SAMMLUNG DER IM GEBIETE DER INNEREN STAATS-VERWALTUNG DES KÖNIGREICHS...

Bavaria (Kingdom), Georg Ferdinand Döllinger

Digitized by Google

BERKELEY
LIBRARY
RSITY OF
FORNIA

Dr. S. HAUSMANN
STRASSBURG i. E.

Digitized by Google

Digitized by Google

Alphabetisches Register

über

die Döllinger'sche Sammlung

der

im Gebiete der innern Staatsverwaltung

des

Königreichs Bayern

bestehenden

Verordnungen.

München, 1839.

Digitized by Google

[redacted]

Digitized by Google

KA120
G43B3
A3
Index
v.1

Alphabetisches Register.

Die römischen Zahlen verweisen auf den Band, die arabischen auf die Seiten.

A.

Abenberg, District.
Abtretung desselben, I. 193.

Abendmahl.
Der Katholiken, VIII. 992—996.; der Protestanten, VIII. 1698—1710.

Abgaben.
Befreiung der cultivirten Gründe vom Zehent, XIV. 276—298.; besondere Abgaben der Juden, VI. 229—245.; Clericalabgaben, VIII. 318—334.; Abgaben vom Pensionsgetraid, XVII. 808.

Abgeordneten Kammer.
Wahl derselben, VII. 182.; Anfertigung der Tabellen zur Wahl, VII. 183.; Wahl der Gutsbesitzer mit Gerichtsbarkeit, VII. 191—210. 305.; Wahl der Abgeordneten der Universitäten, VII. 191—210; Wahl der Abgeordneten aus der Classe der Geistlichen, VII. 193—210. 311.; Wahl der Abgeordneten der Städte und Märkte, VII. 194—210. 314.; Wahl der Grundeigenthümer ohne Gerichtsbarkeit, VII. 194—210. 315.; Wahl der dem Concurs unterliegenden Individuen, VII. 203.; Wahl von gemeinschaftlichen Güterbesitzern, VII. 203.; Wahl der Forensen, Juden und Weiber, VII. 202.; Abgeordnete müssen 3 Jahre im Besitz von steuerbaren Realitäten sein, VII. 331.; dreijährlicher Besitz nicht gleichbedeutend mit dreijähriger Versteuerung, VII. 243.; Anfertigung der Steuerlisten zur Wahl der Abgeordneten, VII. 236—243.; Kosten der Ständewahlen, VII. 244.; Entschädigung der Wahlmänner für Reise und Zehrungskosten, VII. 244—248.; Ausschließung von Personen, die wegen Verbrechen oder Vergehen gerichtlich untersucht, VII. 248.; Berechnung der Familienzahl in Städten und Märkten, VII. 303.; Leistung des Eides der Wahlmänner, VII. 323.; Entscheidung der Reihenfolge der Ersatzleute der für Städte und Märkte oder Ruralgemeinden gewählten Abgeordneten, VII. 330.; Königliche Bewilligung für Staatsdiener zum Eintritt in die Kammer der Abgeordneten, VII. 331.; Ablehnung der Wahl, VII. 335.; Vertretung durch einen Ersatzmann, VII. 335.; Austrittsanzeige während der sechsjährigen Dauer der Versammlung, VII. 337; Diätenbezüge, VII. 337.; Zeugnisse über den Besitz der erforderlichen Eigenschaften, VII. 341—343.; Hoffähigkeit der beiden Präsidenten, VII. 344.; Geschäftsordnung der Kammer der Abgeordneten, VII. 347—382.

Absatz.
Gewerbsbefugniß in Beziehung auf die Freiheit des Absatzes, XIV. 1121—1130.

Absolutorialprüfung
der Gymnasialschüler, IX. 880—897.

Digitized by Google

Abzeichen, besondere.
Tragen derselben, XIII. 727—730.; von Gymnasialschülern, IX. 957.

Abzüge.
Besoldungs-, XVII. 292—301.; Besoldungsabzüge der Landrichter, XVIII. 319.; Abzüge an dem Quiescenzgehalte, XVII. 810—812.

Acceß, der Rechtscandidaten.
Allgemeine Bestimmungen, XVII. 80—85.; im Justizdienste im Allgemeinen, XVII. 86—88.; bei den königlichen Appellationsgerichten, XVII 88.; bei den Kreis- und Stadtgerichten, XVII. 89.; im Administrativdienste im Allgemeinen, XVII. 90—97.; Kanzlei-Acceß, XVII. 98.; Raths-Acceß, XVII. 99—102.; im Finanzdienste, XVII. 106—110.; Taxen von Acceßgesuchen, XVII. 117.

Accessisten.
Leistung des Staatsbürger-Eides derselben, VI. 284.; Qualification der Regierungs-Accessisten, XVII. 102—105.; Diäten der Regierungs-Accessisten, XVII. 358—360.; Diäten der Accessisten, XVII. 111—116.; Urlaubsgesuche der Accessisten, XVII. 117.; Qualificationszeugnisse der Raths-Accessisten, XVII. 136.; Uniform der Regierungs-Accessisten, XVII. 648—649.

Acten.
Aufbewahrung, Conservirung und Bildung der Acten, XVIII. 200—206.; Pfarracten, VIII. 471—1377.; Einsichtnahme der Acten in Malzaufschlags-Defraudationssachen, II. 257—258.

Activität,
der Landwehr, X. 716—723.

Actuare.
Actuare und Amtsschreiber bei gutsherrlichen Gerichten, V. 520—525.

Landgerichts-Actuare.
Diäten derselben, XVII. 409—410.; Gerichtsstand derselben, XVII. 608—609.; Uniform derselben, XVII. 662.; Besoldung derselben, XVIII. 335—336.; Dienstverhältniß und Geschäftskreis derselben, XVIII. 337—342.

Addressen.
Ueberreichung derselben durch Schullehrer, IX. 1278—1279.; Eingaben an Seine Majestät den König in Form von Addressen, II. 129—130.

Adel, Bayerischer.
Rechtsverhältnisse desselben. Grundgesetzliche Bestimmungen. (Beilage V. zur Verfassungs-Urkunde) V. 13—26; Allgemeine Vollzugsbestimmungen, V. 26—34.; Besondere Bestimmungen, a) zu §. 3. der V. Verfassungs-Beilage. Taxen für die Verleihung des Adels, V. 34—37.; b) zu §. 5. der V. Verfassungs-Beilage. Verdienstadel der Inhaber eines Militär- oder Civil-Verdienstpatentes, V. 37.; c) zu §. 8. der V. Verfassungs-Beilage. Adelsmatrikel, V. 39—50.; d) zu §. 9. der V. Verfassungs-Beilage. α. Ausfertigung der Behörden an Adelige, V. 51.; β. Eigenmächtige Namensveränderungen, V. 52.; e) zu §. 11. der V. Verfassungs-Beilage. Gerichtsstand der Adeligen, V. 53—58.; f) zu §. 21. der V. Verfassungs-Beilage. Suspension des Gebrauchs des Adelstitels, V. 59.

Adel, Reichsunmittelbarer.
Rechtsverhältnisse desselben. Decla ation vom 31. December 1806, IV. 199—211.; Entschließung vom 7. December 1818, IV. 211—219.; Gerichtsbarkeit über Güter desselben, V. 316—317.

Adjutanten
der Landwehr, X. 814—815.

Administrativ contentiose Gegenstände
nach ihrem gesetzlichen Begriff, II. 180.; Bestimmungen über die Competenz zur Verhandlung der Stempeldefraudationen, II. 189.; Competenz bei Stempeldefraudationen eximirter Personen, II. 192.; Bestimmungen über das Verfahren bei Stempeldefraudationen, II. 193.; richterliches Verfahren in administrativ contentiosen Gegenständen, II. 195.; a) in erster Instanz; Gerichtspersonen, II. 203.; collegiale Berathung, II. 203.; Verwendung der Rechtspracticanten, II. 205; Gerichtsverfahren, II. 205.; Substituirung der Stellen bei Streitigkeiten der Gemeinden und Stiftungen, II. 208.; b) Richterliches Verfahren der beiden höhern Instanzen. Erstattung schriftlicher Vorträge, II. 218.; Beisetzung der Entscheidungsgründe in den Beschlüssen, II. 220.; Verkündung der oberstrichterlichen Erkenntnisse, II. 220.; c) Rechtsmittel. Ergreifung derselben im Allgemeinen, II. 222.; Einrichtung und Eingabe der Recursschriften, II. 224.; Fatalien. Bestimmungen über den Lauf derselben, II. 230.; Restitution gegen den Lauf derselben, II. 231.; d) Summa appellabilis Bei Berufungen an die Königlichen Kreisregierungen, II. 231.; bei

Digitized by Google

Berufungen an den Königlichen Staatsrath, II. 252.; besondere Bestimmungen, a) über das Verfahren bei Abtretung von Privateigenthum zu öffentlichen Zwecken, II. 233.; b) bei Defraudationen; Grundsätze über die Behandlung der Defraudationen im Allgemeinen, bei Concurrenz mit Vergehen oder Verbrechen, II. 233.; bei Postdefraudationen und Postbeeinträchtigungen im Allgemeinen, II. 235.; bei Defraudation der Stellen und Behörden oder einzelner mit Postportofreiheit begnadigter Personen, II. 239.; Malzaufschlags-Defraudationen, II. 241.; Instruction für die Oberaufschlags-Aemter, II. 251.; Begriff der Malzaufschlags-Defraudationen, II. 253.; Judicatur: im Allgemeinen, II. 255; Acteneinsicht, II. 257.; Einrichtung der Berufungsschriften, II. 258.; Vollmachtsertheilung, II. 259.; Bestimmungen in Bezug auf die Gerichtspersonen bei Malzaufschlags-Untersuchungen, II. 261.; Bestimmungen über Vertretung des Königlichen Fiscus, II 261.; Bestimmungen über Defraudationsstrafen. Straferkenntniß bei Ueberschreitung des als zufällig passirlichen Malzüberschusses, II. 263.; Strafquantum, insbesondere bei Concurrenz oder Rückfall in die Defraudation, II. 264.; Umwandlung der Geld- in Arreststrafe, II. 265.; Arbiträre Strafen, II. 266.; Execution der verhängten Strafen, II. 267.; Behandlung der Strafnachlaß-Gesuche von Allerhöchster Gnade, II. 268.; Behandlung der Defraudationen von Gemeindegefällen, II. 268.; von Fleischaufschlag, II. 268.; Lotodefraudationen, II. 271.; Allerhöchste Verordnung vom 14. August 1810, das Verbot des auswärtigen Lottospiels betr., II. 272; bei streitigen Brandversicherungsfällen, II. 274.; Zuziehung der Advocaten in administrativ contentiosen Gegenständen, XVII. 960—964.

Abspiranten. Staatsdienst-Qualification derselben, XVII. 135—179.; Postportofreiheit bei Vorladung derselben zu Staats- und öffentlichen Diensten, XVIII. 240.

Advocaten.
Verehelichung derselben, XII. 202—204.; Dispensation vom persönlichen Landwehr-Dienste derselben, X. 692.; Advocatenordnung, XVII. 945—952.; Dienstes- und persönliche Verhältnisse derselben, XVII. 952—956.; Wiederbesetzung von Stellen der Advocaten, XVII. 957—958.; Ausstellung von Reversen wegen geheimer Gesellschaften, XVII. 958.; Aufstellung als Gemeindeanwälte, XVII. 959.; Zuziehung derselben in Administrativsachen, XVII. 960—964.; Eidesleistung für Parteien, XVII. 965.; Uebernahme von Armenanwaltschaften, XVII. 966.; Ueberreichung von Expensarien, XVII. 967—968.; Taxen der Advocaten, XVII. 975—976.; Vertretung unstatthafter Beschwerden, XVII. 976—977.; Aufstellung von Insinuations-Mandataren, XVII. 977—981.; Qualification der Advocaten, XVII. 981—985.; Disciplin derselben, XVII. 985—1010.; Succumbenz- und Strafgelder derselben, XVII. 1010—1012.; Verwendung der Advocaten im gutsherrlichen Gerichts- und Gemeindedienste, XVII. 1013—1014.; Uebernahme der Advocaten in den Staatsdienst, XVII. 1015.; Unterstützung verarmter Advocaten, XVII. 1016—1017.; Wittwen- und Waisenpensions-Anstalt der Advocaten, XVII. 1018—1030.

Aemter.
Zahlungsbefugnisse der Kassen und Aemter, XVII. 275—287.

Aerarialbauten.
Ausscheidung derselben, XVI. 950—951.; Ausscheidung derselben in dem Unterhaltungsetat, XVI. 997.

Aerarialgärten, XVII. 291—292.

Aerarialgebäude.
Meublirung und Verzierung derselben, XVI. 469; Numerirung der Localitäten, XVI. 469.; Anstrich und Bewurf derselben, XVI. 502—504.

Aerarialvorräthe.
Constatirung derselben, XVII. 492—494.

Aerzte.
Armen-, XV. 50—54.

Aerzte.
Augen- und Zahnärzte, XV. 969—971.

Aerzte, Gerichts-.
Stadt-, Land- und Herrschafts-Gerichtsärzte, XV. 394—446.; Diäten derselben, XVII. 416—418.; Uniform derselben, XVII. 663—664.

Aerzte, Land-.
Befugnisse und Verpflichtung derselben, XV. 81—103.; Zuziehung derselben bei medicinisch

Digitized by Google

gerichtlichen Fällen, XV. 934–937.; Diäten derselben, XVII. 420–421.

Aerzte der Landwehr, X. 816–818.

Aerzte, practische.
Prüfungen und Promotionen, XV. 23–32.; Biennium practicum der angehenden Aerzte, XV. 32–34.; Gesuche um Reisestipendien angehender Aerzte, XV. 34.; Bewilligung der ärztlichen Praxis, XV. 35–40.; ärztliche Praxis der Militäräerzte, XV. 40–43.; Gestattung der ärztlichen Praxis ausländischer Aerzte und Chirurgen in Bayern, XV. 43–45.; allgemeine Befugnisse und Pflichten der Aerzte, XV. 45–47.; Befugniß der homöopathischen Aerzte zur Bereitung und Abgabe homöopathischer Heilmittel, XV. 48–49.; Verehelichungsgesuche der practischen Aerzte, XV. 49–50.; Qualificationslisten derselben, XV. 54–57.; Diäten der unbesoldeten Aerzte, XVII. 419.; Befreiung vom Landwehrdienste, X. 689–692.

Aerzte, Veterinär-.
Prüfung derselben, XIV. 1012–1015.

Aerzte, Wund-.
Dispensation derselben, vom persönlichen Dienste der Landwehr, X. 689–692.; Diäten derselben XVII. 420–421.

Aeußeres öffentliches Verhältniß.
Deutscher Bund, XX. 3–145.; Landesgränzen, XX. 140–151.; Reisen Allerhöchster Herrschaften, XX. 152.; Beglaubigung von Urkunden zum Gebrauche im Auslande, XX. 153.; Vollstreckung fremdrichterlicher Erkenntnisse, XX. 153–154.; Bezahlung von Forderungen österreichischer Unterthanen, XX. 155–159.; Gesuche der Redacteure um Versendung von Zeitungen in die österreichischen Staaten, XX. 160.; Anzeige der Todesfälle sardinischer Unterthanen, XX. 160–162.; Anzeige der Todesfälle von französischen Staatsangehörigen, XX. 163.; Dienstespersonal der Gesandtschaften, XX. 163–165.

Akademie der bildenden Künste.
Constitutionsurkunde vom 13. Mai 1808, IX. 84–100.; Uniform der Mitglieder derselben, IX. 101–102.; Dotation derselben, IX. 102–103.

Akademie.
der Wissenschaften, IX. 1–41.; Stiftung derselben im Jahre 1759, IX. 1–7.; Constitutionsurkunde vom Jahre 1807, IX. 8–21.; Reisestipendien für junge Männer an derselben, IX. 41.; Rang und Titel der Mitglieder derselben, XVII. 582.; Uniform des Personals derselben, IX. 21–23.

Algier.
Auswanderung dorthin, III. 147.

Alimentationen
verarmter Staatsdiener nach Verlust ihres Amtes, XII. 162–164.

Alleen. Straßen-
Anpflanzung derselben, XVI. 729–780.; Bestrafung der Frevler an denselben, XVI. 781–788.

Almoos, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Alterthümer.
Erhaltung der Stadtthore, Thürme und Ringmauern, XI. 259–262.; Sammlung und Erhaltung von Kunstwerken, IX. 42–58.

Alzenau.
Erwerbung desselben, I. 262.

Amorbach.
Erwerbung desselben, I. 262.

Amortisationsgesetze.
Beschränkungen der Stiftungen durch dieselben, XI. 1263–1288.

Amortisationskasse.
Errichtung einer Pensions-, XVII. 786–794.

Amt, Vermittlungs-.
der Gemeinden, XI. 874–876.; militärisches Vermittlungsamt, X. 432.; Erhebung der Taxen und Stempelgebühren bei letzterem, XIX. 279.; Erhebung von Taxen und Stempel, gebühren bei dem gemeindlichen Vermittlungsamte, XIX. 303–304.

Amtsantritt.
versetzter Beamten, XVII. 1084–1085.

Amtsbürgschaften.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 305–307.; Amtsbürgschaften der Staatsdiener, XVII. 1152–1180.

Amtsehren-Beleidigung, XIII. 730–745.; obrigkeitlicher Diener, XVII. 923.

Digitized by Google

Amtsertraditionen.
Verrechnung von Diäten bei denselben, XVII. 470—472.

Amtsführung, der Beamten.
Beschwerden gegen dieselben, XVII. 546—548.

Amts-Handbuch.
der protestantischen Geistlichen, VIII. 1697.

Amtshandlungen.
Haftung der Gerichtsherren für die aus Amtshandlungen ihrer Beamten entstehenden Schäden, V. 588—590.; Belangung der Polizeibehörden vor Gericht aus ihren Amtshandlungen, XIII. 350—351.

Amtsjubiläen.
Auszeichnung der Geistlichen bei denselben, VIII. 211—213.

Amtskleidung.
der Universitätsprofessoren, IX. 173—174.; der Lycealprofessoren, IX. 560.; der Gymnasialprofessoren, IX. 783—786.; der Wegmeister, XVI. 320—322.; der Landgerichts-Functionäre, XVII. 126.; des magistratischen Personals, XVII. 682—683.; der Gerichtsdiener, XVII. 684—687.; der Baupracticanten, XVI. 285—306.

Amtspraxis
der Rechtspracticanten; allgemeine Bestimmungen, XVII. 68—72.; Geschäftskreis der Rechtspracticanten, XVII. 72—74.; im Rheinkreise, XVII. 75—78.; der im Rheinkreise geprüften Rechtspracticanten in den ältern Gebietstheilen, XVII. 78—79.; bei Patrimonialgerichten I. Classe, XVII. 80.

Amtssiegel, XVIII. 180—184.; der Mediat-Pfarrämter, IV. 103.; der Pfarrämter, VIII. 451—462.; der Landgerichte, XVIII. 369—371.; der Gymnasial- und Lyzeal-Rectorate, IX. 743.; der Subrectorate der lateinischen Schulen, IX. 972—973.; der Districtsschul-Inspectionen, IX. 1075—1076.

Amtssitz.
Entfernung der Gerichtsholden von demselben, V. 508—509.; Verbot der Entfernung der Beamten von demselben, XVII. 1137—1151.

Amtsverschwiegenheit, III. 349.; Verletzung derselben, XVII. 513—525.

Amtsverwesungen, XVIII. 372—380.

Amtsvisitationen, XVIII. 206—223; Verrechnung von Diäten bei Vornahme derselben, XVII. 473—474.

Amtswohnungen.
Verbot eigenmächtiger Reparaturen in denselben, XVI. 496—500.

Amtszimmer.
der Landgerichte, XVIII. 367.

Anatomie.
Beerdigung der an anatomische Anstalten abgelieferten Leichen, VIII. 1179.

Anbetung.
ewige, VIII. 1222.

Andachten, abgestellte.
Allgemeine Bestimmungen, VIII. 1219—1221.; ewige Anbetung, VIII. 1222.; Kreuz- und Bittgänge, Wallfahrten, VIII. 1223—1233.

Andachtsübungen.
Theilnahme der Lyzeisten, IX. 564.; der Gymnasialschüler, IX. 911—916.

Anhalt-Bernburg.
Zoll- und Handelsverträge mit, XIV. 1786—1788.

Anhalt-Cöthen.
Zoll- und Handelsverträge mit, XIV. 1786—1788.

Anhalt-Dessau.
Zoll- und Handelsverträge mit, XIV. 1786—1788.

Ansäßigmachung und Verehelichung.
Revidirtes Gesetz vom 1. Juli 1834, XII. 101—111.; Auszug aus dem Ständeabschiede vom 11. September 1825, XII. 112—113.; sonstige Bestimmungen und erläuternde Entschließungen, XII. 122—137.; besondere Bestimmungen: Vorbedingungen der Ansäßigmachung, XII. 138—141.; auf Grundbesitz, XII. 142—147.; auf eine persönliche Gewerbsconcession, XII. 148—151.; auf einen ohne Real- oder Gewerbsbesitz gesicherten Nahrungsstand, XII. 152—156.; Erwerbung der Ansäßigkeit, XII. 164.; Aufnahmsgebühren XII.

Digitized by Google

167—181.; Zuständigkeit und Verfahren XII. 218—231.; Erhebung der Taxen- und Stempelgebühren bei den Verhandlungen über dieselbe, XII. 231—235.; Befugnisse d. Gemeinden bei Gesuchen um Anfäßigmachung XII. 236—244.; Vernehmung der Armen-Pflegschaftsräthe über dieselben, XII. 245—247.; Behandlung gleichzeitiger Gesuche mehrerer Bewerber um dieselbe Categorie der Anfäßigkeit, XII. 248.; Einwilligungsrecht der Standes-, dann Gerichts- und Grundherrn, XII. 249—252.; Unzuläßigkeit einer Berufung von der Entscheidung der zweiten Instanz in Anfäßigmachungs- und Verehelichungs-Gegenständen, XII. 253.; Haftung der Beamten aus gesetzwidrigen Verfahren bei Bewilligung derselben, XII. 253—254.; Entscheidung der Competenzconflicte über dieselbe, II. 314—315.; Competenz und Verfahren der gutsherrlichen Gerichte in Anfäßigmachungs-Gegenständen, V. 693—696. Anfäßigmachung, resp. Schutzverleihung und Schutzabtretung der Juden in spec. auf Feldbau, Gewerbe, Handel und Häuser, VI. 31—77.

Ansbach.
Abtretung der im Ansbachischen Gebiete gelegenen geistlichen Besitzungen, I. 102.; Markgrafschaft. Erwerbung und Besitznahme derselben, I. 211.

Anschütten.
Verbot des Verkaufes derselben, XVI. 861—862.

Ansiedler, XIV. 574—578.

Anstalten.
Beerdigung der an die anatomischen Anstalten abgelieferten Leichen, VIII. 1179.; Blinden-Erziehungsanstalt, IX. 1716—1719.; Taubstummen-Erziehungsanstalt, IX. 1720—1723.; Concessionirung zu Errichtung lithographischer Anstalten, XIV. 1479—1481.; Creditanstalten, XIV. 2245—2354.; Lebensversicherungs-Anstalten, XIV. 2350—2354.; Brandversicherungs-Anstalten, XIII. 1001—1244.

Anstellungen.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 341—357.; Anstellung und Beförderung im Staatsdienste; Aufsehung der Dienstanwartschaften, XVII. 198—199.; provisorische Anstellung, XVII. 200.; Anstellungstaxen, XVII. 201—210.; Gesuche um Beförderung und Anstellung im Administrativdienste, XVII. 210—214.; Besetzung der Dienststellen im reinen Justizfache, XVII. 214—220.; Bedachtnahme auf freiwillige Kriegsdienste in den Jahren 1813—1815 bei denselben, XVII. 221—225.; Anstellungs- und Beförderungs-Vorschläge, XVIII 90—100.; Ernennung zu Polizeistellen in standesherrlichen Gebieten, IV. 101.; der Gemeindebeamten, XI. 415—420.; Erhebung von Taxen- und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 283—285.; Vorbedingung der Schullehrer zu derselben, IX. 1232—1233.; Anstellungsgesuche der letztern, XI 1233—1234.; Anstellungstaxen der Baubeamten, XVI. 356—357.; der katholischen Geistlichen, VIII. 723—736.; der protestantischen Geistlichen, VIII 1514—1520.; der Schullehrer, IX. 1248—1255.

Anwaltschaften.
Uebernahme derselben von Staatsdienern, XVII. 733—742.; Uebernahme von Armenanwaltschaften, XVII. 966.

Anzeigen,
der Pfarrer über Geburts- und Sterbefälle, VIII. 429—439.; der Pfarrer über Sicherheitsstörungen, an die Gendarmerie, VIII. 445—447.; über vorgefallene Sicherheitsstörungen, XIII. 352—389.; Anzeige verstorbener Pfarramts-Candidaten, VIII. 586.; erledigter geistlicher Pfründen, VIII. 713—717.; der Todesfälle königlich sardinischer Unterthanen, XX. 160—162.; der Todesfälle von französischen Staatsangehörigen, XX. 163.; Anzeige von Sterbfällen ausgezeichneter Personen, XVIII. 71.; Anzeige der einer Belohnung oder Auszeichnungswürdigen Handlungen, XVIII. 110.; Anzeige der literärischen Arbeiten der Lyceal-professoren, IX. 501.; der literärischen Werke der Gymnasialprofessoren, IX. 828.; Anzeige der Ergebnisse der Fremdenpolizei, XIII. 688—689.; Anzeige von Brandfällen, XIII. 1172—1174.; Anzeige- und Anzeigegebühren im Polizei-Strafverfahren, XIII. 1472—1474.

Anzeiger, allgemeiner, XIX. 110—113.

Apotheker — en
Apothekerordnung, XV. 120—146.; Einführung eines gleichen Maß- Gewicht- und Münzfußes in denselben, XV. 146—148.; Visitation derselben, XV. 148—171.; Zuständigkeit zu Verleihung von Concessionen, XV. 172—

Digitized by Google

179.; Unterstützung der pharmaceutischen Candidaten durch Stipendien, XV. 180—185.; Prüfungen der Apotheker, XIV. 1005—1012.; Apothekenfreiheit der Staatsdiener, XVII. 290.; Zuständigkeit und Verfahren der Regierungen bei Concessionirung von Apotheken, XIV. 1452—1454.

Appellationsgerichte.
Acceß bei denselben, XVII. 88.; Rang und Titel der Assessoren, XVII. 578—579

Arbeiten dienstliche.
Bekanntmachung derselben in Zeitungen, III. 349—352.; Vornahme derselben an Sonn- und Feiertagen, VIII. 1088—1091.; literärische Arbeiten der Lyzealprofessoren, IX. 561.; der Gymnasialprofessoren, IX. 828.

Arbeitshäuser.
Straf- und Zwangs-Arbeitshäuser, XIII. 435—478.; Uniform der Vorstände derselben, XVII. 665.

Arbeitslohn.
Gesinde- Tag- und, XIII. 1343—1349.

Arcane, medicinische.
Ankündigung derselben in Zeitschriften, III. 331—332.; in Kalendern, III. 342; Anpreisung derselben in öffentlichen Blättern, XV. 865—870.

Archivare.
Rang und Titel der ständischen Archivare, XVII. 570.; Rang und Uniform der übrigen Archivare, IX. 132—133.

Archive.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, IX. 116—120.; Haus- und Staats-Archiv, IX. 120—121.; Allgemeines Reichs-Archiv, IX. 121—123.; Aeußere Archive und Archivsconservatorien, IX. 121—123.; Targefälle der Königlichen Archive, IX. 131.; Remuneirung des Personals derselben, IX. 133—134.; Archive der Gemeinden, XI. 739—740.; Abgabe der Intelligenzblätter an das ständische Archiv, VII. 344.

Argen, Herrschaft.
Erwerbung derselben, I. 199.

Argenton.
Benützung desselben, zur Bereitung von Geschirren, Tellern, Löffeln, XV. 887—888.

Armbinden der Landwehr.
Form derselben, X. 744.

Armen-Aerzte, XV. 50—54.

Armenpflegschaftsräthe.
Vernehmung derselben über Ansäßigmachungs- u. Verehelichungsgesuche, XII. 245—247.; in den Städten und Märkten, XII. 475—480.

Armenrecht.
Zulassung zu demselben, XIX. 439—446.

Armenwesen.
Competenzconflicte bei demselben, II. 315.; Wirkungskreis der standesherrlichen Behörden hiebei, IV. 82.; Armenwesen der Juden, VI. 222—223; Instruction vom 17. November 1816 über daßelbe, XII. 275—297.; allgemeine erläuternde Entschließungen hiezu, XII. 303—455.; besondere Bestimmungen und erläuternde Entschließungen zur Instruction über daßelbe; Behandlung der Verlassenschaften der Pfründner, XII. 456—463.; Stempel- und Taxfreiheit der Armenstiftungen, XII. 463—466.; Local-Armenpflege, XII. 467—470.; Bezirks-Armenpflege, XII. 470—475.; Armenpflegschafts-Ausschüsse in den Landgemeinden, XII. 480—482.; Mitglieder des Armen-Pflegschaftsraths, XII. 482—484.; unentgeltliche Dienstleistung der Mitglieder des Armen-Pflegschaftsraths, XII. 485—487.; Erziehung armer verlassener Kinder, XII. 487—488.; Sorge für arme Kranke, XII. 488—522.; Tragung der Curkosten bei Körperverletzungen, XII. 523—526.; Almosen, XII. 526—527.; Befriedigung des Brennholz-Bedürfnisses der Armen, XII. 527—533.; Beerdigung der Armen, XII. 533—536.; Verehelichung unangesessener Leute, XII. 536—538; außerordentliche dem Armenvermögen zugewiesene Zuflüsse. 1) Verlassenschaften und Vermächtnisse, XII. 538—541., 2) freiwillige Beiträge in den Kirchen, XII. 541—542., 3) gefundene Sachen, XII. 542., 4) Succumbenzgelder, XII. 543—548., 5) Geldstrafen, XII. 549—550.; 6) Strafbeiträge ad fundum Pauperum, XII. 550—562.; 7) Spenden, XII. 562—564.; 8) Pflichtbeiträge zum Armenpflegen, XII. 565—572.; Verleihung von Pfründen, XII. 573.; Local- und Districts-Armenpflegschafts-Rechnungen, XII. 574—575.; Dispensation vom persönlichen Dienst von der Landwehr, der Mitglieder der Armenpflegen, X. 689.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren im

Digitized by Google

Gegenständen des Armenwesens, XIX. 317—319.; Postporto-Freiheit in Sachen des Armenwesens, XVIII. 245.

Arrestanten und Festungssträflinge, X. 526—527.

Arreststrafen.
Umwandlung der Geld- in dieselben, II. 265.

Arsenik.
Gebeizte Tabaksorten mit demselben, XV. 900.; Vertilgung der sogenannten Russen (Blatta orientalis) mit demselben, XV. 900.

Arzneiwaaren.
Handel mit Gift, XV. 837—858.; Einschreitung gegen unerlaubten Handel mit denselben, XV. 858—865.

Aschaffenburg, Fürstenthum.
Erwerbung desselben, I. 254.; Besitzergreifung desselben, I. 290.

Aschensammler.
Polizeiliche Beschränkung derselben, XIV. 1326—1339.

Assessoren. Regierungs- und Appellationsgerichts-
Diäten derselben, XVII. 356; Rang u. Titel derselben, XVII. 578—579.; Uniform derselben, XVII. 640.

Landgerichts-Assessoren.
Diäten derselben, XVII. 407—409.; Gerichtsstand derselben, XVII. 608—609.; Uniform derselben, XVII. 601.; Dienstverhältnisse und Geschäftskreis derselben, XVIII. 321—327.; Besoldung derselben, XVIII. 328—334.

Assignationen, Credits-
Prolongation und Erlöschung derselben, XVI. 1039—1044.

Assistenz
der Landwehr bei Executionen, X. 870—871.

Auctionatoren. Bücher-
Aufsicht auf dieselben, III. 364.

Auditore
der Landwehr, X. 816—818.

Auen.
Verbot des Verkaufs von Inseln, s. g. Anschütten u. v. Auen, XVI. 861—862.

Auenheimer'sche Gichtpillen, XV. 870—871.

Aufbringungsgebühr
für entwichene Reserve-Bataillonspflichtige, X. 590.

Aufenthalt
im Auslande (mit Betrieb eines Gewerbes), III. 254.; Gestattung desselben außerhalb der Heimathsgemeinde, XII. 45—51.

Aufnahme
und Immatriculation der Studirenden an den Universitäten: 1) im Allgemeinen, IX. 326—348., 2) der Ausländer, IX. 348—351.; der Gymnasialschüler, IX. 850—863.; der lateinischen Schüler, IX. 978—982.; der deutschen Schüler, IX. 1432—1434.

Aufnahmsgebühren
der Gemeinden, XI. 277—278.; bei Ansässigmachung und Verehelichung, XII. 167—181.

Aufschlagsämter, Ober-.
Instruction für dieselben, II. 251.

Aufschlagsdefraudationen.
Erkenntnisse in denselb., II. 184.; Fleischaufschlag, XI. 279—290.; Getraide- und Mehlaufschlag, XI. 290—297.; Local-Malzaufschlag, XI. 297—317.; Weinaufschlag, XI. 317—318.; Malz-Aufschlagsdefraudationen, Einleitung, II. 241.; allgemeine Verordnung über den Malzaufschlag vom 28. Juli 1807, II. 242—250.; Instruction für die Oberaufschlag-Aemter, II. 251—252.; Bestimmungen zum Begriffe derselben, im objectiven Sinne, II. 253.; im subjectiven Sinne, II. 253.; über deren Vollendung, II. 254.; Bestimmungen über die Judicatur, im Allgemeinen, II. 255.; über Actencinsicht, II. 257—258.; Einreichung der Berufungsschriften, II. 258—259.; Vollmachtsertheilung, II. 259.; Bestimmungen in Bezug auf die Gerichtspersonen in Untersuchungen derselben, II. 260—261.; Bestimmungen über die Vertretung des Königlichen Fiscus, II. 261—262.; Bestimmungen über Defraudationsstrafen: über Straferkenntniß bei Ueberschreitung des als zufällig passirlichen Malzüberschusses, II. 263.; über das Strafquantum insbesondere bei Concurrenz oder Rückfall in die Defraudation, II. 264.; über die Umwandlung der Geld- in Arreststrafen, II. 265; über arbitrare Strafen, II. 266.; Bestimmung über die Execution der verhängten Strafe, II. 267.; Bestimmung über die Behandlung der Strafnachlaß-Gesuche von Allerhöchsten Gnade, II. 268.

Digitized by Google

Aufsicht, Polizei-, XIII. 280—290.; bei den Königlichen Jagden, II. 142—146.; auf Fremde, XIII. 665—687.; auf Auswandernde, XIII. 690—695.; auf die Irren, XIII. 766.; auf die Erzeugnisse der Presse, III. 356—364.

Aufträge.
Vollzug gegebener Aufträge, XVIII. 291.

Aufwartungen.
der Landwehr bei besondern Feierlichkeiten des Hofes, X. 893—894.

Augenärzte, ausländische, XV. 969—971.

Augsburg, Bisthum.
Erwerbung desselben, I. 130.

Augsburg. Stadt- und Gebiet.
Erwerbung derselben, I. 201.; Befestigung derselben und Anlegung von Bäckereien, I. 226.

Ausfertigungen.
Allgemeine Bestimmungen, XVIII. 157—165.; in Parteisachen, XVIII. 164—165.; Datirung derselben, XVIII. 165—167.; Ausfertigung von Verweisen, XVIII. 167.; Gebrauch von Namenssiegeln bei denselben, XVIII. 167.; Beglaubigung der Abschriften bei denselben, XVIII. 168.; Geschäftsstyl bei denselben, XVIII. 168—173.; Gebrauch ungeeigneter Titulaturen bei Ausfertigungen XVIII. 173—174.; der Behörden an Adelige, V. 51.; Form der Ausfertigungen der gutsherrlichen Gerichte, V. 502.; der Magistrate, XI. 1019—1022.; bischöfliche Ausfertigungen, VIII. 305—306.; der Landgerichte; Unterzeichnung derselben, XVIII. 353.; Erhebung von Taxen der Universitäten bei denselben, IX. 219—220.

Aushilfe, gegenseitige.
der Gymnasialprofessoren, IX. 821—822.

Ausland.
Beglaubigung von Urkunden zum Gebrauche in demselben, XX. 153.; Verzehrung der Quiescenzgehalte in demselben, XVII. 817—821.; Verzehrung der Pension in demselben, XVII. 873—876.; Verhältnisse mit auswärtigen Staaten, XX.; Herausgabe von Schriften im Auslande, III. 309—310.

Ausländer.
Heimatsverhältnisse derselben, XII. 51—65.; Verehelichung derselben in Bayern, XII. 216—217.; Aufnahme und Immatriculation der Ausländer an inländischen Universitäten, IX. 348—351.

Auslieferung.
der Verbrecher, XIII 303—309.

Ausnahmsgesetze, civilrechtliche.
der Israeliten, VI. 5—31. im Anhange.

Ausrücken.
der Landwehr, X. 827—876.

Ausschreibungen.
der Pfarrerledigungen, VIII. 718—721; der Pfarrverleihungen, VIII. 722.

Ausschuß.
Bankunst-Ausschuß, XVI. 12—19.; Gemeinde-Ausschuß, XI. 840—844.; Gesetzgebungs-Ausschuß; Diätenbezüge der in München wohnenden Mitgliedern desselben, VII. 337.

Ausschüsse.
Kreismedicinal-, XVII. 357.; Obermedicinal-, XV. 971—984.

Ausstellungen, Industrie-, XIV. 2202.

Austrägalordnung.
des deutschen Bundes, XX. 52—56.

Auswanderungen.
Verbot der eigenmächtigen, III. 43—53.; Vorsorge gegen Verleitung zu Auswanderung, III. 53—58.; Ertheilung der Erlaubniß zu derselben, III. 59—62.; Behandlung und Bescheidung der Auswanderungsgesuche, III. 62.; Verordnung vom 6. Juni 1804 über Auswanderung und Vermögensexportation, III. 62.; Auswanderung mit Beibehaltung des Indigenats, III. 72.; Auswanderung mittelloser Familien, III. 72.; Auswanderung noch nicht militärpflichtiger Individuen, III. 74.; militärpflichtiger Individuen, III. 75.; der Staatsstipendiaten, III. 80.; Ausführung des Vermögens, III. 81.

Auswanderungen.
nach den deutschen Bundesstaaten, III. 100.; nach Nordamerika, III. 117.; nach Baden, III. 130.; nach Brasilien, III. 133.; nach Dänemark, III. 137.; nach Frankreich und Algier, III. 139.; nach Griechenland, III. 148.; nach Großbrittanien, III. 152.; nach Chur-Hessen, III. 153.; nach Hessen-Darmstadt, III. 153.; nach Nassau, III. 156.; nach den Niederlanden mit Einschließung von Algier, III. 157.; nach Oesterreich, III. 158.; nach Oldenburg, III. 199.; nach Parma, III. 200.; nach Preußen, III. 201.; nach den

Digitized by Google

fürstlich Neußischen Landen, III. 209.; nach Rußland mit Polen, III. 211.; nach Sachsen (Königreich) III. 213.; nach Sachsen Coburg, III. 215.; nach Sachsen-Gotha, III. 218.; nach Sachsen-Meiningen, III. 219; nach Sachsen-Weimar, III. 221.; nach Sardinien, III. 223.; nach Schweden, III. 230.; nach Schwarzburg-Sondershausen, III. 231.; nach der Schweiz, III. 231.; nach Sicilien, III. 234.; nach Würtemberg, III. 535—237.; Competenz der Patrimonialgerichte in Ertheilung der Bewilligung zu Auswanderung, V. 675.; Tax- und Stempelgebühren bei derselben, XIX. 218—219.

Ausweichen.
Vorschriften darüber beim Begegnen Königlicher Equipagen, II. 138.; sich begegnender Wägen auf den Landstraßen, XIII. 866—868.

Auszeichnungen.
der Landwehr, X. 877—898.; der Geistlichen, VIII. 787—788.; der Geistlichen bei Amtsjubiläen, VIII. 211—213.; fremde Auszeichnungen; Annahme derselben von Staatsdienern, XVII. 727—730.; Verbot des Tragens militärischer Auszeichnungen durch Civilpersonen, XVII. 688.; Auszeichnungen der Schullehrer, IX. 1278.

Aversum, Regie-.
Regieaversums-Summen; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Quittungen über dieselben, XIX. 377.

B.

Badcommissäre.
Postporto-Freiheit derselben, XVIII. 236.

Baden, Großherzogthum.
Beitrittserklärung zum deutschen Bunde, XX. 41—45.; Einwanderungen aus, III. 33; Auswanderungen nach, III. 130.; Nachsteuerverhältnisse, III. 130; Erfüllung der Militärpflicht bei Auswanderungen nach Baden, III. 132.; Uebereinkunft wegen Verpflegung armer Erfrankter, XII. 517; Local- und Familien-Stipendien im Baden'schen, XI. 1740—1750.; Militärcartel, X. 961—966.; Forstfrevel durch Unterthanen des Großherzogthums, XIV. 800—803.; Zoll- und Handelsverträge, XIV. 1729—1753.; Vertrag wegen Behandlung der Vaganten, XIII. 565—572.

Bader.
Einrichtung der Schulen für dieselben, XV. 58—72.; Befugnisse und Verpflichtungen der Magister Chirurgiä, XV 72—81.; Befugnisse und Verpflichtungen der Landärzte, XV. 81—103.; Befugnisse und Verpflichtungen der Chirurgen, XV. 104—116; chirurgische Praxis der Militärchirurgen, XV. 116.; Verleihung von Badersgerechtigkeiten, XV. 116—120.; Prüfungen der Bader, XIV. 1016—1017.

Bäcker.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1065—1068.

Bamberg Bisthum.
Erwerbung desselben, I. 130.; Einführung der Verwaltungsgesetze daselbst, I. 404.

Bank.
Hypotheken und Wechsel-Bank, XIV. 2314—2337.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in Angelegenheiten derselben, XIX. 331.; Bank zu Fürth, XIV. 2337—2339.

Banden.
Entdeckung derselben, XIII. 314—317.

Bataillons-Reserve, X. 529—602.

Bau-Administrations-Etat, XVI. 945—950.

Bau-Ausgaben, ständige.
Berechnung derselben, XVI. 1057—1067.

Baubeamte.
Vorbereitung zum Baudienst, XVI. 271—307.; Uniform derselben, XVI. 308—325.; Besoldungen, Quiescenzgehalte, Pensionen, Umzugsgebühren derselben, XVI. 326—335.; Anstellungstaxen, Ausschreib- und Botengebühren derselben, XVI. 356—357.; Tag und Gefährtgelder, XVI. 358—396.; Regiezüge, XVI. 397—402.; Postporto-Freiheit, XVI. 403—406.; Führung der Qualificationslisten, XVI. 407—413.; Leitung der Gemeinde- und Stiftungsbauten durch Königliche Baubeamte, XVI. 528—532.; Rang und Titel der Baubeamten, XVII. 587—590.

Baubehörden, oberste.
Allgemeine Bestimmungen, XVI. 1—11.; Baukunst-Ausschuß, XVI. 12—19; Generalinspection der plastischen Denkmäler des Reichs, XVI. 20.; Kreisbereisungen, XVI. 21—26.; Geschäftsaufgabe des Oberingenieurs, XVI. 26—28; Bewilligung einer Vormundschafts-Uebernahme des untergeordneten Baupersonals,

Digitized by Google

XVI. 28.; Besoldung des Personals, XVI. 329—331.; Uniform des Personals derselben, XVI. 318—319.; Tag- und Gefährtgelder des Personals derselben, XVI. 378—381.

Kreis-Baubehörden.
Regierungen, K. d. J., XVI. 29—43.; Civilbau-Inspectionen, XVI. 43—45.; Kreisbau-Bureau, XVI. 399—400.

Aeussere Baubehörden.
Bauinspectionen. XVI. 46—95.; Conducteure, XVI. 96—97.; Wegmeister: neuere Bestimmungen, XVI. 98—117., ältere Bestim. XVI. 118—147.; Wegmacher, XVI. 148—168.

Bauconducteure, XVI. 96—97.; Uniform derselben, XVI. 319.; Besoldung, XVI. 334—337.; Tag- und Gefährtgelder, XVI. 389

Baudienst, Vorbereitung zum
Prüfung, XVI. 271—284.; Verwendung der Baupracticanten, deren Bezüge, Taggelder und Amtstracht, XVI. 285—300.; Verwendung der Pontonieroffiziere zum Baudienst, XVI. 307.

Bauetats.
Anfertigung derselben im Allgemeinen, XVI. 930—945.; Bauadministrations-Etat, XVI. 945—950.; Ausscheidung der Aerarialbauten, XVI. 950—951.; Ausschreibung der genehmigten Bauetats, XVI. 951—952.; Termine zur Einsendung derselben, XVI. 952—953; Etatsüberschreitung, XVI. 953—955.; Instruction zur Anfertigung der Etats für die ganze Finanzperiode, XVI. 955—967.

Baufall-Schätzungen
der Pfarr- und Beneficialgebäude; Competenz hiebei, V. 678.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Baufall-Schätzungen, XIX. 340.

Baufälle.
Wendung derselben, XVI. 471—502.

Bauführungen.
Feuergefährliche, XIII. 1044.

Baukosten.
Nachweisung der im Etatsjahre effectiv bestrittenen, XVI. 1044—1050.

Baukunst-Ausschuß, XVI. 12—19.;

Baumaterial, XVI. 1190—1208.

Bauordnungen.
im Untermainkreise, XVI. 1118—1129.; Fortbestand derselben, XVI. 1244.

Bauperſonal.
Diäten desselben, allgem. Bestimm., XVII. 363—382.; der obersten Baubehörde, XVII. 383—386.; der Kreisbauräthe, XVII. 387—389.; der Kreisingenieure, XVII. 389—390.; der Civilbau-Inspectoren, XVII. 391.; der Bezirksingenieure, XVII. 391—393.; der Bauconducteure, XVII. 394.

Uniform des Bauperſonals. Allgem. Bestimmungen, XVII. 666—669.; der obersten Baubehörde, XVII. 670.; der Kreisbauräthe, XVII. 671.; der Kreis- und Bezirksingenieure, dann der Bauconducteure, XVII. 671.; der Baupracticanten, XVII. 672—673.

Baupläne.
Anfertigung und Vorlage derselben, bei geistlichen Stiftungen, XI. 1367—1370.; Feststellung derselben, XVI. 448.; Versendung derselben, XVI. 448.; Benehmen mit der Local-Polizeibehörde wegen derselben, XVI. 449.; Erholung der Genehmigung, XVI. 450.; Anfertigung und Vorlage derselben, XVI. 1167—1168.; Abänderung genehmigter, XVI. 1169—1170.

Baupolizei.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei derselben, XIX. 341; Leitung derselben durch Baucommissionen, im Allgemeinen, XVI. 1106—1117.; in der Haupt- und Residenzstadt München, XVI. 1130—1156.; in den übrigen Städten und den Märkten mit magistratischer Verwaltung, XVI. 1157—1158.; auf dem Lande, XVI. 1159.
Leitung der Baupolizei durch die Regierungen, XVI. 1160.; Competenz der Regierungen hierin, XVI. 1161—1164.; Ertheilung von Dispensen, XVI. 1165—1167.; Anfertigung und Vorlage der Baupläne, XVI. 1167—1168.; Abänderung genehmigter Pläne, XVI. 1169—1170.; Tax- und Stempelgebühren derselben, XVI. 1171—1173.

Bauräthe; Kreis-
Uniform derselben, XVI. 319.; Besoldungen der Civilbau-Inspectoren und Kreisräthe, XVI. 331—333.; Tag- und Gefährtgelder derselben, XVI. 382—384.

Baurechnungswesen.
Allgemeine Bestimmungen, XVI. 1026—1039. Besondere Bestimmungen über: 1) Prolongation und Erlöschung der Credits-Assignationen, XVI. 1039—1044; 2) Nachweise der im

Digitized by Google

Etatsjahre effectiv bestrittenen Baukosten, XVI. 1044—1050.

Bauten.
Ausführung derselben, im Allgemeinen, XVI. 1174—1176; Bauführen durch Gesellen und ausländische Maurer, XVI. 1176—1179.; Taglohn der Maurer und Zimmerleute in der Provinz Neuburg, XVI. 1179—1180; Vorsichtsmaßregeln zur Verhinderung von Unglücksfällen bei Erbauung neuer Häuser, XVI. 1180—1182.; Beobachtung der Feuerordnung, XVI. 1183—1189.; Baumaterial, XVI. 1190—1208.; Dachwohnungen, VI. 1209—1210; Dachrinnen, XVI. 1211—1212.; Bedachung der Häuser mit Schindeln und Stroh, XVI. 1213—1218.; Höhe der Dächer, XVI 1219.; Blitzableiter, XVI. 1220—1224.; Verzierung der Häuser mit Figuren und Malereien, XVI. 1225—1226.; Hintergebäude und Versitzgruben. XVI. 1226—1227.; Umgebung landesherrlicher Hauptbauten, XVI. 1227.; Einzäunung der Gärten an Hauptstraßen, XVI. 1228—1232.; Erhaltung der alten Befestigungen der Städte, XVI. 1233—1236.; Erhaltung alterthümlicher Kunstwerke und geschichtlicher Ueberreste, XVI. 1236—1241.; Erbauung von Häusern in der Nähe von Waldungen, XVI. 1241—1243; Richtstätte, XVI. 1243.; Fortbestand der bisherigen Bauordnungen im Untermainkreise, XVI. 1244.

Bauwesen überhaupt.
Competenzconflicte bei demselben, II. 325.; ältere Bestimmungen über dasselbe: a. im Bereiche des Land-Bauwesens, XVI. 160—195; b. im Bereiche des Straßen-, Brücken- und Wasser-Bauwesens, XVI. 195—270.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren im Gebiete des Bauwesens, XIX. 339—341.; Kirchliches Bauwesen, VIII. 932—946.
Land-Bauwesen, XVI. 414—571.; Bauwesen der Stiftungen: allgemeine Leitung, XI. 1363—1366.; Leitung durch Königliche Baubeamte, XI. 1367—1370.; Anfertigung und Vorlage der Bauplane, XI. 1370—1377.; Anstrich und Bewurf der Gebäude, XI. 1377—1379.; Sicherung gegen Feuerschäden, XI. 1379—1381.; Behandlung der Gemälde und Sculpturen in Kirchen und Kapellen, XI. 1382—1385.; Bauprovisorien und Bauconcurrenzen, XI. 1385—1430.
Straßen-, Brücken- und Wasser-Bauwesen, XVI. 575—935.

Bayern.
Erwerbung des Herzogthums, I. 5.
Gebietserweiterungen und Veränderungen durch den Münster'schen Frieden, I. 38—39.; durch den Teschner Frieden, I. 111.; durch den Lüneviller Frieden, I. 121—103.; Vertrag mit Preußen ddo. München den 30. Juni 1803, I. 193; durch den Preßburger Frieden den 26. December 1805, I. 195.; Vertrag mit Frankreich vom 25. Mai 1806, I. 200.; Vertrag mit Würtemberg, die Grenzlinie zwischen beiden Staaten betr. den 3. Juni 1806, I. 209.; Vertrag mit Frankreich vom 15. März 1806, I. 210.; durch die Rheinische Bundesacte, I. 212. und durch den Vertrag mit Würzburg vom 18. Juli 1807, I. 228.; Vertrag mit Frankreich vom 28. Februar 1810, I. 232.; Vertrag mit Würtemberg den 18. Mai 1810, I. 241.; Vertrag mit Würzburg den 26. Mai 1810, I. 252.; Verträge mit Oesterreich, I. 253—301.; durch Erwerbung des badischen Amtes Steinfeld, I. 301.; synchronistische Uebersicht über Erwerbung und Veränderung der Bayerischen Gebietstheile, I. 303.

Bayreuth.
Abtretung der im Bayreuther Gebiete gelegenen geistlichen Besitzungen, I. 192.; Erwerbung der Marggrafschaft, I. 232.; Besitzergreifung derselben, I. 235.; Einführung der Verwaltungsgesetze dortselbst, I. 404.

Beamte, Königl.
Absterben derselben, XVII. 1085—1086.; Dienstes- und Besoldungsverhältnisse der Baubeamten, XVI. 271—413.; Haftung der Beamten für gesetzwidriges Verfahren bei Bewilligung der Anstättigmachung und Verehelichung, XII. 253—254.; Benehmen derselben, XVII. 539—545.; Benehmen bei Reisen hoher Herrschaften, XVII. 1151.; Beschwerden gegen die Amtsführung derselben, XVII. 546—548.; Suspension, XVII. 548—550.; Erscheinen derselben bei öffentlichen Feierlichkeiten, XVII. 1135—1137.; Theilnahme derselben an den allgemeinen Gottesdienst, VIII. 1065—1066.; Vorladung derselben in Polizei-Strafsachen, XIII. 1400—1402.; Getraidhandel der Beamten, XVII. 758—760.; Obsignation bei denselben, XVII. 760—765.; Umzugsgebühren der provisorisch versetzten, XVII. 713; Urlaubs- und Verehelichungsgesuche der Beamten, dann Verbot der Entfernung vom Amtssitze XVIII. 1137—1151. s. das Nähere bei Staatsdiener.

Digitized by Google

Finanzbeamte.
Besetzung der Landwehr-Officiersstellen mit denselben, X. 827.

Kronbeamte, II 61—62.; Titel und Rang derselben, XVII. 592.

Militär- und Civilbeamte.
Gegenseitiges Rangverhältniß derselben, XVII. 599 - 601.

Polizeibeamte.
Benehmen derselben, XIII. 335—349.

Rentbeamte.
Rang und Titel derselben, XVII. 592.

Standesherrliche Beamte.
Einweisung und Verpflichtung, IV. 43—49.; Oberaufsicht über die Justizpflege in standesherrlichen Gebieten, IV 50.; Titel der standesherrlichen Diener, IV. 136.; Haftung der Standesherrn für den aus Amtshandlungen ihrer Beamten entstehenden Schaden, IV. 137.; Uniform der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 138—139.; Gerichtsstand der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 140.; Rangverhältniß der standesherrlichen Domain-Canzleibeamten, IV. 141—142.; Heirathsbewilligung derselben, IV. 142.; Dienstverhältniß derselben, IV. 143.; Pensionsbezüge der standesherrlichen Beamten und ihrer Relicten, IV. 144—145.

Gutsherrliche Beamte.
Qualification derselben, V. 535—541.; Qualification zur Verwaltung von Patrimonialgerichten II. Classe, V. 541—545.; Qualification zur Verwaltung von Patrimonialämtern und herrschaftlichen Commissariaten, V. 545—548.; Verpflichtung und Einweisung derselben, V. 550—554.; Gerichtsstand derselben, V. 555.; Besoldung und Dienstverhältnisse, V. 555—566.; Uniform, V. 566—571.; Aufsicht auf die Verwaltung derselben, V. 571—572.; Diätenbezüge derselben, V. 572—576.; Bildung einer Pensionsanstalt für die Wittwen und Waisen derselben, V. 576—582.; Dienstesverhältnisse der gutsherrlichen Rentenverwaltungen, dann gerichtliche Vertretung der Gutsherren durch ihre Gerichtshalter, V. 582—584.; Urlaubs- und Verehelichungsgesuche derselben, V. 586.; Uebertritt derselben in den unmittelbaren Staatsdienst, V. 587.; Haftung der Gerichtsherren für den aus Amtshandlungen ihrer Beamten entstehenden Schaden, V. 588—590.; Verehelichung derselben, XII. 196—197.; Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Bestätigung gutsherrlicher Gerichte und ihrer Beamten, XIX. 219—221.; Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Einfahrts- und Einzugsgebühren derselben, XIX. 221.; Rang und Titel derselben, XVII. 597.; Verpflichtung derselben, XVII. 1044—1053.

Gemeinde-Beamte.
Qualification der Magistratsglieder und der städtischen Bediensteten, XI. 340—353.; Rangverhältnisse der Mitglieder derselben, XI. 353—357; persönliches und Dienstverhältniß derselben, XI. 358—370.; Besoldungen, XI. 370—378.; Diätenbezüge, XI. 378—384.; Gratificationen, XI. 384—387.; Disciplinarverhältniß, XI. 387—393.; Urlaubsertheilung, XI. 393—394.; Verhältnisse der Stadt- und Marktschreiber, XI. 394—401.; Functionszeichen, XI. 401—408.; Taxen bei Bestätigung, XI. 408—410.; Verpflichtung, XI. 410—414.; Anstellung, XI. 415—420.; Wirkungskreis der Gemeindebevollmächtigten, XI. 818.; Benehmen der Magistrate mit denselben, XI. 819—821.; Abstimmung in den Sitzungen der Magistrate und Gemeinde-Bevollmächtigten, XI. 838.; Districtsvorsteher, XI. 839—840.; Ersatzwahlen für rechtskundige Bürgermeister und Magistratsräthe, XI. 1000—1001.; Magistratsräthe; Wahl derselben, XI. 993.

Stiftungs-Beamte.
Diäten derselben, XVII. 430—432.

Beaufsichtigung.
der Hochschüler, IX. 474—496.; unehelicher Kinder, XIII. 758 - 766.; des Schlachtviehes, XIII. 897—899.

Beeidigung.
der Bürger bei ihrer Aufnahme, XI. 744—747.

Beerdigung.
der Erzbischöfe und Bischöfe, VIII. 304.; Beerdigung bei den Katholiken; allgemeine Bestimm., VIII. 1160—1172.; Verlegung der Kirchhöfe aus den Städten, VIII. 1172—1175.; der Armen, VIII. 1176.; unehelicher Kinder, VIII. 1177.; todtgeborner Kinder, VIII. 1177.; der im Duell gebliebenen, VIII. 1178.; der Inquisiten, VIII. 1178.; der Hingerichteten, VIII. 1179.; der an anatomische Anstalten abgelieferten Leichen, VIII. 1179.; der Selbstmörder, VIII. 1180—1181.; Abstellung der Mißbräuche bei Beerdigungen, VIII. 1252—1255.

Digitized by Google

Befestigungen, der Städte.
Erhaltung der alten, XVI. 1235—1236.

Beförderungen.
Beförderungsordnung der katholischen Pfarrer, VIII. 639—672; der protestantischer Geistlichen, VIII. 1482—1520.; der Staatsdiener, XVII. 198—225.

Begnadigung.
der Sträflinge nach Ablauf von ¾ der Strafzeit, XIII. 447—452.; in Polizei-Strafsachen, XIII. 1500—1502.

Begräbniß.
Militärisches Begräbniß der Landwehr, X. 895—898.; Begräbnißkosten, VIII. 975—980.; der Protestanten, VIII 1708—1771.; Begräbnißplätze, XV. 819—822.

Behörden.
Baubehörde, oberste, XVI. 1—28; Diäten des Personals derselben, XVII. 385—386.; Kreis-Baubehörde, XVI. 29—45.; äußere Baubehörden, XVI. 46—168.; Conscriptionsbehörden, X. 194.; Benehmen zwischen Militär- und Civilbehörden, X. 409—421.; Verhältniß der geistlichen zu den weltlichen Behörden, VIII. 80—98.; oberste Kirchenbehörden, VIII. 263.

Central-Behörden.
des deutschen Bundes, XX. 142—145.; Rang und Titel der Mitglieder von Centralbehörden, XVII. 568—570.

Standesherrliche Behörden.
Wirkungskreis derselben in Handhabung der Polizei im Allgemeinen, IV. 57—61.; der Sicherheitspolizei, IV. 62—67.; im Bereiche des Medicinalwesens, IV. 68—71.; Handhabung der Handels- und Gewerbspolizei, IV. 72—75.; Handhabung der Forst- und Jagdpolizei, IV. 76—80.; der Militärconscription, IV. 81.; Beschwerde gegen die standesherrlichen Behörden wegen Uebertretung der Taxordnung, IV. 81.; Wirkungskreis derselben in Gegenständen des Armenwesens, IV. 82.; Befugnisse der Standesherrn in Gegenständen des polizeilichen Wirkungskreises ihrer Behörden, IV. 88—92.; Form der Ausfertigung standesherrlicher Justiz und Regierungskanzleien, IV. 94—95.; standesherrliche Stiftungscuratel, IV. 102.; Pfarr-Amtssiegel der Mediat Pfarrämter, IV. 105.; standesherrliche Rentenverwaltungen, IV. 134—136.

Postbehörden.
Mitwirkung derselben zur öffentlichen Sicherheit, XIII. 351—352.;

Zollbehörden, XIV. 1946—1965.

Beichte.
der Protestanten, VIII. 1698—1710.

Beiträge.
Brandversicherungs-, XIII. 1171—1172.

Bekanntmachungen, öffentliche.
Organe derselben; Gesetz- und Regierungsblatt, XIX. 17—94; Kreis-Intelligenzblätter, XIX. 95—106.; Local-Wochenblätter, XIX. 107—109.; Allgemeiner Anzeiger, XIX. 110—113.; Kunst- und Gewerbsblatt, XIX. 114—117.; Hof- und Staats-Handbuch, XIX. 118—121; Verkündung der Gesetze und Verordnungen, XIX. 122—123; Benützung der Kalender zur Bekanntmachung der Messen und Jahrmärkte in den Zollvereins-Staaten, XIX. 124—127.; Benützung der inländischen Zeitungen zu denselben, XIX. 128—132.; Bekanntmachung officieller Arbeiten der Staatsdiener, XVII. 526—533.

Belgien.
Wandern der Handwerksbursche nach, XIV. 953—956.

Belliot'sches Universalmittel, XV. 871.

Belohnungen.
für aufgegriffene Verbrecher, XIII. 318—322.; für Anzeige und Einfangung der Wildschützen, XIII. 1277—1279.

Belustigungen.
an Sonn- und Feiertagen, VIII. 1095—1099.; Theilnahme der Schulkinder an öffentlichen Belustigungen, IX. 1467—1470.

Beneficien.
Intercalarien bei denselben, XI. 1511—1532.; des Domclerus, VIII. 311.; des untergeordneten Clerus, VIII. 481—487.; Tax- und Stempelerhebung bei Erwerbung von Beneficien, XIX. 239—253.

Benehmen.
der Polizeibeamten, im Allgemeinen, XIII. 339—340.; der Beamten, XVII. 530—545.; der beiden Regierungskammern, XVIII. 279—281.; der Regierungen mit den Appellationsgerichten, XVIII. 281—282.; Dienstwidriges Benehmen der Gerichtsdiener, XVII. 940—942.

Digitized by Google

Benennung.
der Studierenden an den Universitäten, IX. 253.

Berchtesgaden, Fürstenthum.
Erwerbung desselben, I. 233.; Besitzergreifung, I. 238.; Einführung der Verwaltungsgesetze dortselbst, I. 404.

Berg, Herzogthum.
Abtretung desselben, I. 210.

Bergopzoom, Marquisat.
Abtretung desselben, I. 130.

Bergzabern, Canton.
Erwerbung desselben, I. 259.

Berichte.
Erledigungsberichte protestantischer Pfarrstellen, VIII. 1527—1530.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Berichten in Recursfällen, XIX. 370.; Jahresberichte über die Gymnasialschüler, IX. 897—900.; statistische Jahresberichte, XIV. 1—85.

Berichtserstattungen.
Form der Berichte, XVIII. 83—98. 292—294.; Einhaltung der Termine zu denselben, XVIII. 110—115.

Berufungsrecht, fiscalisches.
in strafrechtlichen Untersuchungen wegen Verbrechen und Vergehen wider den Staat und die Obrigkeit, XIII. 745—750.

Beschlagnahme.
von Schriften, III. 377—378.

Beschlagschmiede.
Unterricht und Approbation derselben, XV. 279—284.

Beschwerden.
gegen die Amtsführung der Beamten, XVII. 546—548.; Vertretung unstatthafter Beschwerden, XVII. 976—977.

Besetzungen.
der Domprobsteien, VIII. 310.

Besitzungen, an den beiden Rheinufern.
Verbindung derselben, I. 205.

Besoldungen.
der Baubeamten im Allgemeinen, XVI. 326—329; des Personals der obersten Baubehörde, XVI. 329—331.; der Kreis-Bauräthe und Civil-Bauinspectoren, XVI. 331—333.; der Bezirksingenieure und Conducteure, XVI. 334—337.; der Wegmeister und Wegmacher, XVI. 338—355;

Besoldungen und andere Dienstesemolumente der übrigen Staatsdiener.
Allgemeine Bestimmungen, XVII. 225—228.; Regulirung derselben, XVII. 228—230.; Stand- und Dienstesgehalt XVII. 240—243.; Vorrücken in höhere Besoldungsclassen, XVII. 244—249.; Naturalnebenbezüge a) an Getraid, XVII. 250—253.; b) an Holz, 253—256.; Dienstwohnungen, XVII. 258—267.; Gehaltszulagen aus Entschädigungen, XVII. 267—270.; Entschädigung bei Versetzungen für Dienstesbezüge, XVII. 271.; Sterb- und Nachmonat, XVII. 271—274.; Zahlungsbefugnisse der Kassen und Aemter, XVII. 275—287.; Zahlungstermine, XVII. 287—289.; Apothekenfreiheit, XVII. 290.; Benützung von Aerarialgärten, XVII. 291—292.; Besoldungsabzüge, XVII. 292—301.; Besoldungsabzüge der Landrichter, XVIII. 319.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Besoldungserhöhungen, XIX. 341—357.; Stempel der Besoldungsquittungen, XVII. 301—305.; Erhebung von Stempelgebühren bei denselben, XIX. 357—360.; Handel mit Besoldungsscheinen, XVII. 305—308.; Besoldungen der Stadt-Gerichtsärzte, XV. 430.; Besoldung der Landgerichts-Assessoren, XVIII. 328—334.; der Landgerichts-Actuare, XVIII. 335—336.; Besoldungs- und Dienstverhältnisse der gutsherrlichen Beamten, V. 555—566.; Besoldungs- und Dienstverhältnisse der Lyceal-professoren, IX. 560.; der Gymnasialprofessoren, IX. 780—802.; der Gemeindebeamten, XI. 370—378.

Besteuerung.
der Kirchengüter, XI. 1479—1486.

der Geistlichkeit.
Allgemeine Bestimmungen, VIII. 181—204.; Entrichtung des Familien-Schutzgeldes, VIII. 205.; Concurrenz zu Kreis- und Districtsumlagen, VIII. 206.; Handlohn-Entrichtung von Pfarrgründen, VIII. 206.; Wittwenfondsbeiträge, VIII. 207.; Brandassecuranz-Beiträge, VIII. 207—208.; Besteuerung der katholischen Geistlichen, VIII. 987.; der protestantischen Geistlichen, VIII. 1078—1081.; der Wohlthätigkeitsstiftungen, XI. 1769.; der Schullehrer, IX. 1269—1270.

Digitized by Google

Bestätigungen.
Tax- und Stempelgebühren bei Bestätigungen gutsherrlicher Gerichte und ihrer Beamten, XIX. 219—221.

Bestechungen.
Criminaluntersuchungen gegen die Staatsdiener wegen derselben, XVII. 503—508.

Besthaupt.
Einrechnung desselben bei Güterzertrümmerungen, III. 261.

Bestrafung.
der in die Reservebataillons Eingereihten, X. 593.; Bestrafung und Untersuchung der Studierenden an den Universitäten, IX. 483—486.; Verhütung und Bestrafung von Raufereien und Duellen, IX. 487—492.

Betrug, XIII. 989—991.

Bettel.
Verbot desselben, XIII. 494—522.; betrügerischer Bettel, XIII. 524—525.; Verbot des Bettelns der Gymnasialschüler während der Ferien, IX. 903—904.; Bettel der Studierenden, XIII. 522—524.; arbeitscheuer Handwerksbursche, XIV. 974—977.; Bestrafung der Bettler und Vaganten, XIII. 478—493.; Behandlung derselben in standes- und gutsherrlichen Gerichtsbezirken, XIII. 541—547.

Beurlaubung.
der Soldaten, X. 437—492.; der in die Reservebataillons Eingereihten, X. 589.

Bevölkerung.
Berechnung der Familienzahl der Gemeinden, XI. 231—233.

Bewaffnung.
der Landwehr, X. 766—777.

Bewirthschaftung.
der Pfarrgüter, XI. 1495—1511.

Bezirke.
Ruralcapitel-, VIII. 338—341.

Bezirks-Armenpflege, XII. 470—475.;

Bezirksingenieure, XVII. 391—393.

Bezirksstraßen.
Anlage und Unterhaltung derselben, XVI. 806 818.; Kosten, XVI. 819—824.; ältere Verordnungen über Concurrenz bei Anlage und Unterhaltung derselben, XVI. 824—830.; Benehmen mit den Militärbehörden, XVI. 831—833.; Mittheilung der Pläne an die Landräthe, XVI. 834.; Auslichten des Gehölzes, XVI. 835.; Visitationen, XVI. 835.

Bezüge.
der Baupracticanten, XVI. 285—306.; Regiebezüge der Baubeamten, XVI. 397—402.; Bezüge der Erzbischöfe und Bischöfe, VIII. 294—300.; der Pfarrer vom Aerar und aus Stiftungen, VIII. 960—967.; Stolgebühren im Allgemeinen, VIII. 968—972.; Gebühren bei der Taufe unehelicher Kinder, VIII. 973—974.; Begräbnißkosten, VIII. 975—980.; Sammlungen, Opfergänge, VIII. 981—983.; Meßstipendien, VIII. 984.; Bezüge der Landgerichts-Functionäre, XVII. 127—128.; Bezüge der Staatsdiener überhaupt; Besoldungen und sonstige Dienstesemolumente, XVII. 225—308.; Gratificationen, XVII. 308—310.; Unterstützungen, XVII. 316—328.; Diäten, XVII. 329—494.; Bezüge der Landrichter; allgemeine Bestimmungen, XVIII. 300—304.; Functionsbezüge, XVIII. 304—311.; Dienstwohnungen, XVIII. 311—312.; Holzbezüge, XVIII. 312—318.; Bezüge der Schullehrer, IX. 1261—1264.; Regulirung frirter Pensions-Holzbezüge, XVII. 809.

Bibelvereine, VIII. 860.

Bibliothek, Hof- und Staats-
Allgemeine Bestimmungen, IX. 60—73.; Abgabe eines Exemplars der im Inlande erscheinenden Druckschriften an dieselbe, IX. 75—79; Bibliothekbau, IX 80.; Uniform der Custoden der Königlichen Hofbibliothek, IX. 80—81.; Vertretung derselben in rechtlichen Angelegenheiten, IX 81.; Anschaffung des Regierungsblattes von derselben, XIX. 85—86.

Bibliotheken. Leih-
Benützung derselben von Gymnasialschülern, IX. 901—902.

Bieberstein, Amt.
Erwerbung eines Theils desselben, I. 261.; Besitzergreifung desselben, I. 291.

Bienenzucht, XIV. 633—634.

Biengarten. Distrikt von
Abtretung desselben, I. 193.

Biennium practicum
der angehenden Aerzte, XV. 32—34.

Digitized by Google

Binnen-Controle
des deutschen Zollvereins, XIV. 1805—1807.

Bier.
Ausschenken alterirten und ungesunden Bieres, XIII. 943—948; übermäßige Gußführung XIII. 948.; Hopfenverfälschung, XIII. 975—976.; Brauen zum Selbstbedarf, XIV. 1157—1159.; Communbräuhäuser, XIV. 1159—1164.; Termin zum Einsieden des Biers, XIV. 1165—1169.; Biersatz, XIV. 1169—1190.; Doppelbier, XIV. 1191.; Benützung besonderer Zugredienzien zur Biererzeugung, XIV. 1192.; Nachbier, XIV. 1193—1197.; Gerstbier, XIV. 1197—1200.; Biervisitationen, XIV. 1200—1218.; weißes Gersten- und Weizenbier, XIV. 1232—1245.; Biereinfuhr von Würtemberg, XIV. 1833—1839.

Bierbrauer.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1068—1074.; Verhältniß der Braucreibesitzer zu den Gewerbsvereinen, XIV. 1156—1157.; Berechtigung der Brauer zum Minutoverkauf des Biers, namentlich in den Sommerkellern, XIV. 1218—1226.; wechselseitige Verpflichtung der Bräuer und Wirthe, XIV. 1226—1232.; Zuständigkeit der Regierungen, K. d. J., und Verfahren bei Concessionirung der Bierbrauer, im Allgemeinen, XIV. 1454—1464.; insbesondere zum Brauen des weißen Biers, XIV. 1464—1465.

Bildhauer.
Gewerbsbefugniße derselben, XIV. 1074—1075.

Bischöfe, VIII. 292—306.; Rang und Titel derselben, XVII. 507.; Gerichtsstand derselben, XVII. 604.

Bittgänge
und Gebete um eine gesegnete Erndte, VIII. 1137—1140.; Kreuzgänge, Wallfahrten, VIII. 1223—1233.

Blattern, natürliche.
Verfahren beim Ausbruch derselben, XV. 777—792.

Blieskastel, Canton.
Erwerbung desselben, I. 259.

Blinden Erziehungsanstalt, IX. 1716—1719.

Blitz.
Beschädigung der Gebäude durch denselben, XIII. 1147—1148.

Blitzableiter.
Setzen derselben, XIII. 1050—1052. Errichtung derselben, XVI. 1220—1223; Reparirung, XVI. 1223—1224.

Blutegel.
Verkauf derselben, XV. 392—394.

Böhmen.
Einwanderung aus, III. 170.

Bopfingen. Stadt
Erwerbung derselben, I. 131.

Boten.
Polizeiliche Beschränkungen bezüglich der Gewerbsbefugnisse der Boten, XIV. 1246—1275.; Zuständigkeit und Verfahren der Regierungen, K. d. J., bei Concessionirung derselben, XIV. 1405—1406.

Botengebühren
bei Anstellung der Baubeamten, XVI. 356—357.

Botenlöhne.
Regulirung und Stempelfreiheit der Quittungen derselben, XIX. 373—375.

Botenverbindungen.
Uebersicht derselben in den Kalendern, III. 341.

Brachfelder.
Zehntbefreiung der Futterkräuter auf denselben, XIV. 291—298.; Anbau derselben, XIV. 339—353.

Brandcollecten, XIII. 1255—1261.

Brandfälle.
Belohnung einer Hilfeleistung bei denselben, XIII. 1044.

Brandstätte.
Antheil der Brandstätten an vertheilten Gemeindegründen, XIV. 197—198.

Brandversicherungs-Anstalt. Allgem.
Gesetzliche Bestimmungen, XIII. 1051—1077.; Bestimmungen zum Vollzuge der revidirten Brandversicherungs-Ordnung im Allgemeinen, XIII. 1077—1147.; Beschädigung durch den Blitz, XIII. 1147—1148.; Eintritt und Einverleibung in die Anstalt, XIII. 1149—1154.; Versicherung der mit Hypothekenschulden belasteten Gebäude, XIII. 1154—1156.; Versicherung der Staatsgebäude, XIII. 1156—1160.; Versicherung der Stiftungs- und Gemeindegebäude, XIII. 1160—1167.; Classification der Gebäude, XIII. 1167—1169.;

Digitized by Google

Werthsanschlag der Gebäude, XIII. 1170—1171.; Versicherungsbeiträge, XIII. 1171—1172.; Versicherungsbeiträge der Geistlichen, VIII. 207—208; der Staatsgebäude, XVI. 506—508. Anzeige von Brandfällen, XIII. 1172—1174.; Untersuchung und Abschätzung der Brandschäden, XIII. 1174—1179.; Entschädigung für erlittene Brandschäden, XIII. 1179—1187.; Dispensation vom Wiederaufbaue eingeäscherter Gebäude, XIII. 1188.; Austritt aus der Anstalt, XIII. 1188—1189.; Brandassecuranz-Kataster, XIII. 1189—1196.; Diäten für Herstellung derselben, XIII. 1197—1200.; Bildung eines Vorschußfondes, XIII. 1200—1202.; Brandassecuranz-Kassen, XIII. 1202—1204.; Verrechnung der Brandassecuranz-Gelder, XIII. 1204.; verzinsliche Anlegung der Kassenbestände, XIII. 1205.; Insertionsgebühren für Bekanntmachungen der Anstalt, XIII. 1205—1206.; Stempelpflichtigkeit der Anstalt und ihrer Verwaltung, XIII. 1206.; Papierbedarf der Anstalt, XIII. 1207; Rechtsstreite der Anstalt, XIII. 1207; Fiscalische Vertretung der Anstalt, XIII. 1208—1209.

Brandversicherungs-Anstalt für Mobilien. Im Allgemeinen, XIII. 1209—1211.; insbesondere Münchner-Aachner Feuerversicherungs-Gesellschaft, XIII. 1212—1244.

Brandversicherungsfälle
streitige, II. 274.

Brandversicherungs-Gesellschaften.
Auswärtige, XIII. 1245—1255.; inländische für Mobilien, XIII. 1209—1211.; Münchner-Aachner, XIII. 1212—1244.

Branntwein
fußeliger und mit Kupfer verunreinigter, XV. 892.; Branntweinbrennen, XIV. 1300—1301.; Branntweinbrenner; Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1075—1078.; Branntweinbrennerei, XIV. 634—636.; Branntweintrinken, XIII. 1428—1429.

Brasilien.
Auswanderung dorthin, III. 133.

Brau-Concessionstaxen, XIV. 1531—1534.

Braunschweig.
Handelsverhältniß mit demselben, XIV. 1990—2019.

Brechruhr. Asiatische, XV. 466—509.

Bremen.
Einschiffung der Auswanderer nach Nordamerika dortselbst, III. 121.

Brennholz-Bedürfniß
für die Armen, XII. 527—533.

Bretzensteiner Hüll, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Brixen, Fürstenthum.
Erwerbung desselben, I. 199.; Abtretung desselben, I. 296.

Brod, XIII. 873—883.

Brücken.
Tabackrauchen und schnelles Reiten und Fahren über hölzerne Brücken, XIII. 813.; Herstellung beschädigter, XVI. 846.; Errichtung von Nothbrücken, XVI. 847—849.

Brückenau.
Erwerbung desselben, I. 201.
Besitzergreifung desselben, I. 291.

Brückenbau.
Baupflicht, XVI. 843 844.; Abkürzung unnöthig langer Brücken, XVI. 845.; Herstellung beschädigter Brücken, XVI. 846.; Errichtung von Nothbrücken, XVI. 847—849.

Brücken- und Pflasterzölle.
Erhebung von Brücken- und Pflasterzöllen durch die Gemeinden, XI. 321—327.

Bruderschaften, VIII. 853—854.; Vermögen derselben, XI. 1001—1022.

Buchbinder.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1078—1079.

Buchhändler.
Aufsicht auf die Buchhändler, III. 356.; Vorlage ihrer Cataloge, III. 362.; öffentliches Schuldenfordern derselben, III. 375.; Gewerbsbefugniße derselben, XIV. 1079.; Zuständigkeit und Verfahren bei Concessionirung der Buchdrucker und Buchhändler, XIV. 1466—1468.

Buchhorn.
Erwerbung desselben, I. 131.

Bücher.
Vereine zur Verbreitung guter Bücher, VIII. 854—859.; Gesang- und Schulbücher der Protestanten, VIII. 1690—1695.; Grund- und Lagerbücher der Gemeinden. Diätenverrechnung bei Herstellung derselben, XVII. 447.; Schulbücher an den Gymnasien, IX. 530—

Digitized by Google

331; Handel der Gymnasialprofessoren mit Büchern, IX. 825.

Bücheranzeigen in Zeitungen, III. 307.

Bücher-Auctionatoren.
Vorlage der Cataloge, III. 364.

Büreau-Requisiten, XVIII. 193—199; der Landgerichte, XVIII. 372.

Bürger.
Leistung des Staatsbürgereids angehender Bürger, VI. 285—286.

Bürgermeister.
Ersatzwahlen für rechtskundige Bürgermeister, XI. 1000—1001.

Bürgerschulen. Höhere, IX. 1685—1687.

Bürgschaften. Amts-, XVII. 1152—1186.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 305—307.

Bund. Deutscher
Bundesacte vom 8. Juni 1815, XX. 3—15.
Vereinigungsurkunden überhaupt, XX. 15—41.
Erklärung von Baden, Dänemark, Hessen, Hamburg, Oesterreich und Preußen über den Beitritt zum deutschen Bund, XX. 41—46.

Bundesversammlung deutsche.
Competenz, XX. 46—52.; Austrägalordnung, XX. 52—56.; Executionsordnung, XX. 56—62.; Bekanntmachung der Verhandlungen, XX. 62—64.; Bundeskanzlei, XX. 65—66.; Mittheilungen von Gesetzsammlungen, Regierungsblättern und Ständeverhandlungen an den deutschen Bund, XX. 66—68; Eingaben an denselben, XX. 68—72.; Kriegsverfassung desselben, XX 72—106.; Bundesfestungen, XX. 107—136.; Militärcommission, XX. 137—141.; Centralbehörden, XX. 142—145.

Bund. rheinischer
siehe rheinisch.

Bundescartel, X. 955—961.

Bundesstaaten. Deutsche
Auswanderungen in dieselben, III. 109.; Resolution der Militärpflicht bei Auswanderungen dahin, III. 109.; Cartelconventionen, III. 110.; Nachsteuerverhältnisse bei Auswanderungen, III. 113.; Durchmarsch von Bundestruppen, X. 1127—1128.; Behandlung des Paßwesens bei Reisenden von und nach den deutschen Bundesstaaten, XIII. 655—660.

Burgau. Markgrafschaft
Erwerbung derselben, I. 198.

Burtheim. Herrschaft
Erlangung der Souveränität darüber, I. 219.; Besitzergreifung derselben, I. 227.

C.

Cadetten, Fahnen-
Einreihung der durch das Loos bestimmten Fahnen-Cadetten, X. 195.

Candidaten. Pfarramts-
Anzeige verstorbener Pfarramts-Candidaten, VIII. 536.; Aufnahms- und Anstellungsprüfung protestantischer Pfarramts-Candidaten, VIII. 1443—1481.;

Candidaten. Rechts-
Prüfungen der Rechtscandidaten im Allgemeinen, XVII. 3—10.; theoretische Prüfung, XVII. 11—21.; Concursprüfung, XVII. 22—30.; Prüfung für den mittelbaren Dienst, XVII. 40—42.; ältere Bestimmungen über die Concursprüfung, XVII. 42—65.

Schulamts-Candidaten.
Verwendung und Fortbildung derselben, IX. 1220—1227.; Prüfungen derselben, IX. 1227 1230.; Militärpflichtigkeit derselben, IX. 1231—1232.

Capitalien, Einstands-.
der Soldaten, X. 265—295.

Capitel.
Domcapitel, VIII. 306—314.; Rang und Titel der Mitglieder derselben, XVII. 567.; Ruralcapitel, VIII. 338—361.; Nomination zu den Stellen in den erzbischöflichen und bischöflichen Capiteln, VIII. 588—589.

Carl Theodor, Churfürst.
Regierungsantritt desselben, I. 28.

Cartel-Convention.
Anwendung derselben bei Auswanderungen nach den deutschen Bundesstaaten, III. 110.; Militär-Bundescartel, X. 955—961.; Militärcartelle a) mit dem Großherzogthume Baden, X. 961—966.; b) mit Churhessen, X. 967—971; c) mit Hessendarmstadt, X. 972—977.;

Digitized by Google

d) mit dem Königreiche Frankreich, X. 978—985.; e) mit dem Königreiche Preußen, X. 986—993.; f) mit den Reußischen Fürstenthümern, X. 993—994.; g) mit dem Königreiche Sachsen, X. 994—998.; h) mit dem Herzogthume Sachsen-Coburg-Saalfeld, X. 999.; i) mit dem Kaiserreiche Oesterreich, X. 999—1018.; k) mit dem Königreiche Würtemberg, X. 1018—1020.; Zollcartelle, XIV. 1937—1946.

Cataster.
Straßen-, Brücken- und Wasserbau-Cataster, XVI. 904—914.; Brandassecuranz-Cataster, XIII. 1189—1196.; Diäten bei Herstellung der letztern, XIII. 1197—1200.

Cautionen.
Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei militärischen Heirathscautionen, XIX. 277.

Cautionsleistung.
bei Herausgabe neuer Tagblätter, III. 310

Censur von Zeitschriften.
Edict vom 26. Mai 1818, III. 299—301.; Herausgabe von censirten Schriften, III. 310—312.

Aeltere Bestimmungen über Censur, III. 312—318.; Anwendung der Censur, III. 319—320.; Verfahren gegen Blätter und Artikel, welche sich auf innere Politik beschränken, III. 321—324.; Aufnahme ständischer Verhandlungen, III. 325—327.; Bekanntmachung der Separatprotocolle des Landraths, III. 327.; Ankündigung der Veränderungen unter dem Personal der Staatsbeamten, III. 328.; Mittheilung von Nachrichten über Untersuchungen, III. 329—331.; Anpreisung medicinischer Arcane, III. 331—332.; Censur der mit äußerer und innerer Politik sich beschäftigenden Blätter, III 332.; Handhabung der Censur und desfallsiges Verfahren, III. 333.; Censurgebühren, III. 335; Beschwerden gegen den Censor, III. 335.; Ankündigung ausländischer Zeitungen, III. 336.

Centralbehörden.
des deutschen Bundes, XX. 142—145.; Rang eines Centralrathes, XVII. 570.

Ceremonien, kirchliche.
am Christi-Himmelfahrtstage und zu Pfingsten, VIII. 1237—1238.; Ceremonien der Juden, namentlich Beschneidung, Verehelichung, Beerdigung, Kellerquellen-Tauchbäder, Geburts-, Trau- und Sterbelisten, VI. 142—153.

Certificate, Lebens-.
zur Erhebung des Pensionsgehaltes, XVII. 809—810.

Charwoche.
Passions- Tragödie- und Grabvorstellungen in derselben, VIII. 1234—1236.

Chausseegeld, XIV. 2036—2041.

Chirurgen.
Befugnisse und Verpflichtung derselben, XV. 104—116.; Praxis der Militär-Chirurgen, XV. 116.; Zuziehung von Chirurgen bei medicinischen gerichtlichen Fällen, XV. 934—937.; Chirurgen der Landwehr, X 818—820.; Zuständigkeit bei Concessionirung der Chirurgen, XIV. 1469—1472.; Befugnisse und Verpflichtung der Magister der Chirurgie, XV. 72 81.; Studieren der Chirurgen an den Universitäten, IX. 431—433.

Cholera morbus, XV. 466—509.

Christmette, VIII. 1109—1110.

Churpfalz.
Trennung derselben von Bayern, I. 6.; Wiedervereinigung derselben mit Bayern, I. 12; Besitzergreifungspatent, I. 28.

Civil-Bauinspectionen, XVI. 43—45.
Tag- und Gefährtgelder der Civil-Bauinspectoren, XVI. 386.

Classengelder.
der Gymnasialschüler, IX. 864—876.

Classificationstabellen und folium Beneficiorum der Geistlichen, VIII. 575.

Clausur.
in den Frauenklöstern, VIII. 826.

Clericalabgaben.
an die Ordinariate, VIII. 318—334.

Cleriker.
Bildung und Erziehung derselben, VIII. 516—586.

Clerus.
Beneficien des Domclerus, VIII. 311.; frühere Beneficien und Pensionsbezüge des Clerus der Erzbisthümer und Bisthümer, VIII. 313—314.; untergeordneter Clerus, VIII. 385—514.

Digitized by Google

Coburg, s. Sachsen.

Cocarde, National-.
Pflicht des Tragens, III. 387—391.

Collationen, bischöfliche, VIII. 598—605.

Collecten, kirchliche.
der Katholiken, VIII. 947—950.; der Protestanten, VIII. 1070—1075.; Brandcollecten, XIII. 1255—1201.

Collecteure.
Aufstellung der Lottocollecteure, XIII. 1381—1384.

Collegialräthe.
Gerichtsstand derselben, XVII. 666.

Collegium, deutsches.
in Rom, VIII. 525.

Cölnisches Wasser.
verfälschtes, XV. 893.

Comitees.
Medicinalcomitees; Organisation derselben, XV. 945—954.; Rang und Uniform der Mitglieder derselben, XV. 954.; Abgabe der ärztlichen Gutachten, XV. 954.; Verfahren bei Concursprüfungen, XV. 955—969.; landwirthschaftliche Comitee's, XIV. 829—897.; Anschaffung des Regierungsblattes durch den General-Comitee des landwirthschaftlichen Vereins, XIX. 89.

Commissäre, Königliche.
Verhältniß derselben in den Städten I. und II. Classe, XI. 813—818.; Commissäre bei den Gemeindewahlen, XI. 978—987.; Rechnungscommissäre: Diäten derselben, XVII. 360—361.; Rang und Titel derselben, XVII. 580—582.; Uniform derselben, XVII. 647—648.; Rang und Titel der Ober-Rechnungs-Commissäre, XVII. 566.; außerordentliche Ministerialcommissäre an den Universitäten, IX. 158—161.; Rang und Titel der Regierungs-Commissäre, XVII. 579.; Regierungscommissäre bei den Gymnasien, IX. 716.; Uniform der Universitätscommissäre, XVII. 654.; Uniform der Local-Schulcommissäre, XVII. 658—659.

Commissionen.
Beschränkung der Gerichtscommissionen, XVII. 352—353. XVIII. 71.

Commissionskosten.
bei der Landwehr, X. 928—929.

Communion, erste.
der Schulkinder VIII. 992—993.

Competenz der gutsherrlichen Gerichte.
Competenzverhältnisse der Patrimonialgerichte I. Classe bei Betheiligung der Gerichtsherren, V. 590—592.; Competenz derselben in Zolldefraudations-Sachen, V. 619—620.; Competenz in Verwaltung der freiwilligen Gerichtsbarkeit, V. 621—623.; Competenzverhältnisse der Patrimonialgerichte II. Classe bei Betheiligung der Gerichtsherren, V. 626—630.; polizeiliche Competenz der Patrimonialgerichte a) im Allgemeinen, V. 645—647.; b) in Polizei-Strafsachen, V. 647—650.; c) in Handhabung der Sicherheitspolizei, V. 651—654.; d) in Handhabung der Gewerbspolizei, V. 655—663.; e) in Handhabung der Forstpolizei, V. 663—673.; f) in Handhabung der Baupolizei, V. 674.; g) bei Ertheilung der Auswanderungsbewilligung, V. 675.; Competenz derselben zur Behandlung von Verlassenschaften der Geistlichen, V. 680—682.; Competenz und Verfahren derselben in Ansäßigmachungsgegenständen, V. 693—696.

Competenz der Magistrate.
Competenz der einem gutsherrlichen Gerichte untergeordneten Magistrate in Polizeigegenständen, V. 700.; Competenz der Magistrate in Handhabung der Gewerbspolizei, XI. 748—749.; in Handhabung der Baupolizei, XI. 752.

Competenz
der standesherrlichen Behörden in Handhabung der Polizei im Allgemeinen, IV. 57—61.; in Handhabung der Sicherheitspolizei, IV. 62—67.; im Bereiche des Medicinalwesens, IV. 68—71.; in Handhabung der Handels- und Gewerbspolizei, IV. 72—75.; in Handhabung der Forst- und Jagdpolizei, IV. 76—80.; im Vollzuge der Militärconscription, IV. 81.; in Abtheilung von Beschwerden wegen Uebertretung der Tarordnung, IV. 81.; in Gegenständen des Armenwesens, IV. 82.; polizeilicher Wirkungskreis der standesherrlichen Herrschaftsgerichte, IV. 93.

Competenzconflicte.
Verordnungen zu Verhütung der Competenzstreite zwischen Administrativ- und Justizstellen, II. 280.; Verordnungen über das Verfahren in angeregten Competenzconflicten, 1) Allerhöchste Verordnung vom 22. Juni 1813, das Benehmen der Gerichtsbehörden bei entstehenden

Digitized by Google

Competenzstreiten und Competenzconflicten betreffend, II. 282.; 2) Vollzugsbestimmungen zu denselben, II. 284.

Entscheidung einzelner Competenzconflicte: a) Aus dem Gebiete der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit, II. 295–302.; b) aus dem Gebiete des Gemeindewesens, α) über die Gemeindeglieds-Eigenschaft und den Genuß der Gemeinderechte, II. 302—304.; β) über die Ausübung eines Gemeinderechts, II. 304—306.; γ) über besondere Verpflichtungen der Gemeinden in Landculturs- und Privatsachen, II. 306.; δ) über Gemeindegefälle und Gemeindereichnisse und Lasten, II. 307—313.; ε) aus dem Gebiete des Stiftungswesen, II. 313—314.; d) aus dem Gebiete des Heimaths-, Ansäßigmachungs- und Verehelichungswesens, II. 314—315.; e) aus dem Gebiete des Armenwesens, II. 315—317.; f) aus dem Gebiete der allgemeinen Staats- und Landespolizei: α. der Polizei-Straffälle, II. 317–322, β. der öffentlichen Markts- und Victualienpolizei, II 322—325.; g) aus dem Gebiete des Bauwesens, II. 325—326.; h) aus dem Gebiete des Staats und öffentlichen Dienstes, dann der Dienst- und Gerichtsordnung, II. 326—327.

Concessionen.
Zuständigkeit zu Verleihung von Apothekerconcessionen, XV. 172—179.; Vorbedingungen zu Erlangung von Gewerbsconcessionen überhaupt, XIV. 918—924.; Erlöschung und Einstellung der Gewerbsconcessionen, XIV. 1303—1309.; Zuständigkeit und Verfahren bei Gewerbsconcessionen, XIV. 1416—1494. s. das Nähere beim Gewerbswesen.

Concurrenzen.
bei Gemeindebauten, XI. 1385—1430.; zu Meßners- und Schullehrers-Wohnungen, XI. 1431—1435.; zu Stiftungsbauten, XVI. 539—571.; Straßenbau-Concurrenzen, ältere durch das Finanzgesetz vom Jahre 1831 aufgehobene Bestimmungen, XVI. 662—708.; Concurrenzen bei Anlage und Unterhaltung der Bezirksstraßen, XVI. 824–830.; zu Wasserbauten, XVI. 868—896.

Conditoreiwaaren.
gefärbte, mit Kupfergrün und andern schädlichen Stoffen, XV. 794—895.

Conducteure, Bau-, XVI. 96—97.; Uniform derselben, XVI. 319.; Diäten derselben, XVII. 394.

Confirmation.
der Protestanten, VIII. 1698—1710.

Confiscationen, Vermögens-, III. 383—384.

Consens, grundherrlicher.
Supplirung desselben bei Gutszertrümmerungen, XII. 158—161.

Consistorialräthe.
Rangverhältnisse derselben bei Pfarrinstallationen, VIII. 701.; Rang und Titel derselben, XVII. 583.; Consistorial-(Kreiskirchen-) Räthe, Uniform derselben, XVII. 645.

Consistorien, protestantische.
Allgemeine Bestimmungen, VIII. 1328—1349.; insbesondere gräflich von Giech'sches Mediatconsistorium, VIII. 1349—1351.; Rang und Titel der Mitglieder des gräflich von Giech'schen Mediatconsistoriums, XVII. 583.; Ober-Consistorium, VIII. 1304—1326.

Constatirung.
der Aerarial- und Stempelpapier-Vorräthe bei den äußern Aemtern, XIX. 419—421.; Diätenverrechnung hiebei, XVII. 492—494.

Contingent, zu stellendes, I. 226.

Contribution, französische.
Antheil daran, I. 265.

Controle, amtliche.
der Behörden über die Dienstleistungen der Gendarmerie, XIII. 215—220.

Convictorium.
für Studierende an der Universität Erlangen, VIII. 1441.

Corporationen.
Vermögen der geistlichen Corporationen, XI. 1001—1022.; Mannsklöster, VIII. 795—826.; Nonnenklöster, VIII. 826—837.; Exemiten, VIII. 838—841.; jüdische Corporationen, VI. 254—260.

Correctionshäuser.
für die katholischen Geistlichen, VIII. 776—777.

Correspondenz.
der Stellen und Behörden; allgemeine Bestimmungen, XVIII. 115—122.; insbesondere im amtlichen Benehmen a) mit Centralstellen, XVIII. 122—124.; b) mit den im Auslande bestehenden Königlichen Missionen, XVIII. 125.; c) der beiden Regierungs-Kammern, XVIII. 126.;

Digitized by Google

d) coordinirter Behörden, XVIII. 126—130.; e) mit geistlichen Stellen und Behörden, XVIII. 130—136.; f) mit Pfarrämtern, XVIII. 137—142.; g) mit Militärbehörden, XVIII. 142—143.; h) mit den standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien, XVIII. 143—145.; i) mit dem Reichsarchivs-Conservatorium, XVIII. 146.; k) mit der Polizeidirection München, XVIII. 147.; l) mit den Stadtgerichten, XVIII. 147—149.; m) mit den Gerichtsärzten, XVIII. 149.; n) mit dem Vorstande der Hebammenschulen, XVIII. 150.; o) mit dem Central-Schulbücherverlag, XVIII. 151—152.; p) mit den Kirchenverwaltungen, XVIII. 153.; q) mit fremden Gesandtschaften, XVIII. 153.; r) mit der Bundes-Centralbehörde, XVIII. 153—154.; s) mit ausländischen Behörden, XVIII. 155—156.; t) Correspondenz zwischen der Gendarmerie und den Polizeibehörden, XIII. 187.; u) zwischen den Land- und gutsherrlichen Gerichten, V. 617—618.; v) der Magistrate mit gutsherrlichen Gerichten, V. 703.; w) der Magistrate unter sich, XI. 1032—1033.

Correspondenz, vertrauliche.
der Regierungspräsidenten in Gegenständen der öffentlichen Sicherheit, XVIII. 269.

Creditanstalten.
Kreis-Hilfskassen, XIV. 2245—2272.; Kreis-Hilfsvereine, XIV. 2273—2282.; Sparanstalten und Sparkassen, XIV. 2282—2287.; Creditvereine, XIV. 2288—2313.; Hypotheken- und Wechselbank, XIV. 2314—2337.; Bank zu Fürth, XIV. 2337—2339.; Pfand- und Leihhäuser, XIV. 2339—2349.; Lebensversicherungsanstalten, XIV. 2350—2354.; Zoll-Creditanstalten, XIV. 1819—1831.

Creditsassignationen.
Prolongation und Erlöschung derselben, XVI. 1039—1044.

Criminaluntersuchungen.
Verrechnung von Diäten in denselben, XVII. 486—487.; namentlich bei Vertheidigung mittelloser Inquisiten, XVII. 488—492.; Untersuchungen gegen Staatsdiener, XVII. 494—512.

Cultur.
Allgemeine Bestimmungen, XIV. 105—135.; Vertheilung von Gemeindegründen, XIV. 136—275.; Befreiung cultivirter Gründe von Abgaben und Zehenten, XIV. 276—298.; Ausübung schädlicher Servitute für dieselbe, XIV. 326—337.; Beförderung der Wiesencultur, XIV. 337—339.; Anbau von Brachfeldern, XIV. 339—353.; Zuständigkeit der Behörden in Culturssachen, XIV. 353—378.; Einführung der Culturgesetze in neuerworbenen Gebietstheilen, XIV. 378—409.; Cultur des Donaumooses, XIV. 409—421.; Bewirthschaftung und forstpolizeiliche Aufsicht der Gemeinde Stiftungs- und Privatwaldungen, XIV. 462—513.; Feldwirthschaft, XIV. 422—426.; Gartenanlagen, XIV. 426—429.; Obstbaumzucht, XIV. 429—447.; Hopfenbau XIV. 448—450.; Maulbeerbaumzucht, XIV. 450—453.; Anbau von Oelgewächsen, XIV. 454; Tabaksbau, XIV. 455—459.; Anbau von Saflor, XIV. 460.; Spergelbau, XIV. 460—461.; Holzcultur, XIV. 462—544.; Weide, XIV. 544—571.; Forstrechte, XIV. 514—531.; Eichenzucht, XIV. 531—544.

Culturs gesetze.
Einführung derselben in den ehemaligen Fürstenthümern: Ansbach, XIV. 378—386.; Baireuth, XIV. 387—388.; Bamberg, XIV. 388—389.; Eichstädt, XIV. 389—403.; Neuburg und Sulzbach, XIV. 403.; in Schwaben, XIV. 404—409.

Culturssachen.
Verfahren und Zuständigkeit der Behörden, XIV. 355—375.; Vertretung der fiscalischen Rechte in Culturesprocessen, XIV. 376—378.

Cultusstiftungen.
Zusammensetzung der Kirchenverwaltungen, XI. 1289—1297.; deren Wahl und Verpflichtungen, XI. 1297—1306.; Geschäftsgang und Competenz derselben, XI. 1307—1312.; Einfluß der Gemeindebehörden, XI. 1312—1314.; Verwaltungsbehörden, XI. 1315—1317.; Grundsätze über die Verwaltung des Kirchenvermögens, XI. 1317—1303.; allgemeine Leitung des Bauwesens der geistlichen Stiftungen, XI. 1303—1366.; besondere Leitung desselben durch Königliche Baubeamte, XI. 1367—1370.; Anfertigung und Vorlage der Baupläne, XI. 1370—1377.; Anstrich und Bewurf der Gebäude, XI. 1377—1379.; Sicherung gegen Feuerschäden, XI. 1379—1381.; Behandlung der Gemälde und Sculpturen in Kirchen und Kapellen, XI. 1382—1385.; Bauprovisorien und Bauconcurrenzen,

Digitized by Google

XI. 1385—1430.; Meßners- und Schullehrers-Wohnungen. Concurrenzen hiezu, XI. 1431—1434.; Kirchenstühle in katholischen und protestantischen Kirchen, XI. 1435—1440.; Verwendung entbehrlicher Nebenkirchen und Kapellen, XI. 1441—1451.; Anschaffung von Paramenten, Oel, Wachs, Licht ꝛc., XI. 1452—1463.; Jahrtags- und Messenstiftungen, XI. 1464—1474.; Opfersammlungen, Klingelbeutel, XI. 1474—1478.; Besteuerung der Kirchengüter, XI. 1479—1480.; Verwaltung der Pfarrgüter, XI. 1487—1494.; Antheil der Pfarreien an den zu vertheilenden Gemeindegründen, XI. 1495; Bewirthschaftung der Pfarrgüter im Allgemeinen, XI. 1495—1501.; insbesondere bezüglich der Pfarrgebäude, XI. 1501—1511.; Intercalarien bei katholischen Pfarreien und Beneficien, XI. 1511—1532.; bei protestantischen Pfarreien, XI. 1533—1565.; Taxen- und Intercalarfrüchten-Rechnungen, XI. 1565—1567.; Besteuerung der Geistlichen, XI. 1567—1580.; Sammlungen der Geistlichen und Meßner, XI. 1580—1590.; Rechtsstreite über das Pfarrvermögen, XI. 1591 1600.; Vermögen der Klöster, Bruderschaften und anderer geistlichen Corporationen, XI. 1601—1622.; Verwendung von Rentenüberschüssen aus den Cultusstiftungen, VIII. 58—64.

Curkosten.
Tragen derselben bei Körperverletzungen, XII. 523—426.; erkrankter Conscribirter, X. 384.

Custoden, der Königlichen Hofbibliothek.
Uniform derselben, IX. 80—81.

D.

Dachrinnen, XVI. 1211—1212.

Dachwohnungen, XVI. 1209—1210.

Dächer.
Höhe derselben, XVI. 1219.

Dänemark.
Auswanderungen dorthin, III. 137.; Beitritt zum deutschen Bunde, XX. 43—44.

Darleihen
Behandlung der Darlehen der Siegelmäßigen aus Stiftungs- und Gemeindemitteln, V. 813.; der Gemeinden, XI. 555—621. a) an Gemeinden und Privaten, XI. 555—591., b) an den Staat, XI. 592—613. c) im Auslande, XI. 613—621.

Decanate. Katholische, VIII. 338—361. Amtssiegel derselben, VIII. 360.

Decanate. Protestantische, VIII. 1352—1366. Amtssiegel derselben, VIII. 452.; Anschaffung des Regierungsblattes von den Decanaten, XIX. 72—82.

Decane.
Rangverhältnisse derselben bei Pfarrinstallationen, VIII. 701.

Dedicationen
an Seine Majestät den König, II. 134.

Defraudationen.
Allgemeine Bestimmungen über Defraudationen, II. 233—235.; Postdefraudationen, II. 235—240.; Malzaufschlags-Defraudationen, II. 241—268.; Defraudationen von Gemeindegefällen, II. 269—270.; Lottodefraudationen, II. 271—274.; Stempeldefraudationen, II. 189—195.

Denkmäler, plastische.
Generalinspection über die plastischen Denkmäler durch die Baubehörden, XVI. 20.

Denkmünze, auf die Verfassung.
Vertheilung derselben an sämmtliche Gemeinden, I. 393—396; an sämmtliche Schulen, I. 396—398.

Denkzeichen.
Militärdenkzeichen, X. 521—524.; Tragen derselben von der Landwehr, X. 759—765.

Depositen, XVII. 1187—1215.; magistratische Depositen, XI. 1034.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 367—368.

Deputationen an das Königliche Hoflager.
Von Gemeinden, II. 122. XI. 331.; von besondern Ständen, II. 128.; von der Landwehr, II. 128.

Deserteurs, X. 315—320.; Vermögensconfiscation derselben, X. 320—340.; Behandlung fremder Deserteure, X. 1021—1024.; Stempelerhebung bei Quittungen für Aufbringgebühren von Deserteurs, XIX. 280.

Digitized by Google

Detentionsanstalten.
Allgemeine Bestimmungen, XIII. 389—397.; Verwaltungspersonal, XIII. 398—399.; geistlicher Besuch und religiöser Unterricht der Gefangenen, XIII. 400—401.; Gelderspar-nisse der Sträflinge, XIII. 402.; Behandlung der Verhafteten, XIII. 403—404; Verpflegung der Gefangenen, XIII. 404—407.; Beschäftigung der Gefangenen, XIII. 407—413.; Visitationen, XIII. 413—414.; Zwangsarbeitshäuser, XIII. 416—435.; Strafarbeits- und Zuchthäuser, XIII. 435—459.; Gefängnisse, XIII. 460—478.

Diäten.
Allgemeine Bestimmungen, XVII. 329—342.; Einsendung der Verzeichnisse von Diäten, XVII. 343—349.; Diätenvorschüsse, XVII. 350—351.; Beschränkung der Gerichtscommissionen, XVII. 352—353.; Aufrechnung der Gefährtgelder, XVII. 353—354.; Bestimmungen über die Diäten des Regierungs-Präsidenten, XVII. 355.; der Regierungsräthe, XVII. 355.; der Regierungsassessoren, XVII. 356.; der Medicinalausschüsse und der Kreisscholarchate, XVII. 357.; der Regierungssecretäre, XVII. 357—358.; der Regierungsaccessisten, XVII. 111—116. 358—360.; der Rechnungscommissäre, XVII. 360—361.; der Rechnungsgehilfen, XVII. 361—362.; des Personals der obersten Baubehörde, XVII. 383—386.; der Kreis Baurathe, XVII. 387—389.; der Kreisingenieure, XVII. 389—390.; der Civil-Bauinspectoren, XVII. 391.; der Bezirksingenieure, XVII. 391—393.; der Bauconducteure, XVII. 394.; des Personals der Strafanstalten, XVII. 394.; des Personals der Kreis- und Stadtgerichte, XVII 395—398; des Landgerichtspersonals im Allgemeinen, XVII 399—404; der Landrichter, XVII. 405—407.; der Landgerichts-Assessoren, XVII. 407—409.; der Landgerichts-Actuare, XVII.409—410.; der Verweser von Landgerichts-Stellen, XVII. 410; der Rechtspracticanten, XVII. 411—413.; der Gerichtsdiener, XVII. 413—415.; der Gerichtsärzte, XVII. 416—418.; der unbesoldeten Aerzte, XVII. 419.; der Land- und Wundärzte, XVII. 420—421; der gutsherrlichen Beamten, XVII. 422—423. V. 572—576.; der Gemeindebeamten, XI. 378—384. XVII. 424—429; der Stiftungsbeamten, XVII. 430—432.; der Gendarmerie, XVII. 432—436.; Verrechnung von Diäten bei Pfarrinstallationen, XVII. 436—438.; bei Generalsynoden, XVII. 439—440.; bei Meineidsverwarnungen, XVII. 440.; bei geistlichen Verlassenschaften, XVII. 441.; bei Prüfungen, XVII. 442.; bei Schulvisitationen, XVII. 442—445.; bei Versteigerungen und Verpachtungen von Gemeindegründen, XVII. 446.; bei Herstellung der Grund- und Lagerbücher, XVII. 447.; bei den Conscriptionsverhandlungen, XVII. 448—452.; bei Untersuchungen der Landwehr, XVII. 452; bei Truppenmärschen, XVII. 453—455.; bei Versammlungen der Gewerbsvereine, XVII. 456—458.; bei Aufnahme der Gewerbscataster, XVII. 459.; bei der Mühlbeschau, XVII. 459.; bei Streifen, XVII. 460.; bei Victualienvisitationen, XVII. 460.; bei Vagantentransporten, XVII. 461.; bei der Schutzpocken-Impfung, XVII. 462—466.; bei Viehseuchen, XVII. 467—469.; bei Amtsvertraditionen, XVII. 470—472.; bei Amtsvisitationen, XVII. 473—474.; bei Herstellung der Brandassecuranz-Cataster, XIII. 1197—1200.; bei Schadensbeschätigungen, XVII. 477—481.; bei Durchreisen gekrönter Häupter, XVII. 482.; bei Gränzbeschätigungen, XVII. 483—484.; in Parteisachen, XVII. 484.; bei Calculirung der Inventarien, XVII. 485.; in Criminalsachen, XVII. 486—487.; bei Vertheidigung mittelloser Inquisiten, XVII. 488—492.; bei Constatirung der Aerarialvorträthe von Naturalien und Stempelpapier, XVII. 492—494.; der katholischen Geistlichen, VIII. 903—904.; der Abgeordneten zur II. Kammer der Ständeversammlung, VII. 537.

Diebstahl, XIII. 981—988.

Diener, öffentliche.
Amtsehrenbeleidigungen derselben, XVII. 923.

Dienstanwartschaften
Aufhebung derselben, XVII. 198—199.

Dienstboten.
Bücher und Zeugnisse derselben, XIII. 1332—1338.; Verfertigung von Schlüsseln für dieselben, XIII. 1343.; Dienstbotenordnung XIII. 1302.; Gerichtsbarkeit in Ehehaltensachen, XIII. 1353—1354.

Diensteid
der Landwehr, X. 667—674.; der Geistlichen, VIII. 673—680.; der Staatsdiener, XVII. 1035—1063.

Dienstesgehalt, XVII. 240—243.

Digitized by Google

Dienst, öffentlicher.
Verwendung von Israeliten in denselben, VI. 26—27.

Dienstordnung und Gerichtspolizei.
Verpflichtung und Einweisung der Beamten und öffentlichen Diener, XVII. 1035—1063.; Landgerichtsvertraditionen, XVII. 1063—1083.; Amtsantritt versetzter Beamten, XVII. 1084—1085.; Absterben von Beamten, XVII. 1085—1086.; Führung der Qualificationslisten und Bücher, XVII. 1086—1134.; Erscheinen der Beamten bei öffentlichen Feierlichkeiten, XVII. 1135—1137.; Urlaubs- und Verehelichungsgesuche der Beamten. Verbot der Entfernung von ihrem Amtssitze, XVII. 1137—1151.; Benehmen der Beamten bei Reisen hoher Herrschaften, XVII. 1151.; Amtsbürgschaften, XVII. 1152—1186.; Depositen, XVII. 1187—1215.; Aufsicht gegen Winkelagenten, XVII. 1215—1224.;

Dienstpersonal
der fremden Gesandtschaften, XX. 103—105.

Dienstpersonal subalternes.
Schreiber, Diurnisten und Functionäre, XVII. 905—912.; Verwendung von Militärindividuen im niedern öffentlichen Dienste, XVII. 913—922; Amtsehrenbeleidigungen obrigkeitlicher Diener, XVII. 923.; Gerichtsdiener, XVII. 924—942.; Gerichtsdienersgehilfen, XVII. 943—944.

Dienstpferde der Landrichter, XVIII. 318.

Dienstuntauglichkeit der Conscribirten.
a) Befreiung von Abmarsch wegen Mangels des bestimmten Maaßes, X. 214—215. b) Befreiung von Abmarsch wegen unheilbaren Krankheiten, X. 215—216.

Dienstwohnungen,
der Staatsdiener, XVII. 258—267.; der Landrichter, XVIII. 311—312.

Dienstzwang der Ehehalten, XIII. 1331—1532.

Dinkelsbühl, Stadt.
Erwerbung derselben, I. 131.; Abtretung derselben, I. 193.; Wiedererwerbung, I. 211.

Diözesen, bischöfliche.
Schematismen derselben, VIII. 335—336.

Diözesan-Patronen, VIII. 1115—1117.

Directoren der Regierungen.
Rang und Titel derselben, XVII. 571—572.

Disciplin der Advocaten, XVII. 985—1010.

Disciplin der Geistlichen.
Disciplin des katholischen Clerus, VIII. 767—775.; Disciplin und Dienstordnung der protestantischen Geistlichen, VIII. 1624—1632.

Disciplin der Gemeindebeamten, XI. 387—393.

Disciplin der Gendarmen, XIII. 223—233.

Disciplin der Gymnasialschüler.
a) Allgemeine Bestimmungen, IX. 945—954.; b) geheime Verbindungen, IX. 954—956.; c) Tragen besonderer Abzeichen, IX. 957.; d) Besuch von Wirthshäusern und anderen öffentlichen Orten, IX. 957—961.; e) Benützen der Leihbibliotheken, IX. 961—962.; f) Anleihen und Kaufsgeschäfte, IX. 962—963.; g) Betteln während der Ferien, IX. 963—964.

Disciplin der Hochschüler.
a) Allgemeine Bestimmungen, IX. 474—483.; b) Untersuchungen und Bestrafungen, IX. 483—486.; c) Verhütung und Bestrafung von Raufereien und Duellen, IX. 487—492. d) Entfernung von der Universität am Schlusse des Semesters, IX. 493—495.; e) Verbot auffallender Trachten, IX. 496.

Disciplin der Landwehr, X. 920—930.

Disciplin der Lyzeisten, IX. 563—564.

Disciplin der Schullehrer, IX. 1276—1278.

Disciplin der Staatsdiener.
a) Criminaluntersuchungen. — Allgemeine Bestimmungen, XVII. 494—502.; b) Bestechung, XVII. 503—508.; c) Untreue im Amte, XVII. 510—512.; d) Verletzung der Amtsverschwiegenheit, XVII. 513—425.; e) Bekanntmachung offizieller Arbeiten, XVII. 526—533.; f) Disciplinarverfahren, XVII. 534—539.; g) Benehmen der Beamten, XVII. 539—545; h) Beschwerden gegen die Amtsführung, XVII. 546—548.; i) Suspension, XVII. 548—550.; k) Verwendung der Ordnungsstrafen, XVII. 550—551.

Digitized by Google

Disciplin und Disciplinar-Verhältnisse.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in Sachen der Disciplin, XIX. 368—370.

Dislocationen
der Gendarmerie, XIII. 195—196.

Dismembrationen
der Pfarreien, VIII. 479—481.

Dispensation
vom persönlichen Dienste der Landwehr, X. 679—693.; von Ehehindernissen der Protestanten, VIII. 1742—1755.; von der Wanderschaft, XIV. 970—974.; vom Wiederaufbau eingeäscherter Gebäude, XIII. 1188.; in Bausachen, XVI. 1165—1167.; Erhebung von Ehedispensen bei gemischten Ehen, VIII. 252—253.; Ehedispensen im Allgemeinen, VIII. 1005—1017.

Districts-Schulinspectoren.
Uniform derselben, XVII. 658—659.

Districtsumlagen.
a) Gesetz über Districtsumlagen, vom 11. September 1825, XI. 1151—1155.; b) allgemeine Vollzugs-Bestimmungen, XI. 1156—1159.; c) vorbereitendes Verfahren, XI. 1160—1164.; d) Einleitung derselben, XI. 1164—1167.; e) Verfahren hiebei, XI. 1167—1169.; f) Betheiligung des Staatsärars bei denselben, XI. 1170—1171.; g) provisorische Verfügungen, XI. 1171—1173.; h) Betrag derselben, XI. 1174

Diurnisten.
Verhältnisse derselben, XVII. 905—912.; Leistung des Staatsbürgereids von denselben, VI. 284.

Domcapitel.
Kleidung und Capitelzeichen der Mitglieder derselben, VIII. 306—309.; Besetzung der Dompropsteien, VIII. 310.; canonische Investitur der Domcapitularen, VIII. 311.; Beneficien des Domclerus, VIII. 311—312.; Residenzverbindlichkeit der ehemaligen Domcapitularen, VIII. 312—313.; Frühere, und Pensionsbezüge des Clerus der Erzbisthümer und Bisthümer, VIII. 313—315.; Rang und Titel der Mitglieder der Domcapitel, XVII. 567.

Donaumoos.
Cultur desselben, XIV. 409—421.

Donauschifffahrt, XIV. 2055—2056.

Doppelbier, XIII. 966. XIV. 1191.

Dotation
a) der Krone (permanente Civilliste, II. 54—60. b) der Lyzeen, IX. 561.; c) der Gymnasien, IX. 831—853.; d) der deutschen Schulen, IX. 1321—1344.; e) der technischen Schulen, IX. 1063—1068.

Druckschriften, verbotene.
Confiscation derselben, vergl. Presse und Buchhandel, Zeitschriften.

Duell.
Beerdigung der im Duell Gebliebenen, VIII. 1178.; Verhütung und Bestrafung von Raufereien und Duellen der Studierenden an den Universitäten, IX. 473—474. 487—492.

Duplicate der Vorstellungen.
Beilegung derselben, XVII. 972—974.

Durchmärsche
fremder Truppen in Friedenszeiten, X. 1104—1106.; von Bundestruppen, X. 1127—1128.; österreichischer Truppen, X. 1107—1125.; Sachsen-Coburgischer Truppen nach St. Wendel, X. 1126.

E.

Eberach, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 130.

Edelstetten, Grafschaft.
Erlangung der Souveränität darüber, I. 219.; Besitzergreifung, I. 227.

Edicte zur Verfassungs-Urkunde.
Erstes, III. 9—12.; Zweites VIII. 1—15.; Drittes, III. 299—301.; Viertes, IV. 1—13.; Fünftes, V. 13—16.; Sechstes. V. 133—158.; Siebentes, V. 65—86.; Achtes, V. 803—805.; Neuntes, XVII. 101—196.; Zehntes, VII. 29—52.; Gemeinde-Edict, XI. 1—34.

Ehe der Katholiken.
Eheverlöbnisse und Verträge, VIII. 998—1004.; Dispense bei denselben, VIII. 1005—1017.; Proclamation derselben, VIII. 1017—1019.; Trauungen, VIII. 1020—1027.; Trauungen auf dem Lande, VIII. 1028.; Trauungen Bayerischer Unterthanen im Auslande, VIII. 1029—1045.

Digitized by Google

Ehe der Protestanten.
Proclamation, VIII. 1729—1735.; Pfarrrecht der Trauung, VIII. 1736—1741.; Dispensation von Ehehindernissen, VIII. 1742—1755.;

Ehegerichte, VIII. 1048—1050.; bei den erzbischöflichen und bischöflichen Stellen, VIII. 318.

Ehen, gemischte.
Trauung derselben, VIII. 216—236.; Ehestreitigkeiten in denselben, VIII. 237—241.; zwischen Katholiken und geschiedenen Protestanten, VIII. 241—251.; Erholung römischer Dispensen bei denselben, VIII. 252—253.; Erziehung der Kinder in denselben, VIII. 38—49.

Ehesachen.
Tax- und Stempelerhebung bei denselben, XIX. 257—263.

Ehestreitigkeiten der Katholiken, VIII. 1044—1047.; Ehestreitigkeiten der Protestanten, VIII. 1756—1767.

Ehen, ungemischte.
Erziehung der Kinder in denselben, VIII. 50—51.

Ehre.
Sicherheit derselben, XIII. 725—757.

Ehrenbezeigungen, militärische
der Landwehr, X. 877—878.

Ehrenprädicate,
der Universitätsprofessoren, IX. 167.

Ehrenrechte,
der Gutsherren als Kirchenpatrone, V. 451—454.; des Universitätsrectors in München, IX. 162—163.; der Mitglieder der Kammer der Reichsräthe, VII. 137—138.

Ehrenzeichen.
Annahme fremder Titel und Ehrenzeichen, III. 251—254.

Eichenzucht, XIV. 531—544.

Eichstädt, Bisthum.
Erwerbung desselben, I. 131. I. 198.; Besitz desselben, I. 189.

Eid.
Der Wahlmänner der Landtags-Abgeordneten, VII. 323—325.; Leistung des Staatsbürgereids, VI. 269—288.; Diensteid der Landwehr, X. 667—674.; Diensteid der Beamten, XVII. 1035—1063.; Diensteid der Geistlichen, VIII. 673—683.; Eidesleistung der Advocaten für Parteien, XVII. 965.

Eigenthum.
Abtretung für öffentliche Zwecke, II. 275—284.; Sicherung desselben durch Einfassungen, XIV. 642—645.; Sicherung desselben gegen Frevel (Feld- und Flurpolizei), XIV. 645—663.; Sicherung desselben gegen schädliche Thiere: a) Feldmäuse, XIV. 663—670.; b) Heuschrecken, XIV. 671—687.; c) Raupen, XIV. 687—698.; d) Schnecken, XIV. 698—699.; e) Tauben, XIV. 699—703.; f) Wild, XIV. 704—727.; Beschädigung durch Hagelschlag, XIV. 727—750.; Obstbaumfrevel, XIV. 750—758.; Sicherheit desselben gegen Angriffe a) durch Diebstahl, XIII. 981—988.; b) durch Betrug, XIII. 989—991.; c) durch Elementarschäden, XIII. 992—1261.

Eingaben an Seine Majestät den König
a) in Form der Addressen, II. 129.; b) bei dem Königlichen Kabinete, II. 130. XVIII. 257—260.; Eingaben bei der deutschen Bundesversammlung, XX. 68—72.; Behandlung ungeeigneter Eingaben, XVI. 28.

Eingereihte in das stehende Heer.
Verehelichung derselben, X. 169—170.; Vermögens- und civilrechtliche Verhältnisse derselben, X. 170—178.; Versetzungsgesuche derselben, X. 224.

Einreihungs-Contingente, Repartition derselben, X. 210—212.

Einstandscapitalien
der Soldaten, X. 263—295.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren hiebei, XIX. 273—277.

Einsteller.
Reserve-Bataillonspflichtigkeit derselben, X. 591—592.

Einwanderungen.
Competenz der standesherrlichen Regierungs-Kanzleien zur Ertheilung der Erlaubniß, III. 26—27.; allgemeine Bestimmungen über Einwanderungs-Bewilligung, III. 28.; Beibringung der Entlassung aus fremdem Unterthansverband, III. 29.; Nachweis eines Titels der Ansäßigmachung, III. 30.; Einwanderung der Personen weiblichen Geschlechts, III. 32.; Einwanderung israelitischer Glaubensgenossen, III. 33.; Einwanderungen nach den Reciprocitäts-

Digitized by Google

Verhältnissen einzelner Staaten, (Baden, Frankreich, Oesterreich, Preußen und Würtemberg.) III. 33.; Einwanderung und Uebersiedlung, XII. 155—166.

Eisenbahnen, XIV. 2225—2243.

Eisenblech, gewalztes.
Benützung desselben bei öffentlichen Gebäuden, XVI. 465—466.

Eiskeller.
Verbot derselben zur Aufbewahrung des Fleisches, XIII. 900—901.

Elchingen, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 130.

Emmenreuth, Amt.
Abtretung desselben, I. 193.

Emeritirung
der katholischen Geistlichkeit, VIII. 744—765; der protestantischen Geistlichkeit, VIII. 1575—1591.

Empfang-Feierlichkeiten
der Erzbischöfe und Bischöfe VIII. 301—302.

England.
Handelsverhältnisse mit England, XIV. 1989—1990. s. auch bei Großbritannien.

Englische Fräulein-Institute, VIII. 832-835.

Entlassung
der Soldaten, X. 297—307.; Entlassung aus den Reserve-Bataillons, X. 596—602.; vom Dienste der Landwehr, X. 693—697.

Entlassungsscheine
der Soldaten, X. 388—395.

Entschädigungsforderungen
welche der Verfassungs-Urkunde entgegenstehen, I. 391.

Entschädigungen.
Gehaltszulagen der Staatsdiener aus denselben, XVII. 267—270.; der Staatsdiener bei Versetzungen für Dienstesbezüge, XVII. 271.

Entscheidungsgründe.
Beifügung derselben, II. 220. XVIII. 295.

Ephorat, Theologisches.
in Erlangen, VIII. 1431—1439.

Epidemien.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, XV. 447—458.; Ruhrkrankheit, XV. 459—466.; asiatische Brechruhr, XV. 466—509.; Krätzübel, XV. 510—530.; gegenseitige Behandlung der mit dem Krätzübel behafteten Handwerksburschen in a) Baden und Bayern, XV. 531—532.; b) Würtemberg und Bayern, XV. 532—533.; Hundswuth, XV. 534—559.

Epizootien.
Allgemeine Bestimmungen, XV. 560—698.; Räudekrankheit unter den Schafen, XV. 699—711.; Behandlung der Kosten für Verhinderung von Viehseuchen, XV. 711—714.

Equipagen, Königliche.
Ausweichen beim Begegnen derselben, II. 138.

Erbauung. Christliche.
Außerkirchliche Zusammenkünfte der Protestanten hiezu, VIII. 1719—1728.

Erbfähigkeit
der Nonnen, VIII. 835—837.;

Erbschaften
der Militärpersonen, X. 512—513.

Eremiten, VIII. 838—841.

Erkenntnisse.
Vollstreckung der fremdrichterlichen Erkenntnisse, XX. 153—155.

Erlasse
bei den Regierungen, XVIII. 292.

Erledigungen
geistlicher Pfründen, VIII. 713—722.; protestantischer geistlicher Stellen, VIII. 1521—1526.; Berichte hiebei, VIII. 1527—1530.; Intercalarien hiebei, VIII. 1530—1552.; Besorgung erledigter Pfarreien durch Pfarrvikare, VIII. 1553—1558.; Pfarrpuristationen hiebei, VIII. 1559—1561.

Erndte.
Gebete und Bittgänge um eine gesegnete Erndte, VIII. 1137—1140.; Dankfeste hiefür, VIII. 1141.

Ersatzmannstellung
der Soldaten, X. 237—263.; der in die Reserve-Bataillons Eingereihten, X. 594—595.

Erstickte.
Rettungsanstalten hiefür, XV. 831—835.

Ertrunkene.
Rettungsanstalten für dieselben, XV. 831—835.

Digitized by Google

Erwerbsarten. Freie,
Allgemeine Bestimmungen, XIV. 1336—1300.; Branntweinbrennen, XIV. 1300—1301.; Leinweberei, XIV. 1301—1304.; Mühlärzte, XIV. 1305.; Pechein, XIV. 1305—1307.; Potaschensieden, XIV. 1307.; Fertigen von Putzarbeiten, XIV. 1307—1308.; Rechenmachen, XIV. 1309.; Restauriren der Gemälde, XIV. 1309.; Stärkemachen, XIV. 1400.; Ziegel- und Kalkbrennen, XIV. 1401—1402.

Erwerbsfähigkeit,
neu gestifteter Klöster, VIII. 820—821.

Erzbischöfe und Bischöfe.
Rang und Titel derselben, VIII. 292—294.; Bezüge derselben, VIII. 294—300.; Empfangsfeierlichkeiten derselben, VIII. 301—302.; Trauerfeierlichkeiten für dieselben, VIII. 302—303.; Beerdigungen derselben, VIII. 304; Weihbischöfe, VIII. 305.; bischöfliche Ausfertigungen, VIII. 305—306.; Gerichtsstand derselben, XVII. 604.; Nomination derselben, VIII 587.

Erzbischöfliche Capitel; Nomination hiezu, VIII. 588—589.

Erzbischöfliche und bischöfliche Stellen, VIII. 315—336.

Erzeugnisse, Literarische.
der Universitätsprofessoren, IX. 175.

Erziehung
armer verlassener Kinder, XII. 487—488.; religiöse Erziehung der ehelichen Kinder aus gemischten Ehen, VIII. 38—49.; der Kinder aus ungemischten Ehen, VIII. 50—51.; der unehelichen Kinder, VIII. 51—58.

Erziehungsanstalt
für Blinde, IX. 1716—1719.; für Taubstumme, IX. 1720—1723.

Erziehungsinstitute.
Vermögen derselben, XI. 1633—1678.; für studierende Jünglinge, IX. 1723—1733.

Escortirung
der Beamten und Reisenden, dann der Durchgangs- und Hallgüter durch Gendarmerie, XIII. 237—239.

Etappenwesen, X. 1071—1128.

Etats.
Bauetats, XVI. 936—1025.; Anfertigung der Bauetats im Allgemeinen, XVI. 936—967.; Anfertigung der Land-Bauetats, XVI. 968—999.; Anfertigung der Wasser-Bauetats, XVI. 1000—1025.; Etats der Universitäten, IX. 203—204.; Etats der Gemeinden, XI. 673—725.; Etats der Lyzeen, IX. 501.; Etats der Gymnasien, IX. 831—853.

Etats-Nachgenehmigung, XVI. 994—995.

Etatsüberschreitung
beim Bauwesen, XVI. 953—955.; bei Wasserbauten, XVI. 1025.

Etats-Voranschläge
und Wirthschaftspläne der Gemeinden, XI. 673—725.

Etats- und Rechnungswesen, XIX. 449—451.

Examinatoren.
Abordnung zum Pfarrconcurs erzbischöflicher und bischöflicher Examinatoren, VIII. 505—508.

Excellenz-Titel, XVII. 552—554.

Executionen.
Tägliche Gebühren der Gendarmen bei denselben, XIII. 243—245.

Executionsordnung
des deutschen Bundes, XX. 56—62.

Executionsrecht.
Gutsherrliches Executionsrecht, V. 742; Befugnisse der Gemeinden hiezu, XI. 637—646.

Expensarien der Advocaten.
Ueberreichung derselben, XVII. 967—968.

Exreligiosen.
Pensionen derselben, VIII. 798—807.

Extraditionen
der Landgerichte, XVII. 1063—1083.

F.

Fabriken.
Anlage derselben, XIV. 1473—1477.; Prüfung für Fabrikgewerbe, XIV. 1025.

Fabrikgebäude.
Steuerfreiheit derselben, XIV. 2206.

Facultäten.
Universitäts-Facultäten, IX. 164—166.

Färber.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1080—1081.

Digitized by Google

Fahnen
der Landwehr, X. 878—891.

Fahren und Reiten. Schnelles
in den Städten, XIII. 790—791.; über hölzerne Brücken, XIII. 813.; durch die Höfe der Königlichen Residenz, XIII. 794—798.

Fahrordnung, XIII. 798—804.

Fallthore, XIII. 814—815.

Familien-Fideicommisse.
Beilage VII. zu Tit. V. §. 4. der Verfassungs-Urkunde: Edict über die Familien-Fideicommisse vom 26. Mai 1818, V. 65—86.; Gesetz vom 11. September 1825, IV. 86—88.; Entschließung vom 5. December 1808, V. 88.; Edict vom 22. December 1811, V. 88—114.; Entschließung vom 22. April 1812, V. 115.; Entschließung vom 24. August 1812, V. 116.; Instruction über Behandlung derselben, V. 116—126.; Erhebung von Tax- und Stempelgebühren von den Verhandlungen bei Errichtung von Fideicommissen, V. 126—128.; Bekanntmachung der Bestätigungs-Urkunden der Fideicommisse, V. 128—130.; Fideicommiß-Errichtung aus vormaligen Stamm- und Fideicommißvermögen, V. 130.; Bestimmungen über die Bildung der zur Vererbung der erblichen Reichsrathswürde erforderlichen Fideicommisse, VII. 136.

Familiengesetze des Königl. Hauses.
Familiengesetz vom 18. Januar 1816, II. 18.; Familienstatut vom 5. August 1819, II. 33.; Berufung des Prinzen Otto von Bayern auf den griechischen Thron. Ratification des Londner Vertrags vom 7. Mai 1832, II. 43.; Ratification des 8. Artikels des Londner Vertrags, II. 52.

Familienschutzgeld.
Entrichtung desselben von den Geistlichen, VIII. 205.

Familiensteuer
der beurlaubten Soldaten, X. 492.

Familien-Stiftungen, XI. 1781—1784.

Familien-Stipendien
im Inlande, XI. 1739—1749.; im Großherzogthume Baden, XI. 1749—1750.; im Kaiserstaate Oesterreich, XI. 1750—1752.; im Königreiche Würtemberg, XI. 1752—1754.

Faschinenbau, XVI. 858—860.

Fassionen,
katholischer Kirchenpfründen, VIII. 865—930.; protestantischer Pfarrstellen, VIII. 1048—1063.

Fechtübungen
der Studierenden an den Universitäten, IX. 473 — 474.; der Gymnasialschüler, IX. 933—934.

Feier
der Namens- und Geburtstage Ihrer Königlichen Majestäten, II. 108—111.; in München, II. 112—113.; Feier des Jahrtags der Verkündung der Verfassung, I. 398—399; Feier der Sonn- und Feiertage, VIII 1075—1099.; des Fronleichnamsfestes, VIII. 1099—1100.; der Landespatronen, VIII. 1111—1114.; der Diözesan- und Kirchenpatronen, VIII. 1115—1117.

Feierlichkeiten
bei öffentlichen Bauten, XVI. 470.; Aufwartungen der Landwehr bei besondern Hoffeierlichkeiten, X. 893—894.; Empfangsfeierlichkeiten der Erzbischöfe und Bischöfe, VIII. 301—302.; Trauerfeierlichkeiten bei Beerdigungen der Erzbischöfe und Bischöfe, VIII. 302—303.; Erscheinen der Beamten bei öffentlichen Feierlichkeiten, XVII. 1135—1137.; der Studierenden an den Universitäten, IX. 472.

Feiertage,
siehe bei Festtagen.

Feiertags-Schulen,
Sonn und Feiertagsschulen, IX. 1496—1506.; Landwirthschafts-Feiertagsschulen, IX. 1680—1681.

Feldgeschworne,
Bestellung von Feldgeschwornen, XI. 873—874.

Feldmäuse.
Sicherung des landwirthschaftlichen Eigenthums gegen Beschädigung durch dieselben, XIV. 663—670.

Feld- und Flurpolizei, XIV. 645—663.

Feldprediger.
Katholische Feldprediger, VIII. 511—514.; protestantische Feld- und Garnisonsprediger, VIII. 1381—1382.

Feldwirthschaft, XIV. 422—426.

Digitized by Google

Ferien.
Schluß der Vorlesungen an den Universitäten, IX. 465—466.; Ferienreisen der Studierenden, IX. 466—472.

Feste.
Kirchweihfeste der Katholiken, VIII. 1118—1125.; Erndtefest der Katholiken, VIII. 1141.; Erndtefest der Protestanten VIII. 1716—1717.; Reformationsfest, VIII. 1717—1718.; landwirthschaftliche Feste, XIV. 829—867.; Schulfeste an den Gymnasien, IX. 931—933.

Festtage.
Fronleichnamsfeier, VIII. 1099—1109.; Christmette, VIII. 1109—1110.; Feier der Landespatronen, VIII. 1111—1114.; Feier der Diözesan- und Kirchenpatronen, VIII. 1115—1117.; Kirchweihfeste, VIII. 1118—1125.; Kirchen-Jubiläen, VIII. 1126—1129.; Jahrtäge der Klosterpfarrkirchen, VIII. 1130.; abgewürdigte Feiertage, VIII. 1182—1218.; Aufnahme der letzteren in den Kalendern, III. 338.; Heiligung der Feiertage bei den Protestanten, VIII. 1711—1718.; Sabbath und Festtage der Juden, VI. 154—157.

Festungen
des deutschen Bundes, XX. 107—137.

Festungssträflinge
und Arrestanten, X. 526—527.

Feuerbeschau.
Vornahme derselben, XIII. 1031—1037.; Kosten derselben, XI. 872—873.; Feuerbeschau in den Staatsgebäuden, XVI. 505—506.

Feuerordnung.
Beobachtung derselben, XIII. 996—1031.

Feuerpiquets,
im Allgemeinen, XIII. 1038—1039.; der Landwehr, X. 869—870.

Feuerversicherungsgesellschaften,
siehe bei Brandversicherungsanstalten.

Feuersbrünste
aus Fahrlässigkeit, Einschreitung dagegen, XIII. 1042—1044.

Feuerschäden.
Sicherung gegen dieselben, XI. 1379—1381.

Feuerweihe.
Abstellung der Mißbräuche bei derselben, VIII. 1240—1241.

Fidei-Commisse,
siehe bei Familien-Fidei-Commissen.

Finanzbeamte,
deren Ernennung zu Landwehroffizieren X. 827.

Finanzdienst.
Acceß in demselben, XVII. 106—110.

Firmen, Handels-
der Fabrikanten und Handelsleute, und deren Nachahmung, XIV. 1028—1037.

Firmung, VIII. 997.

Fleisch.
Allgemeine Bestimmungen über den Absatz, XIII. 884—887.; Fleischsatz, XIII. 887—894.; Viehmärkte, XIII. 895—896.; Beaufsichtigung des Schlachtviehes, XIII. 896—899.; Verbot der Eiskeller zur Aufbewahrung des Fleisches, XIII. 900—901.

Fleischaufschlag
der Gemeinden, XI. 279—290.; Fleischaufschlagsdefraudation, II. 268. XIII. 1559—1560.

Flurumritt,
Abstellung desselben, VIII. 1238—1239.

Flußländen.
Herstellung von Haftstöcken an denselben, XVI. 901.

Forderungen.
Bezahlung der Forderungen österreichischer Unterthanen, XX. 153—159; Ausnahms- und Entschädigungs-Forderungen, welche der Verfassung entgegenstehen, I. 391—392.

Forensen.
Rechte derselben in Bayern, III. 13.; Wahl derselben zur Ständeversammlung, VII. 203.

Forste.
Sicherung derselben gegen Beschädigung durch

Digitized by Google

Frevel: von Inländern, XIV. 759—799.; von Unterthanen des Großherzogthums Baden, XIV. 800—803.; des Churfürstenthums Hessen. XIV. 804—807.; des Großherzogthums Hessen-Darmstadt, XIV. 807—808.; des Königreichs Preußen, XIV. 809—910.; des Herzogthums Sachsen-Meiningen, XIV. 810—812.; des Großherzogthums Sachsen-Weimar, XIV. 812—815.; des Königreichs Würtemberg, XIV. 815—816.; Beschädigung der Forste durch Waldbrände, XIV. 817—821.; durch Pechein, XIV 821—827.; durch schädliche Thiere, XIV. 827—828.

Forsthäuser, XVI. 523.

Forst- und Jagdpolizei, XIII. 1262—1301.; in standesherrlichen Gebieten, IV. 76—80.; Handhabung der Forst- und Jagdpolizei durch die Patrimonialgerichte, V. 663—673.

Forstrechte, XIV. 514—531.

Forststraffachen, XIII. 1262—1301.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 338.

Fortgangs-Berechnung
der Gymnasialschüler, IX. 900—901.

Fourage.
Abgabe an die Gendarmerie, XIII. 261—262.

Fouriere
der Landwehr, X. 818—820.

Fragner.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1081—1082.

Frankfurt a/M. Stadt.
Zoll- und Handelsverträge mit derselben, XIV. 1769—1786.

Fränkischer Kreis.
Besitznahme der in demselben erworbenen Gebiete, I. 188.

Frankreich.
Einwanderungen von daher, III. 34.; Auswanderungen dahin, a) Nachsteuerverhältnisse bei denselben, III 139, b) Erfüllung der Militärpflicht bei denselben, III. 144.; c) Entlassung aus dem Unterthansverbande, III. 146.; Uebersiedlung nach Algier, III. 147—148. (M. vergl. Algier.) Vertrag mit Bayern vom 15. März 1806 über Abtretung des Herzogthums Berg, I. 210.; Vertrag mit Bayern vom 28. Februar 1810, I. 232.; Einschiffung von Auswanderern nach Nordamerika in Frankreich, III. 124.; Militärcartel mit Frankreich, X. 978—986.; Wandern der Handwerksburschen nach Frankreich, XIV. 953—956.; Behandlung des Paßwesens der Reisenden von und nach Frankreich, XIII. 661.

Frauenklöster, VIII. 826—837.

Frauenspersonen.
Herausgabe von Zeitschriften unter der Redaction derselben, III. 380.

Freimaurer-Logen.
Verhältnisse der bestehenden Freimaurer-Logen, XIII. 724—727.

Freinächte, XIII. 1403—1420.

Freistaaten, Amerikanische.
Zuständigkeit der Bewilligung zu Auswanderung nach denselben, III. 117—119.; Behandlung der Gesuche hiezu, III. 119—121.; insbesondere bei beabsichtigter Einschiffung in Bremen, III. 121—123.; in Frankreich, III. 124.; in den Niederlanden, III. 125—126.; Erfüllung der Militärpflicht und Relnition der Landwehr hiebei, III. 127—128.; Nachsteuerverhältnisse, III. 129—130.

Freitische
der Studierenden an der Universität Erlangen, IX. 522—523.

Freizügigkeit. (vergl. Nachsteuer.)

Fremde.
Rechte derselben in Bayern, III. 13.; Aufsicht auf Fremde, XIII. 665—687.

Fremden-Polizei.
Paßwesen, XIII. 590—664.; Aufsicht auf Fremde, XIII. 665—687.; Anzeige der Ergebnisse derselben, XIII. 688—689.; Aufsicht auf fremde Auswandernde, XIII. 690—695.

Freysing, Bisthum.
Erwerbung desselben, I. 130.; Besitznahme desselben, I. 185.

Digitized by Google

Frickenhausen, Domänengut.
Erwerbung desselben, I. 194.

Friedensverträge
zu Münster vom 24. October 1648, I. 30—111.; zu Teschen von 13. Mai 1779., I. 111.; zu Lüneville vom 24. August 1801, I. 116.; zu Preßburg vom 26. December 1803, I. 195.

Friseure.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1083.

Frohnen — Frohndienste.
Maßstab der Gemeindefrohnen, XI. 272—276.; Regulirung und Vertheilung der Gemeindefrohnen, XI. 276—277.

Fronleichnamsfeier, VIII. 1099—1109.

Fürth, Ort.
Erwerbung desselben, I. 194.; Bank zu Fürth, XIV. 2337—2339.

Fugger, Herr Graf v., Erlaucht.
Verhältnisse desselben, IV. 175—183.; Erlangung der Souveränität über die fürstlich und gräflich Fuggerschen Besitzungen, I. 219.; Besitzergreifung derselben, I. 227.

Fuhrwerk.
Gebrauch von Gabeldeichseln in der Umgegend Münchens beim einspännigen Fuhrwerk, XIII. 804—805.

Fuldaische Aemter.
Erwerbung und Besitzergreifung derselben, siehe Hammelburg, Brückenau, Weyhers, Biberstein; Einführung des Großjährigkeitsgesetzes vom 26. October 1813 in den Fuldaischen Gebietstheilen, III. 239.

Functionäre und nicht stabile Staatsdiener, XVII. 705—912.; Verehelichung derselben, XII. 197—202.

Functionäre bei Landgerichten.
Allgemeine Bestimmungen, XVII 118—124.; Wirkungskreis derselben, XVII. 124—126.; Amtskleidung derselben, XVII. 126.; Bezüge derselben, XVII. 127—128.

Functionszeichen,
der Gemeindebeamten, XI. 401—408.

Fundus pauperum.
Verbot der Erhebung von Strafbeiträgen ad fundum pauperum, XII. 560—562.

Fußwaschung,
am grünen Donnerstage, VIII. 1144.

G.

Gabeldeichseln.
Gebrauch derselben in der Umgegend von München beim einspännigen Fuhrwerk, XIII 804—805.

Gänsetrieb, XIV. 559—560.

Gärten.
Einzäunung derselben, XVI. 1228—1232.; Industrie-Gärten der Volksschulen IX. 1324—1328.

Gallerie. Gemälde, IX. 107—112.

Garköche.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1083—1084.

Garn,
grün gefärbtes, mit Kupferoxydhydrat, XV. 895—896.

Garten-Anlagen, XIV. 426—429.

Gebäude.
Anstrich und Bewurf der Gemeinde-Gebäude, XI. 1377—1379.; Pfarr-Gebäude, XI. 1501—1511.; Schulgebäude, XI. 1688—1693.; Versicherung der Stiftungs- und Gemeindegebäude, XIII. 1160—1167.; erzbischöfliche, bischöfl. und domcapitel'sche Gebäude, XVI. 520—522.; Postgebäude, XVI. 519.; Zollgebäude, XVI. 513—518.; über Versicherung der Gebäude gegen Brandschäden siehe bei Brandversicherungs-Anstalt.

Gebietsveränderungen.
siehe Staatsgebiet.

Gebräuche. Religiöse.
Gebete und Bittgänge um eine gesegnete Erndte, VIII. 1137—1140; Erndte-Dankfest, VIII. 1141.; Prozessionen, VIII. 1141—1142.;

Digitized by Google

Oelberg-Vorstellungen, VIII. 1143.; Fußwaschung, VIII. 1144.; Grabvorstellung in der Charwoche, VIII. 1144.; Weihe von Schiffen, VIII. 1144.; Glockengeläute, VIII. 1145 — 1150.; Läutordnung, VIII. 1145 —1149.; Wetterläuten, VIII. 1150 — 1158.; Himmelläuten, VIII. 1158 — 1159; Verwahrung der Glockenseile, VIII. 1159.; Weihnachtssingen, VIII. 1234.; Passions-Tragödien- und Grabvorstellungen in der Charwoche, VIII. 1234 — 1236.; Ceremonien am Christi-Himmelfahrtstage und zu Pfingsten, VIII. 1237—1238.; Flurumritt, VIII. 1238—1239.; Abstellung abergläubischer Gebräuche, VIII. 1258—1262.

Gebühren
der Wahlcommissäre bei den Gemeinden, XI. 978—987.; Impfgebühren, XV. 761—762.; Aufnahmsgebühren bei Ansässigmachung und Verehelichung, XII. 167—181. Aufbringungsgebühren für entwichene Reservebataillonspflichtige, X. 590.; Aufbringungsgebühren von Deserteurs, XIX. 280.; Stolgebühren, VIII. 968 —972.; Entrichtung derselben an Pfarrer einer fremden Confession, VIII. 260—261.; Installationsgebühren bei Pfarrern, VIII. 705—708.; Diäten und Reisegebühren der Geistlichen, VIII. 793—794.; Gebühren bei der Taufe unehelicher Kinder, VIII. 973—974.; Einfahrts- und Einzugsgebühren gutsherrlicher Beamten, XIX. 221.; Erhebung von Gebühren durch die Gerichtsdiener, XIX. 371—375.; Inscriptionsgebühren der Lyzeisten, IX. 563.; Inscriptionsgebühren der Gymnasialschüler, IX. 864—877.; der lateinischen Schüler, IX. 983.; tägliche Gebühren der Gend'armerie bei Executionen, XIII. 243—245.; Anzeige-Gebühren der Gend'armerie, XIII. 245 - 253.; Anzeige-Gebühren in Polizeistrafverfahren, XIII. 1473—1474.

Geburts- und Namenstag Ihrer Majestäten.
Feier desselben, allgemeine Anordnungen hiebei, II. 108.; besondere Anordnungen für die Residenzstadt München, II. 112.

Geburts- und Sterbefälle,
pfarramtliche Anzeigen über dieselben, VIII. 429—439.

Gefährtgelder
der Baubeamten, XVI. 358—396.; Aufrechnung derselben, XVII. 353—354.

Gefälle.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in dem Gebiete der Finanzgefälle namentlich bei Aufschlagssachen, XIX. 377—380.; grundherrliche Gefälle, IV. 104—118.; Gefälle der Gemeinden, XI. 328; gutsherrliche Gefälle, V. 703—705.; Gefälle der Grund- und Polizeigerichtsbarkeit, V. 705.; Bezug von Vogtei-Reichnissen, V. 730.; Leibeigenschafts-Gefälle V. 731—742.; Ablösung und Umwandlung grundherrlicher Gefälle, XIV. 298—325.

Gefängnisse.
Criminalgefängnisse XIII. 460—478.; Visitationen derselben, XIII. 413—414.

Gefäße.
Unterhaltung der geistlichen Gefäße, VIII. 954 —958.; Gebrauch kupferner mit unreinem Zinn überzogener Gefäße, XV. 897—899.

Gefangene.
Geistlicher Besuch und religiöser Unterricht derselben, XIII. 400—401.; Gelderspärnisse der Sträflinge, XIII. 402.; Behandlung der Verhafteten, XIII. 403—404.; Verpflegung derselben, XIII. 404 — 407.; Beschäftigung derselben, XIII. 407—413.; Begnadigung nach Ablauf von ¾ Theilen der Strafzeit, XIII. 447—452.; Entlassung der Sträflinge, XIII. 453—459.

Gefundene Sachen, XII. 542.

Gehalt.
Standes- u. Dienstes-Gehalt, XVII. 240—243.; Gehaltszulagen aus Entschädigungen, XVII. 267—270.

Geheimmittel.
Auernheimer'sche Gichtpillen, XV 870—871., Bellots-Universalmittel, XV. 871.; grüne Seife; XV. 872—873.; Held'sche Essenz, XV. 873.; Held'scher Wund- und Lebensbalsam, XV. 874. Hetten'scher Augenbalsam, XV. 874 — 875.; Kiesow'sche Essenz, XV. 875—876.; Lang'sche Pillen, XV. 877.; Mörike'sche Pillen, XV. 877—878. Morrison'sche Pillen, XV. 878—879. Nettare di Napoli, XV. 879.; Niederviebbacher Schlagwasser, XV. 880 — 881; Redlinger'sche Pillen, XV. 881.; Ringelmann'sches Zahnmittel, XV. 881—882.; v. Ruf'sches Geheimmittel gegen Wechselfieber, XV. 882.; Seewald'scher Balsam, XV. 883.; v. Uechtritz-

Digitized by Google

sches Geheimmittel gegen Epilepsie, XV. 883. Walker'sche Zahntinktur, XV. 884.; Willer'sches Kräuteröl und Gesundheitsfohlen, XV. 884—885. Zierl'sche Arcane, XV. 885—886.

Geheimer-Rath.
Formation desselben, II. 156—162.

Gehölz.
Auslichten desselben an den Straßen, XVI. 715—718; an den Bezirksstraßen, XVI. 835.

Geistliche, kathol.
Leistung des Staatsbürgereids, VI. 278—283.; Sammlungen der Geistlichen XI. 1586—1599.; Befreiung von der Einreihung in das stehende Heer, X 178—180; Verhältnisse derselben zu den weltlichen Behörden, VIII. 80 — 98.; Rechte und Pflichten derselben: Theilnahme an den Ständewahlen, VIII. 99 — 114.; Theilnahme an den Landratheswahlen, VIII. 115 — 119.; Gerichtsstand derselben, VIII. 120—125.; Verlassenschaften, VIII. 126—175.; Besteuerung derselben, VIII. 181—208.; Amtstracht geistlicher Professoren, VIII. 209 — 210.; Auszeichnung bei Amtsjubiläen derselben, VIII. 211—213.; Benehmen bei weltlichen Verlassenschaften derselben, VIII. 213—216.; Verleihung des Tischtitels an dieselben, VIII. 525—545.; Anstellungstaxen und Abgaben derselben, VIII. 723—736.; Resignation derselben, VIII. 736—742.; Emeritirung derselben VIII. 744—765; Kleidung derselben, VIII. 766—767.; Disciplin derselben, VIII. 767—775.; Correctionshäuser, VIII. 776—777.; Qualificationszeugnisse derselben, VIII. 777—787.; Auszeichnungen derselben, VIII. 787 — 788.; Reisebewilligungen derselben, VIII 788—792.; Diäten und Reisegebühren derselben, VIII. 793—794; Postwagenfreiheit der Mitglieder neugestifteter Klöster, VIII. 822—824.; Vermögen der Geistlichen, VIII. 960—987.; Meineids Verwarnung durch Geistliche, VIII. 1135—1136.; Besuch der Gefangenen durch dieselben, XIII. 400—401.

Geistliche. Protestantische.
Bildung protestantischer Theologen, VIII. 1425—1441.; Ordination derselben, VIII. 1442.; Aufnahms- und Anstellungsprüfung derselben, VIII. 1443—1481.; Beförderungsordnung derselben, VIII. 1482—1520.; Erledigung, dann Verwaltung und Wiederbesetzung erledigter Stellen, VIII. 1521—1561.; Installationen und Investitur der Pfarrer, VIII. 1562—1574.; Unterstützung, Emeritirung und Resignation älterer Geistlicher, VIII. 1575—1591.; Versorgung der Pfarrwittwen, VIII. 1592—1623.; Disciplin und Dienstesordnung, VIII. 1624—1652.; Vermögen der Geistlichen, VIII 1676—1681.; a) im Allgemeinen, VIII. 1676.; b) Verlassenschaften der Geistlichen, VIII. 1676; c) Besteuerung derselben, VIII. 1678 — 1681.; Verehelichung derselben, XII. 105.

Geländer.
an den Straßen, XVI. 634—650.

Geld.
Curs der Bayerischen Kronenthaler, XIV. 2154.; Münzconventionen mit andern Staaten, XIV. 2154 — 2166.; herabgesetzte Münzen, XIV. 2166 — 2185.; durchlöcherte Münzen, XIV. 2186—2189.; falsche Münzen, XIV. 2189—2194.; Auswechslung von Conventionsmünzen bei öffentlichen Kassen, XIV. 2194 — 2195.;

Geldstrafen.
Succumbenzstrafen, XII. 543 — 548; Verwendung zum Armenfond, XII. 549 — 559.; in Polizeisachen, XIII. 1469—1471.

Gelübde.
Ablegung der Gelübde von den Nonnen, VII. 830—832.

Gemälde-Gallerie, IX. 107—112.

Gemälde und Sculpturen.
Behandlung derselben in Kirchen und Kapellen, XI. 1382—1385.; Anfertigung und Restauriren derselben, XVI. 536—538.

Gemeinde-Angelegenheiten, siehe bei Gemeindewesen.

Gemeindeangehörige.
Aufzeichnung derselben, XI. 244—257.; Erlangung der Eigenschaft eines Gemeindegliedes, XI. 242—244.; Vertretung derselben, XI. 257.; Genuß der Gemeinderechte, XI. 266—269.; Beitragspflicht der Gemeindeglieder zu Gemeindeumlagen, XI. 1079—1086.; Beeidigung der Bürger bei ihrer Aufnahme, XI. 744—747.; Competenzconflicte über die Gemeindegliedseigenschaft, II. 302—304.

Digitized by Google

Gemeindeanwälte.
Aufstellung von Gemeindeanwälten, XVII. 959.

Gemeindearchive, XI. 739–740.

Gemeindeausschuß, XI. 840—844.; Vermittlungsamt desselben, XI. 874—876.; Belohnung und Entschädigung des Ausschusses und des Gemeindeschreibers in den Landgemeinden, XI. 845—852.; Geschäftseinführung der Verwaltungen in den Landgemeinden XI. 863.; Regulativ vom 24. September 1818., XI. 1053—1062.

Gemeinde- und Stiftungsbauten.
Allgemeine Aufsicht, XVI. 526—528.; besondere Leitung durch Königliche Baubeamte, XVI. 528—532.; Grundsätze der Behandlung derselben, XVI. 532—536.; Aufertigung und Restauriren von Gemälden in Gemeinde- und Stiftungsgebäuden, XVI. 536—538.; Concurrenz zu deuselben, XVI. 539—571.

Gemeindebeamten.
Formation der Magistrate, XI. 332—340.; Qualification der Magistratsglieder und der städtischen Bedienſteten, XI. 340—353.; Stadt- und Marktschreiber, XI. 340—345.; Mitglieder des Magistrats, XI. 346—353.; Rangverhältnisse der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 353—357.; persönliche und Dienstesverhältnisse der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI 358—370.; Besoldungen der Mitglieder des Magistrats, XI. 370—378.; Diätenbezüge der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 378—384.; Gratificationen der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI 384—387.; Disciplinarverhältnisse der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 387—303.; Urlaubsertheilung an Mitglieder und Beamte des Magistrats, XI. 303—304.; Verhältnisse der Stadt- und Marktschreiber und des niedern Personals des Magistrats, XI 304—401.; Functionszeichen der Gemeindebeamten, XI. 401—408.; Taxen bei Bestätigungen derselben, XI. 408—410.; Verpflichtung derselben, XI. 410—414; Anstellung der städtischen Bedienſteten, XI. 415—420.
Siehe auch bei Gemeindebevollmächtigten und Gemeindevorstehern.

Gemeindebevollmächtigte.
Benehmen der Magistrate mit denselben, XI. 819—821.; Wirkungskreis derselben, XI. 818.; Bekanntmachung ihrer Verhandlungen, XI. 838—839; Abstimmung in den Sitzungen der Magistrate und der Gemeindebevollmächtigten, XI. 838.

Gemeindebildung.
Bildung der Gemeinden XI. 215—217.; Bildung derselben in Patrimonialgerichtsbezirken, XI. 217.; Vereinigung mehrerer nahe gelegener kleinerer Orte zu einer Gemeinde, XI. 218—227.; Zutheilung von Waldung zu Gemeindebezirken, XI. 227—229.; Trennung vereinigter Gemeinden, XI. 229.; Eintheilung und Benennung der Gemeinden, XI. 230.

Gemeindecuratel.
Unterordnung der Gemeinden und ihrer Verwaltungsstellen unter die Staatsbehörden, XI. 875—881.; Wirkungskreis und Standpunkt der Gemeinde- und Stiftungscuratel, XI. 881—896.; Unterordnung des Magistrats in Städten und Märkten II. und III. Classe, XI. 900.; Wirkungskreis der Untercuratelbehörden bezüglich der Landgemeinden, XI. 901—902.

Gemeindedeputationen.
Abordnung derselben an das Kgl. Hoflager, XI. 331.

Gemeindedienste, XI. 269—271.

Gemeinde-Distrikts-Vorsteher, XI. 839—840.

Gemeinde-Edict.
Edict über das Gemeindewesen vom 24. September 1808., XI. 71—89; Edict über die künftige Verfassung und Verwaltung der Gemeinden im Königreiche vom 17. Mai 1818., XI. 35—61.; revidirtes Gemeindeedict vom 1. Juli 1834., XI. 1—34.

Gemeindefrohnen.
Maaßstab derselben, XI. 272—276.; Regulirung und Vertheilung derselben, XI. 276—277.

Gemeindegebäude, XI. 461—473.
Versicherung der Gemeinde- und Stiftungsgebäude, XIII. 1160—1167.

Gemeinde-Gefälle.
Aufnahmsgebühren, XI. 277—278.; Fleisch-

Digitized by Google

aufschlag, XI. 279—290.; Getraid- und Mehlaufschlag, XI. 290—297.; Local-, Bier- und Malzaufschlag, XI. 297—317.; Weinaufschlag, XI. 317—318.; Sperrgeld an den Thoren und Abgabe des Abwurfholzes, XI. 318—321.; Brücken- und Pflasterzölle, XI. 321—327.; Laudemialgefälle, XI. 327.; sonstige Gefälle und indirecte Auflagen, XI. 328.; Zuschüsse aus dem Staatsvermögen (namentlich zu der Polizeiverwaltung, XI. 328—330.; Competenzconflicte über Gemeindegefälle, Gemeindereichnisse und Gemeindelasten, II. 307—313.

Gemeindeglieder.
Siehe „Gemeinde-Angehörige."

Gemeinde-, Grund- und Lagerbücher.
Diäten bei Herstellung derselben, XVII. 447.; Herstellung und Führung des Lagerbuchs, des Gemeindebuchs, des Inventars und der Concurrenzrollen, dann Aufbewahrung der Duplicate des Geburts-, Trau- und Sterberegisters, XI. 853—862.

Gemeinde-Gründe.
Antheile der Pfarreien an den zu vertheilenden Gemeinde-Gründen, XI. 1405.; Diäten bei Versteigerungen und Verpachtungen derselben, XVII. 446; Antheile der Schulen an vertheilten Gemeindegründen, XIV. 191—197.; Gemeinde-Gründetheilungen, XI. 262—265.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Vertheilung derselben, XIV. 199 — 202.; Benützung und Vertheilung derselben im Allgemeinen, XIV. 136 — 167.; Benützung der Stadtgräben, XIV. 167 — 169.; Benützung und Vertheilung der Gemeindewaldungen, XIV. 169—190.; Antheil leerer Hof- und Brandstätten an vertheilten Gemeinde-Gründen, XIV 197—198.; Vermessung der Abtheilung, XIV. 198 — 199.; Anwendung der Verordnungen über Abtheilung derselben, XIV. 202.

Gemeinden, Land-
Belohnung und Entschädigung des Ausschußes und des Gemeindeschreibers in denselben, XI 845—852.; Herstellung und Führung des Lagerbuches, des Gemeindebuches, des Inventars, und der Concurrenzrollen, dann Aufbewahrung der Duplicate des Geburts-, Trau- und Sterberegisters, XI. 853—862.; Geschäftsführung der Gemeinde-Verwaltungen, XI. 863.; Gesammtgemeinde, Wirkungskreis derselben, XI. 863—864.; Ergebniße der Gemeinde- u. Stiftungs-Rechnungen, Bekanntmachung derselben, XI. 864—866.; Dorfs- und Flurpolizei, Handhabung derselben, XI. 866—872.; Feuerbeschau-Kosten in den Landgemeinden, XI. 872—873. Bestellung von Feldgeschwornen, XI. 873—874.; Vermittlungsamt des Gemeinde-Ausschusses, XI. 874—876.; Geschäftsführung der Landgemeinden, Regulativ vom 24. September 1818, XI. 1053 — 1062.; Vollzugs-Vorschriften hiezu: Versammlungen derselben, XI. 1063 — 1064.; Siegel derselben, XI. 1064 — 1066.; Vertretungen derselben in streitigen Rechtssachen, XI. 1066 1067.; Armenpflegschaftsausschüsse in denselben, XII. 480—482.; Wirkungskreis der Untercuratelbehörden bezüglich der Landgemeinden, XI. 901—902.

Gemeindelasten.
Befreiung hievon, XI. 258—259.; Beheizung und Beleuchtung der Hauptwachen, XI. 740—743.; Competenzconflicte über Gemeindegefälle Gemeinde-Reichnisse und Gemeinde-Lasten, II. 307—313.

Gemeinde-Polizeiverwaltung.
Zuschüsse aus dem Staatsvermögen zu derselben, XI. 328 — 330.; Polizeiverwaltung der Magistrate, XI. 782 — 812.; Verhältnisse der Königlichen Commissäre in den Städten I. und II. Classe, XI. 813—818.; Competenz der Magistrate in Handhabung der Gewerbspolizei, XI. 748—749.; gemeindliches Vermittlungsamt, XI. 749—751.; Competenz des Magistrats in Handhabung der Baupolizei, XI. 752.

Gemeinde-Präsentationsrechte.
Präsentationsrechte der Gemeinden, XI. 753—782.

Gemeinde-Realitäten.
Gemeindegebäude, XI. 461 — 473.; Grundstücke, insbesondere Waldungen, XI. 473—495.; grundherrliche Rechte, XI. 495—506; Mobilien und Früchte, XI. 506 — 521.; Veräußerung und Verpachtung von Gemeinde-Realitäten, XI. 522—536.

Gemeinde-Rechnungswesen.
Wirthschaftspläne und Etatsvoranschläge XI. 673 — 675.; Rechnungslegung, XI. 725—739.; Bekanntmachung der Ergebniße der städtischen Rechnungen, XI. 821—835.; Bekannt-

Digitized by Google

machung der Ergebnisse der Gemeinde- und Stiftungsrechnungen in den Landgemeinden, XI. 864—866.; Führung der Kassen, XI. 1017—1018.; magistratische Depositen, XI. 1034.; Sicherstellung der Gemeindekassen, XI. 1034—1038.; Kassa-Instruction, XI. 1038—1049; Kassa-Extraditionen, XI. 1050; Gemeinde- und Stiftungsrechnungen, XI. 1051—1052.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Behandlung des Gemeinde- und Stiftungsrechnungswesens, XIX. 297—300.

Gemeinde-Rechte.
Competenzconflict über die Gemeindeglieds-Eigenschaft und den Genuß der Gemeinderechte, II. 302—304.; Competenzconflict über die Ausübung eines Gemeinderechts, II. 304—306.; das Retractsrecht ex capite incolatus, XI. 257—258.; Genuß der Gemeinde-Rechte, XI. 266—269.

Gemeindeschreiber.
Belohnung und Entschädigung des Ausschusses und des Gemeindeschreibers in den Landgemeinden, XI. 845—852.; Verwendung der Schullehrer zu Gemeindeschreibern, IX. 1280—1281.

Stadtgemeinden.
Rücktritt derselben in niedere Classen, XI. 233—241.; Erhaltung der Thore, Thürme und Ringmauern in den Städten, XI. 259—262.; Bekanntmachung der Ergebnisse der städtischen Rechnungen, XI. 821—835.

Gemeindenumlagen.
Gesetzliche Bestimmungen. Umlagengesetz vom 22. Juli 1819, XI. 1068—1070.; erläuternde Entschließungen hiezu, a) zu Art. 1 des Gesetzes. Umlagenzwecke, XI. 1070—1079.; b) zu Art. 2. Ziffer 1. Beitragspflicht der Gemeindeglieder, XI. 1079—1080.; c) zu Art. 2. Ziffer 3. Beitragspflicht des Staatsärars, XI. 1080—1099.; d) zu Art. 2. Ziffer 4. Beitragspflicht der Miethbewohner und Inleute, XI. 1100—1117.; e) zu Art. 2. Ziffer 5. Beitragspflicht der Besitzer besteuerter Gründe, XI. 1117—1119; f) zu Art. 3. Ziffer 1. Befreiung der Standesherren hievon, XI. 1120—1123.; g) zu Art. 3. Ziffer 4. Befreiung der durch Brand verunglückten Unterthanen, XI. 1123.; h) zu Art. 6. Umlagenmaaßstab, XI. 1123—1134.; i) zu Art. 9. Competenzverhältnisse, XI. 1134.; k) zu Art. 10 und 12. Erhebung, Verwendung und Verrechnung derselben, XI. 1135—1138.; l) zu Art. 14. Verfahren XI. 1138—1149.; Beitragspflicht der Staatsdiener zu denselben, XVII. 731.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 302—303.

Districtsumlagen, XI. 330.; Gesetzliche Bestimmungen XI. 1151—1155.; Vorschriften zum Vollzuge des Gesetzes vom 11. September 1825 und hierauf bezügliche Entscheidungen XI. 1156—1159.; zu §. 1. des Gesetzes vom 11. September 1825 — vorbereitendes Verfahren, XI. 1160—1164.; zu §. 2. des Gesetzes — Einleitung einer Districts-Umlage, XI. 1164—1167.; zu §. 8. des Gesetzes — Verfahren, XI. 1167—1169.; zu §. 9. des Gesetzes — Betheiligung des Staatsärars, XI. 1170—1171.; zu §. 10. des Gesetzes — provisorische Verfügungen, XI. 1171—1173.; zu §. 11. des Gesetzes — Betrag der Districtsumlagen, XI. 1174.

Gemeinde-Vermögen.
Verwaltung desselben, XI. 420—461.; Verwaltung der Gemeinde-Realitäten, XI. 461—506.; Verwaltung der Gebäude, XI. 461—473.; Verwaltung der Grundstücke, insbesondere der Waldungen, XI. 473—495.; der grundherrlichen Rechte, XI. 495—506.; der Mobilien und Früchte, XI. 506—521.; Veräußerung und Verpachtung der Gemeinde-Realitäten, XI. 522—536.; Ablösung und Fixirung des Obereigenthums, XI. 536—555.; Darlehen, XI. 555—621.; a) an Gemeinden und Privaten, XI 555—591.; b) an den Staat, XI. 592—613.; c) im Auslande, XI. 613—621.; Nachlässe, XI. 621—637.; Executionsbefugnisse, XI. 637—646.; Ausfertigung von Urkunden über Eigenthumsveränderungen und grundherrliche Verträge, XI. 646—651.; Steuer-, Tax- und Stempelpflichtigkeit, XI. 652—673.; Wirthschaftspläne und Etatsvoranschläge, XI. 673—725.; Rechnungslegung, XI. 725—739.; Verbot von Pachtungen oder Anleihen des landgerichtlichen Personals aus dem Stiftungs- und Communal-Vermögen des Bezirks, XI. 900—901.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Verwaltung des Stiftungs- und Communal-Vermögens, XIX. 285—290.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Anlehen aus Stiftungs und Communalkassen, XIX. 290—293.; Vertretung der Gemeinden in streitigen Rechtssachen, XI. 1015—1017.; XI. 1066—1067.

Digitized by Google

Gemeindevorsteher, XI. 844—845.; Instruction für dieselben vom 24. Sept. 1808., XI. 89 — 106.; eigenmächtige Versammlung derselben, XI. 331.; Wahl derselben, XI. 979—998.

Gemeindewaldungen. Zutheilung derselben zum Gemeindebezirke, XI. 227 — 229.; Bewirthschaftung und forstpolizeiliche Aufsicht der Gemeinde- und Stiftungswaldungen, XIV. 462 — 513.

Gemeindewahlen. Gemeindewahlordnung vom 5. August 1818., XI. 905—941.; Stimmrecht, XI. 941—942.; Religionseigenschaft der Stimmberechtigten, XI. 943—947.; Stellvertretung, XI. 948—949.; Eintritt von Verwandten und Verschwägerten in Gemeindestellen, XI. 950—951.; Wahlausschluß von der Wählbarkeit, XI. 951—956.; Wählbarkeit der Staatsdiener und Advocaten zu Gemeindestellen, XI. 949—950.; Ablehnung der Wahl, XI. 957—961.; Wahllisten, XI. 961—965.; Herstellung derselben durch die Polizeibehörden, XI. 966.; Leitung der Wahl in Städten I. Classe, XI. 966—971.; Bildung der Wahlausschüße, XI. 971—973.; Wahlprotocolle, XI. 973—977.; Gebühren der Wahlcommissäre, XI. 978—987.; Verletzung der Wahlfreiheit, XI. 988—989.; Wahltermine, XI. 989—990.; Bekanntmachung der Wahlen, XI. 990—991.; Berechnung der Zahl der Wahlmänner, XI. 991—993.; Wahl der Magistratsräthe, XI. 993.; Wahlhandlung, XI. 994.; Nichtbefolgung der Wahlvorschriften, XI. 994—995.; Stimmenmehrheit bei derselben, XI 995.; Gleichheit der Stimmen bei derselben, XI. 996; Erklärung über die Bereitwilligkeit zur Annahme der Wahl, XI. 997.; Wahl der Gemeindevorsteher, Bestätigung der Wahl und Wahlbericht, XI. 998 — 999.; Zwischen- und Ersatzwahlen, XI. 999—1000.; Ersatzwahlen für rechtskundige Bürgermeister und Magistratsräthe, XI. 1000—1001.

Gemeindewege. Herstellung und Unterhaltung, und Competenz zur Anordnung der Gemeindewege, XVI. 836 — 841.

Gemeindewesen. Revidirtes Gem.-Edikt, XI. 1—34.; Edict über das Gemeindewesen vom 17. Mai 1818., XI. 35—61.; Gesetz vom 1. Juli 1834, die Revision der Verordnung vom 17. Mai 1818, die Verfassung und Verwaltung der Gemeinden betr., XI. 61—71.; Edict über das Gemeindewesen vom 24. September 1808, XI. 71—89.; Instruction der Gemeindevorsteher vom 24. September 1808, XI. 89—100.; Bestimmungen zum Vollzuge des revidirten Gemeinde-Edicts und hierauf bezügliche Entscheidungen, XI. 100—213.; zu §. 1. des revidirten Gemeinde-Edicts: Bildung der Gemeinden, XI. 215—217.; zu §. 2. des revidirten Gemeinde-Edicts: Bildung der Gemeinden in Patrimonialgerichts-Bezirken, XI. 217.; zu §. 3. des revidirten Gemeinde-Edicts: Vereinigung mehrerer nahe gelegener kleinerer Orte zu einer Gemeinde, XI. 218—227.; zu §. 4. des revidirten Gemeinde-Edicts: Zutheilung von Waldungen zu Gemeindebezirken, XI. 227—229.; zu §. 5. des revidirten Gemeinde-Edicts: Trennung vereinigter Gemeinden, XI. 229.; zu §. 8. des revidirten Gemeinde-Edicts: Eintheilung und Benennung der Gemeinden, XI. 230.; zu §. 9. des revidirten Gemeinde-Edicts: Berechnung der Familienzahl der Gemeinden, XI. 231—233.; zu §. 10. des revidirten Gemeinde-Edicts: Rücktritt der Stadtgemeinden in niedere Classen, XI. 233—241.; zu §. 11. des revidirten Gemeinde-Edicts: Erlangung der Eigenschaft eines Gemeindegliedes, XI. 242—244.; zu §. 13 des revidirten Gemeinde-Edicts: Aufzeichnung der Gemeindeangehörigen, XI. 244—257.; zu §. 14. des revidirten Gemeinde-Edicts: Vertretung der Gemeindeglieder, XI. 257.; zu §. 18. des revidirten Gemeinde-Edicts: das Retractsrecht ex capite incolatus, XI. 257—258.; zu §. 19. des revidirten Gemeinde-Edicts: Befreiung von Gemeindelasten, XI. 258—259.; zu §. 24. des revidirten Gemeinde-Edicts: Erhaltung der Stadtthore, Thürme und Ringmauern, XI. 259—262.; zu §. 25. des revidirten Gemeinde-Edicts: Gemeindegrundtheilungen, XI. 262—265.; zu §. 26. des revidirten Gemeinde-Edicts: Genuß der Gemeinderechte, XI. 266—269.; zu §. 27. des revidirten Gemeinde-Edicts: Gemeindedienste, XI. 269—271.; zu den §§. 29, 30. und 31. des revidirten Gemeinde-Edicts: Maaßstab der Gemeindefrohnen XI. 272—276.; zu §. 33. des revidirten Gemeinde-Edicts: Regulirung und Vertheilung der Gemeindefrohnen, XI. 276—277.; zu §. 34. des revidirten Gemeinde-Edicts: Ertrag des ständigen Gemeindevermögens, XI. 277.; Ertrag der den Gemeinden bewilligten Gefälle:

Digitized by Google

a) Aufnahmsgebühren, XI. 277 — 278.; b) Fleischaufschlag, XI. 279—290.; c) Getreid- und Mehlaufschlag, XI. 290—297.; d) Lokal-Bier- und Malzaufschlag, XI. 297—317.; e) Weinaufschlag, XI. 317—318 ; f) Sperrgeld an den Thoren und Abgabe des Abwurfholzes, XI. 318—321.; g) Brücken und Pflasterzölle, XI. 321—327.; h) Laudemialgefälle, XI. 327.; i) sonstige Gefälle und indirecte Auflagen, XI. 328.; Zuschüsse aus dem Staatsvermögen (namentlich zu der Polizeiverwaltung), XI. 328—330.; zu §. 35. des revidirten Gemeinde-Edicts: Gemeinde- und Bezirksumlagen, XI. 330.; zu §. 42. des revidirten Gemeinde-Edicts: eigenmächtige Versammlung von Gemeindevorstehern, XI. 331.; zu §. 43. des revidirten Gemeinde-Edicts: Abordnungen von Gemeindedeputationen an das Königliche Hoflager, XI. 331.; zu §. 47. des revidirten Gemeinde-Edicts: Formation der Stadtmagistrate, XI. 332—340.; zu §. 48. des revid. Gemeinde-Edicts: Qualification der Magistratsglieder und der städtischen Bediensteten, XI. 340—353.; a) Stadt- und Marktschreiber (§. 48. Abs. I. des revid. Gem.-Edicts), XI. 340—345.; b) Mitglieder des Magistrats (§. 48. Abs. IV. des revid. Gem.-Edicts), XI. 346—353.; zu §. 50. des revidirten Gemeinde-Edicts: a) Rangverhältnisse der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 353—357.; b) persönliche und Dienstesverhältnisse der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 358—370.; c. Besoldungen der Mitglieder des Magistrats, XI. 370—378.; d) Diätenbezüge der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 378—384.; e) Gratificationen der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 384—387.; f) Disciplinarverhältnisse der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 387—393.; g) Urlaubsertheilung an Mitglieder und Beamte des Magistrats, XI. 393—394.; h) Verhältnisse der Stadt- und Marktschreiber, dann des niedern Personals des Magistrats, XI. 394—401.; zu §. 51. des revidirten Gemeinde-Edicts: Functionszeichen der Gemeindebeamten XI. 401—408.; zu §. 53. des revidirten Gemeinde-Edicts: Taxen bei Bestätigung der Gemeindebeamten, XI. 408—410.; zu §. 54. des revidirten Gemeinde-Edicts: Verpflichtung der Gemeindebeamten, XI. 410—414.; zu §. 58. des revidirten Gemeinde-Edicts: Anstellung der städtischen Bediensteten, XI. 415—420 ; zu §. 59. des revidirten Gemeinde-Edicts: Verwaltung des Gemeindevermögens im Allgemeinen, XI. 420—401.; Verwaltung der Gemeinderealitäten, XI. 401—506.; der Gemeindegebäude, XI. 401—473.; der Grundstücke, insbesondere Waldungen, XI. 473—495, grundherrliche Rechte, XI. 495—500.; Mobilien und Früchte, XI. 500—521.; Veräußerung und Verpachtung von Gemeinderealitäten, XI. 522—530.; Ablösung und Fixirung des Obereigenthums, XI. 530—555.; Darlehen, XI. 555—621.: an Gemeinden und Privaten, XI. 555—591.; an den Staat, XI. 592—613.; im Auslande, XI. 613—621.; Nachträge, XI. 621—637.; Executionsbefugniße, XI. 637—640.; Ausfertigung von Urkunden über Eigenthumsveränderungen und grundherliche Verträge, XI. 640—651.; Steuer- Tax- und Stempelpflichtigkeit, XI. 652—673.; Wirthschaftspläne und Etatsvoranschläge, XI. 673—725.; Rechnungslegung, XI. 725—739.; zu §. 60. des revidirten Gemeinde-Edicts: Gemeindearchive, XI. 739—740.; Beheizung und Beleuchtung der Hauptwachen, XI. 740—743.; zu §. 62. des revidirten Gemeinde-Edicts: Beeidigung der Bürger bei ihrer Aufnahme, XI. 744—747.; zu §. 63. des revidirten Gemeinde-Edicts: Competenz der Magistrate in Handhabung der Gewerbspolizei, XI. 748—749.; gemeindliches Vermittlungsamt, XI. 749—751.; zu §. 64. u. 65. des revidirten Gemeinde-Edicts: Competenz des Magistrats in Handhabung der Baupolizei, XI. 752.; zu §. 66. des revidirten Gemeinde Edicts: Präsentationsrechte der Gemeinden und Stiftungen, XI. 753—782.; zu §. 67—72 des revidirten Gemeinde-Edicts: Polizeiverwaltung der Magistrate, XI. 782—812.; zu §. 70. des revidirten Gemeinde-Edicts: Verhältnisse der Kgl. Commißäre in den Städten I. u. II. Classe, XI. 813—818.; zu §. 81. des revidirten Gemeinde-Edicts: Wirkungskreis der Gemeindebevollmächtigten, XI. 818.; zu §. 82. des revidirten Gemeinde-Edicts: Benehmen der Magistrate mit den Gemeindebevollmächtigten, XI. 819—821.; Bekanntmachung der Ergebnisse der städtischen Rechnungen, XI. 821—835.; Herstellung von Ortschroniken, XI. 836—837.; zu §. 83. des revidirten Gemeinde-Edicts: Abstimmungen in den Sitzungen der Magistrate und Gemeindebevollmächtigten, XI. 838.; zu §. 86. des revidirten Gemeinde-Edicts: Bekanntmachung der Verhandlungen der Gemeindebevollmächtigten, XI. 838—839.; zu

Digitized by Google

§. 91. des revidirten Gemeindeedicts: Districts-Vorsteher, XI. 839—840.; zu §. 94. des revidirten Gemeinde-Edicts: Gemeindeausschuß, XI. 840—844.; zu §. 95—98. des revidirten Gemeinde-Edicts: Gemeindevorsteher, XI. 844—845.; zu §. 99. des revidirten Gemeinde-Edicts: Belohnung und Entschädigung des Ausschusses und des Gemeindeschreibers in Landgemeinden, XI. 845—852.; zu §. 100. des revidirten Gemeinde-Edicts: Herstellung und Führung des Gemeindebuches, des Inventars und der Concurrenzrollen, dann Aufbewahrung der Duplicate, des Geburts-, Trau- und Sterberegisters, XI. 853—862.; zu §. 103. des revidirten Gemeinde-Edicts: Geschäftsführung der Verwaltung in Rural-gemeinden, XI. 863; zu §. 104. des revidirten Gemeinde-Edicts: Wirkungskreis der Gesammtgemeinde, XI. 863—864.; zu §. 105. des revidirten Gemeinde-Edicts: Bekanntmachung der Ergebnisse der Gemeinde- und Stiftungsrechnungen in den Landgemeinden, XI. 864—866.; zu §. 107 u. 108. des revidirten Gemeinde-Edicts: Handhabung der Dorfs- und Flurpolizei, XI. 866—872.; zu §. 112. des revidirten Gemeinde-Edicts: Kosten der Feuerbeschau, XI. 872—873.; zu §. 115. des revidirten Gemeinde-Edicts: Bestellung von Feldgeschwornen, XI. 873—874.; zu §. 120. des revidirten Gemeinde-Edicts: Vermittlungsamt des Gemeindeausschusses, XI. 874—876.; zu §. 121. des revidirten Gemeinde-Edicts: Unterordnung der Gemeinden und ihrer Verwaltungsstellen unter die Staatsbehörden, XI. 876—881.; zu §. 123. u. 128 des revidirten Gemeinde-Edicts: Wirkungskreis und Standpunkt der Gemeinde- und Stiftungscuratel XI. 881—896.; zu §. 124. des revidirten Gemeinde-Edicts: Rechnungswesen der Gemeinden, XI. 896—899.; zu §. 126. u. 127. des revidirten Gemeinde-Edicts: Unterordnung des Magistrats in Städten und Märkten II. und III. Classe, XI. 900.; zu §. 128. des revidirten Gemeinde-Edicts: Verbot von Pachtungen oder Anleihen des landgerichtlichen Personals aus den Stiftungs- und Communalvermögen des Bezirks, XI. 900—901.; zu §. 131. des revidirten Gemeinde-Edicts: Wirkungskreis der Untercuratelbehörden bezüglich der Landgemeinden, XI. 901—902.; Gemeindewahlordnung vom 5. August 1818., XI. 905—941.; zu Art. 2. der Gemeindewahlordnung: Wahlstimmrecht, XI. 941—942.; zu Art. 3. derselben: Religionseigenschaft der Wahlstimmberechtigten, XI. 943—947.; zu Art 4.: Stellvertretung bei Gemeindewahlen, XI. 948—949.; zu Art. 11.: Wahlfähigkeit der Staatsdiener, XI. 949—950.; zu Art. 15.: Eintritt von Verwandten und Verschwägerten in den Magistrat, XI. 950—951.; zu Art. 16.: Ausschluß von der Wählbarkeit, XI. 951—956.; zu Art. 17.: Wählbarkeit der Staatsdiener und Advokaten zu Gemeindestellen, XI. 957—961.; zu Art. 23. u. 24.: Wahllisten, XI. 961—965.; zu Art. 25.: Herstellung der Wahllisten durch die Polizeibehörden, XI. 966.; zu Art. 26.: Leitung der Wahlen in den Städten I. Classe, XI. 966—971.; zu Art. 27.: Bildung der Wahlausschüße, XI. 971—973.; zu Art. 29.: Wahlprotocolle, XI. 973—977.; zu Art. 30.: Gebühren der Wahlcommissäre, XI. 978—987.; zu Art. 36.: Verletzung der Wahlfreiheit, XI. 988—989.; zu Art. 38.: Termin der Wahlen, XI. 989—990.; zu Art. 39.: Bekanntmachung der Wahl, XI. 990—991.; Berechnung der Zahl der Wahlmänner, XI. 991—993.; zu Art. 43.: Wahl der Magistratsräthe, XI. 993.; zu Art. 45.: Protocoll der Wahlhandlung, XI. 994.; zu Art. 48.: Nichtbefolgung der Wahlvorschriften, XI. 994—995.; zu Art. 52.: Wahl aus Stimmenmehrheit, XI. 995.; zu Art. 53.: Gleichheit der Wahlstimmen, XI. 996.; zu Art. 56.: Erklärung über die Bereitwilligkeit zur Annahme der Wahl, XI. 997.; zu Art 57.: Wahl der Gemeindevorsteher, XI. 997—998.; zu Art 58.: Wahlbericht; Bestätigung der Wahlen, XI. 998—999.; zu Art. 64.: Zwischen- und Ersatzwahlen, XI. 999—1000.; zu Art. 65.: Ersatzwahlen für rechtskundige Bürgermeister und Magistratsräthe, XI. 1000—1001.

Geschäftsführung der Magistrate:

Geschäftsinstruction vom 21. Sept. 1818., XI. 1002—1011.; Sonstige Bestimmungen und hierauf bezügliche Entscheidungen: zu §. 9. der Instruction: Bezeichnung der Städte II. Classe als unmittelbare Städte, XI. 1012.; zu §. 12. der Instruction: Aufnahme der Protokolle, XI. 1013—1014.; zu §. 13. der Instruction: Vertretung der Gemeinden in streitigen Rechtssachen, XI. 1015—1017.; zu §. 15. u. 16. der Instruction: Führung der Kassen, XI. 1017—1018.; zu §. 25. der Instruction: Abstimmungen, XI. 1018.; zu §. 29. der Instruction: Ausfertigungen der Magistrate, XI. 1019—1022.; Wappen und Siegel der Städte

Digitized by Google

und Märkte und der Gemeindebehörden, XI. 1022 — 1028; zu §. 30. der Instruction: Postportofreiheit der Magistrate, XI. 1028 — 1032; zu §. 32. der Instruction: Correspondenz der Magistrate unter sich, XI. 1032 — 1033; zu §. 33. der Instruction: magistratische Depositen, XI. 1034; zu §. 34. der Instruction: Sicherstellung der Gemeindekassen, XI. 1034. — 1038; zu §. 37. der Instruction: Kassa-Instruction, XI 1038—1040.; zu § 38. der Instruction: Kassa-Extraditionen, XI. 1050.; zu §. 44. der Instruction: Gemeinde- und Stiftungsrechnungen, XI. 1051—1052.

Geschäftsführung der Verwaltungen in den Landgemeinden:

Regulativ vom 24. September 1818., XI. 1053 — 1092.; sonstige Bestimmungen und hierauf bezügliche Entscheidungen: zu den §§. 8., 12. und 16., des Regulativs: Gemeindeversammlungen, XI. 1063—1064; zu §. 19. des Regulativs: Siegel der Gemeindeverwaltungen, XI. 1064 — 1066; zu §. 23. des Regulativs: Vertretung der Gemeinden in streitigen Rechtssachen, XI. 1066 — 1067.

Umlagen, Lokalumlagen:

gesetzliche Bestimmungen, XI. 1068 — 1076.; sonstige Bestimmungen, dann Vorschriften zum Vollzuge des Umlagengesetzes vom 22. Juli 1819.: zu Art. 1. des Gesetzes: Umlagenzwecke, XI. 1076—1079.; zu Art. 2. Ziff. 1. des Gesetzes: Beitragspflicht der Gemeindeglieder, XI. 1079 — 1086.; zu Art. 2. Ziff. 3. des Gesetzes: Beitragspflicht des Staatsärars, XI. 1086 — 1099.; zu Art. 2. Ziff. 4. des Gesetzes: Beitragspflicht der Miethbewohner und Inleute, XI. 1100 — 1117.; zu Art. 2. Ziff. 5. des Gesetzes: Beitragspflicht der Besitzer besteuerter Gründe, XI. 1117 — 1119.; zu Art. 3. Ziff. 1. des Gesetzes: Befreiung der Standesherren von den Lokalumlagen, XI. 1120 — 1123.; zu Art 3. Ziff. 4. des Gesetzes: Befreiung der durch Brand verunglückten Unterthanen von den Lokalumlagen, XI. 1123.; zu Art. 6. des Gesetzes: Umlagenmaaßstab, XI. 1123—1134.; zu Art. 9. des Gesetzes: Competenzverhältniße, XI. 1134.; zu Art. 10. und 12 des Gesetzes: Erhebung, Verwendung und Verrechnung der Umlagen, XI. 1135—1138.; zu Art. 14. des Gesetzes: Verfahren, XI 1138—1140.; Districtsumlagen. Gesetzliche Bestimmungen, XI. 1151 —1155.; allgemeine Bestimmungen, XI. 1156 —1159.; besondere Bestimmungen: zu §. 1. des Gesetzes vom 11. September 1825.: vorbereitendes Verfahren, XI. 1160—1164.; zu §. 2. des Gesetzes: Einleitung einer Districtsumlage, XI. 1164—1167.; zu § 8. des Gesetzes: Verfahren, XI. 1167—1169.; zu §. 9. des Gesetzes: Betheiligung des Staatsärars, XI. 1170 — 1171.; zu §. 10. des Gesetzes: provisorische Verfügungen, XI. 1171—1173.; zu §. 11. des Gesetzes: Betrag der Districtsumlagen, XI. 1174.; Competenzconflicte im Bereiche des Gemeindewesens, II. 301—313.

Gemeindewesen in gutsherrlichen Bezirken.

Verwaltung des Gemeindevermögens, V. 690 —691.; Verpachtung von Gemeinde- und Stiftungsrealitäten, V. 691.; Leitung der Gemeindewahlen in gutsherrlichen Bezirken, V. 691—692.; Stellung der Gemeindevorsteher in gutsherrlichen Bezirken, V. 696—699.; Strafgewalt der Gemeindeausschüsse in den Patrimonialgerichtsbezirken, V. 700; Competenz der einem gutsherrlichen Gerichte untergeordneten Magistrate in Polizeigegenständen, V. 700.; Correspondenzform der Magistrate mit gutsherrlichen Gerichten, V. 703.

Gemeindewesen der Israeliten, VI. 77 —79.

Gend'armerie.

Diäten der Gend'armerie, XVII. 433—436.; Edict vom 11. October 1812 über die Errichtung der Gend'armerie, XIII. 134—163.; neue Formation derselben, XIII. 163—165.; allgemeine Dienstesverhältnisse derselben, XIII. 166— 183.; Officiere derselben, XIII 183—186.; Correspondenz zwischen derselben und den Polizeibehörden, XIII. 187.; Transporte durch dieselbe, XIII. 187—194.; Dislocationen XIII. 195 — 196.; Patrouillendienst XIII. 196 — 199.; Verhaftungen XIII. 199 — 200.; Anzeige von Sicherheitsstörungen ꝛc. durch die Polizeibehörden und die Pfarrämter an die Gend'armerie, XIII. 200 — 203.; Anzeigen der Gend'armerie, XIII. 204 — 208.; Beleidigung der Gend'armerie im Dienste, und Widersetzung gegen dieselbe, XIII. 208—214.; amtliche Controle und Berichte der Behörden über die Dienstleistungen derselben, XIII. 215—220.; Requisitionen der Gend'armerie, XIII. 220—223; Disciplin derselben, XIII. 223 — 233.; Streifen, XIII. 233 — 235.; Verwendung zu Localpolizei-Diensten, XIII. 235 — 237; Escortirung der Beamten und Reisenden, dann der

Digitized by Google

Durchgangs- und Hallgüter durch dieselbe, XIII. 237—239.; Verstärkung derselben durch Linientruppen, XIII. 239 — 241.; Mittheilung der Steckbriefe an dieselbe, XIII. 241—243.; tägliche Gebühren derselben bei Executionen, XIII. 243—245.; Anzeige-Gebühren, XIII. 245—253.; Anzeige verdienstlicher Handlungen derselben, XIII. 254; gerichtliche Vernehmung derselben, XIII. 254—255; Geschenkannahme von Gend'armen, XIII. 255—256.; Miethwohnungen derselben, XIII. 256—258.; Verpflegung derselben im Dienste, XIII. 258 260.; Zehrung derselben in den Wirthshäusern, XIII. 260—261.; Abgabe der Fourage an die Gend'armerie, XIII. 261—262.; Vorspann für dieselbe, XIII. 262—264; Behandlung erkrankter Gend'armen, XIII. 264—267.; Pensionsregulativ derselben, XIII. 267—269.; Versorgung der Wittwen und Waisen derselben, XIII. 269—276.; Behandlung der Verlassenschaften derselben, XIII. 276—277.

General-Comité
des landwirthschaftlichen Vereins, XIV. 832—845.; Anschaffung des Regierungsblattes durch denselben, XIX. 89.

General-Kreis-Commissariate.
Formation, Wirkungskreis und Geschäftsgang derselben, II. 374.; Instruction vom 17. Juli 1808 für die General-Kreis Commissäre, II. 373; Erweiterung des Wirkungskreises der General-Kreis-Commissariate: allerhöchste Verordnung vom 2. October 1811, II. 393.; Competenz der General-Kreis-Commissariate: allerhöchste Verordnung vom 6. August 1815, II. 399.

General-Landes-Direction, II. 371.

Generalien.
Bekanntmachung derselben durch die Regierungen, XVIII. 296.

General-Secretäre der Ministerien.
Rang und Titel derselben, XVII. 565.

Generalsynoden.
Diäten bei denselben, XVII. 439—440.; Beschlüsse derselben, VIII. 1382—1385. 1394—1414.

Geographie.
Unterricht der Gymnasialschüler in derselben, IX. 923—924.

Gerber.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1084—1087.

Gerichte. Appellations-
Acceß bei denselben, XVII. 88.;

Gerichte. Criminal- und Civilstraf-
Befugniß derselben in Straffällen, XIII. 1441—1446.

Gerichte. Ehe-, VIII. 318. 1048—1050

Gerichte. Gutsherrliche
Anschaffung des Regierungsblattes von denselben, XIX. 84—85.; Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Bestätigung derselben, XIX. 219 — 221.; Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Verwaltung derselben durch Landgerichte, XIX. 229—230.; siehe auch bei Gerichts- und Gutsherren.

Gerichte. Kreis- und Stadt-
Acceß bei denselben, XVII. 89.; Diäten des Personals derselben, XVII. 395—398.

Gerichte. Straf-
Unterstützung derselben, XIII. 290—317.

Gerichts-Aerzte.
(Stadt-, Landgerichts und Herrschaftsgerichts-Aerzte). Allgemeine Bestimmungen, XV. 394—402; besondere Bestimmungen, a) für das ehemalige Großherzogthum Würzburg, XV. 403—413.; b) für den Rheinkreis, XV. 413—425.; c) für die Herrschaftsgerichts-Aerzte, XV. 426 — 429; Besoldung der Stadtgerichts-Aerzte, XV. 430; Pensionen der Wittwen derselben, XV. 430 — 431.; Uniform der Stadtgerichts-Aerzte, XV. 431 — 432.; Urlaubsgesuche derselben, XV. 432.; Qualificationslisten derselben, XV. 432 — 442.; Functionsbezüge der Physicatsverweser, XV. 443.; Anzeige der in Erledigung gekommenen Physicate, XV. 444; Bewerbungen um Physicate, XV. 444—446.; meteorologische Beobachtungen der Gerichts-Aerzte, XV. 714—715.; Aufsicht auf das Verfahren derselben in medicinisch-forensen Gegenständen, XV. 921

Digitized by Google

— 923.; Abgabe von Gutachten bei vorgefallenen Tödtungen, XV. 923 — 924.; Anschaffung des Regierungsblattes von denselben, XIX. 87 – 88.

Gerichtsbarkeit, gutsherrliche.
Competenzconflicte im Gebiete derselben, II 295.; Gerichtsbarkeit über Güter des Adels, V. 316 – 317.; Adelseigenschaft als Vorbedingung zur Ausübung derselben, V. 454 – 456.; Beschränkung derselben auf den Besitzstand v. J. 1806 und auf die eigenen Grundholden, V. 465 – 484.; Gerichtsbarkeit über ehemalige Stifts- und Kloster-Grundholden, V. 484 – 492; über einzelne Grundstücke, V. 492 – 503.; Gerichtsbarkeit aus der Edelmanns- und Landsassen Freiheit, V. 503 – 507.; Beschränkung der bis zum 1. Januar 1820 nicht angemeldeten gutsherrlichen Gerichte auf die freiwillige Gerichtsbarkeit, V. 584 – 586.; Anzeige der Besitzveränderungen bei Gütern mit Gerichtsbarkeit, V. 742 – 744.; Suspension derselben, V. 744 – 749.; Gerichtsbarkeit über allodificirte Lehen, V. 749.; Ausübung derselben bei eingeleiteten Concursverhandlungen, V. 758 – 759.; Verzichtleistung auf dieselbe, V. 759 – 779.; Entschädigung der Gerichtsherren für den Verlust derselben, V. 779 – 784.; Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in dem Gebiete derselben, XIX. 219 – 230.

Gerichtsbarkeitsrechte.
Gerichtsbarkeitsrechte der Stiftungen, Gemeinden und anderer Corporationen, V. 457 – 464.

Gerichtscommissionen.
Beschränkung derselben, XVII. 352 – 353.

Gerichtsdiener.
Allgemeine Bestimmungen, XVII. 924 – 935.; Erhebung von Gebühren durch dieselben, XIX. 371 – 375.; Diäten derselben, XVII. 413 – 415.; Amtskleidung derselben, XVII. 684 – 687.; Verpflichtung derselben, XVII. 936.; Qualification derselben, XVII. 936 – 938.; Erwerbung von Grundstücken durch dieselben, XVII. 938 — 939.; dienstwidriges Benehmen derselben, XVII. 940 – 942.;

Gerichtsdieners-Gehilfen, XVII. 943 – 944.

Gerichtsdiener, gutsherrliche, V. 525.

Gerichtshandlungen.
Abhaltung derselben an Sonn- und Feiertagen, VIII. 1088.

Gerichtliche Medicin.
Aufsicht auf das Verfahren der Gerichts-Aerzte in medicinisch-forensen Fällen, XV. 921 – 922.; Abgabe der gerichtlichen Gutachten bei vorgefallenen Tödtungen, XV. 923.; Unzulässigkeit des homöopathischen Heilverfahrens in medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 924.; Zahlung der Curkosten bei Körperverletzungen, XV. 925 – 931.; Anschaffung der zu gerichtlichen Obductionen nöthigen Instrumente, XV. 931 – 933.; Zuziehung der Landärzte und Chirurgen bei medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 934 – 937.

Gerichtsstand,
der Adeligen, V. 53 – 58.; der gutsherrlichen Beamten, V. 555.; der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 140.; der Geistlichen, VIII. 120 – 125.; der Herrschafts- und Patrimonialrichter, XVII. 610 – 612.; Gerichtsstand der Staatsdiener im Allgemeinen, XVII. 602 – 604.; a) der Erzbischöfe und Bischöfe, VII. 138 – 139.; b) des Präsidentens des Oberconsistoriums, VII. 138 – 139.; c) des Präsidentens des Oberappellationsgerichts, XVII. 606.; d) der Collegialräthe, XVII. 606.; e) der Stadt- und Landrichter, XVII. 606 – 607.; f) der Landgerichts-Assessoren und Actuare, XVII. 608 – 609.

Germ- und Nachbier, XIII. 967 – 974.

Gesandtschaften.
Postportofreiheit derselben, XVIII. 232.; Dienstpersonal der Gesandtschaften, XX. 103 – 105.

Gesänge.
Kirchengesänge der Katholiken, VIII. 1063 – 1072.; Gesang- und Schulbücher der Protestanten, VIII. 1090 – 1095.; Gesangunterricht in den deutschen Schulen, IX. 1406 – 1409.

Geschäftsbehandlung, administrative.
Geschäftsbehandlung im Allgemeinen, XVIII. 6 – 68.; Einsendung der an den Königlichen Staatsrath gerichteten Beschwerden, XVIII. 69.; Ausstellung von Lieferscheinen, XVIII. 69 — 70.; Beschränkung der Commissionen,

Digitized by Google

XVIII. 71.; Anzeigen von Sterbfällen ausgezeichneter Personen, XVIII. 71.; Einsendung von Attesten zur ministeriellen Legalisation, XVIII. 72.; Geschäftsgang und Geschäftsbehandlung bei den Regierungen, XVIII. 269—300.; Geschäftsgang bei den Landgerichten, XVIII. 345—387.; Geschäftsführung der Magistrate, XI. 1002—1052.

Geschäftsvereinfachung, XVIII. 72—81

Geschäfts-Stunden, XVIII. 184—187.

Geschäfts-Locale
deren Beheizung, XVIII. 188—193.

Geschenkannahme, unerlaubte,
Geschenkannahme der Lyceal-professoren, IX. 561.; der Gymnasialprofessoren, IX. 825—828.; der Schullehrer, IX. 1204 — 1205.; von Seiten der Gendarmerie, XIII; 255—256.

Geschichte.
Unterricht der Gymnasialschüler in derselben, IX. 923—924.

Geschlossene Zeiten, VIII. 1130—1131.

Gesellen. Handwerks-
Abstellung von Mißbräuchen bei denselben, XIV. 932 — 940.; Gesellen-Vereine, XIV. 941—942.; Beaufsichtigung und Wandern der Gesellen im Allgemeinen, XIV. 942—948.; Wandern in's Ausland im Allgemeinen, XIV. 949—952.; insbesondere Wandern derselben: a) nach Belgien, Frankreich und der Schweiz, XIV. 953—956.; b) nach Griechenland, XIV. 956.; c) nach Hannover, XIV. 956—957.; d) nach Neapel, XIV. 957.; e) nach Nordamerika, XIV. 958.; f) nach Oesterreich, XIV. 958—960.; g) nach Preussen, XIV. 961.; Ausstellung und Visirung der Wanderbücher, XIV. 961—964.; Taxen der Wanderbücher, XIV. 964—968.; Fälschung der Wanderbücher, XIV. 968—970 ; Dispensation von der Wanderschaft, XIV. 970—974.; Frechten, resp. Betteln arbeitsscheuer Handwerksburschc, XIV. 974—977.; Behandlung der mit dem Krätzübel behafteten Handwerksgesellen, XIV. 977—992.

Gesellschaften.
Eidliche Zusage der Landwehr an der Nichttheilnahme der vom Staate nicht gebilligten Gesellschaften, X. 675 679.; besondere Kirchengesellschaften, VIII 1777—1788.; Pflicht der Religionsgesellschaften zu gegenseitiger Achtung, VIII. 254.; Reverse der Pfarrer wegen geheimen Gesellschaften, VIII. 680—682.; Reverse der Advocaten wegen geheimen Gesellschaften, XVII. 953.; Reverse der Staatsdiener über Nichttheilnahme an geheimen Gesellschaften, XVII. 1054—1063.

Gesetzblatt.
Einführung desselben durch die Verordnung vom 29. December 1817 XIX. 25—28 ; Mittheilung desselben an die deutsche Bundesversammlung, XX 66—68.

Gesetze.
Giltigkeit der ältern Landesgesetze in neuerworbenen Gebietstheilen, I. 401.; Einführung derselben in neuerworbenen Gebietstheilen, I. 403.; Bekanntmachung derselben in Zeitungen, III. 352—354.; Verkündung derselben, XIX. 122—123.

Gesetzes-Sammlungen.
Ablieferung derselben beim Eintritt in die Quiescenz, XVII. 835.

Gestüttwesen.
Bestimmungen hierüber, XIV. 603—612.

Getreid, XIII. 863—873. Getreid-Bezüge der Staatsdiener, XVII. 250—253.

Getreid-Abgaben.
Pensions-Getreidabgaben, XVII. 808.

Getreidhandel, XIV. 1554 — 1571.; der Staatsdiener, XVII. 758—760.

Getreidmaß, XIV. 2142—2145.

Gewehre. —
Unterordnung der Königlichen Gewehrdirection unter das Königliche Artillerie-Corps-Commando, X. 1107.; Gewehre mit sogenannten Percussionsschlössern, XIII. 777 — 778.; Verwendung der den Wildschützen abgenommenen Gewehre, XIII 1285—1288.

Gewerbsbefugnisse.
Gewerbsbefugnisse im Allgemeinen, XIV. 1058—1065.; insbesondere: der Bäcker, XIV. 1065—1068.; der Bierbrauer, XIV. 1068—1074.;

Digitized by Google

der Bildhauer, XIV. 1074—1075.; der Branntweinbrenner, XIV. 1075—1078.; der Buchbinder, XIV. 1078—1079.; der Buchhändler, XIV. 1079.; der Färber, XIV. 1080—1081.; der Fragner, XIV. 1081 — 1082.; der Friseure, XIV. 1083.; der Garköche, XIV. 1083—1084.; der Gerber, XIV. 1084—1087.; der Hutmacher, XIV. 1088.; der Kistler, XIV. 1088 — 1092; der Krämer, XIV. 1092.; der Lederer, XIV. 1093.; der Leinweber, XIV. 1093—1094.; der Loderer, XIV. 1094.; der Metzger, XIV. 1095.; der Müller, XIV. 1096—1100.; der Säckler, XIV. 1101—1102.; der Sailer, XIV. 1102.; der Sattler, XIV. 1103—1106.; der Schmiede, XIV. 1107.; der Schneider und Schuhmacher, XIV. 1108—1110.; der Tuchmacher, XIV. 1110—1111.; der Tuchscheerer, XIV. 1111 — 1112.; der Weber, XIV. 1112—1113.; der Weinhändler und Weinwirthe, XIV. 1113 — 1114.; der Weißgerber, XIV. 1114—1115.; der Wirthe, XIV. 1115—1120.; der Zeuchmacher, XIV. 1120; der Zinngießer, XIV. 1121; Beeinträchtigung der Gewerbe durch Militärpersonen, X. 425—429.; Verletzung der Gewerbsbefugnisse durch den Nachdruck, XIV. 1508—1513.; Freiheit des Absatzes, XIV. 1121—1130.; Errichtung von Niederlagen, XIV. 1130 — 1139.; Besuch von Märkten, XIV. 1140—1151.; Aufhebung der Gewerbszwangrechte, XIV. 1152 — 1156.; sonstige Bestimmungen und polizeiliche Beschränkungen bezüglich der Befugnisse bei bestimmten Gewerben: a) Bierbrauer. Verhältniße der Braueribesitzer zu den Gewerbsvereinen, XIV. 1156—1157.; Brauen zum Selbstbedarf, XIV. 1157—1159.; Communalbräuhäuser, XIV. 1159 — 1164.; Termin zum Einsieden des Biers, XIV. 1165—1169.; Biersatz, XIV. 1169—1190; Doppelbier, XIV. 1191.; Benützung besonderer Ingredienzien zur Bier-Erzeugung, XIV. 1192.; Nachbier, XIV. 1193 — 1197.; Gerbier, XIV. 1197—1200.; Biervisitationen, XIV. 1200—1218.; Berechtigung der Brauer zum Minuto-Verkauf des Biers, namentlich in den Sommerkellern, XIV. 1218—1226.; wechselseitige Verpflichtung der Bräuer und Wirthe, XIV. 1226 — 1232.; weißes Gersten- und Weizenbier, XIV. 1232—1245.; b) Boten, XIV. 1246—1275.; c) Kaminkehrer, XIV. 1276—1293.; d) Lohnbößler, XIV. 1294—1308.; e) medicinisch-polizeiliche Gewerbe, siehe Medinalwesen, f) Tändler und Trödler, XIV. 1308—1314; g) Wasenmeister, XIV. 1314—1318.; sonstige Bestimmungen und polizeiliche Beschränkungen bezüglich der herumziehenden Gewerbe, a) allgemeine Bestimmungen, XIV. 1319 — 1323.; b) Landkramhändler, XIV. 1323—1324; c) Scheerenschlikfer, XIV. 1324—1325.; d) Lumpen- und Aschensammler, XIV. 1326—1339.; e) Landmusikanten, XIV. 1339—1361.;

Gewerbsbetrieb.
der Staatsdiener, XVII. 752—754.

Gewerbsconcessionen.
Nothwendigkeit der Concession und Vorbedingungen zu deren Erlangung, XIV. 918—924.; Nachweis der persönlichen Befähigung, XIV. 924—1028.; Berücksichtigung des Nahrungsstandes, XIV. 1029—1030; persönliche, reale und radizirte Gewerbe, dann Verpachtung derselben, XIV. 1031—1058.; Erlöschung und Einstellung der Gewerbsconcessionen, XIV. 1363—1369.

Gewerbskataster, XIV. 1538—1542.; Diäten bei Aufnahme der Gewerbskataster, XVII. 459.

Gewerbsordnungen.
Oertliche, XIV. 1361—1363.

Gewerbspolizei.
Competenz der Magistrate in Handhabung derselben, XI. 748 — 749.; Gewerbspolizei im Allgemeinen, XIV. 1501—1508; insbesondere bei Verletzung der Gewerbsbefugnisse durch den Nachdruck, XIV. 1508—1513.; Wirkungskreis der standesherrlichen Behörden in Handhabung der Handels- und Gewerbspolizei, IV. 72—75; polizeiliche Competenz der Patrimonialgerichte in Handhabung der Gewerbspolizei, V. 655—663.

Gewerbsprivilegien, XIV. 1403 — 1415.

Gewerbsprivilegien-Taxen.
Im Allgemeinen, XIV. 1526—1530; insbesondere Brauconcessionstaxen, XIV. 1531—1534.; Privilegientaxen, XIV. 1534—1536.; Gewerbsrecognitionen, XIV. 1536—1537.

Gewerbsprüfungen.
Für alle Handwerksgewerbe ohne Ausnahme, XIV. 992—1005.; für die medicinisch-polizeilichen Gewerbe: a) Apotheker, XIV. 1005—

Digitized by Google

1012.; b) Veterinärärzte, XIV. 1012—1015.; c) Bader, XIV. 1016—1017.; für die Baugewerbe, XIV. 1018—1020.; für die Detail- und Großhandlungen, XIV. 1020 — 1025.; für Fabrikgewerbe, XIV. 1025—1027.; für Gewerbsführer, XIV. 1027 1028.

Gewerbsrecognitionen, XIV. 1536—1537.

Gewerbsregister, XIV. 1538 - 1542.

Gewerbssachen.
Unzulässigkeit des Gnadenwegs in Gewerbssachen, XIV. 1500.; Berufungen in denselben, XIV. 1517—1522.; Taxen und Gebühren in Privilegien- und Gewerbssachen, XIV. 1526—1537.

Gewerbsschulen, IX. 1691—1704.

Gewerbsstreitigkeiten,
Competenz darüber, II. 181., XIV. 1522 - 1526.

Gewerbs-Vereine.
Bildung und Wirksamkeit derselben, XIV. 1370 — 1385.; Verrechnung von Diäten bei Versammlungen der Gewerbsvereine, XII. 456 —458.

Gewerbsverleihungen.
Zuständigkeit und Verfahren bei Gewerbsverleihungen im Allgemeinen XIV. 1416—1451.; Zuständigkeit der Regierungen, K. d. J. bei Concessionirung der Apotheken, XIV. 1452 —1454.; — der Bierbrauer, XIV. 1454—1465.; — der Boten, XIV. 1465 - 1466.; — der Buchhändler und Buchdrucker, XIV. 1466 —1468.; — der Chirurgen, XIV. 1469—1472.; — der Großhändler, XIV. 1472.; — zu Anlage von Fabriken, XIV. 1473 - 1477.; zum Betrieb herumziehender Gewerbe, XIV. 1477—1478.; — zu Anlage von Hochhöfen, XIV. 1478—1479.; — zu Errichtung lithographischer Anstalten, XIV. 1479—1481.; — zu Anlegung von Mühlen, XIV. 1481—1487.; — zur Pulverfabrication, XIV. 1488 —1489.; — zu Anlegung von Zuckerraffinerien, XIV. 1489 — 1490.; — Zuständigkeit der Regierungskammern der Finanzen zu Bewilligung von Particular-Mahlmühlen, XIV. 1491 — 1492.; — Zuständigkeit des Ministeriums des Innern, XIV. 1492.; — Verfahren bei Concessionirung: — der Kunstreiter, XIV. 1493.; — zum Silber- und Goldscheiden, XIV. 1493 — 1494.; — der Wirthe, XIV. 1494—1499. —

Gewerbsverpachtung, XIV. 1031—1058.

Gewerbswesen.
Gesetzliche Bestimmungen, XIV 869—874.; — Vorschriften zum Vollzuge des Gewerbsgesetzes und hierauf bezügliche Entscheidungen. Allgemeine Bestimmungen, XIV. 875 — 903.; — Aeltere Bestimmungen über das Gewerbswesen, XIV. 903—918.; — Gewerbe mit Concession. Nothwendigkeit der Concession und Vorbedingungen zu deren Erlangung (zu den §§. 1 u. 2 des Gesetzes), XIV. 918—924.; — Nachweis der persönlichen Gewerbsbefähigung. Lehrer und Lehrlinge, XIV. 924—932.; — Gesellen. a) Abstellung von Mißbräuchen, XIV. 932—940.; — b) Gesellen-Vereine, XIV. 941—942.; — Beaufsichtigung und Wandern der Gesellen, 942 — 948.; — Wandern in's Ausland, XIV. 949—952.; — insbesondere Wandern nach Belgien, Frankreich und der Schweitz, XIV. 953—956.; — nach Griechenland, XIV. 956.; — nach Hannover, XIV. 956 — 957.; — nach Neapel, XIV. 957.; — nach Nordamerika, XIV. 958.; — nach Oesterreich, XIV. 958 — 960.; — nach Preußen, XIV. 961.; — Ausstellung und Visirung der Wanderbücher, XIV. 961—964.; — Taxen der Wanderbücher, XIV. 964 — 968.; — Fälschung der Wanderbücher, XIV. 968 — 970.; — Dispensation von der Wanderschaft, XIV. 970—974.; — Fechten, resp. Betteln arbeitsscheuer Handwerksbursche, XIV. 974—977.; — Behandlung der mit dem Krätzbübel behafteten Handwerks-Gesellen, XIV. 977—992.; —

Prüfungen:

a) für alle Handwerksgewerbe ohne Ausnahme, XIV. 992 — 1005.; — b) für die medicinisch-polizeilichen Gewerbe: Apotheker, XIV. 1005—1012.; — Veterinär-Aerzte, XIV. 1012—1015.; — Bader, XIV. 1016 — 1017.; c) für die Baugewerbe, XIV. 1018—1020.; — d) für die Detail- und Großhandlungen, XIV. 1020—1025.; — e) für Fabrikgewerbe, XIV. 1025—1027.; — f) für Gewerbsführer, XIV. 1027—1028.; — Berücksichtigung des Nahrungsstandes, XIV. 1029—1030.; — Persönliche, reale und radizirte Gewerbe, dann Gewerbsverpachtung, XIV. 1031—1058.; —

Gewerbs-Befugnisse.

Allgemeine Bestimmungen, XIV. 1058 — 1065.; — insbesondere: der Bäcker, XIV.

Digitized by Google

1065—1068.; — der Bierbrauer, XIV. 1068—1074.; — der Bildhauer, XIV. 1074—1075.; — der Branntweinbrenner, XIV. 1075—1078.; — der Buchbinder, XIV. 1078—1079.; — der Buchhändler, XIV. 1079.; — der Färber, XIV. 1080—1081.; — der Fragner, XIV. 1081—1082.; — der Friseure, XIV. 1083.; — der Garköche, XIV. 1083—1084.; — der Gerber, XIV. 1084—1087.; — der Hutmacher, XIV. 1088.; — der Kistler, XIV. 1088—1092.; — der Krämer, XIV. 1092.; — der Lederer, XIV. 1093. — der Leinweber, XIV. 1093—1094.; der Loderer, XIV. 1094.; — der Metzger, XIV. 1095.; — der Müller, XIV. 1096—1100.; — der Säckler, XIV. 1101—1102.; der Sailer, XIV. 1102.; — der Sattler, XIV. 1103—1105.; — der Schmiede, XIV. 1107.; — der Schneider und Schuhmacher, XIV. 1108 — 1110; — der Tuchmacher, XIV. 1110 — 1111; — der Tuchscheerer, XIV. 1111 — 1112.; — der Weber, XIV. 1112—1113.; — der Weinwirthe und Weinhändler, XIV. 1113—1114.; — der Weißgerber, XIV. 1114—1115.; — der Wirthe, XIV. 1115 — 1120.; — der Zeuchmacher, XIV. 1120.; — der Zinngießer, XIV. 1121.; in Beziehung auf Freiheit des Absatzes, XIV. 1121—1130.; — Errichtung von Niederlagen, XIV. 1130—1139.; — Besuch von Märkten, XIV. 1140 — 1151.; — in Folge der Aufhebung der Gewerbszwangrechte, XIV. 1152 — 1156.; — sonstige Bestimmungen und polizeiliche Beschränkungen bezüglich der Gewerbsbefugnisse bestimmter Gewerbe. Bierbrauer. Verhältnisse der Brauerei-Besitzer zu den Gewerbs-Vereinen, XIV. 1156—1157.; — Brauen zum Selbstbedarf, XIV. 1157—1159; Communal-Bräuhäuser, XIV. 1159—1164.; — Termin zum Einsieden des Bieres, XIV. 1165—1169.; — Biersatz, XIV. 1169—1190.; — Doppelbier, XIV. 1191.; — Benützung besonderer Ingredienzien zur Biererzeugung, XIV. 1192.; — Nachbier, XIV. 1193—1197.; — Gerwbier, XIV. 1197—1200.; — Biervisitationen, XIV. 1200—1218.; — Berechtigung der Brauer zum Minuto-Verkauf des Biers, namentlich in den Sommerkellern, XIV. 1218—1226.; — wechselseitige Verpflichtungen der Bräuer und Wirthe, XIV. 1226—1232.; — weißes Gersten- und Weizenbier, XIV. 1232—1245.; — Boten, XIV. 1240—1275.; — Kaminkehrer, XIV. 1276—1293.; — Lohnrößler, XIV. 1294—1308.; — medicinisch-polizeiliche Gewerbe, siehe Medicinalwesen; — Tändler und Trödler, XIV. 1308 — 1314.; — Wasenmeister, XIV. 1314—1318.; — sonstige Bestimmungen und polizeiliche Beschränkungen bezüglich der herumziehenden Gewerbe im Allgemeinen, XIV. 1319—1323.; — Landkramhändler, XIV. 1323—1324.; — Scheerenschleifer, XIV. 1324—1325.; — Lumpen- und Aschensammler, XIV. 1326—1339.; Landmusikanten, XIV. 1339—1361.; — polizeiliche Bestimmungen bezüglich örtlicher Gewerbsordnungen, XIV. 1361 — 1363.; — Erlöschung und Einstellung der Gewerbsconcessionen, XIV. 1363—1369.; — Gewerbs-Vereine, XIV. 1370 — 1385.; —

Freie Erwerbsgarten.

Allgemeine Bestimmungen, XIV. 1386—1390.; Branntweinbrennen, XIV. 1390—1391.; — Leinweberei, XIV. 1391 — 1394.; — Ausübung des Gewerbes der Mühlärzte, XIV. 1395.; — Pecheln, XIV. 1395—1397.; — Potaschensieden, XIV. 1397.; — Fertigen von Putzarbeiten, XIV. 1397 — 1398; — Rechenmachen, XIV. 1399.; — Restauriren der Gemälde, XIV. 1399.; — Stärkemachen, XIV. 1400.; — Ziegel- und Kalkbrennen, XIV. 1401 — 1402.; — Gewerbsprivilegien, XIV. 1403 — 1415.; —

Zuständigkeit, Verfahren und Taxen in Gewerbssachen.

Zuständigkeit, XIV. 1416—1425.; — Verfahren, XIV. 1426—1451.; — Zuständigkeit der Kreisregierungen, K. d. J. und Verfahren bei Concessionirung: a) der Apotheken, XIV. 1452—1454.; — b) der Bierbrauer im Allgemeinen, XIV. 1454 — 1464.; — insbesondere zum Brauen des weißen Biers, XIV. 1464—1455.; — c) der Boten, XIV. 1465—1466.; — d) der Buchhändler und Buchdrucker, XIV. 1466 — 1468.; — e) der Chirurgen, XIV. 1469—1472.; — f) der Großhändler, XIV. 1472.; — g) zu Anlage von Fabriken, XIV. 1473 — 1477.; — h) zum Betrieb herumziehender Gewerbe, XIV. 1477—1478.; — i) zu Anlage von Hochöfen, XIV. 1478—1479.; — k) zur Errichtung lithographischer Anstalten, XIV. 1479—1481.; — l) zur Anlegung von Mühlen, XIV. 1481—1487.; — m) zur Pulverfabrikation, XIV. 1488—1489.; n) zur Anlegung von Zuckerraffinerien, XIV. 1489—1490.; — Zuständigkeit der Regierungskam-

mern der Finanzen zur Bewilligung von Particular-Malzmühlen, XIV. 1491—1492.; — Zuständigkeit des Ministeriums des Innern, XIV. 1492.; — Verfahren bei Concessionirung: a) der Kunstreiter, XIV. 1493.; — b) zum Silber- und Goldscheiden, XIV. 1493—1494.; — c) der Wirthe, XIV. 1494—1499.; — Unzulässigkeit des Gnadenwegs in Gewerbssachen, XIV. 1500.; — Verfahren bei Verhypothekirung von Gewerben, XIV. 1500—1501.; — Zuständigkeit und Verfahren bei polizeilichen Streitigkeiten in Gewerbs- und Privilegiensachen im Allgemeinen XIV. 1501—1508.; — insbesondere bei Verletzung der Gewerbsbefugnisse durch den Nachdruck, XIV. 1508—1513.; — Vereinbarungen mit andern Staaten über den Nachdruck, XIV. 1514—1517.; — Berufungen in Gewerbssachen, XIV. 1517—1522.; Zuständigkeit und Verfahren bei Streitigkeiten über reale und radizirte Gewerbe, XIV 1522—1526.; — Taxen und Gebühren in Gewerbs- und Privilegien-Sachen im Allgemeinen, XIV. 1526 — 1530.; — Brauconcessions-Taxen, XIV. 1531 — 1534.; — Privilegien-Taxen, XIV. 1534 — 1536.; — Gewerbs-Recognitionen., XIV. 1536—1537.; Gewerbs-Register, XIV. 1538 — 1542.; — Aufhebung älterer Verordnungen und Vollziehung der Grundbestimmungen über das Gewerbswesen, XIV. 1542—1543.; — Verrechnung von Diäten im Gebiete des Gewerbswesens: a) bei Versammlungen der Vereine, XVII. 456—458.; — b) bei Aufnahme der Kataster, XVII. 459.; — c) bei der Mühlbeschau, XVII. 459.; —

Gewissen.
Gewissens-Freiheit, VIII. 28—31.

Gibelstadt.
Erwerbung der preußischen Besitzungen darin, I. 194.

Gichtpillen, XV. 870.

Giech. Herr Graf von, Erlaucht.
Verhältnisse desselben, IV. 183 — 190.; — Mediatconsistorium desselben zu Thurnau, VIII. 1349—1351.; — Rang und Titel der Mitglieder des Mediatconsistoriums desselben, XVII. 583. —

Gifthandel, XV. 837—858. —

Giftpflanzen.
Unterricht in den deutschen Schulen über dieselben, IX. 1405—1406. —

Glaubensbekenntniß.
Wahl desselben, VIII. 32—36. —

Glockengeläute.
Läutordnung, VIII. 1145—1149. — Wetterläuten, VIII. 1150—1158.; — Himmelläuten, VIII. 1158—1159.; — Verwahrung der Glockenseile, VIII. 1159.; — Trauergeläute bei dem Tode der Erzbischöfe und Bischöfe, VIII. 302—303.; — bei dem Tode der Mitglieder standesherrlicher Familien, IV. 37—41. —

Gnadenweg.
Unzulässigkeit desselben in Gewerbssachen, XIV. 1500.; — bei Malzaufschlags-Defraudationen, XIII. 1551—1552. —

Gochsheim, Ort.
Erwerbung desselben, I. 131.

Gottesdienst.
Halten desselben, VIII. 1061.; — Störung desselben, VIII. 1061—1064.; — Verbot der Mitnahme von Hunden in die Kirche, VIII. 1064.; — Theilnahme der Beamten an denselben, VIII. 1065—1066.; — Streitigkeiten der Pfarrer und der Gemeinden über Haltung desselben, VIII. 1066.; — militärischer Gottesdienst, VIII. 1067.; — Theilnahme der Lyceisten an den Andachtsübungen und dem Gottesdienste, IX. 564.; — Besuch des Gottesdienstes von den Gymnasialschülern, IX. 911—916. —

Grabvorstellung
in der Charwoche, VIII. 1144. 1234. —

Grafenohe, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Gratificationen
der Staatsdiener, XVII. 308—316.; — der Gymnasialrectorate, IX. 744.; — der Gemeinde-Beamten und der Magistratsmitglieder, XI. 384 — 387.; — der Schullehrer, IX. 1271—1276.

Digitized by Google

Grenzbezirk
des deutschen Zollvereins, XIV. 1803 – 1806.

Grenzen.
Landesgrenzen, XX. 146 – 152.; — Verrechnung von Diäten bei den Grenzbesichtigungen, XVII. 483 – 484.

Grenzlinie
zwischen Würtemberg und Bayern, I. 241.; — zwischen Bayern und dem Großherzogthume Würzburg, I. 229.; — zwischen Frankreich und Pfalz, I. 296 – 297.

Grenzverkehr, XIV. 1839 – 1859.

Griechen.
Gesetz vom 1. Juli 1834, ihre bürgerlichen und politischen Rechte betr., I. 370.

Griechenland.
Berufung des Prinzen Otto von Bayern auf den griechischen Thron, II. 43.; — Auswanderungen dorthin, III. 148.; — Freizügigkeit zwischen Griechenland und Bayern, III. 153.; — Wandern der Handwerksburschen nach Griechenland, XIV. 950.; — Behandlung des Paßwesens der Reisenden von und nach Griechenland, XIII. 661 – 662.

Großbeamte der Krone.
Kronämter des Reichs, II. 61.

Großbrittannien.
Auswanderungen dorthin, III. 152.

Großhändler.
Zuständigkeit und Verfahren der Regierungen, K. d. J., bei Concessionirung der Großhändler, XIV. 1472.

Großjährigkeit.
Kgl. Edikt über den Eintritt derselben vom 26 October 1813., III. 238.; — Einführung desselben in den vormals Fuldaischen Gebietstheilen und dem Amte Redwitz, III. 239.

Großmannsdorf.
Erwerbung desselben, I. 194.

Gründe. Cultivirte,
Befreiung derselben von Abgaben und Zehenten im Allgemeinen, XIV. 276 – 291.; Zehentbefreiung der Futterkräuter auf dem Brachfelde, XIV. 291 – 298.; — Anbau der Brachfelder, XIV. 339 – 353.; — Ausübung der Gerichtsbarkeit auf cultivirten Gründen, XIV. 354 – 355.; — Beförderung der Wiesencultur, XIV. 337 – 339; — Benützung der cultivirten Gründe: a) Feldwirthschaft, XIV. 422 – 426.; b) Gartenanlagen, XIV. 426 – 429.; c) Obstbaumzucht, XIV. 429 – 447.; d) Hopfenbau, XIV. 448 450.; e) Maulbeerbaumzucht, XIV. 450 – 453.; f) Anbau von Oelgewächsen, XIV. 454; g) Tabaksbau, XIV. 455 – 459.; h) Anbau von Safflor, XIV. 460.; i) Spergelbau, XIV. 460 – 461.; k) Holzcultur, XIV. 462 – 544.; l) Weide, XIV. 544 – 571.

Gründe, Gemeinde-,
Benützung und Vertheilung derselben, XIV. 136 – 202.
Siehe auch bei Gemeindegründe.

Grundbarkeitslasten.
Constituirung derselben, V. 317 – 322.; — Fixirung und Ablösung derselben, V. 322 – 372.

Grund- und Lagerbücher der Gemeinden.
Verrechnung von Diäten bei Herstellung von Grund- und Lagerbüchern der Gemeinden, XVII. 447.

Güter.
Abtheilung der gebundenen Güter, XIV. 203 – 253.; — Supplirung des grundherrlichen Consenses hiezu, XII. 158 – 161.; — Erhebung von Taxen hiebei, XIX. 319.; — Ausspielen von Gütern, XIII. 1396 – 1401.

Güterbesitz
der Staatsdiener, XVII 743 – 752.; — der Gerichtsdiener, XVII. 938 – 939.

Güterhandel
der Juden, VI. 111 – 134.

Guts- und Gerichtsherren.
Grundgesetzliche Bestimmungen. (Beilage VI. zu Titel V. §. 4. Nr. 1. der Verfassungsurkunde.) Edict über die gutsherrlichen Rechte und die gutsherrliche Gerichtsbarkeit vom 26. Mai 1818., V. 133 – 158. — ältere Gesetze: Edict, die gutsherrlichen Rechte betr.,

Digitized by Google

vom 28 Juli 1808., V. 163—174.; — organisches Edict über die Patrimonialgerichtsbarkeit vom 8. September 18 8., V. 175—182.; organisches Edict über die gutsherrliche Gerichtsbarkeit vom 16. August 1812., V. 183—212.; für das ehemalige Großherzogthum Würzburg. Edict vom 9. Juni 1807., V. 212—247.; — allgemeine Bestimmungen zum Vollzuge der Beilage VI. zur Verfassungsurkunde, V. 248—316.; — — zu §. 1. der VI. Verfassungs-Beilage: Gerichtsbarkeit über Güter des Adels, V. 316—317.; — zu §. 4. und 5. der VI. Verfassungsbeilage: Constituirung der Grundbarkeitslasten, V. 317—322.; — zu §. 6. und 7. der VI. Verfassungsbeilage: Fixirung und Ablösung von Grundbarkeitslasten, Bodenzinsen, Zehenten und des Handlohns, V. 322—372.; — zu §. 8. der VI. Verfassungsbeilage: Scharwerke, V. 372—381.; — zu §. 10., 11., 12. und 13. der VI. Verfassungsbeilage: Handlohn, V. 381—455.; — zu §. 20. der VI. Verfassungsbeilage: Rechtshilfe gegen übermäßige gutsherrliche Forderungen, V. 435—449.; — zu §. 21. der VI. Verfassungsbeilage: Errichtung von Schulen, V. 449—451.; — zu §. 23. der VI. Verfassungsbeilage: gutsherrliches Installationsrecht: V. 451.; — zu §. 24 der VI. Verfassungsbeilage: Ehrenrechte der Gutsherren als Kirchenpatrone, V. 451—454.; — zu §. 26. der VI. Verfassungsbeilage: Adelseigenschaft als Vorbedingung der Ausübung einer gutsherrlichen Gerichtsbarkeit, V. 454—456.; — Gerichtsbarkeitsrechte der Stiftungen, Gemeinden und anderer Corporationen, V. 457—464.; — zu §. 27. und 28. der VI. Verfassungsbeilage: Beschränkung der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit auf den Besitzstand vom Jahre 1806. und auf die eigenen Grundholden als gesetzliche Regel und die hiebei zulässigen Ausnahmen im Allgemeinen, V. 465—484.; — gutsherrliche Gerichtsbarkeit über ehemalige Stifts- und Klostergrundholden, V. 484—492.; — gutsherrliche Gerichtsbarkeit über einzelne Grundstücke, V. 492—503.; — gutsherrliche Gerichtsbarkeit aus der Edelmanns- und Landsassenfreiheit, dann aus dem Titel der Hofmarksgerechtigkeit in dem ehemaligen Herzogthume Neuburg, V. 503—507.; — zu §. 29. der VI. Verfassungsbeilage: Entfernung der Gerichtsholden vom Amtssitze, V. 508—509.; — zu §. 30. der VI. Verfassungsbeilage: Besetzung der gutsherrlichen Gerichte durch die einschlägige Kreisregierung, V. 510.; — zu §. 35. der VI. Verfassungsbeilage: Bildung von Patrimonialgerichten, V. 511—513.; — zu den §§. 36. und 37. der VI. Verfassungsbeilage: Austausch gutsherrlicher Rechte, V. 513—515.; — zu §. 40. der VI. Verfassungsbeilage: Erklärung über Bildung gutsherrlicher Gerichte, V. 515.; — zu §. 41. der VI. Verfassungsbeilage: Stabilität der genehmigten Gerichtsbildungen, V. 516—520.; — zu §. 42. der VI. Verfassungsbeilage: Actuare und Amtsschreiber bei den gutsherrlichen Gerichten, V. 520—525.; — gutsherrliche Gerichtsdiener, V. 525; — zu §. 43. und 44. der VI. Verfassungsbeilage: provisorische Verwaltung gutsherrlicher Gerichte, V. 526—529.; — zu §. 45. der VI. Verfassungsbeilage: Verwaltung gutsherrlicher Gerichte durch Landgerichte, V. 530—533.; — zu §§. 47, 48. und 49. der VI. Verfassungsbeilage: Qualification der gutsherrlichen Beamten im Allgemeinen, V. 533—541.; — Qualification zu Verwaltung von Patrimonialgerichten II. Classe., V. 541—545.; — Qualification zu Verwaltung von Patrimonialämtern und herrschaftlichen Commissariaten, V. 545—548.; — zu §. 50. der VI. Verfassungsbeilage: Verwaltung gutsherrlicher Gerichte durch die betreffenden Gutsherren, V. 548—550; — zu §. 51. der VI. Verfassungsbeilage: Verpflichtung und Einweisung gutsherrlicher Beamten, V. 550—554; — zu §. 53. der VI. Verfassungsbeilage: Gerichtsstand der gutsherrlichen Beamten, V. 555.; — zu §. 54. der VI. Verfassungsbeilage: Besoldung und Dienstverhältnisse der gutsherrlichen Beamten, V. 555—566.; — Uniform der Patrimonialrichter und gutsherrlichen Gerichtsdiener, V. 566—571.; — Aufsicht auf die Verwaltung der gutsherrlichen Beamten, V. 571—572.; — Diätenbezüge der gutsherrlichen Beamten, V. 572—576.; — Bildung einer Pensionsanstalt für Wittwen und Waisen gutsherrlicher Beamten, V. 576—582.; — zu §. 55. der VI. Verfassungsbeilage: Dienstesverhältnisse der gutsherrlichen Rentenverwaltungen, dann gerichtliche Vertretung der Gutsherren durch ihre Gerichtshalter, V. 582—584.; — zu §. 56. der VI. Verfassungsbeilage: Beschränkung der bis zum 1. Januar 1820. nicht angemeldeten gutsherrlichen Gerichte auf die freiwillige Gerichtsbarkeit, V. 584—586.; — zu §. 57 der VI. Verfassungsbeilage: Urlaubs- und Verehelichungs-

Digitized by Google

gesuche der gutsherrlichen Beamten, V. 586.; — zu §. 58 der VI. Verfassungsbeilage: Uebertritt gutsherrlicher Beamten in den unmittelbaren Staatsdienst, V. 587.; — zu §. 59 der VI. Verfassungsbeilage: Haftung der Gerichtsherren für den aus Amtshandlungen ihrer Beamten entstehenden Schaden, V. 588—590.; — zu §. 62. der VI. Verfassungsbeilage: Competenzverhältnisse der Patrimonialgerichte I. Classe bei Betheiligung des Gerichtsherrn, V. 590—592.; — zu §. 65. der VI. Verfassungsbeilage: Form der Ausfertigungen der gutsherrlichen Gerichte, V. 592; — zu §. 67., 68. und 69 der VI. Verfassungsbeilage: Geschäftscontrole der gutsherrlichen Behörden, V. 593—617.; — Correspondenzform zwischen den Land- und Patrimonialgerichten, V. 617—618.; — zu §. 71. der VI. Verfassungsbeilage: Justizpflege der gutsherrlichen Gerichte, V. 619; — zu §. 72. der VI. Verfassungsbeilage: Competenz der gutsherrlichen Gerichte in Zolldefraudationssachen, V. 619—620; — zu den §§. 73., 74. und 75. der VI. Verfassungsbeilage: Competenz der gutsherrlichen Gerichte in Verwaltung der freiwilligen Gerichtsbarkeit, V. 621—623.; — zu §. 76. der VI. Verfassungsbeilage: Ausstellung von Erwerbsurkunden in Subhastationsfällen V. 624—626.; — zu §. 80 der VI. Verfassungsbeilage: Competenzverhältnisse der Patrimonialgerichte II. Classe bei Betheiligung der Gerichtsherren, V. 626—630.; — zu §. 82. der VI. Verfassungsbeilage: Vorladung gutsherrlicher Hintersassen durch die Landgerichte, V. 630—639.; — Vollstreckung landgerichtlicher Urtheile gegen gutsherrliche Hintersassen, V. 639—640; — zu §. 85. der VI. Verfassungsbeilage: Polizeiverwaltung in gemischten Orten. V. 640—645.; — zu den §§ 88., 89. u. 90. der VI. Verfassungsbeilage: polizeiliche Competenz der Patrimonialgerichte im Allgemeinen, V. 645—647.; — in Polizeistrafsachen, V. 647—650.; — in Handhabung der Sicherheitspolizei, V. 651—654.; — in Handhabung der Gewerbspolizei, V. 655—663.; — in Handhabung der Forstpolizei, V. 663—673.; — in Handhabung der Baupolizei, V. 674.; — in Ertheilung der Auswanderungsbewilligung, V. 675; — zu §. 92. der VI. Verfassungsbeilage: Aufstellung eines ärztlichen Dienstpersonals in gutsherrlichen Bezirken, V. 676—678.; — zu §. 94. der VI. Verfassungsbeilage: Baufallschätzungen bei Pfarr- und Beneficialgebäuden, V. 678—679; — zu §. 95. der VI. Verfassungsbeilage: Competenz der gutsherrlichen Gerichte zu Behandlung der Verlassenschaften von Geistlichen, V. 680—682.; — zu §. 96. der VI. Verfassungsbeilage: gutsherrliche Stiftungscuratel, V. 682—690.; — zu §. 98. der VI. Verfassungsbeilage: Verwaltung des Gemeindevermögens, V. 690—691.; — zu § 100. der VI. Verfassungsbeilage: Verpachtung von Gemeinde- und Stiftungsrealitäten, V. 691.; — zu §. 101. der VI. Verfassungsbeilage: Leitung der Gemeindewahlen in gutsherrlichen Bezirken, V. 691—692.; — zu §. 102. der VI. Verfassungsbeilage: Ertheilung der Genehmigung zu Abänderung des gesetzlichen Umlagen-Maaßstabes, V. 692—693.; — zu §. 105. der VI. Verfassungsbeilage: Competenz und Verfahren der gutsherrlichen Gerichte in Anfäßigmachungs-Gegenständen, V. 693—696.; — zu §. 106. der VI. Verfassungsbeilage.: Stellung der Gemeindevorsteher in den gutsherrlichen Bezirken, V. 696—699.; — zu §. 107. der VI. Verfassungsbeilage: Strafgewalt der Gemeindeausschüsse in den Patrimonialgerichtsbezirken. V. 700.; — zu §. 108. der VI. Verfassungsbeilage: Competenz der einem gutsherrlichen Gerichte untergeordneten Magistrate in Polizeigegenständen, V. 700—702; — Correspondenzform der Magistrate mit gutsherrlichen Gerichten, V. 703.; — zu §. 111. der VI. Verfassungsbeilage: gutsherrliche Gefälle, V. 703—705.; — zu §. 112. der VI. Verfassungsbeilage: Früchte der Grund- und Polizeigerichtsbarkeit, V. 705—706.; — zu §. 113 der VI. Verfassungsbeilage: Tarwesen bei den gutsherrlichen Gerichten, V. 707—750.; — zu §. 114. der VI. Verfassungsbeilage: Bezug von Vogteireichnissen, V. 730.; — zu §. 115. der VI. Verfassungsbeilage: Nachsteuerrecht, V. 730—731.; — zu §. 116. der VI. Verfassungsbeilage: Leibeigenschaftsgefälle, V. 731—742.; — zu den §§. 117., 120. u. 121. der VI. Verfassungsbeilage: gutsherrliches Executionsrecht, V. 742.; — zu §. 130. der VI. Verfassungsbeilage: Anzeige der Besitzveränderungen bei Gütern mit Gerichtsbarkeit, V. 742—744.; — zu den §§. 131., 132. und 133. der VI. Verfassungsbeilage: Suspension der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit, V. 744—749.; — zu §. 134. der VI. Verfassungsbeilage: gutsherrliche Gerichtsbarkeit über allodificirte Lehen, V. 749—757.; — Ausübung der

Digitized by Google

gutsherrlichen Gerichtsbarkeit bei eingeleiteten Concursverfahren, V. 758 — 750.; — Verzichtleistung auf die gutsherrliche Gerichtsbarkeit, V. 759—779.; — die Entschädigung der Gerichtsherren für den Verlust der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit, V. 779—784.; — Einziehung und Vindication der gutsherrlichen Gerichtsbarkeitsrechte, V. 784—791.; — Folgen der Einziehung gutsherrlicher Gerichtsbarkeitsrechte, V. 791.; — zu §. 136. der VI. Verfassungsbeilage: Anwendbarkeit älterer Bestimmungen, V. 791.; — Präsentationsrecht der Standes- und Gutsherren auf Pfarrstellen, VIII. 616.

Gutszertrümmerungen.
Verfahren und Supplirung des grundherrlichen Consenses bei denselben, XII. 158.—161.; — Abtheilung gebundener Güter, XIV. 203—253.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Güterzertrümmerungen, XIX. 319.; — instructive Entschließung der Finanzdirection des Oberdonaukreises über die Gutszertrümmerungen, XIV. 264—275.

Gymnasialprofessoren.
Vorbildung für das Lehramt IX. 746—777.; — Ernennung, IX. 777—780.; — Verpflichtung, IX. 781—782.; — Amtskleidung, IX. 783—786.; — Dienstes- und Besoldungsverhältnisse, IX. 786—802.; — Umzugskosten, IX. 803—805.; — Beiträge zur Wittwenkasse, IX. 806.; — Qualificationslisten, IX. 807—820.; — Aufsicht der geistlichen Behörden über die Professoren geistlichen Standes, IX. 820—821.; — gegenseitige Aushilfe der Gymnasialprofessoren, IX. 821—822.; — Ertheilen von Privatunterricht, IX. 822—824.; — Aufnahme der Schüler in Wohnung und Kost, IX. 824—825.; — Handel mit Schulbüchern, IX. 825.; — unerlaubte Geschenkannahme, IX. 826—828.; — Anzeige ihrer literarischen Werke, IX. 828.; — Urlaubs- und Verehelichungsgesuche derselben, IX. 829.; — Zeichnungslehrer, IX. 829—830.; — Uniform der Lyceal- und Gymnasialprofessoren, XVII. 655—657.

Gymnasialschüler.
Aufnahme derselben an den Gymnasien, IX. 856—863.; — Inscriptions- und Classengelder derselben, IX. 864—876.; — Vorrücken in eine höhere Classe, IX. 877—880.; — Absolutorialprüfung, IX. 880—897.; — Jahresberichte und Programme, IX. 897—900.; — Fortgangsberechnung, IX. 900—901.; — Preisevertheilung, IX. 902—907.; — Zeugnisse, IX. 908—911.; — Andachtsübungen und Besuch des Gottesdienstes, IX. 911—916.; — Behandlung einzelner Unterrichtsgegenstände im Allgemeinen, IX. 916—919.; — insbesondere: a) Religionsunterricht, IX. 920—922.; — b) Unterricht in der französischen Sprache, IX. 922—923.; — c) Unterricht in der hebräischen Sprache, IX. 923.; — d) Unterricht in der Geschichte und Geographie, IX. 923—924.; — e) Unterricht im Kirchengesang und in der Kirchenmusik, IX. 925—928.; — f) Unterricht in der Kalligraphie, IX. 928—929.; — Theilnahme an einzelnen Unterrichtsstunden, IX. 929—930.; — Schulbücher, IX. 930—931.; — Schulfeste, IX. 931—933.; — gymnastische Uebungen: a) Fechten, IX. 933—934.; — b) Turnen, IX. 934—936.; — c) Schwimmen, IX. 936.; — Besuche auswärtiger Studienanstalten, IX. 937—942.; — Sammlungen für arme Schüler, IX. 943.; — Militärpflichtigkeit der Gymnasialschüler, IX. 944—945.; — Aufsicht und Disciplin im Allgemeinen, IX. 945—954.; — insbesondere: a) geheime Verbindungen, IX. 954—956.; — b) Tragen besonderer Abzeichen, IX. 957.; — c) Besuch von Wirthshäusern und andern öffentlichen Orten, IX. 957—961.; — d) Benützen der Leihbibliotheken, IX. 961—962.; — e) Anleihen und Kaufsgeschäfte, IX. 962—963.; — f) Betteln während der Ferien, IX. 963—966.

Gymnasien.
Bestimmungen der Periode vom 10. October 1824. bis zum 8. Februar 1829., IX. 567—588.; — Bestimmungen der Periode vom 8. Februar 1829 bis 13. März 1830., IX. 589—633.; — Schulordnung vom 13. März 1830., IX. 633—666.; — allgemeine Bestimmungen zum Vollzuge der Schulordnung, IX. 666—705.; — Ministerialsection für die Angelegenheiten der Kirche und des Unterrichts, IX. 705—710.; Aufsicht durch die Regierungen, IX. 711—715.; — Regierungscommissäre, IX. 716.; — Scholarchate, IX. 716—724.; — ältere Bestimmungen, IX. 724—735.; — Rectorate: a) Geschäfts-

Digitized by Google

kreis und Amtsbefugniß derselben, IX. 735—743.; — b) Amtssiegel, IX. 743.; — c) Gratificationen, IX. 744.; — d) Halten des Regierungsblattes, IX. 745.; — Professoren: a) Vorbildung für das Lehramt, IX. 745—777.; — b) Ernennung, IX. 777—780.; — c) Verpflichtung, IX. 781—782.; d) Amtskleidung, IX. 783—786; — e) Dienst- und Besoldungsverhältniße, IX. 786—802.; — f) Umzugskosten, IX. 803—805.; g) Beiträge zur Wittwenkasse, IX. 806.; — h) Qualificationslisten, IX. 807—820.; — i) Aufsicht der geistlichen Behörden über die Professoren geistlichen Standes, IX. 820—821.; — k) gegenseitige Aushilfe, IX. 821—822.; — l) Ertheilen von Privatunterricht, IX. 822—824.; — m) Aufnahme der Schüler in Wohnung und Kost, IX. 824—825.; — n) Handel mit Schulbüchern, IX. 825.; — o) unerlaubte Geschenkannahme, IX. 826—828.; — p) Anzeige der literarischen Werke, IX. 828.; — q) Urlaubs- und Verehelichungsgesuche, IX. 829.; — r) Zeichnungslehrer, IX. 829—830.; — Studienpedelle, IX. 830.; — Dotation und Erigenzetat, IX. 831—853.; — Postportofreiheit, IX. 853—855.; — Schuljahr, IX. 856.; — Verhältniße der Schüler und des Unterrichts: a) Aufnahme der Schüler, IX. 856—863.; — b) Inscriptions- u. Classengelder, IX. 864—870.; c) Vorrücken in eine höhere Classe, IX. 877—880.; — d) Absolutorialprüfung, IX. 880—897.; — e) Jahresberichte und Programme, IX. 897—900.; — f) Fortgangsberechnung, IX. 900—901.; — g) Preisevertheilung, IX. 902—907.; — h) Zeugniße, IX. 908—911.; — i) Andachtsübungen und Besuch des Gottesdienstes, IX. 911—916.; — k) Behandlung einzelner Unterrichtsgegenstände im Allgemeinen, IX. 916—919.; — Religionsunterricht, IX. 920—922.; — Unterricht in der französischen Sprache, IX. 922—923.; — Unterricht in der hebräischen Sprache, IX. 923.; — Unterricht in der Geschichte und Geographie, IX. 923—924.; — Unterricht im Kirchengesange und der Kirchenmusik, IX. 925—928.; — Unterricht in der Kalligraphie, IX. 928—929.; — l) Theilnahme an einzelnen Unterrichtsstunden, IX. 929—930.; — m) Schulbücher, IX. 930—931.; — n) Schulfeste, IX. 931—933.; — o) gymnastische Uebungen: Fechten, IX. 933—934.; — Turnen, IX. 934—936.; — Schwimmen, IX. 936. — p) Besuche auswärtiger Studienanstalten, IX. 937—942.; — q) Sammlungen für arme Schüler, IX. 943.; — r) Militärpflichtigkeit: IX. 944—945.; — s) Aufsicht und Disciplin, im Allgemeinen, IX. 945—954.; — geheime Verbindungen, IX. 954—956.; — Tragen besonderer Abzeichen, IX. 957.; — Besuch von Wirthshäusern und andern öffentlichen Orten, IX. 957—961.; — Benützen der Leihbibliotheken, IX. 961—962.; — Ausleihen und Kaufsgeschäfte, IX. 962—963.; — Betteln während der Ferien, IX. 963—964.; — Stipendien, IX. 964—966., XI. 1728—1733.

Gymnastische Uebungen
der Studierenden an den Universitäten, IX. 473—474.; — der Lyceisten, IX. 564.; — der Gymnasialschüler: a) Fechten, IX. 933—934.; b) Turnen, IX. 934—936.; c) Schwimmen, IX. 936.

H.

Haberfeldtreiben, XIII. 1424—1425. —

Haftstücke.
Herstellung derselben an den Flußländen, XVI. 901. —

Hall- und Durchgangsgüter.
Escortirung derselben durch Gendarmerie, XIII. 237—239. —

Hammelburg, Amt.
Erwerbung desselben, I. 261.; — Besitzergreifung desselben, I. 291. —

Handbuch.
Amtshandbuch für die Protestanten, VIII. 1697.; Hof- und Staatshandbuch, XIX. 113—121.; —

Hand- und Spanndienste.
Befreiung der Landwehr hievon, X. 899—903. —

Handel.
Freiheit desselben im Innern des Landes, XIV. 1549—1553.; — Getreidhandel, XIV. 1554—1571.; — Getreidhandel der Beamten, XVII. 758—760.; — Viehhandel, XIV. 1571—1580.; — Salzhandel, XIV. 1580—1596.;

Digitized by Google

Holzhandel, XIV. 1596—1600.; — Wollhandel, XIV. 1600—1608.; — Leinwandhandel, XIV. 1608—1609; — Obsthandel, XIV. 1610—1616.; — Victualienhandel XIV. 1617 — 1619.; — Speditionshandel, XIV. 1619 — 1620.; — Kramhandel, XIV. 1621 —1627.; — Firmen der Handelsleute und Fabrikanten, und deren Nachahmung, XIV. 1628—1637.; — Handels-Reisende, XIV. 1637—1648.; — Hausierhandel, XIV. 1648 — 1668.; — obrigkeitliche Aufsicht und Competenz, XIV. 1668—1678.; —

Zoll- und Handelsverträge,

a) mit Preußen, Würtemberg, Hessendarmstadt und Churhessen, XIV. 1678 — 1694.; — b) mit dem Königreiche Sachsen, XIV. 1695 — 1712.; — c) mit den zum Thüring'schen Handelsvereine verbundenen Staaten, XIV. 1712 — 1729; — d) mit dem Großherzogthume Baden, XIV. 1729—1753.; — e) mit dem Herzogthume Nassau, XIV. 1753 —1769; — f) mit der Stadt Frankfurt, XIV. 1769—1786.; — g) mit andern Staaten, nämlich mit: Schwarzburg-Sondershausen, XIV. 1786—1788.; — Schwarzburg-Rudolstadt, XIV. 1786—1788.; — Sachsen-Weimar Eisenach, XIV. 1786 — 1788.; — Hohenzollern-Sigmaringen, XIV. 1786 — 1788.; — Hohenzollern-Hechingen, XIV. 1786—1788.; — Lippe, XIV. 1786—1788.; Mecklenburg-Schwerin, XIV. 1786—1788.; — Anhalt-Dessau, XIV. 1786—1788; — Anhalt-Cöthen, XIV. 1786—1788.; — Sachsen-Coburg-Gotha, XIV. 1786—1788.; — Hessen-Homburg, XIV. 1786—1788.; — Oldenburg, XIV. 1786 — 1788.; — Waldeck und Pyrmont, XIV. 1786 — 1788; — Anhalt-Bernburg, XIV. 1786—1788.; — Vollzug des Artikels 8 der Zollvereins-Verträge, XIV. 1789 — 1802.; — Gränzbezirk, XIV. 1803 — 1806.; — Binnen-Controle, XIV. 1806 — 1807.; — Zolltarif, XIV. 1808—1810.; — Zollcredit, XIV. 1819—1831.; — Volkszählung im Vereins-Gebiete XIV. 1831 —1833.; — Biereinfuhr von Würtemberg, XIV. 1833 — 1839.; — Gränzverkehr, XIV. 1839 — 1859.; — Ursprungszeugnisse, XIV. 1860 — 1869.; — Zollgesetz, XIV. 1869—1879.; — Zollordnung, XIV. 1880—1924.; Zollstrafgesetz, XIV. 1925—1937.; — Zollcartelle, XIV. 1937 — 1946.; — Zollbehörden, XIV. 1946—1965.; — Zollschutzwache, XIV. 1966 — 1985.; — Aufnahme der Verzeichnisse der Messen und Märkte der Zollvereinsstaaten in den Kalendern, XIV. 1986—1988.; — Handelsverhältnisse mit auswärtigen, dem Zollvereine nicht beigetretenen Staaten: mit England, XIV. 1989 — 1990.; — mit Hannover, Oldenburg und Braunschweig, XIV. 1990 — 2019.; — mit Nordamerika, XIV. 2020—2022.; — mit Portugall, XIV. 2022—2027.; — mit Sicilien, XIV. 2027—2028.; — mit der Schweiz, XIV. 2028—2033.; — Handels-Consuln, XIV. 2034—2035.; — Chausseegeld, XIV. 2036—2041.; — Einführung eines gleichen Maßes und Gewichtes, XIV. 2131 — 2142.; — Getreidmaß, XIV. 2142—2145.; — Holzklaftermaß, XIV. 2145 — 2147.; — Kalkmaß, XIV. 2147 — 2148.; — Kohlenmaß, XIV. 2148 — 2149.; — Silbergewicht, XIV. 2149.; Verhältniß der Bayerischen Maße und Gewichte zu jenen anderer Staaten und zu jenen der in einzelnen Gebietstheilen früher bestandenen Maßen und Gewichten, XIV. 2150—2153; — Curs der Bayerischen Kronenthaler, XIV. 2154.; — Münzconventionen mit andern Staaten, XIV. 2154—2166.; — herabgesetzte Münzen, XIV. 2166—2185.; — durchlöcherte Münzen, XIV. 2186—2189.; — falsche Münzen, XIV. 2189—2194.; — Auswechslung von Conventionsmünzen bei öffentlichen Kassen, XIV. 2194—2195.; —

Handel
mit Besoldungsscheinen der Staatsdiener, XVII. 305 — 308.; — Handel mit Schulbüchern durch die Lyzealprofessoren, IX. 561.; — durch Gymnasialprofessoren, IX. 825.; —

Pulverhandel, X. 1157—1165.; —

Waffenhandel, X. 1166. —

Handelsbetrieb der Juden.
Hausier-, Noth-, Schacher-, Güter-, Viehhandel, Handel auf Jahrmärkten und mit Lotterie-Loosen, VI. 86—140.; —

Handels-Consuln,
Gebühren-Tarif für die Königlich Bayerischen Handelsconsulen, XIV. 2034—2035. —

Handelsverhältnisse,
mit England, XIV. 1989 — 1990.; — mit Hannover, Oldenburg und Braunschweig, XIV.

Digitized by Google

1090 — 2019.; — mit Nordamerika, XIV. 2020—2022.; — mit Portugall, XIV. 2022 — 2027.; — mit Sicilien, XIV. 2027 — 2028.; — mit der Schweiz, XIV. 2028—2033.; — mit den Zollvereins Staaten, XIV. 1678—1988.

Handelsverträge,
mit Preußen, Würtemberg, Hessendarmstadt, und Churhessen, XIV. 1678—1694.; — mit dem Königreiche Sachsen, XIV. 1695—1712.; mit den zum Thüring'schen Handelsvereine verbundenen Staaten, XIV. 1712—1729; — mit dem Großherzogthume Baden, XIV. 1729—1753.; — mit dem Herzogthume Nassau, XIV. 1753—1769.; — mit der Stadt Frankfurt, XIV. 1769 — 1786; — mit andern Staaten, nämlich mit: Schwarzburg-Sondershausen, XIV. 1780 — 1788.; — Schwarzburg-Rudolstadt, XIV. 1780—1788.; — Sachsen-Weimar-Eisenach, XIV. 1780—1788.; — Hohenzollern-Sigmaringen, XIV. 1780—1788.; Hohenzollern-Hechingen, XIV. 1780—1788.; — Lippe, XIV. 1780—1788; — Mecklenburg-Schwerin, XIV. 1780—1788.; — Anhalt-Dessau, XIV. 1780—1788.; — Anhalt-Cöthen, XIV. 1780—1788.; — Sachsen-Coburg-Gotha, XIV. 1780—1788.; — Hessen-Homburg, XIV. 1780 — 1788.; — Oldenburg, XIV. 1780—1788.; — Waldeck und Pyrmont, XIV. 1780 — 1788; — Anhalt-Bernburg, XIV. 1780—1788.

Handlohn.
Fixirung und Ablösung desselben, V. 322—372.; — Handlohn überhaupt, V. 381—435.; — Entrichtung desselben von Pfarrgründen, VIII. 206.

Handlungen.
Verdienstliche Handlungen der Gendarmen, XIII. 254.; — Verhütung der feuergefährlichen Handlungen, XIII. 1052 — 1060.; — Absingen von verbrecherischen Handlungen, XIII. 1424.

Handwerker.
Siehe bei Gewerbswesen.

Handwerks-Gesellen.
Abstellung von Mißbräuchen bei denselben, XIV. 932—940.; — Vereine derselben, XIV. 941—942.; — Beaufsichtigung und Wandern derselben, XIV. 942 — 948.; — Wandern in's Ausland, XIV. 949—961.; — Wanderbücher, XIV. 961—970; — Dispensation von der Wanderschaft, XIV. 970—974.; — Fechten und Betteln derselben, XIV. 974—977.; — Behandlung der mit dem Kräbübel behafteten Handwerksgesellen, XIV. 977—992.

Hannover.
Verpflegung erkrankter Staatsangehöriger des Königreichs Hannover, XII. 587.; — Wandern der Handwerksbursche nach Hannover, XIV. 956—957.; — Handelsverhältnisse mit Hannover, XIV. 1990—2019.

Hauptrecht, siehe Besthaupt.

Hauptwachen.
Beheizung und Beleuchtung derselben, XI. 740—743.

Häuser.
Bedachung derselben, XVI. 1213—1219.; — Verzierung derselben mit Figuren und Malereien, XVI. 1225—1226.; — Vorschriftsmaßregeln zur Verhinderung von Unglücksfällen bei Erbauung neuer Häuser, XVI. 1180—1182.; — Erbauung der Häuser in der Nähe von Waldungen, XVI. 1241—1243.

Hausierhandel, VI. 90 — 111., — XIV. 1648 — 1668.

Haus-Nummern.
Anzeige der Abänderungen derselben, XIV. 93—94.

Haussuchungen.
Vornahme polizeilicher Haussuchungen, XIII. 322—329. — bei Wild- und Forstfreveln, XIII. 1283—1284.

Hauswirthe. Schlechte, XIV. 581—583.

Hebammenwesen.
Organische Bestimmungen über dasselbe, XV. 186 — 198.; — Instruction über die innere Einrichtung der Schulen der Hebammen im Königreiche Bayern, XV. 199 — 210.; — Instruction für die Hebammen, XV. 211 — 230.; — Aufnahme der Hebammenschülerinnen, XV. 231 — 232.; — Alters-Dispens-

Digitized by Google

gesuche derselben, XV. 233.; — Unterrichtsbeiträge, XV. 234.; — Lehrcurs der Hebammenschule zu Würzburg, XV. 235.; — Unterordnung der Hebammenschulen unter die Kreisregierungen, XV. 236.; — Ausübung der Hebammenkunst, XV. 236—237.; — Sustentationsbeiträge für die Hebammen, XV. 237 — 238.; — Gerichtshebammen, XV. 238—240.; — Geräthschaften derselben, XV. 241—242.; — Befugniß derselben zur Aufnahme von Schwangeren zur Entbindung, XV. 242—243; — Prüfung der approbirten Hebammen, XV. 244—245.

Heer.

Benehmen zwischen Militär- und Civilpersonen, X. 409—421.; — Mitwirkung der Militär-Commandantschaften zur Polizei, X. 422—423.; — momentane Verwendung der Linientruppen zum Gendarmeriedienste, X. 424—425.; — Gewerbsbeeinträchtigung durch Militärpersonen, X. 425—429.; — Kirchenparaden an Sonn- und Feiertagen, X. 429—430.; — Beleidigung der Schildwachen, X. 430 — 431.; — militärisches Vermittlungsamt, X. 432.; — Militär-Fonds-Commissionen, X. 432—435.; — Beurlaubung: beurlaubte Offiziere, X. 437—438.; — ständig beurlaubte Soldaten, X. 438—454.; — das Wandern der beurlaubten Soldaten, X. 455—458.; — Urlaubsgesuche der Soldaten, X. 458—460.; — Verpflegung der beurlaubten Soldaten, X. 460—461; — Polizeiaufsicht auf beurlaubte Soldaten, X. 461—467.; polizeiliche Bestrafung beurlaubter Soldaten, X. 467—475.; — Einberufung der beurlaubten Soldaten, X. 475—480.; — Behandlung der erkrankten Beurlaubten, X. 480—491.; — Montursschuld der Beurlaubten, X. 492.; — Familiensteuer beurlaubter Soldaten, X. 492.; — Militärpensionisten, X. 493—505.; — Vereine beabschiedeter Soldaten, X. 505.; — Anzeigen der Sterbfälle von Soldaten, X. 506—507.; — Aufstellung von Denktafeln und Monumenten gebliebener Soldaten, X. 508—512.; — Erbschaften der Militärpersonen, X. 512—513.; — Behandlung des Vermögens vermißter Soldaten, X. 513—520.; — Militärdenkzeichen, X. 521—524.; — Militärstipendien, X. 524—525.; — Getreideankauf auf den Schrannen für das Militär, X. 525.; — Festungssträflinge und Arrestanten, X. 526—527.; — Militärgerichtsbarkeit in bürgerlichen Rechtssachen, X. 18—22.

Heer-Ergänzung.

Heer-Ergänzungsgesetz vom 15. August 1828, X. 1—18.; — älteres Conscriptionsgesetz vom 29. März 1812, X. 22—66.; — Vollzugsvorschriften zum Heer-Ergänzungsgesetze vom 13. März 1830, X. 66—128.; — freiwilliger Eintritt, X. 129—131.; — Ausschließung von der Ehre der Waffen, X. 131—144.; — Militärpflichtigkeit, X. 144—145.; — ältere Bestimmungen über Militärpflichtigkeit, X. 145—155; — Befreiung gegen Caution, X. 155—168.; — Verehelichung der Eingereihten, X. 169—170.; — Vermögen und civilrechtliche Verhältnisse der Eingereihten, X. 170—178.; — Befreiung des geistlichen Standes, X. 178—180.; — Neuengagirung, X. 180—190.; — Herstellung der Conscriptions-Listen, X. 190—194.; — Conscriptionsbehörden, X. 194.; — Einreihung der durch das Loos bestimmten Fahnen-Cadetten, X. 195.; — Loosungsrecht, X. 195—196.; — Termine zu Ansprüchen auf Zurückstellung, X. 197.; — ärztliche Untersuchung der Conscribirten, X. 198—205.; — Recrutirungsrath, X. 205—210.; — Repartition der Einreihungs-Contingente, X. 210—212.; — Aushebungs-Distrikte, X. 212.; — Einreihung der freiwillig Eingetretenen in die Contingente und Behandlung der aus Irrthum zu früh Eingereihten, X. 213—214.; — Befreiung vom Abmarsch wegen Mangels des bestimmten Maaßes, und der Dienstuntauglichkeit überhaupt, X. 214—215; — Befreiung vom Abmarsch wegen unheilbaren Krankheiten, X. 215—216.; — Verpflegsgebühren der zur Einreihung bestimmten Conscribirten, X. 216.; — Vertheilung der Mannschaft, X. 217—220.; — Visitationen der im Auslande befindlichen Conscribirten, X. 220—221.; — Ablieferung der dienstuntauglichen Recruten, X. 221—222.; — Ablieferungslisten, X. 223.; — Verpflegung der den Regimentern zugetheilten Conscribirten, X. 223.; — Versetzungsgesuche der Eingereihten, X. 224.; — Verpflichtung der Israeliten, X. 225.; — Behandlung der zur Ehre der Waffen Unwürdigen, X. 225—229.; — Zurückstellungsansprüche, X. 229—236.; — Ersatzmannstellung, X. 237—263.; — Einstandscapitalien, X. 263—295.; — Vertauschungsgesuche, X. 296.; — Entkassungen, X. 297—307.; — Widerspenstige, X. 308—315.; — Deserteurs, X. 315—320.; — Vermögens-Confiscation, X. 320—340; — Herstellung des

Digitized by Google

Thatbestandes der Widerspenstigkeit, X. 340—341.; — Begnadigung der Widerspenstigen, X. 341—343.; — Verrechnung und Revision der Conscriptionskosten, X. 344 — 383.; — Kosten für aufgegriffene Conscriptionsflüchtige, X. 383 — 384.; — Curkosten erkrankter Conscribirter, X. 384.; — Verrechnung der Conscriptionsstrafen, X. 384—385.; — Stempelgebühren bei Einstellungs-Verträgen X., 385—388.; — Tax-, Stempel- und Zustellgebühren für Militär-Entlassungsscheine, X. 388—395.; — Entlassungstaxen für widerspenstige Conscribirte der Altersklassen von 1795—1807, X. 395.; — Kosten für Transportirung der Conscribirten, X. 396—397.; — Bezug von Diäten und Remunerationen in Militär-Conscriptionssachen, X. 398 — 404.—; Postportofreiheit in denselben, X. 404—406.; — Verwendung der Strafgelder der gegen das Conscriptionsgesetz fehlenden Advokaten, X. 407.; — Bestimmungen zum Schlußsatze des Gesetzes, X. 407—408.;

Heimat.
Competenz-Conflicte bei Heimatsachen, II. 314.; — Gesetz über die Heimat vom 11. September 1825, XII. 13—18.; — Bestimmungen des Ständeabschieds vom 11. September 1825, XII. 19.; — allgemeine erläuternde Entschließungen zum Heimatsgesetze XII. 19 — 31.; — Erwerbung der Heimat XII. 31 — 37.; — Pflicht der Behörden zu Evidenthaltung genauer Verzeichnisse aller Heimatsrechte, XII. 37 — 38.; — Pflicht der Heimatsgemeinde zur Ernährung von verarmten Heimatsberechtigten, XII. 39—42.; — Feststellung der auf Kreisfonds zu übernehmenden Verpflegungskosten heimatloser Personen, XII. 42—45.; — Gestattung des Aufenthaltes ausserhalb der Heimatsgemeinde, XII. 45 — 51.; — Behandlung der Ausländer, XII. 51 — 57.; — Verträge über Heimatsverhältnisse: a) mit Baden, Hohenzollern-Sigmaringen, Sachsen-Meiningen und Würtemberg, XII. 58 — 63.; — b) mit Preußen, XII. 63—64.; — c) mit dem Königreiche Sachsen, und den Fürstenthümern Reuß-Plauen und Reuß-Greiz, XII. 64—65.; — d) mit Sachsen-Coburg-Saalfeld, XII. 65.; — e) mit Sachsen-Coburg-Hildburghausen, XII. 65.; — Geschäftsgang und Competenz-Verhältnisse in Heimatsachen, II. 314—315 XII. 66—75.; — Ausstellung von Heimatsscheinen, XII. 75—81.; — Detention der Heimatslosen bis zur Ausmittlung ihrer Heimat in den Zwangsarbeitsanstalten, XII. 82—83.; — Anwendbarkeit früherer Verordnungen über die Heimat, XII. 83 — 84.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in Heimatsachen, XIX. 300—317.; —

Heirathscautionen.
Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei den militärischen Heiraths-Cautionen, XIX. 277. —

Held'sche Essenz, XV. 873.; — Held'scher Wund- und Lebensbalsam, XV. 874. —

Herrieden Distrikt.
Abtretung desselben, I. 193. —

Herrnhuter, VIII. 1787—1788. —

Herrschaften.
Reisen Allerhöchster Herrschaften. XX. 152—153.

Herrschaftsgerichte. Standesherrliche, Wirkungskreis derselben: Handhabung der Polizei im Allgemeinen, IV. 57 — 61.; — Handhabung der Sicherheitspolizei, IV. 62—67.; — Handhabung der Polizei im Bereiche des Medicinal-Wesens, IV. 68—71.; — Handhabung der Handels- und Gewerbspolizei, IV. 72 — 75.; — Handhabung der Forst- und Jagdpolizei, IV. 76—80.; — Vollzug der Militär-Conscription, IV. 81.; — Aburtheilung von Beschwerden wegen Uebertretung der Taxordnung, IV. 81.; — Gegenstände, des Armenwesens IV. 82.; — polizeilicher Wirkungskreis derselben, IV. 93.; — Stiftungscuratel, IV. 102. —

Herrschafts-Gerichts-Aerzte, XV. 426—429 —

Herrschaftsrichter.
Gerichtsstand derselben, XVII. 610—612.; — Uniform der Herrschaftsrichter, IV. 138.; siehe auch standesherrliche Beamte.

Hessen. Churfürstlich-Forstfrevel durch Unterthanen aus Churhessen XIV. 803—807.; — Zoll- und Handelsverträge mit Churhessen, XIV. 1078 — 1694.; — Vertrag wegen Behandlung der Vaganten XIII. 572 — 573.; — Auswanderung dort-

Digitized by Google

bin, III. 153.; — Uebereinkunft wegen gegenseitiger Verpflegung erkrankter Staatsangehöriger XII. 517.; — Militär-Cartell, X. 967 — 971. —

Hessen-Darmstadt.
Auswanderungen dorthin, III. 153.; — Uebereinkunft wegen gegenseitiger Verpflegung erkrankter Staatsangehöriger, XII. 518—519.; — Militär-Cartel, X. 972—977.; — Verhütung von Forstfreveln durch Unterthanen von Hessen-Darmstadt, XIV. 807 — 808.; — Zoll- und Handelsverträge mit Hessen-Darmstadt, XIV. 1678 — 1694.; — Vertrag wegen Behandlung der Vaganten XIII. 573. —

Hessen-Homburg.
Beitritt zum deutschen Bunde, XX. 44.; — Zoll- und Handelsvertrag mit Hessen-Homburg, XIV. 1786—1788. —

Hetten'scher Augenbalsam, XV. 874—875. —

Heubach. Amt.
Erwerbung desselben, I. 262. —

Hilfspriester, VIII. 488—511. —

Himmelläuten, VIII. 1158—1159. —

Hintergebäude, XVI. 1226—1227. —

Historische Vereine, IX. 113—115.

Hochöfen.
Anlage von Hochöfen, XIV. 1478—1479. —

Hochschule, Technische, IX. 1668—1679.; — siehe auch bei Universitäten.

Hochschüler.
Beaufsichtigung und Disciplin derselben, IX. 474 — 483.; — Untersuchungen und Bestrafungen derselben, IX. 483—486.; — Verhütung und Bestrafung von Raufereien und Duellen derselben, IX. 487—492.; — Entfernung von der Universität am Schlusse des Semesters, IX. 493—495.; — Verbot auffallender Trachten der Hochschüler, IX. 496.; — siehe das Nähere bei Universitäten.

Hochwasser.
Beschädigung der Strassen durch Hochwasser, XVI. 625. —

Hochzeiten.
Abstellung der Mißbräuche bei denselben, VIII. 1244 — 1251.; — Bestimmung der Tageszeit und Stunde bei Trauungen auf dem Lande, VIII. 1028.; —

Hofbauten, XVI. 414—422. —

Hof- und Staatsbibliothek.
Allgemeine Bestimmungen, IX. 60 — 73.; — Abgabe eines Exemplars jeder im Inlande erscheinenden Druckschrift an dieselbe, IX. 73—79.; — Bibliothekbau IX. 80.; — Anschaffung des Regierungsblattes von der Königlichen Hof- und Staatsbibliothek, XIX. 85—86.; — Uniform der Custoden der Königlichen Hof- und Staatsbibliothek, IX. 80—81.; — Vertretung der Königlichen Hof- und Staatsbibliothek in rechtlichen Angelegenheiten, IX. 81. —

Hof-Diener.
Verehelichung derselben, XII. 183—184.; — Dispensation derselben vom persönlichen Dienste der Landwehr, X. 683—684. —

Hoffähigkeit.
Hoffähigkeit der beiden Präsidenten der Kammer der Abgeordneten, VII. 344.; — Bewilligung der Hoffähigkeit für den jeweiligen Rector Magnificus an der Königlichen Ludwig-Maximilians-Universität in München, IX. 163. —

Hof- und Staatshandbuch, XIX. 118—121. —

Hohenems, Grafschaft.
Erwerbung derselben, I. 199.; —

Hohenzollern-Hechingen und Hohenzollern-Sigmaringen.
Zoll- und Handelsverträge mit denselben, XIV. 1686—1688.; — Vertrag wegen Behandlung der Vaganten, XIII. 574. —

Höhenmaße.
Wasser-Höhenmaße XVI. 897—898.; —

Holz-Bezüge.
Bezüge der Staatsdiener an Holz, XVII. 253—256.; — Regulirung fixirter Pensions-Holzbe-

Digitized by Google

züge XVII. 809.; — Holzbezüge der Landrichter, XVIII. 312—318. —

Holz-Cultur.
Bewirthschaftung und forstpolizeiliche Aufsicht der Gemeinde-, Stiftungs- und Privatwaldungen, XIV. 402 — 513.; — Forstrechte, XIV. 514 — 531.; — Eichenzucht, XIV. 531—544.; — Weide in den Wäldern, XIV. 553—554.; — Sicherung der Forste gegen Beschädigung: durch Frevel von Inländern, XIV. 759—799.; — von auswärtigen Unterthanen: a) des Großherzogthums Baden, XIV. 800 — 803.; — b) des Churfürstenthums Hessen, XIV. 803—807.; — c) des Großherzogthums Hessendarmstadt, XIV. 807—808.; — d) des Königreichs Preußen, XIV. 809—810.; — e) des Herzogthums Sachsen-Meiningen, XIV. 810—812.; — f) des Großherzogthums Sachsen-Weimar, XIV. 812—815.; — g) des Königreichs Würtemberg, XIV. 815 — 816.; — durch Waldbrände, XIV. 817—821.; — durch Pecheln, XIV. 821—827.; — durch schädliche Thiere, XIV. 827—828. —

Holzhandel, XIV. 1596—1600. —

Holzklaftermaß, XIV. 2145—2147. —

Homöopathie.
Unzulässigkeit des homöopathischen Heilverfahrens in medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 924. —

Homöopathische Aerzte, XV. 48—49. —

Honorarien
der Universitätsprofessoren, IX. 192—196. —

Hopfenbau, XIV. 448—450. —

Hopfen-Verfälschung, XIII. 975—976. —

Hunde.
Verbot der Mitnahme der Hunde in die Kirche, VIII. 1064.; — Verschärfung der Aufsicht auf Hunde, und die Erhöhung der Gebühr auf die üblichen Hundezeichen, XV. 549—550.; — Aufsicht auf dieselben, XV. 552—553.; — Hundevisitation, XV. 559 —

Hundswuth.
Bestimmungen über dieselbe, XV. 534—559. —

Hundszeichen.
Erhöhung der Gebühr auf die üblichen Hundszeichen, XV. 549—550, 552—553. —

Hutmacher.
Gewerbsbefugnisse der Hutmacher, XIV. 1088

Hüttenheim.
Abtretung desselben, I. 193. —

Hypotheken- und Wechselbank, XIV. 2314—2337.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank, XIX. 331. —

J.

Jagden, Königliche.
Polizeiaufsicht bei denselben, II. 142. —

Jagdpachtungen.
Jagdpachtungen der Staatsdiener, XVII. 755—758. —

Jagdpolizei.
Wilddiebstahl im Allgemeinen, XIII. 1262—1277.; — Belohnung für Anzeige und Einfangung von Wildschützen, XIII. 1277—1279.; — Benehmen des Forst- und Jagdpersonals bei Betretung von Wildfrevlern XIII. 1279—1282.; — Haussuchungen, XIII. 1283—1284.; — Untersuchungsverfahren, XIII. 1284—1285.; — Verwendung der den Wildschützen abgenommenen Gewehre, XIII. 1285—1288.; — Anordnungen der Königlichen Regierung des Untermainkreises, XIII. 1288—1299.; — Erlegung schädlicher Thiere: der Wölfe, XIII. 1299—1300.; — der Luchse, XIII. 1300—1301. —

Jahrbuch. Kirchliches,
Kirchliches-Jahrbuch der Protestanten, VIII. 1096. —

Jahresberichte.
Jahresberichte bei den Gymnasien, IX. 897—900.; — statistische Jahresberichte, XIV. 1—85. —

Jahrmärkte.
Verzeichnisse derselben in Kalendern, III. 341.; Handel auf denselben, VI. 138 — 140.; —

Digitized by Google

Benützung der Kalender zur Bekanntmachung der Messen und Jahrmärkte in den Zollvereinsstaaten, XIX. 124—127.; — Besuch von Jahrmärkten, XIV. 1140—1151.

Jahrtäge.
Stiftungen derselben, XI. 1464 — 1474.; — Jahrtäge der Klosterpfarrkirchen, VIII. 1130.

Igensdorff, Ort.
Abtretung desselben, I. 194. —

Illyrische Gränzbezirke.
Auswanderungen dorthin, III. 186. —

Immatriculation.
Immatriculation der Studierenden an den Universitäten, IX. 326—348.; — Immatriculation der Ausländer bei denselben, IX. 348—351. —

Impfstoff.
Versendung desselben, XV. 766—777.

Indigenat.
Edict über das Indigenat vom 26. Mai 1818., III. 9—12; — Gesetz vom 15. August 1828.: Erläuterung des §. 5. des vorstehenden Edicts, III. 13.; — Edict vom 6. Januar 1812, das Indigenat, das Staatsbürgerrecht, die Rechte der Forensen und der Fremden in Bayern betr., III. 13—25.; — Erwerbung desselben durch ein K. Decret, resp. Verfahren bei Instruirung der Indigenatsgesuche, III. 40—42.
Siehe auch bei „Einwanderungen"

Industrie.
Preisaufgaben zur Belebung der Industrie, XIV. 2197 — 2201.; — Unterstützungen, XIV. 2202.; — Industrieausstellungen, XIV. 2202.; — Steuerfreiheit der Fabrikgebäude, XIV. 2206.; — polytechnischer Verein, XIV. 2206.; — das Kunst- und Gewerbsblatt, XIV. 2207.; — polytechnische Sammlungen und das Landesproducten-Cabinet, XIV. 2211 — 2217.; — Begünstigungen und Unterstützungen einzelner Unternehmungen: der Porzellainmanufactur zu Nymphenburg, XIV. 2217. — Leinwandfabrication, XIV. 2218 — 2222.; — Zuckerfabrikation, XIV. 2222—2223.; — amerikanische Mühlen, XIV. 2223 — 2224.; — Oelmühlen, XIV. 2224—2225.; — Eisenbahnen, XIV. 2225—2243.

Industriegärten
der deutschen Schulen, IX. 1324—1328.

Ingenieure.
Geschäftsaufgabe der Oberingenieure bei der obersten Baubehörde, XVI. 26.; — Uniform der Kreis- und Bezirksingenieure, XVI. 319.; — Besoldung der Bezirks-Ingenieure, XVI. 334 — 337.; — Tag- und Gefährtgelder der Kreisbauingenieure, XVI. 384—385.; — Tag- und Gefährtgelder der Bezirksbauingenieure, XVI. 386—389., — Anschaffung des Regierungsblattes von den Kreis- und Bezirks-Ingenieuren, XIX. 86—87.

Ingolstadt, Ort in Franken.
Erwerbung desselben, I. 194.

Inn. Fluß,
Schiffahrt auf demselben, XIV. 2056.

Inn- und Hausruck-Viertel.
Erwerbung desselben, I. 233; — Besitzergreifung desselben, I. 236.; — Abtretung desselben, I. 254., I. 258.; — Abtretungspatent für dasselbe, I. 295.

Inquisiten.
Beerdigung derselben, VIII. 1178.; — Diätenverrechnung bei Vertheidigung mittelloser Inquisiten, XVII. 488—492.

Inscriptionsgebühren
der Lyceisten, IX. 563.; — der Gymnasialschüler, IX. 864—876.; — der lateinischen Schüler, IX. 983.

Inseln.
Verbot des Verkaufs von Auen, sogenannten Anschütten und von Inseln, XVI. 861—862.

Insingen. Ort,
Erwerbung desselben, I. 194.

Insinuations-Mandatare.
Aufstellung derselben, XVII. 977—981.

Inspectionen.
Bauinspection, XVI. 46—95.; — Civilbauin-

Digitized by Google

spection, XVI. 43—45.; — Regiebezüge für die Landbauinspection, XVI. 481—492.; — Generalinspection der plastischen Denkmäler des Reiches, XVI. 20.; — Distriktsschulinspectionen: a) Besetzung und Wirkungskreis derselben, IX. 1064—1075.; — b) Amtssiegel, IX. 1075—1076.; — c) Postportofreiheit, IX. 1076—1077.; — d) Anschaffung des Regierungsblattes, IX. 1077.; — Localschulinspectionen: a) Bildung und Wirkungskreis, IX. 1078—1100.; — b) Anschaffung des Regierungsblattes, IX. 1100—1102.; — c) Qualificationslisten und Zeugniße der Localschulinspectoren, IX. 1102—1119.

Inspectoren.
Bezirksinspectoren der Landwehr, X. 787—794.; — Rang und Uniform der Schulinspectoren IX. 1061—1064.; — Qualificationslisten und Zeugniße der Localschulinspectoren, IX. 1102—1119.; — Rangverhältniß der Distriktsschulinspectoren zu den Ruralcapiteln, VIII. 361.

Installation.
Recht der Gutsherren zur Installation der Pfarrer, VIII. 703—704.; — Installation der Landgerichtsvorstände, VIII. 386.; — Installation der katholischen Pfarrer, VIII. 684—700.; — Installations-Commissäre bei Pfarrern, VIII. 700—702.; — Installationsgebühren bei Pfarrern, VIII. 705—708.; — Mißbräuche bei Pfarrinstallationen, VIII. 709.; — Installation der protestantischen Pfarrer, VIII. 1562—1574.; — Diäten bei Pfarrinstallationen, XVII. 436—438.

Institute, wissenschaftliche,
Theologisches Ephorat in Erlangen, IX. 227—230.; — philologisches Institut an der Universität München, IX. 230—239.; — anatomische Institute, IX. 239—245.; — Universitätskrankenhaus zu Erlangen, IX. 245—246.; — Taubstummeninstitut, XV. 807—808.; — Behandlung der Kranken in den Wohlthätigkeitsinstituten, XV. 793—803.; — englische Fräulein-Institute, VIII. 832—835.; — Erziehungs- und Bildungsinstitute für studierende Jünglinge, IX. 1723—1733.; — Postportofreiheit der Institute der englischen Fräulein, XVIII. 237.

Intelligenzblätter, Kreis-, XIX. 95—106.; — Halten derselben durch die Pfarrer, VIII. 462—471.

Intercalarien
bei katholischen Pfarreien und Beneficien, XI. 1511—1532.; — Intercalar-Früchterechnungen, XI. 1505—1567.; — Erhebung von Tax- und Stempelgebühren hiebei, XIX. 256—257.; — Intercalar-Früchte erledigter Kirchenpfründen, VIII. 931.; — Intercalar-Früchte bei protestantischen Pfarreien, VIII. 1530—1552.; — Intercalarien der Volksschulen, XI. 1093—1094.

Inventarien.
Verrechnung von Diäten bei Calculirung derselben, XVII. 485.

Investitur, canonische,
der Domcapitularen, VIII. 311.; — der katholischen Pfarrer, VIII. 710—711.; — der protestantischen Pfarrer, VIII. 1562—1574.

Iphofen.
Abtretung des Territorialdistricts von Iphofen I. 194.

Irren.
Aufsicht auf dieselben, XIII. 766.

Irrenanstalten.
Errichtung derselben, XV. 804—806.

Irrsee, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 130.

Isarkreis.
Landgerichtseintheilung in demselben, I. 327., I. 328., I. 334.

Israeliten.
Edict vom 10. Juni 1813., VI. 1—7.; — Einführung desselben in den einzelnen Gebietstheilen: im Rezatkreise, VI. 7—8.; — in den Gebietstheilen des ehemaligen Großherzogthums Würzburg, VI. 9—14.; — Vollzugsschriften zum Edicte vom 10. Juni 1813.: besondere Regulative einzelner Judenschaften, VI. 14—17.; — Einwanderung fremder Israeliten, VI. 17—24.; — Leistung des Unterthanen-Eides, VI. 24—25.; — politische Rechte der Israeliten, VI. 26.; — Verwendung derselben im öffentlichen Dienste, VI. 26—27.; — Juden-

Digitized by Google

matrikel, Vor- und Familiennamen der Israeliten, VI. 28 - 30.; — Ansäßigmachung, resp. Schutzverleihungen u. Schutzabtretungen derselben; allgemeine Bestimmungen hierüber, VI. 31 - 57.; — insbesondere über Ansäßigmachung: a) auf Gewerbe, VI. 57—65.; — b) auf Feldbau, VI. 65 — 69.; — c) auf Häuser, VI. 69 —70.; — d) auf den Handel, VI. 70—77.; — Gemeindeverhältniße, VI. 77—79.; — Gewerbsbetrieb, VI. 79—86.; — Handelsbetrieb im Allgemeinen, VI. 86—90.; — a) Hausier- Noth- und Schacherhandel, VI. 90—111.; — b) Güterhandel, VI. 111—134.; — c) Viehhandel, VI. 134—137.; — d) Handel mit Lotterieloosen, VI. 137.; — e) Handel auf Jahrmärkten, VI. 138—140.; — Religions- und Kirchenverhältniße im Allgemeinen, VI. 141 —142.; — religiöse Ceremonien: (Beschneidung, Verehelichung, Beerdigung, Kellerquellentauchbäder,) VI. 142—153.; — Feier der Feiertage, VI. 154—157.; — Synagogenordnung und Gottesdienst, VI. 157—159.; — Religionsunterricht, VI. 159—166.; — Vorbereitung zum Rabbineramte, VI. 166—185.; — Dienstverhältniße der Rabbiner und Vorsänger, VI. 185—190.; — gottesdienstliche Functionen der Rabbiner und Vorsänger, VI. 190.; — Amtskleidung der Rabbiner, VI. 190—191.; — Rabbinatssprengel, VI. 192—193.; — ehemalige Gerichtsbarkeit der Rabbiner, VI. 193 —194.; — Cultusvermögen, VI. 195—197.; — Cultusbauten, Synagogen, VI. 197—198.; — Versammlungen, VI. 199—200.; — Unterrichtswesen: a) Schulen- und Schulunterricht, VI. 200—212.; — b) Localschulinspection, VI. 212—213.; — c) Prüfung, Dienstes- und persönliche Verhältniße der jüdischen Schul- und Religionslehrer, VI. 213 —218.; — d) Privatlehrer, VI. 218—219.; — Militär- und Landwehrpflichtigkeit der Israeliten, VI. 219—222.; — Armenwesen, VI. 222—223.; — Verhältniß der Wittwen und ihrer Kinder, VI. 224.; — gerichtliche Verhandlungen, Cession der Forderungen, Zinsfuß, Wucher ꝛc., VI. 225—229.; — besondere Abgaben: a) im Allgemeinen VI. 229 —238.; — b) Schutz- und Receptionsgelder; — Abgaben an die Standes- und Gutsherrschaften, VI. 238—245.; — besondere polizeiliche Maaßregeln: a) gegen die jüdischen Glaubensgenossen, VI. 245—253.; — b) für dieselben, VI. 253.; — aufgelöste Zustände: Judencorporationen, Schuldentilgungsverhältniße, VI. 254—260.; — Wahl derselben zur Ständeversammlung, VII. 202.; — Leistung des Staatsbürgereides derselben, VI. 286—288.; — Verzeichniß der civilrechtlichen Ausnahmsgesetze der Israeliten, VI. 5—31. (im Anhange); — Verpflichtung der Conscribirten zum Militärdienst, X. 225.

Italien.
Grenzbestimmung mit Bayern, I. 206.

Jubiläen.
Auszeichnung der katholischen Geistlichen bei den Amtsjubiläen, VIII. 211 213.; — Kirchen-Jubiläen der Katholiken, VIII. 1126—1129.

Juden.
S. bei Israeliten.

Junker
der Landwehr, X. 818—820.

Justiz. Civil- und Criminal-.
Verrechnung von Diäten im Gebiete derselben: a) in Parteisachen, XVII. 484.; — b) bei Cultur der Inventarien, XVII. 485.; — c) in Criminalsachen, XVII. 486—487.; — d) bei Verthedigung mittelloser Inquisiten, XVII. 488—492.

Justizdienst.
Accesß im Justizdienste, XVII. 86—89.; — Besetzung der Dienstesstellen im reinen Justizdienste, XVII. 214—220.

Jülich, Herzogthum.
Abtretung desselben, I. 121., I. 130.

K.

Käppel. Ort,
Abtretung desselben, I. 194. —

Käse.
Vergistung durch denselben, XV. 899. —

Kaisersheim. Abtei,
Erwerbung derselben, I. 130.; — Besitznahme derselben, I. 189. —

Kaiserslautern. Bezirk,
Erwerbung desselben, I. 259. —

Kalender.
Censur derselben, III. 336.; — Aufnahme der abgewürdigten Feiertage in denselben, III. 338.; — Aufnahme der Jahrmärkte, Verzeichnisse von den Post- und Boten-Verbindungen,

Digitized by Google

III. 341. — Anpreisung medicinischer Arcane in Kalendern, III. 342.; — Kalenderstempel, III. 343. —

Kalk- und Ziegelbrennen, XIV. 1401—1402. —

Kalk-Maß, XIV. 2147—2148. —

Kalligraphie.
Unterricht der Gymnasialschüler in derselben, IX. 928—929. —

Kamine.
Reinigung derselben, XIII. 1045—1041. —

Kaminkehrer.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1276—1293. —

Kanal-Ludwigs-
Herstellung desselben, XVI. 914—932. —

Kanzel.
Verkündungen von derselben, VIII. 440—444. —

Kanzlei
des deutschen Bundes, XX. 65 — 66.; —

Kanzlei-Accesse im Administrativdienste, XVII. 98. —

Kapellen.
Verwendung entbehrlicher Kapellen und Nebenkirchen, XI. 1441—1451. —

Kassen.
Führung derselben bei den Gemeinden, XI. 1017—1018.; — Sicherstellung der Gemeinde-Kassen, XI. 1034 — 1038.; — Instruction für die Gemeindekasse-Beamten, XI. 1038—1049.; — Extraditionen der Gemeindekassen, XI. 1050.; — Kassen der Ruralkapitel, VIII. 359.; — Zahlungsbefugnisse der Aemter und Kassen, XVII. 275—287.; — Kreishilfskassen, XIV. 2245 — 2272.; — Sparkassen, XIV. 2282 — 2287.; — Brandversicherungskassen, XIII. 1202—1204. —

Kassiere. Kreis-
Rang und Titel derselben, XVII. 579. —

Kastel Grafschaft.
Erwerbung des Souveränitätsrechts darüber, I. 219.; — Besitzergreifung derselben, I. 227.

Kataster. Gewerbs-
Verrechnung von Diäten bei Aufnahme derselben, XVII. 459. —

Kaufbeuern, Stadt.
Erwerbung derselben, I. 130. —

Kemmaten, Ort.
Abtretung desselben, I. 194. —

Kempten. Probstei.
Erwerbung derselben, I. 130.; — Erwerbung der Reichsstadt Kempten, I. 131. —

Kiesgruben.
Beschädigungen durch das Einstürzen derselben, XIII. 776.; — Abtretung des Eigenthums zur Anlegung von Kiesgruben, III. 279—284.; — Aufsuchung, Erwerbung und Behandlung derselben, XVI. 708—715.

Kiesow'sche-Essenz, XV. 875—876. —

Kinder.
Aufsicht auf die Verpflegung unehelich geborner Kinder, XV. 822—830.; — Erziehung armer verlassener Kinder, XII. 487 - 488.; — religiöse Erziehung der ehelichen Kinder: aus gemischten Ehen, VIII. 38—40.; — aus ungemischten Ehen, VIII. 50—51.; — religiöse Erziehung der unehelichen Kinder, VIII. 51 — 58.; — Eintragung unehelicher Kinder in die pfarrlichen Geburtsregister, VIII. 424 — 429.; — Gebühren bei der Taufe unehelicher Kinder, VIII. 973 - 974.; — Beerdigung unehelicher Kinder, VIII. 1177.; — Beerdigung todtgeborner Kinder, VIII. 1177.; — Beaufsichtigung der unehelichen Kinder, XIII. 758—766.; — erste Communion der Schulkinder, VIII. 992 — 993.

Kirchberg, Oberamt.
Erwerbung des Souveränitätsrechts darüber, I. 219.; — Besitzergreifung, I. 227.

Kirche, griechische, VIII. 1173 — 1175.

Digitized by Google

Kirche, katholische.
Verfassung der katholischen Kirche im Allgemeinen, VIII. 271—290.; — Pabst und päbstliche Nuntiatur, VIII. 291—292.; — Erzbischöfe und Bischöfe: Rang und Titel derselben, VIII. 292.; — Bezüge, VIII. 294—300.; — Empfangsfeierlichkeiten, VIII. 301—302.; — Trauerfeierlichkeiten, VIII. 302—303.; — Beerdigungen, VIII. 304.; — Weihbischöfe, VIII. 305.; — bischöfliche Ausfertigungen, VIII. —306.

Domcapitel.
Kleidung und Capitelzeichen der Capitelmitglieder, VIII. 306—308.; — Besetzung der Domprobsteien, VIII. 310.; — canonische Investitur der Domcapitularen, VIII. 311.; — Beneficien des Domclerus, VIII. 311.; — Residenzverbindlichkeit der ehemaligen Domcapitularen, VIII. 312.; — Frühere, und Pensionsbezüge des Clerus der Erzbisthümer und Bisthümer, VIII. 313—314. —

Erzbischöfliche und bischöfliche Stellen.
Geschäftsabtheilung bei den bischöflichen Stellen VIII. 315—316.; — Ehegerichte, VIII. 318.; — Clericalabgaben an die Ordinariate, VIII. 318—334.; — Postportofreiheit des erzbischöflichen Registraturdepots, VIII. 334.; — Schematismen der bischöflichen Diözesen, VIII. 335—336.

Decanate und Ruralcapitel.
Capitelbegirke, VIII. 338—341.; — Capitelversammlungen VIII. 341—345.; — Wahlen der Capitel, VIII. 346—358.; — Capitelkassen, VIII. 359.; — Siegel der Decanate. VIII. 360.; — Rangverhältniß der Schuldistrictsinspectoren zu den Ruralcapiteln, VIII. 361.; — Umschreibungsbulle, VIII. 361—384.

Pfarrer und Pfarrämter.
a) Rang der Pfarrer, VIII. 385.; — b) Zuziehung der Pfarrer zu den Installationen der Landgerichtsvorstände, VIII. 386.; — c) Pfarrmatrikel, pfarrliche Tauf-, Trau- und Sterbregister, VIII. 387—422.; — Eintragen Sr. Majestät des Königs oder der Mitglieder des Königlichen Hauses in die Taufbücher, VIII. 422—423.; — Eintragung unehelicher Kinder in die pfarrlichen Geburtsregister, VIII. 424—429.; — d) pfarramtliche Anzeigen über Geburts- und Sterbefälle, VIII. 429—437.; — e) Verkündigungen von der Kanzel, VIII. 440—444.; — f) Anzeigen der Pfarrer über Sicherheitsstörungen, VIII. 445—447.; — g) Ausstellung pfarrämtlicher Urkunden, VIII. 447—450.; — h) Amtssiegel der Pfarrämter, VIII. 451—462.; — i) Halten der Regierungs- und Intelligenzblätter, VIII. 462—471.; — k) Pfarramtsregistraturen, VIII. 471.; — l) Organisation der Klosterpfarreien, VIII 472—476.; — m) Pfarrsprengel, VIII. 477.; — n) Pfarr-Dismembrationen, VIII. 479—481.; — Beneficien, VIII. 481—487.; — Hilfspriester, VIII. 488—511.; — Feldprediger, VIII. 512—514.

Bildung und Erziehung der Cleriker.
Seminarien, VIII. 516—524.; — deutsches Collegium in Rom, VIII. 525.

Verleihung des Tischtitels.
Allgemeine Vorbedingungen, VIII. 525—528.; — landesfürstliche Verleihung, VIII. 529—536.; — Verleihungen der Privaten und Gemeinden, VIII. 537—540.; — Folgen der Verleihung, VIII. 541—542.; — Taxen der Verleihung, VIII. 543—545.

Pfarrconcurs.
a) Allgemeine Bestimmungen, VIII. 546—559.; — b) Nachweis der erforderlichen Dienstjahre in der Seelsorge, VIII. 560—564.; — c) Abordnung erzbischöflicher und bischöflicher Examinatoren, VIII. 565—568.; — d) Befreiung von der Prüfung, VIII. 569—574.; — e) Classificationstabellen und Folium Beneficiorum, VIII. 575.; — f) Kosten, VIII. 578.; — Prüfungen bei den Bischöfen und bischöflichen Vicariaten, VIII. 579.; — Prediger-Concurs, VIII. 580—586.; — Anzeige verstorbener Pfarramtscandidaten, VIII. 586.

Nomination.
Zu den erzbischöflichen und bischöflichen Stühlen, VIII. 587.; — zu den Stellen in den erzbischöflichen und bischöflichen Capiteln, VIII. 588—589.; — auf die übrigen Pfründen: auf Immediatstellen, VIII. 589—597.; — auf Mediatstellen VIII. 598—638.; — bischöfliche Collationen, VIII. 598—605.; — Privatpatronatsrechte im Allgemeinen, VIII. 605—615.; — Präsentationsrechte der Standes- und Gutsherren, VIII. 616.; —

Digitized by Google

Präsentationsrechte der Pfarrer, VIII. 617—618.; — Präsentationsrechte der Gemeinden und Stiftungen, VIII. 618—630.; — Präsentationstaxen, VIII. 631—632.; — Bestätigung der Präsentationen, VIII. 633—638.

Beförderungsordnung.

Allgemeine Bestimmungen, VIII. 639—651.; — Beförderungs- oder Versetzungsvorschläge, namentlich bei Pfarreien, VIII. 652—660.; — Beförderungs- und Anstellungsgesuche und denselben beizulegende Zeugnisse, VIII. 661—672.

Installation und Investitur.

Verpflichtung, VIII. 673—679.; — Revers wegen geheimer Gesellschaften, VIII. 680—682.; — Installation der Pfarrer, VIII. 684—700.; — Königliche Installations-Commissäre, VIII. 700—702.; — Installationsrecht der Gutsherren, VIII. 703—704.; — Installationsgebühren, VIII. 705—708.; — Mißbräuche bei Installationen, VIII. 709.; — Investituren, VIII. 710—711.; — Einzug der Pfarrer auf ihre Stellen, VIII. 714—712.; — Erledigungsanzeigen, VIII. 713—717.; — Ausschreibung der Pfarrerledigungen, VIII. 718—721.; — Verleihungs-Urkunden, VIII. 721.; — Ausschreibung der Pfarrverleihungen, VIII. 722.; — Anstellungstaxen und Abgaben, VIII. 723—730.; — Resignation auf geistliche Stellen, VIII. 730—742.; — Emeritirung, VIII. 744—766.

Dienstordnung und Disciplin des Clerus.

Kleidung der Geistlichen, VIII. 766—767.; — Disciplin, VIII. 767—774.; — Correctionshäuser, VIII. 775—777.; — Qualificationszeugnisse, VIII. 777—781.; — Auszeichnungen der Geistlichen, VIII. 787—788.; — Reisebewilligung der Geistlichen, VIII. 788—792.; — Diäten und Reisegebühren der Geistlichen, VIII. 793—794.

Kirchliche Corporationen.

Mannsklöster, VIII. 795—825.; — a) Aufhebung der Klöster, VIII. 795.; — b) Pensionen der Exkleriosen, VIII. 798—807.; — c) Meßstipendien für die Religiosen, VIII. 808.; — d) Sammlungen ausländischer Mendicanten, VIII. 808—809.; — e) Eintritt in fremde Klöster, VIII. 810.; — ff) Wiederherstellung von Klöstern, VIII. 811—819.; — g) Erwerbsfähigkeit neugestifteter Klöster, VIII. 820—821.; — h) Postwagenfreiheit der Geistlichen neugestifteter Klöster, VIII. 822—824.; — i) Laienbrüder, VIII. 825.; — Nonnenklöster, VIII. 826—837.; — a) Clausur, VIII. 826.; — b) Wahl der Oberinnen, VIII. 827—829.; — c) Ablegung der Gelübde, VIII. 830—832.; — d) englische Fräuleininstitute, VIII. 832—835.; — e) Erbfähigkeit der Nonnen, VIII. 835—837.; — Eremiten, VIII. 838—841.; — niedere Kirchendienste, VIII. 842—852.; — Vereinigung der Schuldienste mit subalternen Kirchendiensten, IX. 1270—1280.; — Bruderschaften, VIII. 853—854.; — Vereine zur Verbreitung guter Bücher, VIII. 854—857.; — Bibelvereine, VIII. 860.

Vermögen der Kirche selbst.

Eigenthumsfähigkeit, VIII. 863.; — Kirchenverwaltungen, VIII. 865.; — Pfründen: Verwaltung derselben, VIII. 864—865.; — Fassionen, VIII. 865—930.; — Intercalarfrüchte erledigter Kirchenpfründen, VIII. 931.; — kirchliches Bauwesen, VIII. 932—946.; — kirchliche Collecten, VIII. 947—950.; — Zehenten, VIII. 950—963.; — Unterhaltung des ewigen Lichtes und der geistlichen Gefäße, VIII. 954—958.

Vermögen der Geistlichen:

im Allgemeinen, VIII. 960. — Verlassenschaften, VIII. 960.; — Bezüge der Pfarrer vom Aerarund aus Stiftungen, VIII. 960—967.; — Stolgebühren im Allgemeinen, VIII. 968—972.; — Gebühren bei der Taufe unehelicher Kinder, VIII. 973—974.; — Begräbnißkosten, VIII. 975—980.; — Sammlungen, Opfergänge, VIII. 981—983.; — Meßstipendien, VIII. 984.; — Ausschenken von Bier und Wein durch die Pfarrer, VIII. 985—986.; — Rechtsstreite der Pfarrer, VIII. 987.; — Besteuerung der Pfarrer, VIII. 987.

Handlungen göttlicher Einsetzung.

Vornahme der Taufe in den Kirchen, VIII. 988—991.; — Zulassung der Protestanten zu Pathenstellen bei Katholiken, VIII. 992.; — erste Communion der Schulkinder, VIII. 992—993.; — Provisuren, VIII. 994—996.; — Firmung VIII. 997.; — Ehe: Eheverlöbnisse und

Digitized by Google

Eheverträge, VIII. 908—1004.; — Ehedispense, VIII. 1005—1017.; — Proclamation, VIII. 1017—1019.; — Trauungen: allgemeine Bestimmungen hierüber, VIII. 1020—1027.; — Trauungen auf dem Lande, VIII. 1028.; — Trauungen Bayerischer Unterthanen im Auslande, VIII. 1029—1043.; — Ehestreitigkeiten, VIII. 1044—1047.; — Ehegerichte, VIII. 1048—1050.

Handlungen kirchlicher Einrichtungen.

Religionsunterricht, VIII. 1052—1060.; — Halten des Gottesdienstes im Allgemeinen, VIII. 1061.; — Störung des Gottesdienstes, VIII. 1061—1064.; — Verbot der Mitnahme von Hunden in die Kirche, VIII. 1064.; — Theilnahme der Beamten an dem allgemeinen Gottesdienste, VIII. 1065—1066.; — Streitigkeiten der Pfarrer und der Pfarrgemeinden über Haltung des Gottesdienstes, VIII. 1066.; — militärischer Gottesdienst, VIII. 1067.; — Kirchengesänge, VIII. 1068—1072.; — Predigten, VIII. 1074.; — Feier der Sonn- und Feiertage, VIII. 1075—1087.; — Abhaltung von Gerichtshandlungen an denselben, VIII. 1088. — Vornahme von Arbeiten, VIII. 1088—1091.; — Betrieb der Mühlwerke, VIII. 1092—1093.; — Viehhüten, VIII. 1094.; — Belustigungen, VIII. 1095—1099.

Festtage.

Fronleichnamsfeier, VIII. 1099—1109.; — Christmette, VIII. 1109—1110.; — Patrocinien: Feier der Landespatronen, VIII. 1111—1114.; — Feier der Diözesan- und Kirchenpatronen, VIII. 1115—1117.; — Kirchweihfeste, VIII. 1118—1125.; — Kirchenjubiläen, VIII. 1126—1129.; — Jahrtäge der Klosterpfarrkirchen, VIII. 1130.; — geschlossene Zeiten, VIII. 1130—1131.; — Fasttäge, VIII. 1132—1133.

Meineidsverwarnung durch Geistliche, VIII. 1135—1136.

Religiöse Gebräuche.

Gebete und Bittgänge um eine gesegnete Erndte, VIII. 1137—1140.; — Erndte-Dankfest, VIII. 1141.; — Processionen, VIII. 1141—1142.; — Oelbergvorstellungen, VIII. 1143.; — Fußwaschung, VIII. 1144.; — Grabvorstellung in der Charwoche, VIII. 1234—1236.; — Weihe von Schiffen, VIII. 1144.; — Glockengeläute: Läutordnung, VIII. 1145—1149.; — Wetterläuten, VIII. 1150—1158.; — Himmelläuten, VIII. 1158—1150.; — Verwahrung der Glockenseile, VIII. 1159.

Beerdigungen:

im Allgemeinen, VIII. 1160—1172.; — Verlegung der Kirchhöfe aus den Städten, VIII. 1172—1175.; — Beerdigung der Armen, VIII. 1170.; — Beerdigung unehelicher Kinder, VIII. 1177.; — Beerdigung todtgeborner Kinder, VIII. 1177.; — Beerdigung der im Duell Gebliebenen, VIII. 1178.; — Beerdigung von Inquisiten, VIII. 1178.; — Beerdigung der Hingerichteten, VIII. 1179.; — Beerdigung der an anatomische Anstalten abgelieferten Leichen, VIII. 1179.; — Beerdigung der Selbstmörder, VIII. 1180—1181.

Abgestellte Feste, Andachten und Gebräuche.

Abgewürdigte Feiertage, VIII. 1182—1218.; — abgestellte Andachten im Allgemeinen, VIII. 1219—1221.; — ewige Anbetung, VIII. 1222.; — Kreuz- und Bittgänge, Wallfahrten, VIII. 1223—1233.; — Weihnachtssingen, VIII. 1234.; — Passions-, Tragödien- und Grabvorstellungen in der Charwoche, VIII. 1234—1236.; — Ceremonien am Christi-Himmelfahrtstage und zu Pfingsten, VIII. 1237—1238.; — Flurumritt, VIII. 1238—1230.; — Verbot der Musikproductionen in den Kirchen, VIII. 1240.; — abgestellte Mißbräuche bei der Feuerweihe, VIII. 1240—1241.; — bei Processionen, VIII. 1242—1244.; — bei Hochzeiten, VIII. 1244—1251.; — bei Beerdigungen, VIII. 1252—1255.; — Abstellung abergläubischer Gebräuche, VIII. 1258—1262.

Kirche, protestantische.

Verfassung der protestantischen Kirche im Allgemeinen, VIII. 1272—1304.; — Oberconsistorium, VIII. 1304—1320.; — Consistorien, VIII. 1326—1340.; — insbesondere, gräflich von Giechisches Mediat Consistorium zu Thurnau, VIII. 1340—1351.; — Districts-Decanate, VIII. 1352—1366.

Pfarrer, Pfarrämter und Vicarien:

Allgemeine Bestimmungen, VIII. 1366—1373.; — Besoldungsbezüge der Pfarrer, VIII. 1374.; — Pfarrjahresberichte, VIII. 1375.; — Pfarracten, VIII. 1377.; — die protestantische Pfarrei München, VIII. 1378.; — Garnisons- und Feldprediger, VIII. 1381.; — Synoden, VIII.

Digitized by Google

1382—1412.; — weltliche Kirchenvorstände, VIII. 1414—1424.

Erwerb und Verlust geistlicher Stellen.

Bildung protestantischer Theologen, VIII. 1425—1430.; — theologisches Ephorat in Erlangen, VIII. 1431—1450.; — Predigeranstalt, VIII. 1440.; — Convictorium zu Erlangen, VIII. 1441.; — Ordination, VIII. 1442.; — Aufnahms- und Anstellungsprüfung, VIII. 1443—1481.; — Beförderungsordnung: auf Immediatstellen, VIII. 1482—1508.; — auf Mediatstellen, VIII. 1508—1514.; — Taxen und Abgaben, VIII. 1514—1520.; — Erledigung, dann Verwaltung und Wiederbesetzung der erledigten geistlichen Stellen, VIII. 1521—1526.; — Erledigungsberichte, VIII. 1527.; — Intercalarien, VIII. 1530—1552.; — Besorgung erledigter Pfarreien durch Pfarrvicare, VIII. 1553—1558.; — Pfarrpurificationen, VIII. 1559—1561.; — Installation und Investitur, VIII. 1562—1574.; — Unterstützung, Emeritirung und Resignation älterer Geistlichen, VIII. 1575—1591.; — Versorgung der Pfarrwittwen, VIII. 1592—1623.

Disciplin und Dienstordnung der Geistlichen.

Allgemeine Bestimmungen, VIII. 1624—1630.; — Verehelichungsgesuche, VIII. 1631.; — Urlaubsgesuche, VIII. 1632.; — niedere Kirchendienste, VIII. 1633—1635.; — Privatvereine zu religiösen Zwecken, VIII. 1636—1643.

Vermögen der protestantischen Kirche.

Eigenthumsfähigkeit und Verwaltung, VIII. 1645.; — Pfarrstellen: im Allgemeinen, VIII. 1645.; — Verwaltung derselben, VIII. 1646—1647.; — Fassionen, VIII. 1648—1663.; — Zehenten, VIII. 1664.; — Ertrag der Kirchenfühle, VIII. 1664—1666.; — kirchliche Collecten, VIII. 1670—1675.; — Vermögen der Geistlichen im Allgemeinen, VIII. 1676.; — Verlassenschaften, VIII. 1676.; — Besteuerung, VIII. 1678—1681.

Kirchliches Leben.

Eintritt in die Kirche, Taufe, VIII. 1683 1684.; — Religionsunterricht, VIII. 1685—1690.; — Religions- und litturgische Schriften: Gesang- und Schulbücher, VIII. 1690—1695.; — kirchliches Jahrbuch, VIII. 1696.; — Amtshandbuch, VIII. 1697.; — Beichte, Abendmahl und Confirmation, VIII. 1698—1710.; — Heiligung der Feiertage, VIII. 1711—1718.; — außerkirchliche Zusammenkünfte zur christlichen Erbauung, VIII. 1719—1728.; — Ehe: Proclamation, VIII. 1729—1735.; — Pfarrrecht der Trauung, VIII. 1736—1741.; — Dispensation von Ehehindernissen, VIII. 1742—1755.; — Ehestreitigkeiten, VIII. 1756—1767.; — Begräbniß, VIII. 1768—1771.

Besondere Kirchengesellschaften.

Mennoniten, VIII. 1777—1786.; — Herrnhuter, VIII. 1787—1788.

Kirchengebete

a) für Se. Maj. den König an Sonn- und Festtagen, II. 96—99.; — in der Charwoche, II. 100.; — b) für J. Maj. die Königin: Fürbitte um eine glückliche Entbindung, in den katholischen Kirchengemeinden, II. 102—103.; in den protestantischen Kirchengemeinden, II. 104—105.; — Vorsorge gegen eigenmächtige Abänderung Allerhöchst genehmigter Gebetsformeln, II. 105.; — Dankgebet für die glückliche Entbindung Ihrer Majestät der Königin, II. 106—107.; — c) für die Königin-Wittwe, II. 108.; — für die Standesherren, IV. 37—40.

Kirchengesang, VIII. 1068—1072.; Unterricht der Gymnasialschüler in Musik und Kirchengesang, IX. 925—928.

Kirchen-Gesellschaften, besondere, VIII. 1777—1788. — Pflicht der Religionsgesellschaften zu gegenseitiger Achtung, VIII. 254.

Kirchengüter.
Besteuerung derselben, XI. 1479—1486.

Kirchenjubiläen
der Katholiken, VIII. 1126—1129.

Kirchen. Neben-
Verwendung entbehrlicher Nebenkirchen und Kapellen, XI. 1441—1451.

Kirchenparaden
des Militärs, X. 429—430.; — der Landwehr, X. 839—843.

Digitized by Google

Kirchenpatronen.
Feier derselben, VIII. 1115—1117.

Kirchenpfründen.
Intercalarfrüchte erledigter Kirchenpfründen, VIII. 931.

Kirchenräthe. Ober-
Rang und Titel derselben, XVII. 568—570.; — Uniform derselben, XVII. 641—642.;

Kirchenstaat.
Behandlung des Paßwesens der Reisenden von und nach dem Kirchenstaate, XII. 662—663.

Kirchenstühle
in den katholischen Kirchen, XI. 1435.; — in den protestantischen Kirchen, XI. 1435—1440.; — Ertrag derselben, VIII. 1364—1669.

Kirchenvermögen,
katholisches, VIII. 863—958.; — protestantisches, VIII. 1645—1675.; — allgemeine Grundsätze über die Verwaltung des Kirchenvermögens überhaupt, XI. 1317—1363.

Kirchenverwaltungen, VIII. 863. u. 1645.; Zusammensetzung derselben, XI. 1280—1297.; — Wahl und Verpflichtungen derselben, XI. 1297—1306.; — Geschäftsgang und Competenz derselben, XI. 1307—1312.; — Einfluß der Gemeindebehörden bei denselben, XI. 1312—1314.; — Verwaltungskosten, XI. 1315—1317.

Kirchenvorstände,
weltliche Kirchenvorstände der Protestanten, VIII. 1414—1425.

Kirchheim-Bolanden.
Erwerbung desselben, I. 259.

Kirchhöfe.
Simultangebrauch derselben, VIII. 256—259.; — Verlegung derselben aus den Städten, VIII. 1172—1175.

Kirchweihfeste
der Katholiken, VIII. 1118—1125.

Kirschen.
Auswägen derselben in messingenen Wagschaalen, XIII. 977.

Kistler.
Gewerbsbefugniße derselben, XIV. 1088—1092.

Kleinlangheim.
Erwerbung desselben, I. 194.

Klingelbeutel, XI. 1424—1478.

Klöster.
Aufhebung der Mannsklöster, VIII. 705—707.; — Pensionen der Erreligiosen der Klöster, VIII. 708—807.; — Meßstipendien für die Religiosen, VIII. 808.; — Sammlungen ausländischer Mendicanten, VIII. 808—810.; — Eintritt in fremde Klöster, VIII. 810.; — Wiederherstellung von Klöstern, VIII. 811—819.; — Erwerbsfähigkeit neugestifteter Klöster, VIII. 820—821.; — Postwagensfreiheit der Geistlichen neugestifteter Klöster, VIII. 822—825.; — Laienbrüder, VIII. 825. — Frauenklöster: Clausur in den Frauenklöstern, VIII. 826.; — Wahl der Oberinnen, VIII. 827—829.; — Ablegung der Gelübde, VIII. 830—832.; — englische Fräulein-Institute, VIII. 832—835.; — Erbfähigkeit der Nonnen, VIII. 835—837.; — Vermögen der Klöster überhaupt, XI. 1601—1622.

Klosterpfarreien.
Organisation derselben, VIII. 472—476.

Klosterpfarrkirchen.
Jahrtäge derselben, VIII. 1130.

Kohlendampf.
Beschädigung durch denselben, XIII. 775.

Kohlenmaß, XIV. 2148—2149.

König und Königliche Familie.
Regierungsantritt Sr. Maj. des Königs Ludwig, II. 9.; — Königswürde, II. 10.; — Titel und Wappen: a) Seiner Majestät des Königs, II. 11—14.; — b) der Prinzen und Prinzessinnen des Königlichen Hauses, II. 14—15.; — c) des Herrn Herzogs Wilhelm, K. H., und der Prinzen und Prinzessinnen der Nebenlinien des Königlichen Hauses, II. 16—17.

Digitized by Google

Familiengesetze.
Einleitung, II. 17.; — Familiengesetz vom 18. Januar 1816., II. 18—32.; — Königliches Familienstatut vom 5. August 1819.; II. 33—43.; — Berufung des Königlichen Prinzen Otto von Bayern auf den griechischen Thron. Königliche Allerhöchste Ratification des am 7. Mai 1832 zu London abgeschlossenen Vertrags über die endliche Berichtigung der griechischen Angelegenheiten, II. 43—52.; — Königliche Allerhöchste Ratification über die Auflegung des Art. VIII. des Londoner Vertrags, II. 52—54.; — Dotation der Krone, II. 54—60.; — Großbeamte der Krone, II. 61—62.

Orden.
Der Ritterorden vom hl. Hubertus; der Ritterorden des heil. Georg; der Militär-Max-Joseph-Orden; der Hausritterorden vom heil. Michael, II. 63—66.; — Civil-Verdienst-Orden der bayerischen Krone: dessen Stiftung und Statuten, II. 67—69.; — Bestimmungen hinsichtlich der Verbindung dieses Ordens mit dem St. Hubertusorden, II. 70—71.; — Gesuche um Verleihung dieses Ordens und um Ordensverleihungen überhaupt, II. 71—72.; — Gründung von Unterstützungen für die Kinder der Mitglieder dieses Ordens, II. 72—74.; — besondere Rechte, Ehrenvorzüge und Obliegenheiten der mit der Verdienstmedaille begnadigten Personen, II. 75—77.; — Ludwigsorden, II. 77—79.; — Statuten des Hausritterordens vom heil. Georg, II. 80—90.; — Königlicher Militär-Max-Joseph-Orden, II. 90—92.; — Theresienorden, II. 92—95.

Kirchengebete:
für Seine Majestät den König bei feierlichen Gottesdiensten an Sonn- und Festtagen, II. 96—99., in der Charwoche, II. 100.; — für Ihre Majestät die Königin: Fürbitte um eine glückliche Entbindung Ihrer Majestät der Königin. Anordnung der Fürbitten in den katholischen Kirchengemeinden, II. 102—103.; — in den protestantischen Kirchengemeinden, II. 104—105.; — Vorsorge gegen eigenmächtige Abänderung Allerhöchst genehmigter Gebetsformeln, II. 105.; — Dankgebete für die glückliche Entbindung Ihrer Majestät der Königin, II. 106—107.; — für Ihre Majestät die Königin-Wittwe, II. 108.

Feier der Namens- und Geburtstage Ihrer Königlichen Majestäten, II. 108—111.; — Anordnung für die Residenzstadt München, II. 112—113.; — Landestrauer für den verstorbenen Monarchen und allgemeine Trauerordnung II. 113—118.; — Empfangsfeierlichkeiten bei Reisen Ihrer Königlichen Majestäten: a) Reisen Sr. Majestät des Königs, als König, II. 118—120.; — Anordnungen für die Landwehr, II. 120—121.; — bei gewöhnlichen Reisen, II. 121.; — b) Reisen Ihrer Majestät der Königin, II. 121.; — c) Reisen Ihrer Maj. der Königin Wittwe, II. 122.

Deputation an das k. Hoflager:
von Gemeinden, II. 123—127.; — von besonderen Ständen, II. 128.; — von der Landwehr, II. 128.; — unmittelbare Eingaben an Seine Majestät den König: in Form von Addressen, II. 129—130.; — bei dem Königlichen Cabinete, II. 130—134.; — Zueignung von Schriften an Seine Majestät den König und die Mitglieder des Königlichen Hauses, II. 134—135.; — Eintragen Seiner Majestät des Königs oder der Mitglieder des Königlichen Hauses als Pathen in die Taufbücher, II. 135.; — Führen des Posthorns, II. 136—138.; — Vorschriften über das Ausweichen beim Begegnen der Königlichen Equipagen, II. 138—139.; — Gebrauch der für die Königliche Hofdienerschaft bestimmten Livree, II. 140—141.; — Polizeiaufsicht bei den Königlichen Jagden, II. 142—146.

Königsegg-Rothenfels, Grafschaft.
Erwerbung derselben, I. 199. —

Königswürde.
Annahme derselben, I. 198, II. 10. —

Körperverletzungen, XIII. 767—773.; — Zahlung der Curkosten bei denselben, XV. 925—931. —

Krämer.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1092. —

Krätzbel.
Allgemeine Bestimmungen darüber, XV. 510—530.; — besondere Bestimmungen bezüglich der gegenseitigen Behandlung der mit dem Krätzbel behafteten Handwerksburschen aus:

Digitized by Google

a) Baden und Bayern, XV. 551.; — b) Würtemberg und Bayern, XV. 552. —

Kramhandel, XIV. 1621—1627. —

Kranke
Sorge für arme inländische Kranke, XII. 488—515.; — Sorge für arme ausländische Kranke, und die deßhalb mit auswärtigen Staaten getroffenen Bestimmungen, als: mit Baden, Hannover, Hessen-Cassel, Hessen-Darmstadt, Nassau, Oesterreich, Preußen, Sachsen, Würtemberg, XII. 515—522, 578—588. —

Krankenhaus.
Universitäts-Krankenhaus zu Erlangen, IX. 245—240. —

Krankheiten.
Verbreitung ansteckender Krankheiten und Ausbruch von Epidemien: a) der Ruhrkrankheit, XV. 450—465.; — b) der asiatischen Brechruhr, XV. 464—500.; — c) des Krätzübels, XV. 510—532. —

Kreis-Bauhureau.
Regiebezüge für das Königliche Kreis-Bauhureau, XVI. 399—400. —

Kreis-Baurathe.
Besoldungen der Königlichen Kreis-Baurathe, XVI. 331—333.; — Tag- und Gefährtgelder der Kreis-Baurathe, XVI. 382—384. — Uniform derselben, XVI. 319. —

Kreiscommandanten.
Kreiscommandanten, der Landwehr; Uniform derselben, X. 743—747. —

Kreiscommandos
der Landwehr, X. 783—786. —

Kreiseintheilung.
Kreiseintheilung des Königreichs vom 21. Juni 1808, I. 309.; — Kreiseintheilung vom 23. September 1810, I. 313. — Eintheilung des Königreichs in 8 Kreise vom 20. Febr. 1817, I. 328—339. —

Kreisfonds.
Feststellung der zu übernehmenden Verpflegungskosten heimatsloser Personen auf Kreisfonds, XII. 42—45.; —

Kreis- und Localfonds.
Kreis- und Localfonds der deutschen Schulen, IX. 1334—1344. —

Kreishilfskassen.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in Angelegenheiten der Kreishilfskassen, XIX. 331—332. —

Kreishilfsvereine, XIV. 2273—2282. —

Kreisingenieure.
Diäten der Kreisingenieure, XVII. 389—390.; Uniform derselben, XVII. 671. —

Kreisintelligenzblätter, XIX. 93—106. — Abgabe derselben an das Archiv der Stände, VII. 344. —

Kreiskassiere.
Rang und Titel derselben, XVII. 579. —

Kreis-Medicinal-Ausschüsse.
Diäten derselben, XVII. 357. —

Kreismedicinalräthe, XV. 938—945. —

Kreis-Räthe.
Rang und Titel der technischen Kreisräthe, XVII. 572—577. —

Kreisregierungen.
Allerhöchste Verordnung vom 27. März 1817, die Formation, den Wirkungskreis und den Geschäftsgang der obersten Verwaltungs-Stellen in den Kreisen betr., II. 406.; — Allerhöchste Verordnung vom 17. Dec. 1825 über die Formation, den Wirkungskreis und den Geschäftsgang derselben, II. 431. —
Siehe das Nähere, bei den „Regierungen.“ —

Kreis-Scholarchate.
Diäten derselben, XVII. 357. —

Kreisschul- und Studienräthe.
Uniform derselben, XVII. 645. —

Kriegsdienste, Fremde.
Uebertreten in dieselben, III. 47.; — Verbot des Eintritts in dieselben, und Folgen der Uebertretung dieses Verbots, III. 242.; — Vorsorge gegen Verleitung dazu, III. 244.; — Zurückberufung der Eingebornen der neuer-

Digitized by Google

worbenen Gebietstheile, III. 249.; — Bedachtnahme bei Anstellungen auf freiwillige Kriegsdienste in den Jahren 1813—1815, XVII. 221—225.

Kriegs-Lasten.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, X. 1027—1063.; — Beiträge der Standesherren hiezu, IV. 130.

Kriegsverfassung.
Kriegsverfassung des deutschen Bundes, XX. 72—107.

Krone.
Dotation derselben, „siehe Dotation."

Kronbeamte.
Rang und Titel derselben, XVII. 562.

Kronenthaler. Bayerische.
Curs derselben, XIV. 2154.

Kundgabe.
Kundgabe der Allerhöchsten Verordnungen, dann allgemeiner Entschließungen, XVIII. 1—6.

Kunst- und Gewerbsblatt, XIV. 2207.

Kunstreiter.
Verfahren bei Concessionirung derselben, XIV. 1493.

Kunstwerke.
Erhaltung derselben, XVI. 1236—1241.; — Sammlung derselben, IX. 42—58.

Kupferberg, Amt.
Abtretung desselben, I. 193.

Kusel, Canton.
Erwerbung desselben, I. 259.

L.

Läutordnung.
Läutordnung der Katholiken, VIII. 1145—1149.

Lagerbücher der Gemeinden.
Führung derselben, XI. 853—862. — Verrechnung von Diäten bei Herstellung der Grund- und Lagerbücher, XVII. 447.

Laienbrüder, VIII. 825.

Landärzte.
Befugnisse und Verpflichtungen derselben, XV. 81—103.; — Zuziehung derselben in medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 934—937.; — Diäten derselben, XVII. 420—421.

Landau.
Canton, Stadt und Festung; Erwerbung derselben, I. 259.

Landbau-Etats.
Anfertigung derselben: im Allgemeinen, XVI. 968 — 992.; — Einsendungs-Termine, XVI. 993.; — Nachgenehmigungen, XVI. 994—995.; — Etats der Post-, Zoll- und Lottogebäude, XVI. 995 — 997.; — Ausscheidung der Aerarialbauten in dem Unterhaltungsetat, XVI. 997.; — Neubau-Etats, XVI. 998—999.

Landbau-Inspectionen.
Regiebezüge für dieselben, XVI. 401—402.

Landbau-Rechnungswesen.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVI. 1051 1056.; — Berechnung der ständischen Bauausgaben, XVI. 1057—1067; — Nachweisungen über die Landbaurechnungen, XVI 1068 —1070.

Landbauwesen.
Aeltere organische Bestimmungen hierüber, XVI. 109—195.

Hofbauten, XVI. 414—422.

Staatsbauten.

Allgemeine Bestimmungen über die Behandlung des Bauwesens in allen Staatsgebäuden, XVI. 423 — 446.; — Prüfung der Voranschläge durch die Landräthe, XVI. 447.; — Feststellung der Pläne für die dem Ressort der Finanzverwaltung angehörenden Gebäude, XVI. 448.; — Versendung der Baupläne, XVI. 448.; — Benehmen mit der Localpolizeibehörde, XVI. 449.; — Erholung der Genehmigung vor dem Beginne eines Baues, XVI. 450.; — Veraccordirung der öffentlichen Bau-

Digitized by Google

ten, XVI. 451 – 462.; — Quartalanzeige über die Fortschritte der Neubauten, XVI. 463 – 464.; — Baumaterial- und Taglohnsverzeichnisse, XVI. 465.; — Benützung gewalzten Eisenblechs bei öffentlichen Gebäuden, XVI. 465 – 466.; — Aufstellung des neuen Königlichen Wappens an Amtsgebäuden, XVI. 467 – 468.; — Meublirung und Verzierung der Aerarialgebäude, XVI. 469.; — Nummerirung der Localitäten in Aerarialgebäuden, XVI. 469.; — Feierlichkeiten bei öffentlichen Bauten, XVI. 470.; — Wendung der Baufälle: a) im Allgemeinen, XVI. 471 – 484.; — b) Wendung der kleinen Baufälle, XVI. 484 – 496.; — c) Verbot eigenmächtiger Reparaturen in Amtswohnungen, XVI. 496 – 500.; — d) Reinigung der Schwindgruben, XVI. 500.; — e) Verbesserung der Sparheerde, XVI. 501.; f) Bestätigung vollogener Reparaturen durch die Hausbewohner, XVI. 502.; — Anstrich und Bewurf der Staatsgebäude, XVI. 502 – 504.; — Setzen der Blitzableiter, XVI. 505.; — Feuerbeschau, XVI. 505 – 506.; — Brandassecuranzbeiträge, XVI. 506 – 508.; — Wasserleitungen, XVI. 508.; — Verkauf von Staatsgebäuden, XVI. 509 – 512.; — Behandlung des Bauwesens: a) bei den Zollgebäuden, XVI. 513 – 518.; — b) bei den Postgebäuden, XVI. 519.; — c) bei den erzbischöflichen, bischöflichen und domcapitel'schen Gebäuden, XVI. 520 – 522.; — d) bei den Forsthäusern, XVI. 523.; — e) bei Criminalgefängnissen und Custodien, XVI. 524.; — f) den Miethwohnungen der Gend'armerie, XVI. 525.

Landcommissariate.
Uniform des Personals derselben, XVII. 660.

Landesgränzen, XX. 146 – 152.

Landespatronen.
Feier derselben, VIII. 1111 – 1114.

Landesproducten-Kabinet, XIV. 2211 – 2217.

Landestrauer.
Landestrauer für den verstorbenen Monarchen, II. 113 – 118.

Landgerichte.
Bildung und Wirkungskreis derselben: Einleitung, II. 475.; — Allerhöchste Verordnung vom 24. März 1802, die Einrichtung der Landgerichte betreffend, II. 476.; — General-Verordnung der Landesdirection in Schwaben, über die Errichtung der Landgerichte und Rentämter vom 1. März 1804, II. 485.; — Verordnung der Landes-Direction von Würzburg vom 18. Nov. 1804, II. 486.; — Verordnung, der Landesdirection von Bamberg v. 10. Nov. 1804, II. 494.; — Verordnung des General-Landes-Commissariats München v. 28. December 1804, II. 499.; — Allerhöchste Verordnung vom 31. August 1810, II. 499.; — Verwaltung gutsherrlicher Gerichte durch Landgerichte, V. 530 – 533.; — Anschaffung des Regierungsblatts durch die Landgerichte, XIX. 83.; — Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Verwaltung gutsherrlicher Gerichte durch Landgerichte, XIX. 229 – 230.;

Geschäftsgang und Geschäftsbehandlung bei den Landgerichten:

Geschäftsgang, XVIII. 345 – 349.; — collegiale Geschäftsbehandlung, XVIII. 349 – 352.; — Polizeiverwaltung, XVIII. 352.; — Unterzeichnung der Ausfertigungen, XVIII. 353.; — Geschäfts-Tagbücher, XVIII. 354 – 360.; — Sporteln, XVIII. 361 – 365.; — Registraturen, XVIII. 365 – 367.; — Amtszimmer, XVIII. 367.; — Wartzimmer, XVIII. 368.; Amtssiegel, XVIII. 369 – 371.; — Bureau-Requisiten, XVIII. 372.; — Aufbewahrung der gedruckten Verhandlungen der Ständeversammlung, XVIII. 372.; — Amtsverweisungen, XVIII. 372 – 380.; — Geschäftsaushilfe durch Functionäre, XVIII. 380 – 387.

Landgerichts-Actuare.
Besoldung derselben, XVIII. 335 – 336.; — Dienstverhältnisse und Geschäftskreis derselben, XVIII. 337 – 342.; — Diäten derselben, XVII. 409 – 410.; — Gerichtsstand derselben, XVII. 608 – 609.

Landgerichts-Assessoren.
Diäten derselben, XVII. 407 – 409.; — Verpflichtung und Einweisung derselben, XVII. 1041 – 1044.; — Dienstverhältnisse und Geschäftskreis derselben, XVIII. 321 – 327.; — Besoldung derselben, XVIII. 328 – 334. —

Landgerichts-Extraditionen, XVII. 1063 – 1085.

Digitized by Google

Landgerichts-Functionäre.
Allgemeine Bestimmungen, XVII. 118—124.; Wirkungskreis derselben, XVII. 124—126.; — Amtskleidung derselben, XVII. 126.; — Bezüge derselben, XVII. 127 — 128.; — Geschäftsaushilfe durch dieselben, XVIII. 380—387. —

Landgerichtspersonal.

a) Landrichter:

Bezüge derselben, XVIII. 300 — 304.; — Functionsbezüge, XVIII. 304—311.; — Dienstwohnungen, XVIII. 311—312.; — Holzbezüge, XVIII. 312—318.; — Diäten XVII. 405 — 407.; — Halten von Dienstpferden, XVIII. 318.; — Besoldungsabzüge, XVIII. 319.; — Suspension vom Amte, XVIII 320.; — Uniform, XVII. 660. —

b) Landgerichts-Assessoren:

Diäten derselben, XVII. 407—409.; — Uniform derselben, XVII. 661.; — Dienstverhältnisse und Geschäftskreis derselben, XVIII. 321—327.; — Besoldung derselben, XVIII. 328—334.; —

c) Landgerichtsactuare:

Besoldung derselben, XVIII. 335 — 336.; — Diäten derselben, XVII. 409—410.; — Uniform derselben, XVII. 662.; — Dienstverhältniß und Geschäftskreis derselben, XVIII. 337—342.; —

d) Rechtspracticanten:

Diäten derselben, XVII. 411—413.; —

Landgerichtsschreiber, XVIII. 342—344.; — Aufsicht auf das untergeordnete Personal, XVIII. 345.; — Umzugsgebühren des Landgerichtspersonals, XVII. 713—718. —

Landgerichtsschreiber, XVIII. 342—344.

Landgerichtsverweser.
Diäten derselben, XVII. 410. —

Landgerichtsvorstände.
Zuziehung der Pfarrer zu den Installationen der Landgerichtsvorstände, VIII. 386.; — Verpflichtung und Einweisung derselben, XVII. 1038—1040. —
Siehe auch „Landrichter."

Landkarten. Bayerische
Herausgabe derselben, III. 350. —

Landkramhändler.
Polizeiliche Beschränkungen derselben, XIV. 1323—1324. —

Landmusikanten.
Polizeiliche Beschränkungen derselben, XIV. 1339—1301. —

Landräthe.
Gesetz vom 15. August 1828, die Einführung der Landräthe betr. VII. 397—407.; — Abänderungen einiger Bestimmungen des Landrathsgesetzes in dem Ständeabschiede vom 29. December 1831, VII. 407—408.; — Vollzugsvorschriften zum Landrathsgesetze: Einführung eines königlichen Siegels für die Landräthe, VII. 417.; — Wirkungskreis des Landraths, VII. 418.; — Landrathswahlen: a) Bestimmungen über das hiebei zu beobachtende Verfahren, VII. 419—427.; — b) Bestimmungen über die Kosten für die Leitung der Landrathswahlen, VII. 427.; — Eintritt eines Mitglieds der Universität Erlangen in den Landrath des Rezatkreises, VII. 428.; — Wahl der Landraths-Candidaten aus der Classe der selbstständigen Pfarrer, VII. 428.; — Anzeige der Erledigung von Landrathsstellen, VII. 429.; — Wahl der Landraths-Candidaten aus der Classe der Standesherren und erblichen Reichsräthe, VII. 430.; — Entlassung aus dem Landrathe, VII. 430.; — Verhandlungen der Landräthe, VII. 431 — 432.; — Führung der Landrathsprotocolle, VII. 433.; — Veröffentlichung der Landrathsprotocolle, VII. 434—436.; — Vertretung der Universitäten an den Stände- und Landrathsversammlungen, IX. 196—202.; — Prüfung der Voranschläge zu Staatsbauten durch die Landräthe, XVI. 447.; — Mittheilung der Pläne zu Anlagen von Bezirksstraßen an die Landräthe, XVI. 834. —

Landrichter.
Diäten derselben, XVII. 405—407.; — Rang und Titel derselben, XVII. 592.; — Gerichtsstand der Stadt- und Landrichter, XVII. 606—607.; — Uniform der Rentbeamten und Landrichter, XVII. 660.; — Bezüge derselben: a) allgemeine Bestimmungen, XVIII. 300—304.; — b) Functionsbezüge, XVIII. 304—311.; — c) Dienstwohnungen, XVIII.

Digitized by Google

311—312.; — d) Holzbezüge, XVIII. 312—318.; — Halten von Dienstpferden derselben, XVIII. 318.; — Besoldungsabzüge derselben, XVIII. 319.; — Suspension vom Amte, XVIII. 320.

Landschaftscorporationen.
Auflösung derselben, VII. 17. Einleitung.

Landtags-Abschiede.
Abschied für die erste Ständeversammlung vom 22. Juli 1810, VII. 67.; — Abschied für die zweite Versammlung vom 1. Juni 1822, VII. 77.; — Abschied für die dritte Versammlung vom 11. September 1825, VII. 82.; — Abschied für die vierte Versammlung vom 15. August 1828, VII. 89.; — Abschied für die fünfte Versammlung vom 29. November 1831, VII. 96.; — Abschied für die sechste Versammlung vom 1. Juli 1834, VII. 124.

Landtags-Verhandlungen.
Mittheilung derselben an die Königlichen Stellen, VII. 345.; — Aufbewahrung und Gebrauch derselben bei den Landgerichten, VII. 345.

Landwehr.
Landwehrordnung vom 7. März 1826, X. 605—615.; — ältere organische Bestimmungen über die Landwehr, X. 615—624.; — Vollzugsvorschriften zur Landwehrordnung: im Allgemeinen, X. 624—664.; — Landwehr-Pflichtigkeit — Befreiung des geistlichen Standes, X. 665—666.; — Landwehr-Dienstzeit, X. 667—674.; — etdliche Zusage der Nichttheilnahme an den vom Staate nicht gebilligten Gesellschaften, X. 675—679.; — Landwehr-Pflichtigkeit der Juden, VI. 210—222.; — Dispensation vom persönlichen Dienste derselben: a) der Dienstuntauglichen überhaupt, X. 679—682.; — b) insbesondere der Militär-Dienstuntauglichen, X. 682—683.; — c) der Hof- und Staatsdiener, X. 683—684.; — d) der Poststallmeister, X. 685—686.; — e) des subalternen Mauthpersonals, X. 687—688.; — f) des subalternen Straßenbau-Personals, X. 688.; — g) der Mitglieder der Stadtmagistrate, X. 688—689.; — h) der Mitglieder der Armenpflege, X. 689.; — i) der Aerzte und Wundärzte, X. 689—692.; — k) der Advocaten, X. 692.; — l) der Schullehrer, X. 693.; — Entlassung vom Dienste, X. 693—697.; — Tragen der Uniform entlassener Offiziere, X. 697—699.; — Ausschließung vom Dienste, X. 700—701.; — Resolution des Dienstes, X. 701—716.; — Resolution des Landwehrdienstes von den Staatsdienern, XVII. 732.; — Activität der Landwehr im Allgemeinen, X. 716—720.; — besondere Bestimmungen hierüber für die israelitischen Glaubensgenossen, X. 721—723.; —

Formation der Landwehr, X. 723—727.

Uniformirung und Bewaffnung derselben im Allgemeinen, X. 727—740.; — besondere Bestimmungen über a) Kopf- und Schulterbedeckung, X. 740—743.; — b) Pferdequipage, X. 743—744.; — c) Form der Armbinden, X. 744.; — d) Uniform der Kreiscommandanten und Inspectoren, dann ihrer Adjutanten, X. 745—747.; — e) Uniform der entlassenen Landwehr-Offiziere, X. 747—748.; — f) Uniform des Mittel- und Unterstabs, X. 748—750.; — g) Uniform der Landwehr-Musik, X. 750.; — h) Pflicht der Uniformirung, X. 751—757.; — i) Tragen der Uniform außer Dienst, X. 757—758.; — k) Tragen der Capitulations- und Armee-Denkzeichen, X. 759—765.; l) Bewaffnung, X. 766—777.; m) Veräußerung und Verpfändung von Montirungs- und Bewaffnungsstücken, X. 777—778.; — Sold und Verpflegung: besoldete Chargen, X. 779.; — Tagegebühren der Landwehrmänner bei Local- und Bezirksdiensten, X. 780—782.;

Militärische Leitung:

Kreiscommando, X. 783—786.; Bezirksinspectoren, X. 787—794.; — Platzcommandantschaft der Landwehr-Commandos, X. 795.; — administrative Leitung derselben, X. 795—803.; — oberste Leitung derselben, X. 803.;

Ober- und Unteroffiziere der Landwehr.

Offiziers-patente, X. 803—808.; — Stabsoffiziere, X. 808.; — subalterne Offiziere, X. 809—814.; — Adjutanten, X. 814—815.; — Auditore und Aerzte, X. 816—818.; — Junker, Chirurgen, Fouriers und Unteroffiziere, X. 818—820.; — Dienst- und Rangverhältnisse der Offiziere, X. 821—826.; — Besetzung der Offiziersstellen mit Finanzbeamten, X. 827.;

Digitized by Google

Ausrücken der Landwehr.

Allgemeine Bestimmungen, X. 827—839.; — insbesondere: Kirchenparaden, X. 839—843.; Waffenübungen, X. 843—814.; — Wachdienst, X. 845—862.; — Patrouillen- und Transportdienste, X. 862—869.; — Feuerpiquets, X. 869—879.; — Assistenz bei Executionen, X. 870—871.; — persönliche Dienstbefreiung, X. 872—875.; — Verwendung der Oboisten, X. 876.;

Auszeichnungen der Landwehr.

Militärische Ehrenbezeigungen, X. 877—878.; Fahnen, X. 878—891.; — Siegel, X. 892—893.; — Aufwartungen bei besondern Feierlichkeiten des Hofes, X. 893—894.; — militärisches Begräbniß derselben, X. 895—898.; — Befreiungen von Hand- und Spanndiensten derselben, X. 899—903.; — Schützenvortheile, X. 904—909.;

Disciplin und Gerichtsbarkeit der Landwehr.

Allgemeine Bestimmungen hierüber, X. 910—927.; — Commissionskosten, X. 928—929.; — Ausstellung eigener Profoßen, X. 930.; — Schuldenwesen derselben, X. 931—942.; — Kasse- und Rechnungswesen derselben, X. 942—947.; — Postporto-Freiheit derselben, X. 947—950.; — Redimirung der Landwehrpflicht bei Auswanderungen nach Oesterreich, II. 184—186.; — ärztliche Untersuchung der landwehrpflichtigen Individuen, XV. 918—920.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in Sachen der Landwehr, XIX. 280—282.; — Verrechnung von Diäten bei Untersuchungen derselben, XVII. 452.; — Verwendung der Advocaten bei derselben, XVII. 1014—1015. —

Landwirthschaft.

Allgemeine Bestimmungen über Verbesserung der Fruchtbarkeit des Bodens, XIV. 105—135.; — Benützung und Vertheilung der Gemeindegründe im Allgemeinen, XIV. 136—167.; — Benützung der Stadtgräben, XIV. 167—169.; — Benützung und Vertheilung der Gemeindewaldungen, XIV. 169—190.; — Antheil der Pfarrer an vertheilten Gemeindegründen, XIV. 190—191.; — Antheil der Schulen an vertheilten Gemeindegründen, XIV. 191—197.; — Antheil leerer Hof- und Brandstätten an vertheilten Gemeindegründen, XIV. 197—198.; — Vermessung der Abtheilung, XIV. 198—199.; — Erhebung von Taxen und Gebühren bei Vertheilung von Gemeindegründen, XIV. 199—202.; — Anwendbarkeit der Verordnungen über Abtheilung von Gemeindegründen, XIV. 202.; — Abtheilung gebundener Güter, XIV. 203—253.; — instructive Entschließung der Finanzdirection des Oberdonaukreises, dann der Regierungen des Regen- und Unterdonaukreises, Kammer der Finanzen, über Gutsgerträmmerungen, XIV. 254—275.; — Befreiung der cultivirten Gründe von Abgaben und Zehent, XIV. 276—291.; — Zehentbefreiung der Futterkräuter auf den Brachfeldern, XIV. 291—298.; — Ablösung, Fixirung und Umwandlung grund- und gutsherrlicher Gefälle, XIV. 298—325.; — Ausübung der der Cultur schädlichen Servituten, namentlich der Weide, XIV. 326—337.; — Beförderung der Wiesencultur, XIV. 337—339.; — Anbau der Brachfelder, XIV. 339—353.; — Ausübung der Gerichtsbarkeit auf cultivirten Gründen, XIV. 354—355.; — Verfahren und Zuständigkeit der Behörden in Culturssachen, XIV. 355—375.; — insbesondere Vertretung der fiscalischen Rechte in Culturssprocessen, XIV. 376—378.; — Einführung der Culturgesetze in den neu erworbenen Gebietstheilen: a) in dem ehemaligen Fürstenthume Ansbach, XIV. 378—386.; — b) in dem ehemaligen Fürstenthume Baireuth, XIV. 387—388.; — c) im ehemaligen Fürstenthume Bamberg, XIV. 388—389.; — d) in dem ehemaligen Fürstenthume Eichstädt, XIV. 389—403.; — e) in Neuburg und Sulzbach, XIV. 403.; — f) in Schwaben, XIV. 404—409.; Cultur des Donaumooses, XIV. 409—421.; — Feldwirthschaft, XIV. 422—426.; — Gartenanlagen, XIV. 426—429.; — Obstbaumzucht, XIV. 429—447.; Hopfenbau, XIV. 448—450.; — Maulbeer-Baumzucht, XIV. 450—453.; — Anbau von Oelgewächsen, XIV. 454.; — Tabacksbau, XIV. 455—459.; — Anbau von Safflor, XIV. 460.; — Spergelbau, XIV. 460—461.

Holzcultur.

Bewirthschaftung und forstpolizeiliche Aufsicht der Gemeinde-, Stiftungs- und Privatwaldungen, XIV. 462—513.; — Forstrechte, XIV. 514—531.; — Eichenzucht, XIV. 531—544.; — Weide im Allgemeinen, XIV. 544—553.; — Weide in Wäldern, XIV.

Digitized by Google

553—554.; — Schaftrieb, XIV. 554—559.; — Gänsetrieb, XIV. 559—560.; — Beweiden der Straßengräben, XIV. 560.; — Einzeln- und Nachtweide, XIV. 561—571.

Belastungen des Eigenthums, XIV. 572—573.

Ansiedler, XIV. 574—578.; — Leerhäusler, XIV. 578—581.; — schlechte Hauswirthe, XIV. 581—583.; — Viehzucht im Allgemeinen, XIV. 584—590.; — Pferdezucht, XIV. 590—603.; — Bestimmungen über das Gestütwesen, XIV. 603—612.; — Schafzucht, XIV. 613—620.; — Schweinszucht, XIV. 620—632.; — Bienenzucht, XIV. 633—634.; — Branntwein-Brennerei, XIV. 634—636.; — Leinwand-Fabrication, XIV. 636—640.; — Runkelrübenzucker-Fabrication, XIV. 640—642.; — Umzäunung der Felder, XIV. 642—645.; — Feld- und Flurpolizei, XIV. 645—663.; — Beschädigungen a) durch Feldmäuse, XIV. 663—670.; — b) durch Heuschrecken, XIV. 671—687.; — c) durch Raupen, XIV. 687—698.; — d) durch Schnecken, XIV. 698—699.; — e) durch Tauben, XIV. 699—703.; — f) durch Wild, XIV. 704—727.; — g) durch Hagelschlag, XIV. 727—750.; — Obst-Baumfrevel, XIV. 757—758.; — Forstfrevel von Inländern, XIV. 759—799.; — von Unterthanen: a) des Großherzogthums Baden, XIV. 800—803.; b) des Churfürstenthums Hessen, XIV. 803—807.; — c) des Großherzogthums Hessen-Darmstadt, XIV. 807—808.; — d) des Königreichs Preußen, XIV. 809—810.; — e) des Herzogthums Sachsen-Meiningen, XIV. 810—812.; — f) des Großherzogthums Sachsen-Weimar, XIV. 812—815.; — g) des Königreichs Würtemberg, XIV. 815—810.; — Waldbrände, XIV. 817—821.; — Pechseln, XIV. 821—827.; — Beschädigung durch Thiere, XIV. 827—828.; landwirthschaftliche Vereine, Prämien und Feste, XIV. 829—867.

Landwirthschaftliches Comite.

Postporto-Freiheit derselben, XVIII. 239.; — Landwirthschafts-Feiertagsschule, IX. 1680—1681.; — — landwirthschaftliche Lehranstalt in Schleißheim, IX. 1681—1684.

Langenkandel, Canton.
Erwerbung desselben, I. 259.

Lang'sche Pillen, XV. 877.

Lasten.
Befreiung von Gemeindelasten, XI. 258—259.; — Kriegslasten, X. 1027—1068.

Laudemien, III. 262.; — Laudemialgefälle der Gemeinden, XI. 327.

Lauenstein, Amt.
Erwerbung desselben, I. 193.

Lauingen.
Bildung des Landgerichts dortselbst, I. 312.

Lautern, Fürstenthum.
Abtretung desselben, I. 130.

Lebenscertificate
zur Erhebung des Pensionsgehalts, XVII. 809—810.

Lebensversicherungs-Anstalten, XIV. 2350—2354.

Lederer.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1093.

Leerhäusler, XIV. 578—581.

Legate ad pias causas.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 304—305.; — Abzug der quarta pauperum et scholarum von Legaten ad pias causas, XI. 1231—1260.

Legebüchsen.
Beschädigung durch dieselben, XIII. 775.

Lehranstalten.
Anschaffung des Regierungsblattes von Seite derselben, XIX. 85.

Lehrapparate.
der technischen Schulen, IX. 1662—1663.

Lehrbücher.
in den deutschen Schulen, IX. 1409—1422.

Lehrer.
Schullehrer, IX. 1232—1289.; — jüdische Privatlehrer, VI. 218—219. jüdische Schullehrer, VI. 213—218.

Digitized by Google

Umzugsgebühren der Studienlehrer, XVII. 718.; — Prüfung und Präsentation der Lehrer an den technischen Schulen, IX. 1651—1660.

Lehrplan.
in den deutschen Schulen, IX. 1344—1397.; in den lateinischen Schulen, IX. 634—648.

Leibeigenschaft.
Edict vom 31. August 1808 über die Aufhebung derselben, III. 250—261.; — sonstige Bestimmungen und Vorschriften zum Vollzuge des Edicts vom 31. August 1808, III. 261—270.

Leibeigenschaftsgefälle.
Competenz der Regierung in Beziehungen auf die durch die Verfassungsurkunde aufgehobenen Leibeigenschaftsgefälle, III. 268.

Leichenbeschau, XV. 809—818.

Leihbibliotheken.
Aufsicht auf dieselben, III. 361.; — Benutzen derselben von Gymnasialschülern, IX. 961—962.

Leihhäuser.
Pfand- und Leihhäuser, XIV. 2339—2349.

Leinwandfabrication, XIV. 636—640.; — — Begünstigung und Unterstützung derselben, XIV. 2218—2222.

Leinwandhandel, XIV. 1608—1609.

Leinweber.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1093—1094.

Leinweberei, XIV. 1391—1394.

Leuchtenberg, Herr Herzog von, Durchlaucht.
Ehrenvorzüge und standesherrliche Vorzüge desselben, IV. 155—169.

Leutkirch.
Erwerbung desselben, I. 131.

Lexikon, historisch-topographisches.
von Bayern, XIV. 86—92.

Licht, ewiges.
Unterhaltung desselben, VIII. 954—958.

Lieferscheine.
Ausstellung derselben, XVIII. 69—70.

Lindau, Stadt und Gebiet.
Erwerbung derselben, I. 199.

Lindenhof, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Lindenmühl, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Lippe, Fürstenthum.
Zoll- und Handelsverträge mit demselben, XIV. 1780—1788.

Livree.
für die Königliche Hofdienerschaft, II. 140.

Loderer.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1094.

Lohnrößler.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1294—1308.

Löschrequisiten, XIII. 1040—1042.

Loosungsrecht.
der Conscribirten, X. 195—196.

Lotterielose.
Handel der Juden mit denselben, VI 137.

Lottodefraudation.
Verbot des auswärtigen Lotteriespiels, II. 271—274.; — auswärtige Lotterien, XIII. 1385—1396.

Lottospiel.
Verführung dazu durch Verbreitung von Schriften, III. 375.; — inländische Zahlenlotterie: allgemeine Bestimmungen hierüber, XIII. 1378—1381.; — Aufstellung der Lottocollecteure, XIII. 1381—1384; — auswärtige Lotterien, XIII. 1385—1396.; — Ausspielen von Gütern, XIII. 1396—1401.

Luchse.
Erlegung derselben, XIII. 1300—1301.

Ludwigsorden, II. 77—79.

Lumpensammler, XIV. 1326—1339.

Digitized by Google

Lüneville.
Friedensvertrag vom 24. August 1801, I. 116.; — Vollzug desselben d. d. Paris 24. August 1801, I. 121.; — Vollzug desselben durch den Reichsdeputations-Recess vom 25. Februar 1803, I. 123.; — Besitznahme der durch den Lüneviller Frieden an Bayern gefallenen Länder, I. 185.; — Wiederabtretung einiger Ibemnitäten, I. 192.

Lyceen.
Einrichtung der Lyceen, IX. 541—557.; — Oberaufsichtsbehörden derselben, IX. 557.; — Rectorate, IX. 557—558.; — Professoren: a) Prüfung für das Lehramt, IX. 558—560.; — b) Dienstesverhältnisse, IX. 560—561.; — Studienpedelle an den Lyceen, IX. 561.; Dotation und Exigenetat der Lyceen, IX 561.; — Postporto-Freiheit der Lyceen, IX. 561.; — Schuljahr, IX. 561.; — Verhältnisse der Lyceisten: a) Absolutorialprüfung, IX. 561—563.; — b) Inscriptionsgebühren, IX. 563.; — c) Disciplin, IX. 563—564.; — d) sonstige Verhältnisse, IX. 564.; — Stipendien an den Lyceen, XI. 1728—1733.

Lyceisten.
Absolutorialprüfung der Lyceisten, IX. 561—563.; — Inscriptionsgebühren derselben, IX. 563.; — Disciplin, IX. 563—564.; — sonstige Verhältnisse derselben, IX. 564.

M.

Märkte.
Gewerbsbefugnisse in Beziehung auf den Besuch von Märkten, XIV. 1140—1151.

Magistrate, Stadt- und Marktsleistung des Bürgereids der Mitglieder derselben, VI. 284—285.; — Formation der Magistrate, XI. 332—340.; — Qualification der Mitglieder derselben, XI. 340—333.; — Rangverhältnisse der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 335—357.; — persönliche und Dienstesverhältnisse der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 358—370.; — Besoldungen der Mitglieder des Magistrats, XI. 370—378.; — Diätenbezüge der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 378—384.; — Gratificationen der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 384—387.; — Disciplinarverhältnisse der Mitglieder und Beamten des Magistrats, XI. 387—393.; — Urlaubsertheilung an Mitglieder und Beamte des Magistrats, XI. 393—394.; — Verhältnisse der Stadt- und Marktschreiber, dann des niedern Personals des Magistrats, XI. 394—401.; — Competenz in Handhabung der Gewerbspolizei, XI. 748—749.; — gemeindliches Vermittlungsamt desselben, XI. 749—751.; — Competenz in Handhabung der Baupolizei, XI. 752.; — Polizeiverwaltung bei den Magistraten, XI. 782—812.; — Verhältniß der Königlichen Commissäre in den Städten I. und II. Classe, XI. 813—818.; — Benehmen des Magistrats mit den Gemeindebevollmächtigten, XI. 819—821.; — Bekanntmachung der Ergebnisse der städtischen Rechnungen, XI. 821—833.; — Abstimmung in den Sitzungen der Magistrate und der Gemeindebevollmächtigten, XI. 833.; — Unterordnung der Magistrate in Städten und Märkten II. und III. Classe, XI 900.; — Eintritt von Verwandten und Verschwägerten in die Magistrate, XI. 950—951.; — Wahl der Magistratsräthe, XI. 993.; — Erklärung derselben über die Bereitwilligkeit zur Annahme der Wahl, XI. 997.; — Ersatzwahlen der Magistratsräthe und rechtskundigen Bürgermeister, XI. 1000—1001.; — Dispensation der Mitglieder der Magistrate vom Landwehr-Dienste, X. 688—689.; — Rang und Titel der Mitglieder der Magistrate, XVII. 593—596.; — Amtskleidung derselben, XVII. 682—683.; — Verpflichtung derselben, XVII. 1053—1054.

Magistrate. Geschäftsführung derselben.
Instruction vom 21. September 1818, XI. 1002—1011.; — Bezeichnung der Städte II. Classe als unmittelbare Städte, XI. 1012.; — Aufnahme der Protocolle, XI. 1013—1014.; — Vertretung der Gemeinde in streitigen Rechtssachen, XI. 1015—1017.; — Führung der Kassen, XI. 1017—1018.; — Abstimmungen, XI. 1018.; — Ausfertigungen, XI. 1019—1022.; — Wappen und Siegel der Städte und Märkte und der Gemeindebehörden, XI. 1022—1028.; — Postporto-Freiheit, XI. 1028—1032.; — Correspondenzen unter sich, XI. 1032—1033.; — magistratische Depositen, XI. 1034.; — Sicherstellung der Gemeindekassen, XI. 1034—1038.; — Kasseinstruction, XI. 1038—1049.; — Kassa-Extraditionen,

Digitized by Google

XI. 1050.; — Gemeinde- und Stiftungsrechnungen, XI. 1051—1052.

Magistri Chirurgiae.
Befugnisse und Verpflichtungen derselben, XV. 72—81.

Maibäume.
Setzen derselben, XIII. 1421.

Mainkreis.
Landgerichts-Eintheilung desselben, I. 318.

Main-Schifffahrt, XIV. 2057—2130.

Mainstockheim.
Erwerbung desselben, I. 194.

Malzaufschlag.
Allgemeine Verordnung darüber vom 28. Juli 1807, II. 242.; — Local-Malzaufschlag der Gemeinden, XI. 297—317.; — Einführung des Malzaufschlags in den neuerworbenen Gebietstheilen, XIII. 1553—1558.

Malzaufschlags-Defraudation.
Behandlung derselben, II. 241.; — Begriff derselben: a) im objectiven Sinne, II. 255.; — b) im subjectiven Sinne, II. 253.; — c) deren Vollendung, II. 254.; — Bestimmungen über die Judicatur: a) im Allgemeinen, II. 255.; — b) wegen Acteneinsicht, II. 257.; — c) Einrichtung der Berufungsschriften, II. 258.; — d) Vollmachtertheilung, II. 259.; — Bestimmungen in Bezug auf die Gerichtspersonen bei Malzaufschlags-Untersuchungen, II. 261.; — über Vertretung des Königlichen Fiscus, II. 261. XIII. 1548—1550.; — Defraudationsstrafen: Straferkenntniß bei Ueberschreitung des als zufällig passirlichen Malzüberschusses, II. 263.; — über das Strafquantum, insbesondere bei Concurrenz oder Rückfall in die Defraudation, II. 264.; — Umwandlung der Geld- in Arreststrafe, II. 265.; — arbiträre Strafen, II. 266.; — Bestimmungen über die Execution der verhängten Strafen, II. 267.; — über die Behandlung der Strafnachlaß-Gesuche von Allerhöchster Gnade, II. 268. XIII. 1551.; — Postporto-Freiheit bei Untersuchungen wegen Malzaufschlags-Defraudationen, XVIII. 242.; — Competenz der Polizeibehörden in Malzaufschlags-Defraudationen, XIII. 1533—1537.; — Verfahren derselben hiebei, XIII. 1537—1548.; — Strafantheile und Aufbringgebühren, XIII. 1552—1553.

Malzaufschlags-Sachen.
Befugniß der Polizeibehörden bei denselben im Allgemeinen, XIII. 1509—1520.; — Verpflichtung der Müller, XIII. 1530—1534.; — Anlegung von Privat-Malzmühlen, XIII. 1531—1533.; — Defraudationen: a) Competenz, XIII. 1533—1537.; — b) Verfahren, XIII. 1537—1548.; — c) Vertretung des Fiscus, XIII. 1548—1550.; — d) Strafnachlaß-Gesuche, XIII. 1551.; — e) Strafantheile und Aufbringgebühren, XIII. 1552—1553.

Malzmühlen.
Zuständigkeit der Regierungskammern der Finanzen zu Bewilligung von Particular-Malzmühlen, XIV. 1491—1492.; — Anlegung von Privat-Malzmühlen, XIII. 1531—1533.

Mandatare, Insinuations-.
Aufstellung derselben, XVII. 977—981.

Mannsklöster.
Aufhebung der Klöster, VIII. 795—797.; — Pensionen der Exreligiosen, VIII. 798—807.; — Meßstipendien für die Religiosen, VIII. 808.; — Sammlungen ausländischer Mendicanten, VIII. 808—809.; — Eintritt in fremde Klöster, VIII. 810.; — Wiederherstellung von Klöstern, VIII. 811—819.; — Erwerbfähigkeit neugestifteter Klöster, VIII. 820—821.; — Postwagens-Freiheit der Geistlichen neugestifteter Klöster, VIII. 822—824.; — Laienbrüder, VIII. 825.

Marktbibart, Amt.
Abtretung desselben, I. 193.

Markt-Schorgast, Amt.
Abtretung desselben, I. 193.

Marsch- und Vorspanns- (Etappen-) Wesen.
Allgemeine Bestimmungen, X. 1071—1099.; — Geschäftsbehandlung in formeller Beziehung, X. 1099—1102.; — Transport militärischer Gegenstände, X. 1102—1103.; — Durchmärsche fremder Truppen in Friedenszeiten, X. 1104—1106.; — Durchmärsche österreichischer Truppen, X. 1107—1125.; — Sachsen-Coburgischer Truppen nach St. Wendel,

Digitized by Google

X. 1126.; — Durchmarsch von Bundestruppen, X. 1127—1128.

Maß und Gewicht.
Einführung eines gleichen Maßes und Gewichts, XIV. 2131—2142.; — Getreidmaß, XIV. 2142—2145.; — Holz-Klaftermaß, XIV. 2145—2147.; — Kalkmaß, XIV. 2147—2148.; — Kohlenmaß, XIV. 2148—2140.; — Silbergewicht, XIV. 2140.; — Verhältniß der Bayerischen Maße und Gewichte zu jenen anderer Staaten, und zu jenen der in einzelnen Gebietstheilen früher bestandenen Maße und Gewichte, XIV. 2150—2153.; — Einführung eines gleichen Maßes, Gewichtes und Münzfußes in den Apotheken, XV. 146—148.

Matrikel.
Adelsmatrikel, V. 39—50.; — Pfarrmatrikel, VIII. 387—429.; — Judenmatrikel, VI. 28—30.

Maulbeerbaumzucht, XIV. 450—455.

Maurer, ausländische.
Baufüheren durch Gesellen und Maurer, XVI. 1176—1179.; — Taglohn derselben und der Zimmerleute in der Provinz Neuburg, XVI. 1179—1180.

Mautpersonal.
Dispensation vom persönlichen Dienste der Landwehr des subalternen Mautpersonals, X. 687—688.

Mecklenburg-Schwerin.
Zoll- und Handelsverträge mit demselben, XIV. 1786—1788.

Medicinalausschüsse.
Diäten derselben, XVII. 357.; — Ober-Medicinalausschüsse, XV. 971—984.

Medicinalcomiteen.
Organisation derselben, XV. 945—954.; — Rang und Uniform der Mitglieder derselben, XV. 954.; — Abgaben der ärztlichen Gutachten derselben, XV. 954—955.; — Verfahren derselben bei Concursprüfungen, XV. 955—969.; — Rang und Titel der Mitglieder derselben, XVII. 586—587.

Medicin, gerichtliche.
Aufsicht auf das Verfahren der Gerichtsärzte in medicinisch-forensen Gegenständen, XV. 921—923.; — Abgabe der gerichtlichen Gutachten bei vorgefallenen Tödtungen, XV. 923—924.; — Unzulässigkeit des homöopathischen Heilverfahrens in medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 924.; — Zahlung der Curkosten bei Körperverletzungen, XV. 925—931.; — Anschaffung der zu gerichtlichen Obductionen nöthigen Instrumente, XV. 931—934.; — Zuziehung der Landärzte und Chirurgen bei medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 934—937.;

Medicin.
Studium derselben: a) Studienordnung, IX. 430—431.; — b) Studierende der Chirurgie, IX. 431—433.; — c) Studium der Pharmaceuten, IX. 433—442.

Medicinalpolizei.
Der Sanitätspolizei untergeordnete Staatsanstalten und Anordnungen: Behandlung der Kranken in den Instituten der Wohlthätigkeit, XV. 793—803.; — Irrenanstalten, XV. 804—806.; — Taubstummen-Institut, XV. 807—808.; — Leichenbeschau, XV. 809—818.; — Begräbnißplätze, XV. 819—821.; — Aufsicht auf die Verpflegung der unehelich geborenen Kinder, XV. 822—830.; — Rettungsanstalten für Ertrunkene und Erstickte; XV. 831—835.; — Aufsicht auf medicinische Pfuscher, XV. 836.; — Handel mit Gift- und Arzneiwaaren, XV. 837—858.; — Einschreitung gegen unerlaubten Arzneihandel, XV. 858—865.; — Anpreisung medicinischer Arcane in öffentlichen Blättern, XV. 865—870.; — Aufsicht auf den Gebrauch und Verkauf von geheimen und Universalmitteln, XV. 870—885.; — Warnung gegen den Gebrauch der Gesundheit nachtheiliger Stoffe namentlich a) des Argentons zur Bereitung von Geschirren, Tellern, Löffeln ꝛc., XV. 887—888.; — b) des mit Arsenik verunreinigten Phosphors, XV. 889—891.; — c) des fußeisen und mit Kupfer verunreinigten Branntweins, XV. 892.; — d) des verfälschten Cölnischen Wassers, XV. 893.; — e) der mit Kupfergrün und anderen schädlichen Stoffen gefärbten Conditorei-Spielwaaren, XV. 894.; — f) des mit Kupferoxyphydrats grün gefärbten Garns, XV. 895—896.; — g) der mit unreinen Zinn überzogenen kupfernen Gefäße, XV. 897—898.; —

Digitized by Google

h) des in Gährung übergegangenen Kuhkäses, XV. 899.; — i) der mit Arsenik gebeitzten Tabaksorten, XV. 900.; — k) des Arseniks zur Vertilgung der sogenannten Russen, (Blatta orientalis), XV. 900.; — l) der meisingenen Wagschalen zum Auswägen der Kirschen, XV. 901.; — m) der verdorbenen Würste, XV. 902—903.; — Handhabung der Medicinalpolizei in standesherrlichen Gebieten, IV. 68—71.

Medicinal- und Apothekertaxen.
Allgemeine Bestimmungen, XV. 299—312.; — Pharmacopoea bavarica, XV. 312—328.; — Taxa pharmaceutica, XV. 329—391.; — Verkauf der Blutegel, XV. 392—394.

Medicinalwesen.
Organisches Edict vom 8. September 1808 über das Medicinalwesen im Königreiche, XV. 11—22.; — Vollzugsvorschriften des Edicts vom 8. September 1808 und hierauf bezügliche Entscheidungen, XV. 23.

Practische Aerzte:
Prüfungen und Promotionen der medicinischen Candidaten an den Hochschulen, XV. 23—32.; — Biennium practicum der angehenden Aerzte, XV. 32.; — Gesuche angehender Aerzte um ärztliche Reisestipendien, XV. 34.; — Bewilligung der ärztlichen Praxis, XV. 35—40.; — ärztliche Praxis der Militärärzte, XV. 40—42.; — Gestattung der ärztlichen Praxis ausländischer Aerzte und Chirurgen in Bayern, XV. 43—45.; — allgemeine Befugnisse und Pflichten der practischen Aerzte, XV. 46—48.; — Befugnisse der homöopathischen Aerzte zur Bereitung und Abgabe homöopathischer Arzneimittel, XV. 48.; — Verehelichungsgesuche practischer Aerzte, XV. 49.; — Armenärzte, XV. 50.; — Qualificationslisten der practischen Aerzte, XV. 54—57.

Magistri chirurgiae, Bader, Landärzte und Ehirurgen.
Errichtung der Schulen für Bader, XV. 58—72.; — Befugnisse und Verpflichtungen der Magistri chirurgiae und Bader, XV. 72—81.; — Befugnisse und Verpflichtungen der Landärzte, XV. 81—104.; — Befugnisse und Verpflichtungen der Chirurgen, XV. 104—116.; — chirurgische Praxis der Militärchirurgen, XV. 116.; — Verleihung von Badersgerechtigkeiten, XV. 116—120.

Apotheker:
Apotheker-Ordnung vom 17. Februar 1837, XV. 120—146.; — Einführung eines gleichen Maß-, Gewichts- und Münzfußes in den Apotheken, XV. 146—148.; — Visitation der Apotheken, XV. 148—171.; — Zuständigkeit zu Verleihung von Apothekerconcessionen und sonstige Gewerbsverhältnisse der Apotheker, XV. 172—179.; — Unterstützung der pharmaceutischen Candidaten durch Stipendien, XV. 180—185.

Hebammen:
Organische Bestimmungen über das Hebammenwesen, XV. 186—198.; — Instruction über die innere Einrichtung der Schulen für Hebammen im Königreiche Bayern, XV. 199—210.; — Instruction für die Hebammen im Königreiche Bayern, XV. 211—230.; — besondere Bestimmungen zum Vollzuge der Allerhöchsten Verordnung vom 7. Januar 1816 und hierauf bezügliche Entscheidungen: a) Aufnahme der Hebammenschülerinen (zu §. 3. der Allerhöchsten Verordnung vom 7. Januar 1816), XV. 231—232.; b) Alters-Dispensgesuche der Hebammenschülerinen, (zu §. 3. d. der Allerhöchsten Verordnung vom 7. Januar 1816), XV. 233.; — c) Unterrichtsbeiträge der Hebammenschülerinen (zu §. 10 und 11. der Allerhöchsten Verordnung vom 7. Januar 1816), XV. 234.; — d) Lehrcurs der Hebammenschule zu Würzburg, (zu §. 15. der Allerhöchsten Verordnung vom 17. Februar 1816), XV. 235.; — e) Unterordnung der Hebammenschulen unter die Kreisregierungen (zu §. 17. der Allerhöchsten Verordnung vom 7. Januar 1816), XV. 236—237.; — f) Ausübung der Hebammenkunst (zu den §§. 24 und 25. der Allerhöchsten Verordnung vom 7. Januar 1816), XV. 237.; — g) Sustentationsbeiträge für die Hebammen (zu den §§. 27 und 28. der Allerhöchsten Verordnung vom 7. Januar 1816), XV. 237—238.; — h) Gerichtshebammen (zu den §§ 29 und 30. der Allerhöchsten Verordnung vom 7. Januar 1816), XV. 238—240.; — i) Geräthschaften der Hebammen (zu §. 6. der Instruction für die Hebammen), XV. 241—242.; — k) Befugniß der Hebammen zur Aufnahme von Schwangern zur Entbindung

Digitized by Google

(zu § 9. der Instruction für die Hebammen), XV. 242—243.; — l) Prüfung der approbirten Hebammen, XV. 244.

Veterinärwesen:

Allgemeine Bestimmungen über das Veterinärwesen und die Central-Veterinärschule, XV. 245—257.; — besondere Bestimmungen über a) die Veterinärschule zu Würzburg, XV. 257—258.; — b) Auswahl der Eleven der Veterinärschule, XV. 258—260.; — c) Aufnahme der Zöglinge in die Central-Veterinärschule, XV. 260.; — d) die Bekanntmachung der Lehrbriefe der Central-Veterinärschule, XV. 261.; — e) den Unterricht und die Finalprüfungen an der Central-Veterinärschule, dann die Concursprüfung der pferdärztlichen Practicanten, XV. 262—272.; — f) Stempelung und Taxirung der Zeugnisse der Central-Veterinärschule, XV. 272—273.; — g) Befugnisse, Verpflichtungen und Anstellung der Thierärzte, XV. 273—275.; — h) Unzulässigkeit der Anstellung von Oberthierärzten, XV. 276.; — i) Besuch der Central-Veterinärschule von Seite angehender Aerzte, XV. 276—279.; — k) Unterricht und Approbation der Beschlagschmiede, XV. 279—284.; — l) Wasenmeister, XV. 284—299.

Medicinal- und Apothekertaxen:

Allgemeine Medicinaltaxe, XV. 299—312.; — Pharmacopoea bavarica, XV. 312—328.; — Taxa pharmaceutica, XV. 329—391.; — Verkauf der Blutegel, XV. 392—394.

Stadt-, Landgerichts- und Herrschaftsgerichts-Aerzte:

Organisation der Physicate und Ernennung der Gerichtsärzte: a) allgemeine Bestimmungen, XV. 394—402.; b) besondere Bestimmungen: α) für das ehemalige Großherzogthum Würzburg, XV. 403—413.; — β) für den Rheinkreis, XV. 414—426.; — γ) für die Herrschaftsgerichts-Aerzte, XV. 420—430.; — Besoldung der Stadtgerichts-Aerzte, XV. 430.; — Pensionirung der Wittwen der Gerichtsärzte, XV. 430.; — Uniform der Gerichtsärzte, XV. 431.; — Urlaubsgesuche der Gerichtsärzte, XV. 432.; — Qualificationslisten der Gerichtsärzte, XV. 432—442.; — Functionsbezüge der Physicatsverweser, XV. 443.; — Anzeige der in Erledigung gekommenen Physicate, XV. 444.; — Bewerbung um Physicate, XV. 444—446.

Verbreitung ansteckender Krankheiten und Ausbruch von Epidemien:

Allgemeine Bestimmungen, XV, 447—458.; — besondere Bestimmungen bezüglich a) der Ruhrkrankheit, XV. 45)—465.; — b) der asiatischen Brechruhr, XV. 466—509.; — c) des Krätzübels (im Allgemeinen, XV. 510—530.; — insbesondere bezüglich der gegenseitigen Behandlung der mit dem Krätzübel behafteten Handwerksburschen aus α) Baden und Bayern, XV. 531.; — β) Württemberg und Bayern, XV. 532.; — Bestimmungen über die Hundswuth, XV. 534—550. — Epizootien im Allgemeinen, XV. 560—698.; — besondere Bestimmungen bezüglich der Räudekrankheit unter den Schafen, XV. 699—711.; — Behandlung der Kosten für Verhinderung von Viehseuchen, XV. 711—714.; — meteorologische Beobachtungen der Gerichtsärzte, XV. 714—715.

Schutzpockenimpfung:

Allgemeine Bestimmungen über das Verfahren bei der Schutzpocken-Impfung, XV. 716—759.; — besondere Bestimmungen über a) Erhebung und Verrechnung der Kosten der Schutzpocken-Impfung, XV. 759—760.; — b) Bezahlung der Impfgebühren, XV. 761—762.; — c) Vornahme der Revaccination, XV. 763—766.; d) Versendung des Impfstoffes, XV. 766—777.; — e) Verfahren beim Ausbruch der natürlichen Blattern oder der Varioloiden, XV. 777—793.

Der Sanitätspolizei unterordnete Staatsanstalten und Anordnungen:

Behandlung der Kranken in den Instituten der Wohlthätigkeit, XV. 793—803.; — Irrenanstalten, XV. 804—806.; — Taubstummen-Institut, XV. 807—808.; — Leichenbeschau, XV. 809—818.; — Begräbnißplätze, XV. 819—821.; — Aufsicht auf die Verpflegung der unehelich gebornen Kinder, XV. 822—830.; — Rettungsanstalten für Ertrunkene und Erstickte, XV. 831—835.

Medicinische Pfuscher, Gift- und Arzneihandel, dann Bereitung u. Verkauf von Geheimmitteln.

Aufsicht auf medicinische Pfuscher, XV. 836.; —

Digitized by Google

Handel mit Gift und Arzneiwaaren, XV. 837—858.; — Einschreitung gegen unerlaubten Arzneihandel, XV. 858—865.; — Anpreisung medicinischer Arcane in öffentlichen Blättern, XV. 865—870.; — Aufsicht auf den Gebrauch und Verkeit von geheimen und Universalmitteln, namentlich a) der Auernheimer'schen Gichtpillen, XV. 870.; — b) des Beliot'schen Universalmittels, XV. 871.; — c) der grünen Seife, XV. 872.; — d) der Held'schen Essenz, XV. 873.; — e) des Held'schen Wund- und Lebensbalsams, XV. 874.; — f) des Hetten'schen Augenbalsams, XV. 874.; — g) der Kiesow'schen Essenz, XV. 874—876.; — h) der Laug'schen Pillen, XV. 877.; — i) der Möricke'schen Pillen, XV. 877.; — k) der Morrison'schen Pillen, XV. 878.; — l) des Nettare di Napoli, XV. 879.; — m) des Niederviebacher Schlagwassers, XV. 880.; — n) der Redlinger'schen Pillen, XV. 881.; — o) des Ringelmann'schen Zahnmittels, XV. 881.; — p) des von Ruf'schen Geheimmittels gegen das Wechselfieber, XV. 882.; — q) des Seewald'schen Balsams, XV. 883.; — r) des von Uechritz'schen Geheimmittels gegen die Epilepsie, XV. 883.; — s) der Walker'schen Zahntinktur, XV. 884.; — t) des Willer'schen Kräuteröls und der Willer'schen Gesundheitssohlen, XV. 884.; — u) der Zierl'schen Arcane, XV. 885.; — Warnung gegen den Gebrauch der der Gesundheit nachtheiligen Stoffe, namentlich: a) des Argentons zur Bereitung von Geschirren, Tellern, Löffeln ꝛc., XV. 887—888.; — b) des mit Arsenik verunreinigten Phosphors, XV. 889—891.; — c) des fuseligen und mit Kupfer verunreinigten Branntweins, XV. 892.; — d) des verfälschten Cölnischen Wassers, XV. 893.; — e) der mit Kupfergrün und andern schädlichen Stoffen gefärbten Conditorei-Spielwaaren, XV. 894.; — f) des mit Kupferoxyhydrats grün gefärbten Garns, XV. 895—896.; — g) der mit unreinem Zinn überzogenen kupfernen Gefäße, XV. 897—898.; — h) des in Gährung übergegangenen Kuhkäses, XV. 899.; — i) der mit Arsenik gebeitzten Tabacksorten, XV. 900.; — k) des Arseniks zu Vertilgung der sogenannten Russen (Blatta orientalis), XV. 900.; — l) der messingenen Wagschalen zum Auswägen von Kirschen, XV. 901.; — m) der verdorbenen Würste, XV. 902—903.

Aerztliche Untersuchung, militär- und landwehrpflichtiger Individuen: a) der militärpflichtigen Individuen, XV. 904—917.; — b) Untersuchung der landwehrpflichtigen Individuen, XV. 918—920.

Verfahren in medicinisch-forensen Fällen:

Aufsicht auf das Verfahren der Gerichtsärzte in medicinisch-forensen Gegenständen, XV. 921—922.; — Abgabe der gerichtlichen Gutachten bei vorgefallenen Tödtungen, XV. 923.; — Unzulässigkeit des homöopathischen Heilverfahrens in medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 924.; — Zahlung der Curkosten bei Körperverletzungen, XV. 925—931.; — Anschaffung der zu gerichtlichen Obductionen nöthigen Instrumente, XV. 931—933.; — Zuziehung der Landärzte und Chirurgen bei medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 934—937.

Kreismedicinalräthe, Kreismedicinalausschüsse, XV. 938—944.

Medicinalcomitees: Organisation der Medicinalcomitees, XV. 945—954.; — Rang und Uniform der Mitglieder der Medicinalcomiteen, XV. 954.; — Abgabe der ärztlichen Gutachten, XV. 954; — Verfahren bei Concursprüfungen, XV. 955—969.; — ausländische Operateurs, Zahn- und Augenärzte, XV. 969—970.; — Obermedizinalrath und Obermedicinal-Ausschuß, XV. 971—984.

Mehl.
Mehlaufschlag der Gemeinden, XI. 290—297.

Meineid.
Verwarnung gegen denselben durch Geistliche, VIII. 1135—1130.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Meineidsverwarnungen, XIX. 255—256.; — Verrechnung von Diäten bei denselben, XVII. 440; — Meineids-Verwarnung der Juden, VI. 24—25.

Memmingen, Stadt.
Erwerbung derselben, I. 131.

Mennoniten, VIII. 1777—1786.; — Theilnahme derselben an der Heerergänzung, VIII. 1782—1785.

Meßner.
Sammlungen derselben, XI. 1580—1590; — Wohnungen derselben, XI. 1431—1434.

Digitized by Google

Meßstipendien, VIII. 984.; — für die Religiosen, VIII. 808.

Meteorologische Beobachtungen.
der Gerichtsärzte, XV. 714—715.

Metzger.
Gewerbsbefugniße derselben, XIV. 1095.

Miethbewohner.
Beitragspflicht derselben zu Gemeindeumlagen, XI. 1100—1117.; — Miethwohnungen der Gendarmerie, XIII. 256—258.

Miethsachen.
Besondere Befugnisse der Polizeibehörden in Miethsachen, XIII. 1502—1566.

Militärärzte.
Aerztliche Praxis derselben, XV. 40—43.

Militärbehörden.
Benehmen derselben mit Civilbehörden, X. 409—421.; — gegenseitiges Rangverhältniß der Civil- und Militärbehörden, XVII. 599—601.

Militärcartele.
Bundescartel, X. 955—961.; — besondere Cartele: a) mit dem Großherzogthume Baden, X. 961—966.; — b) mit Churhessen, X. 967—971.; — c) mit dem Großherzogthume Hessendarmstadt, X. 972—977.; — d) mit dem Königreiche Frankreich, X. 978—986.; — e) mit dem Königreiche Preußen, X. 986—993.; — f) mit den Reußischen Fürstenthümern, X. 993—994.; — g) mit dem Königreiche Sachsen, X. 994—998.; — h) mit dem Herzogthume Sachsen-Coburg-Saalfeld, X. 999.; — i) mit dem Kaiserreiche Oesterreich, X. 999—1018.; — k) mit dem Königreiche Würtemberg, X. 1018—1020.; — sonstige Bestimmungen über die Behandlung fremder Deserteure; Transportkosten, X. 1021—1024.

Militär-Commandantschaften.
Mitwirkung derselben zur Polizei, X. 422—423.

Militärcommission.
des deutschen Bundes, XX. 137—142.

Militärconscription.
Heerergänzungs-Gesetz vom 15. August 1828, X. 1—18.; — älteres Conscriptionsgesetz vom 29. November 1812, X. 22—66.; — Militärpflichtigkeit, X. 144—155.; — Befreiung gegen Caution, X. 156—168.; — Befreiung des geistlichen Standes, X. 178—180.; — Herstellung der Conscriptionslisten, X. 190—194.; — Reengagirung, X. 180—190.; — Conscriptionsbehörden, X. 194.; — ärztliche Untersuchung der Conscribirten, X. 198—205.; — Einreihung der durch das Loos bestimmten Fahnen-Cadetten, X. 195.; — Loosungsrecht, X. 195—196.; — Verpflegsgebühren der zur Einreihung bestimmten Conscribirten, X. 216.; — Termin zu Ansprüchen auf Zurückstellung, X. 197.; — Visitation der im Auslande befindlichen Conscribirten, X. 220—221.; — Verpflegung der den Regimentern zugetheilten Conscribirten, X. 223.; — Verpflichtung der Israeliten, X. 225.; — Zurückstellungsansprüche, X. 229—236.; — Ersatzmannstellung, X. 237—263.; — Vertauschungsgesuche, X. 296.; — Verrechnung und Revision der Conscriptionskosten, X. 344—383.; — Kosten für aufgegriffene Flüchtlinge, X. 383—384.; — Curkosten erkrankender Conscribirter, X. 384.; — Kosten für Transportirung der Conscribirten, X. 396—397.; — Bezug von Diäten und Remunerationen in Militär-Conscriptionssachen, X. 398—404.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei den Verhandlungen der Militärconscription, XIX. 270—273.; — (siehe das Nähere bei „Heerergänzung.“

Militär-Denkzeichen, X. 521—524.

Militär-Einstandsgegenstände.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren, XIX. 273—277.; — Ersatzmannstellung, X. 237—263.; — Einstandscapitalien, X. 263—295.; — Stempelgebühren bei Einstellungsverträgen, X. 385—388.; — Ersatzmannstellung der Eingereihten, X. 594—595.

Militärentlassungen, X. 297—307.

Militär-Entlassungsscheine.
Taxe, Stempel- und Zustellgebühren für Militär-Entlassungsscheine, X. 388—395.; — Entlassungstaxen für widerspenstige Conscribirte der Altersclassen von 1795—1807, X. 395.

Digitized by Google

Militärfonds-Commission, X. 432—436.

Militärgegenstände.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 270—282.; — Postportofreiheit bei Verhandlungen derselben, XVIII. 230—240.

Militär-Lieferungscontracte.
Gerichtstand hierüber, X. 1068.

Militär-Max-Josephs-Orden, II. 65. 90—92.

Militärparaden.
Kirchenparaden an Sonn- und Feiertagen, X. 429—430.

Militärpensionisten.
Verwendung derselben im niedern öffentlichen Dienste, XVII. 913—922.

Militärpersonen.
Verehelichung derselben, XII. 184—192; — Gewerbsbeeinträchtigung durch dieselben, X. 425—429.; — Erbschaften derselben, X. 512—513.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Civil-Rechtssachen derselben, XIX. 278—279.

Militärpflicht.
Militärpflichtigkeit der in Bayern begüterten, aber im Auslande wohnenden Mitglieder der ehemaligen Reichsritterschaft, X. 144—145.; — ältere Bestimmungen über die Militärpflicht, X. 145—155.; — Befreiung gegen Caution von derselben, X. 156—168.; — Erfüllung derselben bei Auswanderungen, III. 60.; — Reluition derselben bei Auswanderungen: a) nach den deutschen Bundesstaaten, III. 109.; — b) nach Amerika, III. 127.; — c) nach Baden, III. 132.; — d) nach Oesterreich, III. 183—186.; — e) Erfüllung derselben bei Auswanderungen nach Preußen, III. 208.; — f) bei Auswanderungen nach Rußland und Polen, III. 212.; — g) nach Sachsen-Coburg, III. 218.; — h) nach Sachsen-Weimar, III. 222.; — i) nach den Reußischen Landen, III. 210; — ärztliche Untersuchung militärpflichtiger Individuen, XV. 904—917.; — der Conscribirten, X. 198—205.; — Befreiung der Geistlichen von der Militärpflicht, VIII. 176—180; — der Gymnasialschüler, IX. 944—945.; — der Lyzeisten, IX. 564.; — der Studierenden an den Universitäten, IX. 355—357.; — der Schulcandidaten, IX. 1231—1232.; — der Juden, VI. 219—222.

Militär-Stipendien, X. 524—525.

Militärisches Vermittlungsamt, X. 432.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei demselben, XIX. 279.

Miltenberg, Amt.
Erwerbung desselben, I. 262.

Mindelheim, Herrschaft.
Erwerbung derselben, I. 112.

Ministerien.
Frühere Bestimmungen, II. 328—331.; — Allerhöchstes Rescript über die Organisation der obersten Stellen des Staats vom 2. Februar 1817, II. 331—334.; — Formation der Königlichen Staatsministerien vom 5. April 1817, II. 334—351.; — Formation der Königlichen Staatsministerien vom 9. December 1825, II. 351—370.; — Ministerialsection für die Angelegenheiten der Kirche und des Unterrichts, IX. 705—710.; — Uniform der Ministerialdepartements, XVII. 634—640.; — Rang und Titel des Personals der Ministerien: a) der Minister, XVII. 563—564.; — b) der Ministerialräthe und der Generalsecretäre, XVII. 565.; — c) der geheimen Secretäre, XVII. 565—566.; — d) der Oberrechnungscommissäre, XVII. 566.

Ministerium der Armee.
Wirkungskreis desselben, II. 346. 264.; — Geschäftsgang desselben, II. 366.

Ministerium der Finanzen.
Wirkungskreis desselben, II. 344. 362.

Ministerium des Königlichen Hauses und des Aeußern.
Wirkungskreis desselben, II. 336. 356.

Ministerium des Innern.
Wirkungskreis desselben, II. 340. 359.; — Zuständigkeit des Ministeriums des Innern bei Gewerbsverleihungen, XIV. 1492.

Ministerium der Justiz.
Wirkungskreis desselben, II. 338. 357.

Digitized by Google

Mißbräuche.
bei Installationen katholischer Pfarrer, VIII. 709.; — bei der Feuerweihe, VIII. 1240—1241.; — bei Prozessionen, VIII. 1242—1244.; — bei Hochzeiten, VIII. 1244—1251.; — bei Beerdigungen, VIII. 1252—1255.; — Mißbräuche der Handwerksgesellen, XIV. 932—940.

Mittelsdorff, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Mobiliar-Feuerversicherungs-Anstalten.
Inländische Mobiliar-Feuerversicherungs-Anstalten im Allgemeinen, XIII. 1209—1211.; — insbesondere Münchner-Aachner Mobiliar-Feuerversicherungs-Anstalt, XIII. 1212—1244.; — auswärtige Brandversicherungs-Gesellschaften, XIII. 1245—1255.

Mobilien.
Verwaltung der Mobilien und Früchte der Gemeinden, XI. 506—521.

Monat.
Besoldungsverabfolgung für den Sterb- und Nachmonat, XVII. 271—274.

Monturschulden.
beurlaubter Soldaten, X. 492.

Mörike'sche Pillen, XV. 877—878.

Morrison'sche Pillen, XV. 878—879.

Mortuarien, III. 262.

Moos.
Cultivirung des Donau-Mooses, XIV. 409—421.

Mühlärzte.
Ausübung des Gewerbes der Mühlärzte, XIV. 1305.

Mühlbeschau.
Verrechnung von Diäten bei Vornahme derselben, XVII. 459.

Mühldorf.
Erwerbung desselben, I. 120.; — Besitznahme desselben, I. 186.; — Einführung der Verwaltungsgesetze und Verordnungen dortselbst, I. 403.

Mühlen.
Mühlordnung und Mühlen überhaupt, XIII. 847—863.; — Concessionirung zu Anlegung von Mühlen, XIV. 1481—1487.; — Zuständigkeit der Regierungskammern der Finanzen zu Bewilligung von Particular-Malzmühlen, XIV. 1491—1492.; — amerikanische Mahlmühlen, XIV. 2223—2224.; — Oelmühlen, XIV. 2224—2225.; — Betrieb der Mühlen an Sonn- und Feiertagen, VIII. 1092—1093.

Müller.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1096—1100.

München, Residenzstadt.
Leitung der Baupolizei in der Haupt- und Residenzstadt München, XVI 1130—1156.; — Straßenversehr daselbst, XIII. 794—805.; — Instruction für die Polizeidirection daselbst, XIII. 70—90.

Münster.
Friedensvertrag vom 24. October 1648, I. 30—111.

Münzconventionen.
a) mit dem Großherzogthume Baden, XIV. 2155—2163.; — b) mit der Stadt Frankfurt, XIV. 2155—2163.; — c) mit dem Großherzogthume Hessen, XIV. 2155—2163.; — d) mit dem Fürstenthume Hohenzollern-Hechingen, XIV. 2163.; — e) mit dem Fürstenthume Hohenzollern-Sigmaringen, XIV. 2163.; — f) mit dem Herzogthume Nassau, XIV. 2155—2163.; — g) mit dem Herzogthume Sachsen-Meiningen, XIV. 2163—2165.; — h) mit dem Königreiche Würtemberg, XIV. 2155—2163.

Münzen.
Herabgesetzte Münzen, XIV. 2166—2185.; — durchlöcherte Münzen, XIV. 2186—2189.; — falsche Münzen, XIV. 2189—2194.; — Auswechslung der Conventionsmünzen bei öffentlichen Kassen, XIV. 2194—2195.; — Auffinden alter Münzen, IX. 42—43. 49. 58.

Musik.
Musik-Productionen in den Kirchen; Verbot derselben, VIII. 1240.

Digitized by Google

Musikanten.
Befugnisse der herumziehenden Landmusikanten, XIV. 1339—1361.

N.

Nachbier.
Erzeugung und Verleitgebung des Germ- und Nachbiers, XIII. 967—974.

Nachdruck.
Verletzung der Gewerksbefugnisse durch den Nachdruck, XIV. 1503—1513.; — Vereinbarungen mit andern Staaten über den Nachdruck, XIV. 1514—1517.

Nachlässe-Bewilligungen
der Gemeinden, XI. 621—637.

Nachsteuerwesen.
Competenz über dasselbe, II. 185.; — Aufhebung der landesherrlichen Nachsteuern, III. 83.—86.; — Aufhebung des Nachsteuerrechts in Städten und Märkten, III. 86.; — in neu erworbenen Gebietstheilen, III. 87—91.; — Grundsätze über Erhebung der Nachsteuer, III. 91—102.; — Beobachtung der Reciprocität bei Erhebung derselben, III. 102.; — Zeitpunkt der Erhebung derselben, III. 103—104.; — zu besteuernde Vermögenstheile, III. 104—105.; — Nachsteuerrecht der Standes und Gutsherren, III. 105—106.; — Nachsteuerrecht der Gutsherren, V. 730—731.; — Nachsteuerrecht der Städte und Märkte, III. 106—108.; — Nachsteuerfreiheiten in den deutschen Bundesstaaten, III. 113—117.; — Nachsteuerfreiheit bei Auswanderungen nach Amerika, III. 129—130.; — nach Baden, III. 130—132.; — nach Frankreich, III. 130—144.; — nach Rußland und Polen, III. 211—212.; — nach Oesterreich, III. 158—169 u. 196.; — nach Parma, III. 200.; — nach Preußen, III. 201—206.; — nach den Reußischen Landen, III. 209.; — nach Sachsen, III. 213.; — nach Sachsen-Gotha, III. 215.; — nach Weimar, III. 221.; — nach Meiningen, III. 219.; — nach Sardinien, III. 223—230.; — Nachsteuererhebung bei Auswanderungen nach Schweden, III. 230.; — Nachsteuerfreiheit bei Auswanderungen nach Schwarzburg-Sondershausen, III. 231.; — und nach der Schweiz, III. 231.

Nachtweide, XIV. 561—571.

Namens- und Geburtstag Ihrer Majestäten.
Feier desselben, II. 103.; — besondere Anordnungen für die Residenzstadt München, II. 112.

Namensveränderung.
Eigenmächtige Namensveränderung, III. 391.; — der Adeligen, V. 52.

Namen.
Vor- und Familiennamen der Israeliten, VI. 28—30.

Nassau.
Auswanderungen dorthin, I. 156.; — Uebereinkunft wegen Verpflegskosten für gegenseitig erkrankte Unterthanen, XII. 519.; — Zoll- und Handelsverträge mit Nassau, XIV. 1733—1769.

National-Cocarde.
Pflicht des Tragens derselben, VI. 291.

Natural-Nebenbezüge
der Staatsdiener, XVII. 250—256.

Neapel.
Wandern der Handwerksbursche nach Neapel, XIV. 957.

Nebenverdienste
der Staatsdiener, XVII. 733—742.; — der Schullehrer, IX. 1282—1285.

Neckar-Schiffahrt, XIV. 2037—2130.

Nettare di Napoli, XV. 879.

Neubauten.
Veraccordirung der öffentlichen Bauten, XVI. 451—462.; — Quartalsanzeigen über die Fortschritte der Neubauten, XVI. 463—464.

Neuburg, Grafschaft.
Erwerbung desselben, I. 129.; — Besitznahme desselben, I. 187.

Neusees am Berg. Ort.
Erwerbung der preußischen Besitzungen darin, I. 194.

Digitized by Google

Neustadt am Kulm. Amt.
Erwerbung desselben, I. 194.

Niederlagen.
Gewerbsbefugnisse in Beziehung auf Errichtung derselben, XIV. 1130—1139.

Niederlande.
Einschiffung von Auswanderern nach Nordamerika daselbst, III. 125.; — Auswanderungen nach den Niederlanden und Belgien, III. 157.; — Behandlung des Paßwesens der Reisenden von und nach den Niederlanden, XIII. 663.

Niederrhein, Departement.
Erwerbung eines Theils desselben, I. 259.

Niederviehbacher Schlagmasser.
Verkauf und Versendung desselben, XV. 880—881.

Nonnenklöster.
a) Clausur, VIII. 826.; — b) Wahl der Oberinnen, VIII. 827—829.; — c) Ablegung der Gelübde, VIII. 830—832.; — d) englische Fräulein-Institute, VIII. 832—835.; — e) Erbfähigkeit der Nonnen, VIII. 835—837.

Nördlingen, Stadt.
Erwerbung derselben, I. 131.

Nordamerika.
Auswanderungen dorthin, III. 117.; — Behandlung der Gesuche hiezu im Allgemeinen, III. 119.; — bei Einschiffung in Bremen, III. 121.; — bei Einschiffung in Frankreich, III. 124.; — bei Einschiffung in den Niederlanden, III. 125.; — Wandern der Handwerksburschen nach Nordamerika, XIV. 958.; — Handelsverhältnisse mit Nordamerika, XIV. 2020—2022.

Notare, XVII. 1031—1034.

Nothbrücken.
Errichtung derselben, XVI. 847—849.

Nothhandel der Juden, VI. 99—111 u. 224.

Nummern. Haus-
Anzeige der Abänderungen derselben, XIV. 93—94.

Nuntiatur.
Päbstliche Nuntiatur, VIII. 291—292.

Nürnberg, Stadt.
Erwerbung derselben, I. 217.; — Besitzergreifung, I. 227.

O.

Oberappellationsgericht.
Gerichtsstand des Präsidenten desselben, XVII. 606.

Oberconsistorium, VIII. 1304—1327.; — Gerichtsstand des Präsidenten desselben, XVII. 604.; — Rang und Titel der Oberconsistorial-Räthe, XVII. 570.

Oberdonaukreis.
Eintheilung der Landgerichte in demselben, I. 326 und 329.

Obductionen, gerichtliche.
Anschaffung der nöthigen Instrumente zu denselben, XV. 931—934.

Oberhöchstädt.
Abtretung desselben, I. 193.

Oberingenieur der obersten Baubehörde.
Geschäftsaufgabe desselben, XVI. 26.

Oberinnen
der Frauenklöster und Wahl derselben, VIII. 827—829.

Oberkirchen- und Schulräthe.
Rang und Titel derselben, XVII. 568—570.

Obermainkreis.
Eintheilung der Landgerichte in demselben, I. 330.

Obermedicinal-Ausschuß — Obermedicinalrath, XV. 971—984.

Oberrechnungs-Commissäre.
Rang und Titel derselben, XVII. 566.

Oberscheinfeld, Amt.
Abtretung desselben, I. 193.

Digitized by Google

Oberthierärzte.
Unzulässigkeit der Anstellung von denselben, XV. 276.

Oboisten der Landwehr.
Verwendung derselben, X. 876.

Obsignation
bei Beamten, XVII. 760—765.

Obstbaumzucht, XIV. 420—477.

Obsthandel, XIV. 1010—1016.

Oelberg-Vorstellungen, VIII. 1145.

Oelgewächse.
Anbau derselben, XIV. 454.

Oelmühlen, XIV. 2224—2225.

Oesterreich.
Beitritt zum deutschen Bunde, XX, 44—46.; Grenzvertrag zwischen Oesterreich und Bayern als Vollzug des Teschner Frieden, I. 114.; — Pariser Vertrag vom 3. Juni 1814, I. 263.; — Münchner Vertrag vom 14. April 1816, I. 257.; Wiener Vertrag vom 8. October 1815.; — I. 275.; — Vertrag vom 23. April 1815, I. 279.; — Pariser Territorial-Recess vom 3. und 20. November 1815, I. 284.; — Besitznahme der in diesen Verträgen abgetretenen Gebietstheile, I. 290.; — Einwanderung aus Oesterreich, III. 30. — Nachsteuerverhältnisse, III. 158.; — Behandlung der Auswanderungsgesuche, III. 169.; — Entlassung aus dem bayerischen Unterthansverbande. III. 169.; — Nachweis der Aufnahme in Oesterreich, III. 173.; — Redimirung der Militär- und Landwehrpflicht, III. 183.; — Auswanderung nach den Wallachisch-Illyrischen Grenzbezirken, III. 186.; — nach Ungarn, III. 187.; — Ausfolgung des Vermögens in klingender Münze bei Auswanderungen, III. 193—195.; — Erhebung einer Erbsteuer hiebei, III. 196.; — Mittheilung legaler Ausweise über den Vermögensbestand hiebei, III. 197.; — nachträgliche Ertheilung der Erlaubniß zur Auswanderung und Vermögens-Exportation für alle vor dem 1. Juli 1819 ohne Genehmigung nach Oesterreich ausgewanderten Unterthanen, III. 197—199.; — Militär-Cartel mit Oesterreich, X. 999—1018.; — Local- und Familien-Stipendien in Oesterreich, XI. 1750—1752.; — Durchmarsch der österreichischen Truppen, X. 1107—1125.; — Uebereinkunft mit Oesterreich wegen Verpflegung erkrankender Staatsangehöriger, XII. 510—520. und 588—597.; — Wandern der Handwerksbursche nach Oesterreich, XIV. 958—960; — Formalitäten bei Erhebung der Zinsen für bayerische in Oesterreich anliegende Stiftungs-Capitalien, XI. 1200 1202. 1208—1210.; — Umschreibung, Veräußerung und Rückzahlung der in Oesterreich anliegenden Capitalien Bayerischer Stiftungen, XI. 1203—1204.

Oettingen, die Fürstenthümer.
Erlangung des Souveränitätsrechts darüber, I. 219.; — Besitzergreifung, I. 227.; — Oettingen'sches Herrschaftsgericht, IV. 96.

Oettingen-Wallerstein, Herr Fürst v., Durchlaucht
Jus archivi desselben, IV. 173—174.

Offiziere und Militärbeamten.
Siegelmäßigkeit derselben, V. 805.; — Verwendung der Pontonieroffiziere zum Baudienste, XVI. 307.; — beurlaubte Offiziere, X. 437—438.; — praktizirende Offiziere, XVII. 131—134.; — Gendarmerie-Offiziere, XIII. 183—180.

Offiziere der Landwehr:
Offizierspatente, X. 803—808.; — Stabsoffiziere, X. 808.; — subalterne Offiziere, X. 809—814.; — Adjutanten, X. 814—815.; — Auditore und Aerzte, X. 816—818.; — Junker, Chirurgen, Fouriers und Unteroffiziere, X. 818—820.; — Dienstes- und Rangverhältniße der Offiziere, X. 821—826.; — Besetzung der Offizierstellen mit Finanzbeamten, X. 827.; — Tragen der Uniform entlassener Landwehroffiziere, X. 697—699.; — Uniform der Kreiscommandanten und Inspectoren der Landwehr, dann ihrer Adjutanten, X. 745—747.; — Uniform der entlassenen Landwehroffiziere, X. 747—748.; — Uniform des Militär- und Unterstabs der Landwehr, X. 748—750.; — Aufwartungen der Landwehroffiziere bei besonderen Feierlichkeiten des Hofs, X. 893—894.

Ohrenbau, Distrikt.
Abtretung desselben, I. 193.

Digitized by Google

Oldenburg.
Auswanderungen dorthin, III. 190.; — Zoll- und Handelsverträge mit Oldenburg, XIV. 1780—1788.; — Handelsverhältnisse mit Oldenburg XIV. 1990—2019.

Operateurs, ausländische, XV. 969—971.

Opfergänge, VIII. 981—983.

Opfersammlungen.
Beziehung des Klingelbeutels und der Opfersammlungen zu der Wohlthätigkeitskasse, XI. 1474—1478.

Orden.
Ritterorden des heil. Hubertus, II. 64.; — Ritterorden des heil. Georg, II. 64.; — Militär Max-Josephorden, II. 65., II. 90—92.; — Hausritterorden vom heil. Michael, II. 66.; — Verdienstadel der Inhaber von Militär- oder Civilverdienstordenpatents, V. 37.; — Civilverdienstorden der Bayerischen Krone: a) dessen Stiftung und Statuten, II. 67—69.; — b) Bestimmungen hinsichtlich der Verbindung desselben mit dem St. Hubertusorden, II. 70—71.; — c) Gesuche um Verleihung des Civilverdienstordens und um Ordensverleihungen überhaupt, II. 71—72.; — d) Gründung von Unterstützungen für die Kinder der Mitglieder dieses Ordens, II. 72—74.; — e) besondere Rechte, Ehrenvorzüge und Obliegenheiten der mit der Verdienstmedaille begnadigten Personen, II. 75—77.; — Ludwigsorden, II. 77—79.; — Statuten des Hausritterordens vom heil. Michael, II. 80—90.; — Theresienorden, II. 92—95.

Orden, fremde.
Annahme derselben, III. 251—253., IV. 41.

Ordnungsstrafen.
Verwendung derselben, XVII. 550—551.

Organe öffentlicher Bekanntmachungen.
a) Gesetz- und Regierungsblatt: Einführung, XIX. 17—28.; — Redaction, XIX. 28—40.; — Inserationen XIX. 41—49.; — Bestellung, Abgabe und Versendung, XIX. 49—69.; — Anschaffung von Stellen und Behörden, XIX. 69—72.; — von den geistlichen Stellen: Decanaten und Pfarreien, XIX. 72—82.; — von den Landgerichten, XIX. 83.; — von den gutsherrlichen Gerichten, XIX. 84—85.; — von den Lehranstalten XIX. 85—86.; — von den Kreis- und Bezirksingenieuren, XIX. 86—87.; — von den Gerichtsärzten, XIX. 87—88.; — von den Strafanstalten, XIX. 89.; — von dem General-Comitee des landwirthschaftlichen Vereins, XIX 89.; — von den Gemeinden, XIX. 90—93.; — Postportofreiheit, XIX. 94.; — b) Kreisintelligenzblätter, XIX 95—106.; — c) Localwochenblätter, XIX. 107—109.; — d) allgemeiner Anzeiger, XIX. 110—113.; — e) Kunst- und Gewerbsblatt, XIX. 114—117.; — f) Hof- und Staatshandbuch, XIX 118—121.; — g) Verkündung der Gesetze und Verordnungen, XIX. 122—123.; — h) Benützung der Kalender zur Bekanntmachung der Messen und Märkte in den Zollvereinsstaaten, XIX. 124—127.

Orts-Chroniken.
Herstellung derselben, XI. 836—837.

Ortstafeln, XVI. 634—650.

Otto, k. Prinz von Bayern.
Berufung desselben auf den griechischen Thron, II. 43.

Ottobeuern, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 150.

P.

Pabst
und päbstliche Nuntiatur, VIII. 291—292.

Papier.
Qualität und Format des zu den Acten zu verwendenden Papiers, XVIII. 173—179.; — Papierbedarf der Brandversicherungsanstalt, XIII. 1207.

Pappenheim.
Standesherrliche Verhältnisse des Herrn Grafen von Pappenheim, IV. 100—104.

Paraden, Kirchen-
an Sonn- und Festtagen, des Militärs, X. 429—430.; — der Landwehr, X. 839—843.;—

Digitized by Google

Paramente.
Anschaffung von Kirchenparamenten, XI. 1452—1463.

Parma.
Auswanderungen dorthin, III. 200.

Passau, Bisthum und Stadt.
Erwerbung desselben, I. 130; Besitznahme desselben, I. 187.; — Erwerbung des dem ehemaligen Churfürsten von Salzburg gehörigen Theils dieses Gebiets, I. 498.

Paßwesen.
Allgemeine Bestimmungen, XIII. 590—652.; — Taxen für Reisepässe, XIII. 652—655.; — Behandlung derselben bei Reisenden von und nach: a) den deutschen Bundesstaaten, XIII. 655—660.; — b) Frankreich, XIII. 661.; — c) Griechenland, XIII. 661—662.; — d) Kirchenstaat, XIII. 662—663.; — e) Niederlanden, XIII. 663.; — f) Rußland, XIII. 664.; — g) Schweiz, XIII. 664.

Patente.
Offizierspatente der Landwehr, X. 803—808.

Pathenstellen.
Zulassung der Protestanten zu denselben bei Katholiken, VIII. 992.

Patrimonialgerichte.
Besetzung derselben durch die einschlägige Regierung, V. 510.; — Bildung derselben, V. 511—513.; — Erklärung über Bildung derselben, V. 515.; — Stabilität der genehmigten Bildung derselben, V. 516—520.; — provisorische Verwaltung, V. 520—529.; — Verwaltung derselben durch Landgerichte, V. 530—533.; — Competenzverhältnisse der Patrimonialgerichte I. Classe bei Betheiligung des Gerichtsherrn, V. 590—592.; — Form der Ausfertigungen derselben, V. 592.; — Geschäftscontrole derselben, V. 593—617.; — Correspondenzform zwischen den Land- und Patrimonial-Gerichten, V. 617—618.; — Justizpflege der gutsherrlichen Gerichte, V. 619.; — Competenz derselben in Zollbefraudationssachen, V. 619—620.; — Competenz derselben in Verwaltung der freiwilligen Gerichtsbarkeit, V. 621—623.; — Ausstellung von Erwerbsurkunden in Subdastationsfällen, V. 624—626.; — Competenz der Patrimonialgerichte II. Classe bei Betheiligung der Gerichtsherren, V. 626—636.; — Vorladung gutsherrlicher Hintersassen durch die Landgerichte, V. 636—639.; — Vollstreckung landgerichtlicher Urtheile gegen gutsherrliche Hintersassen, V. 639—640.; — Polizeiverwaltung in gemischten Orten, V. 640—645.; — polizeiliche Competenz der Patrimonialgerichte: a) im Allgemeinen, V. 645—647.; — b) in Polizeistrafsachen, V. 647—650.; — c) Handhabung der Sicherheitspolizei, V. 651—654.; — d) Handhabung der Gewerbspolizei, V. 655—663.; — e) Handhabung der Forstpolizei, V. 663—673.; — f) Handhabung der Baupolizei, V. 674.; — g) Ertheilung der Auswanderungsbewilligung, V. 675.; — Baufallschätzung bei Pfarr- und Beneficialgebäuden, V. 678.; — Competenz der Patrimonialgerichte zur Behandlung der Verlassenschaften von Geistlichen, V. 680—682.; — gutsherrliche Stiftungs-Curatel, V. 682—690.; — Verwaltung des Gemeindevermögens, V. 690—691.; — Verpachtung von Gemeinde- und Stiftungsrealitäten, V. 691.; — Leitung der Gemeindewahl in gutsherrlichen Bezirken, V. 691—692.; — Ertheilung der Genehmigung zu Abänderung des gesetzlichen Umlagenmaßstabes, V. 692—693.; — Competenz und Verfahren derselben in Ansäßigmachungsgegenständen, V. 693—696.; — Stellung der Gemeindevorsteher in den gutsherrlichen Bezirken, V. 696—699.; — Strafgewalt der Gemeindeausschüsse in den Patrimonialgerichtsbezirken, V. 700.; — Taxwesen bei den gutherrlichen Gerichten, V. 707—730.; — Praxis der Rechtspraktikanten bei den gutsherrlichen Gerichten, XVII. 80.; — siehe das Nähere bei „Guts- und Gerichtsherren."

Patrimonialrichter.
Gerichtsstand derselben, XVII. 610—612.; — Uniform derselben, V. 566—571.; siehe das Nähere bei „gutsherrlichen Beamten."

Patrimonialgerichtspersonal.
Uniform desselben, XVII. 677—680.

Patrocinien.
Feier der Landespatronen, VIII. 1111—1114.; — Feier der Diözesan- und Kirchenpatronen, VIII. 1115—1117.

Digitized by Google

Patronatsrechte. Privat-
Allgemeine Bestimmungen hierüber, VIII. 605—615.; — Präsentationsrechte der Standes- und Gutsherren, VIII. 616.; — Präsentationsrechte der Pfarrer, VIII. 617—618.; — Präsentationsrechte der Gemeinden und Stiftungen, VIII. 618—630.; — Präsentationstaxen, VIII. 631—632.; — Bestätigung der Präsentationen, VIII. 633—638.; — Ehrenrechte der Gutsherren als Kirchenpatronen, V. 451—454.; —

Patronen.
Feier der Diözesan- und Kirchenpatronen, VIII. 1115—1117.; — Feier der Landespatronen, VIII. 1111—1114.

Patrouillendienst und Transportdienste
der Landwehr, X. 862—869.; — der Gendarmerie, XIII. 196—199.

Pechelu, XIV. 1305—1397.; — Sicherung der Forste gegen Beschädigung durch Pechelu XIV. 821—827.

Pedelle
der Lyzeen, IX. 861.; — der Gymnasien, IX. 830.

Pegeln.
Wasserhöhenmaße und Pegeln, XVI. 897—898.

Pensionen.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 845—869.; — Verrechnung der Wittwen- und Waisenpensionen, XVII. 870.; — Bezüge der Wittwen der Professoren, XVII. 870—872.; — Bezüge der Landrichters- und Rentbeamtenswittwen, XVII. 872—873.; — Bezüge der Wittwen der Landgerichtsärzte, XVII. 874. — Verzehrung der Pension außer Landes, XVII. 875—876.; Bezahlung der Sterb- und Nachmonate, XVII. 876—877.; — Pensionsabzüge, XVII. 877—878.; — Unterstützung der hinterlassenen Wittwen und Waisen entsetzter Staatsdiener, XVII. 879.; — Beiträge der Staatsdiener, XVII. 879—896.; — Wittwen- und Waisenpensionsanstalt der gutsherrlichen Beamten, XVII. 897—904.; — Pensionen der Exreligiosen, VIII. 798—807.

Pensionisten.
Militärpensionisten, X. 493—505.; — Wohnsitzveränderung der Pensionisten, XVII. 813—816.

Pensions-Abzüge, XVII. 877 878.

Pensions-Amortisationskasse.
Errichtung einer Pensions-Amortisationskasse, XVII. 780—794.

Pensionsanstalt
für Wittwen und Waisen der Advokaten, XVII. 1018—1030.; — für Wittwen und Waisen gutsherrlicher Beamten, V. 576 582.; — die protestantische Pfarrwittwenanstalt, VIII. 1592—1623.

Pensionsbezüge der Staatsdiener.
Pensionsbezüge der Baubeamten, XVI. 326—353.; — des Clerus der Erzbisthümer und Bisthümer, VIII. 313—314.; — der Wittwen der Professoren, XVII. 870—872.; — der Landrichters- und Rentbeamtenswittwen, XVII. 872—873.; — der Wittwen der Landgerichtsärzte, XVII. 874.

Pensionsgehalt.
Lebenscertificate zur Erhebung desselben, XVII. 809 - 810.

Pensionsgetreid-Abgaben, XVII. 808.

Pensionsholzbezüge.
Regulirung strikter Pensionsholzbezüge, XVII. 809.

Pensionsregulativ:
für das Universitätspersonal, IX. 178—181.; — Pensionsregulativ der Gendarmen, XIII. 267—269.; — der standesherrlichen Beamten und ihrer Relicten, IV. 144—145.

Pensions-Transferirungen
bei Wohnsitzveränderungen, XVII. 813—816.

Pensionirung
der Wittwen der Gerichtsärzte, XV. 430—431.

Perception
und Verrechnung der Tax- und Stempelgebühren, dann Absatz des Stempelpapiers, XIX. 380—421.

Digitized by Google

Person. Sicherheit der
Sicherheit der Ehre, XIII. 752—757.; — Beaufsichtigung unehelicher Kinder, XIII. 758—766.; — Aufsicht auf die Irren, XIII. 766.; — Körperverletzungen bei Raufhändeln, XIII. 767—773.; — Tragen von Stockflinten und zugespitzten Taschenmessern, XIII. 774.; — Ersticken durch Kohlendampf, XIII. 775.; — Schutz gegen Verletzung: a) durch Legbüchsen, XIII. 775.; — b) durch Einstürzen der Kiesgruben, XIII. 776.; — c) durch Gewehre mit sogenannten Percussionsschlössern, XIII. 777—778.; — d) durch Bauunternehmungen und Baureparaturen, XIII. 778—779.; — e) durch Thiere, XIII. 780—784.; — f) durch gestörten Straßenverkehr, XIII. 784—815. — g) durch vernachlässigte Straßenreinigung, XIII. 815—822.; — h) durch Pfützen, XIII. 824.

Personen, landwirthschaftliche,
Ansiedler, XIV. 574—578.; — Leerhäusler, XIV. 578—581.; — schlechte Hauswirthe, XIV. 581—583.

Pfand- und Leihhäuser, XIV. 2339—2349.

Pfarrconcurs.
Allgemeine Bestimmungen, VIII. 546—559.; — Nachweis der erforderlichen Dienstjahre in der Seelsorge, VIII. 560—564.; — Abordnung erzbischöflicher und bischöflicher Examinatoren, VIII. 565—568.; — Befreiung von der Prüfung, VIII. 569—574.; — Classificationstabellen und solum Beneficiorum, VIII. 575—577.; — Prüfungskosten, VIII. 578.; — Prüfungen bei den Bischöfen und bischöflichen Vicariaten, VIII. 579.; — Prediger-Concurs, VIII. 580—586.; — Anzeige verstorbener Pfarramtscandidaten, VIII. 586.

Pfarrer und Pfarrämter, katholische.
Rang der Pfarrer, VIII. 385.; — Zuziehung der Pfarrer zu den Installationen der Landgerichtsvorstände, VIII. 386.; — Pfarrmatrikel, pfarrliche Tauf-, Trau- und Sterberegister, VIII. 387—422.; — Eintragen Sr. Majestät des Königs oder der Mitglieder des Königlichen Hauses in die Taufbücher, VIII. 422—423.; — Eintragung unehelicher Kinder in die pfarrlichen Geburtsregister, VIII. 424—429.; — pfarramtliche Anzeigen über Geburts- und Sterbefälle, VIII. 429—437.; — Verkündungen von der Kanzel, VIII. 440—444.; — Anzeigen der Pfarrer über Sicherheitsstörungen an die Gendarmerie, VIII. 445—447.; — Ausstellung pfarramtlicher Urkunden, VIII. 447—450.; — Amtssiegel der Pfarrämter, VIII. 451—462.; — Halten der Regierungs- und Intelligenzblätter, VIII. 462—471.; — Pfarramts-Registraturen, VIII. 471.; — Organisation der Klosterpfarreien, VIII. 472—476.; — Pfarrsprengel, VIII. 477.; — Pfarr-Dismembrationen, VIII. 479—481.; — Präsentationsrechte der Pfarrer VIII. 617—618.; — Beförderungsordnung und Versetzung der Pfarrer im Allgemeinen, VIII. 639—651.; — Beförderungs- oder Versetzungsvorschläge, namentlich bei Pfarreien, VIII. 652—660.; — Beförderungs- und Anstellungsgesuche und denselben beizulegende Zeugnisse, VIII. 661—672.

Installation und Investitur.
Verpflichtung, VIII. 673—679.; — Revers wegen geheimer Gesellschaften, VIII. 680—682.; — Installation der Pfarrer, VIII. 684—700.; — Königliche Installations-Commissäre, VIII. 700—702.; — Installationsrecht der Gutsherren, VIII. 703—704.; — Installationsgebühren, VIII. 705—708.; — Mißbräuche bei Installationen, VIII. 709.; — Investituren, VIII. 710—711.; — Einzug der Pfarrer auf ihre Stellen, VIII 711—712.; — Erledigung und Wiederbesetzung geistlicher Pfründen: Erledigungsanzeigen, VIII. 713—717.; — Ausschreibung der Pfarrerledigungen, VIII. 718—721.; — Verleihungs-Urkunden, VIII. 721.; — Ausschreibung der Pfarrverleihungen, VIII. 722.; — Anstellungstaxen und Abgaben, VIII. 723—730.; — Resignation auf geistliche Stellen, VIII. 730—742.; — Emeritirung, VIII. 744—765.

Dienstordnung und Disciplin
Kleidung der Geistlichen, VIII. 766—767.; — Disciplin, VIII. 767—775.; — Correctionshäuser, VIII. 776—777.; — Qualificationszeugnisse, VIII. 777—787.; — Auszeichnungen der Geistlichen, VIII. 787—788.; — Reisebewilligung der Geistlichen, VIII. 788—792.; — Diäten und Reisegebühren der Geistlichen, VIII. 793—794.; — Ausübung pfarrlicher Functionen in fremden Sprengeln, VIII. 262.

Bezüge der katholischen Pfarrer:
a) vom Aerar und aus Stiftungen, VIII. 960

Digitized by Google

—967.; — b) Stolgebühren im Allgemeinen, VIII. 968—972.; — c) Gebühren bei der Taufe unehelicher Kinder, VIII. 973—974.; — d) Begräbnißkosten, VIII. 975—980.; — e) Sammlungen, Opfergänge, VIII. 981—983.; — f) Meßstipendien, VIII. 984.; — g) Ausschenken von Bier und Wein durch die Pfarrer, VIII. 985—986.; — Rechtsstreite der Pfarrer, VIII. 987.; — Besteuerung der Pfarrer, VIII. 987.; — Antheile der Pfarreien an zu vertheilenden Gemeindegründen, XI. 1495.; — Streitigkeiten der Pfarrer und Pfarrgemeinden über Halten des Gottesdienstes, VIII. 1066.

Pfarrer, Pfarr-Aemter, und Vicarien, protest.
Allgemeine Bestimmungen, VIII. 1366—1373.; — Besoldungsbezüge der Pfarrer, VIII. 1374; — Pfarrjahresberichte, VIII. 1375—1377.; — Pfarracten, VIII. 1377.; — die protestantische Pfarrei München, VIII. 1378.; — Rang der Pfarrer, VIII. 385.; — Bezüge derselben, VIII. 960—983.; — Zuziehung derselben bei den Installationen der Landrichter, VIII. 386.; — Matrikel, Tauf-, Trauungs- und Sterbregister, VIII. 387—420.; — Anzeigen über Geburts- und Sterbefälle, VIII. 429—439.; — Verkündungen von der Kanzel, VIII. 440—444.; — Anzeigen der Pfarrer über Sicherheitsstörungen an die Gendarmerie, VIII. 445—447.; — Ausstellung pfarrämtlicher Urkunden, VIII. 447—450.; — Amtssiegel, VIII. 451—462.; — Halten der Regierungs- und Intelligenzblätter, VIII. 462—471.; — Amtsregistraturen, VIII. 471.; — Rechtsstreite VIII. 987.; — Gerichtsstand und Verlassenschaften, VIII. 120—175.; — Streit wegen einer Militärtrauung, VIII. 1052; — Ordination, VIII. 1442; — Aufnahms- und Anstellungsprüfung, VIII. 1443—1481.; — Beförderungsordnung: auf Immediatstellen, VIII. 1482—1503.; — auf Mediatstellen, VIII. 1503—1514.; — Taxen und Abgaben, VIII. 1514—1520.; — Erledigung, dann Verwaltung und Wiederbesetzung der erledigten geistlichen Stellen: a) im Allgemeinen, VIII. 1521—1529.; — b) Erledigungsberichte, VIII. 1527.; — c) Intercalarien, VIII. 1530—1552.; — d) Besorgung erledigter Pfarreien durch Pfarrvicare, VIII. 1553—1558.; — e) Pfarrpurificationen, VIII. 1550—1561.; — Installation und Investitur, VIII. 1562—1574.; — Unterstützung, Emeritirung und Resignation älterer Geistlichen, VIII. 1575—1591.; — Versorgung der Pfarrwittwen, VIII. 1592—1623.; — Disciplin und Dienstordnung im Allgemeinen, VIII. 1624—1630.; — Verehelichungsgesuche, VIII. 1631.; — Urlaubsgesuche, VIII. 1632.; — Vermögen der Pfarrstellen im Allgemeinen, VIII. 1645.; — Verwaltung desselben, VIII. 1646—1647.; — Fassionen, VIII. 1648—1663.; — Zehenten, VIII. 1664.; — Ertrag der Kirchenfühle, VIII. 1664—1669.; — kirchliche Collecten, VIII. 1670—1675.; — Vermögen der Pfarrer im Allgemeinen, VIII. 1676.; — Verlassenschaften, VIII. 1676.; — Besteuerung, VIII. 1678—1681.

Pfarr-Dismembrationen, VIII. 479—487.

Pfarrfassionen.
Katholische Pfarrfassionen, VIII. 860—930.; — protestantische Pfarrfassionen, VIII. 1643—1663.

Pfarrgründe.
Handlohnentrichtung von Pfarrgründen, VIII. 206.

Pfarrgüter.
Verwaltung derselben, XI. 1487—1494.; — Bewirthschaftung derselben im Allgemeinen, XI. 1495.—1501.; — insbesondere bezüglich der Gebäude, XI. 1501—1511.

Pfarrjahresberichte, VIII. 1275.

Pfarrkirchen.
Jahrträge in den Klosterpfarrkirchen, VIII. 1130.

Pfarrpurificationen,
confessionelle Pfarrpurificationen, VIII. 37—38.; — protestantische Pfarrpurificationen, VIII. 1559—1561.; — Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Pfarrpurificationen, XIX. 250.

Pfarrrecht, protest.,
bei Trauungen, VIII. 1736—1741.

Pfarr-Registraturen, VIII. 471. u. 1377.

Pfarrsprengel, VIII. 477—478.

Digitized by Google

Pfarrstellen, protest.
Vermögen derselben im Allgemeinen, VIII. 1645.; — Verwaltung, VIII. 1646—1647.; — Fassionen, VIII. 1648—1663.; — Zehenten, VIII. 1664.; — Ertrag der Kirchenstühle, VIII. 1664—1669.; — kirchliche Collecten, VIII. 1670—1675.

Pfarrvermögen.
Rechtsstreite über dasselbe, XI. 1591—1600.

Pfarrwittwen.
Versorgung derselben, VIII. 1592—1623.

Pferdequipage
der Landwehr, X. 743—744.

Pferdezucht, XIV. 590—603.; Bestimmungen über das Gestütwesen, XIV. 603—612.

Pflanzen.
Unterricht in den deutschen Schulen über die Giftpflanzen, IX. 1405—1406.

Pflanzschule.
Die Begründung einer Pflanzschule für den diplomatischen Dienst, XVII. 128—130.

Pflasterzölle, XI. 321—327.

Pfllchtbeiträge
zum Armenvermögen, XII. 505—572.

Pfründen.
Verleihung der Armenpfründen, XII. 573.

Pfründen der katholischen Geistlichkeit.
Erwerb und Verlust: Seminarien, VIII. 516—524.; — deutsches Collegium in Rom, VIII. 525.; — allgemeine Vorbedingungen zu Verleihung des Tischtitels, VIII. 525—528.; — landesfürstliche Tischtitelverleihung, VIII. 529—536.; — Verleihungen der Privaten und Gemeinden, VIII. 537—540.; — Folgen der Verleihung, VIII. 541—542.; — Taxen der Verleihung, VIII. 543—545.; — Pfarr-Concurs, VIII. 545—559.; — Nachweis der erforderlichen Dienstjahre in der Seelsorge, VIII. 560—564.; — Abordnung erzbischöflicher und bischöflicher Examinatoren, VIII. 565—568.; — Befreiung von der Prüfung, VIII. 569—574.; — Classificationstabellen und folium Beneficiorum, VIII. 575.; — Prüfungs-Kosten, VIII. 578.; — Prüfungen bei den Bischöfen und bischöflichen Vicariaten, VIII. 579.; — Prediger-Concurs, VIII. 580—586.; — Anzeige verstorbener Pfarramts-Candidaten, VIII. 586.; — Nomination zu den erzbischöflichen und bischöflichen Stellen, VIII. 587.; — zu den Stellen in den erzbischöflichen und bischöflichen Capiteln, VIII. 588—589.; — auf die übrigen Pfründen: auf Immediatstellen, VIII. 589—597.; — bischöfliche Collationen, VIII. 598—604.; — Privatpatronatsrechte im Allgemeinen, VIII. 605—615.; — Präsentationsrechte der Standes- und Gutsherren, VIII. 616.; — Präsentationsrechte der Pfarrer, VIII. 617—618.; — Präsentationsrechte der Gemeinden und Stiftungen, VIII. 618—630.; — Präsentationstaxen, VIII. 631—632.; — Bestätigung der Präsentationen, VIII. 633—638.

Beförderungsordnung, und Versetzung:
im Allgemeinen, VIII. 639—651.; — Beförderungs- oder Versetzungsvorschläge, namentlich bei Pfarreien, VIII. 652—660.; — Beförderungs- und Anstellungsgesuche und denselben beigelegende Zeugnisse, VIII. 661—672.; — Verpflichtung, VIII. 673—679.; — Revers wegen geheimen Gesellschaften, VIII. 680—682.; — Installation der Pfarrer, VIII. 684—700.; — Königliche Installations-Commissäre, VIII. 700—702.; — Installationsrecht der Gutsherren, VIII. 703—704.; — Installationsgebühren, VIII. 705—708.; — Mißbräuche bei Installationen, VIII. 709.; — Investituren, VIII. 710—711.; — Einzug der Pfarrer auf ihre Stellen, VIII. 711—712.; — Erledigung und Wiederbesetzung erledigter geistlicher Pfründen: a) Erledigungsanzeigen, VIII. 713—717.; — b) Ausschreibung der Pfarrerledigungen, VIII. 718—721.; — c) Verleihungsurkunden, VIII. 721.; — d) Ausschreibung der Pfarrverleihungen, VIII. 722.; — Anstellungstaxen und Abgaben, VIII. 723—736.; — Resignation auf geistliche Stellen, VIII. 736—742.; — Emeritirung, VIII. 744—765.

Pfründner.
Behandlung der Verlassenschaften derselben, XII. 456—463.

Pfuscher.
Medizinische Pfuscher, XV. 836.

Digitized by Google

Pfützen.
Austrocknung derselben, XIII. 823—824.

Pharmaceuten.
Studium derselben, IX. 453—442.

Pharmacopoea bavarica, XV. 312—328.

Philosophie.
Studium derselben an den Universitäten, IX. 425—426.

Phosphor.
Warnung gegen den Gebrauch des mit Arsenik verunreinigten Phosphors, XV. 889—892.

Physicate.
Organisation der Physicate und Ernennung der Gerichtsärzte im Allgemeinen, XV. 394—402.; — besondere Bestimmungen: a) für das ehemalige Großherzogthum Würzburg, XV. 403—413; — b) für den Rheinkreis, XV. 414—420.; — c) für die Herrschaftsgerichtsärzte, XV. 426—430.; — Besoldung der Stadtgerichts-Aerzte, XV. 430.; — Pensionirung der Wittwen der Gerichtsärzte, XV. 430.; — Uniform der Gerichtsärzte, XV. 431.; — Urlaubsgesuche der Gerichtsärzte, XV. 432.; — Qualificationslisten der Gerichtsärzte, XV. 432—442.; — Functionsbezüge der Physikatsverweser, XV. 443.; — Anzeige der in Erledigung gekommenen Physicate, XV. 444.; — Bewerbung um dieselben, XV. 444—446. —

Piquets. Feuer:
der Landwehr, X. 869—870.

Placetum Regium, VIII. 64—79.

Platzcommandantschaften
der Landwehr-Commandos, X. 795.

Pleinfeld-Sandsee, Distrikt.
Abtretung desselben, I. 193.; — Wiedererlangung desselben, I. 211—212.

Polizei.
Organe der Polizeiverwaltung:
Centralstellen, XIII. 1—2.; — Mittelstellen, XIII. 2—12.; — Polizeidirectoren und Polizei-Inspectoren im Allgemeinen, XIII. 12—69.; — Polizei in der Haupt- und Residenzstadt München, XIII. 70—92.; — Polizeicommissäre, XIII. 92—100.; — Polizeibehörden in den Universitätsstädten, XIII. 100—103.; — standesherrliche und gutsherrliche Polizeibehörden, XIII. 103—110.; — gemeindliche Polizeibehörden, XIII. 110—113.; — Polizeidiener und Polizeiwache, XIII. 114—131.; — Mitwirkung der Militärbehörden zur Polizei, XIII. 131—134.

Gendarmerie:
Errichtung derselben, XIII. 134—165.; — allgemeine Bestimmungen über das Dienstverhältniß, XIII. 166—183.; — Gendarmerie Offiziere, XIII. 183—186.; — Correspondenz zwischen der Gendarmerie und den Polizeibehörden, XIII. 187.; — Transporte, XIII 187—194.; — Dislocationen, XIII. 195—199.; — Patrouillendienst, XIII. 196—199; — Verhaftungen, XIII. 199.; — Anzeigen von Sicherheitsstörungen rc. durch die Polizeibehörden und Pfarrämter an die Gendarmerie, XIII. 200—203.; — Anzeigen der Gendarmerie, XIII. 204—208.; — Beleidigungen der Gendarmen im Dienste, und Widersetzung gegen dieselben, XIII. 208—214.; — amtliche Controle und Berichte der Behörden über die Dienstleistungen der Gendarmerie, XIII. 215—220.; — Requisiten der Gendarmerie, XIII. 220—223.; — Disciplin, XIII. 223—233.; — Streifen, XIII. 233—235.; — Verwendung zu Localpolizeidiensten, XIII. 235—237; — Escortirung der Beamten und Reisenden, dann der Durchgangs- und Hallgüter durch Gendarmen, XIII. 237—238.; — Verstärkung der Gendarmerie durch Linientruppen, XIII. 239—241.; — Mittheilung der Steckbriefe an die Gendarmerie, XIII. 241—243.; — tägliche Gebühren der Gendarmen bei Executionen, XIII. 243—245.; — Anzeigegebühren, XIII. 245—253.; — Anzeige verdienstlicher Handlungen der Gendarmen, XIII. 254.; — gerichtliche Vernehmung der Gendarmen, XIII. 254.; — Geschenkannahme von Seiten der Gendarmen, XIII. 255—350.; — Miethwohnungen der Gendarmerie, XIII 256—258.; — Verpflegung der Gendarmerie im Dienste, XIII. 258—260; — Zehrung der Gendarmerie in den Wirthshäusern, XIII. 261.; — Abgabe der Fourage an die Gendarmen, XIII. 261—262.; — Vorspann für die Gendarmerie, XIII. 262—264.; — Behandlung erkrankter Gendarmen, XIII. 264—267.; —

Digitized by Google

Pensionsregulativ der Gendarmen, XIII. 267 —269.; — Versorgung der Wittwen und Waisen der Gendarmen, XIII. 269—276.; — Behandlung der Verlassenschaften der Gendarmen, XIII. 276—277.

Allgemeine Maßregeln zur Erhaltung der öffentlichen Sicherheit:

Verhütung strafbarer und die Sicherheit gefährdender Handlungen im Allgemeinen, XIII. 278 —279.; — Polizeiaufsicht, XIII. 280—290.; — Wechselwirkung der Polizeibehörden und Strafgerichte, XIII. 290—301.; — Unterstützungen der strafrechtlichen Untersuchungen, XIII. 302 —303.; — Verhaftung und Auslieferung des Thäters, XIII. 303—309.; — Verfolgung ausländischer Verbrecher, XIII. 309—314.; — Entdeckung von Banden, XIII. 314—317.; — Bekanntmachung der Todesurtheile, XIII 317.; — Versprechen von Belohnungen, XIII. 318—322.; — Haussuchungen, XIII. 322—326.; — Steckbriefe, XIII. 326—331.; — Streifen, XIII. 331—335.; — Benehmen der Polizeibeamten im Allgemeinen, XIII. 335—349.; — Belangung der Polizeibehörden aus ihren Amtshandlungen vor dem Gerichte, XIII. 350—351.; — Mitwirkung der Postbehörden zur öffentlichen Sicherheit, XIII. 351—352.; — Anzeigen über vorgefallene Sicherheitsstörungen, XIII. 352—389.

Detention der Polizeiübertreter, der Criminal- und Civilsträflinge:

Verwaltung der Anstalten, XIII. 389—397.; — Verwaltungspersonal, XIII. 398—399.; — geistlicher Besuch und religiöser Unterricht der Gefangenen, XIII. 400—401.; — Geldersparnisse der Sträflinge, XIII. 402.; — Behandlung der Verhafteten, XIII. 403—404.; — Verpflegung der Gefangenen, XIII. 404—407.; — Beschäftigung der Gefangenen, XIII. 407—413.; — Visitationen, XIII. 413—414.; — Zwangsarbeitshäuser, XIII. 416—435.; — Strafarbeits- und Zuchthäuser im Allgemeinen, XIII. 435—447.; — Begnadigung nach Ablauf von drei Viertheilen der Strafzeit, XIII. 447—452.; — Entlassung der Sträflinge, XIII. 453—459.; — Gefängnisse, XIII. 460 —478.

Aufsicht auf Bettler und Vaganten, dann Bestrafung derselben:

Allgemeine Bestimmungen, XIII. 478—493.; — Verbot des Bettels, XIII. 493—521.; — Verbot des Bettelns der Studierenden, XIII. 522—524.; — betrügerischer Bettel, XIII. 524—525.; — Verpflegung der Vaganten und Kosten ihres Transports, XIII. 526—531.; — Besorgung der Vaganten-Transporte, XIII. 531 —530.; — Taggelder der Gerichtsdiener und der Landwehr bei Vaganten-Transporten, XIII. 539—541.; — Behandlung der Bettler und Vaganten in standes- und gutsherrlichen Gerichtsbezirken, XIII. 541—547.; — Behandlung ausländischer und aus dem Auslande zugewiesener Vaganten, XIII. 548—504.; — abgeschlossene Verträge mit: a) Baden und Würtemberg, XIII. 505—572.; — b) dem Churfürstenthume Hessen, XIII. 572—573.; — c) dem Großherzogthume Hessen, XIII. 573.; — d) Hohenzollern-Schmaringen, XIII. 574.; — e) Preußen, XIII. 575—580.; — f) Reuß-Greitz älterer Linie, XIII. 580.; — g) Reuß-Plauen jüngerer Linie, XIII 581.; — h) Sachsen-Coburg-Saalfeld, XIII. 581—585.; — i) Sachsen-Hildburghausen, XIII. 585.; — k) Sachsen-Meiningen, XIII. 586.; — l) dem Königreiche Sachsen, XIII. 586—589.

Fremdenpolizei:

Allgemeine Bestimmungen über das Paßwesen, XIII. 590—652.; — Taxen für Reisepässe, XIII. 652—655.; — Behandlung des Paßwesens der Reisenden von und nach: a) den deutschen Bundesstaaten, XIII. 655—660.; — b) Frankreich, XIII. 661.; — c) Griechenland, XIII. 661—662.; — d) dem Kirchenstaate, XIII. 662—663.; — e) den Niederlanden, XIII. 663.; — f) Rußland, XIII. 664.; — g) Schweiz, XIII. 664.; — Aufsicht auf Fremde, XIII. 665—687.; — Anzeige der Ergebnisse der Fremdenpolizei, XIII. 688—689.; — Aufsicht auf Auswandernde, XIII. 690—695.

Sicherheit des gemeinschaftlichen Staatsverbandes.

Revolutionäre Umtriebe und Maßregeln dagegen, XIII. 696—713.; — verbotene Vereine und geheime Verbindungen, XIII. 713—724.; — Verhältnisse der bestehenden Freimaurerlogen, XIII. 724—727.; — Tragen besonderer Abzeichen, XIII. 727—730.; — Widersetzung gegen die Obrigkeit und Beleidigung der Amtsehre, XIII. 730—745.; — fiscali-

Digitized by Google

sches Berufungsrecht in strafrechtlichen Untersuchungen wegen Verbrechen und Vergehen wider den Staat und die Obrigkeit, XIII. 745—750.; — Sicherung trigonometrischer Signale, XIII. 751.

Sicherheit der Person.

Sicherheit der Ehre, XIII. 752—758.; — Beaufsichtigung unehelicher Kinder, XIII. 758—766.; — Aufsicht auf die Irren, XIII. 766—767.; — Raufhändel und Körperverletzungen, XIII. 767—773.; — Tragen von Stockflinten und zugespitzten Taschenmessern, XIII. 774—775.; — Sicherheit gegen Unfälle und Gefahren: a) durch Kohlendampf, XIII. 775.; — b) durch Legebücher, XIII. 775.; — c) durch Einstürzen der Kiesgruben, XIII. 776.; — d) durch Gewehre mit sogenannten Percussionsschlössern, XIII. 777—778.; — e) durch Bauunternehmungen und Baureparaturen, XIII. 778—779.; — f) durch Thiere, XIII. 780—784.; — g) durch gestörten Straßenverkehr im Allgemeinen, XIII. 784—789.; — schnelles Fahren und Reiten in den Städten, XIII. 790—791.; — vorstehende Dachrinnen, XIII. 792—793.; — Fahren durch die Höfe der Königlichen Residenz, XIII. 794—798.; — Fahrordnung, XIII. 798—804.; — Gebrauch des einspännigen Fuhrwerks in der Umgegend von München, XIII. 804—805.; — Ausweichen sich begegnender Wägen, XIII. 806—808.; — Einhängen des Radschuhes, XIII. 809.; — Schnee-Aueschaufeln, XIII. 810—812.; — Tabakrauchen und schnelles Reiten und Fahren über hölzerne Brücken, XIII. 813.; — Fallthore, XIII. 814—815.; — h) Vernachlässigung der Straßenreinigung, XIII. 815—822.; — i) Austrocknen von Pfützen, XIII. 823—824.

Sorge für die Befriedigung der nothwendigen Lebensbedürfnisse:

Allgemeine Bestimmungen, XIII. 827—832.; — Victualientaxen im Allgemeinen, XIII. 832—839.; — Victualien-Visitationen, XIII. 839—847.; — Mühlen, XIII. 847—863.; — Getraide, XIII. 863—872.; — Brod, XIII. 873—883.; — Fleisch: a) allgemeine Bestimmungen, XIII. 884—887.; — b) Fleischsatz, XIII. 887—894.; — c) Viehmärkte, XIII. 895—896.; — d) Beaufsichtigung des Schlachtviehes, XIII. 896—899.; — e) Verbot der Eisteller zur Aufbewahrung des Fleisches, XIII. 900—901.; — Wein, XIII. 902—908.; — Bier: a) Biersatz, XIII. 908—943.; — b) Aufschenken alterirten und ungesunden Bieres, XIII. 943—948.; — c) übermäßige Gußführung, XIII. 948.; — d) Benützung besonderer Ingredienzien zur Biererzeugung, XIII. 948—949.; — e) Bierbeschau und Biervisitation, XIII. 950—965.; — f) Doppelbier, XIII. 966.; — g) Germ und Nachbier, XIII. 967—974.; — h) Hopfenverfälschung, XIII. 975—976.; — Auswägen der Kirschen in messingenen Wagschaalen, XIII. 977.; — Tabak, XIII. 977.; — Wachs, XIII. 978.; — Seife und Unschlitt. XIII. 978—980.

Sicherheit des Eigenthums:

Diebstahl, XIII 981—988.; — Betrug, XIII. 989—991.; — Zerstörung des Eigenthums: a) durch Wasser, XIII. 992—995.; — b) durch Feuer: Feuerordnung, XIII. 996—1031.; — Feuerbeschau, XIII. 1031—1037.; — Feuerpiquets, XIII. 1038—1039.; — Löschrequisiten, XIII. 1040—1042.; — Einschreitung bei Feuersbrünsten aus Fahrlässigkeit, XIII. 1042—1044.; — Belohnung einer Hilfsleistung bei Brandfällen, XIII. 1044.; — feuergefährliche Bauführungen, XIII. 1044—1045.; — Reinigung der Kamine, XIII. 1045—1047.; — Aufbewahrung des Schießpulvers, XIII. 1048—1050.; — Setzen von Blitzableitern, XIII. 1050—1052.; — Verhütung sonstiger feuergefährlicher Handlungen, XIII. 1052—1060.

Allgemeine Brandversicherungs-Anstalt:

Gesetzliche Bestimmungen über die allgemeine Brandversicherungs-Anstalt, XIII. 1061—1077.; — Bestimmungen zum Vollzuge der revidirten Brandversicherungs-Ordnung im Allgemeinen, XIII. 1077—1147.; — Entschädigung bei Beschädigung durch den Blitz, XIII. 1147—1148.; — Eintritt und Einverleibung in die Anstalt, XIII. 1149—1154.; — Versicherung der mit Hypothekschulden belasteten Gebäude, XIII. 1154—1156.; — Versicherung der Staatsgebäude, XIII. 1156—1160.; — Versicherung der Stiftungs- und Gemeindegebäude, XIII. 1160—1167.; — Classification der Gebäude, XIII. 1167—1169.; — Werthsanschlag der Gebäude, XIII. 1170—1171.; — Versicherungsbeiträge, XIII. 1171—1172.; — Anzeige von Brandfällen, XIII. 1172—1174.; — Untersuchung und Abschätzung von Brandschäden, XIII. 1174—1179.; — Entschädigung

Digitized by Google

für erlittene Brandschäden, XIII. 1179—1187.; — Dispensation vom Wiederaufbaue eingeäscherter Gebäude, XIII. 1188.; — Austritt aus der Anstalt, XIII. 1188—1189.; — Brandassecuranzkataster, XIII. 1189—1196.; — Diäten für Herstellung der Brandassecuranzkataster, XIII. 1197—1200.; — Bildung eines Vorschußfondes, XIII. 1200—1202.; — Brandassecuranzkassen, XIII. 1202—1204.; — Verrechnung der Brandassecuranzgelder, XIII. 1204.; —verzinsliche Anlegung der Kassenbestände, XIII. 1205.; — Inserationsgebühren für Bekanntmachungen der Anstalt, XIII. 1205—1206.; — Stempelpflichtigkeit der Anstalt und ihrer Verwaltung, XIII. 1206.; — Papierbedarf der Anstalt, XIII. 1207.; — Rechtsstreite der Anstalt, XIII. 1207.; — fiscalische Vertretung der Anstalt, XIII. 1208—1209.; — inländische Militair-Feuerversicherungs-Anstalten im Allgemeinen XIII. 1209—1211.; — insbesondere Münchner-Aachner-Feuerversicherungs-Gesellschaft, XIII. 1212—1244.; — auswärtige Brandversicherungs-Gesellschaften, XIII. 1245—1255.; — Brandcollecten, XIII. 1255—1261.

Forst- und Jagdpolizei:

Allgemeine Bestimmungen über den Wilddiebstahl, XIII. 1262—1277.; — Belohnung für Anzeige und Einfangung von Wildschützen, XIII. 1277—1279; — Benehmen des Forst- und Jagdpersonals bei Betretung von Wildfrevlern, XIII. 1279—1282.; — Haussuchungen, XIII. 1283—1284.; — Untersuchungsverfahren, XIII. 1284—1285.; — Verwendung der den Wildschützen abgenommenen Gewehre, XIII. 1285—1288.; — Anordnungen der Königlichen Regierung des Untermainkreises, XIII. 1288—1299.; — Erlegung schädlicher Raubthiere a) der Wölfe, XIII. 1299—1300.; — b) der Luchse, XIII. 1300—1301.

Polizei der häuslichen Ordnung:

Dienstboten-Ordnung, XIII. 1302—1331.; — Dienstzwang, XIII. 1331—1332.; — Dienstboten-Bücher und Zeugnisse, XIII. 1332—1338.; — Verfertigung von Schlüsseln für die Dienstboten, XIII. 1343.; — Gesinde-, Tag- und Arbeitslohn, XIII. 1343—1349.; — ausländische Taglöhner, XIII. 1350—1353.; — Gerichtsbarkeit in Ehehaltensachen, XIII. 1353—1354.

Sittenpolizei:

Verbotene Spiele, XIII. 1355—1377.; — Lottospiele: inländische Zahlenlotterie, XIII. 1378—1381.; — Aufstellung der Lotteriecollecteure, XIII. 1381—1384.; — auswärtige Lotterien, XIII. 1385—1396.; — Ausspielen von Gütern, XIII. 1396—1401.; — Polizeistunde, XIII. 1401—1402; — Tanzmusiken und Freinächte, XIII. 1403—1420.; — Setzen der Maibäume, XIII. 1421.; — sonstige Belustigungen: Tänze, XIII. 1422.; — Schauspiele, XIII. 1423.; — Absingen von verbrecherischen Handlungen, XIII. 1424.; — Haberfeldtreiber, XIII. 1424—1425.; — betrügliches und fahrlässiges Schuldenmachen, XIII. 1426—1428.; — Branntweintrinken, XIII. 1428—1429.

Polizei-Strafverfahren:

Amtsbezirk der Polizeibehörden, XIII. 1430—1432.; — Besetzung derselben, XIII. 1432—1434.; — Befugnisse in Straffällen: a) im Allgemeinen, XIII. 1435—1441.; — b) der Criminal- und Civil-Strafgerichte, XIII. 1441—1446.; — c) der Magistrate, XIII. 1446—1451.; — polizeiliche Competenz über Militärpersonen, XIII. 1451—1457.; — über die Dienerschaft der fremden Gesandten, XIII. 1458.; — Objecte der Verhandlungen, XIII. 1459—1465.; — körperliche Züchtigung, XIII. 1466—1469.; — Geldstrafen, XIII. 1469—1471.; — ungeeignete Strafen, XIII. 1471.; — Bekanntmachung der Strafverfügung, XIII 1472.; — Anzeigen, XIII. 1472—1473.; — Anzeigegebühren, XIII. 1473—1474.; — Gang der Untersuchung im Allgemeinen, XIII. 1475—1478.; — insbesondere bei zweifelhaften Straffällen, XIII. 1479—1489.; — Beweisverfahren, XIII. 1480—1490.; — Vorladung von Beamten, XIII. 1490—1492.; — Zeugenvernehmung, XIII. 1492.; — Zuziehung von Advocaten, XIII. 1493—1494.; — Berufung und Instanzenzug, XIII. 1494—1500.; — Wirkungen des Urtheils, XIII. 1500—1501.; — Begnadigung, XIII. 1501—1502.; — Kosten, XIII. 1503—1506.; — Erhebung der Stempel- und Taxgebühren, XIII. 1506—1508.

Sonstige besondere Befugnisse der Polizeibehörden:

In Malzaufschlagsachen im Allgemeinen, XIII.

Digitized by Google

1500—1529.; — Verpflichtung der Müller, XIII. 1530—1531.; — Anlegung von Privatmalzmühlen, XIII. 1531—1533.; — Defraudationen: a) Competenz, XIII. 1533—1537.; — b) Verfahren, XIII. 1537—1548.; — c) Vertretung des Fiscus, XIII. 1548—1550.; — d) Strafnachlaß-Gesuche, XIII. 1551.; — e) Strafantheile und Aufdringgebühren, XIII. 1552—1553.; — Einführung des Malzaufschlages in den neuerworbenen Gebietstheilen, XIII. 1553—1558.; — in Defraudation der Gemeindegefälle: a) des Fleisch- und Getreideaufschlages, XIII. 1559—1560.; — b) des Localmalzaufschlages, XIII. 1560—1562.; — in Miethsachen, XIII. 1562—1566.; — Unterstützung der Posthalter mit Aushilfspferden, XIII. 1566—1567.

Portugall.
Handelsverhältnisse mit demselben, XIV. 2022—2027.

Porzellainmanufactur.
in Nymphenburg, XIV. 2217.

Postreclamationen, II. 183.

Postdefraudationen.
Allgemeines Verfahren, II. 230.; — Defraudation der Stellen und Behörden oder einzelner mit Post-Portofreiheit begnadigter Personen, II. 239.

Postfächer.
Haltung derselben, XVIII. 246—248.

Postgebäude, XVI. 519.

Posthalter.
Unterstützung der Posthalter mit Aushilfspferden, XIII. 1566—1567.

Posthorn.
Führung desselben, II. 137.

Post-Portofreiheit in Amtssachen.
Im Allgemeinen, XVIII. 224—231.; — insbesondere: der Gesandtschaften, XVIII. 232.; — der Baubehörden, XVIII. 232—235.; — der Strafanstalten, XVIII. 236.; — der Badcommissäre, XVIII. 236.; — der Institute der barmherzigen Schwestern, XVIII. 237—238.; — der polytechnischen Vereine, XVIII. 238.; — der landwirthschaftlichen Comitees, XVIII. 239.; — bei Militärgegenständen, XVIII. 239—240.; — bei Vorladung der Adspiranten zu Staats- und öffentlichen Diensten XVIII. 240.; — bei Taxsachen, XVIII. 241.; — bei Untersuchungen wegen Malzaufschlags-Defraudationen, XVIII. 242.; — bei Versendung von Pupillengeldern, XVIII. 242—245.; — bei Armensachen, XVIII. 245.; — der Magistrate, XI. 1028—1032.; — der Landwehr, X. 947—950.; — der erzbischöflichen Registraturdepots, VIII. 334.; — bei Versendung des Gesetz- und Regierungsblattes, XIX. 94.; — der Lyceen, IX. 501.; — der Universitäten, IX. 219.; — der Gymnasialrectorate, dann der Schulaufsichts- und Verwaltungsbehörden, IX. 853—855.; — der Districts-Schulinspectionen, IX. 1070—1077.

Poststallmeister.
Dispensation der Poststallmeister vom persönlichen Dienste der Landwehr, X. 685—686.

Postverbindungen.
Uebersicht derselben in den Kalendern, III. 341.

Postwagens-Freiheit.
der Geistlichen neu gestifteter Klöster, VIII. 822—824.

Potaschensieden, XIV. 1397.

Practicanten.
Theoretische Prüfung der Rechtspracticanten, XVII. 11—21.; — Concursprüfung, XVII. 22—30.; — Prüfung derselben für den mittelbaren Dienst, XVII. 40.; — ältere Bestimmungen über die Prüfung der Rechtspracticanten, XVII. 42—65.; — Verpflichtung der Rechtspracticanten, XVII. 66—67.; — Amtspraxis derselben im Allgemeinen, XVII. 68—72.; — Geschäftskreis derselben, XVII. 72—74.; — Praxis im Rheinkreise, XVII. 75—78.; — Praxis der im Rheinkreise geprüften Rechtspracticanten in den ältern Gebietstheilen, XVII. 78.; — Praxis bei den Patrimonialgerichten I. Classe, XVII. 80.; — Baupracticanten: Verwendung, Bezüge, Taggelder und Amtstracht derselben, XVI. 285—306.

Digitized by Google

Prämien.
Landwirthschaftliche Prämien und Feste, XIV. 829—867.

Präsentationen.
Allgemeine Bestimmungen, VIII. 605—615.; — der Lehrer an den technischen Schulen, IX. 1061—1060.

Präsentationsrechte,
der Gemeinden und Stiftungen, VIII. 618—630.; — der Pfarrer, VIII. 617—618.; — der Standes- und Gutsherrn, VIII. 616.; — Taxen hiefür, VIII. 631—632.; — Präsentationsbestätigungen, VIII. 633—638.

Präsident des Oberappellationsgerichts.
Gerichtsstand desselben, XVII. 606.

Präsident des Oberconsistoriums.
Gerichtsstand desselben, XVII. 604.

Präsidenten der Regierungen.
Diäten, XVII. 355; — Rang und Titel, XVII. 571.; — Uniform, XVII. 644; — vertrauliche Correspondenz derselben in Gegenständen der öffentlichen Sicherheit, XVIII. 269.; — Vertretung derselben, XVIII. 270—271.; — Rang und Titel der Regierungs-Vicepräsidenten, XVII. 571.; — Uniform derselben, XVII. 644.

Präsidenten der II. Kammer der Ständeversammlung.
Hoffähigkeit derselben, VII. 344.

Praxis, der Rechtspracticanten:
Allgemeine Bestimmungen, XVII. 68—72.; — Geschäftskreis der Rechtspracticanten, XVII. 72—74.; — im Rheinkreise, XVII. 75—78.; — der im Rheinkreise geprüften Rechtspracticanten in den ältern Gebietstheilen, XVII. 78—79.; — bei den Patrimonialgerichten I. Classe, XVII. 80.

Predigeranstalt.
für protestantische Geistliche, VIII. 1440.

Prediger-Concurs.
der katholischen Geistlichen, VIII. 580—586.

Prediger.
Feld- und Garnisonsprediger, VIII. 512—514.

Predigten, VIII. 1074.

Preise.
Vertheilung der Preise an den Gymnasien, IX. 902—907.; — Schulpreise in den Werktagsschulen, IX. 1434—1484.; — landwirthschaftliche Prämien, XIV. 829—867.

Preßburg.
Friedensvertrag zu Preßburg vom 26. December 1805, I. 195—210.

Preßfreiheit.
Edict über die Freiheit der Presse und des Buchhandels vom 20. Mai 1818, III. 299—301.; — Vollzugsvorschriften im Allgemeinen, III. 302—308.; — Herausgabe von Schriften im Auslande, III. 309—310; — Versendung literarischer Blätter, III. 310.; — Herausgabe von politischen Zeitungen und periodischen Zeitschriften politischen Inhalts, Verhältnisse der Redacteure, III. 310—312.; — ältere Bestimmungen über Censur, III. 312—318; — neuere Bestimmungen: a) Anwendung der Censur, III. 319—320.; — b) Verfahren gegen Blätter und Artikel welche sich auf innere Politik beschränken, III. 321—324.; — c) Aufnahme ständischer Verhandlungen, III. 325—327.; — d) Bekanntmachung der Separatprotokolle des Landrathes, III. 327.; — e) Ankündigung der Veränderungen unter dem Personal der Beamten, III. 328.; — f) Mittheilung von Nachrichten über Untersuchungen, III. 329—331; — g) Anpreisung medicinischer Arcane, III. 331—332.; — h) Censur der mit äußerer und innerer Politik sich beschäftigenden Blätter, III. 332.; — i) Handhabung der Censur und desfallsiges Verfahren, III. 333—334.; — k) Censurgebühren, III. 335.; — l) Beschwerden gegen den Censor, III. 335.; — m) Ankündigungen ausländischer Zeitungen, III. 336.; — Kalender: a) Censur der Kalender, III. 337.; — b) Aufnahme der abgewürdigten Feiertage, III. 338—341.; — c) Aufnahme der Jahrmärkte und Messeverzeichnisse und der Uebersichten der Post- und Botenverbindungen, III. 341—342.; — d) Anpreisung medicinischer Arcane in Kalendern, III. 343.; — e) Bestimmungen über den Kalenderstempel, III. 343.; — f) Verkauf ungestempelter und ausländischer Kalender, III. 344—348.; — Bekanntmachung dienstlicher Arbeiten und Notizen, III. 349—

Digitized by Google

352.; — Bekanntmachung von Gesetzen und Verordnungen, III. 352—354.; — Mittheilung von Nachrichten politischen und statistischen Inhalts in ausländischen Zeitschriften durch Staatsdiener, III. 354—357.; — Aufsicht auf die Erzeugung der Presse im Allgemeinen, III. 350—358.; — Aufsicht auf Buchhändler, III. 359—361.; — auf Leihbibliotheken, III. 361.; — Vorlage der Büchercataloge von Seite der Buchhandlungen, III. 362—364.; — von Seite der Auctionatoren, III. 364.; — Verfahren gegen den Mißbrauch der Presse durch Schriften im Allgemeinen, III. 365—373.; — insbesondere in Bezug auf die Sicherung des häuslichen Friedens und Familienglückes, III. 374.; — auf den Mißbrauch der Blätter zu unerlaubter Selbsthilfe, III. 374.; — auf die Verbreitung von Schriften, welche Verführung zum Lotto-spiel bezwecken: III. 376.; — Verfahren bei Beschlagnahme von Schriften: a) Verfahren bei Vorlage des Beschlagnahmsbeschlusses, III. 377.; — b) Vollzug der Beschlagnahme, III. 377.; — c) Vollzug der Confiscation von Schriften, III. 378.; — Berufung und Beschwerde an den Königlichen Staatsrath, III. 379.; — Verfahren bei Angriffen auf Privatpersonen in öffentlichen Blättern, III 379—380.; — Herausgabe von Zeitschriften unter der Redaction von Frauenspersonen, III. 380.

Preußen.
Beitritt zum deutschen Bunde, XX. 46.; — Einwanderungen von dorther, III. 38.; — Auswanderungen dorthin, III. 201.; — Verfahren bei verbotswidrigen Auswanderungen, III. 207.; — Erfüllung der Militärpflicht bei Auswanderungen, III. 208.; — Nachweis der Aufnahme in dem preußischen Unterthansverbande, III. 209.; — Landes-, Grenz- und Tauschvertrag zwischen Bayern und Preußen vom 30. Juni 1803, I. 193; — Uebereinkunft wegen Heimatsangelegenheiten, XII. 63—64.; — Uebereinkunft wegen gegenseitiger Verpflegung erkrankender Staatsangehöriger, XII. 520—521.; — Militärcartel, X. 986—993.; — Verhütung von Forstfrevels durch Unterthanen des Königreichs Preußen, XIV. 809—810.; — Wandern der Handwerksbursche dahin, XIV. 901.; — Zoll- und Handelsverträge mit Preußen, XIV. 1078—1094.; — Uebereinkunft wegen Behandlung der Vaganten, XIII. 575—580.

Prichsenstadt, Ort.
Erwerbung desselben, I. 194.

Privatdocenten.
an den Universitäten, III. 181—183.

Privateigenthum.
Abtretung desselben für öffentliche Zwecke, III. 275—284.; — Abtretung desselben zum Straßenbau, III. 279—284.

Privaten.
Verleihung des Tischtitels der Gemeinden und Privaten, VIII. 537—540.

Privatlehrer, IX. 1736.; — jüdische Privatlehrer, VI. 218—219.

Privat- und Familienstiftungen, XI. 1781—1784.

Privatstudium, IX. 1734—1736.

Privatunterricht.
Ertheilung desselben durch Lyzealprofessoren, IX. 501.; — durch Gymnasialprofessoren, IX. 822—824.

Privatvereine, katholische.
zur Beförderung religiöser Zwecke: a) Bruderschaften, VIII. 853—854.; — b) Vereine zur Verbreitung guter Bücher, VIII. 854—859.; — c) Bibelvereine, VIII. 860.; — protestantische Privatvereine zu religiösen Zwecken, VIII. 1036—1644.

Privilegien.
Gewerbs-Privilegien, XIV. 1403—1415.

Privilegien-Taxen, XIV. 1534—1536.

Proclamation der Verlobten.
bei Katholiken, VIII. 1017—1019.; — bei Protestanten, VIII. 1729—1735.

Probsteien.
Besetzung der Domprobsteien, VIII. 310.

Produkte, landwirthschaftliche.
Viehzucht, XIV. 584—634.; — Branntweinbrennerei, XIV. 634—636.; — Leinwandfabrication, XIV. 636—640.; — Runkelrübenzucker-Fabrikation, XIV. 640—642.

Digitized by Google

Professoren.
Geistliche Professoren: Amtstracht derselben, VIII. 209—310.; — Aufsicht der geistlichen Behörden über dieselben, IX. 820—821.

Gymnasialprofessoren:

Vorbildung für das Lehramt, IX. 745—777.; — Ernennung, IX. 777—780.; — Verpflichtung, IX. 781—782.; — Amtskleidung, IX. 783—786.; — Dienstes- und Besoldungsverhältnisse, IX. 786—802.; — Umzugskosten, IX. 803—805.; — Beiträge zur Wittwenkasse, IX. 806.; — Qualificationslisten, IX. 807—820.; — gegenseitige Aushilfe, IX. 821—822.; — Ertheilen von Privatunterricht, IX. 822—824.; — Aufnahme der Schüler in Wohnung und Kost, IX. 824—825.; — Handel mit Schulbüchern, IX. 825.; — unerlaubte Geschenkannahme, IX. 826—828.; — Anzeige der literarischen Werke, IX. 828.; — Urlaubs- und Verehelichungsgesuche, IX. 829.; — Zeichnungslehrer, IX. 829—850.

Lyzealprofessoren:

Prüfung für das Lehramt, IX. 558—560.; — Dienstesverhältnisse, IX. 560—501. (s. a. bei Gymnasialprofessoren.)

Universitätsprofessoren:

Rang und Ehrenprädicate, IX. 167—169.; — Siegelmäßigkeit, IX. 169—170.; — Verpflichtung, IX. 171—173.; — Amtskleidung und Uniform, IX. 173—174.; — Befreiung vom Landwehrdienste, IX. 174.; — Reisefecenzen, IX. 174—175.; — literarische Erzeugnisse, IX. 175.; — Beiträge zum Wittwen- und Waisenfond, IX. 176—178.; — Wittwen derselben, IX. 179—181.; — Leistung des Staatsbürgereids, VI. 283.; — Honorarien, IX. 192—196.

Professuren.
Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Erwerb von Professuren, XIX. 264—265.

Profoßen der Landwehr.
Aufstellung derselben, X. 930.

Programme.
der Gymnasialschüler, IX. 897—900.

Promotionen.
der medicinischen Candidaten an den Hochschulen, XV. 25—32.

Protestanten.
Ehen zwischen Katholiken und geschiedenen Protestanten, VIII. 241—251.; — Zulassung der Protestanten zu Pathenstellen bei Katholiken, VIII. 902.; — kirchliche Angelegenheiten der Protestanten im Allgemeinen, VIII. 1272—1304.; — Oberconsistorium, VIII. 1304—1326.; — Consistorien, VIII. 1328—1349.; — gräflich von Giechisches Mediatconsistorium zu Thurnau, VIII. 1349—1351.; — Districtsdecanate, VIII. 1352—1366.; — Pfarrer,- Pfarrämter und Vicarien im Allgemeinen, VIII. 1366—1373.; — Besoldungsbezüge der Pfarrer, VIII. 1374.; — Pfarrjahresberichte, VIII. 1375.; — Pfarracten, VIII 1377.; — die protestantische Pfarrei München, VIII. 1378.; — Garnisons- und Feldprediger, VIII. 1381.; — Synoden, VIII. 1382—1412.; — weltliche Kirchenvorstände, VIII. 1414—1424.; — Bildung protestantischer Theologen, VIII. 1425—1430.; theologisches Ephorat in Erlangen, VIII. 1431 1439.; — Predigeranstalt, VIII. 1440.; — Convictorium zu Erlangen, VIII. 1441.; — Ordination, VIII. 1442.; — Aufnahms- und Anstellungsprüfung, VIII. 1443—1481.; — Beförderungsordnung auf Immediatstellen, VIII. 1482—1508.; — auf Mediatstellen, VIII. 1508—1514.; — Taxen und Abgaben hiebei, VIII. 1514—1520.; — Erledigung, dann Verwaltung und Wiederbesetzung der erledigten geistlichen Stellen, VIII. 1521—1526.; — Erledigungsberichte, VIII. 1527.; — Intercalarien, VIII. 1530—1552.; — Besorgung erledigter Pfarreien durch Pfarrvicare, VIII. 1553—1558.; — Pfarrpurificationen, VIII. 1559—1561.; — Installation und Investitur, VIII. 1562—1574.; — Unterstützung, Emeritirung und Resignation älterer Geistlichen, VIII. 1575—1591.; — Versorgung der Pfarrwittwen, VIII. 1592—1623.; — Disciplin und Dienstordnung der Geistlichen, VIII. 1624—1630.; — Verehelichungsgesuche, VIII. 1631.; — Urlaubsgesuche, VIII. 1632.; — niedere Kirchendienste, VIII. 1633—1635.; — Privatvereine zu religiösen Zwecken, VIII. 1636—1643.; — Vermögen der protestantischen Kirche selbst; Eigenthumsfähigkeit und Verwaltung, VIII. 1645.; — Pfarrstellen, VIII. 1645.; — Verwaltung derselben, VIII. 1646

Digitized by Google

—1647.; — Fassionen, VIII. 1648—1663.; — Zehenten, VIII. 1664.; — Ertrag der Kirchenstühle, VIII. 1664—1669.; — kirchliche Collecten, VIII. 1670—1675.; — Vermögen der Geistlichen, VIII. 1676.; — Verlassenschaften derselben, VIII. 1676.; — Besteuerung derselben, VIII. 1678—1681.; — Eintritt in die Kirche — Taufe, VIII 1683—1684.; — Religionsunterricht, VIII. 1685—1690.; — Religions- und lithurgische Schriften: a) Gesang- und Schulbücher, VIII. 1690—1695.; — b) kirchliches Jahrbuch, VIII. 1696.; — c) Amtshandbuch, VIII. 1697.; — Beichte, Abendmahl und Confirmation, VIII. 1698—1710; — Heiligung der Feiertage, VIII. 1711—1718; — außerkirchliche Zusammenkünfte zur christlichen Erbauung, VIII. 1719—1728.; — Ehe: a) Proclamation, VIII. 1729—1735.; — b) Pfarrrecht der Trauung, VIII. 1736—1741.; — c) Dispensation von Ehehindernissen, VIII. 1742—1755.; — d) Ehestreitigkeiten, VIII. 1756—1767.; — Begräbniß, VIII. 1768—1771.

Protocolle.
Aufnahme derselben bei den Magistraten, XI. 1013—1014.

Provisorien. Bau-
Bauprovisorien und Bauconcurrenzen der Stiftungen, XI. 1385—1430.

Provisuren, VIII. 994—996.

Prozessionen, VIII. 1141—1142.; — Abstellung der Mißbräuche bei denselben, VIII. 1242—1244.; — Rangordnung bei Processionen, XVII. 598—599.

Prüfungen, Absolutorial-.
der Lyzeisten, IX. 561—563.; — der Gymnasialschüler, IX. 880—897.

Prüfungen.
für das Bauwesen, XVI. 271—284.; — medicinischer Candidaten, XV. 23—32.; — Prüfungen für das Lehramt an den Lyzeen, IX. 558—560.; — der Lehrer an den technischen Schulen, IX. 1651—1660.; — der zu Patrimonialgerichtshaltern II. Classe vorgeschlagenen Subjecte, V. 791.; — der approbirten Hebammen, XV. 244—245.; — Aufnahms- und Anstellungsprüfung der katholischen Geistlichkeit, VIII. 546—586.; — Aufnahms- und Anstellungsprüfung protestantischer Pfarramtscandidaten, VIII. 1443—1481.; — Prüfungen der Schulcandidaten, IX. 1227—1230.; — in den deutschen Schulen, IX. 1434—1448.; — für den Staatsdienst im Allgemeinen, XVII. 3—10; — theoretische Prüfung für den Staatsdienst, XVII. 11—21.; — Concursprüfung für den Staatsdienst, XVII. 22—39.; — für den mittelbaren Dienst, XVII. 40—42; — ältere Bestimmungen über Staats-Concursprüfung, XVII. 42—65.; — Prüfungen an den Universitäten, IX. 442—457.; — für alle Handwerksgewerbe ohne Ausnahme, XIV. 992—1005.; — für die medizinisch-polizeilichen Gewerbe: für Apotheker, XIV. 1005—1012; — für Veterinärärzte, XIV. 1012—1015.; — für Bader, XIV. 1016—1017; — für die Baugewerbe, XIV. 1018—1020.; — für Detail- und Großhandlungen, XIV. 1020—1025.; — für Fabrikgewerbe, XIV. 1025—1027; — für Gewerbführer, XIV. 1027—1028.; — Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei denselben, XIX. 268—269; — Diäten bei denselben, XVII. 442.

Pulver.
Fabrication des Schießpulvers und Handel mit demselben, X. 1157—1165.; — Concessionirung zur Pulverfabrication, XIV. 1488—1489.; — Aufbewahrung desselben, XIII. 1048—1050.

Pückler-Limpurg, Herr Graf v., Erlaucht.
Standesherrliche Verhältnisse desselben, IV. 195.

Pupillengelder.
Post-Portofreiheit bei Versendung derselben, XVIII. 242—245.

Putzarbeiten.
Fertigen derselben, XIV. 1397—1398.

Q.

Qualification
der Regierungs-Accessisten, XVII. 102—105.; — der Staatsdienst-Adspiranten, XVII. 135—179.; — der Advocaten, XVII. 981—985.; — der katholischen Geistlichen, VIII. 777—787.; — der gutsherrlichen Beamten im Allgemeinen, V. 535—541.; — der Patrimonialrichter II. Classe, V. 541—545.; — Qualification zu Verwaltung

Digitized by Google

von Patrimonialgerichts-Aemtern und herrschaftlichen Commissariaten, V. 545—548.; — Qualification der Stadt- und Marktschreiber, XI. 340—345.; — der Mitglieder des Magistrats, XI. 346—353.; — der Gerichtsdiener, XVII. 936—938.; — der Schullehrer, IX. 1102—1119.

Qualificationslisten.
Ueber die Baubeamten, XVI. 407—413.; — über die practischen Aerzte, XV. 54—57.; — über die Gerichtsärzte, XV. 432—442.; — über die Lyzealprofessoren, IX. 561.; — über die Gymnasialprofessoren, IX. 807—820.; — über die Staatsdiener im Allgemeinen, XVII. 1080—1130.; — über die Quiescenten, XVII. 1131—1134.

Quarta Pauperum et Scholarum.
Abzug derselben, XI. 1231—1260.; — Einführung derselben in den neu erworbenen Gebietstheilen, XI. 1260—1262.

Quiescenz.
Allgemeine Bestimmungen über Quiescirung der Staatsdiener, XVII. 705—785.; — Errichtung einer Pensions-Amortisationskasse, XVII. 786—794.; — Regulirung der Quiescenzgehalte, XVII. 795—808.; — Pensionsgetreid-Abgaben, XVII. 808.; — Regulirung fixirter Pensions-Holzbezüge, XVII. 809.; — Lebenscertificate zur Erhebung des Pensionsgehaltes, XVII. 809—810.; — Abzüge an dem Quiescenzgehalte, XVII. 810—812.; — Pensions-Transferirungen bei Wohnsitzveränderungen der Pensionisten, XVII. 813—816.; — Verzehrung der Quiescenzgehalte im Auslande, XVII. 817—821.; — Erlöschen der Quiescenzgehalte, XVII. 822.; — Befugniß der Gerichtsbehörden in Quiescenzsachen, XVII. 823.; — Anzeige der Veränderungen in dem Stande der Quiescenten, XVII. 824—835.; Ablieferung der Gesetzessammlungen beim Eintritt in die Quiescenz, XVII. 835.; — Gesuche um Quiescenzverlängerung, XVII. 836—837.; — Verwendung und Reactivirung der Quiescenten, XVII. 838—840.; — Wahl der Quiescenten zu Magistratsstellen, XVII. 841.; — Ueberweisung von Quiescenten an andere Staaten, XVII. 843—845.; — Führung der Qualificationslisten und Bücher der Quiescenten, XVII. 1131—1134.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Quiescirungen, XIX. 341—357.; — Quiescenzgehalte der Baubeamten, XVI. 326—355.

Quittungen.
Erhebung von Stempelgebühren bei Besoldungsquittungen, XIX. 357—360.; — Erhebung von Stempelgebühren bei Quittungen über Diäten in Parteisachen, XIX. 303.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Quittungen über Unterstützungen, XIX. 376.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Quittungen über Regie-Aversums-Summen, XIX. 377.

R.

Rabbiner und Vorsänger.
Vorbereitung zum Rabbinerамte, VI. 166—185.; — Dienstverhältnisse derselben, VI. 185—189.; — Functionen derselben, VI. 190.; — Amtskleidung derselben, VI. 190—191.; — Rabbinatssprengel, VI. 192—193.; — ehemalige Gerichtsbarkeit derselben, VI. 193—194.

Radfelgen.
Einführung der breiten Radfelgen, XVI. 719—722.

Radschuh.
Einhängen desselben, XIII. 809.

Rang Rangordnung.
Allgemeine Bestimmungen über Titel und Rang, XVII. 555—561.; — Rang der Kroubeamten, XVII. 562.; — der Mitglieder des K. Staatsrathes, XVII. 562—563.; — der Minister, XVII. 563—564.; — der Ministerialräthe und der Generalsecretäre, XVII. 565.; — der geheimen Secretäre, XVII. 565—566.; — der Oberrechnungs-Commissäre, XVII. 566.; — der Mitglieder der Domcapitel, der Erzbischöfe und Bischöfe, XVII. 567.; — der Oberkirchen- und Schulräthe, XVII. 568—570.; — der Oberconsistorialräthe, XVII. 570.; — eines ständischen Archivars und eines Centralrathes, XVII. 570.; — der geheimen Archivare, IX. 132—133.; — der Regierungs-Präsidenten, XVII. 571.; — der Regierungs-Vicepräsidenten, XVII. 571.; — der Directoren beider Regierungs-Kammern, XVII. 571—572.; — der Regierungsräthe und technischen Kreisräthe, XVII.

Digitized by Google

572—577.; — der Regierungs- und Appellationsgerichts Assessoren, XVII. 578—579.; — der Kreiskassiere, XVII. 579.; — der Regierungscommissäre, XVII. 579.; — der Rechnungscommissäre, XVII. 580—582.; — der Mitglieder der Academie der Wissenschaften und Künste, XVII. 582.; — der Consistorialräthe und der Decane bei Pfarrinstallationen, XVII 583.; — der Mitglieder des gräflich von Giech'schen Mediatconsistoriums, XVII. 583.; — der Universitätsprofessoren, XVII. 584—585.; — der Mitglieder der Medicinalcomiteen, XV. 954.; — der Baubeamten, XVII. 587—590.; — des Polizeipersonals, XVII. 590—591.; — der Landrichter und Rentbeamten, XVII. 592.; — der Stiftungs-Administratoren, XVII. 592.; — der Pfarrer, VIII. 385.; — Rangverhältnisse der Schul-Distrikts-Inspectoren zu den Ruralcapiteln, IX. 1061—1064.; — Rangverhältnisse der standesherrlichen Domainkanzlei-Beamten. IV. 141—142.; — Rang der Officiere der Landwehr, X. 821—826.; — Rangverhältnisse der Mitglieder und Beamten der Magistrate, XI. 353—357.; — Rangordnung bei Processionen, XVII. 598—599.; — gegenseitiges Rangverhältniß der Militär- und Civilbeamten, XVII. 599—601.

Rasten.
Beseitigung derselben auf den Straßen, XVI. 626—628.

Rath, geheimer.
Formationsrescripte vom 4. Juni 1808 und 8. August 1810, II. 150.; — Constituirung des Personals, II. 150.; — Geschäftskreis desselben, II. 157.; — Geschäftsgang bei demselben, II. 158.; — Competenz desselben, II. 160.; — Appellationsfatalien, II. 162.; — besondere Förmlichkeiten bei Berufungen an denselben, II. 162.; — Aufhebung resp. Umwandlung desselben in den Staatsrath durch Instruction vom 3. Mai 1817, II. 163.

Raths-Acceß
im Administrativdienste, XVII. 99—102.

Räthe.
Rang und Titel der Ministerialräthe, XVII. 565.; — Rang und Titel der Oberkirchen- und Schulräthe, XVII. 568—570.; — Uniform derselben, XVII. 641—642.; — Rang und Titel der Oberconsistorialräthe, XVII. 570.; — Rang und Titel der Centralräthe, XVII. 570.; — Gerichtsstand der Collegialräthe, XVII. 606.; — Diäten der Kreisbauräthe, XVII. 387—389.; — Uniform der Kreisbauräthe, XVII. 671.; — Diäten der Regierungsräthe, XVII 355.; — Rang und Titel der technischen Kreis- und Regierungsräthe, XVII. 572—577.; — Rang und Titel der Consistorialräthe, XVII. 583.; — Uniform der Kreiskirchen- (Consistorial-) Räthe, XVII. 645.; — Uniform der Kreis-, Schul- und Studien-Räthe, XVII. 645.

Raubthiere.
Erlegung: a) der Wölfe, XIII. 1299—1300; b) der Luchse, XIII. 1300—1301.

Raufhändel, XIII. 767—773.

Ravensburg.
Erwerbung desselben, I. 131.

Ravenstein. Herrschaft.
Abtretung derselben, I. 130.

Reactivirung
der Quiescenten, XVII. 838—840.

Rechenmachen, XIV. 1399.

Rechnungs-Commissäre.
Rang und Titel der Oberrechnungs-Commissäre, XVII 566.; — Diäten der Rechnungscommissäre, XVII. 360—361.; — Rang und Titel der Rechnungscommissäre, XVII. 580—582.; — Uniform derselben, XVII. 647—648.

Rechnungsgehilfen.
Diäten derselben, XVII 361—362.

Rechts-Candidaten.
Prüfungen derselben für den Staatsdienst, XVII. 3—65.; — Qualificationsbücher für die um Anstellung im Staatsdienst sich bewerbenden Rechtscandidaten, XVII. 138—176.

Rechtshilfe
gegen übermäßige gutsherrliche Forderungen, V. 435—449.

Rechtspracticanten.
Leistung des Statsbürgereids derselben, VI. 284.;

Digitized by Google

— Verpflichtung derselben, XVII. 66—67.; — Amtspraxis derselben im Allgemeinen, XVII. 68—72.; — Geschäftskreis derselben, XVII. 72—74.; — Praxis im Rheinkreise, XVII. 75—78.; — Praxis der im Rheinkreise geprüften Rechtspracticanten in den ältern Gebietstheilen, XVII. 78—79.; — Praxis bei Patrimonialgerichten I. Classe, XVII. 80.; — Diäten derselben, XVII. 411—413.

Rechtssachen.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in den bürgerlichen Rechtssachen der Militärpersonen, XIX. 278—279.

Rechtsstreite.
Der Gemeinden, XI. 1015—1017.; — der Stiftungen, XI. 1210—1218.; — über das Pfarrervermögen, XI. 1591—1600.; — der Pfarrer, VIII. 987.; — der Brandversicherungsanstalt, XIII. 1207.

Recognitionen.
Gewerbs-Recognitionen, XIV. 1536—1537.

Recrutirungsrath, X. 205—210.

Rectorate.
Ehrenrechte des zeitigen Rectors der Universität zu München, IX. 102—103.; — Rectoratsrechnungen, IX. 103—104.; — Lyceal-Rectorate, IX. 557—558.; — Gymnasial-Rectorate: a) Geschäftskreis und Amtsbefugniß, IX. 735—743.; b) Amtssiegel, IX. 743.; c) Gratificationen, IX. 744.; d) Halten des Regierungsblattes, IX. 745.

Redacteure.
Gesuche derselben um Versendung von Zeitungen in die österreichischen Staaten, XX. 160.; — Verhältnisse derselben, III. 310—312.

Redlinger'sche Pillen, XV. 881.

Redwitz. Amt.
Erwerbung desselben, I. 254—261.; — Besitzergreifung, I. 292.; — Einführung der Verwaltungsgesetze dortselbst, I. 405. — Einführung des Großjährigkeitsgesetzes vom 26. October 1813 dortselbst. III. 239.

Reengagirung
der Soldaten, X. 180—190.

Referat
in Gegenständen der Landwirthschaft, des Handels und der Gewerbe, XVIII. 273—277.; — in Schul- und Studiensachen, XVIII. 278.

Regenkreis.
Landgerichts-Eintheilung in demselben, I. 324—329.

Regensburg. Fürstenthum.
Erwerbung desselben, I. 233.; — Besitzergreifung desselben, I 237.; — Reichsdeputations-Rezeß zu Regensburg vom 25. Februar 1803, I. 123.

Regie.
Regiebezüge der Baubeamten im Allgemeinen, XVI. 397 398; — für das Kreisbaubüreau, XVI. 399—400.; — für die Landbauinspection, XVI. 401—402.; — Erhebung von Stempelgebühren bei Quittungen über Regie Aversa, XIX. 377.

Regierungen.
Bildung und Wirkungskreis derselben:
Einleitung, II. 371—372.; — Instruction für die General-Kreiscommissariate vom 17. Juli 1808, II. 373—393.; — Allerhöchste Verordnung vom 2. October 1811, die Erweiterung des Wirkungskreises bei den General-Kreis-Commissariaten betr. II. 393—399.; — Allerhöchste Verordnung vom 6. August 1815, die Competenz der General-Kreis-Commissariate betr., II. 399—406.; — Allerhöchste Verordnung vom 27. März 1817, die Formation, den Wirkungskreis und den Geschäftsgang der obersten Verwaltungsstellen in den Kreisen betr., II. 406—431.; — Allerhöchste Verordnung vom 17. December 1825, die Formation, den Wirkungskreis und den Geschäftsgang der obersten Verwaltungsstellen in den Kreisen betr. II. 431—474.

Geschäftsgang und Geschäftsbehandlung bei den Regierungen:
Vertrauliche Correspondenz der Präsidenten in Gegenständen der öffentlichen Sicherheit, XVIII. 269.; — Vertretung der Präsidenten, XVIII. 270—271.; — Vertretung der Regierungsdirectoren im Falle ihrer Verhinderung bei dem Wahlacte zur Ständeversammlung, VII. 325.; — Geschäftsrepartition, XVIII. 272.; — Referat

Digitized by Google

in Gegenständen der Landwirthschaft, des Handels und der Gewerbe, XVIII. 273—277.; — Referat in Schul- und Studiensachen, XVIII. 278.; — Benehmen der beiden Regierungskammern, XVIII. 279—281.; — Benehmen mit den Appellationsgerichten, XVIII. 281—282.; — Benehmen mit den Militärbehörden bei Straßenbauschen, XVIII. 283.

Geschäftsbehandlung:
im Allgemeinen, XVIII. 283—285.; — im Collegialverfahren, XVIII. 285—291.; — Vollzug gegebener Aufträge, XVIII. 291.; — Benennung der Erlasse, XVIII. 292.; — Berichtserstattungen, XVIII. 292—294.; — Beifügung von Entscheidungsgründen, XVIII. 295.; — Bekanntmachung der Generalien, XVIII. 296.; — Beschleunigung der Geschäftserledigungen, XVIII. 296.; Anzeige des Standes der Geschäfte, XVIII. 296—298.; — Geschäftslocale, XVIII. 299.; — Ausfertigung ertheilter Verweise, XVIII. 299—300.; — Zuständigkeit und Verfahren der Kammer des Innern bei Gewerbsverleihungen, XIV. 1452—1490.; — Zuständigkeit der Kammern der Finanzen zu Bewilligung von Particularmahlmühlen, XIV. 1491—1492.

Wirkungskreis der Regierungen in standesherrlichen Gebieten:
in Beziehung auf a) Paßwesen, IV. 83.; — b) Districtsumlagen, IV. 84.; — c) Auswanderung, IV. 84—85.; — d) Heimatsangelegenheiten, IV. 85.; — e) Einschaffung von Vaganten in die Zwangarbeitshäuser, IV. 86.; — f) Brandversicherungen, IV. 86.; — g) Accisbefraudationen, IV. 87.; — Befugniß der Königlichen Regierung zu Erlassung unmittelbarer Weisungen an die standesherrlichen Behörden, IV. 87.; — Geschäftsverhältnisse zwischen den Königl. Regierungen und den standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien, IV. 97.; — Besetzung gutsherrlicher Gerichte durch die einschlägigen Regierungen, V. 510.; — Unterordnung der Magistrate in Städten und Märkten II. und III. Classe unter dieselben, XI. 900.

Regierungspersonal:
a) Diäten: — der Präsidenten, XVII. 355.; — der Räthe, XVII. 355.; — der Assessoren, XVII. 356.; — der Medicinalausschüsse und Kreisscholarchate, XVII. 357.; — der Secretäre, XVII. 357—358.; — der Acceſſisten, XVII. 358—360.; — der Rechnungscommissäre, XVII. 360—361.; — der Rechnungsgehilfen, XVII. 361—362.; — b) Rang und Titel: der Präsidenten, XVII. 571.; — der Vicepräsidenten, XVII. 571.; — der Directoren beider Kammern, XVII. 571—572.; — der Räthe und technischen Kreisräthe, XVII. 572—577.; — der Regierungs- und Appellationsgerichts-Assessoren, XVII. 578—579.; — der Kreiskassiere, XVII. 579.; — der Regierungscommissäre, XVII. 579.; — der Rechnungscommissäre, XVII. 580—582.; — c) Uniform: — allgemeine Bestimmungen, XVII. 642—643.; — Uniform der Präsidenten, XVII. 644.; — der Vicepräsidenten, XVII. 644.; — der Kreiskirchen- (Consistorial-) Räthe, XVII. 645.; — der Kreisschul- und Studienräthe, XVII. 645.; — der Regierungsassessoren, XVII. 646.; — der Regierungssecretäre, XVII. 646—647.; — der Rechnungscommissäre, XVII 647—648.; — der Regierungsacceſſisten, XVII. 648—649.; — d) Siegelmäßigkeit der Regierungsassessoren, V. 806.; — Regierungscommissäre an den Gymnasien, IX. 710.

Regierungsacceſſisten.
Diäten derselben, XVII. 358—360.; — Uniform derselben, XVII. 648—649.; — Qualification derselben, XVII. 102—105.

Regierungsantritt.
Seiner Majestät des Königs Ludwig; Verkündigungspatent vom 23. October 1825, II. 9—10.; — Carl Theodors, Patent vom 30. December 1777, I. 28.

Regierungsassessoren.
Diäten derselben, XVII. 356.; — Rang und Titel der Regierungs- und Appellationsgerichts-Assessoren, XVII. 578—579.; — Uniform der Regierungsassessoren, XVII 646; — Siegelmäßigkeit derselben, V. 806.

Regierungsblatt.
Einführung desselben, XIX. 17—28.; — Redaction desselben, XIX. 28—40.; — Inserationen in dasselbe, XIX. 41—49.; — Bestellung, Abgabe und Versendung, XIX. 49—69.; — Anschaffung von Seite der Stellen und Behörden im Allgemeinen, XIX. 69—72.; — Anschaffung für: a) geistliche Stellen, Decanate und Pfarreien, XIX. 72—82.; —

Digitized by Google

b) Landgerichte, XIX. 83.; — c) gutsherrliche Gerichte, XIX. 84—85.; — d) Lehranstalten, XIX. 85; — e) die Staats- und Hofbibliothek, XIX. 85—86.; — f) die Kreis- und Bezirksingenieurs, XIX. 86—87.; — g) die Gerichtsärzte, XIX. 87—88.; — h) die Strafanstalten, XIX. 89.; — i) das Generalcomitee des landwirthschaftlichen Vereins, XIX. 89.; — k) die Gemeinden, XIX. 90—93.; — Postportofreiheit, XIX 94.; — Mittheilung desselben an die deutsche Bundesversammlung, XX 66—68.; — Halten desselben von den Gymnasial- und Lyzealrectoraten, IX. 745.; — Anschaffung desselben von Districts-Schulinspectionen, IX. 1077; — Anschaffung desselben von Local-Schulinspectionen, IX 1100—1102.

Regierungscommissäre.
Rang und Titel derselben, XVII. 570.; — Regierungscommissäre an den Gymnasien, IX. 710.; — Gebühren der Regierungscommissäre bei den Gemeindewahlen, XI. 978—987.; — Verhältniß der königlichen Commissäre in den Städten I. u. II. Classe, XI. 813—818.

Regierungsdirectoren.
Rang und Titel der Regierungsdirectoren beider Kammern, XVII. 571—572.; — Vertretung der Regierungsdirectoren im Falle ihrer Verhinderung bei dem Wahlacte zur Ständeversammlung, VII. 325.

Regierungs- und Justizkanzleien. standesherrliche.
Form der Ausfertigungen der standesherrlichen Justiz- und Regierungskanzleien, IV. 94—95.; — Geschäftsverhältniß zwischen den Königlichen Kreisregierungen und den standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien, IV. 97.; — Correspondenzform der standesherrlichen Justiz- und Regierungskanzleien mit den Königlichen unmittelbaren Kreisstellen, IV. 99—101.

Regierungspräsidenten.
Vertrauliche Correspondenz derselben in Gegenständen der öffentlichen Sicherheit, XVIII. 269.; Vertretung derselben, XVIII. 270.; — Diäten der Regierungspräsidenten, XVII. 355.; — Rang und Titel derselben, XVII. 571.; — Uniform derselben, XVII. 644.

Regierungsräthe.
Diäten der Regierungsräthe, XVII. 355.; — Rang und Titel derselben, XVII. 572—577.; — Uniform derselben, XVII. 645.

Regierungssecretäre.
Diäten der Regierungssecretäre, XVII. 357—358.; — Uniform derselben, XVII. 646—647.

Regierungs-Vicepräsidenten.
Rang und Titel derselben, XVII. 571.; — Uniform derselben, XVII. 644.

Register.
Pfarrliche Tauf-, Trauungs- und Sterberegister im Allgemeinen, VIII. 387—422.; — Eintragen Seiner Majestät des Königs oder der Mitglieder des Königlichen Hauses in die Taufbücher, VIII. 422—423.; — Eintragung unehelicher Kinder in die Geburtsregister, VIII. 424—429; — Aufbewahrung der Duplicate des Geburts-, Trau- und Sterberegisters bei den Gemeinden, XI. 853—862.

Registraturen.
Postportofreiheit der erzbischöflichen Registraturdepots, VIII. 334.; — Pfarramts-Registraturen, VIII. 471.; — Pfarracten, VIII. 1377.; — landgerichtliche Registraturen, XVIII. 365—367.

Reichsdeputations-Receß.
vom 25. Februar 1803, I. 123.

Reichsräthe.
Auszug aus dem Titel VI. der Verfassungs-Urkunde vom 26. Mai 1818, VII. 132—133.; — Gesetz vom 9. März 1828 über die Bildung der Kammer der Reichsräthe, VII. 133—134.; — Ernennung Seiner des höchstseligen Herrn Herzogs Eugen von Leuchtenberg und Fürsten von Eichstädt Königliche Hoheit und Seiner Durchlauchtigsten Nachfolger zu erblichen Reichsräthen, VII. 134—135.; — Ausübung der Reichsrathswürde bei Condominatsgütern, VII. 135.; — Vererbung der Reichsraths-Würde, VII. 135.; — Bestimmungen über die Bildung der zur Vererbung der erblichen Reichsraths-Würde erforderlichen Fideicommisse, VII. 136; — Aufsicht auf die Grundverhältnisse der Güter, auf welchen eine Reichsraths-Würde radicirt ist, VII. 137.; — Ehrenvorzüge der Mitglieder der Kammer der Reichsräthe, VII.

Digitized by Google

137—138.; — Gerichtsstand der den erblichen Reichsräthen beigezählten Erzbischöfe, der Bischöfe und des Präsidenten des Oberconsistoriums, VII. 138—139.; — Zustellung von Entschließungen der Stellen und Behörden der inneren Verwaltung an die Mitglieder der Kammer der Reichsräthe, VII. 140.; — Unzulässigkeit einer zeitlichen Niederlegung der Reichsraths-Würde, VII. 140.; — Geschäftsordnung der Kammer der Reichsräthe, VII. 141—181,

Reisen.
a) Seiner Majestät des Königs als König: allgemeine Anordnungen, II. 118—120.; — Anordnungen für die Landwehr, II. 120—121.; — bei gewöhnlichen Reisen, II. 121.; — b) Reisen Ihrer Majestät der Königin, II. 121.; — c) Reisen Ihrer Majestät der Königin Wittwe, II. 122.; — Reisen Allerhöchster Herrschaften, XX. 152—153.; — Diätenverrechnung bei Durchreisen gekrönter Häupter, XVII. 482.; — Benehmen der Beamten bei Reisen hoher Herrschaften, XVII. 1151.; — Bereisungen der Kreise durch die Mitglieder der obersten Baubehörde, XVI. 21—26.; — Reiselicenzen für die Universitätsprofessoren, IX. 174—175.; — Reisebewilligung für katholischen Geistlichen, VIII. 788—792.; — Ferienreisen der Studierenden an den Universitäten, IX. 466—472.; — Reiselicenzen für die Beamten überhaupt, XVII. 1137—1151.

Reisestipendien.
für junge Aerzte, XV. 34.

Religionsverhältnisse.
Edict über die äußern Rechtsverhältnisse der Einwohner des Königreichs Bayern in Beziehung auf Religion und kirchliche Gesellschaften vom 26. Mai 1818, VIII. 1—15.; — Edict, die äußeren Rechtsverhältnisse der Einwohner des Königreichs vom 24. März 1809, VIII. 15—27.; — Religions- und Gewissensfreiheit, VIII. 28—31.; — Wahl des Glaubensbekenntnisses, VIII. 32—36.; — confessionelle Pfarrpurificationen, VIII. 37—38.; — religiöse Erziehung der ehelichen Kinder: a) aus gemischten Ehen, VIII. 38—40.; — b) aus ungemischten Ehen, VIII. 50—51.; — religiöse Erziehung der unehelichen Kinder, VIII. 51—58.; — Verwendung von Rentenüberschüssen der Cultusstiftungen, VIII. 58—64.; — Verhältniß der Kirche zum Staate und zur Staatsgewalt: a) Placetum Regium, VIII. 64—79.; — b) Verhältnisse der Geistlichen zu den weltlichen Behörden, VIII. 80—98.; — c) Einführung der in Religions- und Kirchen-Angelegenheiten erlassenen ältern Verordnungen in neu erworbenen Gebietstheilen, VIII. 98.; — Theilnahme der Geistlichen an den Ständewahlen, VIII. 99—114.; — an den Landrathswahlen, VIII. 115—119.; — Gerichtsstand der Geistlichen, VIII. 120—125.; — geistliche Verlassenschaften, VIII. 126—175.; — Befreiung der Geistlichen von der Militärpflicht, VIII. 176—180.; — Besteuerung der Geistlichkeit im Allgemeinen, VIII. 181—204.; — Entrichtung des Familienschutzgeldes, VIII. 205.; — Concurrenz zu Kreis- und Distrietsumlagen, VIII. 206.; — Handlohn-Entrichtung von Pfarrgründen, VIII. 206.; — Wittwenfondsbeiträge, VIII. 207.; — Brandassecuranzbeiträge, VIII. 207—208.; — Amtstracht geistlicher Professoren, VIII. 209—210.; — Auszeichnung der Geistlichen bei Amtsjubiläen, VIII. 211—212.; — Benehmen der Geistlichen bei weltlichen Verlassenschaften, VIII. 213—216.; — Trauung gemischter Ehen, VIII. 216—236.; — Ehestreitigkeiten in gemischten Ehen, VIII. 237—241.; — Ehen zwischen Katholiken und geschiedenen Protestanten, VIII. 241—251.; — Erholung römischer Dispensen bei gemischten Ehen, VIII. 252—253.; — Pflicht der Religionsgesellschaften zu gegenseitiger Achtung, VIII. 254.; — Simultan-Gebrauch der Kirchen, VIII. 255.; — Simultan-Gebrauch der Kirchhöfe, VIII. 256—259.; — Stolgebühren-Entrichtung an Pfarrer einer fremden Confession, VIII. 260—261.; — Ausübung pfarrlicher Functionen in fremden Sprengeln, VIII. 262.; — oberste Kirchenbehörde, VIII. 263.

Religionsverhältnisse der Katholiken.
Verfassung der katholischen Kirche im Allgemeinen, VIII. 271—290.

a) Papst und päbstliche Nuntiatur, VIII. 291—292.

b) Erzbischöfe und Bischöfe:
Rang und Titel derselben, VIII. 292. — Bezüge derselben, VIII. 294—300.; — Empfangsfeierlichkeiten derselben, VIII. 301—302.; — Trauerfeierlichkeiten für dieselben, VIII. 302—303.; — Beerdigungen derselben, VIII. 304.; —

Digitized by Google

Weihbischöfe, VIII. 305.; — bischöfliche Ausfertigungen, VIII. 305—306.

e) Domcapitel:
Kleidung und Capitelzeichen der Capitelmitglieder, VIII. 306—308.; — Besetzung der Domprobsteien, VIII. 310.; — canonische Investitur der Domcapitularen, VIII. 311.; — Beneficien des Domclerus, VIII. 311.; — Residenzverbindlichkeit der ehemaligen Domcapitularen, VIII. 312.; — frühere und Pensionsbezüge des Clerus der Erzbisthümer, VIII. 313—314.

d) Erzbischöfliche und bischöfliche Stellen:
Geschäftsabtheilung bei den bischöflichen Stellen, VIII. 315—316.; — Ehegerichte, VIII. 318.; — Clericalabgaben an die Ordinariate, VIII. 318—334.; — Postporto-Freiheit der erzbischöflichen Regiftratur-Depots, VIII 334.; — Schematismen der bischöflichen Diözesen, VIII. 335—336.

e) Decanate und Ruralcapitel:
Capitelbezirke, VIII. 338—341.; — Capitelversammlungen, VIII. 341—345.; — Wahlen der Capitel, VIII. 346—358. — Capitelkassen, VIII. 359. — Siegel der Decanate, VIII. 360. — Rangverhältniß der Schuldistriktsinspectoren zu den Ruralcapiteln, VIII. 361. — Umschreibungsbulle, VIII. 361—384.

f) Untergeordneter Clerus, Pfarrer und Pfarrämter:
Rang der Pfarrer. VIII. 385; — Zuziehung der Pfarrer zu den Installationen der Landgerichtsvorstände, VIII. 386. — Pfarrmatrikel, pfarrliche Tauf-, Trauungs- und Sterberegister im Allgemeinen, VIII. 387—422. — Eintragen Seiner Majestät des Königs oder der Mitglieder des Königlichen Hauses in die Taufbücher, VIII. 422—423.; — Eintragung unehelicher Kinder in die pfarrlichen Geburtsregister, VIII. 424—429; — pfarramtliche Anzeigen über Geburts- und Sterbfälle, VIII 429—439; — Verkündungen von der Kanzel, VIII. 440—444.; — Anzeigen der Pfarrer über Sicherheitsstörungen an die Gendarmerie, VIII. 445—447.; — Ausstellung pfarramtlicher Urkunden, VIII. 447—450; — Amtssiegel der Pfarrämter, VIII. 451—462; — Halten der Regierungs- und Intelligenzblätter, VIII. 462—471.; — Pfarramtsregistraturen, VIII. 471.; — Organisation der Klosterpfarreien, VIII. 472—476.; — Pfarrsprengel, VIII. 477.; — Pfarrdismembrationen, VIII. 479—481.; — Beneficien, VIII. 481—487.; — Hilfspriester, VIII. 488—511.; — Feldprediger, VIII. 512—514.

g) Bildung und Erziehung der Cleriker:
Seminarien, VIII. 516—524.; — deutsches Collegium in Rom, VIII. 525.

h) Verleihung des Tischtitels:
Allgemeine Vorbedingungen, VIII. 525—528.; — landesfürstliche Verleihung, VIII. 529—536. — Verleihung der Privaten und Gemeinden, VIII. 537—540.; — Folgen der Verleihung, VIII. 541—542.; — Taxen der Verleihung, VIII. 543—545.

i) Aufnahms- und Anstellungsprüfung:
Pfarrconcurs im Allgemeinen, VIII. 546—559. Nachweis der erforderlichen Dienstjahre in der Seelsorge, VIII. 560—564.; — Abordnung erzbischöflicher und bischöflicher Examinatoren, VIII. 565—568; — Befreiung von der Prüfung, VIII. 569—574.; — Classificationstabellen und Folium Beneficiorum, VIII. 575.; — Prüfungskosten, VIII. 578.; — Prüfungen bei den Bischöfen und bischöflichen Vicariaten, VIII. 579. — Prediger-Concurs, VIII. 580—580; — Anzeige verstorbener Pfarramts-Candidaten, VIII. 586.

k) Nomination:
zu dem erzbischöflichen und bischöflichen Stellen, VIII. 587.; — zu den Stellen in den erzbischöflichen und bischöflichen Capiteln, VIII. 588—589. — auf die übrigen Pfründen: auf Immediatstellen, VIII. 589—597.; — auf Mediatstellen, VIII. 598—638.; — bischöfliche Collationen, VIII. 598—605.; — Privatpatronatsrechte im Allgemeinen, VIII. 605—615.; — Präsentationsrechte der Stands- und Gutsherren, VIII. 616.; — Präsentationsrechte der Pfarrer, VIII. 617—618.; — Präsentationsrechte der Gemeinden und Stiftungen, VIII. 618—630.; — Präsentationstaxen, VIII. 631—632.; — Bestätigung der Präsentationen, VIII. 633—638.

l) Beförderungsordnung und Versetzung der Geistlichen:
Allgemeine Bestimmungen, VIII. 639—651.; — Beförderungs- oder Versetzungsvorschläge, namentlich bei Pfarreien, VIII. 652—660.; — Beförderungs- und Anstellungsgesuche, VIII. 661—672.

Digitized by Google

m) Installation und Investitur der Pfarrer: Verpflichtung, VIII. 673—679.; — Revers wegen geheimer Gesellschaften, VIII. 680—682.; — Installation der Pfarrer, VIII. 684—700.; — Königliche Installations-Commissäre, 700—702.; — Installationsrecht der Gutsherren, VIII. 703—704.; — Installationsgebühren, VIII. 705—708.; — Mißbräuche bei Installationen, VIII. 709.; — Investituren, VIII. 710—711.; — Einzug der Pfarrer auf ihre Stellen, VIII. 711—712.

n) Erledigung und Wiederbesetzung erledigter geistlicher Pfründen:

Erledigungsanzeigen, VIII. 713—717.; — Ausschreibung der Pfarrerledigungen, VIII. 718—721.; — Verleihungsurkunden, VIII. 721.; — Ausschreibung der Pfarrverleihungen, VIII. 722.; — Anstellungstaxen und Abgaben, VIII. 723—736.; — Resignation auf geistliche Stellen, VIII. 736—742.; — Emeritirung, VIII. 744—765.

o) Dienstordnung und Disciplin des Clerus:

Kleidung der Geistlichen, VIII. 766—767.; — Disciplin, VIII. 767—775.; — Correctionshäuser, VIII. 776—777.; — Qualificationszeugnisse, VIII. 777—787.; — Auszeichnungen der Geistlichen, VIII. 787—788.; — Reisebewilligung der Geistlichen, VIII. 788—792.; — Diäten und Reisegebühren der Geistlichen, VIII. 793—794.

p) Kirchliche Corporationen:

Aufhebung der Mannsklöster, VIII. 795.; — Pensionen der Exreligiosen, VIII. 798—807.; — Messstipendien für die Religiosen, VIII. 808.; — Sammlungen ausländischer Mendicanten, VIII. 808—809.; — Eintritt in fremde Klöster, VIII. 810.; — Wiederherstellung von Klöstern, VIII. 811—819.; — Erwerbsfähigkeit neugestifteter Klöster, VIII. 820—821.; — Postwagensfreiheit der Geistlichen neu gestifteter Klöster, VIII. 822—824.; — Laienbrüder, VIII. 825.; — Frauenklöster, VIII. 826—837.; — Clausur, VIII. 826.; — Wahl der Oberinen, VIII. 827—829.; — Ablegung der Gelübde, VIII. 830—832.; — englische Fräulein Institute, VIII. 833—835.; — Erbfähigkeit der Nonnen, VIII. 835—837.; — Eremiten, VIII. 838—841.; — andere Kirchendienste, VIII. 842—852.; — Bruderschaften, VIII. 853—854.; — Vereine zur Verbreitung guter Bücher, VIII. 854—859.; — Bibelvereine, VIII. 860.

q) Vermögen der Kirche:

Eigenthumsfähigkeit, VIII. 863.; — Kirchenverwaltungen, VIII. 863.; — Pfründen: Verwaltung derselben, VIII. 864—865.; — Pfründenassignationen, VIII. 865—930.; — Intercalarfrüchte erledigter Kirchenpfründen, VIII. 931.; — kirchliches Bauwesen, VIII. 932—946.; — kirchliche Collecten, VIII. 947—950.; — Zehenten, VIII. 950—953.; — Unterhaltung des ewigen Lichts und der geistlichen Gefäße, VIII. 954—958.

r) Vermögen der Geistlichen:

Im Allgemeinen, VIII. 960.; — Verlassenschaften, VIII. 960.; — Bezüge der Pfarrer vom Aerar und aus Stiftungen, VIII. 960—967.; — Stolgebühren im Allgemeinen, VIII. 968—972.; — Gebühren bei der Taufe unehelicher Kinder, VIII. 973—974.; — Begräbnißkosten, VIII. 975—980.; — Sammlungen, Opfergänge, VIII. 981—983.; — Meßstipendien, VIII. 984.; — Ausschenken von Bier und Wein durch die Pfarrer, VIII. 985—986.; — Rechtsstreite der Pfarrer, VIII. 987.; — Besteuerung der Pfarrer, VIII. 987.

s) Handlungen göttlicher Einsetzung.

Vornahme der Taufe in den Kirchen, VIII. 988—991.; — Zulassung der Protestanten zu Pathenstellen bei Katholiken, VIII. 992.; — erste Communion der Schulkinder, VIII. 992—993.; — Provisuren, VIII. 994—996.; — Firmung, VIII. 997.; — Eheverlöbnisse und Eheverträge, VIII. 998—1004.; — Ehedispense, VIII. 1005—1017.; — Proclamation, VIII. 1017—1019.; — Trauungen im Allgemeinen, VIII. 1020—1027.; — Trauungen auf dem Lande, VIII. 1028.; — Trauungen bayerischer Unterthanen im Auslande, VIII. 1029—1043.; — Ehetrennigkeiten, VIII. 1044—1047.; — Ehegerichte, VIII. 1048—1050.

t) Handlungen kirchlicher Einrichtungen.

Religionsunterricht, VIII. 1052—1060.; — Halten des Gottesdienstes im Allgemeinen, VIII. 1061.; — Störung des Gottesdienstes, VIII. 1061—1064.; — Verbot der Mitnahme von Hunden in die Kirche, VIII. 1064.; — Theilnahme der Beamten an dem allgemeinen Gottes-

Digitized by Google

dienste, VIII. 1065—1066.; — Streitigkeiten der Pfarrer und der Pfarrgemeinden über Haltung des Gottesdienstes, VIII. 1066.; — militärischer Gottesdienst, VIII. 1067.; — Kirchengesänge, VIII. 1068—1072.; — Predigten, VIII. 1074.; — allgemeine Bestimmungen über die Feier der Sonn- und Festtage, VIII. 1075—1087.; — Abhaltung von Gerichtshandlungen, VIII. 1088; — Vornahme von Arbeiten, VIII. 1088—1091.; — Betrieb der Mühlwerke, VIII. 1092—1093.; — Wirthshäuten, VIII. 1094.; — Belustigungen, VIII. 1095—1099.; — Fronleichnamsfeier, VIII. 1099—1109.; — Christmette, VIII. 1109—1110.; — Feier der Landespatronen, VIII. 1111—1114.; — Feier der Diözesan- und Kirchenpatronen, VIII. 1115—1117.; — Kirchweihfeste, VIII. 1118—1125.; — Kirchenjubiläen, VIII. 1126—1120.; — Jahrtäge der Klosterpfarrkirchen, VIII. 1130.; — geschlossene Zeiten, VIII. 1130—1131.; — Festtäge, VIII. 1132—1133.; — Meineidsverwarnung durch Geistliche, VIII. 1135—1134.; — Gebete und Bittgänge um eine gesegnete Erndte, VIII. 1137—1140.; — Erndte-Dankfest, VIII. 1141.; — Prozessionen, VIII. 1141—1142; Oelberg-Vorstellungen, VIII. 1143.; — Fußwaschung, VIII 1144.; — Grabvorstellung in der Charwoche, VIII. 1144.; — Weihe von Schiffen, VIII. 1144; — Glockengeläute: Läutordnung, VIII. 1145—1149.; — Wetterläuten, VIII. 1150—1158.; — Himmeläuten, VIII. 1158—1159.; — Verwahrung der Glockenseile, VIII. 1159.

u) Allgemeine Bestimmungen über Beerdigungen, VIII. 1160—1172.; — Verlegung der Kirchhöfe aus den Städten, VIII. 1172—1175.; — Beerdigung der Armen, VIII. 1176.; — Beerdigung unehelicher Kinder, VIII. 1177.; — Beerdigung todtgeborner Kinder, VIII. 1177.; — Beerdigung der im Duell Gebliebenen, VIII. 1178.; — Beerdigung von Inquisiten, VIII. 1178.; — Beerdigung von Hingerichteten, VIII. 1179.; — Beerdigung der an anatomische Anstalten abgelieferten Leichen, VIII. 1179.; — Beerdigung der Selbstmörder, VIII. 1180—1181.

v) Abgewürdigte Feiertage, VIII. 1182—1218.; abgestellte Andachten im Allgemeinen, VIII. 1219—1221.; — ewige Anbetung, VIII. 1222.; — Kreuz- und Bittgänge, Wallfahrten, VIII. 1223—1235.; — abgestellte Gebräuche: Weihnachtssingen, VIII. 1234.; — Passions-Tragödien- und Grabvorstellungen in der Charwoche, VIII. 1234—1230.; — Ceremonien am Christi Himmelfahrtstage und zu Pfingsten, VIII. 1237—1238.; — Flurumritt, VIII. 1238—1239.; — Verbot der Musikproductionen in den Kirchen, VIII. 1240.

w) Abgestellte Mißbräuche:

Bei der Feuerweihe, VIII. 1240—1241.; — bei Prozessionen, VIII. 1242—1244.; — bei Hochzeiten, VIII. 1244—1251.; — bei Beerdigungen, VIII. 1252—1255.; — Abstellung abergläubischer Gebräuche, VIII. 1258—1262.

Religionsverhältnisse der Protestanten.

Verfassung der protestantischen Kirche im Allgemeinen, VIII. 1272—1304.; — Oberconsistorium, VIII. 1304—1326.; — Consistorien, VIII. 1528—1340.; — insbesondere das gräflich von Giech'sche Mediatconsistorium zu Thurnau, VIII. 1340 1351.; — Districts-Decanate, VIII. 1352—1306.

Pfarrer, Pfarrämter und Vicarien:

Allgemeine Bestimmungen, VIII. 1366—1373.; — Besoldungsbezüge der Pfarrer, VIII. 1374.; — Pfarrjahresberichte, VIII. 1375.; — Pfarracten, VIII. 1377.; — die protestantische Pfarrei München, VIII. 1378.; — Garnisons- und Feldprediger, VIII. 1381.; — Synoden, VIII. 1382—1412.; — weltliche Kirchenvorstände, 1414—1424.

Erwerb und Verlust geistlicher Stellen.

Bildung protestantischer Theologen im Allgemeinen, VIII. 1425—1430.; — theologisches Cyborat in Erlangen, VIII. 1431—1430.; — Predigeranstalt, VIII. 1440.; — Convictorium zu Erlangen, VIII. 1441.; — Ordination, VIII. 1442.; — Aufnahms- und Anstellungsprüfung, VIII. 1443—1481.; — Beförderungsordnung: auf Immediatstellen, VIII. 1482—1508.; — auf Mediatstellen, VIII. 1503—1514.; — Taxen und Abgaben, VIII. 1514—1520.

Erledigung, dann Verwaltung und Wiederbesetzung der erledigten geistlichen Stellen:

Allgemeine Bestimmungen, VIII. 1521—1526.;

Digitized by Google

Erledigungsberichte, VIII. 1527; — Intercalarien, VIII. 1530—1552.; — Besorgung erledigter Pfarreien durch Pfarrvicare, VIII 1553—1558.; — Pfarrpurificationen, VIII. 1559—1561.; — Installation und Investitur, VIII. 1562—1574.; — Unterstützung, Emeritirung und Resignation älterer Geistlichen, VIII. 1575—1591.; — Versorgung der Pfarrwittwen, VIII. 1592—1623.; — Disciplin und Dienstordnung der Geistlichen im Allgemeinen, VIII. 1624—1630.; — Verehelichungsgesuche, VIII. 1631.; — Urlaubsgesuche, VIII. 1632.; — niedere Kirchendienste, VIII. 1633—1635.; — Privatvereine zu religiösen Zwecken, VIII. 1636—1643.

Vermögen der protestantischen Kirche:

Eigenthumsfähigkeit und Verwaltung, VIII. 1645.; — Pfarrstellen im Allgemeinen, VIII. 1645.; — Verwaltung derselben, VIII 1646—1647.; — Pfarrfassionen, VIII. 1648—1663.; Zehenten, VIII. 1664.; — Ertrag der Kirchenstühle, VIII. 1664—1669.; — kirchliche Collecten, VIII. 1670—1675.

Vermögen der Geistlichen:

Im Allgemeinen, VIII. 1676.; — Verlassenschaften, VIII. 1676.; — Besteuerung, VIII. 1678—1681.

Kirchliches Leben:

Eintritt in die Kirche — Taufe, VIII. 1683—1684.; — Religionsunterricht, VIII. 1685—1690.; — Religions- und lithurgische Schriften: Gesang und Schulbücher, VIII 1690—1695.; — kirchliches Jahrbuch, VIII. 1696.; — Amtshandbuch, VIII. 1697.; — Beichte, Abendmahl und Confirmation, VIII. 1698—1710.; — Heiligung der Feiertage, VIII. 1711—1718.; — außerkirchliche Zusammenkünfte zur christlichen Erbauung, VIII. 1719—1728.

Ehe:

Proclamation, VIII. 1720—1735; — Pfarrrecht der Trauung, VIII. 1736—1741.; — Dispensation von Ehehindernissen, VIII. 1742—1755.; — Ehestreitigkeiten, VIII. 1756—1767.; — Begräbniß, VIII. 1768—1771.

Religionsverhältnisse der Griechen, VIII. 1775—1776.

Religionsverhältnisse besonderer Kirchengesellschaften.
Mennoniten, VIII. 1777—1786.; — Herrnhuter, VIII. 1787—1788.

Religionsverhältnisse.
der Juden, VI.-141—193.

Reluition.
Verwendung der Reluitions-Gelder für die Reserve-Bataillonspflicht, X. 595.; — Reluition des Landwehrdienstes, X. 701—716.; — Reluition des Landwehrdienstes der Staatsdiener, XVII. 732.

Remunerationen.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Abweisung von Gesuchen um Remunerationen, XIX. 360—363.; — Remunerationen des Archiv-Personals, IX. 133—134.

Rentämter.
Errichtung, Wirkungskreis, Personal ꝛc. derselben (siehe die §§. 4, 7 und 13. der Allerhöchsten Verordnung vom 24. März 1802, die Einrichtung der Landgerichte betreffend), II. 476; — ferner Generalverordnung der Landesdirection von Schwaben vom 1. März 1804, II. 485.; — Verordnung der Landesdirection von Würzburg vom 8. November 1804, II. 486.; — Verordnung des General-Landescommissariats vom 28. December 1804, II. 495.

Rentbeamte.
Rang und Titel derselben, XVII. 592.

Reparaturen.
Eigenmächtige Reparaturen in Amtswohnungen, XVI. 496—500.; — Bestätigung derselben durch die Hausbewohner von Staatsgebäuden, XVI. 502.; — Beschädigungen bei Bauunternehmungen und Baureparaturen, XIII. 778—779.

Reservebataillons.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, X. 529—579.; — Einreihung in die Reservebataillons, X. 580—585.; — Dauer der Pflichtigkeit, X. 585—586.; — Vermögensverhältnisse der Eingereihten, X. 586—587.; — Wandern der Eingereihten, X. 588.; — Beurlaubung der Eingereihten, X. 589.; — Widerspenstigkeit der Eingereihten, X. 590.; — Aufbringungs-

Digitized by Google

gebühr für entwichene Reserve-Bataillonspflichtige, X. 590.; — Reserve-Pflichtigkeit der Einsteller, X. 591—592.; — Gerichtsbarkeit über die Eingereihten, X. 592—593.; — Anzeige über Bestrafung der Eingereihten, X. 593.; — Ersatzmannstellung der Eingereihten, X. 594—595.; — Verwendung der Reluitionsgelder für die Reservebataillons, X. 595.; — Entlassung aus den Reservebataillons, X. 596—602.

Resignation.
Katholischer Geistlicher auf geistliche Stellen, VIII. 736—742.; — älterer protestantischer Geistlicher, VIII. 1575—1591.

Rettungsanstalten.
für Ertrunkene und Erstickte, XV. 831—835.

Restauriren,
von Gemälden, XIV. 1399.

Reußisch fürstliche Länder.
Auswanderungen dorthin, III. 209.; — Militärcartel mit denselben, X. 903—904.

Reuß-Greitz, ältere Linie.
Uebereinkunft wegen Behandlung der Vaganten, XIII. 580.

Reuß-Plauen, jüngere Linie.
Uebereinkunft wegen Behandlung der Vaganten, XIII. 581.

Revaccination.
Vornahme derselben, XV. 763—765.

Reverse.
der Advocaten wegen geheimen Gesellschaften, XVII. 958.; — der Pfarrer wegen geheimen Gesellschaften, VIII. 680—682.; — der Staatsdiener über Nichttheilnahme an geheimen Gesellschaften, XVII. 1054—1063.

Rezatkreis.
Eintheilung desselben in Landgerichte, I. 322. 330 und 335.

Rheinische Bundesacte.
Ratification derselben, I. 212.; — Vollzug derselben, I. 227.

Rheinkreis. (siehe Zweibrücken, Kaiserslautern, Speyer, Kirchheimbollanden, Waldmohr, Bliescastel, Kussel, Bergzabern und Landgencandel.)
Erwerbung desselben, I. 259.; — Besitzergreifung desselben, I. 294.; — Regulirung der Grenzen desselben gegen Preußen, I. 296.; — Grenzbestimmungen gegen Frankreich vom 5. Juli 1825, I. 298.; — Bezirke in demselben, I. 333.; — Einführung der Staatsverfassung und Verkündung der Verfassungs-Urkunde in demselben, I. 381.

Rheinpfalz.
Abtretung derselben, I. 122 u. 130.

Rheinrectification, XVI. 933—935.

Rheinschifffahrt, XIV. 2057—2130.

Richtstätten, XVI. 1243.

Ringelmann'sches Zahnmittel, XV. 881—882.

Roggenburg, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 130.

Rohr, deutsche Ordenscommende.
Erwerbung derselben, I. 217.; — Besitznahme derselben, I. 227.

Rothenburg.
Erwerbung desselben, I. 131.

Ruf'sches v., Geheimmittel gegen das Wechselfieber, XV. 882.

Ruhr.
Ruhrkrankheit, XV. 459—466; — asiatische Brechruhr, XV. 466—509.

Runkelrüben-Zucker.
Fabrication desselben, XIV. 640—642.

Ruralcapitel.
Capitelbezirke, VIII. 338—341.; — Capitelversammlungen, VIII. 341—345.; — Wahlen der Capitel, VIII. 346—358.; — Capitelkassen, VIII. 359.; — Rangverhältniß der Schul-Districtsinspectoren zu den Ruralcapiteln, VIII. 361.

Rußland.
Auswanderungen dorthin mit Einschluß Po-

Digitized by Google

Schulbücher.
Gesang und Schulbücher der Protestanten, VIII. 1090—1095.; — Handel der Lyzealprofessoren mit Schulbüchern, IX. 501.; — Handel der Gymnasialprofessoren mit denselben, IX. 825.; — Schulbücher der Gymnasien, IX. 930—931.

Schulbücher-Verlag, IX. 1737—1742.

Schulcandidaten.
Verwendung und Fortbildung derselben, IX. 1220—1227.; — Prüfungen derselben, IX. 1227—1230.; — Militärpflichtigkeit derselben, IX. 1231—1232.

Schulcommissäre.
Uniform der Distrikts-Schulinspectoren und der Schulcommissäre, XVII. 658—659.

Schulcommission
der Haupt- und Residenzstadt München, IX. 1120—1124.

Schulden
in abgetretenen Gebietstheilen, I. 267.

Schuldenmachen.
Polizeiliche Einschreitung gegen betrügliches und fahrlässiges Schuldenmachen, XIII. 1426—1428.

Schuldenwesen,
der Landwehr, X. 931—942.; — der Studirenden an den Universitäten, IX. 519—522.

Schulen.

Baderschulen.
Errichtung der Schulen für Bader, XV. 58—72.

Bürgerschulen.
Die früher bestandenen höheren Bürgerschulen, IX. 1085—1087.

Deutsche Schulen.
Allgemeine Bestimmungen über deren Einrichtung, IX. 987—1032.; — Ministerial-Section für die Angelegenheiten der Kirche und des Unterrichts, IX. 1032—1043.; — Regierungen und Scholarchate, IX. 1044—1059.; — Polizeibehörden, IX. 1059—1060.; — Rang und Uniform der Schulinspectoren, IX. 1061—1064.; — Distrikts-Schulinspectionen: a) Besetzung und Wirkungskreis, IX. 1064—1075.; b) Amtssiegel, IX. 1075—1076.; c) Postportofreiheit, IX. 1076—1077.; d) Anschaffung des Regierungsblatts, IX. 1077.; — Local-Schulinspectionen: a) Bildung und Wirkungskreis, IX. 1078—1100.; b) Anschaffung des Regierungsblattes, IX. 1100—1102.; c) Qualificationslisten und Zeugnisse der Local-Schulinspectoren, IX. 1102—1119.; — Bezirks- und Localschulcommission der Haupt- und Residenzstadt München, IX. 1120—1124.; — Schulvisitationen, IX. 1125—1156.

Schulcandidaten:

Schullehrer-Seminarien, IX. 1156—1220.; — Verwendung und Fortbildung der Schulcandidaten, IX. 1220—1227.; — Prüfungen derselben, IX. 1227—1230.; — Militärpflichtigkeit derselben, IX. 1231—1232.

Schullehrer:

Vorbedingung zur Anstellung, IX. 1232—1233.; — Anstellungsgesuche, IX. 1233—1234.; — Besetzung der Schuldienste: a) bei Immediatstellen, IX. 1235—1241.; b) bei Mediatstellen, IX. 1241—1247.; — Anstellungstaxen, IX. 1248—1255.; — Diensteinführung, IX. 1255.; — Aufstellung von Schulverwesern, IX. 1256.; — persönliche Verhältnisse der Schullehrer, IX. 1256—1261.; — Bezüge derselben, IX. 1261—1264.; — Annahme von Geschenken, IX. 1264—1265.; — Sammlungen, IX. 1265—1268.; — Unterstützungen, IX. 1268—1269.; — Besteuerung, IX. 1269—1270.; — Umzugskosten, IX. 1270—1271.; — Gratificationen, IX. 1271—1276.; — Disciplin, IX. 1276—1278.; — Auszeichnung, IX. 1278.; — Ueberreichung von Addressen, IX. 1278—1279.; — Vereinigung der Schuldienste mit subalternen Kirchendiensten, IX. 1279—1280.; — Verwendung der Schullehrer im Gemeindedienste, IX. 1280—1281.; — Nebenverdienste der Schullehrer, IX. 1282—1285.; — Fortbildung abgehender Lehrer, IX. 1285—1289.; — Sorge für die Wittwen- und Waisen der Schullehrer, IX. 1289—1294.

Schulsprengel, IX. 1294—1302.; — **Schulgeld,** IX. 1303—1320.

Digitized by Google

Vermögen und Dotation der Schulen:

Antheile der Schulen an vertheilten Gemeindegründen, IX. 1321—1324.; — Industriegärten, IX. 1324—1328.; — Schulgebäude und Beheizung der Schulzimmer, IX. 1328—1332.; — Strafanfälle, IX. 1332—1333.; — Sammlungen, IX. 1333—1334.; — Kreis- und Local-Schulfonde, dann Beiträge der Gemeinden zu den Schulfonden, IX. 1334—1344.

Schulunterricht:

Lehrplan, IX. 1344—1397.; — Religionsunterricht, IX. 1397—1405.; — Unterricht über die Giftpflanzen, IX. 1405—1406.; — Gesangunterricht, IX. 1406—1409.; — Lehrbücher, IX. 1409—1422.

Schulpflicht und deren Gränzen, IX. 1423—1432.

Schüler:

Aufnahme derselben, IX. 1432—1434.; — Prüfungen und Schulpreise, IX. 1434—1448.; — Entlassungszeugnisse, IX. 1448—1449.; — Schulversäumnisse, IX. 1449—1459.; — Strafen, IX. 1459—1461.; — Theilnahme an öffentlichen Arbeiten, IX. 1461—1462.; — Verdingen, IX. 1462—1465.; — Viehhüten, IX. 1465—1467.; — Theilnahme an öffentlichen Belustigungen, IX. 1467—1470.

Schulstatistik, IX. 1470—1495.; — Errichtung von Schulen durch die Gutsherren, V. 449—451.

Gewerbsschulen:
s. bei technischen Schulen.

Hebammenschulen:

Organische Bestimmungen hierüber, XV. 186—198. Instruction über die innere Einrichtung der Schulen für Hebammen im Königreiche Bayern, XV. 199—210.; — Aufnahme der Hebammenschülerinen, XV. 231—232.; — Altersdispensgesuche der Hebammenschülerinen, XV. 233.; — Unterrichtsbeiträge der Hebammenschülerinen, XV. 234.; — Lehrcurs der Hebammenschule zu Würzburg, XV. 235.; — Unterordnung der Hebammenschulen unter die Kreisregierungen, XV. 236.; — Prüfung der approbirten Hebammen, XV. 244—245.

Hochschule. Technische, IX. 1668—1679.

Hochschulen, siehe Universitäten.

Judenschulen:

Schulen und Schulunterricht, VI. 200—212.; — Local-Schulinspection, VI. 212—213.; — Prüfung, Dienstes- und persönliche Verhältnisse der jüdischen Schul- und Religionslehrer, VI. 213—218.; — jüdische Privatlehrer, VI. 218—219.

Landwirthschafts-Schulen, IX. 1691—1704.

Landwirthschafts-Feiertagsschule, IX. 1680—1681.; — landwirthschaftliche Lehranstalt in Schleißheim, IX. 1681—1684.
s. bei technischen Schulen.

Lateinische Schulen:

Errichtung derselben, IX. 969—971.; — Subrectorate: a) Amtssiegel derselben, IX. 972—973.; b) Verhältniß derselben zu den Local-Schulinspectionen, IX. 974—975.; c) Uniform der Subrectoren, IX. 975—976.; — Lehrerpersonal, IX. 976—977.; — Aufnahme der Schüler, IX. 978—982.; — Inscriptionsgebühren, IX. 983.

Salinenschulen, IX. 1714—1715.

Sonn- und Feiertagsschulen, IX. 1496—1506.

Technische Schulen.

Organisation derselben, IX. 1599—1649.; — Benennung der Schulen, IX. 1640.; — Directorat und Scholarchat, IX. 1650—1651.; — Lehrer: deren Prüfung und Präsentation, IX. 1651—1660.; — Lehrvorträge, IX. 1660—1662.; — Lehrapparate, IX. 1662—1663.; — Dotation, IX. 1663—1668.; — Hochschule, IX. 1668—1679.; — Landwirthschafts-Feiertagsschule, IX. 1680—1681.; — landwirthschaftliche Lehranstalt in Schleißheim, IX. 1681—1684.

Digitized by Google

Zeichnungsschulen, IX. 1705—1713.

Schüler.

Deutsche Schüler:

Aufnahme derselben, IX. 1432—1454.; — Prüfungen und Schulpreise, IX. 1434—1448.; — Entlassungszeugnisse, IX. 1448—1449.; — Schulversäumnisse, IX. 1449—1459.; — Strafen, IX. 1459—1461.; — Theilnahme an öffentlichen Arbeiten, IX. 1461—1462.; — Verdingen, IX. 1462—1465.; — Viehhüten, IX. 1465—1467.; — Theilnahme an öffentlichen Belustigungen, IX. 1467—1470.

Gymnasial-Schüler:

Verhältnisse derselben und des Schulunterrichts: Aufnahme derselben, IX. 856—863.; — Inscriptions- und Classengelder, IX. 864—876.; — Vorrücken in eine höhere Classe, IX. 877—880.; — Absolutorialprüfung, IX. 880—897.; — Jahresberichte und Programme, IX. 897—900.; — Fortgangsberechnung, IX. 900—901.; — Preisvertheilung, IX. 902—907.; — Zeugnisse, IX. 908—911.; — Andachtsübungen und Besuch des Gottesdienstes, IX. 911—916.; — Behandlung einzelner Unterrichts-Gegenstände im Allgemeinen, IX. 916—919.; — Religionsunterricht, IX. 920—922.; — Unterricht in der französischen Sprache, IX. 922—923.; — Unterricht in der hebräischen Sprache, IX. 923.; — Unterricht in der Geschichte und Geographie, IX. 923—924.; — Unterricht im Kirchengesange und der Kirchenmusik, IX. 925—928.; — Unterricht in der Kalligraphie, IX. 928—929.; — Theilnahme an einzelnen Unterrichtsstunden, IX. 929—930.; — Schulfeste, Schulbücher, IX. 930—931.; — Schulfeste, IX. 931—933.; — gymnastische Uebungen: Fechten, IX. 933—934.; — Turnen, IX. 934—936.; — Schwimmen, IX. 936.; — Besuche auswärtiger Studienanstalten, IX. 937—942.; — Sammlung für arme Gymnasialschüler, IX. 943.; — Militärpflichtigkeit derselben, IX. 944—945.; — Aufsicht und Disciplin: allgemeine Bestimmungen, IX. 945—954.; — geheime Verbindungen, IX. 954—956.; — Tragen besonderer Abzeichen, IX. 957.; — Besuch von Wirthshäusern und andern öffentlichen Orten, IX. 957—961.; — Benützen der Leihbibliotheken, IX. 961—962.; — Anleihen und Kaufsgeschäfte, IX. 962—963.; — Betteln während der Ferien, IX. 963—964.; — Stipendien, IX. 964—966.

Lateinische Schüler:

Aufnahme der Schüler, IX. 978—982.; — Inscriptionsgebühren derselben, IX. 983.

Schulfeste.
an den Gymnasien, IX. 931—933.

Schulgebäude, IX. 1328—1532.

Schulgeld, IX. 1303—1320.

Schulgründe, IX. 1321—1328.

Schuljahr.
der Lyzeen, IX. 561.; — der Gymnasien, IX. 580.

Schulinspectionen.
Districts-Schulinspectionen: a) Besetzung und Wirkungskreis, IX. 1064—1075.; — b) Amtssiegel, IX. 1075—1076.; — c) Postporto-Freiheit, IX. 1076—1077.; — d) Anschaffung des Regierungsblattes, IX. 1077.; — Local-Schulinspectionen: a) Bildung und Wirkungskreis, IX. 1078—1100.; — b) Anschaffung des Regierungsblattes, IX. 1100—1102.; — c) Qualificationslisten und Zeugnisse der Inspectoren, IX. 1102—1119.; — Rang und Uniform der Inspectoren, IX. 1061—1064.

Schullehrer.
Vorbedingung zur Anstellung, IX. 1232—1233.; — Anstellungsgesuche, IX. 1233—1234.; — Besetzung der Schuldienste: a) bei Immediatstellen, IX. 1235—1241.; — b) bei Mediatstellen, IX. 1241—1247.; — Anstellungstaxen, IX. 1248—1255.; — Dienstein-führung, IX. 1255.; — Aufstellung von Schulverwesern, IX. 1256.; — persönliche Verhältnisse der Schullehrer, IX. 1256—1261.; — Bezüge derselben, IX. 1261—1264.; — Annahme von Geschenken, IX. 1264—1265.; — Sammlungen, IX. 1265—1268.; — Unterstützungen, IX. 1268—1269.; — Besteuerung, IX. 1269—1270.; — Umzugskosten, IX. 1270—1271.; — Gratificationen, IX. 1271—1276.; — Disciplin, IX. 1276—1278.; — Auszeichnung, IX. 1278.; — Ueberreichung von Adressen, IX. 1278—1279.; —

Digitized by Google

Vereinigung der Schuldienste mit subalternen Kirchendiensten, IX. 1279—1280.; — Verwendung der Schullehrer im Gemeindedienste, IX. 1280—1281.; — Nebenverdienste derselben, IX. 1282—1285.; — Fortbildung admittirter Lehrer, IX. 1285—1289.; — Sorge für Wittwen und Waisen der Schullehrer, IX. 1289—1294.; — Dispensation der Schullehrer vom persönlichen Dienste der Landwehr, X. 693.

Schullehrer, jüdische.
Prüfung, Dienstes- und persönliche Verhältnisse der jüdischen Schul- und Religionslehrer, VI. 215—218.

Schulpflicht
und deren Grenzen, IX. 1423—1432.

Schulpreise.
in den deutschen Schulen, IX. 1434—1448.; — in den lateinischen Schulen, IX. 902—907.

Schulräthe.
Rang und Titel der Oberschulräthe, XVII. 568—570.; — Uniform der Schulräthe, XVII. 641—642.; — Uniform der Kreis-, Schul- und Studienräthe, XVII. 645.

Schulsprengel, IX. 1294—1302.

Schulstatistik.
der deutschen Schulen, IX. 1470—1495.

Schulstellen.
Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Erwerb von Schulstellen, XIX. 264—265.; — Besetzung derselben: a) bei Immediatstellen, IX. 1235—1241.; — b) bei Mediatstellen, IX. 1241—1247.; — Vereinigung der Schuldienste mit subalternen Kirchendiensten, IX. 1279—1280.

Schulvisitationen, IX. 1125—1150.; — Diäten hiebei, XVII. 442—445.; — Schulvisitationen durch Kreisscholarchen, IX. 722—724.

Schulzeugnisse.
Erhebung der Tax- und Stempelgebühren von Schulzeugnissen, XIX. 266—268.

Schützen-Vortheile,
der Landwehr, X. 904—909.

Schutzgeld, Familien-.
Entrichtung des Familien-Schutzgeldes von den Geistlichen, VIII. 205.

Schutz- und Receptionsgelder
der Juden, VI. 238—245.

Schutzpocken-Impfung.
Allgemeine Bestimmungen über das Verfahren bei der Schutzpocken-Impfung, XV. 716—759.; — Erhebung und Verrechnung der Kosten bei der Schutzpocken-Impfung, XV. 759—760.; — Bezahlung der Impfgebühren, XV. 761—762.; — Vornahme der Revaccination, XV. 763—765.; — Versendung des Impfstoffes, XV. 766—777.; — Verfahren bei Ausbruch der natürlichen Blattern oder der Varioloiden, XV. 777—792.

Schwäbischer Kreis.
Besitznahme der in demselben erworbenen Gebiete, I. 191.

Schwarzburg-Rudolstadt.
Zoll- und Handelsverträge mit demselben, XIV. 1786—1788.

Schwarzburg-Sondershausen.
Auswanderungen dorthin, III. 231.; — Zoll- und Handelsverträge mit demselben, XIV. 1786—1788.

Schwarzenberg, Fürstenthum.
Erwerbung des Souveränitätsrechts darüber, I. 219.; — Besitzergreifung, I. 227.

Schweden.
Auswanderungen dorthin, III. 230.

Schweinfurt, Stadt.
Erwerbung derselben, I. 131.

Schweinszucht, XIV. 626—632.

Schweiz.
Auswanderungen dorthin, III. 231—234.; — Wandern der Handwerksburschen in die Schweiz, XIV. 953—956.; — Handelsverhältnisse mit der Schweiz, XIV. 2028—2033.; — Behandlung des Paßwesens der Reisenden von und nach der Schweiz, XIII. 664.

Digitized by Google

Schwestern, barmherzige.
Postporto-Freiheit der Institute der barmherzigen Schwestern, XVIII. 237.

Schwimm-Uebungen
der Gymnasialschüler, IX. 936.

Schwindgruben.
Reinigung derselben, XVI. 500.

Secretäre.
Rang und Titel der Generalsecretäre der Ministerien, XVII. 565.; — Rang und Titel der gedienten Ministerialsecretäre, XVII. 565—566.; — Diäten der Regierungssecretäre, XVII. 357—358.; — Uniform derselben, XVII. 640—647.

Seibelsdorf, die Rendantur,
Erwerbung derselben, I. 104.

Seife.
Verbot der grünen Seife, XV. 872—873.; — Tarirung der Seife und des Unschlitts, XIII. 928—930.

Seiler.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1102.

Selbstmörder.
Beerdigung derselben durch die katholische Geistlichkeit, VIII. 1180—1181.

Seminarien.
Clerical-Seminarien, VIII. 516—524.; — Vermögen der Seminarien, XI. 1033—1078.; — Schullehrer-Seminarien, IX. 1150—1220.

Sennfeld.
Erwerbung desselben, I. 131.

Servituten.
Ausübung der der Cultur schädlichen Servituten, XIV. 320—337.

Sewald'scher Balsam.
dessen Verkauf, XV. 883.

Sicherheit.
Allgemeine Maßregeln zur Erhaltung der öffentlichen Sicherheit: Verhütung strafbarer und die Sicherheit gefährdender Handlungen im Allgemeinen, XIII. 278—279.; — Polizeiaufsicht, XIII. 280—290.; — Wechselwirkung der Polizeibehörden und Strafgerichte, XIII. 290—301.; — Unterstützungen der strafrechtlichen Untersuchungen durch die Polizeibehörden, XIII. 302—303.; — Verhaftung und Auslieferung der Verbrecher, XIII. 303—309.; — Verfolgung ausländischer Verbrecher, XIII. 309—314.; — Entdeckung von Banden, XIII. 314—317.; — Bekanntmachung der Todesurtheile, XIII. 317—318.; — Versprechen von Belohnungen, XIII. 318—322.; — Hausuchungen, XIII. 322—326.; — Steckbriefe, XIII. 326—331.; — Streifen, XIII. 331—335.; — Sämtliches Benehmen der Polizeibeamten, XIII. 335—340.; — Belangung der Polizeibehörden aus ihren Amtshandlungen vor dem Gerichte, XIII. 340—351.; — Mitwürkung der Postbehörden zur öffentlichen Sicherheit, XIII. 351—352.; — Anzeigen über vorgefallene Sicherheitsstörungen, XIII. 352—388.

Detentions-Anstalten:

Verwaltung dieser Anstalten, XIII 389—397.; — Verwaltungspersonal, XIII. 398—399.; — geistlicher Besuch und religiöser Unterricht der Gefangenen, XIII. 400—401.; — Gelderspärnisse der Sträflinge, XIII. 402—405.; — Behandlung der Verhafteten, XIII. 404—407.; — Beschäftigung der Gefangenen, XIII. 407—415.; — Visitationen, XIII. 413—414.; — Zwangsarbeitshäuser, XIII. 415—435.; — Strafarbeits- und Zuchthäuser, XIII. 435—447.; — Begnadigung nach Ablauf von drei Viertheilen der Strafzeit, XIII. 447—452.; — Entlassung der Sträflinge, XIII. 453—459.; — Gefängnisse, XIII. 460—478.

Bettler und Vaganten:

Allgemeine Bestimmungen über die Aufsicht auf dieselben, XIII. 478—493.; — Verbot des Bettels, XIII. 494—522.; — Verbot des Bettelns der Studirenden, XIII 522—524.; — betrügerischer Bettel, XIII. 524—525.; — Verpflegung der Vaganten und Kosten ihres Transportes, XIII. 526—531.; — Besorgung der Vaganten-Transporte, XIII. 531—539.; — Taggelder der Gerichtsdiener und der Landwehr der Vaganten-Transporten, XIII. 539—541.; — Behandlung der Bettler und Vaganten in Landes- und gutsherrlichen Ge-

Digitized by Google

nichtsbezirken, XIII. 541—547.; — Behandlung ausländischer und aus dem Auslande zugewiesener Vaganten nach allgemeinen Grundsätzen, XIII. 548—564.; — nach abgeschlossenen Verträgen mit: a) Baden und Württemberg, XIII. 505—572.; — b) dem Churfürstenthume Hessen, XIII. 572—573.; — c) dem Großherzogthume Hessen, XIII. 573—574.; — d) Hohenzollern-Sigmaringen, XIII. 574—575.; — e) Preußen, XIII. 575—580.; — f) Reuß-Greitz älterer Linie, XIII. 580—581.; — g) Reuß-Plauen jüngerer Linie, XIII. 581.; — h) Sachsen-Coburg-Saalfeld, XIII. 581—585.; — i) Sachsen-Hildburghausen, XIII. 585—586.; — k) Sachsen-Meiningen, XIII. 586.; — l) dem Königreiche Sachsen, XIII. 586—589.

Fremdenpolizei:

Allgemeine Bestimmungen über das Paßwesen, XIII. 590—654.; — Taxen für Reisepässe, XIII. 652—655.; — Behandlung des Paßwesens der Reisenden von und nach a) den deutschen Bundesstaaten, XIII. 655—660.; — b) Frankreich, XIII. 661.; — c) Griechenland, XIII. 661—662.; — d) dem Kirchenstaate, XIII. 662—663.; — e) den Niederlanden, XIII. 663—664.; — f) Rußland, XIII. 664.; — g) der Schweiz, XIII. 664—665.; — Aufsicht auf Fremde, XIII. 665—687.; — Anzeige der Ergebnisse der Fremdenpolizei, XIII. 688—689.; — Aufsicht auf Auswandernde, XIII. 690—695.

Sicherheit des gemeinschaftlichen Staatsverbandes:

Revolutionäre Umtriebe und Maßregeln dagegen, XIII. 696—713.; — verbotene Vereine und geheime Verbindungen, XIII. 713—724.; — Verhältnisse der bestehenden Freimaurerlogen, XIII. 724—727.; — Tragen besonderer Abzeichen, XIII. 727—730.; — Widersetzung gegen die Obrigkeit und Beleidigung der Amtsehre, XIII. 730—745.; — fiscalisches Verfolgungsrecht in strafrechtlichen Untersuchungen wegen Verbrechen und Vergehen wider den Staat und die Obrigkeit, XIII. 745—750.; — Sicherung trigonometrischer Signale, XIII. 751.

Sicherheit der Person:

Sicherheit der Ehre, XIII. 752—758.; — Beaufsichtigung unehelicher Kinder, XIII. 759—766.; — Aufsicht auf die Irren, XIII. 766—767.; — Raufhändel und Körperverletzungen, XIII. 767—773.; — Tragen von Stockfluten und zugespitzten Taschenmessern, XIII. 774—775.; — Sicherheit gegen Unfälle und Gefahren: a) durch Kohlendampf, XIII. 775.; — b) durch Legebüchsen, XIII. 776.; — c) durch Einstürzen der Kiesgruben, XIII. 776.; — d) durch Gewehre mit sogenannten Percussionsschlössern, XIII. 776.; — e) durch Bauunternehmungen und Baureparaturen, XIII. 778—780.; — f) durch Thiere, XIII. 780—784.; — g) durch gestörten Straßenverkehr im Allgemeinen, XIII. 784—789.; — h) durch schnelles Fahren und Reiten in den Städten, XIII. 790—792.; — i) durch vorstehende Dachrinnen, XIII. 792—793.; — Fahren durch die Höfe der Königlichen Residenz in München, XIII. 794—798.; — Fahrordnung in München, XIII. 798—804.; — Gebrauch des einspännigen Fuhrwerks in der Umgegend von München, XIII. 804—805.; — Ausweichen sich begegnender Wägen, XIII. 806—809.; — Einhängen des Radschuhs, XIII. 809.; — Schneeanschaufeln, XIII. 810—813.; — Tabackrauchen und schnelles Reiten und Fahren über hölzerne Brücken, XIII. 813.; — Fallthore, XIII. 814—815.; — vernachlässigte Straßenreinigung, XIII. 815—823.; — Austrocknen der Pfuzen, XIII. 823—824.

Sicherheit des Eigenthums:

Angriffe auf fremdes Eigenthum durch Diebstahl, XIII. 981—989.; — durch Betrug, XIII. 989—992.; — Zerstörung des Eigenthums durch Elementar-Ereignisse: durch Wasser, XIII. 992—995.; — durch Feuer, — Anstalten der Abwehr: Feuerordnung, XIII. 996—1031.; — Feuerbeschau, XIII. 1031—1037.; — Feuerpiquets, XIII. 1038—1039.; — Löschrequisiten, XIII. 1040—1042.; — Einschreitung bei Feuersbrünsten aus Fahrlässigkeit, XIII. 1042—1044.; — Belohnung einer Hilfsleistung bei Brandfällen, XIII. 1044.; — feuergefährliche Bauführungen, XIII. 1044—1045.; — Reinigung der Kamine, XIII. 1045—1047.; — Aufbewahren des Schießpulvers, XIII. 1048—1050.; — Setzen von Blitzableitern, XIII. 1050—1052.; — Verhütung sonstiger feuergefährlicher Handlungen, XIII. 1052—1060.

Digitized by Google

Anstalten zum Schadenersatze:
Allgemeine Brandversicherungs-Anstalt: gesetzliche Bestimmungen, XIII. 1001—1077.; — Sonstige Bestimmungen, dann Bestimmungen zum Vollzuge der revidirten Brandversicherungsordnung im Allgemeinen, XIII. 1077—1147.; — Beschädigung durch den Blitz, XIII. 1147—1149.; — Eintritt und Einverleibung in die Anstalt, XIII. 1140—1154.; — Versicherung der mit Hypothekschulden belasteten Gebäude, XIII. 1154—1156.; — Versicherung der Staatsgebäude, XIII. 1156—1160.; — Versicherung der Stiftungs- und Gemeindegebäude, XIII. 1160—1167.; — Classification der Gebäude, XIII. 1167—1169.; — Werthsanschlag der Gebäude, XIII. 1170—1171.; — Versicherungsbeiträge, XIII. 1171—1172.; — Anzeige von Brandfällen, XIII. 1172—1174.; — Untersuchung und Abschätzung von Brandschäden, XIII. 1174—1179.; — Entschädigung für erlittene Brandschäden, XIII. 1179—1187.; — Dispensation vom Wiederaufbaue eingeäscherter Gebäude, XIII. 1188.; — Austritt aus der Anstalt, XIII. 1188.; — Brandassecuranz-Cataster, XIII. 1189—1196.; — Diäten für Herstellung der Brandassecuranz-Cataster, XIII. 1197—1200.; — Bildung eines Vorschußfondes, XIII. 1200—1202.; — Brandassecuranz-Kassen, XIII. 1202—1204.; — Verrechnung der Brandassecuranzgelder, XIII. 1204.; — verzinsliche Anlegung der Kassenbestände, XIII. 1205.; — Insertionsgebühren für Bekanntmachungen der Anstalt, XIII. 1205.; — Stempelpflichtigkeit der Anstalt und ihrer Verwaltung, XIII. 1206.; — Papierbedarf der Anstalt, XIII. 1207.; — Rechtsstreite der Anstalt, XIII. 1207.; — fiscalische Vertretung der Anstalt, XIII. 1208—1209.; — inländische Mobiliar-Feuerversicherungs-Anstalten im Allgemeinen, XIII. 1209—1211.; — insbesondere: Münchner-Aachner-Feuerversicherungsgesellschaft, XIII. 1212—1244.; — auswärtige Brandversicherungs-Gesellschaften, XIII. 1245—1255.; — Brandcollecten, XIII. 1255—1261.

Sicilien.
Auswanderung dorthin, III. 234.; — Handelsverhältniße mit Sicilien, XIV. 2027—2028.

Siegel
der Städte, Märkte und Gemeindebehörden, XI. 1022—1028.; — Siegel der Landwehr, X. 892—893.; — Siegel der Decanate, VIII. 360.; — Amtssiegel der Pfarrämter, VIII. 451—462.; — Siegel der Universitäten, IX. 203.

Siegelmäßigkeit.
Beilage XIII. zur Verfassungsurkunde, V. 803—805.; — Siegelmäßigkeit der Offiziere und Militärbeamten, V. 805.; — Ansprüche auf dieselbe von: a) den Stadtcommissären, V. 806.; — b) den Regierungsassessoren, V. 806.; — c) den Universitätsprofessoren, V. 807.; — d) den Landrichtern, V. 808.; — e) den Gutsherren, V. 809.; — f) in Folge früheren Besitzes, V. 809—810.; — Verträge zwischen Siegelmäßigen und Unsiegelmäßigen, V. 811.; — Uebernahme von Verlassenschafts-Verhandlungen der siegelmäßigen Staatsdiener, V. 812.; — Behandlung der Darlehen der Siegelmäßigen aus Stiftungs- und Gemeindemitteln, V. 813.

Signale, trigonometrische.
Sicherung derselben, XIII. 751.

Silbergewicht, XIV. 2149.

Silber- und Goldscheiden.
Verfahren bei Concessionirung zum Silber- und Goldscheiden, XIV. 1493—1494.

Simmern, Herzogthum.
Abtretung desselben, I. 130.

Simultangebrauch
der Kirchen, VIII. 255.; — der Kirchhöfe, VIII. 256—259.

Sittenpolizei.
Verbotene Spiele, XIII. 1355—1377.; — inländische Zahlenlotterie im Allgemeinen, XIII. 1378—1381.; — Aufstellung der Lottocollecteure, XIII. 1381—1384.; — auswärtige Lotterien, XIII. 1385—1390.; — Ausspielen von Gütern, XIII. 1396—1401.; — Polizeistunde, XIII. 1401—1402.; — Tanzmusiken und Freinächte, XIII. 1403—1420.; — Setzen der Maibäume, XIII. 1421.; — sonstige Belustigungen: Tänze, XIII. 1422.; — Schauspiele, XIII. 1423.; — Absitzen von verbrecherischen Handlungen, XIII. 1224.; — Haberfeldtreiber, XIII. 1424—1425.; — betrügliches und fahrlässiges Schuldenmachen, XIII. 1426—1428.; — Branntweintrinken, XIII. 1428.—1429.

Digitized by Google

Söffingen, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 130.

Soldaten.
Ständig beurlaubte Soldaten, X. 438—454.; — das Wandern der beurlaubten Soldaten, X. 455—458.; — Urlaubsgesuche derselben, X. 458—460.; — Verpflegung der beurlaubten Soldaten, X. 460—461.; — Polizeiaufsicht auf beurlaubte Soldaten, X. 461—467.; — polizeiliche Bestrafung der beurlaubten Soldaten, X. 467—475.; — Einberufung der beurlaubten Soldaten, X. 475—480.; — Behandlung der erkrankten beurlaubten Soldaten, X. 480—491.; — Monturschuld der beurlaubten Soldaten, X. 492.; — Familiensteuer beurlaubter Soldaten, X. 492.; — Vereine beabschiedeter Soldaten, X. 505.; — Anzeige der Sterbfälle von Soldaten, X. 506—507.; — Aufstellung von Denktafeln und Monumenten gebliebener Soldaten, X. 508—512.; — Behandlung des Vermögens vermißter Soldaten, X. 513—520.; — Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Urlaubsgesuchen der Soldaten, XIX. 277—278.
s. das Nähere bei „Heer und Heerergänzung."

Sollicitiren.
Abstellung des Mißbrauches des persönlichen Sollicitirens, XVIII. 265—268.

Solnhofen, Amt.
Erwerbung desselben, I. 194.

Sommerkeller.
Berechtigung der Bierbrauer zum Minutoverkauf des Biers in den Sommerkellern, XIV. 1218—1226.

Sonn- und Feiertage der Katholiken.
Feier derselben: Allgemeine Bestimmungen, VIII. 1075—1087.; — Abhaltung von Gerichtshandlungen an denselben, VIII. 1088.; — Vornahme von Arbeiten, VIII. 1088—1091.; — Betrieb der Mühlwerke, VIII. 1092—1093.; — Belustigungen, VIII. 1095—1099.

Sonn- und Feiertagsschulen, IX. 1496—1506.

Souveränität.
Vollständigste und ungehinderte Ausübung derselben in allen Theilen des Staats, I. 201.

Spalt, Distrikt.
Abtretung desselben, I. 193.

Spanndienste, X. 1064—1068.; — Befreiung der Landwehr von denselben, X. 899—903.

Sparheerde.
Verbesserung derselben, XVI. 501.

Sparkassen und Sparanstalten, XIV. 2282—2287.

Speckfeld, Herrschaft.
Erlangung der Souveränitätsrechte darüber, I. 219.; — Besitzergreifung derselben, I. 227.

Speditionshandel, XIV. 1619—1620.

Spenden, XII. 562—564.

Spergelbau, XIV. 460—461.

Speier, Bezirk.
Erwerbung desselben, I. 259.

Spiele.
Verbotene Spiele, XIII. 1355—1377.; — Lotto-Spiele, XIII. 1378—1401.

Sporteln
der Landgerichte, XVIII. 361—365.

Sprachunterricht
der Gymnasialschüler im Französischen, IX. 922—923.; — im Hebräischen, IX. 923.

Sprengel.
Ausübung pfarrlicher Functionen in fremden Pfarrsprengeln, VIII. 262.; — Pfarrsprengel, VIII. 477.; — Schulsprengel, IX. 1294—1302.; — Rabbinatssprengel, VI. 192—193.

Staatsärar.
Beitragspflicht des Staatsärars zu Localumlagen, XI. 1086—1099.; — Betheiligung desselben bei Distriktsumlagen, XI. 1170—1171.

Staatsbauten.
Behandlung des Bauwesens in allen Staatsgebäuden.
Allgemeine Bestimmungen, XVI. 423—446.; — Prüfung der Voranschläge durch die Land-

Digitized by Google

räthe, XVI. 447.; — Feststellung der Pläne für die dem Ressort der Finanzverwaltung angehörenden Gebäude, XVI. 448.; — Versendung der Baupläne, XVI. 448.; — Benehmen mit der Local-Polizeibehörde, XVI. 449.; — Erholung der Genehmigung vor dem Beginne eines Baues, XVI. 450.; — Veraccordirung der öffentlichen Bauten, XVI. 451—462; — Quartalsanzeige über die Fortschritte der Neubauten, XVI. 463—464.; — Baumaterial und Taglohns-Verzeichnisse, XVI. 465.; — Benützung des gewalzten Eisenblechs bei öffentlichen Gebäuden, XVI. 465-466.; — Aufstellung des neuen Königlichen Wappens, XVI. 467—468.; — Meublirung und Verzierung der Aerarialgebäude, XVI. 469.; — Numerirung der Localitäten in Aerarialgebäuden, XVI. 469.; — Feierlichkeiten bei öffentlichen Bauten, XVI. 470.; — Wendung der Baufälle im Allgemeinen, XVI. 471—484.; — insbesondere: a) Wendung der kleinen Baufälle, XVI. 484—496.; b) Verbot eigenmächtiger Reparaturen in Amtswohnungen, XVI. 496—500.; c) Reinigung der Schwindgruben, XVI. 500.; d) Verbesserung der Sparherde, XVI. 501.; e) Bestätigung vollzogener Reparaturen durch die Hausbewohner, XVI. 502.; — Anstrich und Bewurf der Staatsgebäude XVI. 502—504.; — Setzen der Blitzableiter, XVI. 505.; — Feuerbeschau, XVI. 505—506.; — Brandassecuranzbeiträge, XVI. 506—508; — Wasserleitungen, XVI. 508.; — Verkauf von Staatsgebäuden, XVI. 509—512.

Insbesondere Behandlung des Bauwesens: bei Zollgebäuden, XVI. 513—518; — Postgebäuden, XVI. 519.; — den erzbischöflichen, bischöflichen und domcapitel'schen Gebäuden, XVI. 520—522.; — den Forsthäusern, XVI. 523.; — den Criminalgefängnissen und Custodien, XVI. 524.; — den Miethwohnungen der Gendarmerie, XVI. 525.

Staatsbürger-Eid.

Leistung desselben, III. 17.; — Allgemeine Bestimmungen über den Staatsbürgereid, VI. 269—275.; — Staatsbürgereid der Staatsdiener, VI. 276—278.; — der Geistlichen. VI. 278—283.; — der Professoren und Studienlehrer, VI. 283.; — der Accessisten, Rechtspraktikanten und Diurnisten, VI. 284.; — der Mitglieder der Magistrate, VI. 284—285.; — der angehenden Bürger, VI. 285—286.; — der Israeliten, VI. 286—288.

Staatsbürgerrecht, III. 9—12.; — Edict über das Indigenat, das Staatsbürgerrecht, die Rechte der Forensen und der Fremden in Bayern vom 6. Januar 1812, III. 13—25.

Staatsdiener und Staatsdienst.

Vorbereitung zum Staatsdienste im Allgemeinen, XVII. 3—10.; — insbesondere a) theoretische Prüfung, XVII. 11—21.; b) Concursprüfung, XVII. 22—30.; c) Prüfung für den mittelbaren Dienst, XVII. 40—41.; d) ältere Bestimmungen hierüber, XVII. 42—65

Gerichtspraxis:

Verpflichtung der Practicanten, XVII. 65—67.; — Amtspraxis im Allgemeinen, XVII. 68—72.; — Geschäftskreis der Rechtspraktikanten, XVII. 72—74.; — Praxis im Rheinkreise, XVII. 75—78.; — Praxis der im Rheinkreise geprüften Rechtspracticanten in den ältern Gebietstheilen, XVII. 78.; — Praxis bei den Patrimonialgerichten I. Classe, XVII. 80.

Accesse:

Im Allgemeinen, XVII. 80—85.; — Accesse im Justizdienste im Allgemeinen, XVII. 86—88.; — Accesse bei den Königlichen Appellationsgerichten, XVII. 88. — Accesse bei den Kreis- und Stadtgerichten, XVII. 89.; — Accesse im Administrativdienste im Allgemeinen, XVII. 90—97.; — Kanzlei-Accesse, XVII. 98.; — Raths-Accesse, XVII. 99—102.; — Qualification der Regierungs-Accessisten, XVII. 102—105.; — Accesse im Finanzdienste, XVII. 106—110.; — Diäten der Accessisten, XVII. 111—116.; — Urlaubsgesuche der Accessisten, XVII. 117.; — Taxen von Accessgesuchen, XVII. 117.

Landgerichts-Functionäre:

Im Allgemeinen, XVII. 118—122.; — Wirkungskreis der Landgerichts-Functionäre, XVII. 124—126.; — Amtskleidung der Landgerichts-Functionäre, XVII. 126.; — Bezüge der Landgerichts-Functionäre, XVII. 127—123; — diplomatische Pflanzschule, XVII. 128—130.; — practicirende Offiziere, XVII. 131—134.; — Qualification der Staatsdienst-Aspiranten, XVII. 135—179.

Digitized by Google

Verhältniſſe der Staatsdiener:

Dienſtespragmatik vom 1. Januar 1805, XVII. 181—190; — Edict über die Verhältniſſe der Staatsdiener in Beziehung auf ihren Stand und Gehalt vom 26. Mai 1818, XVII. 191—196.; — allgemeine Beſtimmungen zum Vollzuge der neunten Verfaſſungs-Beilage, XVII. 197.; —

Zu den §§. 1 bis 4. der neunten Verfaſſungs-Beilage.

Anſtellung und Beförderung:

Aufhebung der Dienſtanwartſchaften, XVII. 198—199.; — proviſoriſche Anſtellungen, XVII. 200.; — Anſtellungstaxen, XVII. 201—210.; — Geſuche um Anſtellung und Beförderung im Adminiſtrativdienſte, XVII. 210—214.; — Beſetzung der Dienſtesſtellen im reinen Juſtizfache, XVII. 214—220.; — Bedachtnahme auf freiwillige Kriegsdienſte in den Jahren 1813—1815, XVII. 221—225.; —

Zu §. 5. der neunten Verfaſſungs-Beilage.

Bezüge der Staatsdiener:

Beſoldungen und ſonſtige Dienſtes-Emolumente im Allgemeinen, XVII. 225—228.; — Regulirung der Beſoldungen, XVII. 228—239.; — Standes- und Dienſtesgehalt, XVII. 240—243.; — Vorrücken in höhere Beſoldungsklaſſen, XVII. 244—249.; — Naturalbezüge: an Getreid, XVII. 250—253.; — an Holz, XVII. 253—256.; — Dienſteswohnungen, XVII. 258—267.; — Gehaltszulagen aus Entſchädigungen, XVII. 267—270.; — Entſchädigungen bei Verſetzungen für Dienſtesbezüge, XVII. 271.; — Sterb- und Nachmonat, XVII. 271—274.; — Zahlungsbefugniſſe der Kaſſen und Aemter, XVII. 275—287.; — Zahlungstermine, XVII. 287—289.; — Apothekenfreiheit, XVII. 290.; — Benutzung von Aerarialgärten, XVII. 291—292.; — Beſoldungsabzüge, XVII. 292—301.; — Stempel der Beſoldungsquittungen, XVII. 301—305.; — Handel mit Beſoldungsſcheinen, XVII. 305—308.; — Gratificationen, XVII 308—316.; — Unterſtützungen, XVII. 316—328.; — Bezüge der Landrichter im Allgemeinen, XVIII. 300—304.; — Functionsbezüge, XVIII. 304—311.; — Dienſteswohnungen, XVIII. 311—312.; — Holzbezüge, XVIII. 312—318.; — Halten von Dienſtpferden, XVIII. 318.; — Beſoldungsabzüge, XVIII. 319.; — Beſoldung der Landgerichts-Actuare, XVIII. 335.

Diäten:

Im Allgemeinen, XVII. 329—342.; — Einſendung der Diätenverzeichniſſe, XVII. 543—349.; — Diätenvorſchüſſe, XVII. 350—351. — Beſchränkung der Gerichtscommiſſionen, XVII. 352—353.; — Aufrechnung der Gefährtgelder, XVII. 353—354. — Diäten der Regierungspräſidenten, XVII. 355.; — der Regierungsräthe, XVII 355.; — der Regierungs-Aſſeſſoren, XVII 350.; — der Medicinalausſchüſſe und der Kreisſcholarchate, XVII. 357.; — der Regierungs-Sekretäre, XVII. 357—358.; — der Acceſſiſten, XVII. 358—300.; — der Rechnungs-Commiſſäre, XVII. 300—301. — der Rechnungsgehilfen, XVII. 301—302.; — des Bauperſonals im Allgemeinen, XVII. 303—382.; — insbeſondere des Perſonals der oberſten Baubehörde, XVII. 383—380.; — der Kreisbauräthe, XVII. 387—389.; — der Kreisingenieure, XVII. 389—390.; — der Civil-Bauinſpectoren, XVII. 391.; — der Bezirksingenieure, XVII. 391—393.; — der Bauconducteure, XVII. 394.; — des Perſonals der Strafanſtalten, XVII. 394.; — des Perſonals der Kreis- und Stadtgerichte, XVII. 395—398; — des Landgerichts-Perſonals im Allgemeinen, XVII. 399—404.; — insbeſondere der Landrichter, XVII. 405—407.; — der Landgerichts-Aſſeſſoren, XVII. 407—409; — der Landgerichts-Actuare, XVII. 409—410.; — der Verweſer von Landgerichtsſtellen, XVII. 410.; — der Rechtspraktikanten, XVII. 411—413.; — der Gerichtsdiener, XVII 413—415.; — des ärztlichen Perſonals: der Gerichtsärzte, XVII. 416—418.; — der unbeſoldeten Aerzte, XVII. 419; — der Land- und Wundärzte, XVII. 420—421.; — der gutsherrlichen Beamten, XVII. 422 423.; — der Gemeindebeamten, XVII. 424—429.; — der Stiftungsbeamten, XVII. 430—432.; — der Gendarmerie, XVII. 433—436.

Diätenverrechnung bei einzelnen Dienſtesverrichtungen:

a) in dem Gebiete der kirchlichen Angelegenheiten: bei Pfarrinſtallationen, XVII. 436—

Digitized by Google

438; — bei Generalsynoden, XVII. 430—440; — bei Meineidsverwarnungen, XVII. 440; — bei geistlichen Verlassenschaften, XVII. 441.

b) in dem Gebiete des öffentlichen Unterrichts: bei Prüfungen, XVII. 442.; — bei Schulvisitationen, XVII. 442—445.

c) in dem Gebiete des Gemeindewesens: bei Versteigerungen und Verpachtungen von Gemeindegründen, XVII. 446; —. bei Herstellung der Grund- und Lagerbücher, XVII. 447.

d) in dem Gebiete der militärischen Angelegenheiten: bei Conscriptions-Verhandlungen, XVII. 448—452.; — bei Untersuchungen der Landwehr, XVII. 452.; — bei Truppenmärschen, XVII. 453—455.

e) in dem Gebiete des Gewerbswesens: bei Versammlungen der Gewerbsvereine, XVII. 456—458.; — bei Aufnahme der Gewerbs-Cataster, XVII. 459.; — bei der Mühlbeschau, XVII. 459.

f) in dem Gebiete der allgemeinen Staats- und Landespolizei: bei Streifen, XVII. 460.; — bei Vicinalien-Visitationen, XVII. 460.; — bei Vaganten-Transporten, XVII. 461.

g) in dem Gebiete des Medicinalwesens: bei der Schutzpocken-Impfung, XVII. 462—466; — bei Viehseuchen, XVII. 467—469.

h) in dem Gebiete der Dienstordnung und Gerichtspolizei: bei Amtsübertraditionen, XVII. 470—472.; — bei Amtsvisitationen, XVII. 473—474.; — bei Herstellung der Brandassecuranz-Cataster, XVII. 474 - 476.; — bei Schadensbeschätigungen, XVII. 477—481.

i) in dem Gebiete des äußern öffentlichen Verhältnisses: bei Durchreisen gekrönter Häupter: XVII. 482.; — bei Gränzbeschätigungen, XVII. 483—484.

k) in dem Gebiete der Civil- und Criminaljustiz: in Parteisachen, XVII. 484; — bei Calcullirung der Inventarien, XVII. 485.; — in Criminalsachen, XVII. 486—487.; — bei Vertheidigung mittelloser Inquisiten, XVII. 488—492.

l) in dem Gebiete des Staatseinkommens: bei Constatirung der Aerarialvorräthe von Naturalien und Stempelpapier, XVII. 492 - 494.

Zu §. 10—17. der neunten Verfassungs-Beilage.

Disciplin:

Criminal-Untersuchungen im Allgemeinen, XVII. 494—502.; —. Bestimmungen über Untersuchungen wegen Bestechung, XVII 503—508.; — Untreue im Amte, XVII. 510—512.; — Verletzung der Amtsverschwiegenheit, XVII. 513—525.; — Bekanntmachung officieller Arbeiten, XVII. 526—533.; — Disciplinarverfahren, XVII. 534—539.; — amtliches Benehmen der Staatsdiener, XVII. 539 - 545.; — Beschwerden gegen die Amtsführung, XVII. 540—548.; — Suspension, XVII. 548—550; — Verwendung der Ordnungsstrafen, XVII. 550—551.; — Suspension des Landgerichts-Personals vom Amte, XVIII. 320.

Zu §. 18 der neunten Verfassungs-Beilage.

Dienerstand:

Titel Excellenz, XVII. 552—554.; — Bestimmungen über Rang und Titel im Allgemeinen, XVII. 555—561.; — Rang und Titel der Kronbeamten, XVII. 562.; — der Mitglieder des Königlichen Staatsraths, XVII. 562—563.; — der Minister, XVII. 563—564.; — der Ministerialräthe und der Generalsecretäre, XVII. 565; — der geheimen Ministerialsecretäre, XVII. 565—566.; — der Ober-Rechnungscommissäre, XVII. 566.; — der Mitglieder der Domcapitel: der Erzbischöfe und Bischöfe, XVII. 567; — der Oberkirchen- und Schulräthe, XVII. 569—570; — der Ober-Consistorialräthe, XVII. 570.; — eines ständischen Archivars und eines Centralrathes, XVII. 570.; — der Regierungs-Vicepräsidenten, XVII. 571.; — der Regierungsdirectoren beider Kammern, XVII. 571—572.; — der Regierungsräthe und der technischen Kreisräthe, XVII. 572—577.; — der Regierungs- und Appellationsgerichts-Assessoren, XVII. 578—579.; — der Kreiskassiere, XVII. 579; — der Regierungscommissäre, XVII. 579.; — der Rechnungscommissäre, XVII. 580—582; — der Mitglieder der Akademie der Wissenschaften und Künste, XVII. 582; — der Consistorialräthe, XVII. 583.; — der Mitglieder des gräflich von Giech'schen Mediatconsistoriums, XVII. 583; — der Universitätsprofessoren, XVII. 584—585.; —

Digitized by Google

der Mitglieder der Medicinalcomiteen, XVII. 586—587.; — der Baubeamten, XVII. 587—590.; — des Polizeipersonals, XVII. 590—591.; — der Landrichter und Rentbeamten, XVII. 592.; — der Stiftungsadministratoren, XVII. 592.; — der Landwehr-Offiziere, XVII. 592—593.; — des magistratischen Personals, XVII. 593—596.; — der standes- und gutsherrlichen Beamten, XVII. 597; — Rangordnung bei Prozessionen, XVII 598—599.; — gegenseitiges Rangverhältniß der Militär- und Civilbeamten, XVII 599—601.

Gerichtsstand:

Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 602—604.; — insbesondere: Gerichtsstand der Erzbischöfe, der Bischöfe und des Präsidenten des Oberconsistoriums, XVII. 604.; — des Präsidenten des Ober-Appellationsgerichts, XVII 606.; — der Collegialräthe, XVII. 606.; — der Stadt- und Landrichter, XVII. 606—607.; — der Landgerichts-Assessoren und Actuare, XVII. 608—609.; — der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, XVII. 609—610.; — der Herrschafts- und Patrimonialrichter, XVII. 610—612.

Uniformirung:

Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 612—632.; — insbesondere Uniform der Königlichen Staatsräthe, XVII. 633—634.; — der Ministerialdepartements, XVII. 634—640.; — des obersten Kirchen- und Schulrathes, XVII. 641—642.; — des Regierungspersonals im Allgemeinen, XVII. 642—643.; — insbesondere Uniform der Regierungspräsidenten, XVII. 644; — der Vicepräsidenten, XVII. 644.; — der Kreis-, Kirchen- (Consistorial-) Räthe, XVII. 645.; — der Kreis-, Schul- und Studienräthe, XVII. 645.; — der Regierungsassessoren, XVII. 646.; — der Regierungssecretäre, XVII. 646—647.; — der Rechnungscommissäre, XVII. 647—648.; — der Regierungsaccessisten, XVII. 648—649.; — des Personals der Akademie der Wissenschaften und Künste, XVII. 649—652.; — der Universitätsprofessoren, XVII. 653.; — der Universitätscommissäre, XVII. 654.; — der Custoden der Königlichen Hofbibliothek, XVII. 654.; — der Lyceal- und Gymnasialprofessoren, XVII. 655—657.; — der Local-Schulcommissäre und Districts-Schulinspectoren, XVII. 658—659.; — der Landcommissariate, XVII. 660.; — der Landrichter und Rentbeamten, XVII. 660.; — der Landgerichts-Assessoren, XVII 661.; — der Landgerichts-Actuare, XVII. 662.; — der Gerichtsärzte, XVII. 663—664.; — der Vorstände der Straf- und Zwangs-Arbeitshäuser, XVII. 665.; — der Baubeamten im Allgemeinen, XVII. 666—669.; — insbesondere Uniform der obersten Baubehörde, XVII. 670.; — der Kreisbauräthe, XVII. 671.; — der Kreis- und Bezirksingenieure, dann der Bauconducteure, XVII. 671.; — der Baupracticanten, XVII. 672—675.; — des Polizeipersonals, XVII. 673—676.; — des Herrschafts- und Patrimonialgerichts-Personals, XVII. 677—680.; — der Stiftungsadministratoren, XVII. 681—682.; — Amtskleidung des magistratischen Personals, XVII. 682—683.; — Amtskleidung der Gerichtsdiener, XVII. 684—687.; — Verbot des Tragens militärischer Auszeichnungen durch Civilpersonen, XVII. 688.; — Vorladungen vor Justiz- und Polizeigerichte, XVII. 689—700.

Zu §. 20. der neunten Verfassungs-Beilage.

Umzugsgebühren:

Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 701—712.; — Umzugsgebühren der provisorisch versetzten Beamten, XVII. 713.; — des Landgerichts-Personals, XVII. 713—718.; — der Studienlehrer, XVII. 718.; — Etatsposition auf Umzugsgebühren, XVII. 719—720.

Zu §. 21. der neunten Verfassungs-Beilage.

Privatverhältnisse:

Verehelichungserlaubniß, XVII. 720—726.; — Annahme fremder Auszeichnungen und Eintritt in ausländische Gesellschaften, XVII. 727—730.; — Beitragspflicht zu Gemeinde-Umlagen, XVII. 731.; — Reluition des Landwehr-Dienstes, XVII. 732.; — Uebernahme von Nebenverdiensten, Anwaltschaften, Vormundschaften, Verlassenschaftsabhandlungen, Testamentsvollstreckungen, XVII. 733—742.; — Güterbesitz, XVII. 743—752.; — Gewerbsbetrieb, XVII. 752—754.; — Jagdpachtungen, XVII 755—758.; — Getreidhandel der Beamten, XVII. 758—760.; — Obsignation bei Beamten, XVII. 760—765.

Digitized by Google

Zu den §§. 22—27. der neunten Verfassungs-Beilage.

Quiescirung:

Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 765—785.; — insbesondere Errichtung einer Pensions-Amortisationskasse, XVII. 786—794.; — Regulirung der Quiescenzgehalte, XVII. 795—808.; — Pensions Getreidabgaben, XVII. 808.; — Regulirung frirter Pensions-Holzbezüge, XVII. 809.; — Lebenscertificate zur Erhebung des Pensionsgehaltes, XVII. 809—810.; — Abzüge an dem Quiescenzgehalte, XVII. 810—812.; — Pensionstransferirungen bei Wohnsitzveränderungen der Pensionisten, XVII. 813—816.; — Verzehrung der Quiescenzgehalte im Auslande, XVII. 817—821.; — Erlöschen der Quiescenzgehalte, XVII. 822.; — Streitigkeiten über Quiescenzbestimmungen, XVII. 823.; — Anzeige der Veränderungen im Stande der Quiescenten, XVII. 824—835.; — Ablieferung der Gesetzessammlungen beim Eintritt in die Quiescenz, XVII. 835.; — Gesuche um Quiescenzverlängerung, XVII. 836—837.; — Verwendung und Reactivirung der Quiescenten, XVII. 838—840.; — Wahl der Quiescenten zu Magistratsstellen, XVII. 841.; — Ueberweisung von Quiescenten an andere Staaten, XVII. 843—845.

Zu §. 28. der neunten Verfassungs-Beilage.

Sorge für die hinterlassenen Wittwen und Waisen der Staatsdiener im Allgemeinen, XVII. 845—869.; — Verrechnung der Wittwen- und Waisenpensionen, XVII 870.; — Bezüge der Wittwen der Professoren, XVII. 870 872.; — Bezüge der Landrichters- und Rentbeamtens-Wittwen, XVII. 872—873.; — Bezüge der Wittwen der Landgerichts-Aerzte, XVII. 874.; — Verzehrung der Pension außer Landes, XVII. 875—876.; — Bezahlung der Sterb- und Nachmonate, XVII. 876—877.; — Pensionsabzüge, XVII. 877—878.; — Unterstützung der hinterlassenen Wittwen und Waisen entsetzter Staatsdiener, XVII. 879.; — Beiträge der Staatsdiener, XVII. 879—896.; — Wittwen- und Waisenpensions-Anstalt der gutsherrlichen Beamten, XVII. 897—904.

Subalternes Dienstpersonal:

Schreiber, Diurnisten, Functionäre, XVII. 905—912.; — Verwendung von Militärindividuen im niedern öffentlichen Dienste, XVII. 913—922.; — Amtsehrenbeleidigung obrigkeitlicher Diener, XVII. 923.; — Landgerichtsschreiber, XVIII. 342—344.

Gerichtsdiener.

Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 924—935.; — Verpflichtung, XVII. 930.; — Qualification, XVII. 936—938.; — Erwerb von Grundstücken, XVII. 938—939.; — dienstwidriges Benehmen, XVII. 940—942.; — Gerichtsdieners-Gehilfen, XVII. 943—944.; —

Advocaten:

Advocatenordnung, XVII. 945—952.; — Dienstes- und persönliche Verhältnisse der Advocaten, XVII. 952—956.; — Wiederbesetzung von Advocatenstellen, XVII. 957—958.; — Ausstellung von Reversen wegen geheimen Gesellschaften, XVII. 958.; — Ausstellung von Gemeindeanwälten, XVII. 959.; — Zuziehung der Advocaten in Administrativsachen, XVII. 960—964.; — Eidesleistung für Parteien, XVII. 965.; — Uebernahme von Armen-Anwaltschaften, XVII. 966.; — Ueberrechung von Expensarien, XVII. 967—968.; — Form der Vorstellungen, XVII. 968—971.; — Beilegung der Duplicate bei Vorstellungen, XVII. 972—974.; — Taxen der Advocaten, XVII. 975—976.; — Vertretung unstatthafter Beschwerden, XVII. 976—977.; — Aufstellung von Insinuationsmandataren, XVII. 977 981.; — Qualification, XVII. 981—985.; — Disciplin, XVII. 985—1010.; — Succumbenz- und Strafgelder, XVII. 1010—1012.; — Verwendung der Advocaten im gutsherrlichen Gerichts- und Gemeindedienste, XVII. 1013—1014.; — Dienstleistung bei der Landwehr, XVII. 1014—1015.; — Uebernahme ausgezeichneter Advocaten in den Staatsdienst, XVII. 1015.; — Unterstützung verarmter Advocaten, XVII. 1016—1017.; — Wittwen- und Waisen-Pensionsanstalt der Advocaten, XVII. 1018—1030.; — Notare, XVII. 1031—1034.

Besondere Verhältnisse aus der Amtsführung und der Dienstleistung.

Verpflichtung:

Leistung des Staatsbürger-Eides, VI. 276—278.; — Verpflichtung und Einweisung der

Digitized by Google

Beamten und öffentlichen Diener im Allgemeinen, XVII. 1035—1037.; — Verpflichtung und Einweisung der Vorstände äußerer Aemter, XVII. 1038—1040.; — Verpflichtung der Landgerichts-Assessoren und Actuare, XVII. 1041—1044.; — Verpflichtung der standesherrlichen und gutsherrlichen Beamten, XVII. 1044—1053.; — Verpflichtung des Magistratspersonals, XVII. 1053—1054.; — Ausstellung von Reversen über Nichttheilnahme an geheimen Gesellschaften, XVII. 1054—1063.; — Wahlfähigkeit der Staatsdiener zu Gemeindestellen, XI. 949—950.; — Dispensation der Staatsdiener vom persönlichen Dienste der Landwehr, X. 683—684.; — Mitarbeiten der Staatsdiener an ausländischen Zeitschriften, III. 352.; — Erlaubniß für die Staatsdiener zum Eintritt in die Kammer der Abgeordneten, VII. 331.; — Amtsantritt versetzter Beamten, XVII. 1084—1085.; — Führung der Qualificationslisten und Bücher der Angestellten, XVII. 1086—1130.; — Führung der Qualificationslisten und Bücher der Quiescenten, XVII. 1131—1134.; — Erscheinen der Beamten bei öffentlichen Feierlichkeiten, XVII. 1135—1137.; — Verbot der Entfernung vom Amtssitze, XVII. 1137—1151.; — Benehmen der Beamten bei Reisen hoher Herrschaften, XVII. 1151.; — Amtsbürgschaften, XVII. 1152—1186.

Staatsdienst-Adspiranten.

Allgemeine Bestimmungen, XVII. 3—10.; — theoretische Prüfung, XVII. 11—21.; — Concursprüfung, XVII. 22—30.; — Prüfung für den mittelbaren Dienst, XVII. 40.; — ältere Bestimmungen über Prüfungen, XVII. 42—65.; — Verpflichtung der Practicanten, XVII. 66—67.; — Amtspraxis im Allgemeinen, XVII. 68—72.; — Geschäftskreis der Rechtspracticanten, XVII. 72—74.; — Praxis im Rheinkreise, XVII. 75—78.; — Praxis der im Rheinkreise geprüften Rechtspracticanten in den ältern Gebietstheilen, XVII. 78.; — Praxis bei den Patrimonialgerichten I. Classe, XVII. 80.; — Acceß im Allgemeinen, XVII. 80—85.; — a) Acceß im Justizdienste, XVII. 86—88.; — Acceß bei den Königlichen Appellationsgerichten, XVII. 88.; — Acceß bei den Kreis- und Stadtgerichten, XVII. 89.; — b) Acceß im Administrativdienste im Allgemeinen, XVII. 90—97.; — Kanzleiacceß, XVII. 98.; — Rathsacceß, XVII. 99—102.; — Qualification der Regierungsaccessisten, XVII. 102—105.; — c) Acceß im Finanzdienste, XVII. 106—110.; — d) Diäten der Accessisten, XVII. 111—116.; — e) Urlaubsgesuche der Accessisten, XVII. 117.; — f) Taxen von Accessgesuchen, XVII. 117.; — Landgerichtsfunctionäre im Allgemeinen, XVII. 118—122.; — Wirkungskreis der Landgerichts-Functionäre, XVII. 124—126.; — Amtskleidung der Landgerichts-Functionäre, XVII. 126.; — Bezüge der Landgerichts-Functionäre, XVII. 127—128.; — diplomatische Pflanzschule, XVII. 128—130.; — praktizirende Offiziere, XVII. 131—134.; — Qualification des Staatsdienst-Adspiranten, XVII. 135—179.

Staatsgebäude.

Anstrich und Bewurf derselben, XVI. 502—503.; — Verkauf von Staatsgebäuden, XVI. 503—512.

(s. a. bei Staatsbauten.)

Staatsgebiet.

Feststellung des Bayerischen Landes-Gebiets durch Belehnung des Hauses Wittelsbach, I. 5.; — Trennung der Churpfalz von Bayern, I. 6.; — Wiedervereinigung derselben mit Bayern, I. 12.; — Hausvertrag vom 26. September 1766, I. 12.; — Hausvertrag vom 26. Februar 1771., I. 17.; — Hausvertrag vom 19. Juni 1774., I. 25.; — Accessionsacte des Herzogs von Pfalz-Zweibrücken zu vorstehenden Hausverträgen, I. 26.; — Vertrag zwischen Churpfalz und Pfalz-Zweibrücken, vom 13. Mai 1770., I. 27.; — Besitzergreifungspatent Karl Theodors vom 30. Dez. 1777., I. 28.

Münsterscher Friedensvertrag vom 24. October 1648., I. 30—111.

Teschner Friedensvertrag vom 13. Mai 1779., I. 111—113.; Grenzvertrag mit Oesterreich zum Vollzuge des Teschner Friedens, I. 114.

Lüneviller Friedensvertrag vom 24. Aug 1801., I. 116.; Pariser Vertrag vom 24. Aug. 1801, I. 121.

Reichsdeputations-Recess vom 25. Februar 1803., I. 123—184.; Abtretung der Rheinpfalz, der Herzogthümer Zweibrücken, Simmern und Jülich, der Fürstenthümer Lautern und Veldenz, des Marquisats Bergopzoon und der Herrschaft Ravensstein;

Digitized by Google

Dagegen erworben:

Mühldorf und den auf dem linken Donauufer gelegenen Theil der Grafschaft Neuburg, das Bisthum Würzburg, das Bisthum Bamberg, das Bisthum Freysing, das Bisthum Augsburg, das Bisthum Passau nebst der Stadt Passau mit Ausnahme der jenseits der Ilz und des Inns gelegenen Theile; der Probstei Kempten, der Abteien Waldsassen, Ebrach, Elchingen, Ursberg, Roggenburg, Wettenhausen, Irrsee, Ottobeuern, Kaisersheim und St. Ulrich; dann die geistlichen Rechte, Besitzungen und Einkünfte der in der Stadt und der Markung von Augsburg gelegenen Capiteln, Abteien und Klöster; endlich die Reichsstädte und Reichsdörfer Rothenburg, Weissenburg, Windsheim, Schweinfurt, Gochsheim, Sennfeld, Kempten, Kaufbeuern, Memmingen, Dinkelsbühl, Nördlingen, Ulm, Bopfingen, Buchhorn, Wangen, Leutkirch und Ravensburg mit ihren Gebieten, I. 130—131.; — Besitznahme der durch den Luneviller Frieden acquirirten Länder, I. 185.; — Abtretung der im Ansbachischen Gebiete befindlichen geistlichen Besitzungen an Preußen, I. 192.

Landes- Grenz- und Tausch-Vertrag mit Preußen vom 30. Juni 1803., I. 193.; — Preußen erhielt von Bayern: a) das Bambergische Amt Emhenreuth (mit Ausschluß der Orte Emhenreuth, Bärnau, Bischofsmühle, Brumberg und Büchenreuth); b) das Bambergische Oberamt Kupferberg; c) das Amt Markt-Schorgast; d) den Distrekt zwischen der Regnitz und Aurach, von Biengarten über Neuhaus und Grub, Hemhofen in die vordere Mark nach Reichendorf und Hausen; e) Oberhöchstädt und Tragelhöchstädt; f) Marktbibart; g) Oberscheinfeld und die würzburgischen Unterthanen zu Hüttenheim; h) die Stadt Weissenburg mit ihren Zubehörden; so weit sie sich in und an dem preußischen Gebiete befinden; i) die Stadt Dinkelsbühl; k) die Stadt Windsheim; l) die 5 Eichstädtischen Districte Herrieden, Ohrenbau, Spalt, Abenberg und Pleinfeld-Sandsee (mit Ausnahme des rechts der schwäbischen Rezat liegenden Districts; m) die oberpfälzischen und bambergischen Orte Fürth, Lindenhof, Lindenmühl, Weidenmühl, Igensdorf, Mittelsdorf, Kemmaten, Käppel, Almoos, Betzensteiner-Hüll, Weidensees, Schorseritz, Weinberg und Grafenohe; n) den Territorial-District von Iphofen.

Dagegen trat Preußen an Bayern ab: a) das Amt Neustadt am Kulm, so weit es dem Pfälzischen inclavirt ist; b) das im Bambergischen Gebiete eingeschlossene Amt Streitberg mit den Vogteien Thusbronn, Hetzeldorf und Aufsees; c) das Amt Ostenohr mit dem Gerichte Hohenstadt; d) das Amt Lauenstein mit Ausschlusse Kaulsdorf; e) die Rentämter Seibelsdorf; f) das Amt Solnhofen; g) die Orte Prichsenstadt und Kleinlangheim mit ihren Distrikten; — h) die preußischen Besitzungen in den Condominatorten Mainstockheim, Neuses am Berg, Schernau, Goßmannsdorf, Giebelstadt und Ingolstadt; i) den Ort Segnitz nebst Zubehörde nach näherer Verabredung; k) das Domainengut zu Randesacker; l) das Domainengut zu Frickenhausen; m) das Amt Insingen mit allen preußischen sonst im Rothenburgischen zerstreuten Besitzungen, I. 194.

Preßburger Friedensvertrag vom 26. Dezember 1805., I. 195.;

Vertrag mit Frankreich vom 25. Mai 1806., die Grenzlinie zwischen dem Königreiche Italien und Bayern betr., I. 206.; — Vertrag vom 3. Juni 1806. zwischen Würtemberg und Bayern, die Grenzlinie zwischen beiden Staaten betr., I. 209.

Vertrag zwischen Bayern und Frankreich vom 15. März 1806., das Herzogthum Berg betr., I. 210.; — Patent vom 20. Juni 1806., die Besitznahme der Marggrafschaft Ansbach betr., I. 211.

Rheinische Bundesacte, I. 212.

Trennung des Bayerischen Staates vom deutschen Reiche, I. 214.; — Erwerbung der Souveränitätsrechte über verschiedene Fürstenthümer und Herrschaften ꝛc., I. 219.; — Besitzergreifung derselben, I. 227.; — Vertrag mit dem Großherzogthume Würzburg zum Vollzug des §. 25. der rheinischen Bundesacte, I. 228.

Vertrag zwischen Bayern und Frankreich vom 28. Februar 1810., I. 232.; — Besitznahme der neu erworbenen Gebietstheile, I. 236.; — Abtretung der an Frankreich gefallenen Gebietstheile, (im Etsch- und Eisackkreise,) I. 239.

Vertrag zwischen Bayern und Würtemberg vom 18. Mai 1810, I. 241.; — Besitzergreifung der hiedurch zugefallenen Gebietstheile, I. 246.;

Digitized by Google

— Entlassungspatent zur Vollziehung des obigen Grenzvertrags, I. 249.

Vertrag zwischen Bayern und Würzburg vom 26. Mai 1810. Besitzergreifungspatent, I. 252.; — Entlassungspatent, I. 252.

Verträge zwischen Bayern und Oesterreich in den Jahren 1814. und 1816.:

a) Pariser-Vertrag vom 3. Juni 1814., I. 253.; — b) Münchners-Vertrag vom 14. April 1816., I. 255.; — c) Nieder-Vertrag zwischen Bayern und Oesterreich vom 8. Oct. 1815., I. 273.; — d) Vertrag vom 23. April 1815., I. 279.; — e) Pariser Territorial-Receß vom 3. November 1815., I. 279.

Besitznahme der neuerworbenen Gebietstheile auf dem rechten Rheinufer, I. 290.; — auf dem linken Rheinufer, I. 294.; — Abtretung der an Oesterreich gefallenen Länder, I. 295.; — Feststellung der Gränzen des Rheinkreises, I. 296.

Erwerbung des badischen Amtes Steinfeld im Jahre 1819. Besitznahme desselben, I. 301.

Synchronistische Uebersicht über die Ländererwerbungen und Abtretungen, I. 303.

Kreiseintheilung vom 21. Juni 1808., I. 309.; — Kreiseintheilung vom 23. September 1810. I. 313.; — Kreiseintheilung vom 20. Februar 1817., I. 328.

Staatsgut.
Gesetz vom 9. März 1828., I. 369.

Staatshandbuch, XIX. 118—121.

Staatsministerien.
Organisations-Verordnung vom 2. Februar 1817., II. 331.; — Cabinetsbefehl vom 15. April 1817., II. 334.; — Allerhöchste Verordnung vom 9. Dez. 1825., II. 351.

Staatspolizei.
Competenzconflicte im Gebiete derselben, II. 317.; — s. das Nähere bei Polizei.

Staatsrath.
Instruction vom 3. Mai 1817., II. 163.; — Instruction vom 18. Nov. 1825., II. 171.; — Bestimmungen über den Vorsitz im k. Staatsrath, II. 180.; — Rang und Titel der Mitglieder des Staatsraths, XVII. 562—563.; — Uniform der Mitglieder desselben, XVII. 633—634.

Staats- und Kreisstraßen.
Benehmen mit den Militärbehörden bei Anlegung neuer Straßen, XVI. 589—591.; — Behandlung der Kosten, XVI. 592—595.; — technische Leitung neuer Anlagen, XVI. 596—605.; — technische Unterhaltung der Straßen, XVI. 606—623.; — Abnahme des Werkholzes, XVI. 624.; — Beschädigung der Straßen durch Hochwasser, XVI. 625.; — Befestigung der Rasten, XVI. 626—627.; — Herstellung und Unterhaltung der durch Ortschaften ziehenden Straßen, XVI. 627—633.; — Anlegung der Straßendurchlässe, XVI. 633.; — Straßen-Eintheilungszeichen, Ortstafeln, Wegweiser und Geländer, XVI. 634—650.; — Verwendung der Werktagsschüler zu Straßenarbeiten, XVI. 650—651.; — Straßenmaterial, XVI. 652—662.; — ältere durch das Finanzgesetz vom Jahre 1831 aufgehobene Bestimmungen über die Straßenbau-Concurrenz, XVI. 662—708.; — Auffindung von Kiesgruben, deren Erwerbung und Behandlung, XVI. 708—715.; — Anklichten des Gehölzes an den Straßen, XVI. 715—718.; — Einführung breiter Radfelgen, XVI. 719—722.; — Verbot zu großer Belastung der Wägen, XVI. 723—728.; — Straßen-Alleen: Anpflanzung derselben, XVI. 729—780.; — Bestrafung der Frevler an denselben, XVI. 781—788.; — allgemeine Bestimmungen über Straßenpolizei, XVI. 789—798.; — Einhängen des Radschuhes, XVI. 799—800.; — Beschädigung der Straßengräben, XVI. 800—802.; — Schneeräumen auf den Landstraßen XVI. 803—805.; — Abtretung des Privateigenthums zum Straßenbau, III. 279—284.

Staatsverfassung.
Verfassungsurkunde vom 1. Mai 1808., I. 371.; — Verfassungsurkunde vom 26. Mai 1818., I. 347.; — Accessionsurkunde Sr. K. Hoh. des Kronprinzen zu derselben, I. 469.

Ergänzende Beilagen zur Verfassungs-Urkunde:
a) Beilage I. zu derselben, III. 10—12.; —
b) Beilage II. zu derselben, VIII. 1—15.; —
c) Beilage III. zu derselben, III. 209—301.; —
d) Beilage IV. zu derselben, IV. 1—15.; —
e) Beilage V. zu derselben, V. 13—16.; —

Digitized by Google

f) Beilage VI. zu derselben, V. 133—138.; — g) Beilage VII. zu derselben, V. 65—86.; — h) Beilage VIII. zu derselben, V. 803—805.; — i) Beilage IX. zu derselben, XVII. 191—196.; — k) Beilage X. zu derselben, VII. 29—52.; — l) Anhang I. zur Beilage II. derselben, VIII. 271—287.; — m) Anhang II. zur Beilage II. derselben, VIII. 1274—1280.

Ergänzende Gesetze zur Verfassungs-Urkunde:

a) Gesetz die Anwendung und Vollziehung einiger Bestimmungen des Edicts über die Familien-Fideicommisse vom 11. September 1825., V. 86—88.; — b) Gesetz vom 9. März 1828, das Staatsgut betr., I. 309.; — c) Gesetz die Bestimmungen des §. 5. der I. Beilage zur Verfassungs-Urkunde, vom 15. August 1828., III. 13.; — d) Gesetz, die Behandlung neuer oder revidirter Gesetzbücher betr., vom 9. August 1831., VII. 50.; — e) Gesetz, den Geschäftsgang der beiden Kammern der Ständeversammlung betr., vom 2. September 1831., VII. 53.; — f) Gesetz, die Rechtsverhältnisse der auf die Gerichtsbarkeit freiwillig verzichtenden Standes- und Gutsherren betr., vom 28. December 1831., V. 701.; — g) Gesetz, die Feststellung einer permanenten Civilliste betr. vom 1. Juli 1834., II. 54.; — h) Gesetz, die fernere Behandlung neuer oder revidirter Gesetzbücher betr., vom 1. Juli 1834., VII. 59.; — i) Gesetz, die Vindication der Gerichtsbarkeiten betr., vom 1. Juli 1834., V. 700.; — k) Gesetz, die Rechte der griechischen Glaubensgenossen betr., vom 1. Juli 1834, I. 370.

Einführung der Staatsverfassung vom Jahre 1818.:

a) in den 7 ältern Gebietstheilen, I. 380.; — b) im Rheinkreise, I. 381.; — Vollziehung der Verfassungs-Urkunde: a) Niedersetzung einer besonderen Ministerialconferenz zur Vollziehung der Verfassung, I. 386.; — b) durch Verwaltungsstellen und Behörden, I. 388.; — Vorsorge gegen die Uebertretung verfassungsmäßiger Bestimmungen, I. 399.; — Behandlung einzelner Ausnahms- und Entschädigungsforderungen, welche der Verfassung entgegenstehen, I. 391.; — Gedächtnißfeier der Einführung der Verfassung. — Vertheilung einer Denkmünze: a) an sämmtliche Gemeinden, I. 392.; — b) an sämmtliche Schulen und Stadtgemeinden, I. 396.; — Feier des Jahrestags der Verfassung I. 398.

Stabsoffiziere
der Landwehr, X. 808.

Stadtcommissäre.
Siegelmäßigkeit derselben, V. 806.; — Verhältniß der Königlichen Commissäre in den Städten I. und II. Classe, XI. 815—818.

Städte.
Erhaltung der Stadtthore, Thürme und Ringmauern, XI. 250—262.; — Bezeichnung der Städte II. Classe als unmittelbare Städte, XI. 1012.; — Erhaltung der alten Befestigungen der Städte, XVI. 1235—1250.; — Verlegung der Kirchhöfe aus denselben, VIII. 1172—1173.

s. das Nähere bei Gemeindewesen.

Stadtgerichte.
Accesß bei den Kreis- und Stadtgerichten, XVII. 80.; — Diäten des Personals der Kreis- und Stadtgerichte, XVII. 395—398.

Stadtgräben.
Benützung derselben, XIV. 167—169.

Stadt- und Marktschreiber.
Qualification derselben, XI. 340—345.; — Verhältnisse derselben, XI. 394—401.

Stärkemachen, XIV. 1400.

Standesgehalt
der Staatsdiener, XVII. 240—243.

Standesherren.
Edict über die staatsrechtlichen Verhältnisse der vormals reichsständischen Fürsten, Grafen und Herren vom 18. Mai 1818, IV. 1—13.; — Allerhöchste Declaration vom 19. März 1807 und Vorschriften zu deren Vollzuge, IV. 14—29.; — Bestimmungen älterer und neuerer Staatsverträge und Vereinbarungen, IV. 29—34.; — Titel der Standesherren, IV. 35.; — Kanzlei-Ceremoniel bei dienstlichen Ausfertigungen an dieselben, IV. 36—37.; — Kirchengebete und Feierlichkeiten für dieselben, IV. 37—40.; — Annahme fremdherrlicher Deco-

Digitized by Google

rationen, IV. 41.; — Gerichtsstand der Standesherren in administrativ-contentiösen Gegenständen, IV. 42.; — Vernehmung der Standesherren als Zeugen in Civilsachen, IV. 42.; — Verpflichtung und Einweisung der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 43—49.; — Oberaufsicht über die Justizpflege in den standesherrlichen Gebieten, IV. 50—57.

Wirkungskreis der standesherrlichen Behörden im Bereiche:

der Polizei im Allgemeinen, IV. 57—61.; — der Sicherheitspolizei, IV. 62—67.; — des Medicinalwesens, IV. 68—71.; — der Handels- und Gewerbspolizei, IV. 72—75.; — der Forst- und Jagdpolizei, IV. 76—80.; — der Militärconscription, IV. 81.; — Wirkungskreis derselben in Abtheilung von Beschwerden wegen Uebertretung der Taxordnung, IV. 81.; — in Gegenständen des Armenwesens, IV. 82.; — polizeilicher Wirkungskreis der standesherrlichen Herrschaftsgerichte, IV. 93.

Wirkungskreis der Königlichen Kreisregierungen in standesherrlichen Gebieten in Beziehung auf:

das Paßwesen, IV. 83.; — die Distriktsumlagen, IV. 84.; — die Auswanderung von Unterthanen, IV. 84—85.; — die Heimatsangelegenheiten, IV. 85.; — Einschaffung von Vaganten in die Zwangsarbeitshäuser, IV. 86.; — die Brandversicherungen, IV. 86.; — die Accisdefraudationen, IV. 87.

Befugniß der Königlichen Kreisregierungen zu Erlassung unmittelbarer Weisungen an die standesherrlichen Behörden, IV. 87.; — Befugnisse der Standesherren in Gegenständen des polizeilichen Wirkungskreises ihrer Behörden, IV. 88—92.; — Form der Ausfertigung der standesherrlichen Justiz- und Regierungskanzleien, IV. 94—95.; — Vertretung der Fürstlich Oettingen'schen Herrschaftsgerichte im Administrativ-Justizverfahren, IV. 96.; — Geschäftsverhältniß zwischen den Königlichen Kreisregierungen und den standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien, IV. 97.; — Aufsicht auf die Polizeiverwaltung in standesherrlichen Gebieten, IV. 98.; — Correspondenzform der standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien mit den Königlichen unmittelbaren Kreisstellen, IV. 99—101.; — Ernennungen zu standesherrlichen Polizeistellen, IV. 101.; — standesherrliche Stiftungscuratel, IV. 102.; — Pfarramtssiegel der standesherrlichen Mediat-Pfarrämter, IV. 103.; — grundherrliche Gefälle der Standesherren, IV. 104—118.; — Einkünfte der Standesherren aus der Justiz- und Polizeiverwaltung, IV. 119—126.; — Nachsteuerrecht der Standesherren, IV. 127—128.; — Entschädigung der Standesherren für das ihnen im Artikel 14. der deutschen Bundesacte zugedachte Vorrecht in Betreff der Besteuerung, IV. 129.; — Execution auf hinterstellige Steuern der Standesherren, IV. 130.; — Kriegsprästations-Beiträge der Standesherren, IV. 130.; — Theilnahme der Standesherren an Gemeindeumlagen, IV. 131.; — Activlehen der Standesherren, IV. 133.; — Rentenverwaltung derselben, IV. 134—136.

Titel der standesherrlichen Diener, IV. 136.; — Haftung der Standesherren für den aus Amtshandlungen ihrer Beamten entstehenden Schaden, IV. 137.; — Uniform der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 138—139.; — Gerichtsstand der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 140.; — Rangverhältnisse der standesherrlichen Domänial-Kanzleibeamten, IV. 141—142.; — Heirathsbewilligungen für die standesherrlichen Beamten, IV. 142—143.; — Dienstesverhältnisse der standesherrlichen Beamten, IV. 143—144.; — Pensionsbezüge der standesherrlichen Beamten und ihrer Relicten, IV. 144—149.; — Veräußerungen standesherrlicher Besitzungen, IV. 149—150.; — Abgaben der Juden an die Standesherren, VI. 238—245.; — Einwilligungsrecht der Standesherren zur Ansäßigmachung, XII. 249 252.; — Präsentationsrechte derselben, VIII. 616.

Ehrenvorzüge und standesherrliche Verhältnisse des Herrn Herzogs von Leuchtenberg Durchlaucht, IV. 155—169.; — staatsrechtliche Verhältnisse des Herrn Fürsten von Thurn und Taxis Durchlaucht, IV. 169—173.; — Jus archivi des Herrn Fürsten von Oettingen-Wallerstein Durchlaucht, IV. 173—174.; — staatsrechtliche Verhältnisse des Herrn Fürsten von Arenberg Durchlaucht, IV. 174—175.; — staatsrechtliche Verhältnisse des Herrn Grafen von Fugger Erlaucht, IV. 175—183.; — staatsrechtliche Verhältnisse des Herrn Grafen

Digitized by Google

von Giech Erlaucht, IV. 183—190.; — Verhältnisse des Herrn Grafen von Pappenheim Erlaucht, IV. 190—194.; — Verhältnisse des Herrn Grafen von Pückler-Limpurg Erlaucht, IV. 195.; — Bewilligung des Prädicats „Erlaucht" an den Herrn Grafen von Törring-Guttenzell, IV. 195—196.

Rechtsverhältnisse des ehemaligen reichsunmittelbaren Adels, IV. 199—220.

Ständeversammlung.

Edict über die Ständeversammlung vom 26. Mai 1818 (Beilage X. zur Verfassungs-Urkunde), VII. 29—52.; — Gesetz vom 2. September 1831 über den Geschäftsgang der beiden Kammern, VII. 53—56.; — Gesetz vom 9. August 1831 über die Behandlung neuer oder revidirter Gesetzbücher, VII. 56—59.; — Gesetz vom 1. Juli 1834 über die fernere Behandlung neuer oder revidirter Gesetzbücher, VII. 59.; — Allerhöchste Entschließung vom 23. November 1834 über den Bundesbeschluß vom 30. October 1834 über das Institut der Schiedsgerichte, VII. 60—64.; — Landtagsabschiede a) vom 22. Juli 1819, VII. 67—77.; — b) vom 1. Juni 1822, VII. 77—81.; — c) vom 11. September 1825, VII. 82—88.; — d) vom 15. August 1828, VII. 89—96.; — e) vom 29. December 1831, VII. 96—124.; — f) vom 1. Juli 1834, VII. 124—131.

Kammer der Reichsräthe.

Gesetz vom 9. März 1828 über die Bildung der Kammer der Reichsräthe, VII. 133—134.; — Ernennung Seiner des höchstseligen Herrn Herzogs Eugen von Leuchtenberg und Fürsten von Eichstädt Königliche Hoheit und Seiner Durchlauchtigsten Nachfolger zu erblichen Reichsräthen, VII. 134—135.; — Ausübung der Reichsrathswürde bei Condominatsgütern, VII. 135.; — Vererbung der Reichsrathswürde, VII. 135.; — Bestimmungen über die Bildung der zur Vererbung der erblichen Reichsrathswürde erforderlichen Fideicommisse, VII. 136.; — Aufsicht auf die Grundverhältnisse der Güter, auf welche eine Reichsrathswürde radicirt ist, VII. 137.; — Ehrenvorzüge der Mitglieder der Kammer der Reichsräthe, VII. 137—138.; — Gerichtsstand der, den erblichen Reichsräthen beigezählten Erzbischöfe, der Bischöfe und des Präsidenten des Oberconsistoriums, VII. 138—139.; — Anstellung von Entschließungen der Stellen und Behörden der innern Verwaltung an die Mitglieder der Kammer der Reichsräthe, VII. 140.; — Unzulässigkeit einer zeitlichen Niederlegung der Reichsrathswürde, VII. 140.; — die von der Kammer der Reichsräthe entworfene Geschäftsordnung, VII. 141—144.; — Geschäftsordnung der Kammer der Reichsräthe, VII. 145—181.

Kammer der Abgeordneten.

Allgemeine Bestimmungen über die Wahl der Abgeordneten zur zweiten Kammer der Ständeversammlung, VII. 182—235.; — Anfertigung der Steuerlisten zur Wahl der Abgeordneten, VII. 236—243.; — Kosten der Ständewahlen, VII. 244.; — Entschädigung der Wahlmänner für Reise- und Zehrungskosten, VII. 244—248.; — Vollzug des § 12. Tit. VI. der Verfassungs-Urkunde bei den Ständewahlen, VII. 248.; — einige von einzelnen Kreisregierungen über den Vollzug der Ständewahlen erlassenen Normativ-Entschließungen und zwar: von der Königlichen Regierung des Isarkreises a) über die Wahlen aus der Classe der Landeigenthümer ohne Gerichtsbarkeit, VII. 249—257.; — b) aus der Classe der Geistlichen, VII. 257—260.; — von der Königlichen Regierung des Regenkreises, VII. 260—265.; — von der Königlichen Regierung des Rezatkreises über die Wahl a) aus der Classe der Geistlichen, VII. 265—272.; — b) aus der Classe der Städte und Märkte, VII. 272—280.; — von der Königlichen Regierung des Obermainkreises, VII. 287—300.; — von der Königlichen Regierung des Rheinkreises, VII. 300—303.

Berechnung der Familienzahl in Städten und Märkten, VII. 303—304.; — Wahlfähigkeit eines Abgeordneten zur zweiten Kammer: a) aus der Classe der Grundbesitzer mit gutsherrlicher Gerichtsbarkeit, VII. 304—311.; — b) aus der Classe der Geistlichen, VII. 311—314.; — c) aus der Classe der Abgeordneten der Städte und Märkte, VII. 314—315.; — d) aus der Classe der Landeigenthümer, VII. 315—320.; — Vertheilung der zu Wählenden auf die einzelnen Regierungsbezirke und Classen, VII. 320.; — Pflicht der Wahlmänner zu Leistung

Digitized by Google

des vorgeschriebenen Verfassungseides, VII. 323.; — des Wählerkreises, VII. 324—325.; — Vertretung der Regierungsdirectoren, im Falle ihrer Verhinderung bei dem Wahlacte, VII. 325.; — Wahl der Abgeordneten von den Universitäten, VII. 326; — Wahl der Abgeordneten aus der Classe der Geistlichkeit im Allgemeinen, VII. 326.; — der protestantischen Geistlichkeit insbesondere, VII. 327—328.; — Befugniß der wahlfähigen Städte zur Stellung eines Wahlmannes, VII. 329—330.; — Entscheidung der Reihenfolge der Ersatzleute der für Städte und Märkte oder Ruralgemeinden gewählten Abgeordneten, VII. 330.; — Königliche Bewilligung zum Eintritte in die Kammer der Abgeordneten für Staatsdiener, Staatspensionisten und die für den öffentlichen Dienst verpflichteten Individuen, VII. 331—334.; — Zeitpunkt zur Abgabe der Erklärungen über Ablehnung der Wahl, VII. 335.; — Unzulässigkeit der Vertretung eines Abgeordneten durch einen Ersatzmann bei momentaner Verhinderung desselben, VII. 335.; — Anzeige der verfassungsmäßigen Austritte von Abgeordneten während der sechsjährigen Dauer der Versammlung, VII. 336—337.; — Diätenbezüge der in München wohnenden Mitglieder des Gesetzgebungs-Ausschusses, VII. 337.; — Einberufung der Ständeversammlung, VII. 338—341.; — Ausstellung der Zeugnisse für die Abgeordneten über den Besitz der zur Wählbarkeit erforderlichen Eigenschaften, VII. 341—343.; — Hoffähigkeit der beiden Präsidenten der Kammer der Abgeordneten, VII. 344.; — Abgabe der Kreis-Intelligenzblätter an das ständische Archiv, VII. 344.; — Mittheilung der gedruckten ständischen Verhandlungen an die Königlichen Stellen und Behörden, VII. 345—346.; — Geschäftsordnung für die Kammer der Abgeordneten, VII. 347.; — Aufbewahrung der gedruckten Verhandlungen der Kammer der Abgeordneten bei den Landgerichten, XVIII. 372.; — Mittheilung der Ständeverhandlungen an die deutsche Bundesversammlung, XX. 66—68.

Statistik.
Statistischer Jahresbericht, XIV. 1—85.; — historisch-topographisches Lexikon von Bayern, XIV. 86—92.; — Anzeige der Abänderungen der Hausnummern, XIV. 93—94.; — Anzeige der Abänderungen in Chausseezügen, Wasserbauten u. s. w., XIV. 95—100.; Herausgabe von Landkarten, XIV. 101—102.; — Verbot eigenmächtiger Vermessungen, XIV. 103. — Statistik der deutschen Schulen, IX. 1470—1495.

Steckbriefe.
Die Verbreitung der amtlichen Spähebriefe zur Verfolgung von Verbrechern, XIII. 326—331.; — Mittheilung der Steckbriefe an die Gendarmerie, XIII. 241—243.

Steinfeld, Amt.
Einführung der Verwaltungsgesetze allda, I. 405.

Stempeldefraudationen, II. 188.; — Bestimmungen über die Competenz bei denselben, II. 189.; — Competenzbestimmungen bei Uebertretungen der befreiten Personen, II. 192.; — Bestimmungen über das Verfahren bei Stempeldefraudationen, II. 193.

Stempelfreiheit
der Armenstiftungen, XII. 463—466.

Stempelgebühren.
Erhebung derselben.
Entscheidungen über Erhebung der Taxen- und Stempelgebühren: a) bei Auswanderungen, XIX. 218.

b) in dem Gebiete der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit und des Grundbarkeits-Verhältnisses: bei Bestätigung gutsherrlicher Gerichte und ihrer Beamten, XIX. 219—221.; — bei Einfahrts- und Einzugsgebühren der gutsherrlichen Beamten, XIX. 221.; — bei Fertigung von Urkunden und Verhandlungen, XIX. 221—220.; — bei Verwaltung der gutsherrlichen Gerichte durch Landgerichte, XIX. 229—230.

c) in dem Gebiete der Religions- und Kirchenangelegenheiten: im Allgemeinen, XIX. 230—230.; — bei Tischtitel-Verleihungen, XIX. 230—230.; — bei Erwerb von geistlichen Stellen, Pfründen und Beneficien, XIX. 239—253.; — bei pfarramtlichen Urkunden, XIX. 253—255.; — bei Meineidsverwarnungen, XIX. 255—256.; — bei Pfarr-Purificationen, XIX. 256; — bei Rechnungen über Intercalarfrüchte, XIX. 256—257.; — bei Ehesachen, XIX. 257—263.

Digitized by Google

d) in dem Gebiete des öffentlichen Unterrichts: bei der Universität Landshut (München), XIX. 264.; — bei Erwerb von Professuren, und Schulstellen, XIX. 264—265.; — bei den Qualificationslisten der Schulinspectoren, XIX. 265—266.; — bei Schulzeugnissen, XIX. 266—268.; — bei Prüfungen, XIX. 268—269.; — bei Stipendiensachen, XIX. 269—270.

e) in dem Gebiete des Militärwesens: bei Conscriptionsverhandlungen, XIX. 270—273.; — bei Militär-Einstandsgegenständen, XIX. 273—277.; — bei militärischen Heirathscautionen, XIX. 277.; — bei Urlaubsgesuchen der Soldaten, XIX. 277—278.; — bei Entlassung aus dem Militärdienste, XIX. 278.; — bei bürgerlichen Rechtssachen der Militärpersonen, XIX. 278—279.; — bei dem militärischen Vermittlungsamte, XIX. 279.; — bei Quittungen über Aufbringgebühren von Desserteurs, XIX. 280.; — bei Landwehrsachen, XIX. 280—282.

f) in dem Gebiete des Gemeinde- und Stiftungswesens: bei Anstellungen im Gemeindedienste, XIX. 283—285.; — bei Verwaltung des Gemeinde- und Stiftungs-Vermögens, XIX. 285—290.; — bei Ansehen aus Gemeinde- und Stiftungsmitteln, XIX. 290—293.; — bei Bezügen aus Stiftungskassen, XIX. 294—296.; — bei Behandlung des Gemeinde- und Stiftungsrechnungswesens, XIX. 297—300.; — bei Vertheilung von Gemeindegründen, XIX. 300—301.; — bei Umlagen, XIX. 302—303.; — bei dem gemeindlichen Vermittlungsamte, XIX. 303—304.; — bei Legaten ad pias causas, XIX. 304—305.; — Erhebung von Taxen für die Gemeinde- und Stiftungs-Erigenzen, XIX. 305—306.

g) in dem Gebiete des Heimaths-Ansässigmachungs- und Verehelichungs-Wesens: bei der Bürgeraufnahme, Ansässigmachung und Verehelichung, XIX. 306—312.; — bei Heimathssachen, XIX. 312—317.

h) in dem Gebiete des Armenwesens, XIX. 317—319.

i) in dem Gebiete der National-Oekonomie: bei Gutszertrümmerungen, XIX. 319.; — bei Gewerbssachen im Allgemeinen, XIX. 320—327.; — bei Wanderschaftssachen, XIX. 327—330.; — bei Creditanstalten, namentlich bei der Brandversicherungs-Ordnung, XIX. 330.; — bei der Bayerischen Hypothekens- und Wechselbank, XIX. 331.; — bei den Kreishilfskassen, XIX. 331—332.

k) in dem Gebiete der allgemeinen Staats- und Landespolizei: bei dem Paßwesen, XIX. 332—335.; — bei Polizei-Untersuchungen, XIX. 335—338.; — bei Forststrafsachen, XIX. 338.

l) in dem Gebiete des Medicinalwesens: bei ärztlichen Zeugnissen, XIX. 339.

m) in dem Gebiete des Bauwesens: bei Straßenarbeiten, XIX. 339—340.; — bei Baufallschätzungen, XIX. 340.; — bei Baupolizeisachen, XIX. 341.

n) in dem Gebiete des öffentlichen Dienstes und der Dienstordnung: bei Anstellungen, Besoldungs-Erhöhungen, Quiescirungen u. s. w., XIX. 341—357.; — bei Besoldungsquittungen, XIX. 357—360.; — bei Abweisung von Gesuchen um Remunerationen, Unterstützungen, XIX. 360—363.; — bei Quittungen über Diäten in Parteisachen, XIX. 363.; — bie Ausstellung von Zeugnissen, XIX. 363—365.; — bei Amtsbürgschaftssachen, XIX. 365—367.; — bei Depositensachen, XIX. 367—368.; — bei Disciplinarsachen, XIX. 368—370.; — bei Berichten in Recursfällen, XIX. 370.; — Erhebung von Gebühren durch die Gerichtsdiener, XIX. 371—375.

o) in dem Gebiete des Rechnungswesens: im Allgemeinen, XIX. 375—376.; — bei Quittungen über Unterstützungen, XIX. 376.; — bei Quittungen über Regie-Aversums-Summen, XIX. 377.

p) in dem Gebiete der Finanzgefälle: bei Aufschlagssachen, XIX. 377—380.; — Perception und Verrechnung der Stempelgebühren, XIX. 380—402.

Stempelgesetz.

Stempelgesetz vom 18. December 1812, XIX. 176—189.; — Stempelgesetz vom 11. September 1825, XIX. 190—194.; — allgemeine Vollzugsbestimmungen hiezu, XIX. 194—204.; — Karten und Kalenderstempel, XIX. 205—218.; — Verfahren bei Uebertretungen des Stempelgesetzes, XIX. 434—438.; — Zulassung zum Armenrecht, XIX. 439—446.

Digitized by Google

Stempelpapier.
Absatz desselben, XIX. 402—411.; — Auswechslung des verdorbenen Stempelpapiers, XIX. 410—419.; — Constatirung desselben bei den äußern Aemter, XIX. 419—421.; — Diätenverrechnung hierin, XVII. 492—494.

Stempelpflichtigkeit.
der Gemeinden, XI. 652—673.; — der Stiftungen, XI. 1218—1223.; — in Stipendiensachen, XI. 1754—1762.; — der Wohlthätigkeitsstiftungen, XI. 1730—1773.; — der Brandversicherungs-Anstalt, XIII. 1200.

Stempelwesen.
s. bei „Tax- und Stempelwesen".

Sterbfälle.
Anzeige der Sterbfälle durch die Pfarrer, VIII. 429—430.; — Anzeige verstorbener Pfarramts-Candidaten, VIII. 586.; — Anzeige der Todesfälle Königlicher sardinischer Unterthanen, XX. 160—162.; — der Todesfälle von französischen Staatsangehörigen, XX. 163.; — Anzeige der Sterbfälle der Soldaten, X. 506—507. — Anzeige der Sterbfälle von ausgezeichneten Personen, XVIII. 71.

Sterb- und Nachmonat.
Besoldungsverabfolgung für den Sterb- und Nachmonat, XVII 271—274.; — Bezahlung der Sterb- und Nachmonate, XVII. 870—877.

Sternstein, Grafschaft.
Erlangung der Souveränität über dieselbe, I. 219.; — Besitzergreifung derselben, I. 227.

Steuern.
Bestimmung des Minimums der Steuerbeträge für die Abgeordneten zur zweiten Kammer, VII. 240.; — Familiensteuer beurlaubter Soldaten, X. 492.; — Steuerfreiheit der Fabrikgebäude, XIV. 2206.; — Anfertigung der Steuerlisten zur Wahl der Abgeordneten, VII. 236—243.; — Steuerpflicht der Gemeinden, XI. 652—673.; — Besteurung der Geistlichen überhaupt: allgemeine Bestimmungen, VIII. 181—204.; — Entrichtung des Familien-Schutzgeldes, VIII. 205.; — Concurrenz zu Kreis- und Districtsumlagen, VIII. 206.; — Handlohn-Entrichtung von Pfarrgründen, VIII. 206.; — Mittwenfondsbeiträge, VIII. 207—208.; — Besteurung der katholischen Pfarrer, VIII. 987.; — Besteurung der protestantischen Pfarrer, VIII. 1078—1081.; — Execution auf hinterstellige Steuern der Standesherren, IV. 130.; — Besteurung der Kirchengüter, XI. 1479—1486.; — Besteurung der Wohlthätigkeitsstiftungen, XI. 1769.; — Besteurung der Schullehrer, IX. 1269—1270.

Stiftungsadministratoren.
Rang und Titel derselben, XVII. 592.; — Uniform derselben, XVII. 681—682.

Stiftungs-Beamten.
Diäten derselben, XVII. 430—432.

Stiftungsexigenzen.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Gemeinde- und Stiftungsexigenzen, XIX. 305—306.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Verwaltung des Vermögens der Gemeinden und Stiftungen, XIX. 285—290.

Stiftungskassen.
Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Bezügen aus Stiftungskassen, XIX. 294—296.

Stiftungs-Rechnungswesen.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Behandlung desselben, XIX. 297—300.

Stiftungswesen.
Errichtung von Stiftungen und Erhaltung ihres Vermögens, XI. 1175—1183.; — Verwaltung des Stiftungsvermögens, XI. 1183—1210.; — Rechtsstreite der Stiftungen, XI. 1210—1218.; — Competenz in Streitigkeiten der Stiftungen, II. 184.; — Tax- und Stempelpflichtigkeit der Stiftungen, XI. 1218—1223.; — Antheil der Gutsherrschaften an der Verwaltung der Stiftungen, XI. 1224—1231.; — Abzug der Quarta pauperum et scholarum, XI. 1231—1260.; — Einführung der Quarta pauperum et scholarum in neuerworbenen Gebietstheilen, XI. 1260—1262.; — Beschränkungen der Stiftungen durch die Amortisationsgesetze, XI. 1263—1288.

Digitized by Google

Kirchenverwaltungen:

a) deren Zusammensetzung, XI. 1289—1297.; — b) deren Wahl und Verpflichtung, XI. 1297—1306.; — c) Geschäftsgang und Competenz derselben, XI. 1307—1312.; — d) Einfluß der Gemeindebehörden, XI. 1312—1314.; — e) Verwaltungskosten XI. 1315—1317; — f) Verwendung von Rentenüberschüssen aus Cultusstiftungen, VIII. 58—64.; — allgemeine Grundsätze über die Verwaltung des Kirchenvermögens, XI. 1317—1363.

Bauwesen der geistlichen Stiftungen:

a) allgemeine Leitung, XI. 1363—1356.; — b) besondere Leitung durch Königliche Baubeamte, XI. 1367—1370; — c) Grundsätze der Behandlung: Anfertigung und Vorlage der Baupläne, XI. 1370—1377.; — Anstrich und Bewurf der Gebäude, XI. 1377—1379.; — Sicherung gegen Feuerschäden, XI. 1379—1381.; — d) Behandlung der Gemälde und Sculpturen in Kirchen und Kapellen, XI. 1382—1385.; — e) Bauprovisorien und Bauconcurrenzen, XI. 1385—1430.; — Messners- und Schullehrers-Wohnungen: Concurrenzen hiezu, XI. 1431—1434.; — Kirchenstühle: in katholischen Kirchen, XI. 1435.; — in protestantischen Kirchen, XI. 1435—1440.; — Verwendung entbehrlicher Nebenkirchen und Kapellen, XI. 1441—1451.; — Anschaffung von Paramenten, Oel, Wachs, Licht, XI. 1452—1463.; — Jahrtags- und Messenstiftungen, XI. 1464—1474.; — Opfersammlungen, Klingelbeutel, XI. 1474—1478.

Besteuerung der Kirchengüter, XI. 1479—1486.

Vermögen der Pfarreien und Beneficien.

Verwaltung desselben, XI. 1487 — 1494.; — Antheile der Pfarreien an den zu vertheilenden Gemeindegründen, XI. 1495.; — Bewirthschaftung der Pfarrgüter im Allgemeinen, XI. 1495—1501.; — insbesondere bezüglich der Pfarrgebäude, XI. 1501—1511.

Intercalarien:

bei katholischen Pfarreien und Beneficien, XI. 1511—1532.; — bei protestantischen Pfarreien, XI. 1533—1566.; — Taxen- und Intercalar-Früchterechnungen, XI. 1565—1567.

Besteuerung der Geistlichen, XI. 1567—1586.; — Sammlungen der Geistlichen und Messner, XI. 1586—1590.; — Rechtsstreite über das Pfarrvermögen, XI. 1591—1600.; — Vermögen der Klöster, Bruderschaften und anderer Corporationen, XI. 1601—1622.

Erziehungs- und Unterrichtsstiftungen.

Vermögen der Universitäten, XI. 1623—1632.; — Vermögen der Studienanstalten, Seminarien und Erziehungsinstitute, XI. 1633—1678.; — Vermögen der Volksschulen: Schulgründe, XI. 1679—1687.; — Schulgebäude, XI. 1688—1693.; — Intercalarien, XI. 1693—1694.; — Sammlungen der Lehrer an Geld- und Naturalien, XI. 1695—1700.

Stipendien.

Im Allgemeinen, XI. 1701—1728.; — Stipendien an Gymnasien und Lyceen, XI. 1728—1733.; — Stipendien an Universitäten, XI. 1733—1739.; — Local- und Familienstipendien: im Inlande, XI. 1739—1740.; — im Auslande: a) im Großherzogthume Baden, XI. 1740—1750.; — b) im Kaiserstaate Oesterreich, XI. 1750—1752.; — c) im Königreiche Würtemberg, XI. 1752—1754.; — Tax- und Stempelpflichtigkeit in Stipendiensachen, XI. 1754—1762.

Wohlthätigkeitsstiftungen.

Verwaltungsbehörden, XI. 1763—1768.; — Besteuerung, XI. 1769.; — Stempel- und Taxpflichtigkeit, XI. 1770—1773.; — Verlassenschaften der in öffentlichen Wohlthätigkeitsanstalten verstorbenen Personen, XI. 1773—1780.

Stiftungscuratel:

in standesherrlichen Gebieten, IV. 102.; — gutsherrliche Stiftungscuratel, V. 682.; — Competenzconflicte im Stiftungswesen, II. 313.; — Postportofreiheit der Stiftungen, XVIII. 237—238.

Stipendien.

Im Allgemeinen, XI. 1701—1728.; — an Gymnasien und Lyzeen, IX. 964—966.; — an Universitäten, XI. 1733—1739.; — Local- und Familien-Stipendien im Inlande, XI. 1739

Digitized by Google

— 1746.; — im Ausstande, XI. 1749—1754.; — Tax- und Stempelpflichtigkeit in Stipendiensachen, XI. 1754—1762.; — ärztliche Reisestipendien, XV. 34.; — Unterstützung der pharmaceutischen Candidaten durch Stipendien, XV. 180—185.; — Militärstipendien, X. 824—825.

Stockflinten.
Tragen von Stockflinten, XIII. 774.

Stolgebühren.
Entrichtung derselben an Pfarrer einer fremden Confession, VIII. 260—261.; — allgemeine Bestimmungen über die Stolgebühren der katholischen Geistlichen, VIII. 968—972.; — Gebühren bei der Taufe unehelicher Kinder, VIII. 973—974.; — Begräbnißkosten, VIII. 975—980.

Sträflinge.
Gelderspanniße der Sträflinge, XIII. 402.; — Entlassung derselben, XIII. 453—459.; — geistlicher Besuch und religiöser Unterricht derselben, XIII. 400—401.; — Behandlung derselben, XIII. 403—404.; — Verpflegung derselben, XIII. 404—407.; — Beschäftigung derselben, XIII. 407—413.; — Festungs-Sträflinge, X. 526—527.

Strafanstalten.
Verwaltung derselben, XIII. 389—397.; — Verwaltungspersonal, XIII. 398—399.; — geistlicher Besuch und religiöser Unterricht der Gefangenen, XIII. 400—401.; — Gelderspanniße der Sträflinge, XIII. 402—403.; — Behandlung der Verhafteten, XIII. 403—404.; — Verpflegung der Gefangenen, XIII. 404—407.; — Beschäftigung der Gefangenen, XIII. 407—413.; — Visitationen XIII. 413—414.; — Anschaffung des Regierungsblattes von den Strafanstalten XIX. 89.; — Diäten des Personals derselben, XVII. 394.; — Uniform der Vorstände derselben, XVII. 665.; — Postportofreiheit derselben, XVIII. 236.

Strafarbeits- und Zuchthäuser.
Allgemeine Bestimmungen, XIII. 435—447.; — Begnadigung nach Ablauf von drei Viertheilen der Strafzeit, XIII. 447—452.; — Entlassung der Sträflinge, XIII. 453—459.; — Gefängnisse, XIII. 460—478.

Strafen.
Verwendung der Ordnungsstrafen der Beamten, XVII. 550—551.; — Schulstrafen in den deutschen Schulen, IX. 1459—1461.; — körperliche Züchtigungen, XIII. 1466—1469.; — Geldstrafen, XIII. 1469—1471.; — ungeeignete Strafen, XIII. 1471.; — Bekanntmachung der Strafverfügungen, XIII. 1472.

Strafverfahren der Polizeibehörden.
Amtsbezirk, XIII. 1430—1432.; — Besetzung XIII. 1432—1434.; — Befugnisse der Polizei-Behörden im Allgemeinen, XIII. 1435—1441.; — Befugniß der Criminal- und Civilstrafgerichte, XIII. 1441—1446.; — der Magistrate, XIII. 1446—1451.; — über Militärpersonen, XIII. 1451—1457.; — über die Dienerschaft der fremden Gesandten, XIII. 1458.; — Objecte der Strafverhandlungen, XIII. 1459—1465.; — Strafen: a) körperliche Züchtigung, XIII. 1466—1469.; — b) Geldstrafen, XIII. 1469—1471.; — c) ungeeignete Strafen, XIII. 1471.; — d) Bekanntmachung der Strafverfügung, XIII. 1472.

Verfahren:
a) Anzeigen, XIII. 1472—1473.; — b) Anzeigegebühren, XIII. 1473—1474.; — c) Gang der Untersuchung im Allgemeinen, XIII. 1475—1478.; — insbesondere bei zweifelhaften Strafsällen, XIII. 1479—1489.; — d) Beweisverfahren, XIII. 1489—1490.; — e) Vorladung der Beamten, XIII. 1490—1492.; — f) Zeugenvernehmung, XIII. 1492.; — g) Zuziehung von Advokaten, XIII. 1493—1495.; — Urtheil: Berufung und Instanzenzug, XIII. 1495—1500.; — Wirkungen des Urtheils, XIII. 1500—1501.; — Begnadigung, XIII. 1501—1502.; — Kosten, XIII. 1503—1506.; — Erhebung der Tax- und Stempelgebühren, XIII. 1506—1408.

Straßen-Alleen.
Anpflanzung der Straßen mit Alleen, XVI. 729—780.; — Bestrafung der Frevler an den Straßen-Alleen, XVI. 781—788.

Straßenarbeiten.
Verwendung der Werktagsschüler zu denselben, XVI. 650.—651.; — Erhebung von Stempelgebühren bei Bezahlung von Straßenarbeiten, XIX. 339—340.

Digitized by Google

Straßenbau.
Ausscheidung und Classification der Straßen, XVI. 575—588.; — Abtretung von Privateigenthum zum Straßenbau, III. 279—281.

Bezirksstraßen.
Anlage und Unterhaltung derselben, XVI. 806—818.; — Kosten hiefür, XVI. 819—824.; — ältere Verordnungen über Concurrenz bei Anlage und Unterhaltung von Bezirksstraßen, XVI. 824—830.; — Benehmen mit den Militärbehörden, XVI. 831—833.; — Mittheilung der Pläne an die Landräthe, XVI. 834.; — Auslichten des Gehölzes an den Bezirksstraßen, XVI. 835.; — Visitationen der Bezirksstraßen, XVI. 835.

Straßendurchläße.
Anlegung derselben, XVI. 633.

Straßen-Eintheilungszeichen.
Errichtung der Straßen-Eintheilungszeichen, XVI. 634—650.; — Instruction für Errichtung von Stundensäulen, Geländern, Wegweisern und Ortstafeln im Königreiche Bayern, XVI. 635—642.

Straßengräben.
Beschädigung derselben, XVI. 800—802.; — Bewelden derselben, XIV. 560.

Straßenmaterial.
Beisuhr und Einwerfen des Straßen-Materials, XVI. 652—662.

Straßenpolizei.
a) Allgemeine Bestimmungen, XVI. 789—798.; — b) in den Städten und Ortschaften: schnelles Fahren und Reiten in den Städten, XIII. 790—792.; — vorstehende Dachrinnen, XIII. 792—793.; — insbesondere für die k. Haupt- und Residenzstadt München: Fahren durch die Höfe der k. Residenz, XIII. 794—798.; — Fahrordnung, XIII. 798—804.; — Gebrauch des einspännigen Fuhrwerks, XIII. 804—805.; — c) auf den Landstraßen: Einhängen des Radschuhes, XVI. 799—800.; — Beschädigung der Straßengräben, XVI. 800—802.; — Schneeräumen auf den Landstraßen, XVI. 803—805.; — Ausweichen sich begegnender Wägen, XIII. 806—808.; — Tabakrauchen, und schnelles Reiten und Fahren über hölzerne Brücken, XIII. 813.; — Fallthore, XIII. 814—815.; — vernachläßigte Reinigung der Straßen, XIII. 815—822.

Straßen- und Wasserbau-Rechnungswesen.
Allgemeine Bestimmungen, XVI. 1071—1100.; — besondere Bestimmungen über Verwendung der Kaufschillinge für ausgegangene Steinbrüche und Verrechnung des Erlöses aus verlassenen Straßen und Flußbettantheilen, XVI. 1102—1105.

Straßen-, Brücken- und Wasserbauwesen.
Ausscheidung und Classification der Straßen, XVI. 575—588.; — Benehmen mit den Militärbehörden bei Anlegung neuer Straßen, XVI. 589—591.; — Behandlung der Kosten, XVI. 592—595.; — technische Leitung neuer Anlagen, XVI. 596—605.; — technische Unterhaltung der Straßen, XVI. 606—613.; — Abnahme des Werkholzes, XVI. 624.; — Beschädigung der Straßen durch Hochwasser, XVI. 625.; — Beseitigung der Rasen, XVI. 626—627.; — Herstellung und Unterhaltung der durch Ortschaften ziehenden Straßen, XVI. 627—633.; — Anlegung der Straßendurchläße, XVI. 633.; — Straßen-Eintheilungszeichen, Ortstafeln, Wegweiser und Geländer, XVI. 634—650.; — Verwendung der Werktagsschüler zu Straßenarbeiten, XVI. 650—651.; — Straßenmaterial, XVI. 652—662.; — ältere, durch das Finanzgesetz vom Jahre 1831 aufgehobene Bestimmungen über die Straßenbau-Concurrenz, XVI. 662—708.; — Auffindung von Kieesgruben, deren Erwerbung und Benützung, XVI. 708—715.; — Auslichten des Gehölzes an den Straßen, XVI. 715—718.; — Einführung breiter Radfelgen, XVI. 719—728.; — Straßen-Alleen: Anpflanzung derselben, XVI. 729—780.; — Bestrafung der Frevler an denselben, XVI. 781—788.; — allgemeine Bestimmungen über Straßenpolizei, XVI. 789—798.; — Einhängen des Radschuhes, XVI. 799—800.; — Beschädigung der Straßengräben, XVI. 800—802.; — Schneeräumen auf den Landstraßen, XVI. 803—805.; — Anlage und Unterhaltung der Bezirksstraßen, XVI. 806—818.; — Kosten, XVI. 819—824.; — ältere Verordnungen über Concurrenz bei Anlage und Unterhaltung der Bezirksstraßen, XVI.

Digitized by Google

824—830.; — Benehmen mit den Militärbehörden, XVI. 831—833.; — Mittheilung der Plane an die Landräthe, XVI. 834.; — Auslichten des Gehölzes an den Bezirksstraßen, XVI. 835.; — Visitationen, XVI. 835.; — Herstellung, Unterhaltung und Competenz zur Anordnung der Gemeindewege, XVI. 836—841.

Brückenbau:

Baupflicht, XVI. 843—844.; — Abkürzung unnöthig langer Brücken, XVI. 845.; — Herstellung beschädigter Brücken, XVI. 846.; — Errichtung der Nothbrücken und Ueberfuhren, XVI. 847—849.

Wasserbau:

Technische Leitung desselben, XVI. 850—859.; — Faschinenbau, XVI. 859—860.; — Verbot des Verkaufs von Inseln, Auen und sogenannten Anschütten, XVI. 861—862.; — eigenmächtige Wasserbauten, XVI. 862—867.; — Concurrenz zu Wasserbauten, XVI. 868—896.; — Wasserhöhenmaaße und Pegeln, XVI. 897—898.; — Beschädigung der Uferpflanzungen, XVI. 900—901.; — Herstellung von Hafstöcken an den Flußländen, XVI. 901.; — Abfuhr von Steinen und Sand aus der Isar, XVI. 902—903.; — Einsendung der Berichte über Elementar-Ereignisse, XVI. 903.; — Straßen, Brücken und Wasserbau-Cataster, XVI. 904—914.; — Herstellung des Ludwigskanals, XVI. 914—932.; — Rectification des Rheinufers zu Neuburg und Frankenthal, XVI. 933. — Abtretung des Privateigenthums zum Straßenbau, III. 279—284.

Wasserstraßen.

Ludwigskanal, XIV. 2042—2055.; — Donauschiffahrt, XIV. 2055—2056.; — Schiffahrt auf dem Inn, XIV. 2056.; — Rhein-, Main- und Neckarschiffahrt, XIV. 2057—2130.

Streifen.

Vornahme von Streifen, XIII. 331—335. Verrechnung von Diäten bei denselben, XVII. 460.; — Verwendung der Gendarmerie zu denselben, XIII. 233—236.

Streitberg, Amt.

Erwerbung desselben, I. 194.

Subaltern-Offiziere

der Landwehr, X. 809—814.

Subrectorate, der lateinischen Schulen.

Amtssiegel, IX. 972—973.; — Verhältnisse derselben zu den Local-Schulinspectionen, IX. 974—976.; — Uniform der Subrectoren, IX. 975—976.

Succumbenzgelder.

Verwendung der Succumbenzgelder zum Armenfond, XII. 543—548.; — Succumbenz- und Strafgelder der Advocaten, XVII. 1010—1012.

Summa appellabilis in administrativ-contentiösen Gegenständen.

Bei Berufungen an die Regierungen, II. 231.; — bei Berufungen an den Königlichen Staatsrath, II. 232.

Suspension

des Gebrauchs des Adelstitels, V. 59.; — der Staatsdiener, XVII. 548—550.; — der Landrichter vom Amte, XVIII. 320.

Synagogen.

Synagogen-Ordnung und Gottesdienst, VI. 157—159.; — Synagogen-Bauten, VI. 197—198.

Synoden.

General-Synoden, VIII. 1382—1414.; — Diäten bei denselben, XVII. 430—440.

T.

Taback.

Verkauf desselben, XIII. 977.; — Verkauf von Sorten, welche mit Arsenik gebeizt sind, XV. 900.; — Tabacksbau, XIV. 456—459.; — Tabackrauchen über hölzerne Brücken, XIII. 813.

Tändler und Trödler.

Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1308—1314.

Tänze, XIII. 1422.

Tagbücher.

Geschäfts-Tagebücher der Landgerichte, XVIII. 354—360.

Digitized by Google

Taggebühren und Taggelder
der Landwehrmänner bei Local- und Bezirksdiensten, X. 780—782.; — der Gerichtsdiener und der Landwehr bei Vaganten-Transporten, XIII. 539—541.; — der Baupracticanten, XVI. 285—306.; — der Baubeamten im Allgemeinen, XVI. 358—377.; — der Wegmeister, XVI. 390 — 396.
siehe auch bei „Diäten."

Taglöhner.
Polizeiliche Beaufsichtigung der ausländischen Taglöhner, XIII. 1350—1353.

Taglohn.
Regulirung des Gesinde-, Tag- und Arbeitslohns, XIII. 1343—1349.; — Taglohn der Maurer und Zimmerleute in der Provinz Neuburg, XVI. 1179—1180.

Taunhausen, Herrschaft.
Erlangung der Souveränität darüber, I. 219.; — Besitzergreifung derselben, I. 227.

Tanzmusiken und Freinächte.
Beschränkung der öffentlichen Tanzmusiken und Freinächte, XIII. 1403—1420.

Tarif.
Zoll-Tarif, XIV. 1808—1819.

Taschenmesser
Tragen von zugespitzten Taschenmessern, XIII. 774.

Taubstummen-Erziehungsanstalt, IX. 1720—1723.

Taufbücher.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, VIII. 387—422.; — Eintragen Seiner Majestät des Königs oder der Mitglieder des Königlichen Hauses in dieselben, VIII. 422—423.; — Eintragung unehelicher Kinder in die pfarrlichen Geburtsregister, VIII. 424—429.

Taufe bei den Katholiken.
Vornahme der Taufe in den Kirchen, VIII. 988—991.; — Zulassung der Protestanten zu Pathenstellen bei Katholiken, VIII. 992.; — Taufe bei den Protestanten, VIII. 1683—1684.

Taufpathen.
Eintragen der Namen Ihrer Majestäten oder der Mitglieder des Königlichen Hauses als solche in die Taufbücher, II. 135.; — Zulassung der Protestanten als Taufpathen bei katholischen Taufen, VIII. 992.

Taxa pharmaceutica, XV. 329—391.

Tarfreiheit
der Armenstiftungen, XII. 463—466.

Tarordnung.
Wirkungskreis der standesherrlichen Behörden in Abtheilung von Beschwerden wegen Uebertretung der Tarordnung, IV. 81.; — provisorische Tarordnung vom 8. October 1810, XIX. 137—157.; — allgemeine Vollzugsbestimmungen hiezu, XIX. 157—176.

Tarpflichtigkeit
der Gemeinden, XI. 652—673.; — der Stiftungen, XI. 1218—1223.; — der Wohlthätigkeitsstiftungen, XI. 1770—1773.

Tar- und Stempelwesen.
Provisorische Tarordnung vom 8. October 1810, XIX. 137—157.; — Vollzugsbestimmungen hiezu, XIX. 157—176.; — Gesetz über das Stempelwesen vom 18. December 1812, XIX. 176—189.; — Gesetz vom 11. September 1825, die Stempelordnung betreffend, XIX. 190—194.; — allgemeine Vollzugsbestimmungen zu den gesetzlichen Bestimmungen über das Stempelwesen, XIX. 194—204.; — Karten- und Kalenderstempel, XIX. 205—218.

Entscheidungen über Erhebung der Tar- und Stempelgebühren von Verhandlungen und Ausfertigungen:

a) bei Auswanderungen, XIX. 218—219.

b) in dem Gebiete der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit und des Grundbarkeitsverhältnisses:

bei Bestätigung gutsherrlicher Gerichte und ihrer Beamten, XIX. 219—221.; — bei Einfahrts- und Einzugsgebühren, XIX. 221.; — bei Fertigung der aus dem Grundverbande hervorgehenden Urkunden und Verhandlungen, XIX. 221—229.; — bei Verwaltung der gutsherrlichen Gerichte durch Landgerichte, XIX. 229

Digitized by Google

—230.; — für die Verleihung des Adels, V. 34—37.

c) in dem Gebiete der Religions- und Kirchenangelegenheiten:

allgemeine Bestimmungen hierüber, XIX. 230—236.; — bei Tischtitelverleihungen, XIX. 236—239.; — bei Erwerb von geistlichen Stellen, Pfründen und Beneficien, XIX. 239—253.; — bei pfarramtlichen Urkunden, XIX. 253—255.; — bei Meineidsverwarnungen, XIX. 255—256.; — bei Pfarrpurificationen, XIX. 256.; — bei Rechnungen über Interkalarfrüchte, XIX. 256—257.; — bei Ehesachen, XIX. 257—263.

d) in dem Gebiete des öffentlichen Unterrichts:

Targefälle der Königlichen Archive, IX. 131.; bei der Universität Landshut (München), XIX. 264.; — bei Erwerb von Professuren und Schulstellen, XIX. 264—265.; — bei den Qualificationslisten der Schulinspectoren, XIX. 265—266.; — bei Schulzeugnissen, XIX. 266—268.; — bei Prüfungen, XIX. 268—269.; — bei Stipendiensachen, XIX. 269—270.

e) in dem Gebiete des Militärwesens:

bei Conscriptionsverhandlungen, XIX. 270—273.; — bei Militär-Einstandsgegenständen, XIX. 273—277.; — bei militärischen Heirathscautionen, XIX. 277.; — bei Urlaubsgesuchen der Soldaten, XIX. 277—278.; — bei Entlassung aus dem Militärdienste, XIX. 278.; — bei bürgerlichen Rechtssachen der Militärpersonen, XIX. 278—279.; — bei dem militärischen Vermittlungsamte, XIX. 279.; — bei Quittungen über Aufringgebühren von Deserteurs, XIX. 280.; — bei Landwehrsachen, XIX. 280—282.

f) in dem Gebiete des Gemeinde- und Stiftungswesens:

bei Anstellungen im Gemeindedienste, XIX. 283—285.; — bei Verwaltung des Gemeinde- und Stiftungsvermögens, XIX. 285—290.; — bei Anlehen aus Gemeinde- und Stiftungsmitteln, XIX. 290—293.; — bei Bezügen aus Stiftungskassen, XIX. 294—296.; — bei Behandlung des Gemeinde- und Stiftungs-Rechnungswesens, XIX. 297—300.; — bei Vertheilung von Gemeindegründen, XIX. 300—301.; — bei Umlagen, XIX. 302—303.; — bei dem gemeindlichen Vermittlungsamte, XIX. 303—304.; — bei Legaten ad pias causas, XIX. 304—305.; — Erhebung von Taxen für die Gemeinde- und Stiftungsexigenzen, XIX. 305—306.; — bei Bestätigung der Gemeindebeamten, XI. 408—410.

g) in dem Gebiete des Heimaths-Ansäßigmachungs- und Verehelichungswesens:

bei der Bürgeraufnahme, Ansäßigmachung und Verehelichung, XIX. 306—312.; — bei Heimathssachen, XIX. 312—317.

h) in dem Gebiete des Armenwesens:

Stempelfreiheit der Armenstiftungen, XIX. 317—319.

i) in dem Gebiete der National-Oeconomie:

bei Gutsgerträmmerungen, XIX. 319.; — bei Gewerbssachen im Allgemeinen, XIX. 320—327.; — bei Wanderschaftssachen, XIX. 327—330.; — bei Creditanstalten namentlich: α) bei der Brandversicherungs-Anstalt, XIX. 330.; — β) bei der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank, XIX. 331.; — γ) bei den Kreishilfskassen, XIX. 331—332.

k) in dem Gebiete der allgemeinen Staats- und Landespolizei:

beim Paßwesen, XIX. 332—335.; — bei Polizeiuntersuchungen, XIX. 335—338.; — bei Forststrafsachen, XIX. 338.

l) in dem Gebiete des Medicinalwesens:

bei ärztlichen Zeugnissen, XIX. 339.

m) in dem Gebiete des Bauwesens:

bei Straßenarbeiten, XIX. 339—340.; — bei Baufallschätzungen, XIX. 340.; — bei Baupolizeisachen, XIX. 341.

n) in dem Gebiete des öffentlichen Dienstes und der Dienstordnung:

bei Anstellungen, Besoldungserhöhungen, Quiescirungen, XIX. 341—357.; — bei Acceßgesuchen, XVII. 117.; — bei Besoldungsquittungen, XIX. 357—360.; — bei Abwei-

Digitized by Google

sung von Gesuchen um Remunerationen, Unterstützungen u. s. w., XIX. 360—363.; — bei Quittungen über Diäten in Partei sachen, XIX. 363.; — bei Anstellungen von Zeugnissen, XIX. 363—365.; — bei Amtsbürgschaften, XIX. 365—367.; — bei Depositensachen, XIX. 367—368.; — bei Disciplinarsachen, XIX. 368—370.; — bei Berichten in Recursfällen, XIX. 370.; — Gebühren von Gerichtsdienern, XIX. 371—373; — Botenlöhne, XIX. 373—375.

o) in dem Gebiete des Rechnungswesens:

allgemeine Bestimmungen hierüber, XIX. 375—376.; — bei Quittungen über Unterstützungen, XIX. 376.; — bei Quittungen über Regie-Aversums-Summen, XIX. 377.

p) in dem Gebiete der Finanzgefälle:

bei Aufschlagsachen, XIX. 377—380.

q) Perception der Tax- und Stempelgebühren, dann Absatz des Stempelpapiers:

allgemeine Bestimmungen über Einnahme und Verrechnung der Tax- und Stempelgebühren, XIX. 380—402.; — Absatz des Stempelpapiers, XIX. 402—411.; — Stempelung lithographirter Formularien, XIX. 412—416.; — Auswechslung verdorbenen Stempelpapiers, XIX. 416—419.; — Constatirung der Stempelvorräthe, XIX. 419—421.; — Competenzverhältnisse im Allgemeinen, XIX. 421—430.; — Stempelcontraventionen, XIX. 430—439.; Zulassung zum Armenrechte, XIX. 439—446.

Territorialrecess.
Frankfurter Territorialrecess vom 20. Juli 1819, I. 202.

Teschen.
Friedensvertrag vom 13. Mai 1779, I. 111.

Tetnang, Herrschaft.
Erwerbung derselben, I. 199.

Thierärzte.
Befugnisse, Verpflichtungen und Anstellung derselben, XV. 273—275.; — Unzulässigkeit der Anstellung von Oberthierärzten, XV. 276.

Thiere.
Sicherung der Forste gegen Beschädigung durch schädliche Thiere, XIV. 827—828.; — Sicherung gegen Beschädigung durch Thiere, XIII. 780—784.

Thurn und Taxis, Herr Fürst v., Durchlaucht.
Verhältnisse des Herrn Fürsten v. Thurn und Taxis, Durchlaucht, IV. 169—173.; — Erlangung der Souveränität über die in Bayern gelegenen Besitzungen des Herrn Fürsten v. Thurn und Taxis, I. 219.; — Besitzergreifung derselben, I. 227.

Tischtitel-Verleihungen.
Allgemeine Vorbedingungen, VIII. 525—528.; — landesfürstliche Verleihung, VIII. 529—536.; — Verleihungen der Privaten und Gemeinden, VIII. 537—540.; — Folgen der Verleihung, VIII. 541—542.; — Taxen und Stempelgebühren bei Verleihung des Tischtitels, XIX. 236—239.

Titel und Wappen
Seiner Majestät des Königs Instruction vom 1. Januar 1806), II. 11—12.; — der Prinzen und Prinzessinen, II. 14—16.; — des Herrn Herzogs Wilhelm und der Prinzen und Prinzessinen der Nebenlinien des Königlichen Hauses, II. 16.

Titel Excellenz, XVII. 552—554.

Titel.
Annahme fremder Titel, III. 251—253.; — Suspension des Gebrauchs des Adelstitels, V. 59.; — Titel der Erzbischöfe und Bischöfe, VIII. 292.; — Titel der Standesherren, IV. 35.; — Titel der standesherrlichen Diener, IV. 136.; — Bestimmungen über Titel und Rang, XVII. 555—661.

Todesfälle.
Anzeige von Todesfällen sardinischer Unterthanen, XX. 160—162.; — von französischen Staatsangehörigen, XX. 163.

Todesurtheile.
Bekanntmachung derselben, XIII. 317.

Tödtungen.
Abgabe der gerichtlichen Gutachten bei vorgefallenen Tödtungen, XV. 923—924.

Digitized by Google

Törring-Guttenzell, Herr Graf v.
Bewilligung des Prädicates „Erlaucht" an denselben, IV. 195—196.

Tragelhöchstädt.
Abtretung desselben, I. 195.

Transporte.
Transportdienste der Landwehr, X. 862—869.; — Transportkosten fremder Deserteurs, X. 1021—1024.; — Transporte militärischer Gegenstände, X. 1102—1103.; — Transporte der Gendarmerie, XIII. 187—194.; — Berechnung von Diäten bei Vaganten-Transporten, XVII. 461.; — Waarentransport: Erleichterung desselben durch Wasserstraßen, XIV. 2042—2130.

Trauerordnung, II. 113.

Trauerfeierlichkeiten
bei Beerdigung der Erzbischöfe und Bischöfe, VIII. 302—303.; — für die Standesherren, IV. 37—41.

Trauungen.
Haftung der Religionsdiener für Schaden und Kosten bei Vornahme von Trauungen ohne vorausgegangene obrigkeitliche Heirathsbewilligung, XII. 217—218.

Katholische Trauungen.
Allgemeine Bestimmungen, VIII. 1020—1027.; — Trauungen auf dem Lande, VIII. 1028.; — Trauungen Bayerischer Unterthanen im Auslande, VIII. 1029—1043.

Protestantische Trauungen.
Pfarr-Recht der Trauungen bei den Protestanten, VIII. 1736—1741.

Trient, Fürstenthum.
Erwerbung desselben, I. 199.; — Abtretung desselben, I. 239—240.

Truppen.
Momentane Verwendung der Linientruppen zum Gendarmeriedienste, X. 424—425. — Durchmärsche fremder Truppen, X. 1104—1128.; — Berechnung von Diäten bei Truppendurchmärschen, XVII. 453—455.

Tuchmacher.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1110—1111.

Tuchscherer.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1111—1112.

Turnübungen
der Gymnasialschüler, IX. 934—936.

Tyrol, Grafschaft.
Erwerbung derselben, I. 199.; — Abtretungen einiger Theile in derselben, I. 239.; Abtretung derselben an Oesterreich durch Vertrag vom 3. Juni 1814, I. 254.; — Abtretungspatent, I. 296.

U.

Ueberfuhren.
Errichtung von Rathbrücken und Ueberfuhren, XVI. 847—849.

Uebersiedlungen.
Uebersiedlungen und Einwanderungen, XII. 105—166.

Uechtritz'sches Geheimmittel gegen die Epilepsie, XV. 883.

Ufer.
Beschädigung der Ufer-Pflanzungen, XVI. 900—901. Ueber Uferbauten siehe bei „Wasserbauwesen".

Ulm.
Erwerbung der Reichsstadt Ulm, I. 131.; — Wiederabtretung derselben, I. 241—251.

Ulrich, St. Abtei.
Erwerbung derselben, I. 131.

Umlagen für Gemeindebedürfnisse.
Gesetzliche Bestimmungen hierüber, XI. 1068—1076.; — Umlagenzwecke, XI. 1076—1079.; — Beitragspflicht der Gemeindeglieder, XI. 1079—1086.; — Beitragspflicht des Staatsärars, XI. 1086—1099.; — Beitragspflicht der Miethsbewohner und Inleute, XI. 1109—1117.; — Beitragspflicht der Besitzer besteuerter Gründe, XI. 1117—1119.; — Befreiung der Standesherren von den Localum-

Digitized by Google

lagen, XI. 1120—1123.; — Besteuung der durch Brand verunglückten Unterthanen von den Localumlagen, XI. 1123.; — Umlagenmaßstab, XI. 1123—1134.; — Competenzverhältnisse, XI. 1134.; — Erhebung, Verwendung und Verrechnung der Umlagen, XI. 1135—1138.; — Verfahren, XI. 1138—1149.

Distriktsumlagen.

Gesetzliche Bestimmungen hierüber, XI. 1151—1155.; — allgemeine Vorschriften zum Vollzuge des Gesetzes vom 11. September 1825, XI. 1156—1159.; — vorbereitendes Verfahren, XI. 1160—1164.; — Einleitung einer Distriktsumlage, XI. 1164—1167.; — Verfahren, XI. 1167—1169.; — Betheiligung des Staatsärars, XI. 1170—1171.; — provisorische Verfügungen, XI. 1171—1173.; — Betrag der Distriktsumlagen, XI. 1174.

Umschreibungs-Bulle, VIII. 361—384.

Umtriebe. Revolutionäre
Maaßregeln dagegen, XIII. 696—713.

Umzugsgebühren
der Baubeamten, XVI. 326—355.; — der Staatsdiener überhaupt, XVII. 701—712.; — der provisorisch versetzten Beamten, XVII. 713.; — des Landgerichtspersonals, XVII. 713—718.; — der Studienlehrer, XVII. 718.; — Etatsposition auf Umzugsgebühren, XVII. 719—720.; — Umzugsgebühren der Lyceal-professoren, IX. 801.; — der Gymnasialprofessoren, IX. 803—805.; — des Lehrerpersonals der lateinischen Schulen, IX. 976—977.; — der Schullehrer, IX. 1270—1271.

Ungarn.
Auswanderungen nach Ungarn, III. 187.; — Ausfolgalassung des Vermögens bei Auswanderungen dorthin, III. 188.; — Nachweis der Aufnahme in den Unterthansverband, III. 189.

Unglücksfälle.
Verhinderung derselben bei Erbauung neuer Häuser, XVI. 1180—1182.

Uniformen.
Allgemeine Bestimmungen über Uniformirung, XVII. 612—632.; — Uniform des Königlichen Staatsrathes, XVII. 633—634.; — der Ministerial-Departements, XVII. 634—640.; — des obersten Kirchen- und Schulrathes, XVII. 641—642.

des Regierungspersonals.
Allgemeine Bestimmungen, XVII. 642—643.; — Uniform der Präsidenten, XVII. 644.; — der Vicepräsidenten, XVII. 644.; — der Kreiskirchen (Consistorial-) Räthe, XVII. 645.; — der Kreisschul- und Studienräthe, XVII. 645.; — der Regierungs-Assessoren, XVII. 646.; — der Regierungs-Secretäre, XVII. 646—647.; — der Rechnungscommissäre, XVII. 647—648.; — der Regierungs-Accessisten, XVII. 648—649.

des Personals der Akademie der Wissenschaften und Künste, XVII. 649—652.; — der Universitätsprofessoren, XVII. 653.; — der Universitäts-Commissäre, XVII. 654.; — der Custoden der Königlichen Hofbibliothek, XVII. 654.; — der Lyceal- und Gymnasialprofessoren, XVII. 655—657.; — der Localschulcommissäre und Distriktsschul-Inspectoren, XVII. 658—659.; — der Landcommissariate, XVII. 660.

des Landgerichtspersonals:
der Landrichter und Rentbeamten, XVII. 660.; — der Landgerichts-Assessoren, XVII. 661.; — der Landgerichts-Actuare, XVII. 662.

der Gerichtsärzte, XVII. 663—664.; — der Vorstände der Straf- und Arbeitshäuser, XVII. 665.

der Baubeamten.
Allgemeine Bestimmungen, XVI. 308—317. — Uniform des Personals der obersten Baubehörde, XVI. 318—319.; — der Kreisbauräthe, XVI. 319.; — der Kreis- und Bezirksingenieure, dann der Conducteure, XVI. 319.; — der Baupraktikanten, XVII. 672—673.; — die Amtskleidung der Wegmeister, XVI. 320—322.; — die Kleidung der Wegmacher, XVI. 322—325.

der Mitglieder der Medicinalcomiteen, XV. 954.; — des Polizeipersonals, XVII. 673—676.; — des Herrschafts- und Patrimonialgerichtspersonals, IV. 138—139. XVII. 677—680.; — der Stiftungsadministratoren, XVII. 681—682.;

Digitized by Google

— der Archivare, IX. 132—133; — der Subrectoren der lateinischen Schulen, IX. 975—976.

Tragen der Uniform der entlassenen Landwehroffiziere, X. 697—699.

Uniformirung
der Landwehr, X. 727—778.
s. das Nähere bei „Landwehr".

Universalmittel.
Gebrauch derselben, XV. 870—886.; — öffentliche Anpreisung derselben, III. 331—332 und 343.

Universitäten.
Verfassung derselben im Allgemeinen, IX. 139—152.; — Bundestagsbeschlüsse in Ansehung der Universitäten, IX. 152—156.; — Oberaufsichtsbehörden an den Universitäten, IX. 156—157.; — außerordentliche Ministerialcommissäre, IX. 158—161.; — Ehrenrechte des Rectors, IX. 162—163.; — Rectoratsrechnungen, IX. 163—164.; — Universitäts-Facultäten, IX. 164—166.

Universitäts-Lehrstand.
Professoren:
Rang und Ehrenprädicate derselben, IX. 167—169.; — Siegelmäßigkeit, IX. 169—170.; — Verpflichtung, IX. 171—173.; — Leistung des Staatsbürgereids, VI. 283.; — Amtskleidung, IX. 173—174.; — Befreiung vom Landwehrdienste, IX. 174.; — Reiselizenzen, IX. 174—175.; — literarische Erzeugnisse der Universitäts-Professoren, IX. 175.; — Beiträge zum Wittwen- und Waisenfond, IX. 176—178.; — Wittwen der Professoren, IX. 178—181.; — Privatdocenten, IX. 182—183.

Akademische Würden, IX. 183—184.; — Vorlesungen, IX. 184—191.; — Honorarien, IX. 192—196.; — Vertretung der Universitäten an den Stände- und Landrathsversammlungen, IX. 196—202.; — Universitäts-Siegel, IX. 203.

Vermögen der Universitäten.
Etats der Universitäten, IX. 203—204.; — Verwaltung des Vermögens, IX. 204—218.; — Postportofreiheit der Universitäten, IX. 219.; — Erhebung der Taxen bei Ausfertigungen derselben, IX. 219—220.

Verhältniß zu auswärtigen Universitäten, IX. 220—221.; — Universitäts-Polizei, IX. 221—227.

Wissenschaftliche Sammlungen und Institute.
Theologisches Exhorat in Erlangen, IX. 227—236.; — philologisches Institut an der Universität München, IX. 236—239.; — anatomische Institute: zu München (Landshut), IX. 239—240.; — zu Erlangen, IX. 240—245.; — Universitäts-Krankenhaus zu Erlangen, IX. 245—246.; — wissenschaftliche Sammlungen der Universitäten, IX. 247—252.

Verhältnisse der Studierenden.
Benennung der Studierenden, IX. 253.; — Satzungen, IX. 253—325.; — Aufnahme und Immatriculation im Allgemeinen, IX. 326—348.; — Immatriculation der Ausländer, IX. 348—351.; — Besuch ausländischer Universitäten, IX. 352—354.; — Militärpflichtigkeit der Studierenden, IX. 355—357.; — Studien im Allgemeinen, IX. 358—414.; — Studienzeit, IX. 414—425.; — Studium der Philosophie, IX. 425—426.; — Studium der katholischen Theologen, IX. 426.; — Studium der protestantischen Theologen, IX. 426—430.; — Studium der Medizin: Studienordnung, IX. 430—431.; — Studierende der Chirurgie, IX. 431—433.; — Studium der Pharmazeuten, IX. 433—442.; — Prüfungen, IX. 442—457.; — Zeugnisse, IX. 457—464.; — Ferien: Schluß der Vorlesungen, IX. 465—466.; — Ferienreisen der Studierenden, IX. 466—472.; — Feierlichkeiten der Studierenden, IX. 472.; — gymnastische Uebungen, IX. 473—474.

Beaufsichtigung und Disciplin der Hochschüler: allgemeine Bestimmungen hierüber, IX. 474—483.; — Untersuchungen und Bestrafungen, IX. 483—486.; — Verhütung und Bestrafung von Raufereien und Duellen, IX. 487—492.; — Entfernung von der Universität am Schlusse des Semesters, IX. 493—495.; — Verbot auffallender Trachten, IX. 496.; — erlaubte Studenten-Vereine, IX. 496—503.; — unerlaubte Verbindungen, IX. 503—519.; — Schuldenwesen der Studenten, IX. 519—

522.; — Freitische an der Universität Erlangen, IX. 522—523.; — technische Hochschüler, IX. 536—538.

Universitäts-Professoren.
Anspruch derselben auf Siegelmäßigkeit, IX. 169—170.; — Leistung des Staatsbürger-Eids der Universitäts-Professoren, VI. 283.; — Rang und Titel derselben, IX. 167—169.; — Uniform der Universitäts-Professoren, IX. 173—174.; — Verpflichtung, IX. 171—173.; — Befreiung vom Landwehrdienste, IX. 174.; — Reiselizenzen, IX. 174—175.; — literarische Erzeugnisse, IX. 175.; — Beiträge zum Wittwen- und Waisenfond, IX. 176—178.; — Wittwen der Professoren, IX. 178—181.

Unschlitt.
Taxe desselben, XIII. 978—980.

Unterdonaukreis.
Eintheilung desselben in Landgerichte, I. 329.

Untermainkreis.
Eintheilung desselben in Landgerichte, I. 331 u. 336.

Unteroffiziere
der Landwehr, X. 818—820.

Unterricht und Bildung.
Akademie der Wissenschaften, IX. 1—41.

Wissenschaftliche Sammlungen:
Sammlung und Erhaltung von Alterthümern und Kunstwerken, IX. 42—58.; — zoologisches Cabinet, IX. 58—59.

Hof- und Staatsbibliothek.
Allgemeine Bestimmungen, IX. 60—73.; — Abgabe eines Exemplars jeder im Inlande erscheinenden Druckschrift an die Hof- und Staatsbibliothek, IX. 73—79.; — Bibliothekbau, IX. 80.; — Uniform der Custoden der Königlichen Hofbibliothek, IX. 80—81.

Academie der bildenden Künste, IX. 82—106.

Gemälde-Gallerie, IX. 107—112.

Historische Vereine, IX. 113—115.

Archive:
Allgemeine Bestimmungen, IX. 116—120.; — Haus- und Staatsarchiv, IX. 120—121.; — allgemeines Reichsarchiv, IX. 121—123.; — äußeres Archiv und Archivs-Conservatorien, IX. 123—131.; — Taxgefälle der Königlichen Archive, IX. 131.; — Rang und Uniform der Archivare, IX. 132—133.; — Remunerirungen des Archivs-Personals, IX. 133—134.

Universitäten.
Verfassung der Universitäten im Allgemeinen, IX. 139—152.; — Bundestagsbeschlüsse in Ansehung der Universitäten, IX 152—156.; — Oberaufsichtsbehörden, IX. 156—157.; — außerordentliche Ministerial-Commissäre, IX. 158—161.; — Rectorate: Ehrenrechte des Rectors, IX. 162—163.; — Rectoratsrechnungen, IX. 163—164.; — Universitäts-Facultäten, IX. 164—166.

Professoren:
deren Rang und Prädicate, IX. 167—169.; — Siegelmäßigkeit, IX. 169—170.; — Verpflichtung, IX. 171—173.; — Amtskleidung IX. 173—174.; — Befreiung vom Landwehrdienste, IX. 174.; — Reiselizenzen, IX. 174—175.; — literarische Erzeugnisse, IX. 175.; — Beiträge zum Wittwen- und Waisenfond, IX. 176—178.; — Wittwen der Professoren, IX. 178—181.; — Privatdocenten, IX. 181—183.

Academische Würden, IX. 183—184.; — Vorlesungen, IX. 184—191.; — Honorarien, IX. 192—196.; — Vertretung der Universitäten an den Stände- und Landrathsversammlungen, IX. 196—202.; — Universitätssiegel, IX. 203.; — Etate der Universitäten, IX. 203—204.; — Verwaltung des Vermögens, IX. 204—218.; — Postportofreiheit, IX. 219.; — Erhebung von Taxen bei Ausfertigungen, IX. 219—220.; — Verhältniß zu auswärtigen Universitäten, IX. 220—221.; — Universitätspolizei, IX. 221—227.

Wissenschaftliche Sammlungen und Institute:
Theologisches Ephorat in Erlangen, IX. 227—236.; — philologisches Institut an der Universität in München, IX. 236—239.; — anatomische Institute: zu München (Landshut),

Digitized by Google

IX. 239—240.; — zu Erlangen, IX. 240—245.; — Universitäts-Krankenhaus zu Erlangen, IX. 245—246.; — wissenschaftliche Sammlungen der Universitäten, IX. 247—252.

Verhältnisse der Studierenden:

Benennung der Studierenden, IX. 253.; — Satzungen für die Studierenden, IX. 253—325.; — Aufnahme und Immatriculation im Allgemeinen, IX. 326—348.; — Aufnahme und Immatriculation der Ausländer, IX. 348—351.; — Besuch ausländischer Universitäten, IX. 352—354.; — Militärpflichtigkeit der Studierenden, IX. 355—357.; — Studien im Allgemeinen, IX. 358—414.; — Studienzeit, IX. 414—425.; — Studium der Philosophie, IX. 425—426.; — Studium der katholischen Theologen, IX. 426.; — Studium der protestantischen Theologen, IX. 426—430.; — Studium der Medizin: Studienordnung, IX. 430—431.; — Studierende der Chirurgie, IX. 431—433.; — Studium der Pharmazeuten, IX. 433—442.; — Prüfungen, IX. 442—457.; — Zeugnisse, IX. 457—464.; — Schluß der Vorlesungen, IX. 465—466.; — Ferienreisen der Studierenden, IX. 466—472.; — Feierlichkeiten der Studierenden, IX. 472.; — gymnastische Uebungen, IX. 473—474.; — Beaufsichtigung und Disciplin der Hochschüler im Allgemeinen, IX. 474—483.; — Untersuchungen und Bestrafungen, IX. 483—486.; — Verhütung und Bestrafung von Raufereien und Duellen, IX. 487—492.; — Entfernung von der Universität am Schlusse des Semesters, IX. 493—495.; — Verbot auffallender Trachten, IX. 496.; — erlaubte Studentenvereine, IX. 496—503.; — unerlaubte Studentenvereine, IX. 503—510.; — Schuldenwesen der Studierenden, IX. 510—522.; — Freitische an der Universität Erlangen, IX. 522—523.; — Stipendien, s. bei Stipendien.

technische Hochschüler, IX. 536—538.

Lyceen:

Einrichtung der Lyceen, IX. 541—557.; — Oberaufsichts-Behörden, IX. 557.; — Rectorate, IX. 557—558.

Professoren:

Prüfung für das Lehramt, IX. 558—560.; — Dienstesverhältnisse der Professoren, IX. 560—561.

Studienpedelle, IX. 561.; — Dotation und Erigenz-Etat, IX. 561.; — Postportofreiheit, IX. 561.; — Schuljahr, IX. 561.

Verhältnisse der Lyceisten:

Absolutorialprüfung, IX. 561—563.; — Inscriptionsgebühren, IX. 563.; — Disciplin, IX. 563—564.; — sonstige Verhältnisse, IX. 564.

Gymnasien:

Bestimmungen der Periode vom 10. October 1824 bis 8. Februar 1829, IX. 567—588.; — Bestimmungen der Periode vom 8. Februar 1829 bis 13. März 1830, IX. 589—633.; — Schulordnung vom 13. März 1830, IX. 633—666.; — allgemeine Bestimmungen zum Vollzuge der Schulordnung vom 13. März 1830, IX. 666—705.

Oberaufsichts-Behörden:

Ministerialsection für die Angelegenheiten der Kirche und des Unterrichts, IX. 705—710.; — Regierungen, IX. 711—715.; — Regierungs-Commissäre, IX. 716.; — Scholarchate, IX. 716—724.; — ältere Bestimmungen, IX. 724—735.

Rectorate:

Geschäftskreis und Amtsbefugniß derselben, IX. 735—743.; — Amtssiegel derselben, IX. 743.; — Gratificationen, IX. 744.; — Halten des Regierungsblattes bei denselben, IX. 745.

Professoren:

Vorbildung für das Lehramt, IX. 745—777.; — Ernennung der Professoren, IX. 777—780.; — Verpflichtung, IX. 781—782.; — Amtskleidung, IX. 783—785.; — Dienstes- und Besoldungsverhältnisse, IX. 785—802.; — Umzugskosten, IX. 803—805.; — Beiträge zur Wittwenkasse, IX. 806.; — Qualificationslisten, IX. 807—820.; — Aufsicht der geistlichen Behörden über die Professoren geistlichen Standes, IX. 820—821.; — gegenseitige Aushilfe, IX. 821—822.; — Ertheilen von Privatunterricht, IX. 822—824.; — Aufnahme der Schüler in Wohnung und Kost, IX. 824—825.; — Handel der Professoren mit Schulbüchern, IX. 825.; — unerlaubte Geschenkannahme, IX. 826—828.; —

Digitized by Google

Anzeige der literarischen Werke, IX. 828.; — Urlaubs- und Verehelichungs-Gesuche, IX. 829.; — Zeichnungslehrer, IX. 829—830.

Studienpedelle, IX. 830.; — Dotation und Erigenz-Etat der Gymnasien, IX. 831—853.; — Postportofreiheit, IX. 853—855.; — Schuljahr, IX. 856.

Verhältnisse der Schüler und des Schulunterrichts.

Aufnahme der Gymnasialschüler an den Gymnasien, IX. 856—863.; — Inscriptions- und Classengelder, IX. 864—876.; — Vorrücken in eine höhere Classe, IX. 877—880.; — Absolutorialprüfung, IX. 880—897.; — Jahresberichte und Programme, IX. 897—900.; — Fortgangsberechnung, IX. 900—901.; — Preisvertheilung, IX. 902—907.; — Zeugnisse, IX. 908—911.; — Andachtsübungen und Besuch des Gottesdienstes, IX. 911—916.; — Behandlung einzelner Unterrichtsgegenstände im Allgemeinen, IX. 916—919.; — Religionsunterricht, IX. 920—922.; — Unterricht in der französischen Sprache, IX. 922—923.; — Unterricht in der hebräischen Sprache, IX. 923.; — Unterricht in der Geschichte und Geographie, IX. 923—924.; — Unterricht im Kirchengesange und der Kirchenmusik, IX. 925—928.; — Unterricht in der Kalligraphie, IX. 928—929.; — Theilnahme an einzelnen Unterrichtsstunden, IX. 929—930.; — Schulbücher, IX. 930—931.; — Schulfeste, IX. 931—933.; — gymnastische Uebungen: Fechten, IX. 933—934.; — Turnen, IX. 934—936.; — Schwimmen, IX. 936.; — Besuche auswärtiger Studienanstalten, IX. 937—942.; — Sammlungen für arme Schüler, IX. 943.; — Militärpflichtigkeit, IX. 944—945.

Aufsicht und Disciplin im Allgemeinen, IX. 945—954.; — geheime Verbindungen, IX. 954—956.; — Tragen besonderer Abzeichen, IX. 957.; — Besuch von Wirthshäusern und andern öffentlichen Orten, IX. 957—961.; — Benutzen der Leihbibliotheken, IX. 961—962.; — Anleihen und Kaufsgeschäfte, IX. 962—963.; — Betteln während der Ferien, IX. 963—964.; — Stipendien, IX. 964—966.

Lateinische Schulen.

Einrichtung derselben, IX. 969—971.; — Subrectorate: a) Amtssiegel derselben, IX. 972—973.; — b) Verhältniß zu den Local-Schulinspectionen, IX. 974—975.; — c) Uniform der Subrectoren, IX. 975—976.; — Lehrerpersonal, IX. 976—977.; — Aufnahme der Schüler, IX. 978—982.; — Inscriptionsgebühren, IX. 983.

Teutsche Schulen.

Werktagsschulen und deren Einrichtung im Allgemeinen, IX. 987—1032.; — Aufsichtsbehörden: Ministerialsection für die Angelegenheiten der Kirche und des Unterrichts, IX. 1032—1043.; — Regierungen und Scholarchate, IX. 1044—1059.; — Polizeibehörden, IX. 1059—1060.

Districts- und Local-Schulinspectionen.

Rang und Uniform der Schulinspectoren, IX. 1061—1064.; — Besetzung und Wirkungskreis der Districts-Schulinspectionen, IX. 1064—1075.; — Amtssiegel derselben, IX. 1075—1076.; — Postportofreiheit derselben, IX. 1076—1077.; — Anschaffung des Regierungsblattes bei denselben, IX. 1077.; — Bildung und Wirkungskreis der Local-Schulinspectionen, IX. 1078—1100.; — Anschaffung des Regierungsblattes bei denselben, IX. 1100—1102.; — Qualificationslisten und Zeugnisse der Local-Schulinspectoren, IX. 1102—1119.; — Bezirks- und Local-Schulcommission der Haupt- und Residenzstadt München, IX. 1120—1124.; — Schulvisitationen, IX. 1125—1150.

Lehrerpersonal.

Vorbildung für den Lehrerberuf: Schullehrer-Seminarien, IX. 1150—1220.; — Schulcandidaten: a) Verwendung und Fortbildung derselben, IX. 1220—1227.; — b) Prüfungen, IX. 1227—1230.; — c) Militärpflichtigkeit der Schulcandidaten, IX. 1231—1232.; — Schullehrer: Vorbedingung zur Anstellung, IX. 1232—1233.; — Anstellungsgesuche, IX. 1233—1234.; — Besetzung der Schuldienste bei Immediatstellen, IX. 1235—1241.; — bei Mediatstellen, IX. 1241—1247.; — Anstellungstaxen, IX. 1248—1255.; — Diensteinführung, IX. 1255.; — Ausstellung von Schulverwesern, IX. 1256.; — persönliche Verhältnisse, IX. 1256—1261.; — Bezüge, IX. 1261—1264.; — Annahme von Geschen-

Digitized by Google

ken, IX. 1264—1265.; — Sammlungen der Schullehrer, IX. 1265—1268.; — Unterstützungen, IX. 1268—1269.; — Besteuerung, IX. 1269—1270.; — Umzugskosten, IX. 1270—1271.; — Gratificationen, IX. 1271—1276.; — Disciplin, IX. 1276—1278.; — Auszeichnung, IX. 1278.; — Ueberreichung von Adressen, IX. 1278—1279.; — Vereinigung der Schuldienste mit subalternen Kirchendiensten, IX. 1279—1280.; — Verwendung der Schullehrer im Gemeindedienste, IX. 1280—1281.; — Nebendienste der Schullehrer, IX. 1282—1285.; — Fortbildung admittirter Lehrer, IX. 1285—1289.; — Sorge für die Wittwen und Waisen der Schullehrer, IX. 1289—1294.; — Schulsprengel, IX. 1294—1302; — Schulgeld, IX. 1303—1320.

Vermögen und Dotation der Schulen.

Antheil der Schulen an den vertheilten Gemeindegründen, IX. 1321—1324.; — Industriegärten, IX. 1324—1328.; — Schulgebäude und Beheizung der Schulzimmer, IX. 1328—1332.; — Strafanfälle, IX. 1332—1333.; — Sammlungen, IX. 1333—1334.; — Kreis- und Localfonde, dann Beiträge der Gemeinden, IX. 1334—1344.

Schulunterricht.

Lehrplan, IX. 1344—1397.; — Religionsunterricht, IX. 1397—1405.; — Unterricht über die Giftpflanzen, IX. 1405—1406.; — Gesangunterricht, IX. 1406—1409.; — Lehrbücher, IX. 1409—1422.; — Schulpflicht und deren Grenzen, IX. 1423—1432.

Schüler.

Aufnahme der Schüler, IX. 1432—1434.; — Prüfungen und Schulpreise, IX. 1434—1448.; — Entlassungszeugnisse, IX. 1448—1449.; — Schulversäumnisse, IX. 1449—1459.; — Strafen, IX. 1459—1461.; — Theilnahme an öffentlichen Arbeiten, IX. 1461—1462.; — Verdingen, IX. 1462—1465.; — Viehhüten, IX. 1465—1467.; — Theilnahme an öffentlichen Belustigungen, IX. 1467—1470; — Schulstatistik, IX. 1470—1495.

Sonn- und Feiertagsschulen, IX. 1496—1506.

Technische Schulen.

Organisation derselben, IX. 1509—1649.; — Benennung der Schulen, IX. 1649.; — Directorat und Scholarchat, IX. 1650—1651.; — Lehrer: deren Prüfung und Präsentation, IX. 1651—1660.; — Lehrvorträge, IX. 1660—1662.; — Lehrapparate, IX. 1662—1663.; — Dotation, IX. 1663—1668.; — Hochschule, IX. 1668—1679.; — Landwirthschafts-Feiertagsschule, IX. 1680—1681.; — landwirthschaftliche Lehranstalt in Schleißheim, IX. 1681—1684.; — höhere Bürgerschulen, IX. 1685—1687.; — polytechnische Centralschule in München, IX. 1687—1690.; — Gewerbsschulen, IX. 1691—1704.

Hilfsinstitute für den öffentlichen Unterricht.

Zeichnungsschulen, IX. 1705—1713.; — Salinenschulen, IX. 1714—1715.; — Blinden-Erziehungsanstalt, IX. 1716—1719.; — Taubstummen-Erziehungsanstalt, IX. 1720—1723.; — öffentliche Erziehungs- und Bildungsinstitute für studierende Jünglinge, IX. 1723—1733.; — Privatstudium, IX. 1734—1736.; — Privatlehrer, IX. 1736.; — Central-Schulbücherverlag, IX. 1737—1742.

Untersuchungen.

Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei polizeilichen Untersuchungen, XIX. 335—338.; — Verrechnung von Diäten bei Untersuchungen der Landwehr, XVII. 452.; — Criminaluntersuchungen gegen Staatsdiener: allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 494—502.; — besondere Bestimmungen, a) wegen Bestechung, XVII. 503—508.; — b) wegen Untreue im Amte, XVII. 510—512.; — Unterstützung strafrechtlicher Untersuchungen, XIII. 302—303.; — fiscalisches Berufungsrecht in strafrechtlichen Untersuchungen, XIII. 745—750.; — Untersuchungen gegen Forst- und Jagdfrevler, XIII. 1284—1285.; — Untersuchungen gegen Studierende an den Universitäten, IX. 483—486. polizeiliche Untersuchungen siehe unter Polizei-Strafverfahren bei Polizei.

Unterstützungen.

Unterstützung, Emeritirung und Resignation älterer protestantischer Geistlichen, VIII. 1575—1591.; — Erhebung von Taxen und

Digitized by Google

Stempelgebühren bei Abweisung von Gesuchen um Unterstützungen, XIX. 360—363.; — Erhebung von Stempelgebühren bei Quittungen über Unterstützungen, XIX. 376.; — Unterstützungen der Staatsdiener, XVII. 316—328.; — Unterstützung der hinterlassenen Wittwen und Waisen entsetzter Staatsdiener, XVII. 879.; — Unterstützung verarmter Advocaten, XVII. 1016—1017.; — der Schullehrer, IX. 1268—1269.; — Belebung der Industrie durch Unterstützungen, XIV. 2202.

Unterthansverband.
Nachweis der Aufnahme in dem fremden Unterthansverbande, III. 71.; — in Oesterreich, III. 173—188.; — in Preußen, III. 209.; — in der Schweiz, III 234.; — in Ungarn, III. 189.; — in Würtemberg, III. 237.; — Entlassung aus dem Unterthansverbande bei Auswanderungen, III. 29—30.; — bei Auswanderungen nach Oesterreich, III. 169—172.; — nach Schweden, III. 230.; — nach Frankreich und Algier, III. 146—147.

Untreue
der Staatsdiener im Amte, XVII. 510—512.

Urkunden.
Ausfertigung von Urkunden über Eigenthumsveränderungen und grundherrliche Verträge der Gemeinden, XI. 646—651.; — Ausstellung pfarramtlicher Urkunden, VIII. 447—450.; — Beglaubigung von Urkunden zum Gebrauche im Auslande, XX. 153.; — Erhebung von Tax- und Stempelgebühren bei Fertigung der aus dem Grundverbande hervorgehenden Verhandlungen und Urkunden, XIX. 221—229.; — Tax- und Stempelerhebung bei pfarramtlichen Urkunden, XIX. 253—255.

Urlaubsgesuche
der Gerichtsärzte, XV. 432.; — der protestantischen Geistlichen, VIII. 1032.; — der Soldaten, X. 458—460.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Urlaubsgesuchen der Soldaten, XIX. 277—278.; — Urlaubsgesuche der Accessisten, XVII. 117.; — der Beamten, XVII. 1137—1151.; — der Lyzealprofessoren, IX. 561.; — der Gymnasialprofessoren, IX. 829.; — der gutsherrlichen Beamten, V. 586.; — der Gemeindebeamten, XI. 393—394.

Ursberg, Abtei.
Abtretung derselben, I. 130.

Ursprungszeugnisse.
Ausstellung von Ursprungszeugnissen bei Versendung von inländischen Erzeugnissen und Fabrikaten aus einem Zollvereins-Gebiete in das andere, XIV. 1860—1869.

Urtheile.
Vollstreckung landgerichtlicher Urtheile gegen gutsherrliche Hintersassen, V. 630—640.; — Bekanntmachung der Todesurtheile, XIII. 317.; — Berufungen gegen Urtheile bei dem Polizei-Strafverfahren, XIII. 1494—1500.; — Wirkungen des Urtheils in Polizei-Strafsachen, XIII. 1500—1501.; — Begnadigung hiegegen, XIII. 1501—1502.

V.

Vaganten.
Allgemeine Bestimmungen über Vaganten, XIII. 478—493.; — Verpflegung derselben und Kosten ihres Transportes, XIII. 526—551.; — Behandlung der Bettler und Vaganten in standes- und gutsherrlichen Gerichtsbezirken, XIII. 541—547.; — Behandlung ausländischer und aus dem Auslande zugewiesener Vaganten nach allgemeinen Bestimmungen, XIII. 548—564.; — nach abgeschlossenen Verträgen mit: a) Baden und Würtemberg, XIII. 565—572.; — b) dem Churfürstenthume Hessen, XIII. 572-573.; — c) dem Großherzogthume Hessen, XIII. 573.; — d) Hohenzollern-Sigmaringen, XIII. 574.; — e) Preußen, XIII. 573—580.; — f) Reuß-Greitz älterer Linie, XIII. 580.; — g) Reuß-Plauen jüngerer Linie, XIII. 581.; — h) Sachsen-Coburg-Saalfeld, XIII. 581—585.; — i) Sachsen-Hildburghausen, XIII. 585.; — k) Sachsen-Meiningen, XIII. 586.; — l) dem Königreiche Sachsen, XIII. 586—589.; — Verrechnung von Diäten bei Vaganten-Transporten, XVII. 461.; — Besorgung derselben, XIII. 531—539.; — Taggelder der Gerichtsdiener und der Landwehr bei denselben, XIII. 539—541.

Varioloiden.
Verfahren beim Ausbruch derselben, XV. 777—792.

Digitized by Google

Veldenz, Fürstenthum.
Abtretung desselben, I. 130.

Verbindungen.
Verbotene Vereine und geheime Verbindungen, XIII. 713—724.; — Reverse der Advocaten wegen geheimen Gesellschaften, XVII. 958.; — Reverse der Staatsdiener über Nichttheilnahme an geheimen Gesellschaften, XVII. 1054—1063.; — Reverse der Pfarrer wegen geheimen Gesellschaften, VIII. 680—682.; — eidliche Zusage der Landwehr wegen Nichttheilnahme an den vom Staate nicht gebilligten Gesellschaften, X. 675—679.; — Verbindungen der Gymnasialschüler, IX. 954—956.; — Verbindungen und Vereine der Studierenden an den Universitäten: a) erlaubte Verbindungen, IX. 496—503.; — b) unerlaubte Verbindungen, IX. 503—519.

Verbrecher.
Verfolgung ausländischer Verbrecher, XIII. 309—314.; Verhaftung und Auslieferung derselben, XIII. 303—309.; — Entdeckung von Banden, XIII 314—317.

Verbriefung
der Kaufverträge über Realitäten und Gewerbe, XII. 157—158.

Verdingen
der Schulkinder, IX. 1462—1465.

Verehelichung und Ansäßigmachung.
Gesetz vom 11. September 1825, die Ansäßigmachung und Verehelichung betr., XII. 113—117.; — revidirtes Gesetz über Ansäßigmachung und Verehelichung vom 1. Juli 1834., XII. 118—121.; — allgemeine Vollzugsbestimmungen zu dem Gesetze, XII. 122—137.; — Vorbedingungen der Ansäßigmachung und Verehelichung, XII. 138—141.; — Ansäßigmachung und Verehelichung auf Grundbesitz, XII. 142—147.; — Ansäßigmachung und Verehelichung auf eine persönliche Gewerbsconcession, XII. 148—151.; — Ansäßigmachung auf einen ohne Real- oder Gewerbsbesitz gesicherten Nahrungsstand, XII. 152—156.; — Verbriefung der Kaufverträge über Realitäten und Gewerbe bei Ansäßigmachungen, XII. 157.; — Verfahren bei Gutszertrümmerungen und Supplirung des gutsherrlichen Consenses hiezu, XII. 158—161.; — Alimentation verarmter Staatsdiener nach Verlust ihres Amtes, XII. 162—164.; — Erwerbung der Ansäßigkeit, XII. 164.; — Uebersiedelung und Einwanderung, XII. 165—167.; — Aufnahmsgebühren, XII. 167—181.; — Ertheilung der Erlaubniß zur Verehelichung oder Wiederverehelichung, XII. 182.; — Verehelichung der im öffentlichen Dienste stehenden Personen: a) der Hofdiener, XII. 183.; — b) der Militärpersonen, XII. 184—191.; — c) der Civildiener, XII. 192—195. — Verehelichungserlaubniß der Beamten, XVII. 720—726.; — Verehelichungsgesuche derselben, XVII. 1137—1151.; — d) der protestantischen Geistlichen XII. 195.; — Verehelichungsgesuche derselben, VIII. 1631.; — e) der standesherrlichen und gutsherrlichen Beamten und Diener, XII. 196.; — Heirathsbewilligungen für die standesherrlichen Beamten, IV. 142.; — Urlaubs- und Verehelichungsgesuche der gutsherrlichen Beamten, V. 586.; — f) der nicht stabilen Staatsdiener und Functionäre, XII. 197—201.; — g) der Advocaten, XII. 202—204.; — h) Verehelichungsgesuche der praktischen Aerzte, XV. 49—50.; — i) Verehelichungsgesuche der Lyzealprofessoren, IX. 561.; — Verehelichungen Bayerischer Unterthanen außer Landes, XII. 205—213.; — Verehelichung Bayerischer Unterthanen aus den 7 Kreisen diesseits des Rheins in dem Bayerischen Rheinkreise, XII. 214—216.; — Verehelichung von Ausländern in Bayern, XII. 216—217.; — Haftung der Religionsdiener für Schaden und Kosten bei Vornahme von Trauungen ohne vorausgegangene obrigkeitliche Heirathsbewilligung, XII. 217—218.; — Zuständigkeit und Verfahren in Ansäßigmachungs- und Verehelichungs-Angelegenheiten, XII. 218—231.; — Erhebung der Taxen und Stempelgebühren bei Verhandlungen über Ansäßigmachungsgesuche, XII. 231—235.; — Befugnisse der Gemeinden bei Ansäßigmachungs- und Verehelichungsgesuchen, XII. 236—244.; — Vernehmung der Armenpflegschaftsräthe über Ansäßigkeits- und Verehelichungsgesuche, XII. 245—247.; — Behandlung gleichzeitiger Gesuche mehrerer Bewerber um dieselbe Categorie der Ansäßigkeit, XII. 248.; — Einwilligung der Standes-, dann Gerichts- und Grundherren über Ansäßigmachungs- und Verehelichungsgesuche, XII. 249—252.; — Unzuläßigkeit einer Berufung von der Entscheidung der zweiten Instanz in Ansäßigmachungs- und

Digitized by Google

Verehelichungsgegenständen, XII. 253.; — Haftung der Beamten aus gesetzwidrigem Verfahren bei Einwilligung der Anfässigmachung und Verehelichung, XII. 253—254.; — Verehelichung der Eingeräthen in das stehende Heer, X. 169—170.

Vereine

beabschiedeter Soldaten, X. 505.; — Vereine zur Verbreitung guter Bücher, VIII. 854—850.; — Bibelvereine, VIII. 860.; — Privatvereine der Protestanten zu religiösen Zwecken, VIII. 1630—1644.; — Gewerbsvereine, XIV. 1370—1385.; — Verrechnung von Diäten bei Versammlungen von Gewerbsvereinen, XVII. 456—458.; — Kreisbilfs-Vereine, XIV. 2273—2282.; — historische Vereine, IX. 113—115.; — landwirthschaftliche Vereine, XIV. 829—867.; — Postporto-Freiheit der polytechnischen Vereine, XVIII. 238.; — Studentenvereine: a) erlaubte, IX. 496—503.; — b) unerlaubte, IX. 503—519.; — Vereine der Handwerksgesellen, XIV. 941—942.; — deutscher Zollverein, XIV. 1678—1988.; — polytechnischer Verein, XIV. 2206.; — Creditvereine, XIV. 2288 2313.; — verbotene Vereine und geheime Verbindungen, XIII. 713—724.

Verfahren.

Richterliches Verfahren in administrativ-contentiösen Gegenständen: Bestimmungen über die Anwendbarkeit der bestehenden Civilproceß-Gesetze in administrativ-contentiösen Gegenständen, II. 196—203.; — Bestimmungen in Bezug auf die Gerichtspersonen, II. 203—205.; in Bezug auf das Gerichtsverfahren, II. 206—208.; — Bestimmungen über Substituirung der Stellen und Unterbehörden bei administrativen Rechtsstreiten zwischen Gemeinden und Stiftungen auf der einen und dem Königlichen Fiscus oder Privaten auf der andern Seite, II. 208—218.; — Erstattung schriftlicher Vorträge der beiden höheren Instanzen, II. 218—220.; — Befestung der Entscheidungsgründe in den Beschlüssen, II. 220.; — Verkündung der obrigkeitlichen Erkenntnisse, II. 220—222.; — Ergreifung der Rechtsmittel im Allgemeinen, II. 222—224.; — Einrichtung und Eingabe der Recursschriften, II. 224—230.; — Bestimmungen über den Lauf der Fatalien, II. 230.; — Bestimmungen über Restitution gegen den Lauf der Fatalien, II 231.; — Summa appellabilis: bei Berufungen an die Königlichen Kreisregierungen, II. 231.; — bei Berufungen an den Königlichen Staatsrath, II. 232.

Bestimmungen über das Verfahren der Verwaltungsgerichte:

bei Abtretung von Privateigenthum zu öffentlichen Zwecken, II. 233.; — bei Behandlung der Defraudationen im Allgemeinen, bei Concurrenz mit Vergehen und Verbrechen, II. 233—235.; — a) bei Postdefraudationen und Postbeeinträchtigungen, II. 235.; — Bestimmungen über das Verfahren hiebei im Allgemeinen, II. 230—239.; — bei Defraudationsfällen der Stellen und Behörden oder einzelner mit der Postfreiheit begnadigter Personen, II. 239—240.; — b) bei Malzaufschlags-Defraudationen, II. 241.; — allgemeine Verordnung über den Malzaufschlag vom 28. Juli 1807, II. 242—250.; — Instruction für die Königlich Bayerischen Obretaufschlag-Aemter, II. 251—252.; — Bestimmungen zum Begriffe der Malzaufschlags-Defraudationen: im objectiven Sinne, II. 253.; — im subjectiven Sinne, II. 253.; — über deren Vollendung, II. 254.; — Bestimmungen über die Judicatur hiebei im Allgemeinen, II. 255.; — wegen Actencinsicht, II. 257—258.; — wegen Einreichung der Berufungsschriften, II. 258—259.; — wegen Vollmachtsertheilung, II. 259.; — Bestimmungen in Bezug auf die Gerichtspersonen in Malzaufschlags-Defraudations-Untersuchungen, II. 260—261.; — Bestimmungen über die Vertretung des Königlichen Fiscus, II. 261—262.; — Strafererkenntniß bei Ueberschreitung des als zufällig passirlichen Malzüberschusses, II. 263.; — Strafquantum, insbesondere bei Concurrenz oder Rückfall in die Defraudation, II. 264.; — Umwandlung der Geld- in Arreststrafen, II. 265.; — arbiträre Strafen, II. 266.; — Bestimmung über die Execution der verhängten Strafe, II. 267.; — Bestimmung über die Behandlung der Strafnachlaß-Gesuche von Allerhöchster Gnade, II. 268.; — c) bei Defraudation von Gemeindefällen, II. 268—270.; — d) bei Lottodefraudationen, II. 271—274.; — e) bei steuerfreien Brandversicherungs-Fällen, II. 274—276.

Verfassung.

Verfassungs-Urkunde vom 1. Mai 1808, I.

Digitized by Google

371.; — Verfassungs-Urkunde des Königreichs Baiern vom 26. Mai 1818, I. 347.; — Accessions-Urkunde Seiner Königlichen Hoheit des Kronprinzen zur Verfassungs-Urkunde, I. 360.; — nachträgliche die Verfassungs-Urkunde ergänzende Gesetze: a) Gesetz, die Anwendung und Vollziehung einiger Bestimmungen über die Familien-Fideicommisse vom 11. September 1825, V. 86—88.; — b) Gesetz, das Staatsgut betreffend, vom 9. März 1828, I. 369.; — c) Gesetz, die Bestimmungen des §. 5. der I. Beilage zur Verfassungs-Urkunde, vom 15. August 1828, III. 13.; — d) Gesetz, die Behandlung neuer oder revidirter Gesetzbücher betreffend, vom 9. August 1831, VII. 56.; — e) Gesetz, den Geschäftsgang der beiden Kammern der Ständeversammlung betreffend, vom 2. September 1831, VII. 53.; — f) Gesetz, die Rechtsverhältnisse der auf die Gerichtsbarkeit freiwillig verzichtenden Standes- und Gutsherren betreffend, vom 28. December 1831, V. 761.; — g) Gesetz, die Feststellung einer permanenten Civilliste betreffend, vom 1. Juli 1834, II. 54.; — h) Gesetz, die fernere Behandlung neuer oder revidirter Gesetzbücher betreffend, vom 1. Juli 1834, VII. 59.; — i) Gesetz, die Vindication der Gerichtsbarkeiten betreffend, vom 1. Juli 1834, V. 790.; — k) Gesetz vom 1. Juli 1834, die bürgerlichen und politischen Rechte der griechischen Glaubensgenossen betreffend, I. 370.; — Einführung der Verfassung in den 7 älteren Kreisen, I. 380.; — in den Rheinkreis, I. 381.; — Vollziehung der Verfassungs-Urkunde: durch Ministerialconferenz, I. 386.; — durch Verwaltungsstellen und Behörden, I. 388.; — Vorsorge gegen Uebertretung verfassungsmäßiger Bestimmungen, I. 390.; — Behandlung einzelner Ausnahms- und Entschädigungs-Forderungen welche der Verfassung entgegen stehen, I. 391.; — Gedächtnißfeier der Einführung der Verfassung; Vertheilung einer Denkmünze: a) an Gemeinden, I. 392.; — b) an Schulen und Stadtgemeinden, I. 396.; — Feier des Jahrstags, I. 398.

Beilage I. zu Titel IV. §. 1. der Verfassungs-Urkunde vom Jahre 1818.

Edict über das Indigenat, III. 10—12.; — Bestimmungen des §. 5. der I. Beilage zur Verfassungs-Urkunde, III. 13.

Erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften zur I. Verfassungs-Beilage:

Zu §. 3. lit. b. der I. Verfassungs-Beilage.

Allgemeine Bestimmungen über Bewilligung der Einwanderung, III. 20—28.; — Competenz-Verhältnisse der Unterbehörden in Hinsicht auf dieselbe, III. 28—29.; — Beibringung der Entlassung aus dem fremden Unterthansverbande, III. 29—30.; — Nachweis eines Titels der Ansäßigmachung, III. 30—32.; — Einwanderungen von Ausländerinen in Folge ihrer Verehelichung mit einem Bayerischen Unterthanen, III. 32.; — Einwanderungen israelitischer Glaubensgenossen, III. 33.; —. Einwanderungen nach den Reciprocitäts-Verhältnissen einzelner Staaten: a) Baden, III. 33.; — b) Frankreich, III. 34—36.; — c) Oesterreich, III. 36—38.; — d) Preußen, III. 38.; — e) Wartemberg, III. 39.; — Verfahren bei Instruirung der Indigenatsgesuche, III. 40—42.

Zu §. 6. der I. Verfassungs-Beilage, insbesondere über Ziffer 2. derselben.

Allgemeine Bestimmungen über Auswanderungen und Vermögensexportationen: Verbot eigenmächtiger Auswanderung, III. 43.; — ältere Verordnungen hierüber, III. 44—47.; — Vollzug derselben in den neu erworbenen Gebietstheilen, III. 47—50.; — Verkündung des Auswanderungsverbots, III. 50—51.; — Folgen der Uebertretung desselben, III. 51—53.; — Vorsorge gegen Verleitung zur Auswanderung, III. 54—58.; — Ertheilung der Erlaubniß zur Auswanderung, III 59.; — Competenzverhältnisse der Behörden hiebei, III. 59—62.; — Verfahren bei Instruirung der Gesuche, III 62—70.; — Berechnung der Tax- und Stempelgebühren, III. 70.; — Nachweis der Aufnahme in dem fremden Unterthansverbande, III. 71.; — Verfahren bei Gesuchen zu Auswanderungen mit Beibehaltung des Indigenats in Bayern, III. 72.; — Behandlung der Auswanderungsgesuche mittelloser Familien, III. 72.; — Verfahren bei Auswanderungsgesuchen noch nicht militärpflichtiger Individuen, III. 73—75.; — Verfahren bei Auswanderungsgesuchen militär- und landwehrpflichtiger Individuen, III. 75.; — Erfüllung der Militärpflicht, III. 76—77.; — Verwendung der für die Reluition der Militär- und Landwehrpflichtigen erhobenen Beträge, III 78.; — Zeugnisse über Untauglichkeit zum Militärdienste, III 79.; — Ver-

Digitized by Google

fahren bei Auswanderungsgesuchen der Eingereihten (der Deserteurs und Widerspenstigen), III. 80.; — der Staatsstipendiaten, III. 80.

Ausführung des Vermögens, III. 81—83.

Nachsteuerwesen.

Aufhebung der landesherrlichen Nachsteuern, III. 83—86.; — Aufhebung des Nachsteuerrechts der Städte und Märkte, III. 86.; — in den neuerworbenen Gebietstheilen, III. 87—91.; — Grundsätze über Erhebung der Nachsteuer, wo dieselbe noch Platz greift, III. 91—102.; — Beobachtung des Grundsatzes der Reciprocität bei der Erhebung der Nachsteuer, III. 102.; — Zeitpunkt der Erhebung, III. 103—104.; — zu besteuernde Vermögenstheile, III. 104—105.; — besondere Grundsätze in Rücksicht auf Standes- und Gutsherren, III. 105—106.; — auf Städte und Märkte, III. 106—108.; — Aushändigung der Vermögens, III. 108—109.

Besondere Bestimmungen bei Auswanderungen:

nach den deutschen Bundesstaaten:

Reluition der Militär- und Landwehrpflicht, III. 109—110.; — Anwendbarkeit der allgemeinen Cartelconvention, III. 110—113.; — Nachsteuerverhältnisse, III. 113—117.

den amerikanischen Freistaaten:

Zuständigkeit der Bewilligung, III. 117—119.; — Behandlung der Gesuche im Allgemeinen, III. 119—121.; — insbesondere bei beabsichtigter Einschiffung: in Bremen, III. 121—123.; — in Frankreich, III. 124.; — in den Niederlanden, III. 125—126.; — Erfüllung der Militärpflicht und Reluition der Landwehrpflicht, III. 127—128.; — Nachsteuerverhältnisse, III. 129—130.

Baden:

Nachsteuerverhältnisse, III. 130—132.; — Erfüllung der Militärpflicht, III. 132.

Brasilien, III. 133—136.

Dänemark, III. 137.

Frankreich (Algier):

Nachsteuer-Verhältnisse, III. 139—144.; — Erfüllung der Militärpflicht, III. 144—145.; — Entlassung aus dem Unterthansverbande, III. 146—147.; — Uebersiedlung nach Algier, III. 147—148.

Griechenland, III. 148—152.

Großbritannien, III. 152.

Churhessen, III. 152.

Hessen-Darmstadt, III. 153—156.

Nassau, III. 156—157.

den Niederlanden (Belgien), III. 157—158.

Oesterreich:

Nachsteuerverhältnisse, III. 158—169.; — Entlassung aus dem Bayerischen Unterthansverbande, III. 169—172.; — Nachweis der Aufnahme in dem österreichischen Unterthansverbande, III. 173—183.; — Redimirung der Militärpflicht, III. 183—184.; — Redimirung der Landwehrpflicht, III. 184—186.; — Auswanderungen nach den wallachisch-illyrischen Grenzbezirken, III. 186—187.

nach Ungarn:

Competenzverhältnisse und Verfahren bei Instruirung der Gesuche, III. 187—188.; — Nachweis der Aufnahme in dem Unterthansverbande, III. 189—193.; — Aushändigung des Vermögens: in klingender Münze, III. 193—195.; — ohne Erhebung einer Erbsteuer, III. 196.; — unter Mittheilung legaler Ausweise des Bestandes, III. 197.; — nachträgliche Ertheilung der Erlaubniß zur Auswanderung und Vermögensexportation für alle vor dem 1. Juli 1819 ohne Genehmigung nach Oesterreich ausgewanderten Unterthanen, III. 197—199.

Oldenburg, III. 199.

Parma, III. 200—201.

Preußen:

Nachsteuerverhältnisse, III. 201—207.; — Verfahren bei verbotswidrigen Auswanderungen, III. 207—208.; — Erfüllung der Mi-

Digitized by Google

litärpflicht, III. 208.; — Nachweis der Aufnahme in dem Unterthandverbande, III. 209.

den fürstlich Reußischen Landen, III. 209—210.

Rußland (Polen).

Nachsteuerverhältnisse gegen Rußland, III. 211.; — Nachsteuerverhältnisse gegen Polen, III. 211—212; — Erfüllung der Militärpflicht, III. 212.

Sachsen (Königreich):

Freizügigkeitsverhältnisse, III. 213—214.; — Verfahren bei verbotswidrigen Auswanderungen, III. 214.

Sachsen Coburg (jetzt Sachsen-Coburg-Gotha):

Freizügigkeitsverhältnisse, III. 215—218.; — Erfüllung der Militärpflicht, III. 218.

Sachsen-Gotha-Altenburg, (jetzt Sachsen-Altenburg), III. 218.

Sachsen-Meiningen (jetzt Sachsen-Meiningen-Hildburghausen), III. 219—221.

Sachsen-Weimar:

Freizügigkeitsverhältnisse, III. 221.; — Erfüllung der Militärpflicht, III. 222—225.

Sardinien, III. 225—230.

Schweden, III 230.

Schwarzburg-Sondershausen, III. 231.

Schweiz, III. 231—234.

Sicilien, III. 234.

Würtemberg, III. 235—237.

Zu § 8. lit. a. der I. Verfassungs Beilage.

Volljährigkeit:

Gesetz vom 26. October 1813, III. 238.; — Einführung desselben in den vormals fuldaischen Gebietstheilen und dem Amte Nedwitz, III. 239.

Zu §. 10. der I. Verfassungs-Beilage.

Annahme von Diensten oder Ehrenzeichen einer auswärtigen Macht, III. 240—241.

Eintritt in fremde Kriegsdienste.

Verbot des Eintritts in fremde Kriegsdienste und Folgen der Uebertretung dieses Verbots, III. 242—244.; — Vorsorge gegen Verleitung zum Eintritte in fremde Kriegsdienste, III. 244—249.; — Zurückberufung der Eingebornen neuerworbener Gebietstheile aus fremden Kriegsdiensten, III. 249—250.; — Annahme fremder Titel und Ehrenzeichen, III. 251—254.

Beilage II. zur Verfassungs-Urkunde.

Die äußeren Rechtsverhältnisse der Einwohner des Königreichs Bayern in Beziehung auf Religion und kirchliche Gesellschaften betreffend, vom 26. Mai. 1818, VIII. 1—15.

Erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften hiezu.

Zu den §§. 1—4. der II. Verfassungs-Beilage.

Religions- und Gewissensfreiheit, VIII. 28—31.

Zu den §§. 5—11. der II. Verfassungs-Beilage.

Wahl des Glaubensbekenntnisses, VIII. 32—36.; — confessionelle Pfarrpurificationen, VIII. 37—38.

Zu den §§. 12—23. der II. Verfassungs-Beilage.

Religiöse Erziehung der ehelichen Kinder aus gemischten Ehen, VIII. 38—49.; — aus ungemischten Ehen, VIII. 50—51.; — religiöse Erziehung der unehelichen Kinder, VIII. 51—58.

Zu dem §. 48. der II. Verfassungs-Beilage.

Verwendung von Renten überschüssen von Cultusstiftungen, VIII. 58—64.

Zu den §§. 50—61. der II. Verfassungs-Beilage.

Placetum Regium, VIII. 64—79.; — Verhältnisse der Geistlichen zu den weltlichen Be-

hörden, VIII. 80—98.; — Einführung der in Religions- und Kirchenangelegenheiten erlassenen älteren Verordnungen in den neu erworbenen Gebietstheilen, VIII. 98—99.

Zu den §§. 62—75. der II. Verfassungs-Beilage.

Allgemeine Bestimmungen über bürgerliche Rechte und Pflichten der Geistlichen: Theilnahme derselben an den Ständewahlen, VIII. 99—114.; — an den Landrathswahlen, VIII. 115—119.; — Gerichtsstand der Geistlichen, VIII. 120—125.; — geistliche Verlassenschaften, VIII. 126—175.; — Befreiung der Geistlichen von der Militärpflicht, VIII. 176—180.; — Besteuerung der Geistlichkeit im Allgemeinen, VIII. 181—204.; — Entrichtung des Familien-Schutzgeldes, VIII. 205.; — Concurrenz zu Kreis- und Districtsumlagen, VIII. 206.; — Handlohn-Entrichtung von Pfarrgründen, VIII. 206.; — Witwenfonds-Beiträge, VIII. 207.; — Brandassecurang-Beiträge, VIII. 207—208.; — Amtstracht geistlicher Professoren, VIII. 209—210.; — Auszeichnung der Geistlichen bei Amtsjubiläen, VIII. 211—213.; — Benehmen der Geistlichen bei weltlichen Verlassenschaften, VIII. 213—216.; — Trauung gemischter Ehen, VIII. 216—236.; — Ehestreitigkeiten in gemischten Ehen, VIII. 237—241.; — Ehen zwischen Katholiken und geschiedenen Protestanten, VIII. 241—251.; — Erholung römischer Dispensen bei gemischten Ehen, VIII. 252—253.

Zu dem §. 80. der II. Verfassungs-Beilage.

Pflicht der Religionsgesellschaften zu gegenseitiger Achtung, VIII. 254.

Zu den §§. 90—103. der II. Verfassungs-Beilage.

Simultan-Gebrauch der Kirchen, VIII. 255.; — Simultan-Gebrauch der Kirchhöfe, VIII. 256—259.; — Stolgebühren-Entrichtung an Pfarrer einer fremden Confession, VIII. 260—261.; — Ausübung pfarrlicher Functionen in fremden Sprengeln, VIII. 262.

Beilage III. zu Tit IV. §. 11. der Verfassungs-Urkunde.

Edict über die Freiheit der Presse und des Buchhandels, III. 299—301.; — erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften hiezu im Allgemeinen, III. 302—308.

Zu §. 1. der III. Verfassungs-Beilage.

Herausgabe von Schriften im Auslande, III. 309—310.; — Versendung literarischer Blätter, III. 310.

Zu §. 2. der III. Verfassungs-Beilage.

Herausgabe von censirten Schriften und Anwendung der Censur auf dieselben: Verhältnisse der Redacteure, III. 310—312.; — ältere Bestimmungen über Censur, III. 312—318.

Neuere Bestimmungen: Anwendung der Censur, III. 319—320.; — Verfahren gegen Blätter und Artikel, welche sich auf innere Politik beschränken, III. 321—324.; — Aufnahme ständischer Verhandlungen, III. 325—327.; — Bekanntmachung der Separatprotokolle des Landraths, III. 327.; — Ankündigung der Veränderungen unter dem Personal der Staatsbeamten, III. 328.; — Mittheilung von Nachrichten über Untersuchungen, III. 329—331.; — Anpreissung medicinischer Arcane, III. 331—332.; — Censur der mit äußerer und innerer Politik sich beschäftigenden Blätter, III. 332.; — Handhabung der Censur und desfallsiges Verfahren, III. 333—334.; — Censurgebühren, III. 335.; — Beschwerden gegen den Censor, III. 335.; — Ankündigungen ausländischer Zeitungen, III. 336.

Kalenderwesen.

Censur der Kalender, III. 337.; — Aufnahme der abgewürdigten Feiertage in den Kalendern, III. 338—341.; — Aufnahme der Jahrmärkte und Messenverzeichnisse und der Uebersicht der Post- und Botenverbindungen, III. 341—342.; — Anpreissung medicinischer Arcane in den Kalendern, III. 343.; — Bestimmungen über den Kalenderstempel, III. 343.; — Verkauf ungestempelter und ausländischer Kalender, III. 344—348.

Zu §. 3. der III. Verfassungs-Beilage.

Bekanntmachung dienstlicher Arbeiten und Notizen, III. 349—352.; — Bekanntmachung von Gesetzen und Verordnungen, III. 352—354.; — Mittheilung von Nachrichten politischen und statistischen Inhalts in ausländi-

Digitized by Google

schen Zeitschriften durch Staatsdiener, III. 354 — 355.

Zu §. 4. der III. Verfassungs-Beilage.

Aufsicht auf die Erzeugnisse der Presse im Allgemeinen, III. 350—358.; — insbesondere Aufsicht: auf Buchhändler, III. 359 - 361.; — auf Leihbibliotheken, III 361.; — Vorlage der Bücher-Cataloge von Seite a) der Buchhandlungen, III. 362—364.; b) der Auctionatoren, III. 364.

Zu den §§. 6 und 7. der III. Verfassungs-Beilage.

Verfahren gegen den Mißbrauch der Presse durch Schriften im Allgemeinen, III. 365—373.; — insbesondere in Bezug auf Sicherung des häuslichen Friedens und Familienglückes, III. 374.; — gegen den Mißbrauch der Blätter zu unerlaubter Selbsthilfe, III. 374.; — die Verbreitung von Schriften, welche Verführung zum Lottospiel bezwecken, III. 376.

Zu §. 8. der III. Verfassungs-Beilage.

Verfahren bei Vorlage des Beschlagnahmsbeschlusses, III. 377.; — Vollzug der Beschlagnahme von Schriften, III. 377.; — Vollzug der Confiscation von Schriften, III. 378.; —

Zu §. 9. der III. Verfassungs-Beilage.

Berufung und Beschwerde an den Königlichen Staatsrath, III. 379.

Zu §. 10. der III. Verfassungs-Beilage.

Verfahren bei Angriffen auf Privatpersonen in öffentlichen Blättern, III. 379 - 380.

Zu §. 12. der III. Verfassungs-Beilage.

Herausgabe von Zeitschriften unter der Redaction von Frauenspersonen, III. 380.

Beilage IV. zur Verfassungs-Urkunde.

Die staatsrechtlichen Verhältnisse der vormals reichsständigen Fürsten, Grafen und Herren betreffend, IV. 2—13.

Erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften hiezu.

Zu §. 2. der IV. Verfassungs-Beilage.

Titel der Standesherren, IV. 35.

Zu §. 3. der IV. Verfassungs-Beilage.

Kanzlei-Ceremoniel bei dienstlichen Ausfertigungen, IV. 36—37.

Zu §. 4. der IV. Verfassungs-Beilage.

Kirchengebete und Trauerfeierlichkeiten, IV. 37—40.

Zu § 5. der IV. Verfassungs-Beilage.

Annahme freundherrlicher Decorationen, IV. 41.

Zu §. 6. der IV. Verfassungs-Beilage.

Gerichtsstand der Standesherren in administrativ-contentiösen Gegenständen, IV. 42.; — Vernehmung der Standesherren als Zeugen in Civilsachen, IV. 42.

Zu den §. 23, 42 u. 62. der IV. Verfassungs-Beilage.

Verpflichtung und Einweisung der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 43—49.

Zu §. 24. der IV. Verfassungs-Beilage.

Oberaufsicht über die Justizpflege in den standesherrlichen Gebieten, IV. 50—57.

Zu §. 26. der IV. Verfassungs-Beilage.

Wirkungskreis der standesherrlichen Behörden in Handhabung der Polizei im Allgemeinen, IV. 57—61.; — in Handhabung der Sicherheitspolizei, IV. 62—67.; — im Bereiche des Medizinalwesens, IV. 68—71.; — in Handhabung der Handels- und Gewerbspolizei, IV. 72—75.; — in Handhabung der Forst- und Jagdpolizei, IV. 76—80.; — im Vollzuge der Militärconscription, IV. 81.; — in Aburtheilung von Beschwerden wegen Uebertretung der Tarordnung, IV. 81.; — in Gegenständen des Armenwesens, IV. 82.

Zu §. 29. der IV. Verfassungs-Beilage.

Wirkungskreis der Königlichen Kreisregierungen in Beziehung a) auf das Paßwesen, IV. 83.; — b) auf die Districtsumlagen, IV. 84.; — c) bei Auswanderung von Unterthanen, IV. 84

Digitized by Google

—85.; — d) in Heimatsangelegenheiten, IV. 85.; — e) auf die Einschaffung von Vaganten in die Zwangs-Arbeitshäuser, IV. 86.; — f) bei Brandversicherungen, IV. 86.; — g) bei Accisdefraudationen, IV. 87.

Zu §. 30. der IV. Verfassungs-Beilage.

Befugniß der Königlichen Kreisregierungen zu Erlassung unmittelbarer Weisungen an die standesherrlichen Behörden, IV. 87.

Zu §. 31. der IV. Verfassungs-Beilage.

Befugnisse der Standesherren in Gegenständen des polizeilichen Wirkungskreises ihrer Behörden, IV. 88—92.

Zu §. 32. der IV. Verfassungs-Beilage.

Polizeilicher Wirkungskreis der standesherrlichen Herrschaftsgerichte, IV. 93.

Zu §. 34. der IV. Verfassungs-Beilage.

Form der Ausfertigung der standesherrlichen Justiz- und Regierungs-Kanzleien, IV. 94—95.

Zu §. 35. der IV. Verfassungs-Beilage.

Vertretung der Fürstlich Oettingen'schen Herrschaftsgerichte im Administrativ-Justizverfahren, IV. 96.

Zu §. 37. der IV. Verfassungs-Beilage.

Geschäftsverhältniß zwischen den Königlichen Kreisregierungen und den standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien, IV. 97.

Zu §. 38. der IV. Verfassungs-Beilage.

Aufsicht auf die Polizeiverwaltung in standesherrlichen Gebieten, IV. 98.

Zu §. 40. der IV. Verfassungs-Beilage.

Correspondenzform der standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien mit den Königlichen unmittelbaren Kreisstellen, IV. 99—101.

Zu §. 41. der IV. Verfassungs-Beilage.

Ernennungen zu Polizeistellen, IV. 101.

Zu §. 47. der IV. Verfassungs-Beilage.

Standesherrliche Stiftungscuratel, IV. 102.

Zu §. 48. der IV. Verfassungs-Beilage.

Pfarr-Amtssiegel der Mediat-Pfarrämter, IV. 103.

Zu §. 49 der IV. Verfassungs-Beilage.

Grundherrliche Gefälle, IV. 104—118.

Zu §. 50. der IV. Verfassungs-Beilage.

Einkünfte der Standesherren aus der Justiz- und Polizeiverwaltung, IV. 119—126.

Zu §. 51. der IV. Verfassungs-Beilage.

Nachsteuerrecht der Standesherren, IV. 127—128.

Zu §. 53. der IV. Verfassungs-Beilage.

Entschädigung der Standesherren für das ihnen im Artikel 14. der deutschen Bundesacte zugedachte Vorrecht in Betreff der Besteuerung, IV. 129.; — Execution auf hinterstellige Steuern der Standesherren, IV. 130.

Zu §. 54. der IV. Verfassungs-Beilage.

Kriegs-Peräquations-Beiträge der Standesherren, IV. 130.

Zu §. 55. der IV. Verfassungs-Beilage.

Theilnahme der Standesherren an den Gemeindeumlagen, IV. 131—132.

Zu §. 57. der IV. Verfassungs-Beilage.

Activlehen der Standesherren, IV. 133.

Zu §. 58. der IV. Verfassungs-Beilage.

Rentenverwaltung, IV. 134—136.

Zu §. 61. der IV. Verfassungs-Beilage.

Titel der standesherrlichen Diener, IV. 136—137.

Zu §. 63. der IV. Verfassungs-Beilage.

Haftung der Standesherren für den aus Amtshandlungen ihrer Beamten entstehenden Schaden, IV. 137.

Zu §. 64. der IV. Verfassungs-Beilage.

Uniform der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 138—139.; — Gerichts-

Digitized by Google

stand der standesherrlichen Justiz- und Polizeibeamten, IV. 140—141.; — Rangverhältnisse der standesherrlichen Domänial-Kanzleibeamten, IV. 141—142.; — Heirathsbewilligungen für die standesherrlichen Beamten, IV. 142—143.; — Dienstverhältnisse der standesherrlichen Beamten, IV. 143—144.; — Pensionsbezüge der standesherrlichen Beamten und ihrer Relicten, IV. 144—149.

Zu §. 65. der IV. Verfassungs-Beilage.

Veräußerungen standesherrlicher Besitzungen, IV. 149—150.

Beilage V. zur Verfassungs-Urkunde.

Die Rechtsverhältnisse des Bayerischen Adels betr. V. 13—26.

Erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften hiezu.

Zu §. 3. der V. Verfassungs-Beilage.

Taxen für die Verleihung des Adels, V. 34—37.

Zu §. 5. der V. Verfassungs-Beilage.

Verdienstadel der Inhaber eines Militär- oder Civil-Verdienstordens-Patentes, V. 37—39.

Zu §. 8. der V. Verfassungs-Beilage.

Adelsmatrikel, V. 39—50.

Zu §. 9. der V. Verfassungs-Beilage.

Ausfertigung der Behörden an Adelige, V. 51.; — eigenmächtige Namensveränderungen, V. 52.

Zu §. 11. der V. Verfassungs-Beilage.

Gerichtsstand der Adeligen, V. 53—58.

Zu §. 21. der V. Verfassungs-Beilage.

Suspension des Gebrauchs des Adelstitels, V. 59.

Beilage VI. zu Tit. V. §. 4. nr. 1. der Verfassungs-Urkunde.

Die gutsherrlichen Rechte und die gutsherrliche Gerichtsbarkeit betr., V. 133—158.

Erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften hiezu, V. 158—316.

Zu §. 1. der VI. Verfassungs-Beilage.

Gerichtsbarkeit über die Güter des Adels, V. 316—317.

Zu den §§. 4 und 5. der VI. Verfassungs-Beilage.

Constituirung der Grundbarkeitslasten, V. 317—322.

Zu den §§. 6 und 7. der VI. Verfassungs-Beilage.

Fixirung und Ablösung von Grundbarkeitslasten, Bodenzinsen, Zehnten und des Handlohnes, V. 322—372.

Zu §. 8. der VI. Verfassungs-Beilage.

Scharwerke, V. 372—381.

Zu den §§. 10, 11, 12 und 13. der VI. Verfassungs-Beilage.

Handlohn, V. 381—435.

Zu §. 20. der VI. Verfassungs-Beilage.

Rechtshilfe gegen übermäßige gutsherrliche Forderungen, V. 435—449.

Zu §. 21. der VI. Verfassungs-Beilage.

Errichtung von Schulen, V. 449—451.

Zu §. 23. der VI. Verfassungs-Beilage.

Gutsherrliches Installationsrecht, V. 451.

Zu §. 24. der VI. Verfassungs-Beilage.

Ehrenrechte der Gutsherren als Kirchenpatrone, V. 451—454.

Zu §. 26. der VI. Verfassungs-Beilage.

Adelseigenschaft als Vorbedingung der Ausübung einer gutsherrlichen Gerichtsbarkeit, V. 454—456.; — Gerichtsbarkeitsrechte der Stiftungen, Gemeinden und anderer Corporationen, V. 457—464.

Zu den §§. 27 und 28. der VI. Verfassungs-Beilage.

Beschränkung der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit auf den Besitzstand vom Jahre 1806 und

Digitized by Google

auf die eigenen Grundholden als gesetzliche Regel und die hiebei zulässigen Ausnahmen im Allgemeinen, V. 465—484.; — insbesondere: gutsherrliche Gerichtsbarkeit über ehemalige Stifts- und Kloster-Grundholden, V. 484—492.; — gutsherrliche Gerichtsbarkeit über einzelne Grundstücke, V. 492—503.; — gutsherrliche Gerichtsbarkeit aus der Edelmanns- und Landsassenfreiheit, dann aus dem Titel der Hofmarksgerechtigkeit in dem ehemaligen Herzogthume Neuburg, V. 503—507.

Zu §. 29. der VI. Verfassungs-Beilage.

Entfernung der Gerichtsholden vom Amtssitze, V. 508—509.

Zu §. 30. der VI. Verfassungs-Beilage.

Besetzung der gutsherrlichen Gerichte durch die einschlägige Kreisregierung, V. 510.

Zu §. 35. der VI. Verfassungs-Beilage.

Bildung von Patrimonial-Gerichten, V. 511—513.

Zu den §§. 36 und 37. der VI. Verfassungs-Beilage.

Austausch gutsherrlicher Rechte, V. 513—515.

Zu §. 40. der VI. Verfassungs-Beilage.

Erklärung über die Bildung gutsherrlicher Gerichte, V. 515.

Zu §. 41. der VI. Verfassungs-Beilage.

Stabilität der genehmigten Gerichtsbildungen, V. 516—520.

Zu §. 42. der VI. Verfassungs-Beilage.

Actuare und Amtsschreiber bei den gutsherrlichen Gerichten, V. 520—525.; — gutsherrliche Gerichtsdiener, V. 525.

Zu den §§. 43 und 44. der VI. Verfassungs-Beilage.

Provisorische Verwaltung gutsherrlicher Gerichte, V. 526—529.

Zu §. 45. der VI. Verfassungs-Beilage.

Verwaltung gutsherrlicher Gerichte durch Landgerichte, V. 530—533.

Zu den §§. 47, 48 und 49. der VI. Verfassungs-Beilage.

Qualification der gutsherrlichen Beamten im Allgemeinen, V. 533—541.; — Qualification zu Verwaltung von Patrimonialgerichten II. Classe, V. 541—545.; — Qualification zu Verwaltung von Patrimonial-Aemtern und herrschaftlichen Commissariaten, V. 545—548.

Zu §. 50. der VI. Verfassungs-Beilage.

Verwaltung gutsherrlicher Gerichte durch die betreffenden Gutsherren, V. 548—550.

Zu §. 51. der VI. Verfassungs-Beilage.

Verpflichtung und Einweisung gutsherrlicher Beamten, V. 550—554.

Zu §. 53. der VI. Verfassungs-Beilage.

Gerichtsstand der gutsherrlichen Beamten, V. 555.

Zu §. 54. der VI. Verfassungs-Beilage.

Besoldung und Dienstverhältnisse der gutsherrlichen Beamten, V. 555—566.; — Uniform der Patrimonialrichter und gutsherrlichen Gerichtsdiener, V. 566—571.; — Aufsicht auf die Verwaltung der gutsherrlichen Beamten, V. 571—572.; — Diätenbezüge der gutsherrlichen Beamten, V. 572—576.; — Bildung einer Pensionsanstalt für Wittwen und Waisen gutsherrlicher Beamten, V. 576—582.

Zu §. 55. der VI. Verfassungs-Beilage.

Dienstesverhältnisse der gutsherrlichen Rentenverwaltungen, dann gerichtliche Vertretung der Gutsherren durch ihre Gerichtshalter, V. 582—584.

Zu §. 56. der VI. Verfassungs-Beilage.

Beschränkung der bis zum 1. Januar 1820 nicht angemeldeten gutsherrlichen Gerichte auf die freiwillige Gerichtsbarkeit, V. 584—586.

Zu §. 57. der VI. Verfassungs-Beilage.

Urlaubs- und Verehelichungs-Gesuche der gutsherrlichen Beamten, V. 586.

Digitized by Google

Zu §. 58. der VI. Verfassungs-Beilage.

Uebertritt gutsherrlicher Beamten in den unmittelbaren Staatsdienst, V. 587.

Zu §. 59. der VI. Verfassungs-Beilage.

Haftung der Gerichtsherren für den aus Amtshandlungen ihrer Beamten entstehenden Schaden, V. 588—590.

Zu §. 62. der VI. Verfassungs-Beilage.

Competenzverhältnisse der Patrimonialgerichte I. Classe bei Betheiligung des Gerichtsherrn, V. 590—592.

Zu §. 65. der VI. Verfassungs-Beilage.

Form der Ausfertigungen der gutsherrlichen Gerichte, V. 592.

Zu den §§. 67, 68 und 69. der VI. Verfassungs-Beilage.

Geschäfts-Controle der gutsherrlichen Behörden, V. 593—617.; — Correspondenzform zwischen den Land- und Patrimonialgerichten, V. 617—618.

Zu §. 71. der VI. Verfassungs-Beilage.

Justizpflege der gutsherrlichen Gerichte, V. 619.

Zu §. 72. der VI. Verfassungs-Beilage.

Competenz der gutsherrlichen Gerichte in Zolldefraudationssachen, V. 619—620.

Zu den §§. 73, 74 und 75. der VI. Verfassungs-Beilage.

Competenz der gutsherrlichen Gerichte in Verwaltung der freiwilligen Gerichtsbarkeit, V. 621—623.

Zu §. 76. der VI. Verfassungs-Beilage.

Ausstellung von Erwerbs-Urkunden in Subhastationsfällen, V. 624—626.

Zu §. 80. der VI. Verfassungs-Beilage.

Competenzverhältnisse der Patrimonialgerichte II. Classe bei Betheiligung der Gutsherren, V. 626—636.

Zu §. 82 der VI. Verfassungs-Beilage.

Vorladung gutsherrlicher Hintersassen durch die Landgerichte, V. 636—639; — Vollstreckung landgerichtlicher Urtheile gegen gutsherrliche Hintersassen, V. 639—640.

Zu §. 85. der VI. Verfassungs-Beilage.

Polizeiverwaltung in gemischten Orten, V. 640—645.

Zu den §§. 88, 89 und 90. der VI. Verfassungs-Beilage.

Polizeiliche Competenz der Patrimonialgerichte im Allgemeinen, V. 645—647.; — insbesondere: a) in Polizeisachen, V. 647—650.; — b) in Handhabung der Sicherheitspolizei, V. 651—654.; — c) in Handhabung der Gewerbspolizei, V. 655—663.; — d) in Handhabung der Forstpolizei, V. 663—674.; — e) in Handhabung der Baupolizei, V. 674.; — f) in Ertheilung der Auswanderungsbewilligung, V. 675.

Zu §. 92. der VI. Verfassungs-Beilage.

Aufstellung eines ärztlichen Dienstpersonals in gutsherrlichen Bezirken, V. 676—678.

Zu §. 94. der VI. Verfassungs-Beilage.

Baufallschätzungen bei Pfarr- und Beneficial-Gebäuden, V. 678—679.

Zu §. 95. der VI. Verfassungs-Beilage.

Competenz der gutsherrlichen Gerichte zu Behandlung der Verlassenschaften von Geistlichen, V. 680—682.

Zu §. 96. der VI. Verfassungs-Beilage.

Gutsherrliche Stiftungs-Curatel, V. 682—690.

Zu §. 98. der VI. Verfassungs-Beilage.

Verwaltung des Gemeindevermögens, V. 690—691.

Zu §. 100. der VI. Verfassungs-Beilage.

Verpachtung von Gemeinde- und Stiftungs-Realitäten, V. 691.

Digitized by Google

Zu §. 101. der VI. Verfassungs-Beilage.

Leitung der Gemeindewahlen in gutsherrlichen Bezirken, V. 691—692.

Zu §. 102. der VI. Verfassungs-Beilage.

Ertheilung der Genehmigung zu Abänderung des gesetzlichen Umlagen-Maaßstabes, V. 692—693.

Zu §. 105. der VI. Verfassungs-Beilage.

Competenz und Verfahren der gutsherrlichen Gerichte in Ansäßigmachungs-Gegenständen, V. 693—696.

Zu §. 106. der VI. Verfassungs-Beilage.

Stellung der Gemeindevorsteher in den gutsherrlichen Bezirken, V. 696—699.

Zu §. 107. der VI. Verfassungs-Beilage.

Strafgewalt der Gemeinde-Ausschüsse in den Patrimonialgerichts-Bezirken, V. 700.

Zu §. 108. der VI. Verfassungs-Beilage.

Competenz der einem gutsherrlichen Gerichte untergeordneten Magistrate, V. 700—702.; — Correspondenzform der Magistrate in gutsherrlichen Gerichten, V. 703.

Zu §. 111. der VI. Verfassungs-Beilage.

Gutsherrliche Gefälle, V. 703—705.

Zu §. 112. der VI. Verfassungs Beilage.

Früchte der Grund- und Polizei-Gerichtsbarkeit, V. 705—706.

Zu §. 113. der VI. Verfassungs-Beilage.

Taxwesen bei den gutsherrlichen Gerichten, V. 707—730.

Zu §. 114. der VI. Verfassungs-Beilage.

Bezug von Vogtei-Reichnissen, V. 730.

Zu §. 115. der VI. Verfassungs-Beilage.

Nachsteuerrecht, V. 730—731.

Zu §. 116. der VI. Verfassungs-Beilage.

Leibeigenschaftsgefälle, V. 731—742.

Zu den §§. 117, 120 und 121. der VI. Verfassungs-Beilage.

Gutsherrliches Executionsrecht, V. 742.

Zu §. 130. der VI. Verfassungs-Beilage.

Anzeige der Besitzveränderungen bei Gütern mit Gerichtsbarkeit, V. 742—744.

Zu den §§. 131, 132 und 133. der VI. Verfassungs-Beilage.

Suspension der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit, V. 744—749.

Zu §. 134. der VI. Verfassungs-Beilage.

Gutsherrliche Gerichtsbarkeit über allodificirte Lehen, V. 749—757.; — Ausübung der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit bei eingeleitetem Concursverfahren, V. 758—759.; — Verzichtleistung auf die gutsherrliche Gerichtsbarkeit, V. 759—779.; — Entschädigung der Gerichtsherren für den Verlust der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit, V. 779—784.; — Einziehung und Vindication der gutsherrlichen Gerichtsbarkeitsrechte, V. 784—791.; — Folgen der Einziehung der gutsherrlichen Gerichtsbarkeitsrechte, V. 791.

Zu §. 136. der VI. Verfassungs-Beilage.

Anwendbarkeit älterer Bestimmungen, V. 791—792.

Beilage VII. zu Tit. V. §. 4. der Verfassungs-Urkunde.

Die Familien-Fideicommisse betreffend, V. 65—86.; — Gesetz vom 11. September 1825, V. 86—88.

Erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften hiezu, V. 110—126.

Zu §. 14. der VII. Verfassungs-Beilage.

Erhebung von Tax- und Stempelgebühren von den Verhandlungen bei Errichtung von Fideicommissen, V. 126—128.

Zu §. 30. der VII. Verfassungs-Beilage.

Bekanntmachung der Bestätigungs-Urkunden der Fideicommisse, V. 128—130.

Digitized by Google

Zu den §§. 41 und 108. der VII. Verfassungs-Beilage.

Fideicommiß-Errichtung aus vormaligem Stamm- und Fideicommiß-Vermögen, V. 130—131.

Beilage VIII. zur Verfassungs-Urkunde.

Die Siegelmäßigkeit betreffend, V. 803—805.

Erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften hiezu:

Zu §. 1. der VIII. Verfassungs-Beilage.

Siegelmäßigkeit der Offiziere und Militärbeamten, V. 805.; — Ansprüche auf Siegelmäßigkeit: a) der Stadtcommissäre, V. 806.; — b) der Regierungsassessoren, V. 806.; — c) der Universitäts Professoren, V. 807.; — d) der Landrichter, V. 808.; — e) der Gutsherren, V. 809.; — f) in Folge früheren Besitzes, V. 809—810.

Zu §. 4. der VIII. Verfassungs-Beilage.

Verträge zwischen Siegelmäßigen und Unsiegelmäßigen, V. 811.

Zu §. 8. der VIII. Verfassungs Beilage.

Uebernahme von Verlassenschaftsbehandlungen durch siegelmäßige Staatsdiener betreffend, V. 812.

Beilage IX. zu Tit. V. §. 6. der Verfassungs-Urkunde.

Edict über die Verhältnisse der Staatsdiener, vorzüglich in Beziehung auf ihren Stand und Gehalt, XVII. 191—196.

Erläuternde Entschließungen und Vollzugsvorschriften hiezu, XVII. 197.

Zu den §§. 1 bis 4. der IX. Verfassungs-Beilage.

Anstellung und Beförderung:

Aufhebung der Dienstanwartschaften, XVII. 198—199.; — provisorische Anstellungen, XVII. 200.; — Anstellungstaxen, XVII. 201—210.; — Gesuche um Anstellung und Beförderung im Administrativdienste, XVII. 210—214.; — Besetzung der Dienstesstellen im reinen Justizfache, XVII. 214—220.; — Bedachtnahme auf freiwillige Kriegsdienste in den Jahren 1813—1815., XVII. 221—225.

Zu §. 5. der IX. Verfassungs-Beilage.

Bezüge der Staatsdiener:

Besoldungen und sonstige Dienstes-Emolumente im Allgemeinen, XVII. 225—228.; — Regulirung der Besoldungen, XVII. 228—230.; — Staudes- und Dienstesgehalt, XVII. 240—243.; — Vorrücken in höhere Besoldungsklassen, XVII. 244—249.; — Natural-Nebenbezüge an Getreid, XVII. 250—253.; — an Holz, XVII. 253—256.; — Dienstes-wohnungen, XVII. 258—267.; — Gehaltszulagen aus Entschädigungen, XVII. 267—270.; — Entschädigung bei Versetzungen für Dienstesbezüge, XVII. 271.; — Sterb- und Nachmonat, XVII. 271—274.; — Zahlungsbefugnisse der Kassen und Aemter, XVII. 275—287.; — Zahlungstermine, XVII. 287—289.; — Apothekenfreiheit, XVII. 290.; — Benützung von Aerarialgärten, XVII. 291—292.; — Besoldungs-Abzüge, XVII. 292—301.; — Stempel der Besoldungsquittungen, XVII. 301—305.; — Handel mit Besoldungsscheinen, XVII. 305—308.; — Gratificationen, XVII. 308—316.; — Unterstützungen, XVII. 316—328.

Diäten im Allgemeinen, XVII. 329—342.; — Einsendung der Diätenverzeichnisse, XVII. 343—349.; — Diätenvorschüsse, XVII. 350—351.; — Beschränkung der Gerichtscommissionen, XVII. 352—353.; — Aufrechnung der Gefährtgelder, XVII. 353—354.

Diätenbezüge.

a) Des Regierungs-Personals: der Regierungs-Präsidenten, XVII. 355.; — der Regierungsräthe, XVII. 355.; — der Regierungs-Assessoren, XVII. 356.; — der Medicinalausschüsse und der Kreisschularchate, XVII. 357.; — der Regierungssekretäre, XVII. 357—358.; — der Accessisten, XVII. 358—360.; — der Rechnungs-Commissäre, XVII. 360—361.; — der Rechnungsgehilfen, XVII. 361—362.

b) Des Baupersonals im Allgemeinen, XVII. 363—382.; — des Personals der obersten Baubehörde, XVII. 383—386.; — der Kreisbauräthe, XVII. 387—389.; — der Kreisingenieure, XVII. 389—390.; — der Civil-Bauinspectoren, XVII. 391.; — der Bezirks-

Digitized by Google

Ingenieure, XVII. 391—393.; — der Bauconducteure, XVII. 394.

c) des Personals der Strafanstalten, XVII. 394.

d) des Personals der Kreis- und Stadtgerichte, XVII. 395—398.

e) des Landgerichts-Personals im Allgemeinen, XVII. 399—404.; — insbesondere: der Landrichter, XVII. 405—407.; — der Landgerichts-Assessoren, XVII. 407—409.; — der Landgerichts-Actuare, XVII. 409—410.; — der Verweser von Landgerichtsstellen, XVII. 410.; — der Rechtspracticanten, XVII. 411—413.; — der Gerichtsdiener, XVII. 413—415.

f) des ärztlichen Personals: der Gerichtsärzte, XVII. 416—418.; — der unbesoldeten Aerzte, XVII. 419.; — der Land- und Wundärzte, XVII. 420—421.

g) der gutsherrlichen Beamten, XVII. 422—423.

h) des Gemeinde- und Stiftungs-Personals: der Gemeinde-Beamten, XVII. 424—429.; — der Stiftungs-Beamten, XVII. 430—432.; —

i) der Gendarmerie, XVII. 433—436.

Bestimmungen über Verrechnung von Diäten bei einzelnen Dienstesverrichtungen.

In dem Gebiete der kirchlichen Angelegenheiten: bei Pfarrinstallationen, XVII. 436—438.; — bei Generalsynoden, XVII. 439—440.; — bei Meineidsverwarnungen, XVII. 440.; — bei geistlichen Verlassenschaften, XVII. 441.

In dem Gebiete des öffentlichen Unterrichts: bei Prüfungen, XVII. 442.; — bei Schulvisitationen, XVII. 442—445.

In dem Gebiete des Gemeindewesens: bei Versteigerungen und Verpachtungen von Gemeindegründen, XVII. 446.; — bei Herstellung der Grund- und Lagerbücher, XVII. 447.

In dem Gebiete der militärischen Angelegenheiten: bei den Conscriptions-Verhandlungen, XVII. 448—452.; — bei Untersuchungen der Landwehr, XVII. 452.; — bei Truppenmärschen, XVII. 453—455.

In dem Gebiete des Gewerbswesens: bei Versammlungen der Gewerbsvereine, XVII. 456—458.; — bei Aufnahme der Gewerbscataster, XVII. 459.; — bei der Mühlbeschau, XVII. 459.

In dem Gebiete der allgemeinen Staats- und Landespolizei: bei Streifen, XVII. 460.; — bei Victualien-Visitationen, XVII. 460.; — bei Vaganten-Transporten, XVII. 461.;

In dem Gebiete des Medicinalwesens: bei der Schutzpocken-Impfung, XVII. 462—466.; — bei Viehseuchen, XVII. 467—469.

In dem Gebiete der Dienstordnung und Gerichtspolizei: bei Amtsextraditionen, XVII. 470—472.; — bei Amtsvisitationen, XVII. 473—474.; — bei Herstellung der Brandassecuranz-Kataster, XVII. 474—476.; — bei Schadensbesichtigungen, XVII. 477—481.

In dem Gebiete des äußeren öffentlichen Verhältnisses: bei Durchreisen gekrönter Häupter, XVII. 482.; — bei Gränzbeschtigungen, XVII. 483—484.

In dem Gebiete der Civil- und Criminal-Justiz: in Parteisachen, XVII. 484.; — bei Calculirung der Inventarien, XVII. 485.; — in Criminalsachen, XVII. 486—487.; — bei Vertheidigung mittelloser Inquisiten, XVII. 488—492.

In dem Gebiete des Staatseinkommens bei Constatirung der Aerarialvorräthe von Naturalien und Stempelpapier, XVII. 492—494.

Zu den §§. 10 bis 17. der IX. Verfassungs-Beilage.

Disciplin:

Criminal-Untersuchungen im Allgemeinen, XVII. 494—502.; — insbesondere Bestimmungen über Untersuchungen wegen: Bestechung, XVII. 503—508.; — Untreue im Amte, XVII. 510—512.; — Verletzung der Amtsverschwiegenheit, XVII. 513—525.; — Bekanntmachung officieller Arbeiten, XVII. 526—533.; — Disciplinarverfahren, XVII. 534—539.; — Benehmen der Beamten, XVII. 539—545.; — Beschwerden gegen die Amtsführung, XVII. 546—548.; — Suspension, XVII. 548—

Digitized by Google

550.; — Verwendung der Ordnungsstrafen, XVII. 550—551.

Zu §. 18. der IX. Verfassungs-Beilage.

Dienerstand:

Titel Excellenz, XVII. 552—554.

Rangordnung:

Bestimmungen über Rang und Titel im Allgemeinen, XVII. 555—561.; — insbesondere über Rang und Titel der Kronbeamten, XVII. 562.; — der Mitglieder des Königlichen Staatsraths, XVII. 562—565.

des Personals der Ministerien:

der Minister, XVII 563—564.; — der Ministerialräthe und des Generalsecretariats, XVII. 565.; — der geheimen Secretäre, XVII. 565—566.; — der Oberrechnungs-Commissäre, XVII. 566.

der Mitglieder der Domcapitel:

der Erzbischöfe und Bischöfe, XVII. 567.

der Mitglieder der Central-Behörden:

der Oberkirchen- und Schulräthe, XVII. 568—570.; — der Oberconsistorialräthe, XVII. 570.; — eines ständischen Archivars und eines Centralrathes, XVII. 570.

des Regierungs-Personals:

der Regierungs-Präsidenten, XVII. 571.; — der Regierungs-Vicepräsidenten, XVII. 571.; — der Regierungs-Directoren beider Kammern, XVII. 571—572.; — der Regierungsräthe und technischen Kreisräthe, XVII. 572—577.; — der Regierungs- und Appellationsgerichts-Assessoren, XVII. 578—579.; — der Kreiskassiere, XVII. 579.; — der Regierungs-Commissäre, XVII. 579.; — der Rechnungs-Commissäre, XVII. 580—582.

der Mitglieder der Academie der Wissenschaften und Künste, XVII. 582.; — der Consistorialräthe, XVII. 583.; — der Mitglieder des gräflich von Giech'schen Mediat-Consistoriums, XVII. 583.; — der Universitäts-Professoren, XVII. 584—585.; — der Mitglieder der Medicinalcomitees, XVII. 586—587.; — der Baubeamten, XVII. 587—590.; — des Polizei-Personals, XVII. 590—591.; — der Landrichter und Rentbeamten, XVII. 592.; — der Stiftungs-Administratoren, XVII. 592.; — der Landwehr-Officiere, XVII. 592—593.; — des magistratischen Personals, XVII. 593—596.; — der standes- und gutsherrlichen Beamten, XVII. 597.

Rangordnung bei Prozessionen, XVII. 598—599.; — gegenseitiges Rangverhältniß der Militär- und Civil-Beamten, XVII. 599—601.

Gerichtsstand:

allgemeine Bestimmungen, XVII. 602—604.; — insbesondere Gerichtsstand: der Erzbischöfe, der Bischöfe und des Präsidenten des Oberconsistoriums, XVII. 604.; — des Präsidenten des Oberappellationsgerichts, XVII. 606.; — der Collegialräthe, XVII. 606.; — der Stadt- und Landrichter, XVII. 606—607.; — der Landgerichts-Assessoren und Actuare, XVII. 608—609.; — der standesherrlichen Justiz- und Polizei-Beamten, XVII. 609—610.; — der Herrschafts- und Patrimonialrichter, XVII. 610—612.

Uniformirung:

allgemeine Bestimmungen, XVII. 612—632.; — insbesondere Uniform: des Königlichen Staatsraths, XVII. 633—634.; — der Ministerial-Departements, XVII. 634—640.; — des obersten Kirchen- und Schulraths, XVII. 641—642.; — des Regierungs-Personals im Allgemeinen, XVII. 642—643.; — insbesondere: Uniform der Regierungs-Präsidenten, XVII. 644.; — der Regierungs-Vicepräsidenten, XVII. 644.; — der Kreis-kirchen- (Consistorial-) Räthe, XVII. 645.; — der Kreis- Schul- und Studienräthe, XVII. 645.; — der Regierungs-Assessoren, XVII. 646.; — der Regierungssecretäre, XVII. 646—647.; — der Rechnungs-Commissäre, XVII. 647—648.; — der Regierungs-Accessisten, XVII. 648—649.; — des Personals der Academie der Wissenschaften und Künste, XVII. 649—652.; — der Universitäts-Professoren, XVII. 653.; — der Universitäts-Commissäre, XVII. 654.; — der Custoden der Königlichen Hofbibliothek, XVII. 654.; — der Lyceal- und Gymnasial-Professoren, XVII. 655—657.; — der Local-Schulcommissäre und Districts-Schulinspectoren, XVII. 658—

Digitized by Google

650.; — der Landcommissariate, XVII. 660.; — der Landrichter und Rentbeamten, XVII. 660.; — der Landgerichts Assessoren, XVII. 661.; — der Landgerichts-Actuare, XVII. 662; — der Gerichtsärzte, XVII. 663—664.; — der Vorstände der Straf- und Zwangs-Arbeitshäuser, XVII. 665.; — der Baubeamten im Allgemeinen, XVII. 666—669.; — Uniform des Personals der obersten Baubehörde, XVII. 670.; — der Kreisbauräthe, XVII. 671.; — der Kreis- und Bezirks-Ingenieure, dann der Bauconducteure, XVII. 671.; — der Bauconducteure, XVII. 672—673.; — des Polizeipersonals, XVII. 673—676.; — des Herrschafts- und Patrimonial-Gerichts-Personals, XVII. 677—680.; — der Stiftungs-Administratoren, XVII. 681—682.

Amtskleidung des magistratischen Personals, XVII. 682—683.; — Amtskleidung der Gerichtsdiener, XVII. 684—687.

Verbot des Tragens militärischer Auszeichnungen durch Civilpersonen, XVII. 688.

Vorladungen der Angestellten vor die Justiz- und Polizeigerichte, XVII. 689—700.

Zu §. 20. der IX. Verfassungs-Beilage.

Umzugsgebühren im Allgemeinen, XVII. 701—712.; — Umzugsgebühren der provisorisch versetzten Beamten, XVII. 713.; — des Landgerichts-Personals, XVII. 713—718.; — der Studienlehrer, XVII. 718.; — Etatsposition auf Umzugsgebühren, XVII. 719—720.

Zu §. 21. der IX. Verfassungs Beilage.

Privatverhältnisse der Angestellten.

Verehelichungs-Erlaubniß, XVII. 720—726.; — Annahme fremder Auszeichnungen und Eintritt in ausländische Gesellschaften, XVII. 727—730.; — Beitragspflicht zu Gemeinde-Umlagen, XVII. 731.; — Resolution des Landwehrdienstes, XVII. 732.; — Uebernahme von Nebenverdiensten, Anwaltschaften, Vormundschaften, Verlassenschafts-Behandlungen, Testamentsvollstreckungen u. s. w., XVII. 733—742.; — Güterbesitz, XVII. 743—752.; — Gewerbsbetrieb, XVII. 752—754.; — Jagdpachtungen, XVII. 755—758.; — Getreidhandel der Beamten, XVII. 758—760.; — Obsignation bei Beamten, XVII. 760—765.

Zu den §§. 22—27. der IX. Verfassungs-Beilage.

Quiescirung.

Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 765—785.; — Errichtung einer Pensions-Amortisationskasse, XVII. 786—794.; — Regulirung der Quiescenzgehalte, XVII. 795—808.; — Pensions-Getreidabgaben, XVII. 808; — Regulirung strikter Pensions-Holzbezüge, XVII. 809.; — Lebenscertificate zur Erhebung des Pensionsgehaltes, XVII. 809—810.; — Abzüge an dem Quiescenzgehalte, XVII. 810—812.; — Pensionstransferirungen bei Wohnsitz-Veränderungen der Pensionisten, XVII. 813—816.; — Verzehrung der Quiescenzgehalte im Auslande, XVII. 817—821.; — Erlöschen der Quiescenzgehalte, XVII. 822.; — Streitigkeiten über Quiescenzbestimmungen, XVII. 823.; — Anzeige der Veränderungen in dem Stande der Quiescenten, XVII. 824—835.; — Ablieferungen der Gesetzessammlungen beim Eintritte in die Quiescenz, XVII. 835.; — Gesuche um Quiescenzverlängerung, XVII. 836—837.; — Verwendung und Reactivirung der Quiescenten, XVII. 838—840.; — Wahl der Quiescenten zu Magistratsstellen, XVII. 841.; — Ueberweisung von Quiescenten an andere Staaten, XVII. 843—845.

Zu §. 28. der IX. Verfassungs-Beilage.

Sorge für die hinterlassenen Wittwen und Waisen der Staatsdiener.

Allgemeine Bestimmungen hierüber, XVII. 845—869.; — Verrechnung der Wittwen- und Waisenpensionen, XVII. 870.; — Bezüge der Wittwen der Professoren, XVII. 870—872.; — Bezüge der Landrichters- und Rentbeamtens-Wittwen, XVII. 872—873.; — Bezüge der Wittwen der Landgerichts-Aerzte, XVII. 874.; — Verzehrung der Pension außer Landes, XVII. 875—876.; — Bezahlung der Sterb- und Nachmonate, XVII. 876—877.; — Pensionsabzüge, XVII. 877—878.; — Unterstützung der hinterlassenen Wittwen und Waisen entsetzter Staatsdiener, XVII. 879.; — Beiträge der Staatsdiener, XVII. 879—896.; — Wittwen- und Waisen-Pensionsanstalt der gutsherrlichen Beamten, XVII. 897—904.; — Beiträge der Geistlichen zu dem Wittwen- und Waisenfond, VIII. 207.; — — Beiträge der Universitätsprofessoren hiezu,

Digitized by Google

IX. 176—178.; — Beiträge der Lyceal-profeſſoren, IX. 501.; — Beiträge der Gymnaſialprofeſſoren, IX. 806.; — Verſorgung der Pfarrwittwen und Waiſen, VIII. 1502—1623.; — Sorge für die Wittwen und Waiſen der Schullehrer, IX. 1289—1294.; — Wittwen- und Waiſen-Penſionsanſtalt der Gendarmen, XIII. 269—276.

Beilage X. zu Tit. VI. §. 10. der Verfaſſungs-Urkunde.

Edict über die Ständeverſammlung vom 26. Mai 1818, VII. 29—52.

Beſondere Beſtimmungen und erläuternde Entſchließungen hiezu:

Zu §. 6. im erſten Titel der X. Verfaſſungs-Beilage.

Berechnung der Familienzahl in Städten und Märkten, VII. 303—304.; — Wahlfähigkeit eines Abgeordneten zur zweiten Kammer: aus der Claſſe der Grundbeſitzer mit gutsherrlicher Gerichtsbarkeit, VII. 304—311.; — aus der Claſſe der Geiſtlichen (zu §. 8. lit. c. Titel I. der X. Verfaſſungs-Beilage), VII. 311—314.; — aus der Claſſe der Abgeordneten der Städte und Märkte (zu §. 8. lit. e. derſelben), VII. 315—320.

Zu §. 11. im erſten Titel der X. Verfaſſungs-Beilage.

Vertheilung der zu Wählenden auf die einzelnen Regierungsbezirke und Claſſen, VII. 320.

Zu §. 12. im erſten Titel der X. Verfaſſungs-Beilage.

Pflicht der Wahlmänner zu Leiſtung der vorgeſchriebenen Eide: a) des Verfaſſungseides, VII. 323.; — b) des Wählereides, VII. 324—325.

Zu den §§. 20 und 33. im erſten Titel der X. Verfaſſungs-Beilage.

Vertretung der Regierungsdirectoren im Falle ihrer Verhinderung bei dem Wahlacte, VII. 325.

Zu §. 18. im erſten Titel der X. Verfaſſungs-Beilage.

Wahl der Abgeordneten von den Univerſitäten, VII. 326.

Zu §. 19. im erſten Titel der X. Verfaſſungs-Beilage.

Wahl der Abgeordneten aus der Claſſe der Geiſtlichkeit: allgemeine Beſtimmungen hierüber, VII. 326.; — insbeſondere der proteſtantiſchen Geiſtlichkeit, VII. 327—328.

Zu den §§. 25 und 30. im erſten Titel der X. Verfaſſungs-Beilage.

Befugniß der wahlfähigen Städte zur Stellung eines Wahlmannes, VII. 329—330.

Zu den §§. 26 und 27. im erſten Titel der X. Verfaſſungs Beilage.

Entſcheidung der Reihenfolge der Erſatzleute der für Städte und Märkte oder Ruralgemeinden gewählten Abgeordneten, VII. 330.

Zu §. 44. lit. c. im erſten Titel der X. Verfaſſungs-Beilage.

Königliche Bewilligung zum Eintritte in die Kammer der Abgeordneten für Staatsdiener, Staatspenſioniſten und die für den öffentlichen Dienſt verpflichteten Individuen, VII. 331—334.

Zu §. 45. im erſten Titel der X. Verfaſſungs-Beilage.

Zeitpunkt zu Abgabe der Erklärungen über Ablehnung der Wahl, VII. 335.

Zu §. 48. im erſten Titel der X. Verfaſſungs-Beilage.

Unzuläßigkeit der Vertretung eines Abgeordneten durch einen Erſatzmann bei momentaner Verhinderung deſſelben, VII. 335.; — Anzeige der verfaſſungsmäßigen Austritte von Abgeordneten während der ſechsjährigen Dauer der Verſammlung, VII. 336—337.

Zu §. 49. im erſten Titel der X. Verfaſſungs-Beilage.

Diätenbezüge der in München wohnenden Mitglieder des Geſetzgebungs-Ausſchuſſes, VII. 337.

Zu §. 50. im erſten Titel der X. Verfaſſungs-Beilage.

Einberufung der Ständeverſammlung, VII. 338—341.; — Ausſtellung der Zeugniſſe für die Abgeordneten über den Beſitz der zur Wähl-

Digitized by Google

barkeit erforderlichen Eigenschaften, VII. 341 —343.

Vollzugsvorschriften des zweiten Titels zur X. Verfassungs-Beilage.

Zu §. 1. im zweiten Titel der X. Verfassungs-Beilage.

Hoffähigkeit der beiden Präsidenten der Kammer der Abgeordneten, VII. 344.

Zu §. 2. im zweiten Titel der X. Verfassungs-Beilage.

Abgabe der Kreis-Intelligenzblätter an das ständische Archiv, VII. 344.

Anhang I. zur Verfassungs-Urkunde (Concordat mit dem päbstlichen Stuhle), VIII. 271 —287.

Anhang II. zur Verfassungs-Urkunde (die inneren kirchlichen Angelegenheiten der protestantischen Stadtgemeinde im Königreiche), VIII. 1274 —1280.

Vergiftungen
durch Käse, XV. 899.; — durch Würste, XV. 902—903.

Verhaftungen.
durch die Gendarmerie, XIII. 199—200.; — der Verbrecher, XIII. 303—309.

Verhältniß, äußeres öffentliches.
Deutscher Bund, XX. 3—145.; — Landesgrenzen, XX. 140—151.; — Reisen Allerhöchster Herrschaften, XX. 152.; — Beglaubigung von Urkunden zum Gebrauche im Auslande, XX. 153.; — Vollstreckung fremdrichterlicher Erkenntnisse, XX. 153—154.; — Bezahlung von Forderungen österreichischer Unterthanen, XX. 155—159.; — Gesuche der Redacteure um Versendungen von Zeitungen in die österreichischen Staaten, XX. 160.; — Anzeige der Todesfälle sardinischer Unterthanen, XX. 160—162.; — Anzeige der Todesfälle französischer Staatsangehörigen, XX. 163.; — Dienstpersonal der Gesandten, XX. 163—165.

Verhandlungen des deutschen Bundes.
Bekanntmachung derselben, XX. 62—64.

Verkündungen
von der Kanzel, VIII. 440—444.

Verlassenschaften.
Behandlung derselben bei Geistlichen, VIII. 126 —175.; — Uebernahme der Behandlung der Verlassenschaften durch siegelmäßige Staatsdiener, V. 812.; — Verlassenschaften der in öffentlichen Wohlthätigkeitsanstalten verstorbenen Personen, XI. 1773—1780.; — Behandlung der Verlassenschaften der Pfründner, XII. 450—463.; — Verlassenschaften und Vermächtnisse zum Armenfond, XII. 538—541.; — Benehmen der Geistlichen bei weltlichen Verlassenschaften, VIII. 213—216.; — die in vorkommenden Sterbefällen protestantischer Pfarrer vorzunehmende Verlassenschafts-Versiegelung, VIII. 1676—1677.; — Verrechnung von Diäten bei geistlichen Verlassenschaften, XVII. 441. — Verlassenschaften der Gendarmen, XIII. 276—277.

Verlöbnisse, Ehe-.
bei den Katholiken, VIII. 998—1004.

Vermessungen.
Verbot eigenmächtiger Vermessungen, XIV. 103.

Vermittlungsamt
der Gemeinden, XI. 874—876.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei dem gemeindlichen Vermittlungsamte, XIX. 303—304.; — militärisches Vermittlungsamt, X. 432.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei dem militärischen Vermittlungsamte, XIX. 279.

Vermögen
der katholischen Geistlichen, VIII. 960—987.; — der protestantischen Geistlichen, VIII. 1670 —1681.; — der Gemeinden, XI. 420—739.; geistlicher Corporationen, Klöster und Bruderschaften, XI. 1001—1022.; — Vermögen der Stiftungen; Erhaltung und Verwaltung desselben, XI. 1175—1210.; — der Studienanstalten, Seminarien und Erziehungsinstitute, XI. 1033—1078.; — Behandlung des Vermögens vermißter Soldaten, X. 513—520.; — Vermögensverhältniß der in die Reservebataillons Eingereihten, X. 586—587.; — Erbe-

Digitized by Google

bung von Taxen und Stempelgebühren bei Verwaltung des Gemeinde- und Stiftungsvermögens, XIX. 285—290.

Vermögen.

der katholischen Kirche.

Eigenthumsfähigkeit derselben, VIII. 863; — Kirchenverwaltungen, VIII. 863.; — Pfründen, VIII. 864—931.; — kirchliches Bauwesen, VIII. 932—946.; — kirchliche Collecten, VIII. 947—950.; — Zehenten, VIII. 950—953.; — Unterhaltung des ewigen Lichts, VIII. 954—958.

der protestantischen Kirche.

Eigenthumsfähigkeit und Verwaltung des Vermögens, VIII. 1045; — Vermögen der Pfarrstellen, VIII. 1045—1663.; — Zehnten, VIII. 1664.; — Ertrag der Kirchenstühle, VIII. 1664—1669.; — kirchliche Collecten, VIII. 1670—1675.

Vermögen und Dotation der Schulen, XI. 1679—1700.; — Schulgründe, IX. 1321—1328.; — Schulgebäude und Beheizung der Schulzimmer, IX. 1328—1332.; — Strafanfälle, IX. 1332—1333.; — Sammlungen, IX. 1333—1334.; — Kreis- und Localfonde, dann Beiträge der Gemeinden, IX. 1334—1344.

der Universitäten, XI. 1623—1632.; — Etate derselben, IX. 203—204.; — Verwaltung des Vermögens derselben, IX. 204—218.

Vermögens-Confiscationen.

Aufhebung der Vermögens-Confiscationen, III. 383.; — Edict hierüber vom 20. August 1808, III. 384.; — Vermögens-Confiscation der Deserteurs, X. 320—340.

Vermögens-Exportationen,
bei Auswanderungen, s. Nachsteuer.

Vernehmung.

Gerichtliche Vernehmung der Gendarmen, XIII 254—255.; — Zeugenvernehmung bei polizeilichen Untersuchungen, XIII. 1492.; — Vorladung von Beamten vor Justiz- und Polizeigerichte, XVII. 689—700.; — Vernehmung der Standesherren als Zeugen in Civilsachen, IV. 42.

Verordnungen.

Verkündung der Gesetze und Verordnungen, XIX. 122—123.

Verpachtungen.

Diätenverrechnung bei Verpachtungen von Gemeindegründen, XVII. 446.; — Gewerbsverpachtungen, XIV. 1031—1038.

Verpflegung
der Gendarmerie im Dienste, XIII 258—260.

Verpflichtung.

der Rechtspracticanten, XVII. 66—67.; — Verpflichtung und Einweisung der Beamten und öffentlichen Diener, XVII. 1035—1037.; — Verpflichtung der Vorstände äußerer Aemter, XVII. 1038—1040.; — der Landgerichts-Assessoren und Actuare, XVII. 1041—1044.; — Ausstellung von Reversen wegen Nichttheilnahme an geheimen Gesellschaften, XVII. 1054—1068.; — Verpflichtung der Universitäts-professoren, IX. 171—173.; — der Lyzeal-professoren, IX. 360.; — der Gymnasialprofessoren, IX. 781—782.; — Verpflichtung und Einweisung der standesherrlichen Beamten, IV. 43—49.; — der gutsherrlichen Beamten, V. 550—554.; — der Pfarrer, VIII. 673—679.; — Verpflichtung der Gemeindebeamten, XI. 410—414.; — des Magistratspersonals, XVII. 1053—1054.; — der Gerichtsdiener, XVII. 936.

Verpflichtungen, wechselseitige,
der Bräuer und Wirthe, XIV. 1226—1232.

Versammlungen.

Gemeindeversammlungen, XI. 1063—1064.; — Versammlungen der Ruralcapitel, VIII. 341—346.; — Verrechnung von Diäten bei Versammlungen der Gewerbsvereine, XVII. 456—458.

Ständeversammlung s. bei „Ständeversammlung.“

Landraths-Versammlungen s. bei „Landräthe.“

Versetzungen.
Versetzungs- und Beförderungsordnung der katholischen Pfarrer, VIII. 639—672.; — Entschädigung der Staatsdiener für Dienstesbezüge bei Versetzungen, XVII. 271.; — Amtsantritt versetzter Beamten, XVII. 1084—1085.; — s. auch bei Umzugsgebühren.

Versitzgruben.
Anlegung von Versitzgruben, XVI. 1226—1227.

Vertheidigung.
Diätenverrechnung bei Vertheidigung mittelloser Inquisiten, XVII. 488—492.

Verträge.
Hausverträge zwischen Churpfalz und Pfalz-Zweibrücken vom 26. September 1766, I. 12.; — vom 26. Februar 1771, I. 17.; — vom 19. Juni 1774, I. 25.; — vom 13. Mai 1779, I. 27.

Münsterischer Friedensvertrag vom 24. October 1648, I. 30—111.; — Teschner Friedensvertrag vom 13. Mai 1779, I. 111—113.; — Grenzvertrag mit Oesterreich zum Vollzuge des Teschner Friedens vom 31. August 1784, I. 114—116.; — Lüneviller Friedensvertrag vom 24. August 1801: Vertragsurkunde, I. 116—121.; — weiter hiezu abgeschlossene Verträge: a) Pariser Vertrag vom 24. August 1801, I. 121—123.; — b) Reichsdeputations-Recess vom 25. Februar 1803, I. 123.; — Länder-, Grenz- und Tauschvertrag mit der Krone Preußen vom 30. Juni 1803, I. 193—105.; — Preßburger Friedensvertrag vom 26. December 1805, I. 195—206.; — Vertrag mit der Krone Frankreich vom 25. Mai 1806, I. 206—209.; — Vertrag zwischen Bayern und Würtemberg vom 3. Juni 1806, I. 209—210.; — Vertrag zwischen Bayern und Frankreich vom Jahre 1806, I. 210—211.; — rheinische Bundesacte, I. 212—226.; — Besitznahme der dem Königreiche Bayern hiedurch zugetheilten Gebiete, I. 227—228.; — Vertrag mit dem Großherzogthume Würzburg zum Vollzuge des Art. 25. der rheinischen Bundesacte, I. 228—232.; — Vertrag zwischen Bayern und Frankreich vom 28. Februar 1810, I. 232—235.; — Vertrag zwischen Bayern und Würtemberg vom 18. Mai 1810, I. 241—246.; — Vollzug dieses Vertrags, I. 246—251.; — Vertrag zwischen Bayern und Würzburg vom 26. Mai 1810, I. 252—253.

Verträge zwischen Bayern und Oesterreich in den Jahren 1814 und 1816: a) Vertrag vom 3. Juni 1814, I. 253—257.; — b) Vertrag vom 14. April 1816, I. 257—272.; — c) Nieder-Vertrag vom 8. October 1813, I. 273—278.; — d) Vertrag vom 23. April 1815, I. 279—289.; — deutsche Bundesacte, XX. 3.; — Concordat mit dem päbstlichen Stuhle, VIII. 271—287.; — Ratification des am 7. Mai 1832 zu London abgeschlossenen Vertrags über die endliche Berichtigung der griechischen Angelegenheiten, II. 43.; — Ratification des die Auslegung des Art. 8. des Londoner Vertrags vom 7. Mai 1832 betreffenden Artikels, II. 52.

Verträge wegen Verhinderung der Forstfrevel: a) mit dem Großherzogthume Baden, XIV. 800—801.; — b) mit dem Churfürstenthume Hessen, XIV. 803—805.; — c) mit dem Großherzogthume Darmstadt, XIV. 807—808.; — d) mit dem Königreiche Preußen, XIV. 809—810.; — e) mit dem Herzogthume Sachsen-Meiningen, XIV. 810—812.; — f) mit dem Großherzogthume Sachsen-Weimar, XIV. 812—815.; — g) mit dem Königreiche Würtemberg, XIV. 815—816.

Verträge über Heimatsverhältnisse: a) mit Baden, Hohenzollern-Sigmaringen, Sachsen-Meiningen und Würtemberg, XII. 58—60.; — b) mit Preußen, XII. 63—64.; — c) mit Sachsen, Reuß-Plauen und Reuß-Greitz, XII. 64.; — d) mit Sachsen-Coburg-Saalfeld, XII. 65.; — e) mit Sachsen-Coburg-Hildburghausen, XII. 65.

Militärcartel: a) mit dem Großherzogthume Baden, X. 961—966.; — b) mit Churhessen, X. 967—971.; — c) mit dem Großherzogthume Darmstadt, X. 972—977.; — d) mit dem Königreiche Frankreich, X. 978—986.; — e) mit dem Königreiche Preußen, X. 986—993.; — f) mit den Reußischen Fürstenthümern, X. 993—994.; — g) mit dem Königreiche Sachsen, X. 994—998.; — h) mit dem Herzogthume Sachsen-Coburg-Saalfeld, X. 999.; — i) mit dem Kaiserreiche Oesterreich, X. 999—1018.;—

Digitized by Google

k) mit dem Königreiche Würtemberg, X. 1018 —1020.; — Bundescartel, X. 955—961.

Verträge über Nachsteuer und Freizügigkeit: a) mit dem Großherzogthume Baden, III. 130 —132.; — b) mit dem Königreiche Dänemark, III. 137—138.; — c) mit dem Königreiche Frankreich, III. 139.; — d) mit dem Königreiche Griechenland, III. 148—152.; — e) mit dem Churfürstenthume Hessen, III. 153.; — f) mit dem Großherzogthume Hessen, III. 153—155.; — g) mit dem Herzogthume Nassau, III. 156—157.; — h) mit den Niederlanden, III. 157—158.; — i) mit dem Kaiserstaate Oesterreich, III. 158—168 u. 187.; — Vertrag mit Oesterreich wegen wechselseitiger Pensionsfreizügigkeit, XVII. 817.; — k) mit Parma, III. 200—201.; — l) mit dem Königreiche Preußen, III. 201—206.; — m) mit den Fürstlich Reußischen Landen, III. 209 —210.; — n) mit Rußland (Polen), III. 211.; — o) mit dem Königreiche Sachsen, III. 213—214.; — p) mit Sachsen-Coburg, III. 215—218.; — q) mit Sachsen-Gotha und Altenburg, III. 218—219.; — r) mit Sachsen-Meiningen, III. 219—221.; — s) mit Sachsen-Weimar, III. 221—222.; — t) mit Sardinien, III. 223—227.; — u) mit Schwarzburg-Sondershausen, III. 231.; — v) mit der Schweiz, III. 231.; — w) mit Sicilien und Neapel, III. 234; — x) mit Würtemberg, III. 235.

Verträge wegen Behandlung der Vagauten: a) mit Baden und Würtemberg, XIII. 565—572.; — b) mit dem Churfürstenthume Hessen, XIII. 572—573.; — c) mit dem Großherzogthume Hessen, XIII. 573—574.; — d) mit Hohenzollern-Sigmaringen, XIII. 574—575.; — e) mit Preußen, XIII. 575—580.; — f) mit Reuß-Greiz älterer Linie, XIII. 580—581.; — g) mit Reuß-Plauen jüngerer Linie, XIII. 581.; — h) mit Sachsen-Coburg-Saalfeld, XIII. 581—584.; — i) mit Sachsen-Hildburghausen, XIII. 585—586.; — k) mit Sachsen-Meiningen, XIII. 586.; — l) mit dem Königreiche Sachsen, XIII. 586—589.

Verträge wegen gegenseitiger Verpflegung erkrankender Staatsangehöriger: a) mit dem Großherzogthume Baden, XII. 517.; — b) mit dem Churfürstenthume Hessen-Cassel, XII. 517—518.; — c) mit dem Großherzogthume Hessen-Darmstadt, XII. 518—519.; — d) mit dem Herzogthume Nassau, XII. 519.; — e) mit dem Kaiserreiche Oesterreich, XII. 519 —520 u. 588—597.; — f) mit dem Königreiche Preußen, XII. 520—521.; — g) mit dem Königreiche Sachsen, XII. 521—522.; — h) mit dem Königreiche Würtemberg, XII. 522.

Zoll- und Handelsverträge: a) mit Preußen, Würtemberg, Hessen Darmstadt und Churhessen, XIV. 1678—1694.; — b) mit dem Königreiche Sachsen, XIV. 1695—1712.; — c) mit den zum Thüring'schen Handelsvereine verbundenen Staaten, XIV. 1712—1729.; — d) mit dem Großherzogthume Baden, XIV. 1729—1753.; — e) mit dem Herzogthume Nassau, XIV. 1753—1769.; — f) mit der Stadt Frankfurt, XIV. 1769—1786.; — g) mit Schwarzburg-Sondershausen, XIV. 1786—1788.; — h) Schwarzburg-Rudolstadt, XIV. 1786—1788.; — i) Sachsen-Weimar-Eisenach, XIV. 1786—1788.; — k) Hohenzollern-Sigmaringen, XIV. 1786—1788.; — l) Hohenzollern-Hechingen, XIV. 1786—1788.; — m) Lippe, XIV. 1786—1788.; — n) Mecklenburg-Schwerin, XIV. 1786—1788.; — o) Anhalt-Dessau, XIV. 1786—1788.; — p) Anhalt-Cöthen, XIV. 1786—1788.; — q) Sachsen-Coburg-Gotha, XIV. 1786—1788.; — r) Hessen-Homburg, XIV. 1786—1788.; — s) Oldenburg, XIV. 1786—1788.; — t) Waldeck und Pyrmont, XIV. 1786—1788.; — u) Anhalt-Bernburg, XIV. 1786—1788.; — Vollzug des Art. VIII. der Zollvereins-Verträge, XIV. 1789—1802.

Verträge zwischen Siegelmäßigen und Unsiegelmäßigen, V. 811.; — Stempelgebühren bei Einstellungsverträgen, X. 385—388.; — Eheverträge, VIII. 998—1004.

Vertretung.
Fiscalische Vertretung der Brandversicherungs-Anstalt, XIII. 1208—1209.; — Vertretung der Königlichen Hof- und Staatsbibliothek in rechtlichen Angelegenheiten, IX. 81.

Verweise.
Ausfertigung ertheilter Verweise, XVIII. 299 —300.

Digitized by Google

Veterinärwesen.
Allgemeine Bestimmungen über das Veterinärwesen und die Central-Veterinärschule, XV. 245—257.; — Veterinäranstalt zu Würzburg, XV. 257—258.; — Auswahl der Eleven, XV. 258—260.; — Aufnahme der Zöglinge in diese Anstalt, XV. 260.; — Bekanntmachung der Lehrbriefe derselben XV. 261.; — Unterricht und Finalprüfungen an der Central-Veterinärschule, dann Concursprüfung der pferdärztlichen Practicanten der Armee, XV. 262—272.; — Stempelung und Taxirung der Zeugnisse der Central-Veterinärschule, XV. 272—273.; — Befugnisse, Verpflichtungen und Anstellung der Thierärzte, XV. 273—275.; — Unzulässigkeit der Aufstellung von Oberthierärzten, XV. 276.; — Besuch der Central-Veterinärschule von Seite angehender Aerzte, XV. 276—279.; — Unterricht und Approbation der Beschlagschmiede, XV. 279—284.; — Wasenmeister, XV. 284—299.

Vicare. Pfarr-, protest.
Besorgung erledigter Pfarreien durch dieselben, VIII. 1553—1558.

Vicariate. Bischöfliche.
Pfarrconcursprüfung bei denselben, VIII. 579.

Vice-Präsidenten.
Rang und Titel der Regierungs-Vicepräsidenten, XVII. 571.; — Uniform der Regierungs-Vicepräsidenten, XVII. 644.

Victualien.
Diätenverrechnung bei Visitationen der Victualien, XVII. 460.

Victualien-Handel, XIV. 1617—1619.

Victualien-Polizei.
Allgemeine Bestimmungen, XIII. 827—832.; — Victualientaxen im Allgemeinen, XIII. 832—839.; — Victualien-Visitationen, XIII. 839—847.; — Mühlen, XIII. 847—863.; — Getreide, XIII. 863—873.; — Brod, XIII. 873—883.

Fleisch:
a) Allgemeine Bestimmungen, XIII. 884—887.; — b) Fleischsatz, XIII. 887—894.; — c) Viehmärkte, XIII. 895—896.; — d) Beschtigung des Schlachtviehes, XIII. 896—899.; — e) Verbot der Eiskeller zur Aufbewahrung des Fleisches, XIII. 900—901.

Wein, XVII. 902—908.

Bier:
Biersatz, XIII. 908—943.; — Ausschenken alterirten und ungesunden Biers, XIII. 943—948.; — übermäßige Gußführung, XIII. 948.; — Benützung besonderer Ingredienzien zur Biererzeugung, XIII. 948—949.; — Bierbeschau und Biervisitation, XIII. 950—965.; — Doppelbier, XIII. 966.; — Germ- und Nachbier, XIII. 967—974.; — Hopfenverfälschung, XIII. 975—976.

Auswägen der Kirschen in messingenen Wagschalen, XIII. 977.; — Tabak, XIII. 977.; — Wachs, XIII. 978.; — Seife und Unschlitt, XIII. 978—980.

Victualien-Taxen, XIII. 832—839.

Victualien-Visitationen, XIII. 839—847.

Vieh.
Beaufsichtigung des Schlachtviehes, XIII. 896—899.

Viehhandel, XIV. 1571—1580.
Viehhandel der Juden, VI. 134—137.

Viehhüten.
Viehhüten an Sonn- und Feiertagen, VIII. 1094.; — Viehhüten durch Schulkinder, IX. 1405—1407.

Viehmärkte, XIII. 895—896.

Viehseuchen, XV. 560—714.
Verrechnung von Diäten bei Viehseuchen, XVII. 467—469.

Viehweide.
Im Allgemeinen, XIV. 544—553.; — insbesondere in Wäldern, XIV. 553—554.; — Schaftrieb, XIV. 555—559.; — Gänsetrieb, XIV. 559—560.; — Beweiden der Straßen-

Digitized by Google

gräben, XIV. 560.; — Einzeln- und Nachtweide, XIV. 561.

Viehzucht
im Allgemeinen, XIV. 584—590.; — Pferdezucht, XIV. 590—603.; — Bestimmungen über das Gestütwesen, XIV. 603—612.; — Schafzucht, XIV. 613—626.; — Schweinszucht, XIV. 626—632.; — Bienenzucht, XIV. 633—634.

Vils. Amt.
Abtretung desselben, I. 258.; — Abtretungspatent, I. 295.

Visitationen
der Bezirksstrassen, XVI. 835.; — Visitationen der Apotheken, XV. 148—171.; — Schulvisitationen, IX. 1125—1150.; — Diäten bei Schulvisitationen, XVII. 442—445.; — Victualienvisitationen, XIII. 839—847.; — Verrechnung von Diäten bei Amtsvisitationen, XVII. 460.; — Amtsvisitationen, XVIII. 206—223.; — Biervisitationen, XIV. 1200—1218.; — Visitation der Gefängnisse, XIII. 413—414.

Volkszählung
im deutschen Zollvereins-Gebiete, XIV. 1831—1833.

Volljährigkeit.
Gesetz vom 26. October 1813, III. 238.; — Einführung desselben in den vormals Fulda'schen Gebietstheilen und dem Amte Redwitz, III. 239.

Vorarlberg.
Erwerbung der sieben Herrschaften darin, I. 199.; — Abtretung derselben, I. 254.; — Abtretungspatent, I. 296.

Vorladung
grundherrlicher Hintersassen durch die Landgerichte, V. 636—639.; — Vorladung der Staatsdiener vor Justiz- und Polizeigerichte, XVII. 689—700.

Vorlesungen
an den Universitäten, IX. 184—191.; — Schluß der Vorlesungen, IX. 405—466.

Vormundschaften.
Bewilligungen zur Uebernahme von Vormundschaften, XVI. 28.; — Uebernahme von Vormundschaften durch Staatsdiener, XVII. 733—742.

Vorschüsse.
Diäten-Vorschüsse, XVII. 350—351.

Vorspann
für die Gendarmerie, XIII. 262—264.; — Vorspann für Vagantentransport, XIII. 532—538.; — Marsch- und Vorspanns-(Etappen-)Wesen im Allgemeinen, X. 1071—1099.; — Geschäftsbehandlung in formeller Beziehung, X. 1099—1102.; — Transport militärischer Gegenstände, X. 1102—1103.; — Durchmärsche fremder Truppen in Friedenszeiten, X. 1104—1128.

Vorstellungen.
Form der Vorstellungen im Allgemeinen, XVIII. 249—256.; — unmittelbare Eingaben bei dem Allerhöchsten Cabinet Seiner Majestät des Königs, XVIII. 257—260.; — Einreichung der Vorstellungen bei den Untergerichten, XVIII. 260—261.; — Gebrauch des Stempelpapiers und Beilegung der Duplicate, XVIII. 261—264.; — Vorstellungen von Gemeinden und Corporationen, XVIII. 264.; — Form der Vorstellungen der Advocaten, XVII. 968—971.; — Beilegung der Duplicate bei Vorstellungen der Advocaten, XVII. 972—974.

W.

Wachedienst
der Landwehr, X. 845—862.

Wache, XIII. 978.

Waldeck und Pyrmont.
Zoll- und Handelsverträge mit denselben, XIV. 1786—1788.

Waffen.
Ausschließung von der Ehre der Waffen, X. 131—144.; — Behandlung der zur Ehre der Waffen Unwürdigen, X. 225—229.; — Waffen-

Digitized by Google

handel, X. 1166.; — Waffenübungen der Landwehr, X. 843—844.

Wagschalen.
Das Auswägen der Kirschen in messingenen Wagschalen, XV. 901.

Wägen.
Verbot zu großer Belastung der Fracht-Wägen, XVI. 723—728.

Wahlen.
der Mitglieder des Armenpflegschaftsraths, XII. 482—484; — der Ruralcapitel, VIII. 346—358.; — der Oberinnen der Frauenklöster, VIII. 827—829.

Gemeindewahlen:

Gemeindewahl-Ordnung vom 5. August 1818, XI. 905—931.; — erläuternde Bestimmungen und Vollzugsvorschriften hiezu: Wahlstimmenrecht, XI. 941—942.; — Religionseigenschaft der Wahlstimm-Berechtigten, XI. 943—947.; — Stellvertretung bei Gemeindewahlen, XI. 948—949.; — Wahlfähigkeit der Staatsdiener, XI. 949—950.; — Eintritt von Verwandten und Verschwägerten in den Magistrat, XI. 950—951.; — Ausschluß von der Wählbarkeit, XI. 951—956.; — Wählbarkeit der Staatsdiener und Advocaten zu Gemeindestellen, XI. 957—961.; — Ablehnung der Wahl, XI. 957—961.; — Wahllisten, XI. 961—965.; — Herstellung der Wahllisten durch die Polizeibehörden, XI. 966.; — Leitung der Wahlen in den Städten I. Classe, XI. 966—971.; — Bildung der Wahlausschüsse, XI. 971—973.; — Wahlprotokolle, XI. 973—977.; — Gebühren der Wahlcommissäre, XI. 978—987.; — Verletzung der Wahlfreiheit, XI. 988—989.; — Termin der Wahlen, XI. 989—990.; — Bekanntmachung der Wahl, XI. 990—991.; — Berechnung der Zahl der Wahlmänner, XI. 991—993.; — Wahl der Magistratsräthe, XI. 993.; — Protokoll der Wahlhandlung, XI. 994.; — Nichtbefolgung der Wahlvorschriften, XI. 994—995.; — Wahl durch Stimmenmehrheit, XI. 995.; — Gleichheit der Wahlstimmen, XI. 996.; — Erklärung über die Bereitwilligkeit zur Annahme der Wahl, XI. 997.; — Wahl der Gemeindevorsteher, XI. 997—998.; — Wahlbericht, Bestätigung der Wahlen, XI. 998—999.; — Zwischen- und Ersatzwahlen, XI. 999—1000.; Ersatzwahlen für rechtskundige Bürgermeister und Magistratsräthe, XI. 1000—1001.

Landraths-Wahlen.

Theilnahme der Geistlichkeit an den Landraths-Wahlen, VIII. 115—119.; — Bestimmungen über das hiebei zu beobachtende Verfahren, VII. 419—427.; — Bestimmungen über die Kosten für die Leitung derselben, VII. 427.; — Wahl der Landraths-Candidaten aus der Classe der selbstständigen Pfarrer, VII. 428.; — aus der Classe der Standesherren und erblichen Reichsräthe, VII. 430.

Ständewahlen.

Allgemeine Bestimmungen über die Wahl der Abgeordneten zur II. Kammer, VII. 182—235.; — Anfertigung der Steuerlisten hiezu, VII. 236—243.; — Kosten der Ständewahlen, VII. 244.; — Entschädigung der Wahlmänner für Reise- und Zehrungskosten, VII. 244—248.; — Vollzug des §. 12. Tit. VI. der Verfassungs-Urkunde bei denselben, VII. 248.; — Normativ-Entschließungen einiger Regierungen über den Vollzug derselben, VII. 249—303.; — Berechnung der Familienzahl, VII. 303—304.; — Wahlfähigkeit eines Abgeordneten aus der Classe der Grundbesitzer mit gutsherrlicher Gerichtsbarkeit, VII. 304—311.; — aus der Classe der Geistlichen, VII. 311—314.; — aus der Classe der Städte und Märkte, VII. 314—315.; — aus der Classe der Landeigenthümer, VII. 315—320.; — Vertheilung der zu Wählenden auf die Regierungsbezirke und Classen, VII. 320.; — Pflicht der Wahlmänner zu Leistung des Verfassungseides, VII. 323.; — des Wahlereides, VII. 324—325; — Vertretung der Regierungsdirectoren im Falle ihrer Verhinderung bei dem Wahlacte, VII. 325.; — Wahl der Abgeordneten von Universitäten, VII. 326.; — der Abgeordneten aus der Classe der Geistlichkeit, VII. 326—328.; — Befugniß der wahlfähigen Städte zur Stellung eines Wahlmannes, VII. 329—330.; — Zeitpunkt zu Abgabe der Erklärungen über Ablehnung der Wahl, VII. 335.

Waldbrände, XIV. 817—821.

Digitized by Google

Waldmohr, Canton.
Erwerbung desselben, I. 259.

Waldsassen, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 130.

Waldstetten, deutsche Ordenscommende.
Erwerbung, I. 317.; — Besitznahme, I. 227.

Waldungen.
Verwaltung der Grundstücke, insbesondere der Waldungen der Gemeinden, XI. 473—495.; — Erbauung von Häusern in der Nähe von Waldungen, XVI. 1241—1243.; — Benützung und Vertheilung der Gemeindewaldungen, XIV. 169—190.; — Bewirthschaftung und forstpolizeiliche Aufsicht der Gemeinde-, Stiftungs- und Privatwaldungen, XIV. 462—513.; — Viehweide in den Wäldern, XIV. 553—554.; — Auslichten des Gehölzes an den Straßen, XVI. 715—718 und 835.

Walker'sche Zahntinctur, XV. 884.

Wallachische Grenzbezirke.
Auswanderungen dorthin, III. 186.

Wallfahrten, VIII. 1223—1233.

Wanderbücher.
Ausstellung und Visirung der Wanderbücher, XIV. 961—964.; — Taxen der Wanderbücher, XIV. 964—968.; — Fälschung derselben, XIV. 968—970.

Wandern
beurlaubter Soldaten, X. 455—458.; — der in die Reservebataillons Eingereihten, X. 588.

der Handwerksgesellen.

Allgemeine Bestimmungen hierüber, XIV. 942—948.; — Wandern ins Ausland im Allgemeinen, XIV. 949—952.; — insbesondere: nach Belgien, Frankreich und der Schweiz, XIV. 953—956.; — nach Griechenland, XIV. 956.; — nach Hannover, XIV. 956—957.; — nach Neapel, XIV. 957.; — nach Nordamerika, XIV. 958.; — nach Oesterreich, XIV. 958—960.; — nach Preußen, XIV. 961.; — Dispensation von der Wanderschaft, XIV. 970—974.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Wanderschaftssachen, XIV. 327—330.

Wangen.
Erwerbung desselben, I. 131.

Wappen und Titel.
Titel und Wappen Seiner Majestät des Königs, II. 11—14.; — Titel und Wappen der Prinzen und Prinzessinnen des Königlichen Hauses: a) für den Kronprinzen von Bayern, α) Wappen, II. 14—15.; — β) Titel, II. 15.; — b) für den zweitgebornen Prinzen Carl Theodor, so wie für alle nachgeborne Prinzen und Prinzessinnen der Königlichen Linie, α) Wappen, II. 15.; — β) Titel, II. 15.; — c) für den Herrn Herzog Wilhelm in Bayern und seine Nachkommen: α) Wappen, II. 15.; — β) Titel, II. 15—16.; — γ) Verleihung des Titels „Königliche Hoheit" an denselben, und an sämmtliche Prinzen und Prinzessinnen der Nebenlinien des Königlichen Hauses, II. 16—17.; — Wappen der Städte, Märkte und Gemeindebehörden, XI. 1022—1028.; — Aufstellung des neuen Königlichen Wappens an Gebäuden, in welchen Königliche Aemter ihren Sitz haben, XVI. 407—408.; — Aufstellung des neuen Königlichen Wappens bei den Wohnungen der Königlichen Stadt- und Landgerichts-Aerzte, XVI. 408—409.

Wartzimmer.
Errichtung von Wartzimmern bei den Landgerichten, XVIII. 368.

Wasenmeister.
Vergrabung des gefallenen Viehes durch die Wasenmeister, XV. 284—299.; — die Wasenmeistereien und deren Grundbarkeits-Verhältnisse, XV. 291—292.; — Excesse der Wasenmeister mit den Häuten des Viehes und Befugnisse derselben überhaupt, XIV. 1314—1318.

Wasserbau.
Technische Leitung desselben, XVI. 850—854.; — Faschinenbau, XVI. 858—860.; — Verbot des Verkaufs von Juseln, Auen und sogenannten Anschütten, XVI. 861—862.; — eigenmäch-

Digitized by Google

tige Wasserbauten, XVI. 862—867.; — Concurrenz zu Wasserbauten, XVI. 868—896.; — Wasserhöhenmaaße und Pegeln, XVI. 897—898.; — Beschädigung der Uferpflanzungen, XVI. 900—901.; — Herstellung von Haftstöcken an den Fußländen, XVI. 901.; — Abfuhr von Steinen und Sand aus der Isar, XVI. 902—903.; — Einsendung der Berichte über Elementar Ereignisse, XVI. 903.; — Straßen-, Brücken- und Wasserbau-Cataster, XVI. 904—914.; — Herstellung des Ludwigscanals, XVI. 914—932.; — Rectification des Rheinufers zu Neuburg und Frankenthal, XVI. 933—935.

Wasserbau-Etats.
Anfertigung der Etats im Allgemeinen, XVI. 1000—1020.; — Wasser-, Brücken- und Straßenbau-Etat, XVI. 1020—1022.

Wasserleitungen.
Herstellung und Unterhaltung der dem Staate gehörigen Wasserleitungen, XVI. 508—509.

Weber.
Gewerbsbefugniße derselben, XIV. 1112—1113.

Wechselbank, Bayerische, XIV. 2314—2337.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren in Angelegenheiten der Hypotheken- und Wechselbank, XIX. 331.

Wegmacher.
Dienstes-Instruction für die Wegmacher, XVI. 148—168.; — Kleidung derselben, XVI. 322—325.

Wegmeister.
Anstellung von Wegmeistern, XVI. 68—99.; — Instruction für die Wegmeister, XVI. 99—144.; — Befähigung von Subjecten zu Werk- und Wegmeistern, XVI. 144—145.; — Amtskleidung derselben, XVI. 320—322.; — Besoldung, Quiescengehalt und Pensionirung der Wegmacher und Wegmeister, XVI. 338—355.; — Reisegelder der Wegmeister, XVI. 390—394.; — Pferdegelder und Pferdegeld-Aversen der Wegmeister, XVI. 395—396.

Wegweiser.
Errichtung von Wegweisern an den Straßen, XVI. 634—650.

Weide, Vieh-.
Allgemeine Bestimmungen über Viehweide, XIV. 544—553.; — insbesondere Weide in Wäldern, XIV. 553—554.; — Schaftrieb, XIV. 555—559.; — Gänsetrieb, XIV. 559—560.; — Beweiden der Straßengräben, XIV. 560.; — Einzeln- und Nachtweide, XIV. 561—571.

Weidenmühl, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Weidensees, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Weihbischöfe, VIII. 305.

Weihe,
von Schiffen, VIII. 1144.

Weihnachtsingen.
Abstellung desselben, VIII. 1234.

Wein.
Weinverfälschung, XIII. 902—903.; — Instruction für die Prüfung der Weine in Beziehung auf Weinverfälschung, XIII 903—908.

Weinaufschlag,
der Gemeinden, XI. 317—318.

Weinberg, Ort.
Abtretung desselben, I. 194.

Weinhändler und Weinwirthe.
Gewerbsbefugniße derselben, XIV. 1113—1114.

Weißenburg, Reichsstadt.
Erwerbung derselben, I. 131.; — Besitznahme derselben, I. 189.; — Abtretung derselben, I. 193.

Weißgerber.
Gewerbsbefugniße derselben, XIV. 1114—1115.

Wengen, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 130.

Werkholz.
Abnahme desselben für den Straßen- und Brückenbau, XVI. 624.

Digitized by Google

Werktagsschulen.
Allgemeine Bestimmungen über deren Einrichtung, IX. 987—1032.; — Aufsichtsbehörden: Ministerialsection für die Angelegenheiten der Kirche und des Unterrichts, IX. 1032—1043.; — Regierungen und Scholarchate, IX. 1044—1050.; — Polizeibehörden, IX. 1050—1060.; — Districts- und Local-Schulinspectionen: Rang und Uniform der Districts-Schulinspectoren, IX. 1061—1064.; — Districts-Schulinspectionen: a) Besetzung und Wirkungskreis, IX. 1064—1075.; — b) Amtssiegel, IX. 1075—1076.; — c) Postportofreiheit, IX. 1076—1077.; — d) Anschaffung des Regierungsblattes, IX. 1077.; — Local-Schulinspectionen: a) Bildung und Wirkungskreis, IX. 1078—1100.; — b) Anschaffung des Regierungsblattes, IX. 1100—1102.; — c) Qualificationslisten und Zeugnisse der Local-Schulinspectoren, IX. 1102—1110.; — Bezirks- und Local-Schulcommission der Haupt- und Residenzstadt München, IX. 1120—1124.; — Schulvisitationen, IX. 1125—1156.; — Lehrerpersonal: a) Vorbildung für den Lehrerberuf, IX. 1156—1232.; — b) Schullehrer, IX. 1232—1289.; — c) Sorge für die Wittwen und Waisen der Schullehrer, IX. 1289—1294.; — Schulsprengel, IX. 1294—1302.; — Schulgeld, IX. 1303—1320.; — Vermögen und Dotation der Werktagsschulen: a) Antheil der Schulen an vertheilten Gemeindegründen, IX. 1321—1324.; — b) Industriegärten, IX. 1324—1328.; — Schulgebäude und Beheizung der Schulzimmer, IX. 1328—1332.; — Strafzufälle, IX. 1332—1333.; — Sammlungen, IX. 1333—1334.; — Kreis- und Localfonde, dann Beiträge der Gemeinden, IX. 1334—1344.; — Schulunterricht: a) Lehrplan, IX. 1344—1397.; — b) Religionsunterricht, IX. 1397—1406.; — c) Unterricht über die Giftpflanzen, IX. 1406—1409.; — d) Gesangunterricht, IX. 1406—1409.; — Lehrbücher, IX. 1409—1422.; — Schulpflicht und deren Grenzen, IX. 1423—1432.; — Schulstatistik, IX. 1470—1495. (siehe das Nähere bei „Unterricht und Bildung.“

Werktagsschüler.
Aufnahme, IX. 1432—1434.; — Prüfungen und Schulpreise, IX. 1434—1448.; — Entlassungszeugnisse, IX. 1448—1449.; — Schulversäumnisse, IX. 1449—1459.; — Strafen IX. 1459—1461.; — Theilnahme an öffentlichen Arbeiten, IX. 1461—1462.; — Verdingen, IX. 1462—1465.; — Viehhüten, IX. 1465—1467.; — Theilnahme an öffentlichen Belustigungen, IX. 1467—1470.

Werthheim, Amt.
Erwerbung eines Theils desselben, I. 262.

Wettenhausen, Abtei.
Erwerbung derselben, I. 130.

Wetterläuten.
Verbot desselben, VIII 1150—1158.

Wephers, Amt.
Erwerbung desselben, I. 261.; — Besitzergreifung desselben, I. 291.

Wiblingen, Abtei.
Verzichtleistung aller Ansprüche auf die Abtei Wiblingen, I. 217.

Widersetzungen,
gegen die Gendarmerie, XIII. 208—214.; — Widersetzung gegen die Obrigkeit und Beleidigung der Amtsehre, XIII. 730—745.

Widerspenstigkeit der Conscribirten.
Widerspenstige, X. 308—315.; — Herstellung des Thatbestands der Widerspenstigkeit, X. 340—341.; — Begnadigung der Widerspenstigen, X. 341—343.; — Entlassungstaxen für dieselben aus den Altersklassen vom Jahre 1795—1807, X. 395.; — Widerspenstigkeit der in die Reservebataillons-Eingereihten, X. 590.
siehe das Nähere bei „Heer-Ergänzung.“

Wiesensteig, Herrschaft.
Abtretung derselben, I. 210.

Wilddiebstahl.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, XIII. 1262—1277.; — Belohnung für Anzeige und Einfangung der Wildschützen, XIII. 1277—1279.; — Benehmen des Forst- und Jagdpersonals bei Betretung von Wildfrevlern, XIII. 1279—1282.; — Haussuchungen, XIII. 1283—1284.; — Untersuchungsverfahren, XIII. 1284—1285.; — Verwendung der den Wildschützen abge-

Digitized by Google

nommenen Gewehre, XIII. 1285—1288.; — Anordnungen der Königlichen Regierung des Untermainkreises über Wilddiebstahl, XIII. 1288—1299.

Willer'sches Kräuteröl und Gesundheitssohlen, XV. 884—885.

Windsheim, Stadt.
Erwerbung derselben, I. 131.

Winkelagenten.
Aufsicht auf dieselben, XVII. 1215—1224.

Winterrieden, Burggrafthum.
Erlangung der Souveränität über dasselbe, I. 219.; — Besitznahme desselben, I. 227.

Wirthe.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1115—1120.; — Verfahren bei Concessionirung der Wirthe, XIV. 1494—1499.; — wechselseitige Verpflichtungen der Bräuer und Wirthe, XIV. 1226—1232.; — Weinwirthe, XIV. 1113—1114.

Wirthschaftspläne.
Wirthschaftspläne und Etatsvoranschläge der Gemeinden, XI. 673—725.

Wirthshäuser.
Besuch derselben und anderer öffentlicher Orte von den Gymnasialschülern, IX. 957—961.

Wittwen und Waisen der Staatsdiener.
Sorge für dieselben im Allgemeinen, XVII. 845—869.; — Verrechnung der Pensionen der Wittwen und Waisen, XVII. 870.; — Bezüge der Wittwen der Professoren, XVII. 870—872.; — Bezüge der Landrichters- und Rentbeamtens-Wittwen und Waisen, XVII. 872—873.; — Bezüge der Wittwen der Landgerichts-Aerzte, XVII. 874.; — Verzehrung der Pension ausser Landes, XVII. 875—876.; — Bezahlung der Sterb- und Nachmonate, XVII. 876—877.; — Pensionsabzüge der Wittwen und Waisen, XVII. 877—878.; — Unterstützung der hinterlassenen Wittwen und Waisen entsetzter Staatsdiener, XVII. 879.; — Beiträge der Geistlichen zu dem Pensionsfond, VIII. 207.; — Beiträge der Staatsdiener zum Pensionsfond, XVII. 879—896.; — Beiträge der Universitätsprofessoren hiezu, IX. 176—178.; — Beiträge der Lycealprofessoren, IX. 501.; — Beiträge der Gymnasialprofessoren, IX. 806.; — Versorgung der Pfarrwittwen und Waisen, VIII. 1592—1623.; — Wittwen- und Waisen-Pensionsanstalt der gutsherrlichen Beamten, XVII. 897—904.; — Sorge für die Wittwen und Waisen der Schullehrer, IX. 1289—1294.; — Versorgung der Wittwen und Waisen der Gendarmen, XIII. 269—276.

Wochenblätter.
Local-Wochenblätter, XIX. 107—109.

Wölfe.
Belohnung für Erlegung derselben, XIII. 1299—1300.

Wohlthätigkeitsstiftungen.
Verwaltungsbehörden derselben, XI. 1765—1768.; — Besteuerung derselben, XI. 1769.; — Stempel- und Taxpflichtigkeit derselben, XI. 1770—1775.; — Verlassenschaften der in öffentlichen Wohlthätigkeitsanstalten verstorbenen Personen, XI. 1773—1780.

Wohnungen.
Dienstleswohnungen der Meßner und Schullehrer, XI. 1431—1434.; — der Staatsdiener, XVII. 258—267.; — Miethwohnungen der Gendarmerie, XIII. 256—258.; — Dachwohnungen, XVI. 1209.

Wollhandel, XIV. 1600—1608.

Wrede, Herr Fürst v., Durchlaucht.
Verhältniß desselben, IV. 174—175.

Wucher,
der Juden, VI. 225—229.

Wundärzte.
Errichtung der Schulen für Bader, XV. 58—72.; — Befugnisse und Verpflichtungen der Magistr. Chirurgiae und Bader, XV. 72—

Digitized by Google

81.; — Befugnisse und Verpflichtungen der Landärzte, XV. 81—104.; — Befugnisse und Verpflichtungen der Chirurgen, XV. 104—110.; — chirurgische Praxis der Militärchirurgen, XV. 110.; — Verleihung von Badersgerechtigkeiten, XV. 110—120.; — Zuziehung der Landärzte und Chirurgen bei medicinisch-gerichtlichen Fällen, XV. 934—937.; — Diäten der Land- und Wundärzte, XVII. 420—421.; — Dispensation der Wundärzte vom persönlichen Dienste der Landwehr, X. 689—692.

Würden. Akademische, IX. 183—184.

Würste.
Vergiftung durch verdorbene Würste, XV. 902—903.

Würtemberg.
Beitritts-Erklärung zum deutschen Bunde, XX. 41—42.; — Einwanderungen von dort, III. 39.; — Gränzvertrag zwischen Würtemberg und Bayern vom 3. Juni 1806, I. 209.; — Vertrag mit Bayern vom 18. Mai 1810, I. 240.; — Vollzug desselben, I. 246.; — Auswanderungen dorthin, III. 235—237.; — Uebereinkunft wegen Heimatsverhältnissen, XII. 58—63.; — Uebereinkunft über die wechselseitige Verpflegung unbemittelter Staatsangehöriger, XII. 522.; — Militärcartel mit Würtemberg, X. 1018—1020.; — Forstfrevel der Unterthanen aus Würtemberg, XIV. 815—816.; — Zoll- und Handelsverträge mit Würtemberg, XIV. 1676—1694.; — Biereinfuhr von Würtemberg, XIV. 1833—1839.; — Uebereinkunft wegen Behandlung der Baganten, XIII. 565—572.; — Local- und Familien-Stipendien in Würtemberg, XI. 1752—1754.

Würzburg. Bisthum.
Erwerbung desselben, I. 130.

Würzburg. Großherzogthum.
Erwerbung desselben, I. 254.; — Besitzergreifung desselben, I. 293.; — Vertrag mit dem Großherzogthume Würzburg vom 18. Juli 1807., I. 209.; — Gränzbestimmungen im Vollzuge der rheinischen Bundesacte, I. 228.; — Vertrag vom 26. Mai 1810, I. 252.

Z.

Zahlungs-Befugnisse
der Kassen und Aemter, XVII. 275—287.

Zahlungs-Termine
der Besoldungen, XVII. 287—289.

Zahnärzte. Ausländische, XV. 969—971.

Zehenten.
Die Aerarialzehenten, V. 328—330.; — die Zehentfixirung, V. 330—331.; — Stempel und Taxen von Handlohns-, Zehent- und Frohnfixationen, V. 331—332.; — Fixirung und Umwandlung der Zehenten und gutsherrlichen Gefälle des Staats für sämmtliche Kreise, mit Ausnahme des Rheinkreises, V. 333.; — Fixirung der Neugereuthzehenten, V. 559.; — Befreiung der Futterkräuter auf dem Brachfelde von Zehenten, XIV. 201—208.; — Zehenten der katholischen Kirche, VIII. 950—953.; — der protestantischen Kirche, VIII. 1064.

Zehrung
der Gendarmerie in den Wirthshäusern, XIII. 260—261.

Zeichnungslehrer
an den Gymnasien, IX. 829—830.

Zeichnungsschulen, IX. 1705—1713.

Zeiten.
Geschlossene Zeiten, VIII. 1130—1131.

Zeitschriften und Zeitungen.
Herausgabe derselben durch Königliche Unterthanen im Auslande, III. 309.; — Censur derselben politischen Inhalts, III. 310—321.; — Versendung literarischer Blätter, III. 310.; — Cautionsleistung bei Herausgabe neuer Zeitschriften, III. 310.; — Aufnahme von politischen Artikeln über die Verhältnisse

Digitized by Google

Bayerns zu auswärtigen Höfen, III. 313 u. 317.; — Aufnahme von Artikeln über den Hof, III. 315.; — Aufnahme von Artikeln aus officiellen Quellen und Angabe derselben, III. 316.; — Aufnahme von Bücheranzeigen, III. 317.; — Inserate über künftige Stände-Versammlungen, III. 325—326.; — Bekanntmachung der Landraths-Protokolle in denselben, III. 327.; — Anzeige der Veränderungen unter dem Personal der Staatsbeamten, III. 328.; — Mittheilung von Nachrichten über Untersuchungen in Zeitschriften, III. 329.; — Anpreisung der medicinischen Arcane in denselben, III. 331—335.; — Importation ausländischer Zeitungen, III. 336—343.; — Bekanntmachung dienstlicher Arbeiten und Notizen in den Zeitungen, III. 349—351.; — Bekanntmachung von Gesetzen und Verordnungen in denselben, III. 352—354.; — Mittheilung von Nachrichten politisch-statistischen Inhalts in ausländischen Zeitschriften durch Staatsdiener, III. 352—373.; — Aufnahme von Artikeln, die den häuslichen Frieden stören, III. 374.; — Aufnahme von Artikeln, die unerlaubte Selbsthülfe bezwecken, III. 374.; — Verfahren bei Angriffen auf Privatpersonen in öffentlichen Blättern, III. 275.; — Beschlagnahme von Druck- und Zeitschriften, III. 376—378.; — Beschwerde und Berufung darüber an den Staatsrath, III. 379.; — Herausgabe von Zeitungen unter Redaction von Frauenspersonen, III. 380.; — Gesuche der Redacteure um Versendung von Zeitungen in die österreichischen Staaten, XX. 160.; — Bekanntmachungen durch inländische Zeitungen, XIX. 128—132.

Zeuchmacher.
Gewerbsbefugniße derselben, XIV. 1120.

Zeugen-Vernehmungen
in Polizeistrafsachen, XIII. 1206.

Zeugniße.
Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei ärztlichen Zeugnissen, XIX. 339.; — Erhebung von Taxen und Stempelgebühren bei Ausstellung von Zeugnissen, XIX. 363—365.; — Zeugnisse bei Auswanderungsgesuchen über Untauglichkeit zum Militärdienste, III. 70.; — Entlassungs-Zeugniß aus den deutschen Schulen, IX. 1448—1449.; — Qualifications-Zeugnisse der Geistlichen, VIII. 777—787.; — Studien-Zeugnisse der Lyzeisten, IX. 504.; — der Gymnasialschüler, IX. 908—911.; — Universitäts-Zeugnisse, IX. 457—464.; — Ursprungs-Zeugnisse, XIV. 1860—1869.

Ziegel- und Kalkbrenner, XIV. 1401—1402.

Zierl'sche Arcane, XV. 885—886.

Zimmerleute.
Taglohn derselben, XVI. 1179—1180.

Zinngießer.
Gewerbsbefugnisse derselben, XIV. 1120.

Zolldefraudationen, II. 185.
(s. d. deutschen Zollverein.)

Zölle.
Brücken- und Pflaster-Zölle der Gemeinden, XI. 321—327.

Zollgebäude, XVI. 513—518.

Zollverein. Deutscher
Zoll- und Handelsverträge:
mit Preußen, Würtemberg, Hessen-Darmstadt und Churhessen, XIV. 1678—1694.; — mit dem Königreiche Sachsen, XIV. 1695—1712.; — mit den zum Thüring'schen Handelsvereine verbundenen Staaten, XIV. 1712—1729.; — mit dem Großherzogthume Baden, XIV. 1729—1753.; — mit dem Herzogthume Nassau, XIV. 1753—1769.; — mit der freien Stadt Frankfurt, XIV. 1769—1786.; — mit Schwarzburg-Sondershausen, XIV. 1786—1788.; — mit Schwarzburg-Rudolstadt, XIV. 1786—1788.; — mit Sachsen-Weimar-Eisenach, XIV. 1786—1788.; — mit Hohenzollern-Sigmaringen, XIV. 1786—1788.; — mit Hohenzollern-Hechingen, XIV. 1786—1788.; — mit Lippe, XIV. 1886—1788.; — mit Mecklenburg-Schwerin, XIV. 1786—1788.; — mit Anhalt-Dessau, XIV. 1786—1788.; — mit Anhalt-Cöthen, XIV. 1786—1788.; — mit Sachsen-Coburg-Gotha, XIV. 1786—1788; — mit Hessen-Homburg, XIV. 1786—1788;—

Digitized by Google

mit Oldenburg, XIV. 1786—1788.; — mit Waldeck und Pyrmont, XIV. 1786-1788.; — mit Anhalt-Bernburg, XIV. 1786—1788.

Vollzug des Artikels VIII. der Zollvereins-Verträge, XIV. 1789—1802.; — Gränzbezirk, XIV. 1803—1806.; — Binnencontrole, XIV. 1805—1807.; — Zolltarif, XIV. 1808—1819.; — Credit, XIV. 1819—1831.; — Volkszählung im Vereinsgebiete, XIV. 1831—1833.; — Biereinfuhr von Würtemberg, XIV. 1833—1839.; — Gränzverkehr, XIV. 1839—1850.; — Ursprungszeugnisse, XIV. 1860—1860.; — Zollgesetz, XIV. 1069—1079.; Zollordnung, XIV. 1880—1924.

Zollstrafgesetz, XIV. 1925—1937.; — Zollcartelle, XIV 1937—1946.; — Zollbehörden, XIV. 1946—1965.; — Zollschutzwache, XIV. 1966—1985.; — Aufnahme der Verzeichnisse der Messen und Märkte der Zollvereinsstaaten in den Kalendern, XIV. 1986—1988.; — Benützung der Kalender zur Bekanntmachung der Messen und Märkte in den Zollvereinsstaaten, XIX. 124—127.

Zoologisches Cabinet, IX. 31—32.

Zucht- und Strafarbeits-Häuser.
Allgemeine Bestimmungen hierüber, XIII. 435—447.; — Begnadigung der Sträflinge nach Ablauf von drei Viertheilen der Strafzeit, XIII. 447—452.; — Entlassung der Sträflinge, XIII. 453—459.

Züchtigung, körperliche, XIII. 1466—1469.

Zuckerraffinerien.
Concessionirung zu Anlegung von Zuckerraffinerien, XIV. 1489—1490.

Zuckerfabrication.
Im Allgemeinen, XIV. 2222—2223.; — Zuckerfabrication aus Runkelrüben, XIV. 640—642.

Zueignung von Schriften.
an Seine Majestät den König, II. 134.

Zulagen, Gehalts-.
der Staatsdiener aus Entschädigungen, XVII. 267—270.

Zurückstellung der Conscribirten.
Termin zu Anmeldung der Ansprüche hierauf, X. 197.; — Begründung derselben, X. 229—236.

Zusammenkünfte.
Außerkirchliche Zusammenkünfte zur christlichen Erbauung der Protestanten, VIII. 1719—1728.

Zwangs-Arbeitshäuser, XIII. 415—435.; — Einschaffung der Vaganten in die Zwangs-Arbeitshäuser, IV. 86.; — Detention der Heimatlosen bis zur Ausmittlung ihrer Heimat in Zwangs-Arbeitsanstalten, XII. 82—83.

Zwangsrechte.
Aufhebung der Gewerbs-Zwangsrechte, XIV. 1152—1156.

Zweibrücken.
Abtretung desselben, I. 130.; — Wiedererwerbung, I. 259.

Zweikämpfe
der Studierenden an den Universitäten, IX. 473—474.

Digitized by Google

Chronologisches Register

über die

in der Döllinger'schen Verordnungen-Sammlung

aufgenommenen

Gesetze, Verordnungen und Entschliessungen.

Erster Theil.

Die Jahrgänge 1208 — 1817

enthaltend.

München, 1839.

Digitized by Google

Digitized by Google

Chronologische Uebersicht.

		Band.	Seite.	Parag.
	1208.			
21. December.	— Belehnung des Herzogs Ludwigs I. (des Kellheimers)	I.	5	1
	1329.			
3. August.	— Theilung von Pavia betr.	I.	6	2
	1580.			
13. December.	— Mandat, Hofrathsordnung betr.	XVIII.	6	1483
	1606.			
14. Januar.	— Mandat, von Seelgeräden und excessen darin betr.	VIII.	975	1025
	1618.			
8. September.	— Mandat, Abbreviren der Jahrzahl betr. . .	XVIII.	165	1483
	1626.			
22. December.	— Mandat, Mahlen an Sonn- und Feiertagen betr.	VIII.	1092	1192
	1629.			
27. Februar.	— Mandat, von der Arbeit an Sonn- und Feiertagen betr.	VIII.	1088	1187
	1631.			
15. April.	— Mandat, Resignationen der Pfarrer betr. . .	VIII.	736	820

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Parag.
	1638.			
15. November.	— Mandat, Jahr- und andere Märkte betr. . .	XIV.	1440	309
	1639.			
18. Mai.	— Mandat, Respect gegen die Pfarrer betr. . .	VIII.	385	368
	1640.			
13. September.	— Mandat, Prädicat von und zu betr. . . .	V.	51	23
	1642.			
28. Juli.	— Mandat, der Rathstitel gebührt keinem entlassenen Rath betr.	XVII.	555	663
	1644.			
11. Juni.	— Mandat, Taufgeld von unehelichen Kindern betr. .	VIII.	973	1021
23. Juni.	— Mandat, was für Weinwirthen neben dem Wein auch das weiße Bier zu schenken erlaubt seie, betr. .	XIV.	1113	269
	1648.			
24. October.	— Münster'scher Friedens-Vertrag	I.	30	9
	1650.			
7. März.	— Mandat, Güter der Beamten im Gericht betr. . .	XVII.	743	971
9. August.	— Mandat, bürgerliche Gewerbe der Beamten betr. .	XVII.	752	984
	1651.			
23. December.	— Mandat, Mahlen an Sonn- und Feiertägen betr. .	VIII.	1093	1193
	1652.			
17. April.	— Mandat, von Abbrennung der Wiesen und Felder betr.	XIV.	817	600
22. August.	— Mandat, das Tabacktrinken und die Wachtfeuer in und an die Gehölz betr.	XIV.	818	601
	1653.			
14. Juni.	— Mandat, das Reuthrennen betr.	XIV.	819	602
	1654.			
22. Januar.	— Mandat, von Glückshafen, Trödeln und Leyern betr.	XIII.	1355	1043
9. November.	— Mandat, Mahlzeiten bei denen Posessgebungen betr.	VIII.	709	784
	1655.			
11. Februar.	— Mandat, Unterstützung der Pfarrer wegen denen Christenlehren betr.	VIII.	1052	1132
1. October.	— Mandat, vom Weißbier-Schenken betr. . . .	XIV.	1232	424

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Parag.
	1656.			
15. Mai.	— Erklärung des Fürstbischofs von Maynz über etliche dero Pfarrer und weltliche Beamte betreffende Punkten gemäß dem Vertrag, welcher zwischen beiden Erz- und hohen Stiftern Maynz und Würzburg sub dato 15 Maji Anno 1656 ist geschlossen worden betr.	XVI.	541	373
	1662.			
2. März.	— Mandat, Verhandlung der geistlichen Verlassenschaften betr.	VIII.	126	103
	1669.			
14. September.	— Mandat, Vergrabung des gefallenen Viehes betr. .	XV.	284	128
	1677.			
12. März.	— Mandat, Namensveränderung betr.	III.	391	1
	1678.			
14. Juli.	— Mandat, Lieferung eines Exemplars von jedem neugedruckten Buch in die Churfürstliche Bibliothek betr.	IX.	73	40
	1680.			
20. December.	— Mandat, Obliegenheit der Testaments-Executoren betr.	VIII.	128	105
20. „ „	— Mandat, von geistlichen Verlassenschaften in casu testamenti betr.	VIII.	127	104
	1682.			
28. Februar.	— Mandat, von Verleutgebung des weißen Bieres betr.	XIV.	1233	425
	1687.			
7. Februar.	— Mandat, Abfahrt und Anstand bei Leibgedings-Uebergabe betr.	V.	381	71
8. März.	— Mandat, Abfahrt und Anstand bei Leibgedings-Uebergabe betr.	V.	383	72
11. April.	— Mandat, das Bauwesen der Kirchen- und Pfarrhäuser, auch Abhörung der Gotteshaus- und milder Stiftungsrechnungen betr. . . .	XI.	1387	1054
	1688.			
3. März.	— Mandat, die von den Pfarrern jährlich abzureichenden Baugelder betr.	XI.	1501	1169

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Parag.
	1692.			
18. Juli.	— Mandat, Saliter und Saliterwasser gibt keinen Brücken- und Pflasterzoll betr.	XI.	321	111
	1701.			
6. Februar.	— Mandat, Mühlordnung betr.	XIII.	847	656
1. August.	— Mandat, von dem Amortisationsgesetz betr. . .	XI.	1263	944
	1704.			
20. Mai.	— Mandat, Zimmerleut und Kistler betr.	XIV.	1088	241
	1707.			
22. Februar.	— Mandat, Pulververkauf betr.	X.	996	1157
	1714.			
27. Juni.	— Mandat, von Feuersbrünsten in den Förſten betr. .	XIV.	819	603
	1715.			
18. September.	— Mandat, von Nebenverwaltungen der Beamten betr.	XVII.	733	953
	1718.			
17. September.	— Mandat, Verbot des leeren Häuſelbau und Garteninwohner betr.	XIV.	578	407
	1719.			
23. August.	— Mandat, Codicillen der Geiſtlichen betr. . . .	VIII.	129	107
	1721.			
25. October.	— Mandat, von Wendung der Waſſereinbrüchen betr.	XVI.	868	651
	1722.			
22. August	— Bisch. Würzb. E., Verordnung für die Stadt Würzburg betr.	XVI.	1118	827
	1723.			
11. Juni.	— Mandat, von der Obſicht auf das Feuer betr. .	XIII.	1052	841
30. Juli.	— Mandat, de Anno 1723 wegen der öden Gründen .	XIV.	105	1
	1724.			
4. Januar.	— Mandat, Commiſſionsdeputat vom letzten Tag betr.	XVII.	329	314
	1725.			
18. December.	— Mandat, von Haltung der Feiertäg, Beſuchung der Chriſtenlehren und Schulen betr.	VIII.	1075	1166
	1726.			
26. November.	— Mandat, von deren Leibrechtsforderungsfällen betr.	V.	384	73

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
	1727.			
10. Juni.	— Mandat, die Abthuung der Häusel an denen Gehölzen betr.	XVI.	1261	945
	1729.			
9. April.	— Mandat, gefreite Personen sind an keinen gewissen Kaminfeger gebunden betr.	XIV.	1276	465
	1730.			
27. Juni.	— Mandat, von der Cultur der Eichen, deren jährlichen Holzabgaben, Strötherechen und Viehhütten betr.	XIV.	462	289
	1731.			
4. August.	— Mandat, die von den Pfarrern jährlich zu reichende 5 Gulden Baugelder und deren Verrechnung betr.	XI.	1502	1170
16. August.	— Mandat, von denen Handwerksmißbräuchen und deren Abstellung betr.	XIV.	903	8
7. December.	— Mandat, Spieltische betr.	XIII.	1356	1044
	1733.			
28. Juli.	— Mandat, Spieltische betr.	XIII.	1356	1045
29. Juli.	— Mandat, Spieltische betr.	XIII.	1356	1046
	1734.			
7. Juni.	— F. Würzb. E., die bei Theilungen zwischen Eltern und Kindern fallende Handlöhne, und deren Verrechnung betr.	V.	385	74
30. October.	— Mandat, die Schwarzfärber sind die kalt- und warmen Pressen nicht berechtigt betr. . . .	XIV.	1080	223
10. December.	— Mandat, alte Jahrtagsstiftungen betr. . . .	XI.	1464	1118
	1736.			
31. Januar.	— Mandat, von der auch für Reisende verbotenen Fleischspeiß-Auffetzung in denen Wirths- und Kosthäusern betr.	VIII.	1152	1253
11. April.	— Mandat, von dem jure obsignandi der Hofmarchsherren bei Geistlichen betr.	VIII.	130	108

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
	1737.			
8. Mai.	— Mandat, das hiesige gering und schwarze Brod der Bäcker, dann übermäßiges Malterlohn der Müller betr.	XIII.	873	677
14. „	— Mandat, Verstiftung der Bierschenks-Gerechtigkeiten betr.	XIV.	1031	152
	1738.			
29. Januar.	— Mandat, Herstellung der Wege und Straßen betr.	XVI.	663	457
	1739.			
3. October.	— Mandat, von Beilegung des weißen Weitzenbiers betreffend	XIV.	1233	426
	1740.			
3. Juni.	— Mandat, Rang eines Pfarrers betr. . . .	VIII.	385	360
14. „	— Mandat, das Freigeld oder Nachsteuer betr. . .	III.	91	73
	1741.			
19. Juni.	— Mandat, die Straßen-Reparation und Concurrenz hiezu betr.	XVI.	664	458
	1746.			
23. September.	— Mandat, die Publication der Mandaten unter Trompetenschall ist der Commandantschaft vorhin nicht zu benachrichtigen betr.	XVIII.	1	1477
	1747.			
8. Mai.	— Mandat, Verreisen der Beamten	XVII.	1137	1378
28. August.	— Mandat, welche Spiele sub. poena exemplari verbothen seyn sollen betr.	XIII.	1356	1047
19. December.	— Mandat, Jurisdiction der Stadtcommandanten über die Militär- und Civilpersonen betr. . . .	X.	917	827 in notis.
29. „ „	— Mandat, von Sammlung der Haderlumpen und deren verbotenen außer Landsbringung betr. .	XIV.	1326	526
	1748.			
17. Juli.	— Mandat, den Kalenderstempel betr. . . .	III.	346	57
	1749.			
28. April.	— Mandat, Säckler-Hosen-Verkauf betr. . . .	XIV.	1101	256
26. August.	— Mandat, Anstalten wider die in Bayern gekommene Heuschrecken betr.	XIV.	671	474

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
29. August.	— Mandat, Anstalten wider die in Bayern gekommenen Heuschrecken betr.	XIV.	671	475
30. September.	— Mandat, Anstalten wider die in Bayern gekommene Heuschrecken betr.	XIV.	672	476
	1750.			
6. April.	— Mandat, von Einführung der Bäum- und Hopfenpflanzung, dann Feuerbeschau betr. . . .	XIV.	429	265
2. Juni.	— Mandat, neu verbesserte Hofrathsordnung von anno 1750 betr.	XVIII.	15	1484
22. September.	— Mandat, von der Obsignation der Beamten betr.	XVII.	769	997
30. „ „	— Mandat, das Tus obsignandi bei Geistlichen in Hofmärken betr.	VIII.	131	109
	1751.			
8. Juli.	— Mandat, wie die Weinhändler sich den Wein beilegen und verschleißen dürfen betr. . . .	XIV.	1113	270
14. „	— Mandat, Erhebung der sämmtlichen Weg- und Landstraßen betr.	XVI.	666	459
19. November.	— Mandat von Wendung groß- und kleiner Baufälligkeiten Churfürstl. Schlösser- und Hofgebäude betreffend	XVI.	471	302 in notis.
	1752.			
7. Januar.	— Mandat, Säckler-Hosen-Verkauf betr. . . .	XIV.	1101	257
12. „ „	— Mandat, Eichelklauben betr.	XIV.	514	334
21. „ „	— Mandat, von dem lege amortizationis betr. . .	XI.	1266	945
14. März.	— Mandat, von der neuangeordneten Forstkommission, und was dieselbe zu besorgen habe betr. . .	XIV.	466	290
11. Juli.	— Mandat, Forst-Commissions-Provisionade wegen der Holzabgab betr.	XIV.	467	291
	1753.			
2. Mai.	— Mandat, de jur. obsig. bei wirklich resignirten Pfarrern betr.	VIII.	131	110
25. September.	— Mandat, Anzeige und Beschreibung der Mühlen wegen dem Beutel-Tuchs-Appaldo betr. . .	XIII.	857	657

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
	1754.			
17. Januar.	— Mandat, kein Landeskind und Unterthan solle sich in fremde Kriegsdienste zu treten unterstehen betr. .	III.	242	213
25. Juni.	— Mandat de anno 1754. Pfandhaus-Ordnung betr.	XIV.	2339	1255
9. September.	— Mandat, Hopfenhacken betr.	XIV.	488	276
9. „ „	— Mandat, von der Privativ- und Comulativ der Sattler und Riemer betr.	XIV.	1103	260
	1755.			
18. Januar.	— Mandat, wie die Strassen-Scharwerks-Repartitionen verfaßt, und was sonst hiebei zu beobachten seye betr.	XVI.	668	460
17. März.	— Mandat, Ehehalten- und Tagwerker-Ordnung von An. 1755 betr.	XIII.	1302	1020
19. November.	— Mandat, Jurisdiction über die Verlassenschaften weltlicher Personen in geistlichen Häusern betr. .	VIII.	213	215
	1756.			
24. März.	— Mandat, Norma wegen Ausleihung und Versicherung der Kirchencapitalien betr. . . .	XI.	1601	1272
10. Mai.	— Mandat, die Klöster und milde Stiftungen sollen den Titel und Consens über ihre an sich gebrachte Stück und Güter dociren betr.	XI.	1266	946
3. Juli.	— Mandat, Abzug von Almosenbüchsen von legatis ad pias causas betr.	XI.	1231	896
5. „	— Mandat, ohne obrigkeitlichen Consens sind keine arme und unvermögliche Leute mehr zu copuliren betr.	VIII.	1020	1086
28. „	— Mandat, von den Pflichten der Fuhrleuten, in Ansehung der erhobenen Strassen, und den Mautstationen betr.	XVI.	727	509 in notis.
30. „	— Ch. E. Installation der Pfarrer in der obern Pfalz	VIII.	684	757
17. August.	— Mandat, bei geistlichen Verlassenschaften ist moto concursu der geistlichen Obrigkeit keine Cummulation mehr zuzugestehen betr.	VIII.	132	111

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
	1757.			
22. Januar.	— Mandat, von Abtreibung des Wildes von den Feldern und Gebrauchung der Hunde hierzu betr.	XIV.	704	499
1. Februar.	— Mandat, wie heimliche Veräußerungen der kastenämtlichen Güter und Grundstücke an denen Contrahenten zu bestrafen betr.	VI.	111	158
14. März.	— Mandat, von der Präsentation der Ausländer auf Pfarreien betr.	VIII.	605	638
3. Mai.	— Mandat, geistliche Verlassenschaften sind von der Quarta pauperum befreit betr.	XI.	1132	897
23. „ „	— Mandat, Privatverhandlung bei Verlassenschaften der Pfarrköchinnen betr.	VIII.	213	216
	1758.			
17. Januar.	— Mandat, wie es mit der Obsignation und Inventur gehalten werde, wenn bei verstorbenen Pfarrern ein Executor Testamenti ernannt ist betr. . .	VIII.	133	113
9. Mai.	— Mandat, de quarta pauperum und dessen Abzug betr.	XI.	1132	898
14. August.	— Mandat, die Strafe der Baumfrevler betr. . .	XIV.	750	525
	1759.			
12. Januar.	— Mandat, von Straffällen contra legem amortizationis betr.	XI.	1268	947
30. „ „	— Mandat, von der Commutativ- und Privativ-Verhandlung bei geistlichen Verlassenschaften betr. .	VIII.	135	114
19. Juni.	— Mandat, von der Privata bei Kaplänen der Regensburger Diözes betr.	VIII.	135	115
25. „ „	— Mandat, Churbayerische Academie der Wissenschaften betr.	IX.	1	1
30. „ „	— Mandat, von dem lege amortizationis betr. . .	XI.	1269	948
10. September.	— Mandat, Dachrinnen betr.	XVI.	1211	899
	1760.			
16. Januar.	— Mandat, welche Causae piae den Abzug der Quarta pauperum zu leiden haben betr.	XI.	1232	899
16. „ „	— Mandat, von denen Aquisitionibus der Klöster und Manuum Mortuarum in immobilibus betr. . .	XI.	1269	949

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
23. Januar.	— Mandat, von künftiger geiſtlicher Verlaſſenſchaft betr.	VIII.	136	116
24. „ „	— Mandat, von den Simulationsbefehlen an die Gerichte betr.	XVIII.	10	1557
10. Juni.	— Mandat, von Pfändungen ex officio bei Viehſchäden betr.	XIV.	645	448
25. „ „	— Mandat, von Obſignation bei Schloßkaplänen betr.	VIII.	136	117
13. September.	— Mandat, die Dantlerordnung v. J. 1760 betr. .	XIV.	1308	508
15. December.	— Mandat, die walzende Tänze betr. . . .	XIII.	1422	1121
20. „ „	— Mandat, von der Präcendenz der weltlichen Obrigkeit bei Verhandlung geiſtlicher Verlaſſenſchaften betr.	VIII.	137	118

1761.

24. Januar.	— Mandat, daß keine in Penſion ſtehende Perſon oder Wittwe, auſſer Landes ohne landesherrlichen Conſens ziehen ſolle betr.	XVII.	817	1041
14. März.	— Mandat, Ehehalten-Ordnung von Anno 1761 betr.	XIII.	1306	1021
30. Mai.	— Mandat, von dem quanto legitimae bei Klöſtern ratione der quarta pauper betr.	XI.	1233	900
19. Juni.	— Mandat, von dem Inventario und Ablegung der Rechnung der Teſtaments-Executoren betr. . .	VIII.	137	119

1762.

12. Januar.	— Mandat, die Woll- und Garngeſpunſt betr. . .	XIV.	636	440
13. März.	— Mandat, Mittel wider den Biß der wüthigen Hunde betr.	XV.	534	206
24. „ „	— Mandatum de anno 1762 wegen der Gänßwaid betr.	XIV.	559	380
24. „ „	— Mandat de anno 1762 im Landculturweſen betr. .	XIV.	109	2
3. Juni.	— Mandat de anno 1762 im Landculturweſen betr. .	XIV.	544	362
9. Juli.	— Mandat, für die Schäfereien müſſen die Brachfelder unangebaut liegen bleiben betr.	XIV.	555	373
17. September.	— Mandat, Verruf von Anno 1762, wegen deſſen Taglohns betr.	XIII.	1343	1032
14. October.	— Mandat, Mittel und Wege zur Abtreibung des Wilds von den Feldern betr.	XIV.	706	500

Digitized by Google

		Band.	Seitr.	Paragr.
10. November.	— Mandat, den Pfarrern wird die Obsignat- und Inventur bei ihren Dienstboten nicht gestattet .	VIII.	214	217
12. „ „	— Mandat von Anno 1762 im Landculturswesen betr.	XIV.	116	3
9. December:	— Mandat, von den liederl. Haushältern, dann der Caducität ihrer Güter	XIV.	581	409
	1763.			
8. Januar.	— Mandat, Straf- und Pfandgeld von Geisen betr. .	XIV.	645	449
12. „ „	— Mandat de Anno 1763, wegen des verbotenen Pählens betr.	XIV.	821	606
21. „ „	— Mandat von Anno 1763, die liederliche Hauswirth und Gutsabschwender, dann Schuldenmacher betr.	XIV.	582	410
28. März.	— Mandat, von der Waidenschaft der Ochsen und Pferde betr.	XIV.	548	363
12. April.	— Mandat, Differenz zwischen den Lederern und Lederbereitern betr.	XIV.	1093	245
15. „ „	— Mandat, von Fällung und Schälung des Eichenholz und Schälung der Rinden, auch Pflanzung anderer Eichen betr.	XIV.	531	352
26. „ „	— Mandat, von Anweisung der Nadel- und Laub-Strä, dann der Zeit, solche zu rechen und zu führen betr.	XIV.	514	335
20. Mai.	— Mandat, von Bestrafung der über die Zahl setzenden Hochzeittischen betr.	VIII.	1244	1377
11. Juli.	— Mandat, von Abtreibung des Wildes betr. . .	XIV.	708	501
27. „ „	— Mandat, von der Obsignation eines auf einem eigenthümlich adelichen Sitz verstorbenen Geistlichen betr.	VIII.	138	120
19. August.	— Mandat, Einsiedung des Schenkbiers betr. . .	XIV.	1165	345
19. September.	— Mandat, denen Beamten ist die Obsignation und Reseration bei der Geistlichkeit noch ferners zu belassen betr.	VIII.	139	121
	1764.			
16. Januar.	— Mandat, wie die Amtsberichte zu stylisiren, zu über- und unterschreiben seyen betr.	XVIII.	126	1575

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
28. Februar.	— Mandat, die Bestrafung der Emissarien betr. . .	III.	53	39
11. Juli.	— Mandat, wenn die großen Fang- und Wiedhunde zu gestatten seyen betr.	XIII.	780	595
20. August.	— Mandat, von Ertheilung der landesherrlichen Tituli mensae betr.	VIII.	529	540
7. October.	— Mandat, kein Beamter soll sich ohne Licenz von seinem Amte hinwegbegeben betr.	XVII.	1138	1379
13. „ „	— Mandat, Erweiterung des Amortizationsgesetz betr. .	XI.	1269	950
	1765.			
10. Mai.	— Mandat, wem die Interpretation gebührt, da über die Pragmatica ein Zweifel entsteht . . .	XI.	1273	951
5. Juni.	— Mandat, Instruction wornach die en Chaussee erhobenen Straßen in Bayern zu unterhalten sind betr.	XVI.	606	411
21. „ „	— Mandat, Subordination gegen das Directorium betr.	XVII.	539	640
2. September.	— Mandat, welche Spiele erlaubt und wie die falsche oder verbotene Spiele zu bestrafen betr. . .	XIII.	1358	1048
12. „ „	— Mandat, Straßen-Scharwerk betr.	XVI.	669	461
	1766.			
3. Januar.	— Mandat, von Bestrafung der Emissarien, falschen Werbern, der Emigration, auch Auslauffens und Zechens in denen ausländischen Orten betr. .	III.	55	40
1. Februar.	— Mandat, von Herstellung der Vicinalwege, und gemeinsamer Concurrenz hiezu betr.	XVI.	824	601
9. Juni.	— Mandat, von Viehepfändungen der Amtsleuten ex officio betr.	XIV.	646	450
16. „ „	— Mandat, Pfarrer sollen ohne sonderheitliche Erlaubniß keine Kirchengeräthschaften anschaffen, oder neue Andachten einführen betr.	XI.	1452	1107
14. August.	— Mandat, von Herstellung der Vicinalwege betr. .	XVI.	826	602
26. September.	— Hausvertrag von 1766	I.	12	3
27. November.	— Mandat, alle communicale Schriften sammt ihren Beilagen müssen in duplo übergeben und von einem immatriculirten Advocaten unterschrieben seyn	XVII.	972	1228

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
10. December.	— Mandat, wenn zu den Pfarrhofgebäuen die Condecimatores zu concurriren haben betr. . .	XI.	1502	1171
10. „ „	— Mandat, von dem Gebrauche des Posthorns betr.	II.	136	73

1767.

24. Januar.	— Mandat, von der Hopfenkauderei betr. . . .	XIV.	448	277
13. Februar.	— Mandat, von unerlaubten Kugelstätten und Auspaschen unter verschiedlichen Sachen betr. . .	XIII.	1359	1049
7. März.	— Mandat, von dem Generalbau-Directorio, und den davon zu beobachtenden Puncten betr. . .	XVI.	197	78
19. Mai.	— Mandat, Schnellergespunft betr.	XIV.	639	441
14. August.	— Mandat, Dispens von der quarta pauperum betr.	XI.	1234	901
4. November	— Mandat, von Aufhebung des juris Albinagii zwischen der Krone Frankreich und Churbayern betr.	III.	139	119
7. December.	— Mandat, wegen Lieferung der justifizirten Körper ad theatrum Anatomicum betr.	IX.	239	193
23. „ „	— Mandat, von dem auf 5 Proc. bestimmten Abzugs-Quanto zwischen Frankreich und Bayern betr.	III.	142	120

1768.

4. Februar.	— Mandat, Lex amortizationis erstreckt sich auf das Vermögen der Weltgeistlichkeit nicht betr. . .	XI.	1274	952
29. „ „	— Mandat, Holz-, Mauer- und Eisen-Materialien Norma betr.	XVI.	1190	883
26. Mai.	— Mandat, Schlachtung der halb- oder ganzjährigen Kälber betr.	XIII.	884	688
13. Juni.	— Mandat, von Ueberschreibung der Akten ratione des Proponenten betr.	XVIII.	200	1684
12. Juli.	— Mandat, vom verbothenen Kürmen betr. . .	XIV.	759	539
17. September.	— Mandat, vom Strassen- und Weggeld betr. .	XVI.	727	509 in notis.
21. Oktober.	— Mandat, Ausländer sollen keine geistlichen Präbenden erhalten können betr.	VIII.	639	691
20. December.	— Ch. E., die Besetzung der geistlichen Benefizien mit Landeskindern, und Ausschluß auswärtiger Subjecte betr.	VIII.	639	692

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
	1769.			
17. Januar.	— Mandat, von Kirchenrechnungssachen, und den angeordneten Kirchen-Deputationen betr. . .	XI.	1464	1119
6. März.	— Mandat, die Verlegung der Cavallerie betr. . .	X.	425	350
10. „ „	— Mandat, Präcedenz eines Kanzlers betr. . .	XVII.	552	658
11. Mai.	— Mandat, Prädicat Excellenz betr.	XVII.	552	659
30. Juni.	— Mandat, Quarta Pauperum betr.	XI.	1234	902
4. Juli.	— Mandat, die letzte Ersetzung der Wildschäden betr.	XIV.	708	502
7. August.	— Mandat, das Amortizationsgesetz betr. . . .	XI.	1275	954
1. October.	— Mandat, in auswärtige Lotterien zu spielen ist verboten betr.	XIII.	1385	1082
9. „ „	— Oberpfälzisches Mauth- und Accis-Mandat vom Jahr 1769 betr.	VI.	90	123
22. „ „	— Mandat von anno 1760 wegen den Baumaterialien betreffend	XVI.	1195	884
3. November.	— Mandat, von Hütung des Viehes in das Holz und auf die Schläge, dann von dem Streurechen und Eichenanbrennen betr.	XIV.	553	372
30. December.	— Mandat, die Wahlen der Capitel-Vorstände betr.	VIII.	353	360
	1770.			
31. März.	— Mandat, Passions-Tragödie und Charfreitagsprozessionen betr.	VIII.	1234	1361
3. April.	— Mandat, ohne landesherrliche Einsicht und Begnehmigung soll kein bischöfliches Generale exequirt werden, betr.	VIII.	64	36
5. Mai.	— Mandat de anno 1770 im Holz- und Forstwesen betr.	XIV.	468	292
24. Juli.	— Mandat, von Landshuterischen Wasserbauschen betr.	XVI.	869	652
27. „ „	— Mandat, von dem mutuelen Comerz zwischen Churbayern und Churpfalz, dann denen Land- und Commerzialstrassen betr.	VI.	90	124
4. October.	— Mandat, in puncto concurrentiae zu den Kirchen und Pfarrhöfen betr.	XI.	1389	1056
9. November.	— Mandat, de Anno 1770, die Landgärtnerei betr.	XIV.	426	264
19. „ „	— Mandat de Anno 1770, die Pferdezucht betr. .	XIV.	603	424
19. „ „	— Mandat, die Sammlungen weltlicher Personen betr.	VIII.	838	923

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
	1771.			
26. Februar.	— Hausvertrag v. J. 1771	I.	17	4
2. Mai.	— Mandat, von verbotener Emigration betr. . .	III.	44	28
25. Juni.	— Mandat, Handwerksgerechtigkeiten, ob sie erblich betr.	XIV.	1031	153
1. Juli.	— Mandat, vom Grasen auf den Namen betr. . .	XIV.	549	364
2. November.	— Mandat, von Abtreibung des Wilds, und Behandlung der Wildschützen betr.	XIV.	709	503
25. „ „	— Onolzbachische Verordnung, die Aufhebung des Weihnachtssingens der Alumnen betr. . .	VIII.	1234	1360
24. December.	— Mandat, Erläuterung über das Obsignationsregulativum bei Beamten betr.	XVII.	761	998
	1772.			
7. Januar.	— Mandat, von verbothenen Spielen betr. . .	XIII.	1361	1050
6. Mai.	— Mandat, die Verhaltung der Müller gegen die Mahlgäste betr.	XIII.	858	658
16. „ „	— Päpstliches Breve wegen Abwürdigung der Feiertäge betr.	VIII.	1182	1309
5. Juni.	— Mandat, von Cultivir- und Anbauung der Brachfelder betr.	XIV.	349	196
10. „ „	— Mandat, von dem Rang und Besoldungseintritt der transferirten Räthe betr.	XVII.	555	664
26. „ „	— Mandat, von was für Commissionen die Tags-Deputata passiren betr.	XVII.	330	316
30. „ „	— Mandat, Rangordnung für die Regierungen bei Prozessionen, Opfergängen und sonsten betr. . .	XVII.	598	749
18. Juli.	— K. K. österreichisches Hofdecret, die Weltgeistlichen können mit ihrem Vermögen frei disponiren; im Falle aber selbe ale intestato absturben, wie sich mit der Verlassenschaft zu achten betr. . .	VIII.	139	122
28. „ „	— Mandat, Hutten und andere Spiele betr. . . .	XIII.	1361	1051
3. August.	— Landculturs-Mandat betr.	XIV.	118	4
25. „ „	— Mandat, von dem nicht conventionsmäßigen Geldsorten und fremden Scheidemünzen betr. . .	XIV.	2166	1139
30. „ „	— Mandat, Landculturswesen betr.	XIV.	355	202

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
17. November.	— Mandat, von Reciprocität in Erbschaftssachen zwischen Sardinien und Bayern betr. . . .	III.	223	198
14. December.	— Mandat, Abwürdigung von Feiertägen betr. . .	VIII.	1185	1310
	1773.			
12. Januar.	— Mandat, Erläuterung des päpstlichen Breve betr.	VIII.	1077	1168
19. April.	— Mandat, von der Arbeit an den aufgehobenen Feiertägen betr.	VIII.	1186	1311
29. „ „	— Mandat, Abnahme des Kieses zu Chaussеen betr.	XVI.	708	487
29. „ „	— Mandat, Aushauung des Holz und Gebüsch auf den Seiten betr.	XVI.	715	500
29. „ „	— Mandat, Herstellung der Seitengräben und Aerndtebrückeln betr.	XVI.	800	580
2. Juni.	— Mandat, wie in Landes-Oeconomie-Sachen quoad processum et appellationem zu verfahren betr.	XIV.	356	203
15. „ „	— Mandat, das Weitenschießen ꝛc. betr. . . .	VIII.	1150	1278
30. November.	— Mandat, von dem Titulo Mensae betr. . .	VIII.	525	534
	1774.			
25. Februar.	— Bamberg. Verord., Authentisirung des Stadtbaurechtes betr.	XVI.	1122	828
30. März.	— Mandat, von denen auf $10^1/_2$ kr. verrufenen 11 kr. Stücke betr.	XIV.	2167	1140
9. April.	— Mandat, die abgewürdigte Feier der Oster- und Pfingstdienste betr.	VIII.	1186	1312
19. Juni.	— Hausvertrag v. J. 1774 (puncto constituti mutui possessorii)	I.	25	5
5. Juli.	— Mandat, was al fundum Paup. ab jeder Strafe zu geben? betr.	XII.	560	103 in notis.
24. September.	— Mandat, von Beförderung des weißen Bierverschleißes, und verbesserten Maaß des Biergeschirrs betr.	XIV.	1236	427
7. November.	— Mandat, von der Schaafzucht und Vertilgung der Spatzen betr.	XIV.	618	429
21. „ „	— Mandat, von Begrabung der hingerichteten Uebelthäter betr.	VIII.	1179	1305

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
	1775.			
2. Januar.	— Mandat, von denen Accessisten bei denen Dikasterien betr.	XVII.	80	77
19. „ „	— Mandat, von Verpflichtung, Commissionen, Votiren und andern Verrichtungen der Rathsaccessisten betr.	XVII.	81	78
26. Mai.	— Mandat, von Verbesserungen der Landwirthschaft und den dieserwegen bestimmten Preisen oder Prämien betr.	XIV.	829	614
6. Juni.	— Mandat, Beschädigung in Culturssällen betr. . .	XIV.	646	451
25. October.	— Mandat, von dem Rectorat, der Juristenfacultät, dann Verhandlung der Criminal- und Civilgerichts-Geschäfte betr.	IX.	162	103
24. November.	— Mandat, von denen ad fundum Pauperum geordneten Taxen der Musik- und Spielpatenten betr. .	XIV.	1339	543
	1776.			
10. April.	— Mandat, in was für Fällen vor der Entscheidung die Cameral-Erinnerung in Culturssachen nöthig betr.	XIV.	376	237
23. „ „	— Mandat, von Einführung der Erbsteuer pro fundo Pauperum et operum Publicorum betr. . .	XI.	1234	903
27. „ „	— Mandat, Verruf der Gold- und Silbersorten betr.	XIV.	2168	1141
2. November.	— Mandat, das ohnerlaubte Arbeiten an Sonn- und Feiertägen betr.	VIII.	1077	1169
4. December.	— Mandat, Hofbuchdrucker betr.	III.	352	67
15. „ „	— Ch. Prov. Verord., die Eheverlöbnisse betr. . .	VIII.	998	1061
	1777.			
30. „ „	— Regierungs-Antritt Sr. Churfürstlichen Durchlaucht Carl Theodors 1777	I.	28	8
	1778.			
8. März.	— Accessions-Urkunde des Herzogs von Pfalz-Zweibrücken zu den Hausverträgen von 1766, 1771 u. 1774	I.	26	6
13. März.	— Mandat, von dem Recurs ad Intimum . . .	XVIII.	249	1749

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
1. August.	— Mandat, von Holzdiebereien, Versicherung der Saatfelder, Hüten des sämmtlichen Viehes, Laubräumen und Aufrechen in Wäldern, und den Holzschlägen der Unterthanen betr.	XIV.	471	293
10. November.	— Mandat, die Waldhänsel, Zahnärzte und Bildermänner betr.	XV.	858	302
13. „ „	— Mandat, die künftige Zahlungsordnung für den Civilstand bei Churfürstlichem Hof-Zahlamt betr. .	XVII.	226	197
24. „ „	— Mandat, von Säuberung der Gässen betr. . . .	XIII.	815	637
	1779.			
22. Januar.	— Mandat, von den Churfürstlichen Titulanten betr. .	VIII.	529	541
1. Februar.	— Mandat, Rangverhältnisse betr.	XVII.	556	665
1. „ „	— Mandat, Dispensation zum Aufspielen betr. . .	XIII.	1405	1111
9. „ „	— Mandat, von übermäßigen Glücksspielen betr. .	XIII.	1362	1053
20. März.	— Mandat, von denen wiederholten verbottenen Scholderspielen und Strafen hiervon ad fundum Pauperum betr.	XIII.	1363	1054
3. Mai.	— Mandat, von Grundguts-Veränderungs- und Meierschafts-Fristen bei landesherrlichen Grundunterthanen betr.	XIV.	298	158
13. „ „	— Vertrag zwischen Churpfalz und Pfalzzweibrücken .	I.	27	7
13. „ „	— Teschner Friedens-Vertrag	I.	111	10
20. Juni.	— Mandat, Besuchung der Gottesdiensten, Christenlehren und Schulen im Salzburgischen betr. .	VIII.	1078	1170
16. August.	— Mandat, neue Hofrathsordnung von anno 1779 .	XVIII.	249	1749
16. September.	— Mandat, von den Musterreitern der Kaufleute betr.	XIV.	1637	933
20. October.	— Mandat, Freijahre wegen Cultivirung unfruchtbarer Gründe betr.	XIV.	276	131
15. December.	— Mandat, erläuterte Punkten der neuen Hofraths-Ordnung betr.	XVIII.	59	1486
24. „ „	— Mandat, daß Niemand in auswärtige Lotterien spielen sollte betr.	XIII.	1385	1084
	1780.			
26. Februar.	— Mandat, von der Freizügigkeit der Jülich und Bergischen Landen betr.	III.	83	65

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
3. März.	— Mandat, erneuerte Bettelordnung von 1780 betr. .	XIII.	494	344
13. „ „	— Mandat, daß so oft dem Rural-Capitel oder Rural-Decanatswahl ein Commissarius episcopalis beiwohnt, auch ein Commissarius electoralis beiwohnen solle betr.	VIII.	341	343
18. „ „	— Mandat, Verkündung der General-Verordnungen betr.	XIX.	122	126
22. Mai.	— Mandat, Vermeidung der Winkelagenten betr. .	XVII.	1215	1461
3. August.	— Mandat, von dem Rang der Oberlandesregierungs- und Revisionsräthen bei Deputationen betr. . .	XVII.	556	666
30. „ „	— Mandat, Verbot der Legbüchsen	XIII.	775	588
29. September.	— Mandat, von abgewürdigten Feiertägen im Neuburgischen betr.	VIII.	1187	1313
12. October.	— Mandat, Pflanzung der Obstbäume im Neuburgischen betr.	XIV.	431	266
30. „ „	— Mandat, wem auffer Landes zu studiren erlaubt sey? betr.	IX.	937	605
15. November.	— Mandat, die dem Hause Bayern seit Urzeiten zustehende und von den Ordinariaten beeinträchtigt werdende jura patronatus betr.	VIII.	589	621
15. „ „	— Mandat, von Resignation der Pfarrer und Beneficiaten betr.	VIII.	737	821 in notis.
15. „ „	— Mandat, Ertheilung der Krämerei-Gerechtigkeiten betr.	XIV.	1621	905
23. December.	— Mandat, den Hopfenbau im Neuburgischen betr. .	XIV.	449	278
	1781.			
26. Januar.	— Mandat, die Baumfrevler betr.	XIV.	751	526
6. Februar.	— Mandat, abgeänderte Straf der Baumfrevler betr.	XIV.	751	527
16. „ „	— Mandat, wegen den Hochzeitmahl betr. . . .	VIII.	1246	1378
23. April.	— Mandat, von schnellen Fahren und Reiten in der Stadt; von Ausweichen, und anderen betr. . .	XIII.	790	604
2. Mai.	— Mandat, Taglöhner- und Ehehalten-Ordnung von 1781 für Bayern und die obere Pfalz betr. . .	XIII.	1306	1021
7. „ „	— Mandat, Regulativ über die Länge und Dicke der Bauholz-Materialien betr.	XVI.	1197	885

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
21. Mai.	— Mandat, von Beifang, Vertilgung und geschärfter Bestrafung des gefährlichen Räubergesindels betr.	XIII.	314	201
6. Juni.	— Mandat, die Mißbräuche bei der Frohnleichnams-Prozession und Passions-Tragödien betr. . .	VIII.	1242	1373
8. „ „	— Mandat, masquirte Reitereien und Vorstellungen bei Prozessionen betr.	VIII.	1242	1374
23. „ „	— Mandat, ob bei denen Pensionsgeldern einiger Arrest oder Abzug für die Creditores statt habe? betr. .	XVII.	877	1104
28. Juli.	— Mandat, Privativa bei überschuldeten Verlassenschaften betr.	VIII.	139	123
17. August.	— Mandat, ob bei denen Pensionsgeldern einiger Arrest oder Abzug für die Creditores statt habe? betr. .	XVII.	877	1105
12. September.	— Mandat, Beschneidung des Papiers in Amtsschreiben betr.	XVIII.	174	1651
15. „ „	— Mandat, ob bei denen Pensionsgeldern einiger Arrest oder Abzug für die Creditores statt habe? betr. .	XVII.	878	1106
30. October.	— Mandat, das jus Albinagii betr.	III.	143	121
3. December.	— Mandat, von der einschleichenden Judenschaft und ihren Handel betr.	VI.	245	343
	1782.			
25. Januar.	— Mandat, von den Schriften, ihren Umschlägen und äußerlichen Bemerkung des Inhalts betr. . .	XVIII.	249	1750
28. „ „	— Mandat, vom Salzverschleiß in offenen Füderln betr.	XIV.	1580	843
9. März.	— Mandat, Austrocknung der Pfützen und Lachen betr.	XIV.	584	411
22. „ „	— Mandat, von dem Tyroler Obsthandel betr.. .	XIV.	1610	886
2. April.	— Mandat, von den Pflichten der Medicorum und Verhalt gegen einander betr.	XV.	45	17
9. „ „	— Mandat, die Visita der Materialisten betr. . .	XIV.	1668	979
10. „ „	— Mandat, von verschiedenen Polizeigegenständen und deren Befolgung betr.	XIII	1459	1168
7. Mai.	— Mandat, die Privativ-Verhandlung der geistlichen Verlassenschaften in der obern Pfalz betr. . .	VIII.	140	124
10. „ „	— Mandat, wegen verbotener Erlernung mehrerer Professionen und andern Mißbräuchen betr. .	XIV.	916	9

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
4. Juni.	— Mandat, vom verbotenen Tanzen an denen bestimmten Festtägen betr.	VIII.	1095	1196
15. „ „	— Mandat, daß die Ordinariats-Schwierigkeiten bei Vergandung eines Pfarrers nicht zu attendiren betr.	VIII.	120	93
25. „ „	— Mandat, Curen und Medicamenten der Bader und Apotheker betr.	XV.	836	298
12. Juli.	— Mandat, von Säuberung der Gassen und Verhütung der Krankheiten betr.	XIII.	816	638
26. „ „	— Mandat, Beistand bei Gebährenden betr. . .	XV.	236	88
27. „ „	— Mandat, die hiesigen Früchtenhändler und Tyroler betreffend	XIV.	1611	887
30. August.	— Patent, die passive Erbfähigkeit der Religiosen betr.	XI.	1283	966 in notis.
31. „ „	— Mandat, Lumpensammlung betr.	XIV.	1327	527
31. „ „	— Mandat, von den Kram- und Fragners-Gerechtigkeiten betr.	XIV.	1621	906
26. September.	— Mandat, von dem Wirthschaftsbetrieb der Pfarrer und Beneficiaten betr.	VIII.	985	1042
15. October.	— Mandat, von dem Tyroler Obsthandel betr. .	XIV.	1611	888
18. November.	— Mandat, Baumfrevler und Fuhrleute an den Sulzbach-Strassen betr.	XIV.	752	528
3. December.	— Mandat, Einführung der Kirchengesänge betr. .	VIII.	1068	1158

1783.

22. Januar.	— Mandat, Einführung der Kirchengesänge im Neuburgischen betr.	VIII.	1069	1159
10. Februar.	— Mandat, dem Hofrathskanzler wird die Jurisdiction über das Canzlei- und Advokaten-Personal ertheilt, betr.	XVII.	985	1244
19. April.	— Mandat, Rang eines geheimen Secretär oder Canceliſten betr.	XVII.	565	681
10. Mai.	— Mandat, die Benutzung der öden Plätze im Neuburgischen betr.	XIV.	123	5
14. „ „	— Mandat, die Zweimädigmachung der Herbst- und Altwiesen im Sulzbachischen betr. . . .	XIV.	337	187

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
24. Mai.	— Mandat, die Abschaffung der Nachtweiden im Neuburgischen betr.	XIV.	561	382
22. Juli.	— Mandat, von der jährlichen Recognition, deren Zubaugütern, dessen Quanto und übriger Bestimmung betr.	XIV.	203	76
28. „ „	— Mandat, Einsendung der geistlichen Testamenten betr.	VIII.	141	126
28. „ „	— Mandat, von Erholung des geistlichen Rathsconsens zu Ertheilung des Tituli mensae betr. . .	VIII.	526	535
28. „ „	— Mandat, die Abstellung des Wetterläutens betr.	VIII.	1150	1279
1. August.	— Mandat, das Wetterläuten wird abgeschafft betr.	XI.	1695	1343
19. September.	— Mandat, Stände sollen ihre Kirchenrechnungen berichtigen und keine Gelder mehr von diesen für sich entbehren betr.	XI.	1609	1275
4. October.	— Mandat, Verbesserung des Unterhalts der Schullehrer betr.	IX.	1261	839
30. „ „	— Mandat, Jahrtags- und anderer Stiftungen betr.	XI.	1466	1120
7. November.	— Mandat, was für einer Stelle, und wie selber das Landesculturswesen zu besorgen übertragen seye? betreffend	XIV.	357	205
12. „ „	— Mandat, Abschaffung der Winkelagenten betr. .	XVII.	1216	1462
14. „ „	— Mandat, von denen Landärzten, und ihren verbotenen Arzneihandel betr.	XV.	858	303
14. „ „	— Mandat, Entfernung der Beamten von ihrem Amtssitze betr.	XVII.	1139	1380
17. „ „	— Mandat, die Obleute werden wieder abgedankt und ihre Verrichtungen durch die Gerichtsdiener, wie vorhin, besorgen zu lassen verordnet. . . .	XVII.	924	1165
26. „ „	— Mandat, das Beten der Waisenkinder bei denen Leichen betr.	VIII.	1252	1387
10. December.	— Mandat, Patrocinium der Advokaten betr. . .	XVII.	968	1219
16. „ „	— Mandat, Verruf des erhöherten Goldcours betr.	XIV.	2171	1142
23. „ „	— Mandat, von Entdeckung der Baumfrevler betr.	XIV.	753	529

1784.

7. Januar.	— Mandat, Ertheilung des Tituli mensae betr. .	VIII.	526	536

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
7. Januar.	— Mandat, Resignation der Pfarrer und Beneficiaten, Einberichtung der Mutationen-Ertheilung des Tituli mensae betr.	VIII.	737	821
16. „ „	— Mandat, vom schnellen Fahren und Reiten betr.	XIII.	791	605
28. „ „	— Mandat, die abgeschafften Feiertage betr. . .	III.	338	48
28. „ „	— Mandat, von Einsendung der Verhandlungs-Acten über die Exjesuiten-Verlassenschaften betr. . .	VIII.	143	127
31. „ „	— Mandat, Kennzeichen eines wüthenden Hundes betr.	XV.	541	207
29. März.	— Mandat, abgeschaffte Feiertage betr. . . .	VIII.	1189	1314
6. Mai.	— Mandat, die hiesigen Früchtenhändler und der tyrolerischen betr.	XIV.	1612	889
8. Juni.	— Mandat, Abstellung der Nachtweiden betr. . .	XIV.	562	383
22. „ „	— Mandat, von den heimlichen Logen und Gesellschaften betr.	XIII.	713	524
20. Juli.	— Mandat, Obsthandel und die Ertheilung der Patente hierüber betr.	XIV.	1612	880
23. „ „	— Mandat, das Wetterläuten betr.	VIII.	1151	1281
23. August.	— Mandat, Wer des Posthorns berechtigt seye? .	II.	136	74
27. „ „	— Mandat, Fellfärben der Weißgärber, Nestler und Tuchscheerer betr.	XIV.	1084	232
15. September.	— Mandat, Landculturswesen betr.	XIV.	358	206
15. „ „	— Mandat, die Landcapitulwahlen betr. . . .	VIII.	353	360
2. December.	— Mandat, Behandlung der geistlichen Verlassenschaften betr.	VIII.	143	128
2. „ „	— Mandat, Almosengelder sind nicht mit Arrest zu belegen betr.	XVII.	895	1031
15. „ „	— Mandat, die Forestall- und andere Pfändungen betreffend	XIV.	759	540
23. „ „	— Mandat, Wetterableiter betr.	XVI.	1220	916

1785.

3. Januar.	— Gränzvertrag mit Oesterreich zum Vollzuge des Teschner-Friedens betr.	I.	114	11

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
14. Januar.	— Mandat, Einsendung der geistlichen Testamenten betreffend	VIII.	145	129
14. „ „	— Mandat, von denen abgeschafften Feiertagen betr.	VIII.	1190	1315
14. „ „	— Mandat, Rang der geheimen Sekretarien betr. .	XVII.	565	682
16. April.	— Mandat, Studieren ausser Landes betr. . . .	IX.	937	606
26. „ „	— Mandat, den Rezeß mit dem Ordinariat Augsburg betreffend.	XIV.	585	412
26. „ „	— Mandat, Kreuzgänge an den abgewürdigten Feiertagen betr.	VIII.	1223	1346
6. Mai.	— Mandat, Fellfärben der Weißgärber, Nestler und Tuchscheerer betr.	XIV.	1085	233
11. „ „	— Mandat, von den abgewürdigten Feiertagen und Bittgängen betr.	VIII.	1193	1316
11. „ „	— Mandat, Cummulativ bei geistlichen Verlassenschaften betr.	VIII.	146	130
24. August.	— Mandat, Kleezehent von Brachfeldern betr. . . .	XIV.	291	147
31. „ „	— Mandat, Errichtung eines geistlichen Seminarii zu Ingolstadt betr.	VIII.	516	524
18. October.	— Mandat, die Nachtweiden bei sicheren Gemeinden betr.	XIV.	562	384
2. December.	— Mandat, das hiesige Bettel- und Allmosenwesen betr.	XIII.	501	345
23. „ „	— Mandat, von den ungestempelten Kalendern betr. .	III.	346	58
	1786.			
14. Februar.	— Mandat, die Besorgungsart im Jagd- und Forstwesen zu Neuburg betr.	XIV.	472	294
9. Mai.	— Mandat, Fellfärben der Weißgärber, Nestler und Tuchscherer betr.	XIV.	1085	234
19. „ „	— Mandat, wem die Ertheilung der Krämerei-Gerechtigkeiten gebühre betr.	XIV.	1621	907
30. „ „	— Mandat, Fellfärben der Weißgerber, Nestler und Tuchscheerer betr.	XIV.	1085	235
6. Juni.	— Mandat, Verbot der Holzklipperei am Lechstrom betr.	XIV.	473	295
7. „ „	— Mandat, Ersetzung der Ordinari-Botenstellen betr. .	XIV.	1246	439
7. „ „	— Mandat, Datirung der Einlangen betr.	XVII.	969	1220

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Parag.
21. Juni.	— Mandat, Cultivirung gemeinschaftlicher Waidgründe betr.	XIV.	359	207
8. Juli.	— Mandat, Scharwerk zur schleunigen Reparirung der Wasserschäden betr.	XVI.	870	653
11. „ „	— Mandat, Luftballon betr.	XIII.	1053	842
21. „ „	— Mandat, von Nachsteuer und Freigeldsachen betr.	III.	96	74.
24. „ „	— Mandat, die Judenkäufe betr.	VI.	112	159
5. August.	— Mandat, Aufstellung der Hackelförster und Holzanweisung betr.	XIV.	473	296
5. „ „	— Mandat, Kramgerechtigkeiten betr.	XIV.	1622	908
14. „ „	— Mandat, Valor der Gold- und Silbersorten betr.	XIV.	2171	1143
22. „ „	— Mandat, von abgeschafften Feiertagen und Kreuzgängen betr.	VIII.	1194	1317
5. September.	— Mandat, Datirung der Einlangen betr.	XVII.	969	1221
7. „ „	— Mandat, Verweigerung des Schlachtens betr.	XIII.	884	689
26. „ „	— Mandat, Studiren ausser Landes betr.	IX.	938	607
14. October.	— Mandat, Erläuterung der den Augsburger-Rezeß sich ergebenen Anstände betr.	XI.	1238	904
31. „ „	— Mandat, Fellfärben der Weißgerber, Nestler und Tuchscheerer betr.	XIV.	1086	236
6. November.	— Hofdecret, die Erbfähigkeit der Religiosen betr.	XI.	1283	966 in notis.
9. „ „	— Mandat, die Beschwerde der Judenschaft zu N. wegen des für nicht gestattet werden wollenden Ankaufs liegender Gründe betr.	VI.	113	160
21. „ „	— Mandat, Gottesdienst an abgeschafften Feiertägen betr.	VIII.	1195	1318
25. „ „	— Mandat, Auswanderung betr.	III.	72	55
25. „ „	— Mandat, Cours der Geldsorten betr.	XIV.	2173	1144
6. December.	— Mandat, Zertheilung gebundener Güter im Sulzbachischen betr.	XIV.	204	77
12. „ „	— Mandat, Reparationes in Amtswohnungen betr.	XVI.	408	312
21. „ „	— Mandat, Gegenstände der Neuburgischen Kirchendeputation betr.	XI.	1324	1010
31. „ „	— Mandat, Cours der Geldsorten betr.	XVI.	2174	1145

Digitized by Google

1787.

		Band.	Seite.	Paragr.
23. Januar.	— Mandat, Fellfärben der Weißgerber, Nestler und Tuchscheerer betr.	XIV.	1086	237
6. Februar.	— Mandat, die Predig und Christenlehre an den abgewürdigten Feiertägen betr.	VIII.	1195	1319
9. „ „	— Mandat, Verbot der Stiftungen ausser Landes betr.	XI.	1175	827
3. März.	— Mandat, Anwesenheit der Regierungsräthe und Beamten betr.	XVII.	1139	1381
27. „ „	— Mandat, Heirathsconsens der Hofstabsparteien betr.	XII.	183	50 in notis.
27. „ „	— Mandat, Färben der Weber betr.	XIV.	1112	267
2. April.	— Mandat, Wassergebäude mit Rauchholz und Fascinen betr.	XVI.	859	636
11. „ „	— Mandat, Strassen- und Wassergebäu-Kosten betr. .	XVI.	871	654
3. Mai.	— Mandat, Landculturwesen betr.	XIV.	360	208
12. „ „	— Mandat, Waldbienenzucht betr.	XIV.	633	435
24. „ „	— Mandat, Tabellen über das Viehe auf denen Märkten betr.	XIII.	895	700
5. Juni.	— Mandat, Färben der Weißgerber betr. . . .	XIV.	1114	271
26. „ „	— Mandat, Haderlumpensammeln betr. . . .	XIV.	1327	528
30. „ „	— Mandat, Laubthaler betr.	XIV.	2174	1146
16. Juli.	— Mandat, Laubthaler betr.	XIV.	2175	1147
17. „ „	— Mandat, Obstignations bei rückständigen Beamten sind nicht abzunehmen betr.	XVII.	761	999
19. „ „	— Mandat, wer wechselfähig sey? betr. . . .	VI.	225	311
24. „ „	— Mandat, den Judenhandel mit liegenden Gütern betr.	VI.	113	161
13. August.	— Mandat, Reisedeputat der Titularräthen betr. .	XVII.	330	317
17. „ „	— Mandat, die Insultirung der Juden betr. . .	VI.	253	359
7. September.	— Mandat, den Güterhandel der Juden betr. . .	VI.	114	162
24. October.	— Mandat, wie es in Culturſachen zu halten? betr. .	XIV.	361	209
7. November.	— Mandat, Straf der Schuldenmacher betr. . .	XIII.	1427	1129
7. December.	— Mandat, Lieferung der von der Churfürstlichen Bibliothek entlehnten Bücher betr.	IX.	60	33

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
8. December.	— Extractus Resolut. Serenissimi de dato München den 8. December 1787, den Judenhandel mit liegenden Gütern betr.	VI.	114	163
21. „ „	— Mandat, Glaser- und Zinngießer-Differentien betr.	XIV.	1121	283

1788.

9. Januar.	— Mandat, Waarenlager der Juden werden abgeschafft betr.	VI.	158	202
8. Februar.	— Mandat, Diäten von Verrichtungen in loco domicilii betr.	XVII.	351	318
20. „ „	— Ob.-L.-R.-E., der Studentanz ist nicht verboten betr.	XIII.	1422	1122
29. „ „	— Mandat, Straffälle wegen nicht gehaltenen Bierbücheln betr.	XIV.	1226	415
15. März.	— Mandat, mit Erläuterung invermelter in dem archidiaconal Synod zu Garß vorkommende Gegenstände betr.	VIII.	1223	1347
15. „ „	— Mandat, Afterleihhäuser sind verboten betr. . .	XIV.	2344	1256
31. „ „	— Mandat, Agentien der Räthe und übrigen Polizeipersonales sind verboten betr.	XVII.	733	954
11. „ „	— Mandat, das Läuten zum Gebet bei Hochgewittern betr.	VIII.	1152	1282
15. „ „	— Mandat, die Pfarrabsenz-Verreichung, resp. die landesherrliche Einwilligung hiezu betr. . .	VIII.	767	846
8. Mai.	— Mandat, Erläuterung in Culturesachen betr. . .	XIV.	338	188
12. Juli.	— Mandat, die verbotene eigenmächtige Absonderung der Räthe, Beamten und Subalternen von ihren Dienstesstellen betr.	XVII.	1140	1382
18. „ „	— Mandat, die Viehseuche betr.	XV.	560	221
28. „ „	— Mandat, die falschen Werber des männlichen und weiblichen Geschlechts betr.	III.	244	215
8. November.	— Mandat, die berechtigte Schäfereien betr. . .	XIV.	336	375
20. „ „	— Mandat, Geldstrafe von Kindern betr.	XIII.	1469	1175
29. „ „	— Mandat, die Cultur der öden Moosgründe betr. .	XIV.	362	210

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
16. December.	— Ch. E., die Hundswuth betr.	XV.	542	208
27. „ „	— Mandat, Schneeräumung von denen Straſſen betr.	XIII.	810	625
	1789.			
3. Januar.	— Mandat, Beſorgung der Cultur im Neuburg- und Sulzbachiſchen betr.	XIV.	403	251
9. „ „	— Mandat, wem die Jurisdiction auf cultivirenden Gründen zuſtehe? betr.	XIV.	354	200
12. „ „	— Mandat, Beförderung der Seidenzucht betr. . .	XIV.	450	281
20. „ „	— Mandat, Polizeiverfügungen ſind keine Beſcheide .	XVIII.	61	1487
20. „ „	— Mandat, die Abſchaffung des Glücks- oder Harzartſpieles und der darauf geſetzten Strafen betr. .	XIII.	1364	1055
2. März.	— Mandat, die Einrichtung eines allgemeinen Landgeſtütes und deren Unterhaltung betr.	XIV.	608	425
3. „ „	— Mandat, in Polizei-, Forſt- oder Landculturs-Gegenſtänden wird kein Prozeß geſtattet betr. .	XIV.	364	211
14. „ „	— Mandat, Forſtfrevel betr.	XIV.	760	531
14. „ „	— Mandat, die Eintheilung des ganzen Bayerns in 20 Forſtmeiſtereien betr.	XIV.	474	297
20. „ „	— Mandat, die Amtsabweſenheit iſt verboten betr. .	XVII.	1141	1383
20. „ „	— Mandat, von denen hieſigen Winkelleihhäuſern, und deßwegen geſetzten Tax vom Intereſſe betr. .	XIV.	2345	1257
4. April.	— Mandat, Todtenbericht der verſtorbenen Pfarrer und Beneficiaten betr.	VIII.	713	790
29. Mai.	— Mandat, Bemaierung von Zubaugütern betr. .	XIV.	205	78
25. Juni.	— Mandat, Reiſelizenz eines Raths beim Directorium betreffend	XVII.	1141	1384
16. Juli.	— Mandat, die Beſtimmung der Congrua überhaupt betreffend	VIII.	960	1006
7. Auguſt.	— Mandat, die Behandlung der geiſtlichen Verlaſſenſchaften in dem Herzogthum Sulzbach betr. . .	VIII.	146	131
24. October.	— Mandat, Culturſachen gehören zur oberen Landesregierung betr.	XIV.	376	238
3. December.	— Mandat, wirklicher Rathscharakter der Rechnungs-Commiſſarien betr.	XVII.	580	710

Digitized by Google

1790.

		Band.	Seite.	Parag.
11. Januar.	— Mandat, Privilegia für die Donaumoos-Culturs-Societät betr.	XIV.	409	255
15. „ „	— Ch. E., Abordnung von Deputationen betr.	II.	123	56
18. „ „	— Mandat, die neu errichtende Vorschußkasse bei dem Churfürstlichen Hofkriegsrath betr.	XVII.	305	287
26. „ „	— Mandat, das allgemeine systematische Wasserbauwesen betr.	XVI.	850	631
26. „ „	— Mandat, von Unterhaltung der Chausseen- und Brücken ꝛc. dann Ladung der Güterwägen betr.	XVI.	727	509 in notis.
26. „ „	— Mandat, Privatis wird in Wasserbausachen kein Prozeß gestattet betr.	XVI.	871	655
13. März.	— Mandat, Ertheilung der Musikpatenten betr.	XIV.	1341	544
25. „ „	— Mandat, Einsendung eines Exemplars von jeden neu im Druck kommenden Büchern betr.	IX.	73	41
6. April.	— Mandat, Strafe derjenigen, so einem Bettler ein Almosen reichen betr.	XIII.	503	346
21. „ „	— Mandat, Cultur der Otterfinger-Heide betr.	XIV.	123	6
31. Mai.	— Mandat, Instruction, wie künftighin diejenige Chausseen in Bayern und Oberpfalz, welche dem gnädigsten Landesherrn bisheriger Verfassung gemäß zu unterhalten obliegen, von den Churfürstlichen Cameral-Straßen-Inspektions-Aemtern dem gnädigsten Reskripte vom 26. Januar dieß Jahrs gemäß unterhalten werden sollen betr.	XVI.	609	412
11. Juni.	— Mandat, auf das Almosen hat kein Arrest statt betr.	XII.	526	74
12. „ „	— Ch. E., die Gleichförmigkeit bei Installationen und Possessgebungen betr.	VIII.	636	759
12. „ „	— Mandat, die verbotene eigenmächtige Entfernung der Räthe, Beamten und Subalternen von ihren Dienstesstellen betr.	XVII.	1142	1385
17. Juli.	— Ch. E., die Beiwohnung der Beamten bei den öffentlichen Pfarrgottesdiensten betr.	VIII.	1065	1154
27. September.	— Mandat, Qualität der cultivirten Gründe betr.	XIV.	136	11
16. October.	— Mandat, das Laudemienwesen betr.	V.	386	75

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
10. November.	— Mandat, Zweimädigmachung der Wiesen und Weiden betr.	XIV.	339	189
10. „ „	— Mandat, die Cultivir- und Vertheilung der öden Gründe, dann Nachtweiden s. a. betr. . .	XIV.	124	7
22. December.	— Mandat, Laudemial-Behandlung bei landesherrlichen Grundunterthanen betr.	XIV.	302	159
23. „ „	— Mandat, von der Portione Seminaristica . .	VIII.	318	315
24. „ „	— Mandat, Beeinträchtigung der Handwerker von Soldaten betr.	X.	426	351

1791.

16. Januar.	— Mandat, Bezahlung der Dienerschaft betr. . .	XVII.	227	198
15. März.	— Mandat, Erweiterung der Privilegien der Donaumoos-Culturs-Societät betr.	XIV.	414	256
18. „ „	— Mandat, Einzunftung der Handwerker betr. . .	XIV.	1121	284
24. „ „	— Mandat, Verkauf der Donaumoosgründe betr. .	XIV.	416	257
30. „ „	— Mandat, die Installations- und Inventurs-Taxe der katholischen und a. c. Geistlichkeit des Herzogthums Sulzbach betr.	VIII.	31	5
30. „ „	— Mandat, allgemeine Feuerordnung betr. . . .	XIII.	996	809
7. Mai.	— Mandat, die Niedergerichtsbarkeit auf den cultivirten Gründen betr.	XIV.	354	201
24. „ „	— Mandat, Regulativ in Pfarr-Resignationsfällen betreffend	VIII.	738	822
30. „ „	— Resolutio serenissimi, Bestrafung der Feld- und Gartenfrevler betr.	XIV.	647	452
22. Juni.	— Mandat, Erläuterung in Laudemialsachen betr. .	XIV.	303	160
20. Juli.	— Mandat, Wildschadens-Ersetzungen betr. . . .	XIV.	710	504
13. August.	— Mandat, von den Gemeindsweidenschaften und Lehen auf dem Donaumoose betr.	XIV.	416	258
19. „ „	— Mandat, Beförderung der Forstverhören betr. .	XIV.	760	542
22. „ „	— Mandat, Abwürdigung der französischen Laubthaler betreffend	XIV.	2175	1148
4. October.	— Mandat, Aufsicht über die sich allhier aufhaltende fremde Mann- und Weibspersonen betr. . .	XIII.	665	478

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Parag.
12. October.	— Mandat, Strafe der Baumfrevler betr. . .	XIV.	753	530
2. December.	— Mandat, Juden, fremde, wie sie zu behandeln betr.	VI.	246	344
10. „ „	— Fürstbisch. Bamb. Verordn., Arreste und Anweisungen auf Bestallungen betr.	XVII.	297	267
17. „ „	— Mandat, das Laudemialwesen betr. . . .	V.	388	76

1792.

25. Januar.	— Mandat, die Ertheilung der Musik- und Spielpatenten betr.	XIV.	1841	545
1. Februar.	— Mandat, die Beerdigung der Todten betr. . .	VIII.	1160	1292
23. April.	— Mandat, Dispensation der Klöster vom lege amortizationis betr.	XI.	1275	955
30. „ „	— Mandat, Abschlag der französischen Laubthaler, so andere Münzsorten betr.	XIV.	2176	1149
14. Mai.	— Mandat, wo die Hochzeitmahlen dürfen gehalten werden betr.	VIII.	1247	1380
14. Juli.	— Mandat, Straf der den Fleischsatz überschreitenden Metzger betr.	XIII	887	693
22. August.	— Mandat, den Unterhandel der Juden betr. . .	VI.	115	164
8. September.	— Mandat, Bitte um Bewilligung um liegende Güter kaufen und verkaufen zu dürfen betr. . . .	VI.	115	165
21. „ „	— Mandat, Zertrümmerung der Güter in den drei Herzogthümern betr.	XIV.	207	79
24. „ „	— Mandat, Stände sollen die nämliche Prüfungs-Vorkehre beobachten betr.	VIII.	528	538
24. „ „	— Mandat, Gleichförmigkeit der Testimonien betr. .	VIII.	527	537
24. „ „	— Mandat, die Churfürstlichen und ständischen Titulanten betr.	VIII.	531	544
6. October.	— Mandat, Zehent von cultivirten Moosgründen betr.	XIV.	276	132
6. „ „	— Mandat, das eigenmächtige Holzfällen so anders betr.	XIV.	761	543
6. „ „	— Mandat, die Abtheilungen der Gemeindewaldungen betr.	XIV.	169	41
8. „ „	— Mandat, Anzeige der Fremden betr. . . .	XIII.	665	479
17. „ „	— Mandat, Studiren im Auslande betr. . . .	IX.	939	608
20. „ „	— Mandat, die Beerdigung der Juden betr. . .	VI.	142	210

Digitized by Google

1793.

		Band.	Seite.	Parag.
6. Februar.	— Mandat, Copulationen außer Landes betr. . . .	VIII.	1029	1097
5. März.	— Mandat, Patents-Ertheilung zur Er- und Verkaufung der licitando feilstehenden Gütern in denen oberpfälzischen Herzogthümern betr. . . .	VI.	115	166
15. „ „	— Mandat, die Erlaubniß liegende Güter verkaufen zu dürfen betr.	VI.	116	167
16. „ „	— Mandat, die verschiedenen Forst-Cultures-Beschwerden betr.	XIV.	474	298
18. „ „	— Mandat, Leimfabricatur betr.	XIV.	1087	238
5. April.	— Mandat, das Verbot der eigenmächtigen Vermessungen betr.	XIV.	103	44
3. Mai.	— Mandat, die Vertheilungen der Gemeindswaldungen betr.	XIV.	170	42
3. „ „	— Mandat, die lebendigen Zäune werden wiederholter angeordnet betr.	XIV.	642	444
6. „ „	— Mandat, Zulassung der in- und ausländischen Judenschaft bei Er- und Verkaufung öd und feil liegender Güter betr.	VI.	116	168
23. „ „	— Preuß. R.-E., Verbot des Taubenhaltens derer, welche keine Feldungen besitzen, und Befehl, die Tauben während der Saats- und Erndtezeit eingesperrt zu halten betr.	XIV.	699	490
2. Juli.	— Mandat, Minuto-Bierverschleiß bei den Märzenkellern betr.	XIV.	1218	401
6. „ „	— Mandat, Weidenschaft derjenigen, die ihre Wiesen zweimädig machen betr.	XIV.	332	190
8. „ „	— Mandat, Verbot des Arzneihandels betr. . . .	XV.	859	304
20. „ „	— Mandat, die Passions-Tragödien und derlei Spielen betreffend	VIII.	1235	1362
19. August.	— K. Preuß. E., das allzuschnelle Begraben der Todten betr.	XV.	809	284 in notis.
13. September.	— Mandat, die im Bettelwesen getroffenen Anstalten betr.	XIII.	432	347
18. „ „	— Mandat, Bitte des N. um bei Versteigerung der Güter einen andern in seinem Namen substituiren zu dürfen betr.	VI.	116	169

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
27. September.	— K. Preuß. E., Abwurfholz an den Stadtthoren betr.	XI.	318	104
28. „ „	— Mandat, Zehent von Brachfelder-Früchten betr. .	XIV.	291	148
7. October.	— Preuß. R.-E., das Wegschießen der Tauben zur Saatzeit betr.	XIV.	700	491
14. November.	— Mandat, Amortizationsgesetz erstreckt sich auf ausländische manus mortuas betr.	XI.	1276	956
14. „ „	— Mandat, Wittwen-Pensionen sind von allem Abzuge frei	XVII.	878	1107
14. „ „	— Mandat, Säuberung der Gassen betr.	XIII.	817	639
12. December.	— Mandat, Unschlittauslassen betr.	XIII.	978	793
24. „ „	— Mandat, Pflicht der Straßenüberstehen de Anno 1793 betr.	XVI.	118	49

1794.

14. Februar.	— Mandat, Kartoffel-Branntwein betr.	XIV.	634	438
11. März.	— Mandat, Gerechtigkeiten der cultivirten landesherrlichen Gründe betr.	XIV.	277	133
24. „ „	— Mandat, die Secretäre N. u. N. betr.	XVII.	734	955
31. „ „	— Mandat, verbotene Agentien betr.	XVII.	734	956
2. Mai.	— Mandat, Gesuch des N. um gnädigst erlaubende Substitution des Schutzjuden N. bei der Güterversteigerung in den Aemtern N. u. N. betr. . .	VI.	117	170
2. Juni.	— Mandat, Färben der Zeugmacher in der obern Pfalz betr.	XIV.	1120	282
7. „ „	— Mandat, Publication der General-Mandaten betr. .	VIII.	440	416
28. „ „	— Mandat, Regulativ in Freigelds- und Nachsteuersachen betr.	III.	101	75
14. August.	— Mandat, von Regulirung der Bauconcurrenz betr. .	XI.	1398	1061
25. „ „	— Mandat, von dem Einschlagen des Viehes in die Gemeindeweiden betr.	XIV.	549	365
3. September.	— Mandat, das allzuviele Holz in der Stadt betr. .	XIII.	1053	843
16. „ „	— Mandat, die Zehentbefreiung von Futterkräutern betr.	XIV.	292	149
16. „ „	— Mandat, Excessen der Wasenmeister mit den Häuten des Viehes betr.	XIV.	1314	512

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Parage.
18. October.	— Mandat, Weidenschaft auf cultivirten Gründen betr.	XIV.	340	191
5. November.	— Mandat, vom Eisenhandel der Krämer betr. . .	XIV.	1092	243
23. December.	— Mandat, von dem englischen Institut betr. . .	XI.	1277	957
	1795.			
3. Januar.	— Eh. E., die Erziehung und den Besuch der Christenlehren der Schuljugend betr.	IX.	1397	942
3. „ „	— Mandat, Abhaltung der Jugend vom Besuche öffentlicher Schauspiele betr.	IX.	1467	1012
9. Februar.	— Mandat, Studium Anatomicum betr. . . .	IX.	239	194
9. März.	— Mandat, Hunde in der Kirche betr. . . .	VIII.	1064	1153
27. „ „	— Mandat, Zehentbefreiung des Donaumooses betr. .	XIV.	278	134
27. „ „	— Mandat, Hundswuth betr.	XV.	542	209
30. „ „	— Mandat, Errichtung der Privat-Getreid-Magazinen betr.	XIII.	863	667
18. Juli.	— Mandat, von Vertheilung der Gemeindewaldungen betr.	XIV.	171	43
10. August.	— Mandat, von der Courtoisie gegen die Militärstellen und Regimenter betr.	X.	409	335
10. „ „	— Mandat, den Kartoffelbau und den aus selben zu brennenden Branntwein betr.	XIV.	635	439
10. „ „	— Mandat, Verbot der Scholderspiele betr. . .	XIII.	1365	1056
19. October.	— Mandat, Vertheilung der Gemeindewaldungen betr.	XIV.	173	44
9. November.	— Mandat, die Winkelagenten und genaue Aufsicht über die Advocatenschreiber betr.	XVII.	1216	1463
18. December.	— Mandat, die Behandlung der freien Juden an den Gränzen betr.	VI.	246	345
30. „ „	— Mandat, Appellation in Neuburgischen Culturs- und derlei Fällen betr.	XIV.	364	212
31. „ „	— Mandat, Behandlung der fremden Juden an den Gränzen betr.	VI.	247	346
	1796.			
8. Januar.	— Mandat, weitere Leuteration wegen Vertheilung der Gemeindswaldungen betr.	XIV.	175	45

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
14. Januar.	— Mandat, von Wildschäden betr.	XIV.	711	505
3. Februar.	— Extractus Rescripti Serenissimi de dato München den 3. Februar 1796 von denen ꝛc. Läutgarben und Sammlungen betr.	XI.	1695	1344
8. „ „	— Mandat, vom Fleischessen an denen verbotenen Tagen	VIII.	1132	1253 in notis.
15. „ „	— Mandat, den verbotenen Bettel der Studenten betr.	XIII.	522	358
24. „ „	— Mandat, Taufgeld von unehelichen Kindern betr.	VIII.	975	1022
29. April.	— Mandat, Waldvertheilungen im Neuburgischen betr.	XIV.	175	46
7. Mai.	— Mandat, Beschwerde der bürgerlichen Krämerschaft zu N. wegen des Judenhandels und Hausirens betr.	VI.	91	125
11. „ „	— Mandat, Erholung der Emigrations-Consense betr.	III.	44	29
12. „ „	— Mandat, Freiheit des Churfürstlichen Salz- und Eisenfuhrwesens betr.	XIV.	1580	844
9. Juni.	— Mandat, die Hornviehseuche betr.	XV.	562	222
10. „ „	— Mandat, Verbot der Pfand-, Borg- und Kaufgeschäfte mit den Schülern des Gymnasiums betr. .	IX.	962	633
15. „ „	— Mandat, von Extraditionen und Instgallationen auf die Aemter betr.	XVII.	1063	1341
15. „ „	— Mandat, Rechtsbeistandschaften der Räthe betr. .	XVII.	735	957
22. „ „	— Mandat, Papierformat, Actenheften und Couvertirung der Berichte betr.	XVIII.	175	1652
4. Juli.	— Mandat, Vertheilung der Gemeindswaldungen in der obern Pfalz betr.	XIV.	176	47
13. „ „	— Preuß. N.-C., die Untersuchung und Reparatur der Blitzableiter auf den Stiftungsgebäuden betr.	XVI.	1223	922
30. „ „	— Mandat, Streitigkeiten zwischen Kistler und Zimmerleuten betr.	XIV.	1088	242
17. August.	— Mandat, Tituli Mensae Candidaten betr. . . .	VIII.	532	545
24. September.	— K. Preuß. C., die Kirchweihen betr.	VIII.	1118	1229
31. October.	— Mandat, Vergrabung des gefallenen Viehes betr. .	XIV.	1316	513
10. November.	— K. Preuß. C., die Assecurations-Acte für den Grafen N. zu N. betr.	IV.	183	161
20. November.	— K. Preuß. C., die Einschränkung der Feiertage in den Fürstenthümern Ansbach und Bayreuth betr. .	VIII.	1711	1708

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
2. December.	— K. Preuß. R.-E., die Dispensation der Verlobten rücksichtlich der Trauerzeit und wegen Verwandtschaft	VIII.	1742	1740
	1797.			
23. Januar.	— Mandat, den Religionsunterricht in München betr.	IX.	1401	943
25. Februar.	— Mandat, Appellations-Fatalien wegen Vertheilung der Gemeindswaldungen in der Oberpfalz betr. .	XIV.	365	213
3. März.	— Mandat, die forstwirthschaftliche Behandlung der Gemeinde-, Stiftungs- und Privathölzer betr. .	XIV.	477	299
4. „ „	— Mandat, Verbot des Holzlesens ausser den festgesetzten Tagen oder mit hauenden und schneidenden Werkzeugen betr.	XIV.	762	544
9. „ „	— Mandat, das Gesuch des Schutzjuden N., um bei Hofgüterverkäufen als Unterhändler gebraucht zu werden betr.	VI.	117	171
10. „ „	— Mandat, das Streurechen in den Waldungen betr. .	XIV.	517	337
15. „ „	— Mandat, von der Amtsabwesenheit betr. . .	XVII.	1142	1386
19. April.	— Preuß. K. u. D. K. E., die Abstellung der Frühlingshut auf den Wiesen zumal mit Schafvieh betr. .	XIV.	557	376
16. Mai.	— K. Preuß. E., Patent wegen Verhütung und Bestrafung der Forst- und Hutfrevel in den herrschaftlichen und Privat-Waldungen betr. . . .	XIV.	762	545
18. August.	— Mandat, die jährliche Titulanten-Zahl betr. .	VIII.	532	546
17. „ „	— Mandat, die Direction der Churfürstlichen Malerei-Gallerie und Reglement für dieselbe betr. . .	IX.	107	63
30. „ „	— Mandat, die Emigration der Landesunterthanen betr.	III.	44	29
20. September.	— Mandat, das Auswanderungsverbot ist strenge zu beobachten betr.	III.	45	30
29. „ „	— Mandat, von rechtsordnungswidriger Patrocinenz der Advokaten in Scharwerksstreitigkeiten betr. .	XVII.	976	1234
6. October.	— Mandat, Rang der Churfürstlichen Beamten betr.	XVII.	557	667
22. December.	— K. Preuß. E., die Ablieferung von Leichnamen zum anatomischen Theater in Erlangen betr. . .	IX.	240	196
26. „ „	— Mandat, von der Jurisdiction und der Direction über die Churfürstliche Hofbibliothek betr. . .	IX.	61	34

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
	1798.			
5. Januar.	— Preuß. K. u. D. K. E., das erneuerte Verbot des Fangs der Waldvögel betr.	XIV.	687	479
15. „ „	— Edict, wegen Behandlung der Scheintodten und Rettung der Verunglückten für beide fränkische Fürstenthümer betr.	XV.	331	297 in notis.
3. Februar.	— Mandat, Holz und andrer Abgaben unter den Thoren betr.	XI.	318	105
13. „ „	— Instruction, wie es bei Entlassung der zur Festungs- oder Zuchthaus-Arbeit verurtheilt gewesenen Personen gehalten werden soll . .	XIII.	453	326
20. „ „	— Mandat, von Personal-Kaffee- und Bierschenks-Concessionen betr.	XIV.	1494	739
26. „ „	— Mandat, die Vormundbeistände und Executorschaft der Justizräthe betr.	XVII.	735	958
2. März.	— K. preuß. E., die Jahrmärkte an den Kirchweihsonntagen betr.	VIII.	1079	1171
6. „ „	— Mandat, das Schlachten in den Kasernen betr. .	XII.	885	690
5. April.	— Mandat, von dem Bauwerk- und Brennholz betr.	XVI.	1200	886
17. Mai.	— Mandat, die Kleidungsart der Weltgeistlichen betr.	VIII.	766	844
19. „ „	— Mandat, das Verbot der Schauspiele auf dem Lande betr.	XIII.	1423	1123
30. „ „	— Mandat, Amtsberichte wegen Erbauung der Leerhäuser betr.	XIV.	579	408
16. Juni.	— K. Preuß. E., die Forstgerechtsame der Insassen betr.	XIV.	478	300
6. Juli.	— K. preuß. R.-E., das Trauungsrecht der Pfarrer betr.	VIII.	1021	1087
6. August.	— Mandat, das weiße Weißenbiersieden wird gegen gewisse Bedingnisse verkäuflich feil geboten betr.	XIV.	1238	428
8. „ „	— Mandat, Beförderung des Salz- und Eisenfuhrwesens betr.	XIV.	1581	845
3. September.	— Mandat, Eiskeller für das Fleisch sind nicht erlaubt betreffend	XIII.	900	708
14. „ „	— Mandat, Rang der Polizei-Obercommissarien betr.	XVII.	590	731

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
15. September.	— Mandat, die Behandlung der geistlichen Verlassenschaften betr.	VIII.	147	132
29. „ „	— Mandat, die Vormund-, Beistand- und Executorschaften der Justizräthe betr.	XVII.	736	959
10. October.	— Mandat, Anzeige der Fremden betr.	XIII.	666	480
20. „ „	— K. Pr. E., das Edict wegen Verhütung und Bestrafung geheimer Verbindungen, welche der allgemeinen Sicherheit nachtheilig werden könnten, betr.	XIII.	714	525
24. November.	— Mandat, die Bestrafung der außer Landes copulirten diesseitigen Unterthanen betr.	VIII.	1029	1098
26. „ „	— Mandat, wegen Haltung der verbotenen Eiskeller von den Jungmetzgern betr.	XIII.	900	709
27. December.	— Mandat, das Zufrieren der Mühlbäche, das Mahlen und Sammlung von Mehlvorräthen, und überhaupt Warnung vor Wucher der Bäcker und Bräuer betreffend	XIII.	859	659
29. „ „	— K. Preuß. E., die Abschaffung der Weihnachtsgeschenke der Apotheker an die practicirenden Aerzte betreffend	XV.	125	54 in notis.

1799.

4. Januar.	— Polizei-Erinnerung, die Behandlung fremder Juden betreffend	VI.	247	347
25. „ „	— Mandat, die Eiskeller betr.	XIII.	900	710
16. Februar.	— Mandat, die Einpflichtung der Churfürstlichen Justizbeamten betr.	XVII.	1035	1208
27. „ „	— K. Preuß. E., Verbot des Fangs der kleinen Waldvögel betr	XIV.	688	480
29. März.	— E. D. Ob. L. Reg., Advokaten haben den Schriften für Unsiegelmäßige ihren Namen, Deservit und Datum beizusetzen	XVII.	969	1222
22. April.	— Ch. E. die Lotterien betr.	XIII.	1378	1074
14. Mai.	— Ch. E., Verbot wegen geheimen Gesellschaften betr.	XIII.	717	526
24. „ „	— Mandat, das Erbrecht des Waisenhauses in die Verlassenschaft der Waisenkinder betr.	XI.	1773	1426

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
30. Mai.	— L. D. E., den freien Handel der Juden mit Grundstücken und Hofgütern betr.	VI.	117	172
1. Juni.	— G. L. D. E., die Benennung der Orte und Land-, Pfleg- oder Herrschaftsgerichte soll bei Eingaben von den Anwälten nicht außer Acht gelassen werden	XVIII.	250	1751
6. „ „	— Preuß. Kr. u. D. K. E., Versendung des Schießpulvers betr.	X.	997	1157
10. „ „	— L. D. E., den Güterverkauf der Juden betr. . .	XIV.	221	96
25. „ „	— Mandat, die den Räthen und Canzleipersonal verbotene Uebernahme der Privatagentien, Vormundschaften oder Testament-Executoren betr. . . .	XVII.	737	960
25. „ „	— Ch. E. den Access bei Justizkollegien betr. . .	XVII.	86	84
26. „ „	— Mandat, die Einrichtung der Archive und Registraturen betr.	IX.	116	68
29. „ „	— G. L. D. E., Besoldungsabzüge betr. . . .	XVII.	295	268
5. Juli.	— Mandat, Auswanderungsverbot betr. . . .	III.	46	31
7. „ „	— Mandat, den Rang der Dikasterien betr. . .	XVII.	557	668
8. „ „	— Mandat, Abänderung der Frohndienste in eine Geldprästation betr.	XIV.	304	161
12. „ „	— R. E., Die Absendung Deputirter an das Churfürstliche Hoflager betr.	II.	124	57
18. „ „	— Mandat, das Verbot der Glückshafen betr. . .	XIII.	1365	1057
20. „ „	— Edict, wegen des Tollwerdens der Hunde betr. .	XV.	534	206 in notis.
26. „ „	— Mandat, von der Aufhebung der Nachsteuer gegen inländische Hofmarks-Unterthanen betr. . .	III.	84	66
27. „ „	— Ch. E., die Absendung Deputirter an das Churfürstliche Hoflager betr.	II.	125	58
3. August.	— L. D. E., Bestrafung beurlaubter Soldaten betr. .	X.	467	403
6. „ „	— Mandat, von den Viehhandelspatenten betr. . .	XIV.	1571	834
8. „ „	— Mandat, Ch. E., die Heirathslicenzen des Stabspersonals betr.	XII.	183	50
14. „ „	— G. L. D. E., die Aufhebung der Haber-, Gersten- und Heusperre in sämtlichen heroberen Staaten betr.	XIV.	1554	819
14. „ „	— G. L. D. E., Viehhandlungs-Patente betr. . .	XIV.	1571	835

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
15. August.	— Mandat, Winkelagenten werden nicht geduldet betr.	XVII.	1218	1464
16. „ „	— Mandat, von der Aufhebung der Nachsteuer betr. .	III.	85	67
19. „ „	— Preuß. K. u. D. K. E., die herumziehenden Schnurr- und Betteljuden betr.	VI.	247	348
21. „ „	— Mandat, Rang der geheimen Archivarien betr. .	IX.	132	83
23. „ „	— G. K. D. E., ordinariatische Bewilligung im Genuß von Fleischspeisen betr.	VIII.	1132	1252
24. „ „	— Ch. E., Aufhebung der Nachsteuer in Städten und Märkten betr.	III.	85	68
2. September.	— Preuß. K. u. D. K. E., die Beobachtung der Vorschriften über Behandlung der Scheintodten von den Juden betr.	VI.	142	211
4. „ „	— Mandat, Erläuterungen über die Amortisationsgesetze betr.	XI.	1277	958
6. „ „	— Ch. E., die Censur der in den Churfürstlichen Landen gedruckt werdenden politischen Zeitschriften betr. .	III.	312	10
11. „ „	— Mandat, die Ertheilung der Reisepollete betr. .	XVII.	1143	1387
21. „ „	— Mandat, die Exzessen der Gerichtsdiener betr. .	XVII.	940	1187
21 „ „	— Mandat, Aufhebung der Natural-Frohn betr. .	XIV.	305	162
23. „ „	— L. D. E., die Gerbereien und den Lederhandel in Bayern betr.	XIV.	1087	239
30. „ „	— Mandat über den Bettel betr.	XIII.	505	348
5. Oktober.	— Ch. E., das neue einzuführende Churpfalzbayerische Regierungs- und Intelligenzblatt betr. . . .	XIX.	17	1
23. Oktober.	— Mandat, von dem Pechlerwesen betr. . . .	XIV.	825	608
4. November.	— Ch. E., die geheimen Verbindungen betr. . .	XIII.	718	527
15. „ „	— Preuß. K. u. D. K. E., die Wiesenfegung und Abstellung der Frühlingshut betr.	XIV.	326	174
18. „ „	— Mandat, Bestrafung der Advokaten betr. . .	XVII.	985	1245
19. „ „	— Mandat, Abzüge von Pensionen betr. . . .	XVII.	811	1032
4. December.	— Mandat, die Herbeischaffung der Lebensbedürfnisse in die Stadt betr.	XIII.	827	643

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
9. December.	— L. D. E., die Bittschriften der Advokaten in duplo betreffend	XVII.	973	1229
10. „ „	— Mandat, die vom Churfürstl. Revisorium erkannten Succumbenzgelder betr.	XII.	543	93
11. „ „	— L. D. E., das Pechlerwesen betr.	XIV.	825	609
13. „ „	— Mandat, Einsendung eines Exemplars der neu im Druck kommenden Bücher zur Hofbibliothek betr.	IX.	74	42
16. „ „	— Mandat, Pensionsabzüge betr.	XVII.	811	1033
20. „ „	— Mandat, die in die Hofbibliothek abzugebenden Exemplarien der im Lande gedruckt und verlegt werdenden Bücher betr.	IX.	74	43
20. „ „	— Ch. E., die Aufhebung des Bierzwanges in Bayern betreffend	XIV.	1152	325
21. „ „	— Mandat, Pensionsabzüge betr.	XVII.	812	1034
27. „ „	— Mandat, den Straßen-Unterhalt betr.	XVI.	669	462
31. „ „	— Mandat, Entschädigungsgesuche eines von der Advocatie ausgeschlossenen Advocaten haben nicht statt betr.	XVII.	986	1246

1800.

2. Januar.	— Allerh. E., die Abstellung des Sollicitirens während dem Dienste betr.	II.	132	67 in notis.
2. „ „	— Mandat, Aschenkauf, freier betr.	XIV.	1328	529
4. „ „	— Mandat, die Abschaffung der doppelten Diätennehmung bei Commissionen betr.	XVII.	332	320
10. „ „	— Mandat, das sogenannte Hausiren mit Kaufmannswaaren auf dem Lande betr.	VI.	91	126
13. „ „	— Ausschr. der K. preußischen Kriegs- und Domainenkammer, die herumziehenden Schnurr- und Bettelsuden betr.	VI.	248	349
14. „ „	— Mandat, kein Rath soll mit einem Advokaten einen vertraulichen Umgang haben betr.	XVII.	540	641
14. „ „	— Ch. E., Brod und Fleisch im Ueberfluß und um den möglichst wohlfeilen Preis in die Stadt München zu schaffen betr.	XIII.	828	644

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
17. Januar.	— Mandat, die Herstellung der Hochstraßen und Brücken betr.	XVI.	671	463
20. „ „	— Ch. E., wegen Ertheilung der Victualien- und Fragnerei-Patente betr.	XIV.	1617	898
20. „ „	— Mandat, Harzardspiele betr.	XIII.	1365	1058
22. „ „	— Mandat, die Habersammlungen der Gerichtsdiener betr.	XVII.	941	1188
31. „ „	— Mandat, den freien Aschen-Einkauf betr.	XIV.	1328	530
3. Februar.	— Ausschr. der Churf. Landesdirection, den mit Churſachſen bestätigten Freizügigkeitsvertrag betr.	III.	213	189
3. „ „	— Preuß. K. u. D. E., Maßregeln zur Abstellung von Holzdiebereien betr.	XIV.	764	546
5. „ „	— Mandat, das Schmierbrennen, Schmier- und Pechfabriciren betr.	XIV.	826	610
8. „ „	— Ch. E., die Zurückbringung der Staatspapiere in die Archive und Registraturen, welche Churfürstliche Staatsdiener, die entweder dimittirt, versetzt oder verstorben sind, in Handen haben betr.	XVII.	762	1000
9. „ „	— Bambergische E., Güterzertrümmerungen betr.	XIV.	210	81
13. „ „	— Ch. E., die Beschwerde der Metzger und Bäcker in München, wider die ungehinderte Victualien-Einfuhr betr.	XIII.	829	645
14. „ „	— Mandat, die Abänderung eines Mahlgangs in einer Oehlstampf betr.	XIV.	1481	717
21. „ „	— Mandat, wegen dem Besuch der Wirths- und anderer Häuser durch die hier Studirenden betr.	IX.	957	628
21. „ „	— Mandat, das Verbot wegen denen von den Studenten besucht werdenden Wirthshäuser betr.	IX.	957	628
21. „ „	— Mandat, die Laudemial-Behandlungen der zu denen Gotteshäusern gehörigen Güter betr.	XIV.	305	163
3. März.	— Preuß. Kr. u. D. K. E., die Räude unter den Schafen betr.	XV.	699	237 in notis.
12. „ „	— Ch. E., die Beschränkung des Amortisations-Gesetzes bei den Nonnenklöstern betr.	XI.	1278	959
13. „ „	— Mandat, die Beilegung der Duplicaten bei Revisionssuchungen betr.	XVII.	974	1230

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
14. März.	— Ch. E., die neue geistliche Raths-Taxordnung betr.	VIII.	723	803
14. „ „	— Ch. E., den Rang beim Churfürstl. Hofrath vor einem Regierungsrathe betr.	XVII.	572	698
18. „ „	— Ch. E., die bischöflichen Concordate betr. . .	VIII.	148	133
19. „ „	— Mandat, Instruction für die hiesige Polizeidiener betr.	XIII.	114	28
20. „ „	— L. D. E., die ausländischen Musikanten, Komödianten, Gaukler, Zahnärzte, Schauthiertreiber u. dgl. betr.	XIV.	1553	558 in notis.
21. „ „	— Ch. E., Rangordnung betr.	XVII.	557	669
21. „ „	— Ch. E., die Uniformirung der sämmtlichen Beamten betr.	XVII.	612	776
25. „ „	— Mandat, das Besoldungsholz der Landbeamten betr.	XVII.	253	226
28. „ „	— Mandat, die Reponirung der Rhein- und Oberpfälzischen Acten betr.	IX.	119	69
28. „ „	— Ch. L. D. E., ungehinderter Verkauf von Mehl- und Hülsenfrüchten in hiesiger Stadt betr. . .	XIV.	1617	899
1. April.	— Mandat, daß die mundirte Actenproducte von dem geheimen Expeditionsamt nicht mehr remittirt werden dürfen betr.	XVIII.	200	1684
4. „ „	— Mandat, bei allgemeinen Abtheilungen der Gemeindegründe sind die Schullehrer nicht auszuschließen betr.	XIV.	191	60
4. „ „	— Ch. E., das freie Ziegel- und Kalkbrennen in den Churfürstlichen heroberen Staaten betr. . . .	XIV.	1401	609
7. „ „	— Mandat, die Erzeugung der Nuß- und anderer Oele betr.	XIV.	1103	613
7. „ „	— Ch. E., wegen Vorspann der Bauernpferde zum Postenwechsel betr.	XIII.	1566	1293
10. „ „	— Höchstlandesherrl. Verord., das Gesuch der Schutzjuden zu N. wegen dem Unterhandel mit Grundstücken und Hofgütern, so anderen Realitäten betr. .	VI.	148	173
12. „ „	— Ch. E., die Advocaten sind nicht als wirkliche Staatsdiener geeigenschaftet betr.	XVII.	953	1194
15. „ „	— L. D. E., das öffentliche Ausstehen der Marktschreier und Waldmänner betr.	XV.	861	306

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
15. April.	— Mandat, bei denen Kühlaichen dürfen keine Mahlzeiten mehr gehalten werden betr. . . .	XIII.	950	761
16. „ „	— Ch. E., die Theilnahme der Schullehrer an den Gemeindegründen bei derselben Vertheilung betr. .	XI.	1679	1321
18. „ „	— Ch. E., das Ziegel- und Kalkbrennen betr. . .	XIV.	1401	610
24. „ „	— Ch. E., die Paßertheilung gebührt allein der Polizeidirection betr.	XIII.	600	442 in notis.
30. „ „	— Ch. E., die Ziegel- und Kalköfen betr.	XIV.	1401	611
3. Mai.	— Ausschr. der Churf. oberpfälzischen Landesdir., den Handel und Unterhandel der Juden betr. . .	VI.	86	118
3. „ „	— Mandat, in denen Berichten ad S. Manus sollen jederzeit die Facta wohl ausgeführt seyn betr. .	XVIII.	83	1510
3. „ „	— Mandat, das Verbot, daß kein geschlachtetes Fleisch in Eiskeller aufbewahrt werden dürfe betr. . .	XIII.	901	711
9. „ „	— Mandat, die Erlaubniß zum Pecheln, wie sie gesucht werden darf betr.	XIV.	826	611
14. „ „	— Mandat, wegen dem Regulativ der Scharwerke betr.	XIV.	306	164
15. „ „	— Mandat, den Obstverkauf auf offenem Marktplatze in hiesiger Stadt betr.	XIV.	1613	891
17. „ „	— Churf. E., die Versetzung der Universität nach Landshut betr.	IX.	139	86
19. „ „	— E. d. Ch. Kr. Dep., Vorspannen sind nach zurückgelegter Station richtig abzulösen betr. . . .	X.	1064	927
20. „ „	— Ch. E., das Läuten und Schießen bei Hochgewittern betr.	VIII.	1090	1283
21. „ „	— Preuß. Kr.- u. D. K. E., Warnung vor dem Gebrauche abergläubischer Mittel gegen den Biß toller Hunde betr.	XV.	537	206 in notis.
23. „ „	— Mandat, vor dem Endsbescheid sind die Expensarien zu überreichen betr.	XVII.	967	1217
27. „ „	— Mandat, die Anpflanzung des Zucker-Ahorn betr.	XIV.	433	267
31. „ „	— Ch. E., die Rettungsanstalt für die Ertrunkenen und Erstickten betr.	XV.	831	297
3. Juni.	— Mandat, daß kein Fleisch in den Eiskellern aufbehalten werden darf betr.	XIII.	901	712

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Parag.
13. Juni.	— Mandat, die bisherigen Rothwirthe bei dem Bräuhause N. betr.	XIV.	1228	416
11. Juli.	— L. D. E., Verbot den Collecten für Auswärtige ad pias causas betr.	XI.	1176	828
11. „ „	— Mandat, daß bei Manglung des Biers, ein neues gesundes Bier erzeugt werden darf, betr. . .	XIV.	1165	346
11. „ „	— L. D. E., Naturalbezüge der Beamten betr. . .	XVII.	250	222
18. „ „	— Mandat, die Commissionsdiäten in der Nähe der Stadt s. a. betr.	XVII.	332	321
22. „ „	— K. Pr. Kr. u. D. E., die Viehseuche betr. . .	XV.	652	236 in notis.
7. August.	— Ch. E., das Geläute in den hiesigen Kirchen betr.	VIII.	1145	1272
8. „ „	— Ch. E., Taxexcesse bei Gemeindegründe-Vertheilungen betr.	XIV.	199	70
13. „ „	— Ausschr. der K. preuß. Kriegs- u. Domainen-Kammer, die herumziehenden Schnurr- und Betteljuden betr.	VI.	248	350
14. „ „	— Ch. E., einige Anfragen über das Geläute betr. .	VIII.	1146	1273
18. „ „	— Ch. E., die Quarta pauperum und die Legaten zum Armenfond betr.	XI.	1239	905
3. September.	— L. D. E., Quarta pauperum von Legaten betr. .	XI.	1239	906
3. „ „	— Mandat, an das hiesige Armeninstitut soll bei einer Vermächtniß jederzeit ein Auszug vom Testament übersendet werden betr.	XII.	538	86
5. „ „	— Ch. E., das arme Institut ist in Prozeßsachen taxfrei	XI.	1770	1418
5. „ „	— Mandat, das arme Institut ist in Prozeßsachen taxfrei	XII.	463	13
10. „ „	— Mandat, die Abschaffung der Nachsteuer-Reciprocität in der obern Pfalz betr.	III.	85	69
19. „ „	— L. D. E., Taxbefreiung des armen Institutes betr. .	XI.	1770	1419
22. October.	— Mandat, die verbotene Patrocinanz der Ober- und andern Schreiber in der obern Pfalz betr. . .	XVII.	1218	1465
27. „ „	— Mandat, den Besoldungsabzug der Canzleien betr. .	XVII.	295	269
31. „ „	— L. D. E., die Bestrafung der Schullehrer betr. .	IX.	1276	854
26. November.	— A. E., Vorspanns-Regulativ für das Bayerische Militär betr.	X.	1064	928
26. „ „	— Mandat, die im Ausland sich verehelichten unvermögentlichen Personen betr.	VIII.	1030	1099

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
29. December.	— Ch. E., Correspondenz mit den im Auslande stehenden Missionen betr.	XVIII.	125	1573 in notis.

1801.

15. Januar.	— Höchstlandesherrl. Verordn. verschiedene Vorstellungen der Judenschaft betr.	VI.	118	174
22. „ „	— Noth- und Hilfsbüchlein wider die Viehseuchen betr.	XV.	576	223
27. „ „	— C. D. Ch. Kr. Dep., Vorspannsleistungen betr. .	X.	1065	929
31. „ „	— Mandat, den Holzbezug der Beamten überhaupt betr.	XVII.	254	227
2. Februar.	— K. Pr. u. D. K. E., das Färben, Versilbern und Vergolden der Spielsachen betr.	XV.	894	350
9. „ „	— G. L. D. E., Richtigkeit der Schrannenzettel betr. .	XIII.	864	668
28. „ „	— K. Preuß. E., die Bestrafung der Holzfrevel betr.	XIV.	764	547
27. März.	— Mandat, den Bierzwang des Ritter- und Adelstandes im Wald betr.	XIV.	1153	326
31. „ „	— Höchstlandesh. E., die Freizügigkeit gegen die helvetische Republik betr.	III.	231	204
1. April.	— L. D. E., die Abschaffung des polizeiwidrigen Brodzwangs betr.	XIV.	1153	327
24. „ „	— Ch. E. die Vertheilung der Gemeindegründe betr.	XIV.	200	71
15. Mai.	— Mandat, den Obstverkauf auf offenen Marktplatze in hiesiger Stadt betr.	XIV.	1613	891
18. „ „	— Ausschr. d. Churf. Landesdirection, Freigeld und Nachsteuer betr.	XIV.	102	76
22. „ „	— G. L. D. E., den Unterricht über die Giftpflanzen betr.	IX.	1405	950
5. Juni.	— Ch. E., die Zehentbefreiung von uncultivirten Gründen betr.	XIV.	279	135
5 „ „	— Ch. E., daß die Verordnungen durch die Pfarrer auf deren Kanzeln verkündet werden sollen betr. . .	VIII.	440	417
5. „ „	— Ch. E., die Publication der Churfürstlichen Generalien betr.	XIX.	122	127
8. „ „	— Mandat, die Gratisverpflichtung der Gerichtsdiener betreffend	XVII.	936	1181
9. „ „	— Mandat, die Wiederherstellung sämmtlicher Straßen betr.	XVI.	674	464

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
15. Juni.	— K. Pr. K. u. D. K. E., Verbot des Hausirens mit Arzneien betr.	XV.	862	307
19. „ „	— Ch. E., die Einführung der jährlichen Tabellen für die sämmtlichen Stadt- und Landschulen betr. .	XIV.	1078	714
26. „ „	— Ch. E., Holzfrevel betr.	XIV.	765	548
26. „ „	— Mandat, wie sich zu verhalten bei Abtheilung der Gemeindewaldungen und hierüber entstehenden Processe betr.	XIV.	178	48
27. „ „	— Ch. E., wegen dem Abzug der Quarta pauperum .	XI.	1240	907
30. „ „	— Mandat, die Hausirer und herumziehenden Händler betreffend	VI.	92	127
30. „ „	— Mandat, wegen denen mit Kröninger Geschirr handelnden Tyrolern betr.	XIV.	1649	949
3. Juli.	— Mandat, wegen denen Stadt- und Marktkammer-Waldungen, dann öden Gründen betr. . .	XIV.	179	49
3. „ „	— Ch. E. die Ausartung der Uniformen von der Civildienerschaft betr.	XVII.	614	777
14. „ „	— Ch. E., das Vormerkungsbuch über die Firmen der Handelsleute betr.	XIV.	1628	921
14. „ „	— Ch. E., die Firmen der Handelsleute betr. . .	XIV.	1629	922
15. „ „	— Mandat, die Fabrizirung der Stärke und Haarpuder betreffend	XIV.	1400	607
15. „ „	— Mandat, die Kühlaichen betr.	XIII.	955	762
20 „ „	— L. D. E., die Firmen der Handelsleute betr. . .	XIV.	1630	923
20. „ „	— G. L. D. E., Collectiren für auswärtige Tontinen und Lotterien betr.	XIII.	1386	1065
27. „ „	— E. D. G., Landesdir. Aufschlußertheilung der Civilstellen an Militärbehörden in Militärgegenständen betreffend	X.	416	336
30. „ „	— Ch. E., sowohl denen Pfarrern, als auch Schullehrern ist das Bierschenken nicht zu gestatten .	VIII.	986	1043
10. August.	— Mandat, wegen Fabrizirung der Stärke und Haarpuder betr.	XIV.	1400	608
18. „ „	— Ch. E., das Nachsuchen und den Gebrauch fremdherrischer Würden, Titel und Decorationen betr. .	XVII.	727	941

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
20. August.	— Ch. E., die Quarta Pauperum betr.	XI.	1241	908
21. „ „	— Ausschr. d. Churf. Landesdirection, kein Staatsdiener hat ohne Erlaubniß einen fremden Titel anzunehmen	III.	251	222
21. „ „	— G. L. D. E., das Nachsuchen und der Gebrauch fremdherrischer Würden, Titel und Decorationen betreffend	XVII.	727	941
21. „ „	— L. D. E., Ehehalten- und Tagwerkerordnung betr.	XIII.	1316	1023
24. „ „	— Lüneviller Friedens-Vertrag (Vertrags-Urkunde) .	I.	116	12
24. „ „	— Pariser-Vertrag (als Vollzug d. Lüneviller-Friedens-Vertrags)	I.	121	13
26. „ „	— Ch. E., die Ansäßigmachung anderer Religionsverwandten betr.	VIII.	28	3
28. „ „	— Churf. E., die Laudemial-Excesse betr. . . .	V.	390	77
28. „ „	— E. d. G. Landesdirektion, Ausschluß-Ertheilung der Civilstellen an Militärbehörden in Militärgegenständen betr.	X.	416	337
28. „ „	— Ch. E. die Streitigkeiten der Pfarrer und Pfarrgemeinden über Haltung der Gottesdienste betr. .	VIII.	1066	1156
31. „ „	— E. (d. Ch. G. L. D.) die Ansäßigmachung anderer Religionsverwandten betr.	VIII.	28	3
10. September.	— Entschl., die Firmen der Handels- und Kaufleute betr.	XIV.	1631	924
14. „ „	— Ch. E., die Abschaffung der Passionstragödien betr.	VIII.	1235	1363
18. „ „	— Mandat, die bessere Producirung der Baumaterialien betreffend	XVI.	1200	887
21. „ „	— E. (d. Ch. G. L. D.) die ungebührlichen Differenzen und Rangstreitigkeiten bei Processionen betr. . .	VIII.	1141	1266
26. „ „	— Ch. E., die Hochzeit des N. Bauers betr. . .	XIV.	1115	272
29. „ „	— Mandat, wann und wie die Zehentbefreiung eintrete betreffend	XIV.	280	136
5. October.	— Ch. E., die Erneuerung der Bettelordnung betr. .	XIII.	505	349
9. „ „	— Mandat, die Toleranz des Juden N. bei Ankauf der N'schen Fabrik betr.	VI.	57	65
9. „ „	— E. d. G. Landesdir. Benehmungsart der verschiedenen Civil- und Militärbehörden betr.	X.	416	335

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Parag.
18. October.	—	K. Pr. Kr. u. D. K. E., das Verbot des Ausschenkens von trüben und nicht gehörig abgelegenen Bieres betreffend	XIII.	943	751
23. „ „	—	Ch. E., den Obsthandel auf hiesigem Markte betr. .	XIV.	1613	892
24. „ „	—	E. der Churf. G. Landesdir., die Scharwerke betr.	V.	372	62
26. „ „	—	L. D. E., die Taggebühren der Aerzte betr. . . .	XVII.	416	452
28. „ „	—	G. L. D. E., die Freiheit Obst zu verkaufen betr. .	XIV.	1614	893
30. „ „	—	Ch. E., die Einforderung der sogenannten Gesellenthaler von den Schuhmachern betr.	XIV.	933	28
1. November.	—	Die Titulatur des Landesfürsten betr.	II.	11	Einleitung.
1. „ „	—	Ch. E., die Titulatur bei Churfürstlichen und Collegialausfertigungen betr.	XVIII.	157	1621
3. „ „	—	Ch. E., die außer Landes copulirten Ehepaare betr.	VIII.	1031	1101
10. „ „	—	Ch. E., das Hausiren der Teppichhändler betr. .	XIV.	1650	950
11. „ „	—	Ch. E., Waldfrevler betr.	XIV.	767	549
16. „ „	—	Churf. E., die Verleitung der Churfürstlichen Unterthanen zur Auswanderung in das Ausland betr. .	III.	57	41
20. „ „	—	Mandat, die Zertheilung der großen in kleinere Höfe, dann die Scharwerks-Verbindlichkeit betr. .	XIV.	211	82
20. „ „	—	L. D. E., die Waldstrafen betr.	XIV.	767	550
23. „ „	—	Mandat, die Censur über das Regierungs- und Intelligenzblatt betr.	XIX.	19	2
25. „ „	—	L. D. E., die Ausrottung der Feldmäuse betr.. .	XIV.	663	470
27. „ „	—	G. L. D. E., die Einsendung der Schrannenzettel betr.	XIII.	864	669
28. „ „	—	G. L. D. E., den Dienstzwang der Ehehalten auf dem Lande betr.	XIII.	1331	1027
2. December.	—	G. L. D. E., das Regierungs- und Intelligenzblatt betr.	XIX.	19	3
4. „ „	—	Ch. E. die abgewürdigten Feiertage betr. . .	VIII.	1196	1320
4. „ „	—	Ch. E. die abgewürdigten Feiertage und Kreuzgänge betreffend	VIII.	1199	1321
7. „ „	—	Mandat, den Verkauf schädlicher Zuckerwaaren betr.	XV.	894	349
9. „ „	—	G. L. D. E., die Ehehaltenordnung betr. . . .	XIII.	1322	1024

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
12. December.	— Mandat, die Acquirirung der Zubaugüter zu denen Hauptgütern betr.	XIV.	212	83
14. „ „	— Ausschr. d. Churf. G. Landesdir., die inländischen Nachsteuern betr.	III.	86	70
16. „ „	— L. D. E., die Zurückweisung fremder Herumstreicher an der Landesgränze betr.	XIV.	1353	558 in notis.
23. „ „	— G. L. D. E., das Regierungsblatt betr.	XIX.	21	4
23. „ „	— Mandat, die Gerichtsbarkeit in Ehehaltensachen betr.	XIII.	1353	1041
27. „ „	— Ch. E., den Rang und Uniform der deutschen Schulinspectoren betr.	IX.	1061	691
28. „ „	— Mandat, die Zeugnisse der Dienstboten betr.	XIII.	1332	1028
30. „ „	— L. D. E., die Cultur der Eiche betr.	XIV.	542	353

1802.

20. Januar.	— L. D. E., die Gesuche um beständige Moderation des Hoffußes und den Abgaben betr.	XI.	632	379
22. „ „	— L. D. E., das abgestellte Zwangsrecht der Tafernwirthe bei Hochzeiten betr.	XIV.	1115	273
22. „ „	— Ch. E., Bestechungen und Geschenkannahme betr.	XVII.	503	590
22. „ „	— G. L. D. E., Besoldungs- und Pensionsabzüge betr.	XVII.	812	1035
23. „ „	— Ch. E., die außer Lande copulirten Abdecker N'schen Eheleute betr.	VIII.	1031	1102
25. „ „	— Ch. E., Zeichnungsschulen und Maleracademie betr.	IX.	82	55
25. „ „	— Ch. E., die abgewürdigten Feiertage betr.	VIII.	1061	1148
25. „ „	— Ch. E., die Bestechlichkeit der Staatsdiener betr.	XVII.	504	501
4. Februar.	— Ch. E., Cartel mit der Krone Würtemberg betr.	X.	1019	901
8. „ „	— L. D. E., die 25jährige Zehentfreiheit von den öden Gründen betr.	XIV.	280	137
10. „ „	— C. d. G. Landesdir., die von den Civilstellen den Militärbehörden zu ertheilenden Aufschlüsse betr.	X.	417	339
15. „ „	— Ch. E., über den Spergelbau in Bayern betr.	XIV.	460	288
15. „ „	— G. L. D. E., den Geschäftsstyl und die Correspondenzart der Churfürstlichen Stellen betr.	XVIII.	116	1560

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
23. Februar.	— E. (d. Ch. Kirchen-Deputation), die Pfarr-Veränderungen und Resignationen betr. . . .	VIII.	739	823
25. „ „	— G. L. D. E., die Marschdiätenrechnungen betr. .	XVII.	453	511
26. „ „	— L. D. E., das Färben der Fälle und Pressen betr. .	XIV.	1059	189
27. „ „	— L. D. E., den Brodzwang betr.	XIV.	1154	328
1. März.	— E. (d. Ch. G. L. D.), die abgewürdigten Feiertage betr.	VIII.	1200	1322
5. „ „	— G. L. D. E., das von den beurlaubten Soldaten widerrechtlich geforderte freie Obdach sammt der Verpflegung betr.	X.	460	395
6. „ „	— L. D. E., die Ansiedlung von Colonisten in Bayern und dem Herzogthum Neuburg betr.	XIV.	574	408
6. „ „	— G. L. D. E., die auswärtigen Lotterien betr. .	XIII.	1387	1086
6. „ „	— G. L. D. E., die auswärtigen Lotterien betr. . .	II.	271	92 in notis.
11. „ „	— Ch. E., Circulare an die gesammte Weltgeistlichkeit in den Churf. obern Staaten betr. . . .	VIII.	795	877
12. „ „	— K. Preuß. E., Regulativ für die Investitur der Geistlichen betr.	VIII.	1562	1570
13. „ „	— G. L. D. E., die Mitwirkungen der Commandantschaften zur Polizei betr.	X.	422	348
17. „ „	— E. d. Ch. Geist. Raths, die Brandversicherungs-Anstalt betr.	XIII.	1160	880
2. April.	— G. L. D. E., die Wechselgerichts-Advokaten betr. .	XVII.	954	1159
3. „ „	— G. L. D. E., die Brandversicherungs-Anstalt betr. .	XIII.	1160	880
5. „ „	— Ch. E., die Zehentfreiheit auf den Moosgründen betr.	XIV.	281	138
9. „ „	— L. D. E., gänzliche Zehentfreiheit auf den Moosgründen betr.	XIV.	281	138 in notis.
10. „ „	— Ch. E., das Bücherausleihen bei der Hofbibliothek betr.	IX.	69	35
14. „ „	— L. D. E., die Gerichtsbarkeit in den bei den Salpetergraben vorfallenden Beschädigungen betr. . .	X.	1131	979
16. „ „	— Würzburg. E., den Kleezehent betr. . . .	XIV.	292	150
17. „ „	— Ch. E., die Verwendung der Feldkapellen zu Schulgebäuden betr.	XI.	1442	1099

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
17. April.	— Ch. E., die pfarrlichen Tauf-, Trauungs- und Sterbmatrikel betr.	VIII.	387	371
21. „ „	— E. (d. Churf. G. Landesdir.), die Universitäts-Bibliothek betr.	IX.	246	204
21. „ „	— L. D. E., die Meßstipendien für die Religiosen betr.	VIII.	808	886
3. Mai.	— Preuß. K. u. D. K. E., das Einsperren der Tauben zur Saatzeit betr.	XIV.	700	492
3. „ „	— L. D. E., die Baumfrevler betr.	XIV.	754	531
7. „ „	— Ausschr. der K. preuß. Kriegs- u. Domainen-Kammer, die fremden Schnurr- und Bettelsjuden betr. .	VI.	249	352
14. „ „	— Ausschr. d. Churf. Landesdir., das Auswanderungs-Verbot betr.	III.	50	35
19. „ „	— Ch. E., den Bittgang am Schauerfreitage betr. .	VIII.	1137	1257
21. „ „	— L. D. E., die vom Schauerfreitag auf den Pfingstmontag verlegten Bittgänge betr.	VIII.	1137	1257
26. „ „	— L. D. E., die Verhütung der Hundswuth betr. .	XV.	544	210
29. „ „	— Ch. E., den Rang der Ober- und Stabs-Auditors betr.	XVII.	599	751
4. Juni.	— E., die verbotene Veräusserung selt. Druckwerke und Manuscripte aus Klosterbibliotheken betr. . .	XI.	1610	1276
11. „ „	— L. D. E., die verbotene Veräusserung selt. Druckwerke und Manuscripte aus Klosterbibliotheken betr.	XI.	1610	1276
14. „ „	— E. d. Ch. G. Landesdir., die Stempelung der Kalender betr.	III.	347	59
18. „ „	— L. d. E., die jährliche Nachlaßlibelle betr. . .	XI.	622	379
25. „ „	— G. L. D. E., die Herstellung der Communicationswege betr.	XVI.	836	617
26. „ „	— Ch. E., die Befolgung der Verordnung über die abgewürdigten Feiertage betr.	VIII.	1201	1323
28. „ „	— L. D. E., erneuertes Verbot wegen Schießens bei Processionen betr.	VIII.	1243	1375
28. „ „	— Ch. E., die Verlegung aller Kirchweihen auf einen Sonntag betr.	VIII.	1119	1230
2. Juli.	— G. L. D. E., die Landwirthschaften der Churfürstlichen Beamten betr.	XVII.	753	985
7. „ „	— L. D. E., die Zehentfreiheit bei den abgetheilten Forstwiesen betr.	XIV.	282	139

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
9. Juli.	— L. D. E., Erneuertes Verbot wider das Uebermaaß bei dem sogenannten Leichentrunk betr. . . .	VIII.	1252	1388
9. „ „	— Ch. E., den beständigen Umlauf der Depositengelder betr.	XVII.	1186	1436
14. „ „	— Ch. E., Handel und Wandel an Feiertagen während des Gottesdienstes betr.	VIII.	1079	1172
19. „ „	— Ausschr. d. Churf. G. Landesdir., Freizügigkeit mit Sachsen-Coburg betr.	III.	215	191
19. „ „	— Ch. E., die künftige Einrichtung des Straßenbauwesens betr.	XVI.	679	465
19. „ „	— L. D. E., das Betteln ausländischer Mendicanten im Lande betr.	VIII.	808	887
19. „ „	— G. L. D. E., daß den Posten ausgewichen werden solle betr.	XIII.	806	617
9. August.	— L. D. E., den Absprung zu Justizstellen in Culturssachen betr.	XIV.	141	12
9. „ „	— G. L. D. E., die Reisedeputaten der Churfürstlichen Beamten bei Schadensbesichtigungen in Nachlaßsachen betr.	XVII.	477	549
11. „ „	— L. D. E., die Vermächtnisse zu Gunsten der Armen betr.	XII.	539	87
11. „ „	— G. L. D. E., die Landessicherheit betr. . . .	XVII.	845	1168
13. „ „	— L. D. E., die Feuerbeschau betr.	XIII.	1032	815
20. „ „	— L. D. E., das Ausbrennen der Kamine betr. . .	XIII.	1045	834
23. „ „	— L. D. E., die Eremiten im Bisthume Freising betr.	VIII.	838	924
25. „ „	— L. D. E., ausländische Mendicanten betr. . .	VIII.	809	888
26. „ „	— K. Preuß. E., Warnung vor dem Gebrauche abergläubischer Mittel gegen den Biß toller Hunde betr.	XV.	537	206 in notis.
27. „ „	— L. D. E., den Gebrauch des deutschen Kirchengesanges betr.	VIII.	1070	1160
31. „ „	— Bamberg. Generale, Verbot des Jagens zum Schutze der reifenden Früchte auf dem Felde betr. . .	XIV.	647	453
1. September.	— K. Pr. Kr. u. D. K. E., das nächtliche Aufenthalten in den Wirthshäusern betr.	XIII.	1403	1110 in notis.

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
2. September.	— Ch. E., die Quarta paup. von den N'schen Jahrtagscapitale betr.	XI.	1241	909
3. „ „	— L. D. E., Warnung vor Schatzgräberei und Aberglauben betr.	VIII.	1258	1395
3. „ „	— G. L. D. E., den Getreidhandel betr. . . .	XIII.	868	679
7. „ „	— Ch. E., den Geschäftsgang in Betreff der abgeschaften Feiertage-Prozessionen betr.	VIII.	1203	1324
10. „ „	— L. D. E., die den weißen Bierwirthen untersagte Beilegung des braunen Bieres betr. . . .	XIV.	1116	274
12. „ „	— Ch. E., die künftigen Bevormundungen s. a. betr. .	XVII.	737	961
22. „ „	— L. D. E., Verminderung der Feldmäuse betr. . .	XIV.	664	471
24. „ „	— G. L. D. E., die Uniformen der General-Landes-Direction betr.	XVII.	642	814
29. „ „	— K. Pr. Kr. u. D. K. E., die Oblaten- und Arzneihändler betr.	XV.	863	308
9. October.	— G. L. D. E., die Erbschaften der unverehelicht und ohne Erben verstorbenen Militärpersonen betr.	X.	512	450
25. „ „	— L. D. E., den verbotenen Gebrauch des Gifts bei Vertilgung der Feldmäuse betr.	XIV.	666	472
25. „ „	— Ch. E., die Entschädigung der Unterthanen wegen Kiesgruben betr.	XVI.	708	488
27. „ „	— L. D. E., die Befreiung der Chirurgen von dem Handscharwerk betr.	XV.	104	44
3. November.	— G. L. D. E., die Unterschriften der Advocaten und Procuratoren betr.	XVII.	964	1223
5. „ „	— L. D. E., die Unterschrift der Advokaten und Procuratoren betr.	XVII.	964	1224
8. „ „	— Ch. E., die Entscheidung der Frage: „Ob ein Katholik oder eine Katholikin eine richterlich geschiedene Protestantin oder Protestanten, dessen voriger Ehemann noch am Leben ist, heirathen dürfe?" betr.	VIII.	241	251
15. „ „	— L. D. E., die Freiheit des Handels mit im Inlande veredelt werdenden Gegenständen betr. . . .	XIV.	1122	285
19. „ „	— G. L. D. E., den Fleischsatz betr.	XIII.	888	649

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
22. November.	— Separat-Vertrag mit Preußen über Abtretung der im Ansbach-Bayreuthischen Gebiete befindlichen geistlichen Besitzungen (NB. nicht im Druck erschienen)	I.	192	21
26. „ „	— Ch. E., Besitznahme des Bisthums Freising . .	I.	185	15
26. „ „	— Ch. E., Besitznahme der Stadt Mühldorf . .	I.	186	16
26. „ „	— Ch. E., Besitznahme der im fränkischen Kreise der Krone Bayern zugetheilten Gebiete . . .	I.	188	18
26. „ „	— Ch. E., Besitznahme von Eichstädt, Kaffersheim und Weissenburg	I.	189	19
26. „ „	— Ch. E., Besitznahme der im schwäbischen Kreise, Bayern zugetheilten Gebiete	I.	191	20
7. December.	— L. D. E., die noch nicht installirten Pfarrer und Beneficiaten betr.	VIII.	689	760
11. „ „	— G. C. E., die Form der Bittschriften betr. . .	XVIII.	252	1763
17. „ „	— L. D. E., die Ausmessung der Gemeindegründe betr.	XIV.	198	69
23. „ „	— Ch. E., das Schulwesen betr.	IX.	987	659
24. „ „	— L. D. E., die Beförderung des Ackerbaues und der Cultur betr.	XIV.	341	192
29. „ „	— G. L. D. E., die Nachsteuerverhältnisse zwischen den alten und neuen Churfürstlichen Provinzen betr. .	III.	86	71

1803.

4. Januar.	— L. D. E. das verbotswidrige Betteln betr. . .	VIII.	1234	1361
4. „ „	— L. D. E. die Mißbräuche bei den Gottesdiensten für Verstorbene betr.	VIII.	1161	1293
10. „ „	— Ch. E. die Religionsfreiheit in den Churf. Herzogthümern Franken und Schwaben betr.	VIII.	29	4
10. „ „	— L. D. E., Polizei-Verbot in Verfertigung der Schlüssel für die Dienstboten betr.	XIII.	1343	1031
14. „ „	— L. D. E., die Abschaffung des Spergeldes betr. .	XI.	319	106
14. „ „	— L. D. E., die verbotswidrigen Cultursbeschränkungen betreffend	XIV.	132	8

Digitized by Google

		Band.	Seite	Paragr.
20. Januar.	— Ch. E., Abtretung der im Ansbach-Bayreuthischen Gebiete befindlichen geistl. Besitzungen an der Krone Preußen betr.	I.	132	21
20. „ „	— Ch. E., die Abordnungen der Magistrate betr.	II.	126	59
21. „ „	— G. L. D. E., die künftige Beobachtung der bayer. Gesetze und Verordnungen zu Mühldorf betr.	I.	403	3
25. „ „	— K. Preuß. E., die Leichentränke und Leichenmahlzeiten betr.	VIII.	1253	1389
25. „ „	— R. E., die Cumulativ-Behandlung der geistlichen Verlassenschaften betr.	VIII.	148	134
28. „ „	— L. D. E., das verbotswidrige Beerdigen der Leichen in den Kirchen und deren Grüften betr.	XV.	819	287
30. „ „	— Ch. E., die Expectanzen in den fränkischen Provinzen betr.	XVII.	198	166
31. „ „	— L. D. E., die Einrichtung der Pfarrmatrikel betr.	VIII.	391	372
1. Februar.	— L. D. E., die bischöflichen Vicariats-Kalender betr.	III.	339	49
1. „ „	— L. D. E., die Einführung des deutschen Kirchengesanges betr.	VIII.	1070	1161
3. „ „	— L. D. E., das Verbot, die Leichen in den Kirchen beizusetzen, betr.	XV.	820	288
7. „ „	— G. L. D. E., die Verpflegung der Verbrecher auf ihren Transporten betr.	XIII.	526	362
8. „ „	— L. D. E., das Verbot die Leichen in den Kirchen beizusetzen betr.	VIII.	1173	1296
8. „ „	— L. D. E., die Verwahrung der pfärrlichen Tauf-, Trauungs- und Todtenbücher bei Inventuren in Pfarrhöfen betr.	VIII.	398	373
10. „ „	— L. D. E., die Beerdigung der Leichen in den Grüften betreffend	XV.	821	289
11. „ „	— L. D. E., die Zertrümmerung der Bauerngüter betr.	XIV.	212	85
12. „ „	— Churf. E., die in der N. Zeitung abgedruckte Verordnung N. N. betr.	III.	349	62
14. „ „	— Ch. E., Besitznahme des Bisthums Passau mit der Grafschaft Neuburg betr.	I.	187	17
14. „ „	— Ch. E., Norm bei Pfarresignationen betr.	VIII.	240	824

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
15. Februar.	— L. D. E., die Einsendung der Handlungsfirmen zum Churfürstlichen Wechselgericht betr.	XIV.	1631	925
17. „ „	— L. D. E., die Resignationen der Pfarreien betr.	VIII.	741	825
18. „ „	— Ch. E., die Abschaffung der Litaneien auf dem Platze, und bei dem Johannes-Brunnen in München betr.	VIII.	1219	1341
18. „ „	— R.-E. privatweltliche Verhandlung geistlicher Verlassenschaften betr.	VIII.	150	135
18. „ „	— G. L. D. E., Winkelversatzhäuser betr.	XIV.	2347	1258
21. „ „	— G. L. D. E., die Bücherabgaben in die Churfürstliche Hofbibliothek betr.	IX.	75	44
22. „ „	— Ch. E., Vorschlag und Auswahl nur eines Subjects bei Pfarrverleihungen betr.	VIII.	752	711
22. „ „	— R.-E., Bekanntmachung der Verordnungen betr.	XVII.	526	617
25. „ „	— L. D. E., Excesse bei den Culturs-Proceduren betr.	XIV.	142	13
25. „ „	— Reichsdeputations-Receß	I.	123	14
26. „ „	— E. (d. Ch. G. Com. in Franken) die Einsendung eines Exemplars der neu herauskommenden Schriften für die Churfürstliche Hofbibliothek betr.	IX.	75	45
1. März.	— L. D. E., öffentliche ungeeignete Andachten betr.	VIII.	1220	1342
1. „ „	— L. C. E., die Besetzung erledigter Pfarreien in der schwäbischen Provinz betr.	VIII.	690	761
4. „ „	— E. d. G. L. D., die bisher aus Mißverständniß unter den übrigen Wandkalendern hinweggenommenen Direktorien zum Gebrauche der Messe lesenden Priester betr.	III.	339	50
4. „ „	— L. D. E., die Einstellung der fremden Lotti- und Lotterien aller Art betr.	XIII.	1387	1087
5. „ „	— G. L. D. E., die Befolgung Churfürstlicher Verordnungen betr.	XVIII.	2	1479
10. „ „	— L. D. E., die Grabvorstellung in der Charwoche betr.	VIII.	1236	1364
11. „ „	— Bekanntm. der k. Preuß. Kr. und D. K., Bedachung der Gebäude betr.	XVI.	1213	904
14. „ „	— L. D. E., die Entfernung aller Cultursbeschränkungen betreffend	XIV.	133	9
14. „ „	— L. D. E., die Strassenüberseher betr.	XVI.	390	238

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
18. März.	—	Ch. E., die Quarta pauperum von den milden Vermächtnissen für den Schulfond betr.	XI.	1242	910
22. „ „	—	Ausschr. d. Churbayer. provisor. Reg. in Dillingen, die Nachsteuerverhältnisse zwischen den alten und neuen Churfürstlichen Provinzen betr.	III.	87	71
28. „ „	—	Preuß. K. u. D. K. E., das Einsperren der Tauben zur Saatzeit betr.	XIV.	701	493
29. „ „	—	L. D. E., den Felder-Umritt betr.	VIII.	1238	1367
30. „ „	—	G. L. D. E., die Auszeichnung der Schulcommissarien betr.	XVII.	658	838
1. April.	—	L. P. E., die vorschriftsmäßig zu überreichenden Bittschriften der Unterthanen betr.	XVIII.	261	1767
2. „ „	—	Patent und Instruction wegen Abwendung der Viehseuchen und anderer ansteckender Krankheiten betr.	XV.	653	Anhang.
5. „ „	—	L. D. E., Mißbräuche des öffentlichen Actus betr.	VIII.	974	1023
5. „ „	—	L. D. E., die Frohnleichnams- und andere Prozessionen betr.	VIII.	1244	1376
6. „ „	—	G. L. D. E., Güterzertrümmerungen und verbotene Güterkäufe der Juden betr.	VI.	119	175
6. „ „	—	L. D. E., die Cultursstreitigkeiten s. a. betr.	XIV.	146	14
6. „ „	—	L. D. E., Erläuterung des Feiertagsmandat über Kreuzgänge betr.	VIII.	1224	1348
13. „ „	—	L. D. E., die Andachten außer den Kirchen betr.	VIII.	1220	1343
13. „ „	—	L. D. E., die Unfuge in der Walburgisnacht betr.	VIII.	1259	1396
16. „ „	—	Ch. E., die Norm wegen Neuburgischen Seminar-Pfarreien-Besetzung betr.	VIII.	640	693
18. „ „	—	L. D. E., die Anbauung und Verzäunung der Brache betr.	XIV.	352	197
18. „ „	—	L. D. E., die am Christi Himmelfahrtstage gewöhnlichen Vorstellungen betr.	VIII.	1237	1365
19. „ „	—	L. D. E., wegen noch immer gefeierten abgewürdigten Festtagen, und deshalb gesperrten Nachlaßbegutachtung betr.	VIII.	1205	1326
24. „ „	—	L. D. E., die zweckwidrigen Cermonien am Himmelfahrts- und Pfingstsonntage betr.	VIII.	1238	1366

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
25. April.	— L. D. E., die verbotene Beerdigung der Todten in den Kirchen betr.	XV.	821	290
28. „ „	— L. D. E., die Bruderschaftskutten, Genien und Papen betr.	VIII.	853	937
30. „ „	— Würzburg. R.-E., Erklärung des §. 6. der Kleezehent-Verordnung vom 16. April 1802 betr.	XIV.	194	151
30. „ „	— G. L. C. E., das Beerdigen und Aussetzen der Leichen in den Kirchen und deren Grüften, dann die Entfernung der Kirchhöfe aus den Städten und Ortschaften betr.	VIII.	1174	1298
3. Mai.	— Mainzische R.-E., die Rugstrafen betr.	XIV.	768	551
9. „ „	— G. L. D. E., die für Bayern und die obere Pfalz erlassene Feuerordnung vom 30. März 1791 betr.	XIII.	1028	810
17. „ „	— L. D. E., die Frohnleichnams-Prozessionen auf dem Lande betr.	VIII.	1099	1202
18. „ „	— L. D. E., die Abschaffung des Gebrauchs in den Kirchen Weihergras und Schloden aufzustreuen und Birkenbäume aufzustellen betr.	VIII.	1101	1203
18. „ „	— Ch. E., die Religionsverhältnisse der Kinder bei gemischten Ehen betr.	VIII.	38	13
20. „ „	— L. D. E., die Gemeinde-Gründe-Abtheilung betr.	XIV.	146	15
23. „ „	— L. D. E., die Gemeinde-Gründe-Abtheilung betr.	XIV.	147	15
24. „ „	— L. D. E., die bei Beerdigung der Kinder in einigen Kirchensprengeln herrschenden Mißbräuche betr.	VIII.	1177	1301
24. „ „	— L. D. E., die gedruckten oder ungedruckten geistlichen Verordnungen der Ordinariate und Vicariate betreffend	VIII.	65	38
27. „ „	— G. L. D. E., den Wachssatz betr.	XIII.	978	792
31. „ „	— L. D. E., das Läuten bei den Gottesdiensten für den verstorbenen Bischof von Freising betr.	VIII.	302	296
3. Juni.	— G. L. D. E., den agnatischen Consens zur Errichtung von Landschulen betr.	V.	449	140
3. „ „	— Ch. E., die Cultursstreitsachen betr.	XIV.	365	214
3. „ „	— Ch. E., die Culturs-Prozesse betr.	XIV.	326	175
10. „ „	— L. D. E., die Aufhebung einer magistratischen Entschließung wegen Gemeinds-Abtheilungen betr.	XIV.	148	16

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
11. Juni.	—	G. L. D. E., den agnatischen Consens zur Errichtung von Landschulen betr.	V.	449	140
11. „ „	—	G. L. D. E., den agnatischen Consens zur Errichtung von Landschulen betr.	XIV.	992	660
13. „ „	—	Ch. E., die Preß- und Buchhandelsfreiheit betr.	III.	302	2
13. „ „	—	L. D. E., Verbot wegen öffentlicher Bekanntmachung schädlicher Heilmittel betr.	XV.	865	313
13. „ „	—	L. D. E., das Verkaufsverbot der sogenannten Kiesow'schen Essenz betr.	XV.	875	326
13. „ „	—	Ch. E., die Verehelichung des geschiedenen N. mit einer Katholikin betr.	VIII.	242	252
13. „ „	—	Ch. E., Pensions-Regulativ der Wittwen und Kinder der Staatsdiener betr.	XVII.	845	1068
16. „ „	—	Ch. E., Culturprozesse betr.	XIV.	327	176
17. „ „	—	G. L. D. E., die Auswanderungen Churfürstlicher Unterthanen betr.	III.	46	32
17. „ „	—	G. L. D. E., die Einsendung der Handelsfirmen betr.	XIV.	1632	926
18. „ „	—	Ch. E., die Preß- und Buchhandlungsfreiheit betr.	III.	305	3
21. „ „	—	Ch. E., Landemien und grundherrliche Rechte betr.	V.	325	27
21. „ „	—	Ausschr. des Churf. Fränkischen G. L. Commissariats, den Handel und Verkehr der Juden in den Fränkischen Fürstenthümern betr.	VI.	87	119
21. „ „	—	Ch. E., die Aufstellung der Bäume bei der Frohnleichnams-Procession betr.	VIII.	1101	1204
23. „ „	—	G. L. D. E., die Obsignation und Erbschaftsverhandlungen bei Sterbfällen der Militärgeistlichen betr.	X.	512	451
23. „ „	—	Ch. E., die Obsignation und Erbschaftsverhandlungen bei Sterbfällen der Militärgeistlichen betr.	VIII.	150	136
26. „ „	—	L. D. E., die Ablösung der Grundgerechtigkeiten sämmtlich ständischer Kloster-Unterthanen betr.	XIV.	307	165
27. „ „	—	L. D. E., die Ablösung der Grundgerechtigkeiten sämmtlich ständischer Kloster-Unterthanen betr.	XI.	536	317
28. „ „	—	L. D. E., das Erndtegebet betr.	VIII.	1138	1259
30. „ „	—	Landes-Gränz- und Tausch-Vertrag mit der Krone Preußen	I.	193	22

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
1. Juli.	— L. D. E., die Kleidung der Fahnen- und Kreuzträger betr.	VIII.	1142	1267
1. „ „	— L. D. E., die Anzeige der Todesfälle der quiescirenden Individuen betr.	XVII.	824	1048
6. „ „	— Ch. E., das Salpeterwesen in Bayern und der obern Pfalz betreffend	X.	1132	980
7. „ „	— L. D. E., Mißbräuche bei Leichen auf dem Lande betr.	VIII.	1254	1390
7. „ „	— L. D. E., die öffentliche Feier des Kirchweihfestes in den Hauskapellen betr.	VIII.	1119	1231
8. „ „	— K. Preuß. E., die Sucht zum Tanze vorzüglich an den Sonntagen betr.	XIII.	1403	1110 in notis.
11. „ „	— L. D. E., den Schaftrieb auf den zur Cultur abgetheilten Gemeinde-Gründen betr.	XIV.	557	377
11. „ „	— L. D. E., die Abstellung der schädlichen Nachweide des Viehstandes betr.	XIV.	563	385
12 „ „	— L. D. E., die sogenannte goldene Sonntags-Andacht betr.	VIII.	1221	1344
16. „ „	— E. D. Ch. Schul. u. Studien Dir., die um den Unterricht und die Erziehung der Jugend sich verdient gemachten Priester betr.	VIII.	776	862
16. „ „	— Ch. E., die abgewürdigten Feiertage betr	VIII.	1206	1327
18. „ „	— L. D. E., die Weidenschaften betr.	XIV.	149	17
18. „ „	— L. D. E., die Gemeinde-Gründe-Vertheilungen betr.	XIV.	150	18
18. „ „	— L. D. E., die Gemeinde-Gründe-Vertheilung zu N. betr.	XIV.	150	19
20. „ „	— M.-E., die Aufnahme politischer Artikel über die Verhältnisse Bayerns zu auswärtigen Höfen betr.	III.	313	11
20. „ „	— L. D. E., Cultursstreitigkeiten betr.	XIV.	366	215
20. „ „	— Ch. E., die fremdherrlichen Civiluniformen und Decorationen betr.	XVII.	727	942
21. „ „	— L. D. E., die abgewürdigten Feiertage und Kreuzgänge betr.	VIII.	1226	1349
22. „ „	— Mandat, das Verbot des Bettelns betr.	XIII.	511	351
26. „ „	— L. D. E., das erneuerte Verbot, die ausländischen Schulen zu besuchen betr.	IX.	939	609
29. „ „	— G. L. D. E., die fremdherrlichen Civiluniformen und Decorationen betr.	III.	251	223

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr
29. Juli.	— L. D. E., Pfarrei-Verleihungen betr.	VIII.	661	727
30. „ „	— L. D. E., die Darlehen an Schullehrer zu Cultur öder Gründe betr.	XI.	1680	1322
30. „ „	— Ch. E., die Darlehen an Schullehrer zur Cultur öder Gründe betr.	IX.	1268	847
1. August.	— E. d. Ch. Salzburgischen provisorischen Regierung zu Eichstädt, die Abstellung der Judenhändel betr.	VI.	92	128
3. „ „	— Ch. E., die Organisirung der Leitung des Schulwesens betr.	IX.	992	661
3. „ „	— Instruction für die Oberschulcommissärs betr. . .	IX.	1032	673
3. „ „	— Instruction für die Localinspectoren betr. . . .	IX.	1079	715
5. „ „	— R.-E., die Dedicationen betr.	II.	134	69
5. „ „	— L. D. E., die Unterlassung eines schädlichen Mittels zur Entdeckung von Holzdieben betr.	XIV.	768	552
7. „ „	— Ch. E., die Abtheilungen der Gemeindegründe betr.	XIV.	151	20
7. „ „	— Ch. E., die Tyroler betr.	XIV.	1614	894
8. „ „	— L. D. E., die abgetheilten N. Gemeindswaldungen betr.	XIV.	179	50
8. „ „	— Ch. E., das landesherrliche Besetzungsrecht über erledigte Pfarreien und Benefícien betr. . .	VIII.	590	622
8. „ „	— G. L. D. E., die Accessisten bei den Churfürstlichen Justizstellen betr.	XVII.	88	85
13. „ „	— Ch. E., die Schuldienst-Taxen betr.	IX.	1248	819
16. „ „	— L. D. E., die von der Ortsobrigkeit zu contrasignirenden Scheine der Pensionisten betr. . . .	XVII.	875	1029
17. „ „	— L. D. E., die Untersuchung und Bestrafung der Frevel bei den zweimädiggemachten Wiesen zu N. betr.	XIV.	649	454
19. „ „	— L. D. E., die wechselseits eingeführte Freizügigkeit zwischen Churbayern und den fürstlich Nassau-Usingischen Landen betr.	III.	156	138
19. „ „	— L. D. E., den Verkauf der Gifte betr.	XV.	841	299 in notis.
19. „ „	— Ch. E., das Besoldungsholz der Beamten betr. .	XVII.	254	223
20. „ „	— L. D. E., die Bräuhäuser der aufgehobenen ständischen Klöster betr.	XIV.	1454	678

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
22. August.	— Ch. E., die Abwürdigung der Feiertage und die Bitt- und Kreuzgänge in den schwäbischen Entschädigungslanden betr.	VIII.	1307	1328
23. „ „	— G. L. C. E., die Obligationen und Erbschaftsverhandlungen bei Sterbfällen geistlicher Personen betr.	VIII.	151	137
24. „ „	— G. L. D. E., die Aufhebung der Taxen von Schullehrerdiensten betr.	IX.	1248	820
26. „ „	— G. L. C. E., das landesherrliche Patronatsrecht über Pfarreien und andere Beneficien in den fränkischen Fürstenthümern betr.	VIII.	591	623
29. „ „	— G. L. D. E., den Natural-Holzbezug der neu angestellten Beamten betr.	XVII.	255	229
29. „ „	— Ch. E., die Befreiung der Räthe und anderer Bediensteten von verschiedenen Abgaben in Städten betreffend	XVIII.	201	1686
30. „ „	— E. D. Ch. Kirchen-Deput. Wendung der Baufälle bei Pfarrhöfen betr.	VIII.	933	973
30. „ „	— L. D. E., das Exorcisiren und Segensprechen geistlicher Mittel betr.	VIII.	1260	1398
1. September.	— L. D. E., das Verkünden der Wundergeschichten auf öffentlichen Kirchenkanzeln betr.	VIII.	1261	1399
3. „ „	— L. D. E., die von den, bei den Aemtern bisher gestandenen oder versetzten Beamten zur Beschleunigung der Amts-Ausantwortungen herzustellenden Arbeiten zu verwenden, betr.	XVII.	1064	1342
5. „ „	— L. D. E., die Gemeinde-Gründe-Abtheilung zu N. betreffend	XIV.	151	21
9. „ „	— Ch. E., das Besoldungs-Regulativ der geheimen Canzleien betr.	XVII.	228	200
12. „ „	— G. L. C. E., den Verkauf der Gifte betr.	XV.	842	299 in nota.
12. „ „	— Ch. E., die Sonn- und Feiertagsschulen betr.	IX.	1496	1024
16. „ „	— E., die Localschulfonds, dann die Quarta scholarum s. a. betr.	XI.	1243	911
16. „ „	— G. L. C. E., die Kleidung der Geistlichen betr.	VIII.	767	845
17. „ „	— L. D. E., die Verkündzettel bei kirchlichen Festen betr.	VIII.	441	418

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
21. September.	— G. L. C. E., das Solicitiren in Parteisachen, bei den Collegialvorständen und Referenten betr. . .	XVII.	265	1774
21. „ „	— G. L. C. E., die in Berichten und Ausfertigungen vorkommenden Titulaturen, dann der Vorsitz bei vermischten Commissionen betr.	XVIII.	173	1649
22. „ „	— G. C. E., das landesherrliche Patronatsrecht betr. .	VIII.	591	624
26. „ „	— Ch. E., über den Vollzug des Landes-Grenz- und Tausch-Vertrag mit Preußen, v. 30. Juni 1803	I.	193	22
27. „ „	— G. L. C. E., das erneuerte Verbot aller Lotterien in den fränkischen Fürstenthümern betr.	XIII.	1388	1088
28. „ „	— L. D. E., die Zumuthungen der Hut- und Nachtweide, die den Schullehrern gemacht werden wollen, betr.	IX.	1280	861
30. „ „	— Ch. E., den Antheil der Schulen bei Vertheilung der Gemeinde Gründe betr.	XI.	1680	1323
3. October.	— L. D. E., die Cultur der Fruchtbäume betr. . . .	XIV.	434	268
3. „ „	— L. D. E., Viehmarktstabellen betr.	XIII.	895	701
5. „ „	— L. D. E., die Bekanntmachung der geistlichen Ordinariats- und Vicariats-Verordnungen betr. .	VIII.	66	29
5. „ „	— L. D. E., das Herumschwärmen der arbeits- und schulfähigen Kinder betr.	IX.	1467	1013
7. „ „	— Ch. E., die Abgaben an das Freisinger Clerical-Seminar Cathedra und Fabrica betr.	VIII.	319	317
8. „ „	— K. Preuß. E., das sogenannte Postuliren der Buchdruckergesellen betr.	XIV.	934	29
10. „ „	— Ch. E., ungeeignete Gesuche um Anstellungen und Versetzungen im Staatsdienste betr.	XVII.	210	178
11. „ „	— Ch. E., die auswärtigen Pfarr-Präsentationsrechte betreffend	VIII.	594	625
12. „ „	— L. D. E., das Ernte- oder Dankfest betr. . .	VIII.	1141	1265
14. „ „	— L. D. E., die Vertheilung der Gemeindegründe betr.	XI.	1682	1324
17. „ „	— L. D. E., die Einsendung der amtlichen Protokolle in Culturssachen mit dem forstamtlichen Gutachten betr.	XIV.	367	216
18. „ „	— E. D., Landesdir. (Neuburg) die Befolgung der Verordnungen wegen den verbotenen Kalendern betr.	III.	348	60

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
21. October.	— L. D. E., die Abordnung mehrerer Gemeinde-Individuen bei Cultur- und anderen Angelegenheiten betr.	XIV.	152	22
21. „ „	— L. D. E., die Errichtung und Anlegung der Kalk- und Ziegelbrennereien betr.	XIV.	1402	612
26. „ „	— L. D. E., die Cultur der Fruchtbäume betr. . .	XIV.	436	269
26. „ „	— L. D. E., das erneuerte Verbot, die Bauart an den Flüssen betr.	XVI.	862	642
28. „ „	— L. D. E., die Verwendung der Strafen in Culturs-Sachen betr.	XIV.	650	455
28. „ „	— Ch. E., die Bestimmung und Besoldung der Landgerichtsärzte betr.	XV.	394	148 in notis.
28. „ „	— L. D. E., die neu angestellten Landgerichtsärzte betr.	XV.	394	148 in notis.
30. „ „	— L. D. E., die abgewürdigten Feiertage u. Kreuzgänge betr.	VIII.	1208	1329
30. „ „	— L. D. E., die Gehaltsansprüche der Beamten bei Veränderungen in den Amtsorganisirungen betr. .	XVII.	271	247
30. „ „	— L. D. E., das Regulativ der Beiträge zu den Umzugskosten der Staatsdiener betr.	XVII.	701	906
31. „ „	— L. D. E., die Cultur der Fruchtbäume betr. . .	XIV.	441	271
31. „ „	— L. D. E., die Anlegung von Baumschulen betr. .	XIV.	439	270
31. „ „	— L. D. E., das Verkünden der Wundergeschichten betr.	VIII.	1262	1401
31. „ „	— L. D. E., das Exorcisiren und Segensprechen und Austheilen geistlicher Mittel betr.	VIII.	1261	1400
31. „ „	— Ch. E., die Abgaben an das Freisinger Clerical-Seminarium, Cathedra und Fabrica betr. . .	VIII.	320	318
4. November.	— Ch. E., die Besoldung der Medicinalräthe und Pensionen ihrer Wittwen betr.	XV.	938	583
6. „ „	— Ch. E., die Spenden betr.	XII.	562	105
6. „ „	— Gen. Schul- und Stud.-Dir.-E., Erinnerung eines Theils der Schulverordnung vom 23. December 1802 betr.	IX.	1423	969
7. „ „	— L. D. E., die Freijahre bei Cultivirung der öden und Gemeindegründe betr.	XIV.	282	140
7. „ „	— Fuldaischer E., Bestimmungen über das Kaminfegerwesen betr.	XIV.	1278	467

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
10. November.	— L. D. E., den Antheil der Schule bei der Abtheilung der Gemeindegründe betr.	XIV.	195	64
11. „ „	— L. D. E., die Gemeinde-Brücken und Stege betr. .	XVI.	837	618
13. „ „	— Ch. E., die Obstbaumzucht betr.	XVI.	730	512
13. „ „	— Ch. E., die Testaments-Bestätigung bei Vermächtnissen geistlicher Personen betr.	VIII.	152	138
14. „ „	— L. D. E., die Appellations-Libellen betr. . .	II.	230	52
14. „ „	— L. D. E., die Churfürstlichen Brückenmeister und Wasserbau-Paliere betr.	XVI.	391	239
17. „ „	— Ch. E., die Eigenthums- und Erwerbfähigkeit der Religiosen betr.	XI.	1279	960
18. „ „	— L. D. E., die Testaments-Bestätigung bei Vermächtnissen geistlicher Personen betr. . . .	VIII.	152	138
18. „ „	— L. D. E., die Behandlung geistl. Verlassenschaften betr.	VIII.	152	139
18. „ „	— Ch. E., die Entschädigungsgesuche wegen den auf Amtswohnungen und Gründen verwendeten Kosten betr.	XVII.	259	234
19. „ „	— G. L. C. E., die Pfarramts-Sigille betr. . .	VIII.	451	432
23. „ „	— L. D. E., die beurlaubten handwerkskundigen Soldaten betreffend	X.	427	352
23. „ „	— L. D. E., Biervisitationen betr.	XIV.	1200	383
26. „ „	— L. D. E., die Freifahre bei Cultivirung öder und Gemeinde-Gründe betr.	XIV.	285	141
27. „ „	— Ch. E., die Rural-Capitel-Versammlungen in der Constanzer Diözese betr.	VIII.	342	344
30. „ „	— Ch. E., die k. k. Verordnungen über die Erwerbfähigkeit der Mönche betr.	XI.	1280	961
30. „ „	— Ch. E., das Amortisationsgesetz betr. . . .	XI.	1281	962
2. December.	— Ch. E., die Bertholdinische Constitution betr. .	VIII.	154	140
2. „ „	— L. D. E., die Vorschrift der Gerichtsordnung 15tes Capitel §. 11. Nro. 9 betr.	XVIII.	167	1636
5. „ „	— G. L. C. E., die Testaments-Bestätigung bei Vermächtnissen geistlicher Personen betr. . . .	VIII.	155	141
9. „ „	— L. D. E., die k. k. Verordnung über die Erbfähigkeit der Mönche betr.	XI.	1281	963

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
9. December	— L. D. E., Kosten und Geldstrafen bei den Zünften in dem Fürstenthume Würzburg betr.	XIV.	935	30
12. „ „	— L. D. E., die Gemeinde-Abtheilung zu N. betr. .	XIV.	153	23
12. „ „	— L. D. E., das Brod unter den Tarif betr. . .	XIII.	874	678
16. „ „	— Aschaffenburg. L. D. E., Schweinshut, Schonung der jungen Schläge betr.	XIV.	769	553
16. „ „	— Ch. E., die Sammlungen der Capläne und Meßner s. a. betr.	IX.	1265	843
20. „ „	— L. D. E., die in Berichten oben anzumerkenden Nummern betreffend	XVIII.	83	1511
22. „ „	— L. D. E., die Musterlandwirthschaftsschule in Weihenstephan betr.	XIV.	443	272
22. „ „	— L. D. E., die Sammlungen der Capläne, Meßner und Schullehrer betr.	IX.	1266	844
22. „ „	— L. D. E., die Ausschaufung des Schnees und Ebnung der Straßen betr.	XIII.	810	626
24. „ „	— L. D. E., die durchlöcherten Conventions- und gröbern Münzsorten betr.	XIV.	2186	1163
26. „ „	— A. h. V. die Gräben und Ringmauern der Städte und Märkte betr.	XI.	259	44
28. „ „	— L. D. E., die Unterschriften bei Berichten, Vorstellungen und Einlangen betr.	XVIII.	84	1512

1804.

4. Januar.	— Ch. E., die Armenanstalten betr.	XII.	467	19
4. „ „	— L. D. E., Cultivirung der sumpfigen Gräben um die Städte und Märkte betr.	XIV.	168	39
5. „ „	— L. D. E., die Befolgung der höchsten Verordnungen wegen den abgewürdigten Feiertagen betr. .	VIII.	1212	1330
7. „ „	— Ch. E., die Spenden betr.	XII.	563	106
10. „ „	— L. D. E., Cultivirung der sumpfigen Gräben um die Städte und Märkte betr.	XIV.	168	40
10. „ „	— L. D. E., die Unterschriften bei Berichten, Vorstellungen und Einlangen betr.	XVIII.	252	1754
11. „ „	— Ch. E., das Schießen auf dem Lande betr. . .	VIII.	1249	1383

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
14. Januar.	— K. Preuß. Verord., die Patrimonial-Gerichtsbarkeit über walzende Grundstücke betr.	V.	498	196
18. „ „	— M.-E., die Behandlung ausländischer Vaganten betr.	XIII.	548	401
19. „ „	— Fürst Prim. E., Besoldungen betr.	XVII.	296	270
20. „ „	— L. D. E., die Spenden betr.	XII.	563	107
20. „ „	— Bekanntm. d. Preuß. Kr. u. D. K., Bauunternehmungen durch Gesellen betr.	XVI.	1176	867
21. „ „	— L. D. E., die eigenmächtige Entfernung der Beamten von den Aemtern betr.	XVII.	1143	1388
23. „ „	— Fränkischer Kreisschluß, die Vorsorge gegen den Mißbrauch der Gifte, besonders den unvorsichtigen Verkauf davon betr.	XV.	847	299 in notis.
23. „ „	— Ch. E., die Verleihung der protestantischen Pfarrei N. betr.	VIII.	1508	1528
23. „ „	— Ch. E., die verbotenen Kreuzgänge betr. . . .	VIII.	1228	1352
23. „ „	— Ch. E., die von einigen Gemeinden eigenmächtig unternommenen Kreuzgänge betr.	VIII.	1227	1350
23. „ „	— L. D. E., die Anlangen und Beschwerdeschriften betr.	XVIII.	262	1768
24. „ „	— L. D. E., die Unterhaltung der Straßen betr. .	XVI.	681	466
26. „ „	— Ch. E., die Organisation der Universität zu Landshut betr.	IX.	140	87
26. „ „	— Ch. E., die ausländischen Kreuzgänge in diesseitige Lande betr.	VIII.	1227	1351
28. „ „	— L. D. E., die verbotenen Kreuzgänge betr. . .	VIII.	1228	1352
28. „ „	— Ch. E., die von der verwittweten Gräfin N. weiters nachgesuchte Beistandschaft betr.	XVII.	738	962
31. „ „	— L. D. E., die Processionen betr.	VIII.	1229	1353
2. Februar.	— L. D. E., die Bittschriften der Advocaten in duplo betr.	XVII.	974	1231
3. „ „	— L. D. E., die Botengänge, die Schreibmaterialien und die Amtssiegel betr.	XVIII.	369	1921
4. „ „	— L. D. E., die pfarrlichen Tauf-, Trauungs- und Sterbregister betr.	VIII.	398	374
4. „ „	— L. D. E., die Hazardspiele in der Churpfalzbayerischen Provinz Schwaben betr.	XIII.	1366	1059

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
6. Februar.	— Ausschr. der Churf. Landesdir. (v. Bayern), die gegen Frankreich zu beobachtende Freizügigkeit betr.	III.	143	122
6. „ „	— L. D. E., die Amtssiegel bei den Churfürstl. Landgerichten und Rentämtern betr.	XVIII.	370	1922
6. „ „	— L. D. E., die wiederholte Verordnung, daß den Posten auf das durch das Posthorn gegebene Zeichen von andern Fuhren nach Möglichkeit ausgewichen werde betr.	XIII.	807	618
14. „ „	— K. Preuß. Verordn., die Patrimonialgerichtsbarkeit über walzende Grundstücke betr.	V.	498	196
15. „ „	— Ch. E., den Stipendiatengenuß in den verschiedenen Churfürstlichen Landen betr.	IX.	524	358
15. „ „	— Ch. E., die wiederholt Churfürstliche Bestätigung bei Ordinariats-Verordnungen betr. . . .	VIII.	65	40
17. „ „	— L. D. E., die Kirchen-Ausleihen betr. . . .	XI.	555	330
17. „ „	— Ch. E., Pflanzung der Bäume an den Hochstrassen betr.	XVI.	730	513
17. „ „	— Ch. E., Pflanzung der Obstbäume an den Chausseen betr.	XVI.	731	514
17. „ „	— L. D. E., die Zimmer für die Amtsactuarien betr. .	XVIII.	385	1871
18. „ „	— L. D. E., die ohne Beisatz der landesherrlichen Bestätigung erschienenen Fastenpatente betr. . .	VIII.	66	41
18. „ „	— Fürstl. O. N. Fuld. E., die Würfel- und Scholderspiele auf Kirchweihen und Jahrmärkten betr. .	XIII.	1368	1060
20. „ „	— L. D. E., den Baumfrevel betr.	XIV.	754	532
20. „ „	— L. D. E., die Matrikel der Kaffeeschenken und Tracteurs in N. betr.	XIV.	1495	740
20. „ „	— Ch. E., die Vorschläge zur Wiederbesetzung der erledigten Pfarreien betr.	VIII.	653	712
21. „ „	— L. D. E., das Formular der Geburts-, Sterb- und Trauungs-Listen betr.	VIII.	399	375
27. „ „	— Ch. E., die Gesuche der Churfürstlichen Unterthanen bei dem päbstlichen Stuhle betr.	VIII.	1005	1065
27. „ „	— Ch. E., den Gerichtsstand der Geistlichen betr. .	VIII.	121	94
29. „ „	— L. D. E., die geheimen Verbindungen betr. . .	XIII.	719	528
2. März.	— L. D. E., die Gründeantheile für die Schulen bei Gemeinde-Vertheilungen betr.	XIV.	195	65

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
24. April.	— Ch. E., die dona gratuita der Kirchen betr. . .	XI.	1453	1109
27. „ „	— L. D. E., die einzureichenden Vorstellungen betr. .	I.	262	1769
27. „ „	— L. D. E., die Verbreitung der Loose fremder Lotterien in den Churfürstlichen Staaten betr. . .	XIII.	1388	1089
28. „ „	— Ch. E., den Felderumgang betr.	VIII.	1138	1260
30. „ „	— L. D. E., den Felderumgang betr.	VIII.	1138	1261
30. „ „	— L. D. E., die Auslichtung der nebenher zu nahe mit Holz bewachsenen Straßen betr. . . .	XIII.	806	617 in notis.
9. Mai.	— E. d. z. Vollz. d. Preuß. Bayer. Hauptvertr. angeord. Commiss. die Abstellung des Flurumritts am Himmelfahrtstage oder am Pfingstfeste betr. . . .	VIII.	1239	1368
4. „ „	— Ch E., die Unterhaltungsbeiträge an die Waisen von Staatsdienern betr.	XVII.	842	1069
7. „ „	— E. D. Bräuw.-Adm., die Ueberschreitung des Weizen- und Bestimmung des weißen Gerstenbiersatzes betr.	XIV.	1240	429
7. „ „	— Ch. E., die Verhältnisse zur geistlichen Gewalt betr.	VIII.	67	42
11. „ „	— Ch. E., die Anweisungsart der in verschiedenen Provinzen sich aufhaltenden Klostergeistlichen und Mönche betr.	VIII.	798	878
12. „ „	— Ch. E., die Aufhebung der Eremiten betr. . .	VIII.	839	925
15. „ „	— L. D. E., die Ertheilung der Musikpatente betr. .	XIV.	1342	546
16. „ „	— L. D. E., die Anweisungsart der Pensionen der in verschiedenen Provinzen sich aufhaltenden Klostergeistlichen und Mönche betr.	VIII.	798	878
18. „ „	— L. D. E., Verfahren bei Gemeinheitstheilungen und Cultursachen betr.	XIV.	404	252
18. „ „	— L. D. E., das wiederholt verbotene Einzelnhüten des Hornviehes betr.	XIV.	564	386
18. „ „	— K. Preuß. E., Vorlage der Risse und Anschläge bei Häuserbauten betr.	XVI.	1214	905
18. „ „	— E. d. K. preuß. Kr. u. Domainenkammer, das Verbot der Zulassung nicht confirmirter Kinder als Taufzeugen betr.	VIII.	1683	1671
18. „ „	— L. D. E., die Gerichtsbarkeit über geistliche Personen betreffend	VIII.	121	95

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
22. Mai.	— L. D. E., die Administration der Churfürstl. Zehenten betreffend	XI.	617	309 in notis.
24. „ „	— Verordn., das Holzabwerfen an den Thoren betr. .	XI.	320	107
24. „ „	— L. D. E., die Aufhebung der Eremiten betr. . .	VIII.	839	925
25. „ „	— L. D. E., die Appellationstermine in Mauth- und Confiscations-Gegenständen betr. . . .	II.	222	41
25. „ „	— Ch. E., das Pensionsregulativ für das Universitäts-Personal betr.	IX.	178	130
25. „ „	— L. D. E., die Befreiung der neucultivirten Gründe von Zehenten und anderen Abgaben betr. . .	XIV.	285	142
25. „ „	— L. D. E., die Zehenten von Brachfelderfrüchten betr.	XIV.	294	152
25. „ „	— L. D. E., die Lumpensammlung betr. . . .	XIV.	1329	531
29. „ „	— L. D. E., das Dispensiren und Curiren der Apotheker betr.	XV.	132	54 in notis.
29. „ „	— L. D. E., den Arzneihandel betr.	XV.	863	309
4. Juni.	— Ch. E., die Bestimmungen über Auswanderungen und Vermögensexportation im Allgemeinen betr. .	III.	62	47
4. „ „	— E., die von ausgetretenen Religiosen und anderen Bativpriestern zu erheben kommenden Beiträge pro paramentis etc. betr.	XI.	1467	1121
4. „ „	— Ch. E., die Organisation der Kloster-Pfarreien in der Provinz Schwaben betr.	VIII.	472	467
5. „ „	— L. D. E., Verbot alles Handels mit Arzneiwaaren auf den Messen betr.	XV.	863	310
10. „ „	— Churfürstl. E., die Unstatthaftigkeit einer ewigen Loskaufung der ständischen Gerichtsscharwerke betr. .	V.	374	63
12. „ „	— L. D. E., die Regulirung der Pensionen für die Individuen der Bayerisch-ständischen Klöster betr.	VIII.	801	880
12. „ „	— L. D. E., Bestimmungen über Pensions-Zahlungen an Individuen von aufgehobenen ständischen Klöstern betr.	VIII.	799	879
13. „ „	— L. D. E., die Auslichtung der Chausseen betr. .	XIII.	806	617 in notis.
14. „ „	— L. D. E., Erläuterung der Verordnung wegen des einzelnen Hütens des Hornviehes betr.	XIV.	565	387

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
15. Juni.	— L. D. E. (v. Bayern), die Vervollkommnung des anatomischen Instituts auf der Churfürstlichen hohen Schule zu Landshut betr.	IX.	240	195
15. „ „	L. D. E., die Dachrinnen an sämmtlichen Gebäuden betr.	XVI.	1211	900
18. „ „	— Ch. E., den verbesserten Schulunterricht bei den Juden betr.	VI.	200	277
18. „ „	— Ch. E., die Beiträge des Clerus und der geistlichen Stiftungen in der Freisinger Diözes betr. . .	VIII.	320	319
18. „ „	— L. R. E., die Installationen der Weltpriester in die Temporalien betr.	VIII.	691	762
18. „ „	— L. D. E., die Anlangen in Sachen, worüber das Gutachten der Landgerichte, Rentämter und anderer Unterbehörden erfordert wird, betr. . . .	XVIII.	260	1765
25. „ „	— Ch. E., den Zehent von den in der Brache gebauten Klee- und übrigen Futterkräutern betr. . .	XIV.	295	153
27. „ „	— L. D. E., die weißen Bierwirthe oder Bierzäpfler betr.	XIV.	1240	430
27. „ „	— L. D. E., die Errichtung des Taubstummeninstituts in Freising betr.	XV.	807	282
29. „ „	— L. D. E., die bei der Churfürstlichen obersten Justizstelle in Schwaben nunmehr eingeführten Succumbenzgelder und die Bestrafung muthwilliger Appellanten betr.	XII.	543	94
1. Juli.	— Ch. E., die Strassen in den Dörfern betr. . .	XVI.	628	419
6. „ „	— L. D. E., die Bestimmungen über Auswanderungen und Vermögens-Exportationen im Allgemeinen betr.	III.	62	47
10. „ „	— L. D. E., die Strassen in den Dörfern betr. . .	XVI.	628	419
11. „ „	— Ch. E., die freie Cultur der Holz- und Forstwiesen betreffend	XIV.	341	93
13. „ „	— Ch. E., den vorhabenden ewigen Ablösungsverkauf der gerichtischen Scharwerke betr.	V.	374	64
14. „ „	— Ch. E., Begräbnißkosten, resp. Stollgebühren, bei Militär-Begräbnissen betr.	VIII.	975	1026
14. „ „	— Gen. Schul- und Stud.-Dir. E., die Verbesserung des Schulunterrichts der Juden betr. . . .	IX.	997	662
17. „ „	— L. D. E., die Verlegung der Patronatsfeste auf einen Sonntag betr.	VIII.	1214	1332

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
18. Juli.	— L. D. E., die Ertheilung der Musikpatente betr.	XIV.	1343	547
20. „ „	— L. D. E. (v. Bayern), die mit des Kaisers Majestät abgeschlossene Freizügigkeitsconvention betr.	III.	159	143
20. „ „	— Ch. E., die Gutszertrümmerungen im Allgemeinen und zwar des N. insbesondere betr.	XIV.	216	88
20. „ „	— Fuldaische Verordnung, das Tanzen an Sonn- und Feiertagen betr.	VIII.	1096	1197
21. „ „	— Ch. E., die Abbrechung von Kirchen und Kapellen betreffend	XI.	1444	1102
23. „ „	— L. D. E., die Bierschenken in München betr.	XIV.	1495	741
27. „ „	— L. D. E., die Errichtung des Taubstummen-Instituts in Freising betr.	IX.	1720	1075
28. „ „	— Ch. E., die Stollgebühren bei Militär-Begräbnissen betreffend	VIII.	976	1027
28. „ „	— E. d. Churf. Adm. Rath der Kirchen und milden Stiftungen, die Gotteshäuser-Concurrenzen durch sogenannte dona gratuita betr.	VIII.	956	1002
7. August.	— L. D. E., das unerlaubte Bierschenken der Bäckermeister, Palliere und Ueberseher betr.	XIV.	1059	190
9. „ „	— Ch. E., die Form der Präsentationen betr.	VIII.	607	640
10. „ „	— Ch. E., die gedrängte Lage der inländischen Tuchmacher betr.	XIV.	1110	264
10. „ „	— Ch. erkl. L. D. E., Bewurf an Gebäuden betr.	XVI.	502	321
10. „ „	— L. D. E., die Dispensgesuche am päpstlichen Stuhle betreffend	VIII.	1005	1066
20. „ „	— L. D. E., das Recht Tauben zu halten im Bambergischen betr.	XIV.	701	494
26. „ „	— Ch. E., die Corporationen der Chirurgen und Bader betreffend	XV.	72	33
26. „ „	— L. D. E., den Verkauf der Gifte betr.	XV.	845	299 in notis.
31. „ „	— Ch. E., die Strassenarbeiten, dann Beliefung durch Concurrenz betr.	XVI.	682	467
3. September.	— L. D. E., das Collectiren für fremde Lotterien betr.	XIII.	1389	1090
5. „ „	— L. D. E., das frühere Biereinsieden betr.	XIV.	1166	348

Digitized by Google

		Band.	Seite	Paragr.
7. September.	— Ch. E., die Pensionen der quiezirenden Gerichtsboten und Kastenknechte betr.	XVII.	929	1169
10. „ „	— L. D. E., die ewige Anbetung betr.	VIII.	1222	1345
15. „ „	— Ch. E., die Auswanderung und Vermögensexportation betr.	III.	67	48
6. October.	— L. D. E., die Strafsenarbeiten, dann Befiefung durch Concurrenz betr.	XVI.	682	467
8. „ „	— Ch. E., den Handwerksmißbrauch des Postulirens bei den Buchdruckergesellen betr.	XIV.	936	32
10. „ „	— L. D. E., die Aufhebung des Buchdrucker-Postulats betreffend	XIV.	936	33
19. „ „	— L. D. E., die Einsegnung der Ehen betr.	VIII.	1022	1089
20. „ „	— K. Allerh. E., die neuerrichtete Fidei-Commiß-Pragmatik des Churhauses Pfalzbayern betr.	II.	18	Einleitung.
22. „ „	— L. D. E., General-Verordnung gegen den Bettel in der Churpfalzbayerischen Provinz Schwaben betr.	XIII.	512	352
23. „ „	— L. D. E., die nachgesuchten Hauszinse und Holznothdurft der Landgerichtsactuarien betr.	XVIII.	385	1872
25. „ „	— Ch. E., die Culturstreitsachen zu N. betr.	XIV.	154	24
26. „ „	— L. D. E., die Auswanderungen und Vermögensexportationen betr.	III.	67	48
26. „ „	— Ch. E., den Genuß der Familienstipendien betr.	XI.	1739	1387
26. „ „	— L. D. E., die Auswanderungen und Vermögensexportationen betr.	VIII.	1032	1103
29. „ „	— Ch. E., die Uniform der Präsidenten und Generalcommissärs der Landesdirectionen betr.	XVII.	644	816
30. „ „	— L. D. E., Culturstreitsache zu N. betr.	XIV.	154	24
2. November.	— G. L. C. E., den erhöhten Gehalt der Landrichter und Rentbeamten betr.	XVIII.	301	1823
6. „ „	— L. D. G. (Neuburg), die Zeitungen und übrigen politischen Blätter betr.	III.	314	12
6. „ „	— L. D. E., die Dispensationsgesuche am päbstlichen Stuhle betr.	VIII.	1006	1067
6. „ „	— G. L. C. E., die Uniformen der Landgerichtsärzte betr.	XVII.	633	846

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Parag.
16. November.	— L. D. E. (v. Bayern), den Freizügigkeitsvertrag zwischen Sr. Churfürstl. Durchl. zu Pfalzbayern und der schweizerischen Eidgenossenschaft betr. . .	III.	232	205
16. „ „	— Ch. E., das Begräbniß der hiesigen Juden betr. .	VI.	143	212
24. „ „	— Ch. E., die Beheizung und Beleuchtung der Wachen betreffend	XI.	740	438
26. „ „	— Ch. E., die Nachsuchung des Dispensationsgesuches am päpstlichen Hofe betr.	VIII.	1007	1068
28. „ „	— E., den Holzabschleif bei den Pfarrei- und Beneficien-Waldungen betr.	XI.	1495	1160
1. December.	— Ch. E., die Handwerksbefugnisse betr. . . .	XIV.	1032	155
4. „ „	— L. D. E., die Gemeindeholz-Vertheilungen betr. .	XIV.	180	51
4. „ „	— L. D. E., die richtige Angabe des Wohnortes und des Landrichteramtes betr.	XVII.	971	1225
9. „ „	— E. d. z. Vollz. d. Preuß. Bayer. Hauptvertr. angeord. K. Commission, die Anzeigen der Pfarrer von gewaltsamen Todesarten ꝛc. betr.	VIII.	429	407
10. „ „	— L. D. E., die Land-Culturs-Gegenstände betr .	XIV.	650	456
12. „ „	— L. D. E., das Taubstummen Institut zu Freising betr.	XV.	808	283
14. „ „	— L. D. E., die Einsendung der Diäten und anderer Specificationen betr.	XVII.	343	338
15. „ „	— Ch. E., die Forstpolizei betr.	XIV.	367	217
17. „ „	— Ch. Adm. Rath- und Kirch.-St.-E., die Verwaltungsart der Kirchen- und geistlichen milden Stiftungswaldungen und Gehölze betr. . . .	XIV.	478	302
18. „ „	— G. L. C. E., die öffentliche Unsicherheit und die Ertheilung der Musikpatente betr.	XIV.	1344	548
19. „ „	— Ch. V. O., das Holzabwerfen bei den Thoren zu Landshut betr.	XI.	320	108
21. „ „	— Ch. E., den bewilligten Bier- und Branntwein-Minuto-Verschleiß der ständischen Bräuhäuser betr.	XIV.	1219	402
21. „ „	— Fuldaische Verordnung, Verbot der Feier der abgesetzten Feiertage betr.	VIII.	1214	1333
21. „ „	— G. L. C. E., die jährliche Aversionssummen zur Beleuchtung der Amtsstuben betr.	XVIII.	188	1672

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
24. December.	— Ch. E., die Erbsfähigkeit der Namen betr. . .	VIII.	835	920
28. „ „	— L. D. E. v. Bayern, die fremden Bettelsjuden und andere Vaganten betr.	VI.	249	353
28 „ „	— Ch. E., die Auflösung des Hoffußes und die Vertheilung der Gemeindeplätze betr.	XIV.	216	89
28. „ „	— L. D. E., den bewilligten Bier- und Branntwein-Minuto-Verschleiß der ständischen Bräuhäuser betr.	XIV.	1219	402
28. „ „	— Ch. E., die Baupolizei betr.	XVI.	1106	923
28. „ „	— Ch. E., die Opfergänge betr.	VIII.	981	1035
28. „ „	— G. L. C. E., das neue Cameralrechnungswesen betr.	XVIII.	361	1911
31. „ „	— Ch. E., die Quarta zum Armen- und Schulfond im Sulzbachischen betr.	XI.	1260	938

1805.

1. Januar.	— Ch. E., die Verhältnisse der Staatsdiener vorzüglich in Beziehung auf ihren Stand und Gehalt betr. .	XVII.	181	162
4. „ „	— Erzkanzl. L. D. E., Hazardspiele betr. . . .	XIII.	1369	1061
4. „ „	— Erzkanzl. L. D. E., Feierstunden betr. . . .	XIII.	1402	1109
10. „ „	— Ch. E., die Sammlung des Pfarrvicars zu N. betr.	XI.	1588	1283
12. „ „	— G. L. C. E., die Unterschriften der Kloster-Pensionsscheine betr.	VIII.	804	881
15. „ „	— L. D. E., die Sammlungen der Pfarrer betr. .	VIII.	982	1037
15. „ „	— G. L. C. E., die Opfergänge bei dem pfarrlichen Gottesdienste betr.	VIII.	982	1036
17. „ „	— G. L. C. E., die verschiedenen Holzrechte und Einforstungen der Unterthanen betr.	XIV.	327	177
18. „ „	— Ch. E., die Ablösung der Forstservituten betr. .	XIV.	331	178
19. „ „	— Ch. E., den im Auslande copulirten N. von N. betr.	VIII.	1033	1104
22. „ „	— L. D. E., die Ablösung der Forstservituten betr. .	XIV.	330	178
22. „ „	— G. L. C. E., die gegenseitige Controlle betr. . .	XVIII.	354	1905
23. „ „	— E. d. Ch. Decon. Rth., die ad collegia zu erstattenden Berichte betr.	XVIII.	84	1513
27. „ „	— Ch. E., die Kaminkehrer betr.	XIV.	1278	468

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
28. Januar.	— Ch. E., das Ausleihen des Pupillarvermögens betr.	XI.	592	338
28. „ „	— G. L. C. E., die neue Bauordnung für die Städte, Märkte und Dörfer betr.	XVI.	1109	824
29. „ „	— Ch. E., Abbrechung und Benützung einiger Feldkapellen betr.	XI.	1445	1103
1. Februar.	— L. D. E., die Einlieferung der Berichte s. a. bei der Registratur und die Einsendung der Lieferscheine betr.	XVIII.	69	1502
1. „ „	— L. D. E., die Ausschaufung der Schneegewehen auf den Straßen betr.	XIII.	810	627
4. „ „	— G. L. C. E., die Organisation des Provinzial-Landbauwesens betr.	XVI.	169	67
4. „ „	— Ch. E., den Bericht der L. D. zu N. wegen einer Versorgungsanstalt für alte und gebrechliche Seelsorger betr.	VIII.	744	829
6. „ „	— L. D. E., die im Lande angestellten Salpetersieder betr.	X.	1140	981
8. „ „	— L. D. E., das Ausleihen des Pupillenvermögens betr.	XI.	592	358
8. „ „	— L. D. E., die Kaminkehrer betr.	XIV.	1278	469
8. „ „	— G. L. C. E., die Ernennung der Local-Baucommissionen betr.	XVI.	1143	831
8. „ „	— L. C. E., die Pensionen der Landrichter- und Rentbeamten-Wittwen und Kinder betr. . . .	XVII.	872	1095
11. „ „	— L. D. E., die Verlegung der Kirchhöfe aus den Städten und Märkten betr.	VIII.	1175	1299
13. „ „	— Ch. E., Gemeinde-Abtheilungen betr. . . .	XIV.	155	25
16. „ „	— Ch. E., die Klosterapotheken betr.	XV.	172	62
16. „ „	— Fuldaische Verordn., das Verbot der ins Ausland gehenden Wallfahrter betr.	VIII.	1230	1354
20. „ „	— L. D. E., den Verkauf der Fabrikate auf öffentlichen Jahrmärkten betr.	XIV.	1140	340
25. „ „	— L. D. E., die Vorstellungen im Namen ganzer Landgerichte, einzelne Orte und Gewerbe betr. . .	XVIII.	264	1773
27. „ „	— L. D. E., die Güterzertrümmerungen betr. . .	XIV.	217	90
27. „ „	— L. D. E., das Branntweinbrennen ohne erhaltene Concession betr.	XIV.	1075	216

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
1. März.	— A. E., die neue Stempelordnung betr. (Anmerk.) .	III.	344	57
1. „ „	— L. D. E., die gnädigst bewilligten meteorologischen Instrumente für die Landgerichts-Aerzte betr. .	XV.	714	244
1. „ „	— G. L. C. E., die gegenseitigen Controlls-Protocolle betreffend.	XVIII.	355	1906
5. „ „	— G. L. C. E., die Herstellung der Communications-Wege betr.	XVI.	838	620
6. „ „	— Ch. E., die Baufälle bei den Pfarrhöfen und Beneficiathäusern betr.	VIII.	1230	1354
9. „ „	— G. L. C. E., Instruction für die Baucommission der Residenzstadt München betr.	XVI.	1144	832
11. „ „	— L. D. E. v. Bayern, die Gründearrondirungen betr. .	V.	391	78
11. „ „	— Fr. Prim. E., Bäume, deren Beschädigung betr. .	XIV.	756	534
11. „ „	— L. D. E., die Waisenmeister-Bezirke betr. . .	XIV.	1314	511
12. „ „	— Ch. E., die verweigerten Kirchentrachten betr. .	XI.	1589	1254
15. „ „	— L. D. E. v. Bayern, verschiedene Excesse bei den Güterzertrümmerungen betr.	V.	392	79
15. „ „	— G. L. C. E., die Feldpolizei betr.	XIV.	651	457
15. „ „	— L. D. E., die Aufnahme der Candidaten in das Georgianische Seminar betr.	VIII.	517	525
15. „ „	— L. D. E., die Ehehalten-Ordnung betr. . .	XIII.	1333	1029
18. „ „	— L. D. E., Gründe-Arrondirung bei dem Herrschaftsgerichte N. betr.	XIV.	550	366
18. „ „	— G. L. C. E., die Baufälle bei den Pfarrhöfen und Beneficiathäusern betr.	VIII.	935	975
18. „ „	— L. D. E., die Gerichtsbarkeit der Hofmärken bei geistlichen Verlassenschaften betr.	VIII.	155	142
18. „ „	— Ch. E., die Ertheilung des Tischtitels betr. . .	VIII.	533	547
21. „ „	— L. D. E., die sogenannten Kirchentrachten betr. .	VIII.	983	1038
23. „ „	— G. L. C. E., die Auszeichnungen der Uniformen betr.	XVII.	618	779
26. „ „	— G. L. C. E., den Geschäftsgang bei den Landgerichten betr.	XVIII.	355	1907
27. „ „	— L. D. E., das Viereinsieden betr.	XIV.	1166	348

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
27. März.	— L. D. E., die Kaminkehrer, dann derselben Eintheilung in Distrikte betr.	XIV.	1280	470
1. April.	— Fr. Prim. E., Vögel betr.	XIV.	689	482
1. „ „	— K. Preuß. E., Bauten und Waldungen betr. . .	XVI.	1262	946
3. „ „	— L. D. E. v. Bayern, den Aufenthalt der Juden in Bayern betr.	VI.	250	354
7. „ „	— G. L. C. E., die Anzeige der verstorbenen Pensionisten betr.	XVII.	825	1049
8. „ „	— L. D. E., die ungarischen Oelträger betr. . .	XV.	864	311
16. „ „	— L. D. E., die Geschäfts- und Correspondenzform der Landesdirectionen, dann der Landgerichte und Rentämter mit dem Oberschulcommissariate betr. . .	XVIII.	128	1576
17. „ „	— G. L. C. E., die Beziehung der öffentlichen Märkte in Bayern betr.	XIV.	1141	311
18. „ „	— Ch. E., Bücher-Nachdruck betr.	XIV.	1508	764
19. „ „	— L. D. E., die Beschwerde der Saliterer des Hofgerichts-Bezirks N. betr.	X.	1141	982
22. „ „	— Ch. E., die von den Vicariaten bezogenen primos fructus betr.	VIII.	321	320
26. „ „	— Ch. E., den Verkauf der entbehrlichen Staatswaldungen betr.	XIV.	181	52 in notis.
26. „ „	— L. D. E., die Verkündung profaner Gegenstände auf der Kanzel betr.	VIII.	441	419
29. „ „	— Ch. E., die Erbfähigkeit der auf Pfarreien provisorisch exponirten Religiosen betr. . . .	IX.	1282	964
4. Mai.	— Ch. E., die Widersprüche der ältern und neuern Verordnungen wegen Gemeinde-Abtheilung betr. .	XIV.	202	75
12. „ „	— G. L. C. E., das Cantons-Reglement betr. . .	X.	145	20
13. „ „	— Ch. E., das Armeninstitut betr.	XII.	565	108
13. „ „	— Ch. E., die Behandlung der Gegenstände, welche die Klosterpfarreien betr.	VIII.	473	468
17. „ „	— Ch. E., die Antheile der Schullehrer bei den Gemeinde-Vertheilungen betr.	XI.	1682	1325
17. „ „	— Ch. E., die Bau- und Schnitt-Bäume betr. . .	XVI.	1205	891

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
19. Mai.	— G. L. C. E., die Pferdeseuche betr.	XV.	584	224
20. „ „	— G. L. C. E., die Aufhebung der Schützenvortheile betr.	X.	904	815 in notis.
21. „ „	— L. D. E., den Gerichtsstand der Landgerichts-Actuare betr.	XVII.	608	765
27. „ „	— L. D. E., das Armeninstitut betr.	XII.	565	108
27. „ „	— L. D. E., das Erbauen der Häuser von Holz betr. .	XVI.	1187	879
28. „ „	— Ch. E., die Organisation des Wasser- und Strassenbauwesens in der Provinz Bayern betr. . . .	XVI.	201	79
29. „ „	— G. L. D. E., das in Bayern bestehende Obermarsch-Commissariat betr.	X.	1099	958
29. „ „	— L. D. E., die Einsendung der Untersuchungs-Acten über die Entstehung und den Betrag der Brandschäden betr.	XIII.	1042	829
1. Juni.	— G. L. C. E., die auf Getreid so andere Feldfrüchte gesetzte Esto-Maut, dann Getreid-An- und Verkauf, Schrannenhaltung, Mehl- und Brodverleitgebung betr.	XIV.	1554	820
4. „ „	— Ch. E., die Cultur der Gemeinde-Gründe und Waldungen betr.	XIV.	181	52
5. „ „	— L. D. E., das Benehmen der Landrichter und Rentbeamten gegen die katholischen und protestantischen Pfarrer im Würzburgischen betr. . . .	VIII.	80	54
6. „ „	— G. L. C. E., die Abtheilung der Strassenstunden in acht gleiche Theile betr.	XVI.	634	428 in notis.
7. „ „	— L. D. E., die besoldete Chargen der Bürgermiliz betr.	X.	779	678
7. „ „	— Ch. E., die Feiertage und Prozessionen betr. . .	VIII.	1214	1334
10. „ „	— Ch. E., die Wirthschaften betr.	XIV.	1496	742
10. „ „	— G. L. C. E., die Organisation des Wasser- und Strassenbauwesens in der Provinz Bayern betr. .	XVI.	201	79
11. „ „	— L. D. E., die Bestrafung bei Brandschäden betr. .	XIII.	1042	830
14. „ „	— L. D. E., die Gerichtsbarkeit über die Offiziers-Dienstboten betr.	XIII.	1354	1042
17. „ „	— L. D. E. v. Bayern, das Regulativ für die Judenschaft in München betr.	VI.	14	7
17. „ „	— L. D. E., allgemeine Leichen- und Trauerordnung für die Städte des Fürstenthums Würzburg betr. .	VIII.	1093	1294

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
21. Juni.	— L. D. E., die Antheile letzter Hof- oder Brandstätten bei Gemeinheitstheilungen betr.	XIV.	197	68
21. „ „	— L. D. E., die Gemeinde-Abtheilungen betr. . . .	XIV.	155	25
23. „ „	— G. L. C. E., die Organisation des Wasser- und Straßenbauwesens in Bayern betr.	XVI.	222	80
25. „ „	— L. D. E., die Zweimädigmachung der einmädigen Wiesen betr.	XIV.	343	194
26. „ „	— L. D. E., die Wirthschaften betr.	XIV.	1496	742
30. „ „	— Pol. D. E., die genaue Befolgung der Churfürstlichen Bauinstruction betr.	XVI.	1147	833
8. Juli.	— L. D. E., die den Professionisten bewilligten Niederlagen betr.	XIV.	1124	287
15. „ „	— L. D. E., das braune Bierschenken der weißen Bierwirthe betr.	XIV.	1241	431
15. „ „	— Ch. E., die Abgabe von Sporteln von den Verlassenschaften geistlicher Personen betr. . . .	VIII.	156	143
16. „ „	— L. D. E., die falschen Menschen- und Schutzpocken betr.	XV.	777	271 in notis.
19. „ „	— Ch. E., den Nichtverkauf solcher an Flüssen liegenden Auen oder Bezirken, auf denen Faschinenholz wächst betreffend	XVI.	861	639
19. „ „	— G. u. C. E., die künftige Anstellung oder Quiescirung der Gerichtsdiener und Boten betr. . .	XVII.	929	1170
20. „ „	— E., das Nachlaß- und Moderationswesen betr. .	XI.	621	379
20. „ „	— Ch. E., das Muttergottesbild auf dem N'schen Hause zu N. betr.	XVI.	1225	924
26. „ „	— L. D. E., die abgewürdigten Feiertage betr. . .	VIII.	1215	1335
26. „ „	— Erk. L. D. E., Arreste auf Dienst- und Gratialgehalte betr.	XVII.	297	272
29. „ „	— Ch. E., die Rangbestimmung und Uniformirung der Wasser- und Straßenbau-Beamten betr. . .	XVI.	308	129
29. „ „	— Ch. E., die aus dem Zuchthause entlassenen Verbrecher betr.	XIII.	280	165
2. August.	— Ch. E., den Geschäftsgang bei den Verhandlungen des Wasser- und Straßen-Bauwesens in Bayern betr.	XVI.	224	81
5. „ „	— Hof-Uniforms-Regulativ	II.	141	Anmerk.

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
3.	August.	— L. D. E., Aufnahme der Candidaten in das Georgianische Seminar betr.	VIII.	518	526
6.	„ „	— G. L. C. E., die Schrannen-Attestate betr.	XIV.	1556	821
12.	„ „	— Ausschr. d. Churf. G. Landescommissariats, den Freizügigkeitsvertrag zwischen Sr. Majestät dem Könige von Preußen und Sr. Churf. Durchlaucht zu Pfalzbayern betr.	III.	201	175
12.	„ „	— Ch. E., die Gebühren der bischöfl. Ordinariate bei geistl. Sterbfällen, besonders die Abreichung der portionis canonicae betr.	VIII.	321	321
13.	„ „	— G. L. C. E., den Verkauf des Getreides auf dem Halme betr.	XIV.	1557	822
14.	„ „	— Ch. E., die Däntler betr.	XIV.	1313	510
14.	„ „	— G. L. C. E., den Geschäftsgang bei den Verhandlungen des Wasser- und Straßen-Bauwesens in Bayern betr.	XVI.	224	81
16.	„ „	— Ch. E., die Verbesserung der öffentlichen Straßen betreffend. (Anmerk.)	III.	279	6 in notis.
16.	„ „	— Ch. E., das Einsieden und Ausschenken des Winterbiers vor Michaelis betr.	XIV.	1167	349
16.	„ „	— Ch. E., die Straßenbau-Polizei-Ordnung betr.	XVI.	789	571
16.	„ „	— Ch. E., Erhebung der sogenannten Straßen-Allee-Gelder betr.	XVI.	734	517
16.	„ „	— G. L. C. E., die aus dem Zuchthause entlassenen Verbrecher betr.	XIII.	280	165
18.	„ „	— G. L. C. E., das neue Getreid betr.	XIII.	868	671
20.	„ „	— Ch. E., das ewige Licht betr.	XI.	1455	1110
23.	„ „	— L. D. E., das Feilhalten der Professionisten und Krämer auf öffentlichen Märkten betr.	XIV.	1143	312
23.	„ „	— G. L. C. E., das Einsieden und Ausschenken des Winterbieres vor Michaelis betr.	XIV.	1167	349
23.	„ „	— L. D. E., die Däntler betr.	XIV.	1312	510
26.	„ „	— Ch. E., die Verlassenschaft der ohne Testament verstorbenen Cleriker betr.	VIII.	157	144
30.	„ „	— Ch. E., den Handel der Juden auf den Märkten betr.	VI.	139	203

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
31. August.	— Ch. E., die Zahn- und Augenärzte betr. . .	XV.	969	408
6. September.	— Ch. E., die Organisation der Leitung des Schulwesens betr.	IX.	724	419
6. „ „	— L. D. E., die Excessen bei Güterzertrümmerungen betr.	XIV.	219	93
6. „ „	— Ch. E., die Eintheilung des Wasser- und Straßenbauwesens in Bayern betr.	XVI.	225	82
6. „ „	— Ch. E., die Practicanten bei dem geheimen Central-Wasser- und Straßenbau-Bureau betr. . .	XVI.	285	97
6. „ „	— Aschaffenburg. E., Krämerei-Consens betr. . .	XIV.	1622	910
9. „ „	— L. D. E., die Verschiebung der in diesseitigen Landen ergriffen werdenden ausländischen Vaganten betr. .	XIII.	555	403
11. „ „	— L. D. E. von Bayern, die Marktsbeziehung der Juden betreffend	VI.	139	204
11. „ „	— L. D. E., die Beziehung der Jahrmärkte von inländischen Fabricanten betr.	XIV.	1143	313
19. „ „	— L. D. E., die Operateurs, Zahn- und Augenärzte betreffend	XV.	970	409
25. „ „	— L. D. E., das Beziehen der öffentlichen Märkte betr.	XIV.	1144	314
25. „ „	— G. L. C. E., die Eintheilung des Wasser- und Straßenbauwesens in Bayern betr. . . .	XVI.	225	82
30. „ „	— E., die Unterhaltung des ewigen Lichts betr. . .	XI.	1475	1111
1. October.	— Ch. E., den Wasser- und Straßenbau betr. . .	XVI.	287	98
2. „ „	— L. D. E., die Entschädigung der Weidberechtigten bei Cultivirung der beweideten Feldgründe betr. .	XIV.	332	179
4. „ „	— Ch. E., die Wegmacher s. a. betr.	XVI.	338	163
14. „ „	— G. L. C. E., die Wegmacher, s. a. betr. . . .	XVI.	338	163
16. „ „	— K. preußische E., die Ablieferung von Leichen an das anatomische Theater in Erlangen betr. . .	IX.	241	197
18. „ „	— Ch. E., die Begutachtung zu Stellen betr. . .	XVIII.	100	1539
19. „ „	— G. L. C. E., die Entfernung der Beamten und Pfarrer von ihrem Amtssitze betr.	XVII.	1145	1390
7. November.	— G. L. C. E., die Verdienst-Medaille für Civil-Personen betreffend	II.	75	22
11. „ „	— Ch. E., die Polizeiräthe betr.	XIII.	125	31

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
13. November.	— Ch. E., das Militär-Cartel mit Churwürtemberg betreffend	X.	1018	900
23. „ „	— Ch. E., die Heirathslicenzen für Militärpensionisten betr.	XII.	186	52 in notis.
24. „ „	— Ch. E., nähere Bestimmung zur Uniformirung des Wasser- und Straßenbau-Personals betr.	XVI.	310	133
2. December.	— G. L. C. E., die Anlangen und Zeugnisse in Schulsachen betr.	IX.	1233	799
9. „ „	— G. L. C. E., die Dienstes-Instruction für das Wasser- und Straßenbau-Personale betr.	XVI.	230	83
10. „ „	— Ch. E., die von ritterschaftlichen Pfarrern zur Vereitlung der Gesetze bei militärpflichtigen Landesunterthanen vorgenommenen Trauungen betr.	VIII.	1034	1105
13. „ „	— G. L. C. E., das Regierungsblatt betr.	XIX.	22	5
22. „ „	— Ch. E., die Kaiserlich Oesterreichischen Kupfer-Sechser betr.	XIV.	2177	1150
26. „ „	— Friedenstractat zwischen S. M. d. Kaiser der Franzosen ꝛc. und S. M. dem Kaiser von Oesterreich, unterzeichnet zu Preßburg	I.	196	23
31. „ „	— Ch. E., den Gehalt für dürftige Schullehrer-Wittwen betreffend	IX.	1289	874

1806.

1. Januar.	— A. E., Annahme der Königswürde betr.	II.	10	2
1. „ „	— M. E., Instruction für sämmtliche Königl. administrative Landesstellen und Justiz-Collegien, die Form ihrer Berichte betr.	II.	11	3
1. „ „	— A. E., das Regierungsblatt betr. (Anmerk.)	III.	352	67
1. „ „	— A. E., die Freizügigkeit mit Schwarzburg-Sondershausen betr.	III.	231	203
1. „ „	— A. E., die Reiselicenzen der Staatsdiener betr.	XVII.	1145	1391
2. „ „	— L. D. E., die Waldungen und öden Gründe der Städte und Märkte betr.	XIV.	186	53
3. „ „	— Fr. Prim. E., die Bestrafung der Baumfrevel betr.	XIV.	756	535
7. „ „	— G. L. C. E., die Wegmacher betr.	XVI.	339	164

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
11. Januar.	—	A. E., die Eidesleistung der Anwälde betr.	XVII.	960	1205
14. „ „	—	G. L. C. E., die Pferdekrankheit betr.	XV.	586	225
15. „ „	—	M.-E., die Sammlung der Geistlichen, Meßner und Schullehrer zu N. betr.	XI.	1589	1255
16. „ „	—	A. E., die National-Cocarden betr.	III.	389	1
23. „ „	—	A. E., den Gebrauch der sogenannten Donauanschüten oder der eigentlichen Holzwarthen zum Faschinenbau betr.	XVI.	861	640
30. „ „	—	Entschl. d. Pol. Depart., das Verbot der Hazardspiele betr.	XIII.	1369	1062
31. „ „	—	A. E., den Preßburger Frieden und die Staats-Verfassung in Bayern betr.	I.	195	23
11. Februar.	—	A. E., den Straßenbau betr.	XVI.	124	50
17. „ „	—	A. E., die politischen und statistischen Zeitschriften betr.	III.	314	13
18. „ „	—	M.-E., die Zeugnisse der Academiker betr.	XVII.	42	42
19. „ „	—	A. E., die Herstellung der Landstraßen betr.	XVI.	682	468
27. „ „	—	A. E., das öffentliche Kirchengebet für die Königliche Familie betr.	II.	96	30
27. „ „	—	A. E., Kirchengebet für den König betr.	II.	97	31
28. „ „	—	A. E., das Regierungsblatt betr.	VIII.	463	453
12. März.	—	A. E., Verhältnisse der Landesdirectionsräthe und Hofgerichtsräthe bei Localcommissionen betr.	XVII.	574	700
15. „ „	—	A. E., die Abtretung des Herzogthums Berg betr.	I.	210	26
20. „ „	—	R.-E., die Verordnung über das öffentliche Gebet für den König betr.	II.	100	34
21. „ „	—	L. D. E., Waldfrevelsstrafen betr.	XIV.	771	554
26. „ „	—	M.-E., das Kirchengebet für des Königs Majestät in der Charwoche betr.	II.	100	34
26. „ „	—	M.-E., die Kirchengebete in der Charwoche betr.	II.	101	34
26. „ „	—	L. E., die Aufsicht auf die Pfarrschulen betr.	IX.	1084	716
27. „ „	—	A. E., die Anwendung der Cultursverordnungen in Schwaben betr.	XIV.	409	253
31. „ „	—	G. L. C. E., die Herstellung der Straßen betr.	XVI.	793	572

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
4. April.	— G. L. C. E., Auslichtung der Gehölze neben den Straßen betr.	XVI.	716	502
8. „ „	— Hofgerichts-E., die Besoldungsscheine betr.	XVII.	307	289
14. „ „	— A. E., die Kirchenpolizei in den neuen Landestheilen betreffend	VIII.	98	74
14. „ „	— Fr. Prim. E., die Vögel betr.	XIV.	689	483
16. „ „	— L. D. E., die Eheverlöbnisse betr.	VIII.	998	1061
16. „ „	— L. D. E., die Erlaubniß zu predigen für die von der Academie zurückkehrenden Candidaten des Predigeramts betreffend	VIII.	1442	1499
22. „ „	— L. D. E., die Gerichtsbarkeit über geistliche Personen betreffend	VIII.	122	96
23. „ „	— A. E., die Gratificationen der Staatsdiener betr.	XVII.	308	291
24. „ „	— L. D. E., das Wetterläuten betr.	VIII.	1090	1284
25. „ „	— L. D. E., die Unterschrift der Aemter betr.	XVIII.	168	1639
29. „ „	— A. E., die Unterstützung der überflüssigen und zur zweckmäßigen Verwaltung des Straßenbaues untauglichen Uebersteher betr.	XVI.	339	165
30. „ „	— L. D. E., die Anstellung der Stadtgerichtsärzte betr.	XV.	399	148 in notis.
2. Mai.	— L. D. E., die Sponsalien betr.	VIII.	1002	1062
9. „ „	— G. L. C. E., die Unterstützung der überflüssigen und zur zweckmäßigen Verwaltung des Straßenbaues untauglichen Uebersteher betr.	XVI.	339	165
12. „ „	— A. E., die bei Realitäten-Verkäufen auszuschließenden Juden betr.	VI.	121	176
20. „ „	— A. E., Patent, der Besitznahme der Markgrafschaft Ansbach	I.	211	27
20. „ „	— A. E., die Sulzbachische Ordinariats-Beschwerde in Klöster-Pfarrsachen betr.	VIII.	474	496
25. „ „	— Vertrag mit Frankreich über die Grenzlinie zwischen Italien aus Bayern	I.	206	24
3. Juni.	— Vertrag zwischen Bayern und Würtemberg, die Grenzlinien zwischen beiden Staaten betr.	I.	209	25
7. „ „	— A. E., die staatsrechtlichen Verhältnisse der gräflich Fugger'schen Besitzungen betr.	IV.	175	160

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
9. Juni.	—	L. D. E., die Feier der Sonn- und Feiertäge betr.	VIII.	1097	1198
10. „ „	—	L. D. E., die Einführung der Königlich Bayerischen und Pfalzneuburgischen Culturgesetze in dem hiesigen Fürstenthume betr.	XIV.	389	250
20. „ „	—	A. E., die Präsentation der Stipendiaten in das Georgianische Seminar zu Landshut betr.	VIII.	520	527
21. „ „	—	A. E., den Straßenbau in der obern Pfalz betr.	XVI.	687	470
23. „ „	—	A. E., den Salzhandel betr.	XIV.	1582	846
25. „ „	—	A. E., Stipendien an den Königl. Bayer. Mittelschulen betr. (s. L. D. E. v. 7. Aug. 1806)	XI.	1728	1370
27. „ „	—	L. D. E., die Bauholzberechtigungen in Schwaben betr.	XIV.	518	339
28. „ „	—	A. E., die Prüfungen der Adspiranten zum Königlichen Staatsdienste betr.	XVII.	42	43
30. „ „	—	G. L. C. E., den Salzhandel betr.	XIV.	1582	846
4. Juli.	—	A. E., die Concurrenz zum Straßenbau in Bayern betreffend	XVI.	690	471
11. „ „	—	A. E., den Verkauf des Fleisches an Feiertagen betr.	VIII.	1132	1253
11. „ „	—	L. D. E., die nöthige Vorsicht gegen Feuersgefahr betr.	XIII.	1054	844
12. „ „	—	Rheinische Bundesacte	I.	212	28
12. „ „	—	A. E., das Auswandern und Uebertreten in fremde Kriegsdienste betr.	III.	47	33
12. „ „	—	Ausz. aus dem zu Paris am 12. Juli 1806 unterzeichneten Bundesvertrag der rheinischen Bundesstaaten, die durch denselben ihrer Landeshoheit und Reichsunmittelbarkeit verlustig gewordenen Reichsfürsten, Reichsgrafen, und die Reichsritterschaft betreffend	IV.	29	7
14. „ „	—	L. D. E., die Backöfen der Landleute betr.	XIII.	1044	833
17. „ „	—	L. D. E., die protestantische Pfarrei zu München betr.	VIII.	1378	1456
21. „ „	—	L. D. E., die Einsegnung der Ehen betr.	VIII.	1023	1090
22. „ „	—	L. D. E., das gerichtl. Verfahren in Ehestreitigkeiten der Protestanten ꝛc. betr.	VIII.	1756	1762
25. „ „	—	A. E., das Tragen auswärtiger Civiluniformen und Decorationen betr.	III.	252	224

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
30. Juli.	— A. E., den Austausch der Gerichtsbarkeit bei Güterarroadirungen betr.	V.	779	549
4. August.	— A. E., den Amperbau im Landgerichte Dachau und die Fonds zum Flußbau im Allgemeinen betr.	XVI.	872	657
4. „ „	— L. D. E., die Candidaten in das Schullehrer-Institut betr.	IX.	1156	759
7. „ „	— L. D. E., die Stipendien an den Königlich Bayerischen Mittelschulen betr.	IX.	964	636
9. „ „	— A. E., die in der N. Zeitung eingerückten Artikel aus München betr.	III.	315	14
9. „ „	— A. E., das Verbrechen des Wilddiebstahls betr.	XIII.	1262	986
10. „ „	— A. E., die bei Realitäten-Veräußerungen auszuschließenden Juden in der Provinz Schwaben betr.	VI.	121	177
11. „ „	— A. E., Begutachtung bei erledigten Stellen betr.	XVIII.	101	1540
13. „ „	— A. E., die Rechtsstreite über Staatsabgaben betr.	II.	280	94
18. „ „	— A. E., die Erbseinsetzung der armen Seelen betr.	XI.	1244	912
18. „ „	— L. D. E., das Beziehen der Jahrmärkte betr.	XIV.	1145	345
20. „ „	— A. E., die Unterschriften der Berichte und Vorstellungen betr.	XVIII.	85	1515
27. „ „	— L. D. E., die Kaminkehrer betr.	XIV.	1280	471
28. „ „	— L. D. E., die Religions- und Kirchenangelegenheiten in Schwaben betr.	VIII.	98	75
1. September.	— Ausschr. d. Kriegs- u. Domainenkammer (zu Ansbach) das Auswandern und Uebertreten in fremde Kriegsdienste betr. (Anmerk.)	III.	48	33
1. „ „	— A. E., Läutgarbenreichniß im Landger. N. betr.	XI.	1697	1346
3. „ „	— A. E., die Besitznahme der neuen Landestheile des Königreichs betr.	I.	227	29
18. „ „	— A. E., die Königl. Lustgärten zu Nymphenburg betr.	II.	132	66 Anmerk.
19. „ „	— G. L. C. E. Amberg, die Besitzergreifung d. Grafschaft Sternstein betr.	I.	228	29
27. „ „	— A. E., den Kirchweihschutz im Fürstenthume Bamberg betreffend	VIII.	1120	1232
28. „ „	— A. E., allgemeine innere Freizügigkeit betr.	III.	90	72

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
29. September.	— L. D. E., die Schul-Abstanten betr.	IX.	1232	797
2. October.	— L. D. E., das Namensfest Sr. Majestät des Königs betreffend	II.	109	43 in notis.
8. „ „	— L. D. E., die Handelspatente und öffentlichen Jahrmärkte betreffend	XIV.	1146	316
14. „ „	— A. E., die fremden Deserteurs betr.	X.	1021	902
17. „ „	— A. E., die Form der den inländischen Academikern auszustellenden Zeugnisse und Absolutorien betr. . .	IX.	458	295
23. „ „	— L. D. E., die Patrocinien und Kirchweihfeste betr. .	VIII.	1115	1225
29. „ „	— L. D. E., die Beholzung der Elementarschulen betr.	IX.	1328	819
6. November.	— A. E., die Verwendung des Passauischen Stipendienfonds betr.	XI.	1728	1371
14. „ „	— A. E., die Geschäfts-Protokolle und Tabellen bei den Schulsectionen betr.	IX.	728	420
17. „ „	— A. E., den Abzug der quarta Scholarum bei den frommen Stiftungen der Juden betr. . . .	VI.	122	307
21. „ „	— A. E., die Anlegung der Depositen betr. . .	XVII.	1189	1437
21. „ „	— A. E., die Königliche Bank zu Fürth betr. . .	XIV.	2837	1253
1. December.	— L. D. E., die Krämereigerechtigkeit des N. betr. .	XIV.	1623	911
5. „ „	— A. E., die Veränderung der Kirchengebete für den Regenten betr.	II.	97	32
5. „ „	— A. E., das über die daselbst vorkommenden Schul- und Studien-Geschäfte zu führenden Protocolle betr.	IX.	729	421
13. „ „	— A. E., den Vieh-Arznei-Handel bei Fabricanten im Zillerthale betr.	XV.	864	312
13. „ „	— L. D. E., das Regierungsblatt betr. . . .	VIII.	464	454
15. „ „	— E., die Anlegung der Stiftungsgelder bei der Bank betreffend	XI.	558	331
16. „ „	— A. E., die Heirathsbewilligungen für die Staatsdiener betr.	XII.	192	58 in notis.
19. „ „	— A. E., die Baucommission in München betr. . .	XVI.	1148	834
21. „ „	— A. E., die protestantische Pfarrei zu München betr.	VIII.	1378	1457
26. „ „	— A. E., die Form der künftigen Jahresberichte betr.	XIV.	1	1

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
26. December.	— A. E., die Landgerichtsactuare betr.	XVIII.	338	1877
28. „ „	— A. E., Nominalvorschläge bei Aemterbesetzungen betr.	XVIII.	101	1541
29. „ „	— A. E., die Polizei-Direction in Augsburg betr. .	XIII.	12	5
30. „ „	— Großherzogl. Würzburgische Verord., die Befreiung von Judenzoll betr.	VI.	229	320
30. „ „	— A. E., die Concurse zur Besetzung der Pfarreien betr.	VIII.	546	566
30. „ „	— A. E., die Ausschreibungstaxen bei Standeshöhungen und Beförderungen betr.	XVII.	201	170
31. „ „	— A. E., die der K. Souverainität unterworfene Ritterschaft und ihre Hintersassen betr.	IV.	199	174
31. „ „	— A. E. den Handel der fremden Juden betr. . .	VI.	87	120
31. „ „	— A. E., die Juden in der Provinz Bamberg betr. .	VI.	254	360

1807.

2. Januar.	— G. K. C. E., die Requisition der Polizei zu München betreffend	XIII.	19	6
3. „ „	— A. E., die Gerichtsbarkeit für Rechtsstreite über Kriegslasten betr.	X.	1027	909
5. „ „	— A. E., Gewerbsverleihungen der Patrimonialgerichte betreffend	XIV.	1035	156
8. „ „	— A. E., die Bierloose betr.	XIV.	1220	403
9. „ „	— K. E., die Gerichtsbarkeit in Nachsteuersachen betr. .	II.	183	6 in notis.
9. „ „	— K. E., die Gerichtsbarkeit über Rechtsstreite betr. .	II.	280	95
10. „ „	— A. E., die Wahlen der Rural-Capitel betr. . .	VIII.	346	349
11. „ „	— A. E., die Uniform des geheimen Ministerialdepartements des Innern betr.	XVII.	634	802
12. „ „	— L. D. E., die Bank zu Fürth betr.	XIV.	2338	1254
19. „ „	— L. D. E., die Bierbüchel der Wirthe betr. . .	XIV.	1228	417
25. „ „	— A. E., die Heirathsbewilligungen betr. . . .	XIV.	192	58 in notis.
26. „ „	— L. D. E., die bei den Königlich Bayerischen Mittelschulen neu ankommenden Candidaten betr. . .	IX.	856	522
26. „ „	— M.-E., die Ueberschrift der Berichte betr. . .	XVIII.	86	1516

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
31. Januar.	— A. E., die oberste Leitung der Bildungs- und Unterrichtsanstalten im Königreiche Bayern betr. .	IX.	730	422
5. Februar.	— Fürst Prim. E., Hazardspiele sind verboten betr. .	XIII.	1370	1063
6. „ „	— E. d. K. B. Kriegs- und Domainenkammer, das Tragen der National-Cocarde von den Staatsdienern betr.	III.	390	2
7. „ „	— K. E., Wappen und Titel der Prinzen und Prinzessinnen des Königl. Hauses betr.	II.	14	5
9. „ „	— K. B. Kr. u. D. K. E., die Forstfreyler betr. . .	XIV.	772	555
9. „ „	— A. E., die Uniformirung der Landrichter und Rentbeamten betr.	XVII.	660	843
9. „ „	— A. E., die Uniformirung des geheimen Ministerial-Justiz-Departements betr.	XVII.	636	803
11. „ „	— A. E., die Branntweinbrennereien betr. . . .	XIV.	1076	217
13. „ „	— L. D. E., das Bauführen der Maurergesellen betr. .	XVI.	1177	868
14. „ „	— A. E., das Glockengeläute betr.	VIII.	1147	1274
17. „ „	— L. D. E., Anlangen und Zeugnisse der Schullehrer und Schulamts-Candidaten betr. . . .	IX.	1234	800
20. „ „	— A. E., den Satz des weißen Weizenbiers betr. .	XIV.	1241	432
20. „ „	— A. E., die Präsentationsrechte auswärtiger Bischöfe betreffend	VIII.	595	626
21. „ „	— A. E., die Sperrung und Abtragung der überflüssigen Nebenkirchen und Kapellen in Tirol betr. .	XI.	1446	1104
24. „ „	— A. E., Tischtitel-Verleihungen betr. . . .	VIII.	534	548
25. „ „	— L. D. E., die Patrocinien und Kirchweihfeste in der Provinz Neuburg betr.	VIII.	1116	1226
26. „ „	— A. E., das Strafarbeitshaus zu Schwabach betr. .	XIII.	435	303
28. „ „	— A. E., die canonische Portion im Eichstädtischen betr.	VIII.	322	322
1. März.	— Auszug aus den Statuten des Militär-Max-Josephs-Ordens	II.	90	—
2. „ „	— K. B. Kr. u. D. K. E., Verbot des Taubenhaltens derer, die keine Feldgüter besitzen, betr. . .	XIV.	701	495
4. „ „	— L. D. E., die Firmirung der Handelsleute und Fabrikanten in Ober- und Niederbayern betr. . .	XIV.	1633	927

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
9. März.	— A. E., die Erbfolge in den Verlassenschaften der Bambergischen Geistlichkeit betr.	VIII.	157	145
10. „ „	— A. E., die diesseitigen Deserteurs betr. . . .	X.	345	244
13. „ „	— A. E., die Uniformirung des Wasser- und Straßenbau-Personals betr.	XVI.	310	131
13. „ „	— A. E., die Religionserziehung unehelicher Kinder betr.	VIII.	51	26
14. „ „	— A. E., die Erläuterung des §. 5. Tit. X. der academischen Gesetze für die Universität Landshut betr.	IX.	487	324
19. „ „	— Allerh. Declaration, die Bestimmung der künftigen Verhältnisse, der der K. Souverainität unterworfenen Fürsten, Grafen und Herren zu den verschiedenen Zweigen der Staatsgewalt betr. . .	IV.	14	2
20. „ „	— A. E., die Besitznahme der Grafschaft Pappenheim betr.	IV.	190	169
20. „ „	— A. E., die Beheitzung und Beleuchtung der Hauptwachen zu N. und N. betr.	XI.	743	439
20. „ „	— A. E., zwei Verordnungen im Regierungsblatt betr.	XIX.	41	21
21. „ „	— A. H. E., die Correspondenz in Universitätssachen betr.	XI.	204	164
23. „ „	— K. B. Kr. u. D. K. E., die Vertheilung und Cultivirung der öden Gründe und Gemeinde-Weide-Plätze betr.	XIV.	378	240
26. „ „	— A. E., die Zuchthäuser und Gefangen-Anstalten betr.	XIII.	364	249
29. „ „	— A. E., die Notarien, Pfalzgrafen und sonstige Kaiserliche Privilegien betr.	XVII.	1031	1295
31. „ „	— A. E., das Auswandern und Uebertreten in fremde Kriegsdienste betr.	III.	49	34
31. „ „	— A. E., das gerichtliche Verfahren bei Sterbfällen von Geistlichen in Tirol betr.	VIII.	158	146
2. April.	— A. E., die Stallung der Forst- und Feldfrevler in der Provinz Bamberg betr.	XIV.	655	458
3. „ „	— A. E., die Aufhebung der Gebundenheit der Güter in der Provinz Schwaben betr.	XIV.	220	95
3. „ „	— A. E., die Uniformirung und Organisirung des bürgerlichen Militärs in den Städten, Flecken und Märkten des Königreichs betr.	X.	615	507
4. „ „	— A. E., die persönliche Unmittelbarkeit der abgetretenen geistlichen Regenten betr.	IV.	14	2 in notis.

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
4. April.	— A. E., die Vernehmung der Geistlichen in Criminalfällen betr.	VIII.	122	97
4. „ „	— A. E., das Eintreten in ausländische Klöster betr.	VIII.	810	890
5. „ „	— A. E., die Veräußerungen und Wiedereinlösungen von Gemeindetheilen betr.	XIV.	157	26
5. „ „	— A. E., die Anstellung der Advocaten als Gerichtshalter in der Provinz Bamberg betr.	XVII.	1013	1275
6. „ „	— A. E., Papierformat betr.	XVIII.	175	1653
13. „ „	— K. E., das Band an der Civil-Verdienst-Medaille betr.	II.	76	23
14. „ „	— E., die Administration der erledigt werdenden Pfarreien zum Besten der Stiftung für emeritirte Pfarrer betr.	XI.	1511	1181
14. „ „	— A. E., das allgemeine Regierungsblatt und die Bekanntmachung der Königlichen Verordnungen betr.	XIX.	24	7
15. „ „	— L. D. E., die Stallung der Forst- und Feldfrevler in der Provinz Bamberg betr.	XIV.	654	458
16. „ „	— A. E., Nachtrag zu der allgemeinen Verordnung über die Pfarrei-Besetzungs-Concurse betr.	VIII.	549	567
17. „ „	— L. D. E., die Feuerlöschrequisiten der Städte und Märkte in der Provinz Bayern betr.	XIII.	1040	825
21. „ „	— A. E., die Intercalarfrüchte bei erledigten Kirchenpfründen betr.	XI.	1512	1182
21. „ „	— A. E., den Pfarrconcurs für die schwäbische Provinz betr.	VIII.	549	568
23. „ „	— Ausschr. d. K. Landesdir. (in Neuburg), die allgemeine Freizügigkeit im Innern des Reiches betr.	III.	90	72
23. „ „	— L. D. E., die vorschriftswidrigen Eingaben bei der K. Landesdirection, als protestantisches Consistorium betr.	VIII.	1328	1417
24. „ „	— A. E., die Devalvation der fremden auswärtigen falschen Scheidemünzen betr.	XIV.	1956	1151
27. „ „	— A. E., die einjährigen Gelübde der Nonnen betr.	VIII.	836	921
28. „ „	— A. E., die Verhältnisse der bestehenden Freimaurer-Logen betr.	XIII.	724	534
30. „ „	— A. E., die Geschäfte der Baucommission betr.	XVI.	1149	835

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
1. Mai.	— A. E., Constitutionsurkunde der Königl. Academie der Wissenschaften betr.	IX.	8	3
2. „ „	— A. E., die Fronleichnamsprocession betr. . .	VIII.	1102	1205
5. „ „	— K. B. Kr. u. D. K. E., die Abschaffung der Sprung- und Fohlengelder auf den Beschälstationen betr. .	XIV.	609	426
5. „ „	— G. l. C. E., das allgemeine Regierungsblatt betr. .	IX.	90	88
9. „ „	— l. D. E., die Frohnleichnamsprozession in der Provinz Bayern betr.	VIII.	1102	1206
11. „ „	— A. E., die Heirathsbewilligungen für die Beamten der mediatisirten Besitzungen betr. . . .	IV.	142	148
11. „ „	— l. D. E., die Beiführung des Dienstholzes für die Beamten der Provinz Neuburg betr. . . .	XVII.	256	230
12. „ „	— A. E., die Uniformirung des Polizei-Personals betr.	XVII.	673	863
13. „ „	— l. D. E., die Einrichtung der Pfarrmatrikel in der Provinz Bamberg betr.	VIII.	404	377
14. „ „	— A. E., die Organisirung des Bürgermilitärs betr. .	X.	622	508
16. „ „	— l. C. E., die Anlehen aus dem Stiftungs- und Communalvermögen betr.	XI.	559	332
21. „ „	— Instruction für die Königlichen Landgerichte und Rentämter, Städte und Marktsgerichte, Magistrate und formirten Consilien der Bruderschaften in der Provinz Bayern in Betreff der Activanlehen von den Kirchen und geistlichen milden Stiftungen	XI.	559	333
21. „ „	— K. B. Kr. u. D. K. Entschl., Kosten-Berechnung in Gemeinheits-Theilungs-Angelegenheiten betr. .	XIV.	385	241
22. „ „	— l. D. E., das Zwangsrecht der Gastwirthe bei Hochzeiten betr.	XIV.	1116	275
22. „ „	— E. d. K. preuß. Kriegs- und Domänenkammer, die Gleichförmigkeit der Feier der Fest- u. Feiertage betr.	VIII.	1713	1709
23. „ „	— K. B. Kr. u. D. K. E., die Theilung der bereits cultivirten und verpachteten Gemeinde-Grundstücke betr.	XIV.	385	242
25. „ „	— A. E., Erläuterung der Allerhöchsten Declaration vom 31. December 1806 und vom 19. März l. J., über die künftigen staatsrechtlichen Verhältnisse der, der K. Souverainität unterworfenen Fürsten, Grafen, Herren und Ritter, in Beziehung auf die Bestätigung ihrer Familienverträge betr.	IV.	27	3

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
25. Mai.	— G. L. C. E., die Rubrizirung der Berichte betr. .	XVIII.	86	1517
26. „ „	— M.-E., Natural-Concurrenz zum Straßenbau betr.	XVI.	691	472
27. „ „	— A. E., die Einsendung der zur öffentlichen Bekanntmachung bestimmten medicinisch-polizeilichen Verordnungen betr.	XIX.	42	22
28. „ „	— A. E., Abgaben von würzburgischen Diözesan-Pfarreien	VIII.	823	823
30. „ „	— A. E., das Glockengeläute betr.	VIII.	1148	1275
1. Juni.	— G. L. C. E., die Straßenbau-Concurrenz der Unterthanen in der Provinz Bayern betr.	XVI.	691	473
5. „ „	— L. D. E., die abgewürdigten Feiertage in der Provinz Bamberg betr.	VIII.	1216	1363
6. „ „	— A. E., die Patrimonial-Gerichtspflege in Altbayern, der obern Pfalz und Neuburg betr.	V.	158	2
6. „ „	— L. D. E., die Mittelschulen und deren Professoren in Bayern betr.	IX.	786	403
6. „ „	— Musterungs-Instruction betr.	X.	751	642
8. „ „	— Hofger.-Dir.-E., die Form der gerichtlichen Eingaben bei dem Königl. Hofgerichte in München betr.	XVIII.	253	1755
8. „ „	— A. E., die Beiträge der Staatsdiener zum Wittwen- und Waisenfonde betr.	XVII.	879	1109
9. „ „	— Großh. würzburg. Verordn., die Rechte und Verbindlichkeiten der adeligen Gutsbesitzer und ihrer Unterthanen in dem Großherzogthume Würzburg betr.	V.	212	8
9. „ „	— A. E., die Bestechung der Staatsbeamten betr. .	XVII.	505	593
10. „ „	— L. D. E., den verbotenen Gebrauch des Spanlichts betr.	XIII.	1054	845
11. „ „	— A. E., die Ablösung der Hut auf der N.'schen Flur betr.	XIV.	388	217
13. „ „	— A. E., die Intercalarfrüchte in der Provinz Bamberg betr.	XI.	1513	1183
13. „ „	— A. E., das öffentliche Verbrennen der heiligen Oele betr.	VIII.	1240	1370
16. „ „	— A. E., den Biersatz und die Brauereien in der obern Pfalz betr.	XIV.	1159	338
19. „ „	— A. E., die Uniformirung der academischen Mitglieder betr.	IX.	21	4
19. „ „	— A. E., Ausscheidung der Schulantheile aus den uncultivirten Gemeinde-Gründen betr. . . .	XI.	1683	1326

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
19. Juni.	— A. E., die Sponsalienklagen der Protestanten betr. .	VIII.	1758	1763
20. „ „	— L. D. E., das Glockengeläute in der Provinz Bayern betr.	VIII.	1148	1276
22. „ „	— A. E., die Freizügigkeit mit dem Großherzogthume Baden betr.	III.	131	112
25. „ „	— A. E., die Ausdehnung des Cultursmandats vom 25. Februar 1803 auf die Provinz Bamberg betr. .	XIV.	388	248
26. „ „	— A. E., die Salpeter-Erzeugung betr.	X.	1141	983
29. „ „	— E. der Bayer. Kriegs- u. Domainenkammer, die Juden-Profitsteuer in Ansbach betr.	VI.	230	321
30. „ „	— A. E., die Residenzverbindlichkeit der ehemaligen Domcapitularien betr.	VIII.	312	309
30. „ „	— A. E., die Behandlung der Verlassenschaften geistlicher Personen betr.	VIII.	159	147
1. Juli.	— A. E., Baupolizei-Gegenstände betr.	XVI.	1150	836
2. „ „	— A. E., die Anwendung der Cultursverordnungen in Vorarlberg betr.	XIV.	409	254
2. „ „	— A. E., die Uniformirung der Stadtphysiker und Landgerichtsärzte betr.	XV.	431	161 in notis.
2. „ „	— L. D. E., die Processionen in den Kirchen betr. .	VIII.	1231	1355
3. „ „	— A. E., den Generalbericht über das Schul- und Studienwesen der Provinz Bamberg für das Schuljahr 180$^5/_6$ betr.	IX.	732	423
4. „ „	— A. E., die Haltung der Jahrtage in den vormaligen Kloster-Pfarrkirchen betr.	XI.	1467	1122
4. „ „	— A. E., die Feuerpolizei in der obern Pfalz betr. .	XIII.	1055	846
6. „ „	— K. E., die Erlöschung des St. Joseph-Ordens, und der damit verbundenen Decorationen betr. . .	II.	64	Einleitung.
7. „ „	— A. E., den Bierzwang betr.	XIV.	1242	433
8. „ „	— K. E., die Führung des Posthorns betr. . .	II.	137	75
8. „ „	— L. D. E., die Holzweide so andere Berechtigungen der leibfälligen Unterthanen in den Cameralwaldungen in der Provinz Schwaben betr.	XIV.	333	180
10. „ „	— A. E., die Erläuterungen über die Besoldungsabzüge für den Wittwen- und Waisenfond betr. . .	XVII.	882	1112

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
11. Juli.	— A. E., Bürger-Militärdienste der Postbeamten betr.	X.	685	541
11. „ „	— A. E., die Festtage der Diözesan-Patronen betr.	VIII.	1116	1227
13. „ „	— A. E., die Besoldungsabzüge zum Wittwenfond betr.	XVII.	881	1110
14. „ „	— A. E., die Besoldungsabzüge zum Wittwenfond betr.	XVII.	881	1111
17. „ „	— A. E., die Besoldungen und Dienstverhältnisse der Professoren an den Mittelschulen betr.	IX.	788	664
18. „ „	— K. E., den mit dem Großherzogthume Würzburg über die interponirten ritterschaftlichen Besitzungen abgeschlossenen Staatsvertrag betr.	I.	228	30
20. „ „	— G. L. C. E., die Erläuterungen über die Besoldungsabzüge für den Wittwen- und Waisenfond betr.	XVII.	882	1112
21. „ „	— M.-E., Viehseuche betr.	XV.	287	226
22. „ „	— A. E., die Organisirung des Bürgermilitärs betr.	X.	872	773
22. „ „	— A. E., die Schrannenzettel betr.	XIII.	869	672
24. „ „	— A. E., den Freizügigkeitsvertrag mit Oesterreich betr.	III.	161	144
24. „ „	— A. E., Cartel mit der Krone Würtemberg betr.	X.	1018	901
24. „ „	— A. E., die Beiträge der Staatsdiener zum Wittwen- und Waisenfonde betr.	XVII.	883	1113
25. „ „	— G. L. C., die Beiträge der Staatsdiener zum Wittwen- und Waisenfond betr.	XVII.	883	1113
28. „ „	— A. E., die allgemeine Gleichstellung und Erhebungsart der Bier- und Branntwein- oder Malz-Aufschläge betr.	II.	242	67
31. „ „	— L. D. E., die Schrannen-Anzeigen betr.	XIII.	869	672
1. August.	— A. E., den Stipendien-Genuß der Ausländer betr.	XI.	1752	1402
3. „ „	— G. L. C. E., die Lottospiele betr.	XIII.	1389	1091
4. „ „	— A. E., den Güterverkauf der Juden betr.	VI.	121	178
4. „ „	— K. B. Kr. u. D. K. E., Vorkehrungen wider forstschädliche Raupenarten betr.	XIV.	827	612
7. „ „	— L. D. E., die Kellervisitation bei den ständischen Bräuhäusern betr.	XIV.	1207	384
7. „ „	— A. E., die Correspondenz der Behörden mit den im Auslande bestehenden Missionen betr.	XVIII.	125	1573
8. „ „	— A. E., Waffenausführung betr.	X.	1166	1002

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
11. Auguſt.	— A. H. E., das Thorſperrgeld betr.	XI.	320	109
12. „ „	— L. D. E., die Rücklaſſenſchaften der Armen in der Provinz Neuburg betr.	XI.	1774	1427
13. „ „	— A. E., die Anwendung der Bayeriſchen Culturgeſetze betreffend	XIV.	389	249
16. „ „	— E. der K. Bayer. Kriegs- und Domainenkammer, das Herumſtreifen der Schnurr- und Betteljuden betr.	VI.	250	355
20. „ „	— A. E., die Aufhebung des Bierzwangsrechts in der Provinz Bamberg betr.	XIV.	1154	330
21. „ „	— A. E., die Erneuerung des Verbots der Auszahlung des Vermögens eines Soldaten während ſeiner Kriegsdienſte betr.	X.	170	36
21. „ „	— A. E., die fremden Scheidemünzen betr. . . .	XIV.	1958	1152
22. „ „	— A. E., Patentiſirung der Bürgermilitär-Offiziere betr.	X.	803	704
24. „ „	— A. E., die Einrückung öffentlicher Bekanntmachungen in inländiſchen Zeitungen betr.	XIX.	128	133
25. „ „	— K. B. Kr. u. D. K. E., Gebühren der Geometer bei Gemeindetheilungen betr.	XIV.	386	243
26. „ „	— A. E., die in ſämmtlichen Provinzen geſetzlich einzuführende Schutzpockenimpfung betr. . . .	XV.	741	254 in notis.
26. „ „	— L. D. E., die aus dem Zuchthauſe entlaſſenen Züchtlinge betr.	XIII.	282	166
27. „ „	— A. E., die Errichtung des oberſten Forſtamts betr. .	XIV.	482	304
27. „ „	— A. E., die Gebühren der biſchöflichen Abgeordneten bei geiſtlichen Verlaſſenſchaften betr. . . .	VIII.	160	148
27. „ „	— A. E., die Gebühren der biſchöflichen Abgeordneten bei geiſtlichen Verlaſſenſchaften betr. . . .	XVII.	441	493
29. „ „	— G. L. C. E., die bürgerlichen Militärkaſſen betr. .	X.	942	863
1. September.	— A. E., das frühere Viereinſieden betr. . . .	XIV.	1167	350
1. „ „	— A. E., die Unterſtützungsbeiträge für die Wegmeiſter und Wegmacher betr.	XVI.	340	166
1. „ „	— A. E., die Theilnahme der katholiſchen Pfarrer an der Beerdigung der Wiedertäufer betr. . . .	VIII.	1779	1781
1. „ „	— A. E., die Beiträge zu den Wittwen- und Waiſenfondskaſſen betr.	XVII.	883	1114

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
4. September.	— A. E., das Rechnungswesen beim Wasser- und Straßenbau betr.	XVI.	1071	795
4. „ „	— L. D. E., das Sollizitiren in Parteisachen betr. .	XVIII.	267	1776
6. „ „	— A. E., die Freisinger Seminar-Beiträge betr. . .	VIII.	323	324
9. „ „	— A. E., die Desertions-Anzeige der Landgerichte und übrigen Behörden betr.	X.	316	245
9. „ „	— A. E., den unbeschränkten Verschleiß des braunen und weißen Bieres betr.	XIV.	1497	743
10. „ „	— A. E., die Notarien betr.	XVII.	1231	1296
10. „ „	— K. B. Kr. u. D. K. E., die Abtreibung fremder Bettler und Vagabunden in der Provinz Ansbach betr. .	XIII.	518	353
12. „ „	— E. (d. K. Hofger. in Schwaben), die Vornahme der Obsignation bei den Todfällen der Geistlichen oder anderer des Gerichtsstandes befreiter Personen betr.	VIII.	160	149
14. „ „	— E. d. K. Kriegs- und Domainenkammer als Consistorium, die Stipendien der Studierenden betr. .	IX.	525	359
16. „ „	— A. E., die Salzhandlungsconcessionen betr. . .	XIV.	1648	847
23. „ „	— L. D. E., die Kirchweifeste in den Filialkirchen betr.	VIII.	1121	1233
23. „ „	— Hofger. E., Rubrizirung der Streitschriften betr. .	XVIII.	253	1756
26. „ „	— Hofger. E., die Beilegung von Duplicaten zu den communicablen Schriften betr.	XVIII.	262	1770
30. „ „	— A. E., Bürgermilitärpflichtigkeit der Staatsdiener, welche zugleich bürgerliche Gewerbe oder Realitäten besitzen betr.	X.	683	538
30. „ „	— A. E., Dienst des Bürgermilitärs betr.	X.	845	760
30. „ „	— Kr. u. D. K. E., die Prüfungsconcurse in Ansbach betr.	XVII.	43	44
1. October.	— A. E., die Juden betr.	VI.	31	24
1. „ „	— Instruction des organ. Ed. über Verwaltung des Stiftungs- u. Communal-Vermögens v. 1. October 1807 in Beziehung auf die äußeren allgemeinen u. besonderen Stiftungs-Administratoren betr. .	XI.	420	256
2. „ „	— K. E., die gräfl. Schönbornische Polizei-Verordnung betr.	I.	402	5
2. „ „	— Instruction für die Oberaufschlag-Aemter . .	II.	251	68
3. „ „	— A. E., Besetzung der Pfarreien und Beneficien betr.	VIII.	716	792

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr
5. October.	— G. L. C. E., das Rechnungswesen beim Wasser- und Straßenbau betr.	XVI.	1071	795
7. „ „	— A. E., Ceremonie der Bürgermilitär-Fahnenweihe betr.	X.	878	781
9. „ „	— A. E., die Güterkäufe der Juden betr. . . .	VI.	122	179
9. „ „	— A. E., Geschäftsprotocolle der 2ten Deputation, 2. Section	XI.	1697	1347
9. „ „	— A. E., die Gerichtsbarkeit fremder Staaten betr. .	XX.	153	58
10. „ „	— E. d. K. Kriegs- u. Domänenk., die Regierungs- und Provinzial-Intelligenz-Blätter betr. . .	VIII.	464	455
11. „ „	— A. E., das Wandern der Handwerker betr. . .	XIV.	942	42
11. „ „	— A. E., die Errichtung von Eremitenhäuser betr. .	VIII.	746	830
11. „ „	— A. E., die Eremiten-Anstalt in Bayern betr. .	VIII.	751	831
14. „ „	— A. E., die Concursprüfungen betr.	XVII.	68	58
16. „ „	— K. B. K. u. D. E., Warnung vor Darlehen und andern Geschäften mit Gymnasiasten betr. . .	IX.	962	634
17. „ „	— A. E., den Character und die Uniform des bürgerlichen Militärs betr.	X.	757	651
17. „ „	— A. E., die Verhältnisse des Bürgermilitärs zu den Königlichen Ortscommandanten betr. . . .	X.	827	742
17. „ „	— A. E., die Gottesdienstordnung und die feiertäglichen Nachmittags-Gottesdienste betr.	VIII.	1061	1147
17. „ „	— A. E., die Prüfungen und Begutachtungen für Justiz- und Administrativstellen betr.	XVII.	44	45
22. „ „	— A. E., das den Lyceisten und Gymnasiasten bis daher nachgesehene Besuchen von Wirths- u. Kaffeehäusern betr.	IX.	959	629
22. „ „	— A. E., die Zertrümmerung der Landsassengüter betr.	XIV.	222	97
23. „ „	— Ausschr. d. Königl. Gubern. in Tirol, die Besoldungsabzüge bei Schulden d. Staatsdiener in Tyrol betr.	XVII.	297	273
24. „ „	— A. E., die Pfarr-Concurs-Candidaten betr. . .	VIII.	575	606
26. „ „	— E. (der K. Landesdir. v. Bayern), die Aufhebung des freiherrlich v. R'schen Juden- u. Holzzolles betr. .	VI.	238	331
27. „ „	— Entschl., die Beschränkung des bisher im Lande Tyrol bestandenen Hausirens betr.	XIV.	1652	955
28. „ „	— A. E., die Chirurgen und Junker beim Bürger-Militär betr.	X.	818	730

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
30. October.	— A. E., das academische Stipendien-Wesen betr. .	XI.	1733	1382
31. „ „	— A. E., die Adjutanten betr.	X.	814	721
31. „ „	— A. E., die Kirchweihen der Filialen betr. . .	VIII.	1121	1234
2. November.	— G. L. C. E., die Anzeige der verstorbenen Pensionisten betr.	XVII.	850	1050
2. „ „	— A. E., die Aufschlagsachen betr.	XIII.	1428	1231
5. „ „	— L. D. E., die Fronleichnams-Procession in der Provinz Neuburg betr.	VIII.	1103	1207
7. „ „	— A. E., die Patrimonial-Gerichtspflege im Königreiche Bayern betr.	V.	161	3
7. „ „	— G. L. C. E., die dem Bürgermiliär gebührenden Ehrenbezeugungen betr.	X.	877	779
7. „ „	— L. D. E., das sogenannte Himmelläuten betr. . .	VIII.	1158	1289
9. „ „	— A. E., die Beiträge der aus Stiftungs- u. Communal-Kassen besoldeten Staatsdiener zum Wittwen- und Waisen-Pensionsfonde betr.	IX.	176	126
10. „ „	— L. D. E., die Hochzeiten auf dem Lande in der Provinz Bayern	VIII.	1028	1096
17. „ „	— L. D. E., die Feuerweihe in der Provinz Bayern betr.	VIII.	1241	1371
18. „ „	— A. E., die Zuchthaus-Kosten betr.	XIII.	437	304
19. „ „	— A. E., die Häuser der Colonisten betr. . . .	XVI.	1188	880
20. „ „	— M.-E., die Entschädigung der sulzbach. Schullehrer wegen entzogener Victualien-Sammlung betr. .	XI.	1697	1348
20. „ „	— Ratifications-Urkunde über den abgeschlossenen Staatsvertrag wegen wechselseitiger Pensionsfreizügigkeit zwischen dem österreichischen Kaiserstaate und dem Königreiche Bayern betr. . . .	XVII.	817	1041
22. „ „	— K. Bayer. K. u. D. K. E., die gesetzlich einzuführende Schutzpockenimpfung betr.	XV.	750	254
24. „ „	— L. D. E., die Gesuche um Pfarreien betr. . .	VIII.	662	728
26. „ „	— A. E., Armatur betr.	X.	766	661
1. December.	— L. D. E., das Briefsammeln der Boten betr. . .	XIV.	1246	439
3. „ „	— L. D. E., die Gefährtgelder der Landrichter in Parteisachen betr.	XVII.	405	432
5. „ „	— E. d. G. Landescommissariats, die Beantwortung der Requisitionsschreiben der Militärbehörden von den Civilbehörden betr.	X.	417	340

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
5. December.	— G. L. C. E., Instructionen für die Zeugwarte beim Bürgermilitär betr.	X.	766	662
7. „ „	— A. E., die Vereinigung der Zünfte in den Landgerichtsbezirken betr.	XIV.	1370	574
10. „ „	— M.-E., die Bürgermilitär-Pflichtigkeit der Schullehrer betr.	X.	693	555
16./23. „	— G. L. C. E., Subordinations-Reglement beim Bürgermilitär betr.	X.	910	825
17. „ „	— E. d. K. B. Kriegs- u. Domainenkammer zu Ansbach, die Beantwortung der Requisitions-Schreiben der Militärbehörden von den Civilbehörden betr. .	X.	418	341
21. „ „	— E. d. K. Landesdir., die von dem Buchdrucker N. in N. ausgegebenen Kalender betr.	III.	340	51
21. „ „	— L. D. E., die Absolutorien der Rechtskandidaten betr.	XVII.	68	59
22. „ „	— M.-E., Erläuterung des §. 18. der Wildschützen-Verordnung vom 9. August 1806	XIII.	1277	994
25. „ „	— A. E., die Competenz der mediatisirten Fürsten, Grafen und Herrn, rücksichtlich der Criminal-Gerichtsbarkeit der Dorfs- und Gemeinde-Herrschaft und der Ausübung der Polizei in vermischten Orten betr. .	IV.	27	4
30. „ „	— L. D. E., die Taglohnsbestimmung für Zimmerleute, Maurer, Handlanger und Buben bei Bauten in der Königl. Bayer. Provinz Neuburg betr. . .	XVI.	1179	871
30. „ „	— M.-E., den Malzaufschlag betr.	XIII.	1520	1232
31. „ „	— G. L. C. E., die Notarien, Advocaten, Procuratoren und Rechtspracticanten zu Nürnberg betr. . .	XVII.	1032	1297

1808.

2. Januar.	— G. L. C. E., die gerichtlichen Besoldungsabzüge betr.	XVII.	298	274
4. „ „	— A. E., Verwendung des Forstpersonals bei Streifen betr.	XIII.	331	224
12. „ „	— G. L. C. E., die Errichtung und den Dienst eines bürgerlichen Militärs-Feuer-Piquets in Städten und Märkten, wo keine Königliche Garnison besteht.	X.	869	770
12. „ „	— L. D. E., die Anzeigen über die Erledigungen geistlicher Pfründen betr.	VIII.	716	793

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
13. Januar.	— A. E., den Gerichtsstand der Patrimonialgerichtshalter betr.	XVII.	610	771
13. „ „	— Hofger. E., die Duplicate zu den Anlangen der Parteien betr.	XVIII.	263	1771
15. „ „	— A. E., die Freiheit des Aschensammelns betr.	XIV.	1329	532
18. „ „	— M.-E., die Ueberschriften der Berichte und Vorstellungen an die Allerhöchste Stelle betr.	XVIII.	87	1518
19. „ „	— M.-E., die Streitsache zwischen den N. N. und den N. N. betr.	III.	374	89
22. „ „	— A. E., die Universitätsuniforme betr.	IX.	173	122
22. „ „	— K. B. Kr. u. D. K. E., Verwendung des Forstpersonals bei Streifen betr.	XIII.	331	224
23. „ „	— K. B. Kr. u. D. K. E., die Vertheilung bereits cultivirter Gemeinde-Grundstücke betr.	XIV.	196	67
23. „ „	— K. B. Kr. u. D. K. E., die Salzhandlungsconcessionen betr.	XIV.	1583	848
26. „ „	— A. E., den Branntwein-Aufschlag betr.	XIII.	1511	1233
1. Februar.	— A. H. E., die Verkaufsmodalität d. Stiftungs- und Communal-Realitäten betr.	XI.	522	310
2. „ „	— K. B. Kr. u. D. K. E., den Detailhandel mit Salz der concessionirten Krämer betr.	XIV.	1583	849
5. „ „	— L. D. E., die Herstellung der Fassionen über die der Decimations-Pflichtigkeit unterliegenden Einkünfte in der Provinz Bayern betr.	VIII.	866	948
7. „ „	— A. E., den Wachedienst des Bürgermilitärs betr.	X.	845	761
7. „ „	— G. L. C. E., den Wachedienst des Bürgermilitärs betr.	X.	845	762
9. „ „	— A. E., die Concursprüfungen zur Besetzung der Pfarreien und geistlichen Benefcien betr.	VIII.	550	569
14. „ „	— G. L. C. E., die Dienstesinstruction für die beim Königlich Bayerischen Bürgermilitär angestellten Chirurgen betr.	X.	689	552
16. „ „	— L. D. E., das Format des Papiers betr.	XVIII.	176	1654
16. „ „	— G. L. C. E., die Anzeigen über die Sterbfälle der Pensionisten betr.	XVII.	826	1051
17. „ „	— A. E., die Bürgermilitär-Pflichtigkeit der Juden betr.	VI.	219	301
17. „ „	— A. E., die Intercalarfrüchte betr.	XI.	1514	1184

Digitized by Google

		Band.	Seite	Paragr.
18. Februar.	— A. E., die Bildung der Landcapitel N. u. N. betr.	VIII.	347	350
19. „ „	— A. E., die Betreibung der geheimen Canzleitaxen betr.	XVII.	204	171
19. „ „	— A. E., Unterstützung der Schullehrer-Wittwen und Waisen betr.	IX.	1290	875
19. „ „	— L. D. E., die Ausdehnung einiger älteren Verordnungen auf die neu erworbenen Landestheile von Schwaben betr.	XIII.	1371	1064
20. „ „	— A. E., die Verhältnisse der bestehenden Freimaurer-Logen betr.	XIII.	725	535
22. „ „	— K. E., die Kompetenz der administrativ Stellen in Streitigkeiten über die Gemeindeglieds-Eigenschaften und den Genuß der Gemeinde-Rechte betr.	II.	302	117
22. „ „	— A. H. E., die Competenz der Admin. Stellen in Streitigkeiten über die Gemeindegliedseigenschaften und den Genuß der Gemeinde-Rechte betr.	XI.	266	53
22. „ „	— A. E., die Armenpflege betr.	XII.	298	2
22. „ „	— E. d. K. oder Forstamtes, die Besoldungs- und Pensions-Abzüge zum Behufe des Wittwen- und Waisenfonds betr.	XVII.	885	1116
26. „ „	— A. E., Weide- und Streu-Servituten betr.	XIV.	519	340
26. „ „	— G. L. C. E., die Berichtserstattungen betr.	XVIII.	87	1519
27. „ „	— A. E., die Anstellung der bischöflichen Räthe auf Pfarreien betr.	VIII.	569	597
4. März.	— A. E., die Correspondenz der Consistorien und der Diöcesan-Geistlichkeit betr.	VIII.	84	35
7. „ „	— E. d. Gen. Adm. d. Salin., den Salzhandel mit dem Königreiche Würtemberg betr.	XIV.	1584	850
9. „ „	— M.-E., die Taxen der Adelstandserhebungen betr.	V.	34	6
12. „ „	— M.-E., Anschaffung neuer Pfarrmatrikel betr.	VIII.	405	378
15. „ „	— A. E., die Erläuterung einiger Culturs-Verordnungen betr.	XIV.	334	181
16. „ „	— A. E., die Aufnahme der Artikel in die Zeitungen betr.	III.	315	15
16. „ „	— A. E., den Leitzoll der Juden betr.	VI.	231	322
16. „ „	— A. E., die Handwerkskundschaften betr.	XIV.	961	66
16. „ „	— L. D. E., das Hausiren mit Arzneien betr.	XIV.	1654	956

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr
16. März.	— G. L. C. E., die anonymen Anzeigen betr. . . .	XIII.	1472	1180
17. „ „	— Zoll- und Mauth-Dir.-E., das Format des Papieres betr.	XVIII.	176	1655
21. „ „	— G. L. C. E., Aufmunierung in Bezug auf die Landescultur betr.	XIV.	422	261
21. „ „	— Bekanntm. d. K. Polizei-Dir., die Verplankungen der Gärten in den Umgebungen der Haupt- und Residenzstadt München betr.	XVI.	1228	930
22. „ „	— Großh. Würzb. E., die Aufführung der Gebäude mit Steinen und Holz in der Stadt und auf dem Lande betr.	XVI.	1129	829
22. „ „	— A. E., die gerichtlichen Besoldungsabzüge betr. .	XVII.	275	298
23. „ „	— A. E., die Auffindung alter Münzen und anderer wissenschaftlicher Seltenheiten betr.	IX.	42	15
25. „ „	— A. E., die Verwendung des Forstpersonals zu Streifen betr.	XIII.	332	225
28. „ „	— M.-E., die Auffindung alter Münzen und anderer wissenschaftlicher Seltenheiten betr. . . .	IX.	43	16
29. „ „	— E. d. K. Landes-Direktion, die Competenz der Administrativstellen in Streitigkeiten über die Gemeind-Glieds-Eigenschaften und den Genuß der Gemeind-Rechte betr.	II.	302	117
29. „ „	— A. E., den Taglohn der Arbeitsleute betr. . . .	XIII.	1344	1033
30. „ „	— L. D. E., die Niederlagen der Professionisten, insbesondere den freien Leinwandhandel betr. . . .	XIV.	1131	295
30. „ „	— L. D. E., den Taglohn der Maurer und Zimmerleute in der Provinz Neuburg betr.	XVI.	1180	872
8. April.	— Großh. Würzb. E., die Fertigung der Blitzableiter betr.	XVI.	1221	918
8. „ „	— A. E., Waffenübung betr.	X.	843	758
9. „ „	— A. H. E., die Tischtitelverleihungen der Städte, Märkte und übrigen Gemeinden betr.	XI.	753	451
15. „ „	— A. E., das erneuerte Privilegium für den Königlich Bayerischen Schulbücher-Verlag in München betr.	IX.	1737	1089
16. „ „	— Fr. Prim. E., die Rügstrafen betr.	XIV.	773	556
19. „ „	— L. D. E., die in Berichten und sonst vorkommenden Titulaturen und Benennungen „Herr und Unterthan" betreffend	XVIII.	174	1650

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
20. April.	— A. E., die Aufhebung der Edelmannsfreiheit betr. .	V.	503	200 in notis.
20. „ „	— Ch. Aschaffenb. L. D. E., Rügstrafen betr. . .	XIV.	774	556
21. „ „	— A. E., die Befugniß der Barchent- und Leinweber zum Selbstfärben des zu ihrer Arbeit nöthigen Stoffes betr.	XIV.	1093	246
23. „ „	— A. E., die Verlassenschaft des Pfarrers N. zu N. betr.	VIII.	161	150
23. „ „	— A. E., die Feuer- und Wasserweihe an dem Charsamstage betr.	VIII.	1241	1372
1. Mai.	— Verfassungs-Urkunde	I.	371	4
3. „ „	— L. D. E., die Anzeigen über die Todfälle der präbendirten Geistlichen betr.	VIII.	717	794
4. „ „	— A. E., die Bestrafung der Beschädigungen an den Uferpflanzungen betr.	XVI.	900	673
6. „ „	— L. D. E., das Betragen des niedern Gerichtspersonals und der Cordonisten bei Ausschickungen, Patrouillen und Streifen betr.	XVII.	942	1189
7. „ „	— A. E., die Matrimonial-Rechtssache der Katholiken in Franken betr.	VIII.	1044	1121
10. „ „	— Uebereinkunft, die, mit Oesterreich verabredete freie Benützung der Familien- oder Localstiftungen zum Vortheile bayerischer und österreichischer Unterthanen betr.	XI.	1750	1399
11. „ „	— L. D. E., die Fronleichnams-Prozessionen in der Provinz Bamberg betr.	VIII.	1104	1208
13. „ „	— A. E., Constitution der Königl. Academie der bildenden Künste betr.	IX.	84	56
13. „ „	— A. E., die mit Oesterreich verabredeten freien Benützungen der Familien- oder Localstiftungen zum Vortheile bayerischer und österreichischer Unterthanen betr.	XI.	1750	1399
14. „ „	— G. L. E. E., die Bestrafung der Beschädigungen an den Uferpflanzungen betr.	XVI.	900	673
18. „ „	— A. E., Ausrücken des Bürgermilitärs zur Parade und Waffenübungen betr.	X.	723	606
19. „ „	— K. E., Gesetz des Königl. Civil-Verdienst-Ordens der Bayer. Krone	II.	67	15

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
19. Mai.	— K. E., den St. Hubertus-Orden betr.	II.	70	17
20. „ „	— M.-E., die erledigten Plätze in den Studenten-Seminarien betr.	IX.	1724	1079
4. Juni.	— K. E., die Bildung des geheimen Raths betr.	II.	156	1
7. „ „	— L. D. E., die freie Ausübung der Heilkunde, Chirurgie und Geburtshilfe betr.	XV.	47	18
7. „ „	— A. E., die Ausdehnung der Spielverbote auf die Provinz Ansbach betr.	XIII.	1371	1065
8. „ „	— L. D. E., Ausübung kirchlicher Amtshandlungen außer der Kirche betr.	VIII.	1719	1717
13. „ „	— Churf. E., die Preß- und Buchhandelsfreiheit betr.	III.	302	2
14. „ „	— A. E., die Freizügigkeits-Convention mit dem Großherzogthum Hessen betr.	III.	153	135
14. „ „	— A. E. die Taxen der Wanderbücher betr.	XIV.	964	72
14. „ „	— A. E., das Bräuhaus zu N. betr.	XIV.	1191	367
15. „ „	— Ausschr. d. K. Landesdir. in Bamberg, die von den adeligen Gutsbesitzern ihren Lehenleuten gestattete Güterzerschlagung betr.	V.	393	80
15. „ „	— Fr. Prim. E., die Abverdienung der Rugstrafen betr.	XIV.	775	557
18. „ „	— A. E., die Läutgarben der Meßner von Nichteingepfarrten betr.	XI.	1590	1256
19. „ „	— A. E., Einquartierungs- und Verpflegsnorm der Bayerischen Truppen im Inlande und zur Friedens-Zeit betr.	X.	1071	935
21. „ „	— K. E., die Eintheilung des Königreichs in 15 Kreise betr.	I.	309	59
22. „ „	— A. E., die Bürgermilitärpflichtigkeit der Postbeamten betr.	X.	685	542
22. „ „	— L. D. E., die Bekanntmachung landesherrlicher Verordnungen, amtlicher Signaturen und Privatangelegenheiten in der Provinz Bamberg betr.	VIII.	442	420
25. „ „	— O. Forstamts-E., die Faschinen- und Holzabgabe für das Wasser- und Straßenbauwesen und die Preisebestimmungen betr.	XVI.	860	637
27. „ „	— A. E., die Behandlung geistlicher Verlassenschaften betr.	VIII.	837	922
27. „ „	— A. E., Pensionsanstalt für die Wittwen und Waisen der Advokaten betr.	XVII.	1018	1284

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
28. Juni.	— A. E., Sigille des Bürgermilitärs betr. . . .	X.	892	797 in notis.
29. „ „	— A. E., die Errichtung der Schulen für Landärzte betr.	XV.	81	96
30. „ „	— K. B. Kr. u. D. K. E., Strafbestimmungen gegen die Hazardspiele betr.	XIII.	1371	1066
1. Juli.	— M.-E., die jährlichen Preise-Vertheilungen an den vaterländischen Lehranstalten betr. . . .	IX.	902	567
1. „ „	— A. E., die öffentlichen Prüfungen in den allgemeinen Volksschulen betr.	IX.	1434	983
1. „ „	— L. D. E., die Herstellung der Industriegärten für die katholischen und protestantischen Landschulen betr.	IX.	1321	915
2. „ „	— A. E., Gutszertrümmerung zu N. betr. . . .	XIV.	222	98
8. „ „	— O. Forst-A. E., die Verbreitung des Borkenkäfers und die Maaßregeln dagegen betr. . . .	XIV.	827	613
8. „ „	— M.-E., die Beheizung der Landschulen betr. . .	IX.	1329	919
12. „ „	— A. E., die Beförderung der Heirathen auf dem Lande betr.	XII.	205	71
14. „ „	— A. E., das Pulver- und Salpeterwesen betr. . .	X.	1143	984
15. „ „	— A. E., die Leitung und Aufsicht des Boten- und Löhnrößler-Gewerbes betr	XIV.	1247	440
15. „ „	— A. E., die Beschränkung des Botenwesens betr. .	XIV.	1247	441
15. „ „	— L. D. E., das Maaß, die Güte und den Preis der Ziegel- und Backsteine in der Provinz Bamberg betr.	XVI.	1206	892
16. „ „	— G. L. C. E., den Geschäftskreis der Königlichen Stadt-Commissäre und Landrichter bei dem Bürgermilitär in jenen Orten, wo keine Königliche Commandantschaften bestehen betr.	X.	828	743
20. „ „	— A. E., die persönliche Dienstleistung der Juden beim Bürgermilitär betr.	VI.	220	362
20. „ „	— A. E., die Ausschließung peinlich behandelter Bürger aus dem Bürgermilitär-Verbande betr. . .	X.	700	569
22. „ „	— A. E., das rentämtliche Rechnungswesen über Straßen- und Wasserbau-Ausgaben betr. . . .	XVI.	1073	796
22. „ „	— M.-E., den Einband der Tauf-, Trauungs- und Sterbmatrikeln bei den Pfarrämtern betr. . .	VIII.	406	379
23. „ „	— A. E., die Anstellung der bischöflichen Räthe auf Pfarreien betr.	VIII.	569	598

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Porage.
28. Juli.	— K. E., das Familiengesetz betr.	II.	13	Einleitung.
28. „ „	— K. E., die Kronämter des Reichs betr.	II.	61	14
28. „ „	— K. Edict über den Adel im Königreiche Bayern betr.	V.	17	2
28. „ „	— Ch. E., die gutsherrlichen Rechte in Bayern betr.	V.	163	4
30. „ „	— G. L. C. E., das rentämtliche Rechnungswesen über Straßen- und Wasserbau-Ausgaben betr.	XVI.	1073	796
31. „ „	— Ausschr. d. K. Kriegs- u. Domainenkammer, die Behandlung der grundherrlichen Gefälle bei Güterzertrümmerungen betr.	V.	393	81
31. „ „	— Ausschr. d. K. B. Kriegs- u. Domainenkammer, Verbot der Vermehrung der gutsherrlichen Gefälle und der Erhebung von Consens- oder Concessionsgeldern bei Güterzertrümmerungen betr.	V.	703	444
5. August.	— G. L. C. E., das Pulver- und Salpeterwesen betr.	X.	1144	984
5. „ „	— G. L. C. E., die Paraden des Bürgermilitärs bei Frohnleichnams-Prozessionen betr.	X.	839	754
9. „ „	— E. (der K. Landesdir.), die Aufhebung des Judenleibzolls in der Provinz Bamberg betr.	VI.	231	323
9. „ „	— G. E. C. E., die Kirchenparaden des Bürgermilitärs betr.	X.	840	755
9. „ „	— M.-E., die Taxfreiheit der Schullehrer betr.	IX.	1248	821
11. „ „	— A. E., die Qualification der künftigen Polizeiactuare bei den Landgerichten betr.	XVIII.	339	1878
11. „ „	— A. E., die Besetzung der Landgerichte in der Provinz Ansbach betr.	XVIII.	301	1824
12. „ „	— M.-E., die Prämien in den Studien-Anstalten betr.	IX.	904	568
12. „ „	— A. E., die Vergütungen für Fourage und Vorspannsleistungen an das Königliche Militär betr.	X.	1076	936
12. „ „	— A. E., die Gratification für Einfangung der Wildschützen betr.	XIII.	1278	995
15. „ „	— G. L. C. E., die Verpflichtung des Bürgermilitärs betr.	X.	667	517
15. „ „	— G. L. C. E., die zu certificirenden Pensionsscheine betr.	XVII.	810	1030
18. „ „	— E. d. K. B. Kriegs- u. Domainenkammer, das Verfahren bei Aufbringung von Deserteurs betr.	X.	317	246
25. „ „	— A. E., das organische Edict über die Anordnung einer Steuer- und Domainen-Section bei dem Königlichen geheimen Finanzministerium betr.	XVI.	175	69

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
27. August.	— A. E., die Beschwerde des Bischofs von N. wegen Anstellung der Capläne betr.	VIII.	488	488
29. „ „	— A. E., das Edict über die Confiscationen betr.	III.	384	1
31. „ „	— K. E., die Aufhebung der Leibeigenschaft betr.	III.	259	1
31. „ „	— G. L. C. E., die Besoldungsabzüge in der Provinz Ansbach betr.	XVII.	298	276
1. September.	— A. E., die Leitung des Wasser-, Brücken- und Straßenbaues betr.	XVI.	248	84
2. „ „	— A. E., die Accessisten betr.	XVII.	82	79
3. „ „	— A. E., die Besetzung der Caplaneien betr.	VIII.	489	489
6. „ „	— A. E., die Uniformirung der Generalkreiscommissariate betr.	XVII.	643	815
8. „ „	— K. E., die Aufhebung des Johanniter-Ordens betr.	II.	64	Einleitung.
8. „ „	— Organisches Edict über die Patrimonialgerichtsbarkeit betr.	V.	175	5
8. „ „	— Organisches Edict über das Medizinalwesen im Königreiche betr.	XV.	945	390
8. „ „	— A. E., die Prüfungen der medizinischen Candidaten und ihre Promotionen betr.	XV.	23	2
8. „ „	— A. E., Anordnung einer Section in Kirchengegenständen bei dem Ministerium des Innern betr.	VIII.	1304	1411
9. „ „	— A. E., die Wiedereinführung der Schützenvortheile betr.	X.	904	815
10. „ „	— K. E., das Kirchengebet wegen Niederkunft Ihrer Majestät der Königin betr.	II.	105	39
10. „ „	— A. E., die Verpfändungen und Veräußerungen der Bürgermilitär-Uniformen und Waffen betr.	X.	777	675
15. „ „	— A. E., die Amts-Instruction für die Rectorate an den höheren Unterrichts-Anstalten betr.	IX.	735	426
15. „ „	— A. E., die Umzugskosten der versetzten Staatsdiener betr.	XVII.	702	907
15. „ „	— A. E., organisches Edict über die Section des Ministeriums des Innern für die öffentlichen Unterrichts und Erziehungsanstalten betr.	IX.	1038	674
15. „ „	— A. E., specielle Instruction für die General-Kreis-Commissariate, in Beziehung auf das öffentliche Unterrichts- und Erziehungswesen, in ihren respectiven Kreisen betr.	IX.	1044	676

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
15. September.	— A. E., Amtsinstruction für die Distrikts-Schulinspectoren betr.	IX.	1064	697
15. „ „	— A. E., Amtsinstruction für die Local-Schulinspectoren betr.	IX.	1085	717
21. „ „	— K. E., die Eingaben bei den Ministerien und bei dem Cabinets-Protocolle betr.	II.	132	Anmerk.
24. „ „	— Edict über das Gemeindewesen	XI.	71	4
24. „ „	— Instruction für die Gemeindevorsteher	XI.	89	5
24. „ „	— A. E., die Instruction der Polizeidirectionen in den Städten betr.	XIII.	22	8
17. October.	— A. E., die Aufhebung des sogenannten Ausschenkens oder Auszechens bei den Zünften betr.	XIV.	937	34
19. „ „	— Hofger. E., die Duplicate der Beilagen der Vorstellungen betr.	XVIII.	264	1772
21. „ „	— M.-E., den Judenzoll und Begleitungsgeld in Nürnberg betr.	VI.	231	324
21. „ „	— A. E., die von Justizstellen zu Administrativstellen versetzten Staatsdiener betr.	XVII.	240	212
21. „ „	— A. E., die Landgerichts-Assessoren betr.	XVIII.	321	1853
21. „ „	— A. E., das Verhältniß der Kreisschulräthe zu den Schulen verschiedener Confession in ihren Kreisen betr.	IX.	1046	677
21. „ „	— M.-E., die künftig im Königreiche bestehenden öffentlichen Erziehungs- und Bildungs-Institute für studirende Jünglinge betr.	IX.	1724	1080
22. „ „	— A. E., die Bitte um Unterstützung zum Kunststudium betr.	IX.	100	57
22. „ „	— M.-E., die Umgehung der Mittelinstanzen durch Vorstellungen bei der Allerhöchsten Stelle betr.	XVIII.	261	1766
24. „ „	— A. E., die Scharwerke betr.	V.	376	65
24. „ „	— Fr. Prim. E., Weidenfrevel-Bestrafung betr.	XIV.	656	460
24. „ „	— M.-E., die Uniform der Rechnungs-Commissäre bei den General-Kreis-Commissariaten als Communal-Curatelen betr.	XVII.	647	825
24. „ „	— A. E., die bei der Victualien-Polizei anzustellenden Visitationen betr.	XIII.	839	655
25. „ „	— A. E., die Berichte der Unterbehörden auf die Ausfertigungen der Ministerial-Sectionen betr.	XVIII.	88	1521

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
28. October.	— A. E., das für einige Büreau-Ausgaben bestimmte Aversum betr.	XVIII.	193	1678
29. „ „	— A. E., die Uniform der Academie der bildenden Künste betr.	IX.	101	58
29. „ „	— A. E., die Uniform des geheimen Raths betr. . .	XVII.	633	798
29. „ „	— A. E., die Accessisten bei den General-Kreis-Commissariaten betr.	XVII.	82	80
29. „ „	— A. E., die Uniformen der Sectionen des geheimen Ministeriums des Innern betr.	XVII.	639	806
1. November.	— A. E., die Censur der Zeitungen betr. . . .	III.	316	16
1. „ „	— Organisches Edict über die Anordnung des Reichsheroldenamtes betr.	V.	26	3
2. „ „	— M.-E., die Zahlungsart der Besoldungen betr. .	XVII.	287	259
3. „ „	— M.-E., Correspondenzform mit den Unterbehörden betr.	XVIII.	117	1561
3. „ „	— A. E., den Gerichtsstand der Stadt- u. Landrichter betr.	XVII.	606	762
4. „ „	— A. E., Heirathsbewilligungen betr.	XII.	184	51
7. „ „	— M.-E., die Beschwerde des Gärtners N. wegen angesonnener Einfassung seines Gartens durch Staketten betr.	XVI.	1229	931
11. „ „	— M.-E., die Entfernung der General-Kreiscommissäre von ihren Amtssitzen betr.	XVIII.	270	1779
11. „ „	— A. E., die Competenz zur Untersuchung und Bestrafung der Lotto-Contraventionen betr. . . .	XIII.	1380	1075
12. „ „	— A. E., das Verfahren der G. Kr. Commissariate bei Erledigungen und Besetzungen der Pfarreien und Beneficien betr.	VIII.	641	696
12. „ „	— A. E., die Prüfung der Geistlichkeit von den Bischöfen und bischöflichen Vicariaten u. s. a. betr. . .	VIII.	579	610
14. „ „	— A. H. E., die von den Gemeinden und Stiftungen vorhin ausgeübten Präsentations-Rechte betr. .	XI.	753	451 in notis.
14. „ „	— G. K. C. E., die Eidesformel zur Verpflichtung des Bürgermilitärs betr.	X.	667	518
14. „ „	— A. E., die von den Gemeinden und Stiftungen vorhin ausgeübten Präsentations-Rechte betr. . .	VIII.	662	618 in notis.

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
20. November.	— E. d. Gen. Post. Dir., größere Geldversendungen durch Boten und Fuhrleute betr.	XIV.	1250	442
25. „ „	— M.-E., Beischaffung der Königlichen Regierungsblätter für die Lyceen, Gymnasien und physicotechnischen Lehrinstitute betr.	IX.	745	434
25. „ „	— A. E., die Rangverhältnisse zwischen den höhern Civil- und Militärstellen betr.	XVII.	600	753
27. „ „	— M.-E., das Abhauen der Weiden an den Ufern und Wasserbauten daselbst betr.	XVI.	900	674
28. „ „	— A. E., die Correspondenzform der Kreisbehörden mit den Beamten betr.	XVIII.	118	1562
29. „ „	— A. E., die Geschäftsführung bei dem Landbauwesen im Königreiche betr.	XVI.	181	70
1. December.	— A. E., den Excellenztitel betr.	XVII.	553	660
5. „ „	— A. E., die Processionen betr.	VIII.	1268	1142
5. „ „	— A. E., den Congreß des Ingolstäter Rural-Capitels betr.	VIII.	342	345
6. „ „	— K. E., das Stiftungsfiscalat betr.	II.	184	Einleitung.
6. „ „	— A. E., die Einforderung monatlicher Depositenbuchs-Extracte an die vorgesetzte Königl. Finanzdirection betr.	XVII.	1190	1438
9. „ „	— A. E., die Behandlung der Verlassenschaft der aus Armen-Instituten ernährten Personen betr.	XI.	1774	1428
14. „ „	— A. E., die im Inn-, Eisack- und Etschkreise einzuführende Militär-Verpflegs-Norm betr.	X.	1077	937
14. „ „	— A. E., den privilegirten Gerichtsstand vor den Königlichen Appellationsgerichten betr.	XVII.	602	756
16. „ „	— M.-E., die Beiträge zum Georgianischen Clerical-Seminar in Landshut betr.	VIII.	324	325
16. „ „	— M.-E., Taxen für die Schuldienste betr.	IX.	1249	822
17. „ „	— A. E., die Präsentionen der Pfarrer auf einfache Beneficien betr.	VIII.	617	659
18. „ „	— G. K. C. E., die Cumulirung verschiedenartiger Gegenstände in ihren Berichten betr.	XVIII.	89	1522
19. „ „	— K. E., die Briefportofreiheit betr.	II.	239	65
22. „ „	— K. Erklärung des Edicts über den Adel im Königreiche Bayern betr.	V.	39	11

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
22. December.	— M.-E., jüdische Schulangelegenheiten betr.	VI.	202	278
23. „ „	— Grh. Würz. E., die Organisation der Landphysicate und derselben Bestellung betr.	XV.	404	149 in notis.
23. „ „	— A. E., Functionszulagen der als Hilfspriester angestellten Religiosen betr.	VIII.	489	490
23. „ „	— M.-E., die Mediatisirungs-Pensionen betr.	XVII.	765	1002
24. „ „	— A. E., die erste Communion der Schulkinder betr.	VIII.	993	1053
24. „ „	— A. E., die Organisation der städtisch. Polizeibehörden betr.	XIII.	40	9
26. „ „	— A. E., das Bauwesen der Stiftungen und Communitäten betr.	XVI.	186	71
26. „ „	— A. E., das Einhängen des Radschuhes betr.	XVI.	799	578
26. „ „	— M.-E., verordnungswidrige Bauten betr.	XVI.	1214	906
27. „ „	— G. Forst-Adm. E., die Bestrafung der Waldfrevler betr.	XIV.	776	559
27. „ „	— A. E., die Ansprüche protest. Predigtamtscandidaten an auswärtigen Vicariaten und Pfarreien, auf Zurückberufung zu geistl. Stellen im Vaterlande betr.	VIII.	1482	1510
30. „ „	— M.-E., den Diensteid für sämmtliche Studien-Vorstände und Professoren betr.	IX.	781	457
30. „ „	— M.-E., den Verkauf der Arzneimittel durch Materialisten betr.	XV.	172	63
30. „ „	— M.-E., die Anschaffung des Regierungsblattes für die Gerichtsärzte betr.	XIX.	87	82
31. „ „	— K. E., den Fleischaufschlag betr.	II.	268	89

1809.

3. Januar.	— A. E., Holzconcurrenz zum Behufe der Schulen betr.	IX.	1329	920
6. „ „	— K. E., die Behandlung einzelner Forderungen, welche der Verfassungs-Urkunde entgegenstehen, betr.	I.	391	14
7. „ „	— A. E., den privilegirten Gerichtsstand der Präsidenten des Appellationsgerichts betr.	XVII.	606	760
8. „ „	— A. E., die Intercalarfrüchte betr.	XI.	1514	1185
8. „ „	— A. E. Beiträge zu dem Domus Emeritorum betr.	VIII.	751	832
9. „ „	— G. K. C. E., die Bestellung der Mandatarien ad insinuandum betr.	XVII.	977	1236

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
10. Januar.	—	A. E., Norm der Verzichtleistung der Concurscandidaten auf Congrua abwesende Pfarreien betr.	VIII.	741	826
10. „ „	—	A. E., die Anweisungsart der Pension im Falle der Wohnsitzes-Veränderung eines Pensionisten betr.	XVII.	813	1036
10. „ „	—	G. K. C. E., die Bestellung der Insinuations-Mandatarien von den abwesenden Parteien betr.	XVII.	978	1237
11. „ „	—	A. H. E., die Abtheilung der Landgerichte Höchstädt, und Dillingen in 3 Landgerichte zu Höchstädt, Dillingen und Lauingen betr.	I.	312	60
14. „ „	—	M.-E., die Streifen zur Landessicherheit s. a. von Seite des Bürgermilitärs betr.	X.	862	765
14. „ „	—	A. E., die Armirung des Bürgermilitärs s. a. betr.	X.	768	663
14. „ „	—	A. E., das Benehmen des General-Kreis-Commissariats mit den bischöflichen Behörden in Fällen allgemeiner Anordnungen betr.	VIII.	84	56
16. „ „	—	A. H. E., die Verzinsung der Activcapitalien der Stiftungen und Gemeinden betr.	XI.	572	334
16. „ „	—	M.-E., das vorgeschriebene Papierformat bei Berichten betr.	XVIII.	177	1657
17. „ „	—	M.-E., die Investiturs briefe des dortigen Ordinariats betr.	VIII.	710	786
19. „ „	—	A. E., die Beschränkung der Giltigkeit der von dem Pfarrer und zwei Zeugen errichteten Testamente auf dem Bezirke des ehemaligen Fürstenthums Bamberg betr.	VIII.	215	219
20. „ „	—	A. E., die Verbindlichkeit der bei der jüngsten Organisation nicht wieder angestellten Staatsdiener zur Einlieferung der Gesetzsammlungen betr.	XVII.	835	1058
21. „ „	—	A. E., die Abschaffungs- und Sicherheits-Patrouillen in Städten und Märkten, wo keine Garnison besteht betr.	X.	863	766
22. „ „	—	K. E., die Auflösung des Landgerichts Trient und dessen Vereinigung mit dem Stadtgericht dortselbst betr.	I.	312	60 in notis.
23. „ „	—	Instruction über die Prüfung der protestantischen Pfarramts-Candidaten und deren Beförderung betr.	VIII.	1443	1500
27. „ „	—	A. E., Familienschutzgeld betr.	VI.	239	332
27. „ „	—	M.-E., das Rechnungswesen über die Straßen- und Wasserbau-Ausgaben betr.	XVI.	1080	797

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
27. Januar.	— A. E., die Beiführung des Materials auf die durchziehenden Straffentheile und Dorfschaften betr. .	XVI.	629	420
27. „ „	— A. E., den Malzaufschlag betr.	XIII.	1523	1234
31. „ „	— A. E., die Korrespondenz der Kreisbehörden mit den Beamten der centralisirten Stellen betr. . .	XVIII.	122	1568
4. Februar.	— K. E., die Gerichtsbarkeit in Administrativsachen betr.	II.	281	96
4. „ „	— A. E., die Beiträge zu der Bambergischen Eremiten-Anstalt betr.	VIII.	752	833
4. „ „	— A. E., die Prüfung der protestantischen Pfarramts-Candidaten und deren Beförderung betr. . .	VIII.	1443	1500
4. „ „	— A. E., die Beschwerden der Unterthanen gegen das Verfahren der Rentämter betr.	XVII.	546	647
4. „ „	— G. K. C. E., die Bestellung der Mandatarien ad insinuandum betr.	XVII.	978	1238
6. „ „	— Appellgr. E., die Bezeichnung des Wohnortes und Gerichts der Parteien in ihren Schriften betr. .	XVII.	971	1226
8. „ „	— A. E., die Anlage, Wiederherstellung und Unterhaltung der Chausseen und Vizinalwege betr. .	XVI.	692	474
8. „ „	— A. E., den Junkersrang der Chirurgen des Bürgermilitärs betr.	X.	820	732
8. „ „	— M.-E., die Dienstesfunctionen des Fouriers beim Bürgermilitär betr.	X.	819	731
9. „ „	— M.-E., durchreisende Augenärzte u. dgl. . .	XV.	971	410
13. „ „	— A. E., die Auslichtung der Gehölze an den Landstraßen betr.	XVI.	717	503
13. „ „	— M.-E., die Verbesserung des Haupt-Schulbücher-Verlags in Hinsicht der Zahlungs-Nachsicht und Bestellungs-Portofreiheit betr.	IX.	1738	1090
14. „ „	— A. E., den Dienst und die Achtung der Bürger-Offiziers betr.	X.	821	734
15. „ „	— M.-E., das Auspechen und Ausbrennen der Fässer betr.	XIII.	1056	847
17. „ „	— Ausschr. der Fürst Primatischen Landesdirection, Begrabung der Juden und desfallsigen Zeitbestimmungen betr.	VI.	143	243
18. „ „	— A. E., die Competenz der Untergerichte der mediatisirten Fürsten Grafen und Herren in peinlichen Fällen betr.	IV.	28	5

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
21. Februar.	— M.-E., die Einrechnung des Hauptrechts bei Güter-Zertrümmerungen betr.	III.	261	2
21. „ „	— M.-E., den Holzbezug der Landrichter und Rentbeamten betr.	XVIII.	312	1840
21. „ „	— A.-E., die Correspondenzform der Königlichen Finanzdirection des Pegnitzkreises mit dem Stadtgerichte Nürnberg betr.	XVIII.	147	1606
23. „ „	— E. des K. G. Commissariats (d. Naabkr.) Waldstraf-Verhandlung und Compassirungen der Hintersassen von den Patrimonialgerichten betr.	V.	663	390
23. „ „	— A. E., die allgemeine Concurrenz zu den Kriegslasten betr.	X.	1038	910
24. „ „	— M.-E., den jüdischen Schullehrer N. zu Hohenems betr.	VI.	203	279
24. „ „	— G. K. C. E., die zu große Verminderung verschiedener Vogel-Gattungen betr.	XIV.	691	484
27. „ „	— A. E., das Bauwesen betr.	XVI.	827	603
27. „ „	— A. E., das Bedürfniß an Feldpriestern für die Armee betr.	VIII.	512	518
27. „ „	— A. E., die Dispensation von dem kirchlichen Aufgebote der Protestanten betr.	VIII.	1731	1721
27. „ „	— G. K. C. E., die Benennung des Wohnorts und Gerichts der Parteien in ihren Gesuchen und Vorstellungen betr.	XVIII.	253	1757
28. „ „	— M.-E., die Zeitbestimmung des Gehaltsbezuges der ernannten Landbau-Inspektoren betr.	XVI.	326	146
28. „ „	— A. E., die Einführung eines gleichen Maaß-, Gewicht- und Münzfußes im Königreiche Bayern betr.	XIV.	2131	1113
28. „ „	— R. E. (d. U. D. Kr.), die Schlenderweile der Dienstboten betr.	XIII.	1323	1025
1. März.	— M.-E., die Benehmungsart der Finanzdirection mit den Stadtgerichten betr.	XVIII.	148	1607
1. „ „	— A. E., die Steckbriefe entflohener Verbrecher betr.	XIII.	326	218
3. „ „	— M.-E., die Apothekerrechnungen in den Instituten für Wohlthätigkeit betr.	XV.	798	279
3. „ „	— M.-E., Schulgeschäfts-Protocolle betr.	IX.	1330	921
4. „ „	— A. E., die Ernennung der Landgerichts-Assessoren und Actuare für das gesammte Königreich betr.	XVIII.	321	1854

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
6. März.	— A. E., die Quartierfreiheit der Postämter betr.	X.	1034	911
6. „ „	— Appellgr.-E., die Benehmungsform gegen die Königlichen Stadtgerichte betr.	XVIII.	148	1608
8. „ „	— A. E., die Bezeichnung des Vor- und Zunamens der Supplicanten in ihren Anlangen betr.	XVIII.	102	1542
8. „ „	— M.-E., Polizeitaxe auf Lichter und Seife betr.	XIII.	979	794
11. „ „	— A. E., die Gleichstellung der Vicarien, oder Curaten mit wirklichen Pfarrern, und derselben Befreiung vom Prüfungs-Concurse betr.	VIII.	483	479
13. „ „	— G. K. C. E., Erklärung, die Beholzung der Schulzimmer betr.	IX.	1330	922
14. „ „	— A. E., die Bezüge der Pfarrer im Eschkreis von aufgehobenen Andachten betr.	XI.	1468	1123
14. „ „	— A. E., den Gehalt der Landgerichtsassessoren und Actuare betr.	XVIII.	328	1862
14. „ „	— A. E., die fremden Scheidemünzen betr.	XIV.	2179	1153
16. „ „	— A. E., die Reisepässe betr.	XIII.	590	436
17. „ „	— A. E., den Vollzug der K. Declarationen vom 31. December 1806 und vom 19. März 1807 gegen diejenigen, welche sich außerhalb des rheinischen Bundes halten, betr.	IV.	14	2 in notis.
17. „ „	— Organisches Edict, die Bildung der Mittelstellen für die protestantischen Kirchenangelegenheiten und ihre Verhältnisse zu dem bei dem Ministerium des Innern angeordneten General-Consistorium betr.	VIII.	1329	1418
17. „ „	— A. E., die Bayerischen Kronenthaler betr.	XIV.	2154	1130
20. „ „	— A. E., die Strassenpolizei betr.	XVI.	630	421
20. „ „	— E. d. K. G. C. d. Mainkr., die öffentlichen Versteigerungen an Sonn- und Feiertagen betr.	VIII.	1088	1186
21. „ „	— K. E., das allgemeine Gebet für den Landesfürsten betr.	II.	99	33
21. „ „	— M.-E., den Aufschlag von den Schweinen betr.	XI.	284	70
21. „ „	— A. E., die Uniform der Aufschlags- und Landbau-Inspectoren betr.	XVI.	319	138
22. „ „	— A. E., die Oboisten, Trompeter, Tambours und Pfeiffer bei dem Bürgermilitär betr.	X.	779	679

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
22. März.	— A. E., Advocaten betr.	XVII.	986	1247
24. „ „	— Edict über die äussern Rechtsverhältnisse der Einwohner des Königreichs Bayern, in Beziehung auf Religion und kirchliche Gesellschaften, zur näheren Bestimmung der §§. VI. u. VII. des ersten Titels der Constitution betr.	VIII.	15	2
25. „ „	— A. E., das Erscheinen der Königlichen Beamten vor den Polizeibehörden betr.	XVII.	689	890
27. „ „	— A. H. E., die Taxen für das Stiftungs- und Communal-Vermögen betr.	XI.	652	397
28. „ „	— A. E., die Instruction bei Tauschhandlungen gutsherrlicher Rechte in dem Staate betr. . . .	V.	513	212
28. „ „	— G. Forst-Adm. E., die bei den Forstrechts-Liquidationen zu beobachtende Verschiedenheit der Grundgerechtigkeiten betr.	XIV.	521	341
28. „ „	— M.-E., den Bierbrauer N. betr.	XIV.	1208	385
28. „ „	— A. E., die Unterhaltung der Verbindungsstrassen und Brücken betr.	XVI.	829	604
29. „ „	— A. E., das Erlöschen der Canonical-Sustentationen und Kloster-Pensionen bei Veränderung der Religion oder des Standes betr.	VIII.	806	883
31. „ „	— A. E., die Freizügigkeit mit Sachsen-Hildburghausen betr. (Anmerk.)	III.	220	195
31. „ „	— G. K. C. E., die Kaminkehrer-Distrikte betr. . .	XIV.	1281	472
3. April.	— A. E., die Nomination der Polizeidirectoren, Commissäre, Actuare und Officianten für das gesammte Königreich betr.	XIII.	42	10
4. „ „	— A. E., die Beiträge der Advocaten zur Centralpensionsanstalt für ihre Frauen und Kinder betr. .	XVII.	1023	1285
5. „ „	— A. E., die Heirathsbewilligungen für die Landgerichts-Assessoren betr.	XII.	192	58 in notis.
6. „ „	— M.-E., Forderung des Candidaten N. gegen den Pfarrer N. zu N. betr.	XVIII.	123	1569
7. „ „	— M.-E., den Akademiker N. N. betr. . . .	XI.	1749	1397
7. „ „	— M.-E., die Communication zwischen den Distrikts- und den Local-Schulinspectionen betr. . . .	IX.	1067	968

			Band.	Seite.	Paragr.
9. April	—	M.-E., die Strassenpolizei betr.	XVI.	630	422
10. „ „	—	M.-E., die Berechnungsweise des Staatsaufwandes auf den Wasser-, Brücken- und Strassenbau betr.	XVI.	1081	798
12. „ „	—	A. E., Verlassenschafts-Verhandlungen betr.	XVII.	1086	1355
13. „ „	—	A. E., die Concursprüfungen der Rechtscandidaten betreffend	XVII.	46	46
14. „ „	—	Appellger.-E., die Beisetzung des Deservits der Advokaten in ihren Schriften betr.	XVII.	968	1218
14. „ „	—	M.-E., Schuldenstaaten betr.	IX.	1249	822
17. „ „	—	M.-E., die Communikation zwischen den Distrikts- und Local-Schul-Inspectionen betr.	VIII.	451	433
18. „ „	—	M.-E., das Edict über die Aufhebung der Edelmannsfreiheit betr.	V.	503	200
19. „ „	—	M.-E., das Retractsrecht ex capite incolatus betr.	XI.	257	41
19. „ „	—	M.-E., die Eintheilung der Salpeter-Distrikte betr.	X.	1144	985
19. „ „	—	M.-E., Auslieferung der Briefe von Criminal-Verbrechern an die Polizeibehörden betr.	XIII.	351	234
1. Mai.	—	M.-E., die Beiträge v. Messen z. d. Kirchen betr.	XI.	1468	1124
1. „ „	—	M.-E., die Anfrage des Decanats N. über die kirchlichen Aufgebote betr.	VIII.	1736	1752
5. „ „	—	M.-E., die Verrechnung der Desinfections-Strafen in Fleischaufschlags-Sachen betr.	II.	269	90
5. „ „	—	A. E., die Hilfspriester der organisirten ehemaligen Klosterpfarreien betr.	VIII.	490	492
8. „ „	—	M.-E., die gesetzwidrige Trauung des N. betr.	VIII.	1024	1091
9. „ „	—	M.-E., die Heirathsbewilligungen für die Militärpensionisten betr.	XII.	186	52 in notis.
9. „ „	—	M.-E., die Diäten und Reisegelder des Landgerichts- und Rentamtspersonals im Königreiche betr.	XVII.	399	425
12. „ „	—	A. E., die Befugnisse der Polizeibehörden in den Straffällen betr.	XIII.	1435	1138
14. „ „	—	A. E., das Sammeln der Lumpen für die Papiermühlen betr.	XIV.	1329	533
14. „ „	—	M.-E., das Gewicht der Fourage-Rationen für die Königlich-Bayerische Cavallerie betr.	X.	1078	938

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
24. Mai.	— M.-E., die Sucrumbenzgelder bei dem Königlichen Oberappellations-Gerichte betr.	XII.	544	95
24. „ „	— A. E., die Gerichtsordnung beim Bürgermilitär betr.	X.	912	826
24. „ „	— M.-E., das Erscheinen der Mautbeamten vor den Polizeibehörden betr.	XVII.	691	891
27. „ „	— A. E., die Rangordnung und Uniform der Medicinal-Comitéen betr.	XV.	954	391
29. „ „	— A. E., die Beerdigung der Selbstmörder betr.	VIII.	1180	1307
30. „ „	— A. E., die Dienstpflichtigkeit der Alumnen des Georgianums betr.	VIII.	176	174
31. „ „	— M.-E., Dienst-Instruction für das Polizei-Personal betr.	XIII.	44	41
4. Juni.	— A. E., die Verpflichtung der Landgerichts-Assessoren und Actuare betr.	XVII.	1041	1306
10. „ „	— F. D. E., die Vertretung der fiscalischen Rechte in Cultur- oder Gemeinheitstheilungs-Prozessen betr.	XIV.	377	239
11. „ „	— M.-E., Preise-Medaillen und Diplome für die höheren Gymnasialschüler betr.	IX.	905	569
11. „ „	— A. E., die eigenmächtige Entfernung der Staatsdiener von ihren Stellen betr.	XVII.	1147	1394
11. „ „	— A. E., die Einrichtung der Schullehrer-Seminarien und die Bildung der Volksschullehrer überhaupt betr.	IX.	1158	760
11. „ „	— M.-E., die aufzunehmende Characteristik der Schulgehülfen betr.	IX.	1227	790
16. „ „	— A. E., die Dienstes-Emolumente der Landrichter betr.	XVIII.	302	1825
17. „ „	— M.-E., die willkührlichen Bau-Reparations-Anschaffungen in den Königlichen Collegial-Gebäuden betreffend	XVI.	497	313
17. „ „	— A. E., die Correspondenzform zwischen den Administrativ- und Gerichtsbehörden betr.	XVIII.	118	1563
18. „ „	— M.-E., die Aufnahme in die Studenten-Seminarien und Alumnen betr.	IX.	1729	1081
20. „ „	— E. d. K. G. C. d. Isarkr., die Mittheilung des Regierungsblattes von den Pfarrern an die Hilfspriester betr.	VIII.	465	456

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
20. Juni.	— A. E., die Strafbefugniß der Polizeidirection gegen die Bettler betr.	XIII.	478	336
21. „ „	— M.-E., Auslieferung der Correspondenz an die Polizeibehörden betr.	XIII.	352	235
28. „ „	— A. E., die Verpflichtung der Landgerichtsassessoren betr.	XVIII.	323	1856
30. „ „	— A. E., die Abgabe der Gesetzsammlungen und Regierungsblätter an die Staatsdiener betr.	XIX.	69	52
2. Juli.	— M.-E., die wöchentlichen Sammlungen für arme Studenten betr.	IX.	943	613
2. „ „	— M.-E., die allgemeine Prüfung der Schulgehilfen betr.	IX.	1229	791
2. „ „	— M.-E., ein Siegel für den Local-Schulcommissär zu München betr.	IX.	1120	740
3. „ „	— M.-E., Bezahlung der Kirchenbücher betr.	XI.	1458	1112
3. „ „	— M.-E., die Eintheilung der Salpeter-Distrikte betr.	X.	1145	986
4. „ „	— M.-E., die Ausspeisung der Geistlichen an sogenannten Concurstagen betr.	VIII.	491	493
6. „ „	— A. E., die Boten-Visitationen bei den Maut- und Hallämtern betr.	XVI.	1251	443
6. „ „	— A. E., das Besuchen der Schießstätte betr.	X.	904	816
6. „ „	— A. E., die Errichtung einer Nationalgarde betr.	X.	529	466
7. „ „	— A. E., die willkührliche Anschaffung von Reparationen in den Königlichen Collegialgebäuden betr.	XVI.	497	314
7. „ „	— A. E., die willkührliche Anschaffung von Reparationen in den Königlichen Collegialgebäuden betr.	XVI.	498	315
9. „ „	— A. E., die Wahlordnung der Königl. Academie der Wissenschaften in München betr.	IX.	23	5
9. „ „	— M.-E., die Prüfung der Candidaten zum Lehramte an den Studien-Anstalten betr.	IX.	746	436
9. „ „	— M.-E., die Sebastians-Feier zu N. betr.	VIII.	1217	1337
9. „ „	— M.-E., die deutschen Schulpreisebücher betr.	IX.	1439	985
9. „ „	— M.-E., die Preisevertheilung in den Landschulen betr.	IX.	1440	986
13. „ „	— K. E., Posthorns-Berechtigung betr.	II.	138	76
13. „ „	— A. E., das Tragen der Postkleidung betr.	XIV.	1294	488
17. „ „	— G. C. E., Bezahlung der Kirchenbücher betr.	IX.	1458	1112

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
17. Juli.	— Uebereinkunft, den wechselseitigen Frei-Genuß der in dem Königreiche Bayern und in dem Großherzogthum Baden für die Abkömmlinge gewisser Familien oder Orte und Distrikte bestehenden Stiftungen betr.	XI.	1749	1398
17. „ „	— A. E., die Uniform des Localschulcommissärs in München betr.	XVII.	658	840
18. „ „	— A. E., die Anstellungstaxen der Pfarrer und übrigen bepfründeten Geistlichen betr.	VIII.	728	805
18. „ „	— A. E., die Correspondenzform der Königlichen Staats-Ministerien mit den Ministerial-Sectionen betr.	XVIII.	123	1570
20. „ „	— G. K. C. E., die Gebühren für Brandschadens-Abschätzungen betr.	XVII.	478	550
24. „ „	— A. E., die Gerichtsbarkeit der Stiftungen betr.	V.	457	150
24. „ „	— E. der Großherzogl. Würzburgischen Landesdir., den südischen Todtenzoll und den Zoll beim Durchgehen südischer Brautleute betr.	VI.	232	325
24. „ „	— M.-E., die zur Verpflichtung neuangestellter Professoren und Lehrer an den Studien-Anstalten vorgeschriebene Eidesformel betr.	IX.	781	458
25. „ „	— A. E., die Theilnahme der Geistlichen an der Nationalgarde betr.	X.	665	515
25. „ „	— M.-E., die Zahl der an den öffentlichen Lehranstalten jährlich auszutheilenden Preise betr.	IX.	1429	987
27. „ „	— A. E., die allgemeine Freizügigkeit zwischen dem Königreiche Bayern und den gesammten herzoglich Nassauischen Staaten betr.	III.	157	139
4. August.	— A. H. E., die Archive der Gemeinden betr.	XI.	739	437
4. „ „	— M.-E., Bestimmung der Auslagen für Preise und Preisevertheilungen an den Königlichen Studien-Anstalten betr.	IX.	906	570
4. „ „	— A. E., die Aufhebung des Mühlzwangs betr.	XIV.	1155	331
7. „ „	— M.-E., die Absolutorien der Gymnasien zum Uebergange auf die Universität oder in ein Lyceum betr.	XI.	880	543
7. „ „	— M.-E., die den Relicten der Pfarrer- u. Schullehrer-Wittwen zu N. abgeforderte Rückerstattung genossener observanzmäßiger Unterstützungen betr.	VIII.	1592	1586

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
8. August.	— M.-E., die Abänderungen in den Lehrstunden des Kunstunterrichts bei den Studien-Anstalten betr.	IX.	916	583
8. „ „	— A. E., die Prüfung der Aspiranten zum Staatsdienste betr.	XVII.	46	47
8. „ „	— M.-E., die Prüfung der protestantischen Schulgehilfen des Altmühlkreises betr.	IX.	1229	792
11. „ „	— M.-E., die geometrische Vermessung bei Gutszertrümmerungen betr.	XIV.	223	99
14. „ „	— M.-E., die Haltung des Regierungsblattes bei dürftigen Gotteshäusern betr.	VIII.	466	457
14. „ „	— M.-E., die Besorgung des Einbandes der Regierungsblätter für die Pfarreien betr.	VIII.	466	458
16. „ „	— M.-E., die in- und ausländischen Betteljuden betr.	VI.	251	356
20. „ „	— A. E., Wittwenfondsbeiträge betr.	XVII.	887	1117
20. „ „	— M.-E., die jährliche Auswahl der Preisbücher betr.	IX.	1441	988
22. „ „	— A. E., Dispensation zur Verehelichung zwischen Seiten-Verwandten im III. Grade betr.	VIII.	1743	1741
25. „ „	— A. E., die Spedition des allgemeinen Regierungsblattes betr.	XIX.	49	32
3. September.	— M.-E., die Uniform und das Amtssiegel der Königl. Distrikts-Schul-Inspectoren betr.	VIII.	452	434
5. „ „	— A. E., die Wache-Instruction für die Nationalgarde betr.	X.	849	763
6. „ „	— A. E., den Hausirhandel der Juden betr.	VI.	93	129
8. „ „	— A. E., die Instruction des General-Consistoriums betr.	VIII.	1308	1412
8. „ „	— A. E., die Instruction des General-Consistoriums betr.	VIII.	1335	1419
8. „ „	— A. E., die Instruction des General-Consistoriums betr.	VIII.	1352	1434
12. „ „	— A. E., die executive Beitreibung der in Patrimonial-Gerichts-Distrikten gelegenen K. grundherrl. Renten betr.	V.	737	497
12. „ „	— A. E., die Aufstellung der Pfarr-Vicarien betr.	VIII.	491	494
12. „ „	— A. E., die Visitationen der Rentämter betr.	XVII.	1190	1439
13. „ „	— G. K. C. E., den Pulverhandel betr.	X.	1160	998
13. „ „	— A. E., Obristen, derselben Dienst beim Bürgermilitär betr.	X.	876	778
15. „ „	— A. E., die Taxen und Commissionsgebühren der Gerichtshöfe am Orte des Gerichtsbezirkes betr.	XVII.	375	325

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
16. September.	— A. E., die Landsassen-Verhältnisse der ehemaligen Oberpfalz betr.	V.	505	201
17. „ „	— M.-E., die Schulgehilfen des Lechkreises betr.	IX.	1229	793
19. „ „	— A. E., die Befreiung der Landwehr-Offiziere und Cavalleristen vom Hand- und Spanndienste betr.	X.	899	809
20. „ „	— A. E., die Constitution der Baucommission für die Residenzstadt München betr.	XVI.	1151	837
20. „ „	— A. E., die Concursprüfungen der Adspiranten zum Staatsdienste betr.	XVII.	47	48
21. „ „	— A. E., die Organisation der General-Direction des Wasser-, Brücken- und Straßenbaues, in der Eigenschaft als Section bei dem Königlichen Ministerium des Innern betr.	XVI.	252	85
24. „ „	— A. E., die Bekanntmachung der Anstellungen auf Pfarreien und Beneficien betr.	VIII.	728	806
24. „ „	— M.-E., die Auflösung der Universität Altdorf betr.	VIII.	1425	1486
25. „ „	— A. E., die Correspondenzform zwischen den standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien und den Königl. Appellationsgerichten betr.	IV.	90	92
26. „ „	— A. E., die Correspondenzform zwischen den standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien und den Königl. Appellationsgerichten betr.	XVIII.	143	1600
27. „ „	— A. E., die Form der künftigen Jahresberichte betr.	XIV.	4	2
29. „ „	— A. E., die Apothekenfreiheit betr.	XVII.	290	264
30. „ „	— Instruction zur Prüfung der zum Lehramte an den Studienschulen oder Studieninstituten sich anmeldenden Candidaten betr.	IX.	747	437
30. „ „	— M.-E., die jährlichen Visitationen der Pfarreien und der Landcapitelboten im Mainkreise betr.	VIII.	359	364
30. „ „	— A. E., den Gerichtsstand der Mediat-Unterrichter betr.	XVII.	611	772
5. October.	— M.-E., die Vorladung der Angehörigen fremden Gesandten betr.	XX.	163	68
6. „ „	— A. E., die Organisation und Erneuerung der Gerichtsärzte betr.	XV.	394	148
8. „ „	— M.-E., die von einigen Local-Schulinspectionen verlangten Königlichen Regierungsblätter betr.	IX.	1101	729

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
11. October.	— Ausschr. der Großherzogl. Landesdir. Würzburg, das frühere Beerdigen der Juden betr.	VI.	146	214
11. „ „	— A. E., die Widersetzlichkeit der Nationalgarde auf der hiesigen Hauptwache betr.	X.	917	827
13. „ „	— Großh. Würzb. E., die Aufstellung ständiger Waldhüter in den Gemeinde-Waldungen betr.	XIV.	484	306
13. „ „	— Instruction für die Distrikts-Commissariats-Aerzte des Großherzogthums Würzburg betr.	XV.	403	149
15. „ „	— M.-E., Classengelder der Studirenden betr.	IX.	864	531
15. „ „	— M.-E., die Versendung der Amtssiegel für die Königlichen Distrikts-Schulinspectorate betr.	IX.	1075	709
25. „ „	— M.-E., Baumfrevel betr.	XVI.	784	565
26. „ „	— M.-E., Baulichkeiten bei den Pfarrgebäuden im Decanat N. betr.	XI.	1503	1173
31. „ „	— M.-E., die Verwendung der Klingelsack- und Opferstockgelder betr.	XI.	1475	1134
31. „ „	— M.-E., die Matrimonialrechtssachen der Katholiken betr.	VIII.	1045	1123
1. November.	— A. E., den Salzverkauf durch Salzkärner betr.	XIV.	1584	851
2. „ „	— A.-E., Arretirungen von Individuen auf Postwägen betr.	XIII.	303	190
3. „ „	— Instruction für die Distrikts-Commissariatsärzte des Großherzogthums Würzburg betr.	XV.	404	149
6. „ „	— Instruction zur Herstellung der Fassionen über den Ertrag der sämmtlichen protestantischen Pfarreien des Königreichs betr.	VIII.	1648	1644
7. „ „	— M.-E., die Executionsverfügungen der Finanzdirectionen betr.	X.	870	771
8. „ „	— A. E., die Uniformirung der Landgerichts-Assessoren betr.	XVII.	661	844
10. „ „	— Apellger. E., die zu entrichtenden Beiträge zur Central-Pensions-Anstalt für die Hinterlassenen der Advokaten betr.	XVII.	1224	1286
11. „ „	— M.-E., die Kämmererwahl im Aichacher Rural-Capitel betr.	VIII.	348	351
15. „ „	— M.-E., Kosten für erkrankte und verunglückte Polizeidiener betr.	XIII.	129	33

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
19. November.	— A. E., die Unterzeichnung der von den Landgerichts-Assessoren und Actuaren verfaßten Aufsätze betr. .	XVIII.	353	1904
20. „ „	— A. E., die Herstellung der Fassionen über den Ertrag der sämmtlichen protestantischen Pfarreien des Königreichs betr.	VIII.	1648	1644
21. „ „	— A. E., das Interesse der Stiftungen bei Verlassenschafts-Verhandlungen im Isar- und Salzachkreise (Reg. Appell.-Ger.-E. v. 24. Nov. 1809) .	XI.	1244	914
22. „ „	— M.-E., die Erhöhung des Mahllohns der Müller in München betr.	XIII.	860	669
23. „ „	— A. E., Erläuterung über die organische Verordnung vom 6. Juli d. J. die Errichtung einer Nationalgarde betr.	X.	684	539
24. „ „	— M.-E., das Patronatsrecht auf einfache Beneficien im Eichkreise betr.	VIII.	753	834
25. „ „	— A. E., die Scharwerke betr.	V.	376	66
26. „ „	— M.-E., Obsignationen bei Verlassenschaften der Pfründner betr.	XI.	1775	1429
27. „ „	— A. E., die Bestellung protestantischer Pfarrvicariate und die Remuneration der Vicarien betr. . .	VIII.	1553	1561
29. „ „	— A. E., die Mittheilung der Regierungs- und Intelligenzblätter an die Landgerichts-Assessoren und Actuare betr.	XIX.	83	73
29. „ „	— M.-E., die Reinhaltung der Acten betr. . .	XVIII.	201	1687
1. December.	— M.-E., die von den Königlichen Landbaumeistern geforderten Taren betr.	XVI.	356	187
2. „ „	— A. E, die Verlaudemisirung der Realgewerbe und die fürohin nicht mehr statthabende Versteuerung für die den Patrimonial-Gutsherrn vormals zugestandene Befugniß der Verleihung der Gewerbsrechte betr.	V.	655	378
5. „ „	— M.-E., die Beischaffung der Regierungsblätter aus Kirchenmitteln betr.	VIII.	467	459
6. „ „	— Aschaffenb. Verord., das Ausspielen von Gütern durch die Lotterie betr.	XIII.	1396	1100
9. „ „	— A. E., den Freizügigkeitsvertrag mit Sachsen-Meiningen betr.	III.	219	195

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
12. December.	— A. E., die Verpflegung der im Inlande garnisonirenden Königlichen Truppen betr. . . .	X.	1079	939
12. „ „	— A. E., die Testaments-Executoren bei Sterbfällen der Geistlichen betr.	VIII.	161	161
18. „ „	— E. d. Gen. Post Dir., das Verhältniß des Botenwesens zur Post betr.	XIV.	1251	444
19. „ „	— M.-E., die Erlöschung der Pensionen betr. . .	XVII.	822	1046
19. „ „	— M.-E., die Vernehmung der Züchtlinge in dem Zuchthause zu Lichtenau betr.	XIII.	438	305
21. „ „	— M.-E., die Beschwerde des Friseurs N. wegen Haarabschneidens betr.	XIV.	1083	229
24. „ „	— A. E., die Verrechnung und Verwendung der Sucumbenzgelder betr.	XII.	545	96
24. „ „	— M.-E., den Hirtenbrief des bischöfl. Ordinariats zu Constanz, wegen Arbeiten an Feiertagen im Nothfalle betr.	VIII.	1158	1189
28. „ „	— M.-E. den Gebrauch des Stempelpapiers, der Doppelschriften u. s. w. betr.	XI.	658	398
28. „ „	— M.-E., den Ankauf der Intelligenzblätter für die Pfarreien betr.	XIX.	95	95
29. „ „	— A. E., die Beförderung der Central-Pensions-Anstalt für die Wittwen und Waisen der Advocaten betreffend	XVII.	1224	1287

1810.

4. Januar.	— A. E., die Concursprüfungen der Adspiranten zum Staatsdienste betr.	XVII.	54	49
5. „ „	— M.-E., Ueberschreitungen des Biersatzes betr. .	XIV.	1117	276
10. „ „	— K. E., die Judicatur der Aufschlags-Defraudationen in 2ter Instanz betr.	II.	255	72 in notis.
12. „ „	— M.-E., die Erhebung, Verrechnung und Verwendung der Succumbenzgelder betr. . . .	XII.	546	97
13. „ „	— A. E., die Correspondenzform zwischen den Administrativ- und Gerichtsbehörden betr. . . .	XVIII.	149	1609
16. „ „	— M.-E., das Frühgebetläuten in den protestantischen Gemeinden betr.	VIII.	1715	1710

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
16. Januar.	— Appellationsger. E., die Pensionsanstalt für die Wittwen und Kinder der Advocaten betr. . . .	XVII.	1225	1288
19. „ „	— A. E., den Mißbrauch officieller Arbeiten betr. .	III.	349	63
19. „ „	— M.-E., den Viersatz für die Gartenwirthe betr. .	XIV.	1117	277
19. „ „	— M.-E., die Taxen für Bewilligung des frühern Viereinsiedens betr.	XIV.	1168	351
20. „ „	— A. E., das Benehmen des Pfarrers N. zu N., wegen der Osterbeicht betr.	VIII.	1066	1155
23. „ „	— M.-E., die Aufsicht auf Volkskalender betr. . .	III.	342	55
24. „ „	— M.-E., das erledigte Kallmünzer'sche Familien-Stipendium zu Wien betr.	XI.	1751	1400
26. „ „	— A. E., die Veräusserung und Verpfändung der Montirungs- u. Bewaffnungsstücke der Nationalgarde betr.	X.	777	676
28. „ „	— A. E., die Quarta pauperum betr. . . .	XI.	1245	915
28. „ „	— A. E., den Eintritt der Königlichen Staatsdiener in auswärtige literarische Societäten betr.	XVII.	728	944
28. „ „	— A. E., die Unterzeichnung der Polizei-Commissäre und Actuare betr.	XIII.	45	12
30. „ „	— A. E., Competenz bei Cultursachen in größeren Städten betr.	XIV.	370	222
1. Februar.	— A. E., das Veterinärwesen und die Errichtung einer Central-Veterinär-Schule betr.	XV.	245	100
3. „ „	— M.-E., die jährliche Bußtagsfeier in den protestantischen Kirchen betr.	VIII.	1715	1711
5. „ „	— A. E., den vernachläßigten Besuch der Christenlehren in den Kirchen betr.	VIII.	1054	1137
5. „ „	— Appellationsger. E., die Beziehung des Streitgegenstandes, dann des Wohnortes und des Gerichts der Parteien in ihren Schriften betr. . . .	XVII.	971	1227
6. „ „	— A. E., die Bureaurequisiten der Landgerichte und äußeren Rentämter betr.	XVIII.	371	1924
8. „ „	— E. d. G. C. d. Pegnitzkr., Erledigungsbericht bei protestantischen Pfarreien, nebst Schema, betr. . .	VIII.	1527	1552
9. „ „	— A. E., die Verzinsung der Judicialdepositen betr. .	XVII.	1191	1440
9. „ „	— M.-E., die Diäten der Rechtsaccessisten betr. .	XVII.	358	357

Digitized by Google

		Band.	Seite	Paragr.
12. Februar.	— G. C. E., Beiziehung der Klingelbeutel und Opferstocksanfälle zu der Wohlthätigkeits-Kasse betr. .	XI.	1475	1135
20. „ „	— A. E., die Possessertheilung auf N. betr. . . .	VIII.	693	764
20. „ „	— M.-E., die Einsendung der Judicialdepositen betr. .	XVII.	1191	1441
22. „ „	— M.-E., die Unterstützungen der Hinterlassenen protestantischen Pfarrer aus dem Vermögen des protest. Cultus und der protest. Wohlthätigkeit betr. . .	XVIII.	1593	1587
24. „ „	— M.-E., das Herumziehen und Sammeln fremder Geistlicher betr.	VIII.	809	889
26. „ „	— M.-E., die Entlassung der noch bestehenden Feldprediger betr.	VIII.	513	520
28. „ „	— Vertrag zwischen Bayern und Frankreich . . .	I.	233-235	31
28. „ „	— G. K. C. E., die Beschwerde mehrerer Gemeinden wegen Unterhaltung der Strassen durch ihre Ortschaften betr.	XVI.	631	423
6. März.	— M.-E., die Ausscheidung der protestantischen Inparochations-Verhältnisse im Königreiche Bayern betr.	VIII.	1559	1566
9. „ „	— M.-E., die Anschaffung von Prämien bei den Unterrichts-Anstalten betr.	IX.	907	571
9. „ „	— M.-E., die Aufstellung eines Oberthierarztes betr. .	XV.	276	119
10. „ „	— M.-E., Mißbrauch mit Wanderbüchern betr. . .	XIV.	963	61
11. „ „	— E. d. G. C. d. Pegnitzkr., Besorgung der protestantischen Patronats-Pfarreien im Pegnitz- und Naabkreise während ihrer Erledigung betr. . . .	VIII.	1555	1562
15. „ „	— M.-E., Nachtrag zu der Verordn. v. 27. Nov. 1809, die Verhältnisse protest. Pfarrvicariate betr. . .	VIII.	1557	1563
17. „ „	— M.-E., das Erscheinen der Beamten vor den Polizeibehörden betr.	XIII.	1491	1205
21. „ „	— M.-E., Taggelder bei Polizei-Victualien-Visitationen betr.	XVII.	490	522
22. „ „	— G. K. C. E., die Erneuerung der im Mainkreise bestehenden Bauverordnungen betr.	XVI.	1188	881
23. „ „	— M.-E., die Bauten für die centralisirten Behörden betr.	XVI.	414	264
24. „ „	— Ausschr. d. Großherzogl. Landesdir. Würzburg, die Begräbnisse der Juden betr.	VI.	146	215

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
24. März.	— M.-E., den Hirtenbrief des bischöff. Ordinariats zu N., wegen Arbeitens an Feiertagen im Nothfalle betr.	VIII.	1091	1190
27. „ „	— M.-E., die Gebühr der Meßner für das Himmelläuten betr.	VIII.	1159	1290
28. „ „	— M.-E., die diesortige Judenschule betr.	VI.	203	280
30. „ „	— M.-E., die Gehalts-Fassionen der protestantischen Geistlichen betr.	VIII.	1659	1645
30. „ „	— A. E., die Einführung gleicher Maaße u. Gewichte betr.	XIV.	2137	1114
2. April.	— M.-E., die katholischen Pfarramts-Candidaten des Concurses vom Jahre 1807 betr.	VIII.	643	697
3. „ „	— G. C. E., die Beiziehung der Klingelbeutel u. Opferstockanfälle zu der Wohlthätigkeitskasse betr.	XI.	1475	1135
7. „ „	— K. E., Besitzergreifung der Markgrafschaft Bayreuth betr.	I.	235	32
7. „ „	— K. E., Besitzergreifung des Fürstenthums Regensburg betr.	I.	237	34
7. „ „	— M.-E., Mitsteigerung der Juden bei dem Verkaufe des Feesischen Guts zu Sittlingen betr.	VI.	122	180
7. „ „	— M.-E., die gesetzliche Schutzblatternimpfung betr.	XV.	754	Anhang.
10. „ „	— A. E., das den Berichten der Unterbehörden beizusetzende Concepit betr.	XVIII.	92	1525
11. „ „	— M.-E., die Erbauung und Unterhaltung der Pfarrhäuser und Oeconomiegebäude betr.	XI.	1504	1174
11. „ „	— M.-E., die jährlichen Schulvisitationsreisen der Distrikts-Inspectoren betr.	XVII.	443	497
11. „ „	— M.-E., die jährlichen Schulvisitationsreisen der Distrikts-Schulinspectoren betr.	IX.	1125	745
13. „ „	— M.-E., den Fleischverkauf der Landmetzger betr.	XIV.	1095	248
16. „ „	— M.-E., die außer Lande copulirten und zurückkehrenden Inländer betr.	VIII.	1035	1107
17. „ „	— M.-E., die Rechnung über die Straßen- und Wasserbauten betr.	XVI.	1082	799
19. „ „	— M.-E., die Aufenthalts- und Domicilirungs-Recognitionen betr.	XII.	167	29
20. „ „	— M.-E., die Formularien zu den künftigen Jahresberichten betr.	XIV.	10	3

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
21. April.	— M.-E., die Verhältnisse der Local-Schulinspectionen betr.	VI.	212	289
23. „ „	— G. C. E. (des Rezatkr.), die Zeugnisse der Studien-Rectorate betr.	IX.	908	572
24. „ „	— G. K. C. E., das den Berichten der Unterbehörden beizusetzende Concept betr.	XVIII.	92	1525
27. „ „	— Großh. Würzb. E., den Mißbrauch des Spanbrennens von jungen Eichenholz betr.	XIV.	535	354
1. Mai.	— M.-E., gesetzwidrige Verheirathung des N. in N. betr.	VIII.	1085	1108
7. „ „	— M.-E., die Schul-Geschäftsprotocolle der ersten Hälfte des vorigen Schuljahres betr.	IX.	960	630
10. „ „	— M.-E., die Diensteinführung neuernannter Schullehrer betr.	IX.	1255	831
10. „ „	— M.-E., die rücksichtlich der Confessionsverhältnisse bestimmte Schulsprengelpflichtigkeit betr.	IX.	1294	881
14. „ „	— Großh. Würzb. E., die Bepflanzung der Chausseen mit Obstbäumen betr.	XVI.	785	566
18. „ „	— Vertrag zwischen Bayern und Würtemberg (die Grenz-Bestimmung betr.)	I.	241	37
20. „ „	— M.-E., den Bezug der Regierungsblätter für die Gerichtsärzte betr.	XIX.	87	83
21. „ „	— M.-E., das Lumpensammeln betr.	XIV.	1330	534
21. „ „	— Bekanntm., die Centralveterinärschule betr.	XV.	254	101
21. „ „	— M.-E., die Honorirung medizinischer Untersuchungen über gebrechliche Nationalgardisten betr.	X.	679	531
22. „ „	— G. Kr. C. E., Nachsitz der Relicten der Schullehrer betr.	IX.	1290	876
23. „ „	— E. d. K. G. C. d. Pegnitzkr., Verehelichung von Seitenverwandten im III. Grade der Blutsverwandtschaft oder von Geschwister Kinds-Kindern betr.	VIII.	1743	1742
25. „ „	— M.-E., das Stipendienwesen betr.	XI.	1702	1354
26. „ „	— Vertrag zwischen Bayern und Würzburg (nicht im Druck erschienen)	I.	252	40
29. „ „	— A. E., das Landbauwesen betr.	XVI.	190	72
29. „ „	— M.-E., Anschaffung von Registraturschränken für die protestantischen Distrikts-Decanate des Mainkreises betr.	VIII.	1354	1432

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
30. Mai.	— Bekanntmachung, den Leibzoll der Juden aus dem Königreiche Bayern im Königreiche Sachsen betr. .	VI.	232	326
30. „ „	— M.-E., die Zahlung der Schulgelder für arme Kinder aus dem Kirchenvermögen betr.	XII.	487	42
31. „ „	— A. H. E, das Vermittlungs-Amt der Gemeindevorsteher betr.	XI.	874	571
1. Juni.	— K. E., den Vertrag zwischen Würtemberg und Bayern vom 18. Mai betr.	I.	241-246	37
1. „ „	— M.-E., die Besoldungsholzabgabe für die Landgerichte und Rentämter betr.	XVIII.	313	1841
2. „ „	— E. d. G. C. d. Pegnitzkr., provisorisches Regulativ für protestantische Pfarr-Einsetzungen im Pegnitz- und Raabkreise betr.	VIII.	1565	1371
7. „ „	— A. E., die Mittheilung der Extracte aus den Criminaltabellen an die General-Commissariate betr. .	XIII.	290	177
10. „ „	— A. E., die Abstimmungen bei den Land- u. Mediat-Untergerichten in Justizgegenständen betr. . .	XVIII.	349	1895
12. „ „	— A. E., die gegen den Pfarrer N. im Regenkreise angebrachten Beschuldigungen unpatriotischer Gesinnungen und sträflicher Aeußerungen betr. . .	VIII.	123	98
15. „ „	— M.-E., das Kaminkehren betr.	XIV.	1282	473
15. „ „	— L. D. E., die bürgerlichen und religiösen Verhältnisse der Mennoniten in dem Großherzogthume Würzburg betr.	VIII.	1779	1782
16. „ „	— Großh. Würzb. E., die Bezehntung des Dollenklees betr.	XIV.	296	154
18. „ „	— A. E., Instruction für die Landgerichte betr. . .	XVIII.	345	1894
19. „ „	— A. E., die Besteuerung der Geistlichkeit betr. . .	XI.	1567	1234
19. „ „	— A. E., die Haussuchungen von Seite der Forst- und Jagdbehörden bei Holz- und Wild-Diebstählen betr.	XIV.	776	560
19. „ „	— A. E., die Besoldungsgrade der Stadtgerichtsärzte betr.	XV.	430	159
19. „ „	— A. E., die Vorladung der Polizeibeamten und Diener vor Gericht betr.	XVII.	691	892
23. „ „	— K. E., die Abtretungen im Etsch- und Eisackkreise betr.	I.	230	36
25. „ „	— M.-E., die Rangverhältnisse der Schuldistrikts-Inspectoren zu den Rural-Capiteln betr. . .	VIII.	361	366

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
25. Juni.	— M.-E., die Mittheilung von Auszügen aus den Criminaltabellen an die General-Commissariate betr.	XIII.	291	178
27. „ „	— E. d. K. G. C. d. Isarkr., die Eingaben der protestantischen Pfarramts-Candidaten betr. . . .	VIII.	1476	1501
28. „ „	— M.-E., das Maaß und den Preis der Backsteine und der Ziegel betr.	XVI.	1207	893
29. „ „	— M.-E., Berechnung der geheimen Raths-Taxen bei Pfarreien betr.	VIII.	729	807
30. „ „	— G. K. C. E., Freihaltung der Chausseegräben betr. .	XVI.	801	581
30. „ „	— A. E., die Rural-Capitel-Versammlung betr. .	VIII.	343	346
30. „ „	— A. E., die Hochzeittisch-Dispensationsgelder betr. .	VIII.	1245	1377 in notis.
30. „ „	— M.-E., die Diäten der Landgerichts-Assessoren betr.	XVII.	460	521
1. Juli.	— A. E., die Auditoren bei der Nationalgarde III. Klasse betr.	X.	826	725
6. „ „	— M.-E., die Vorladung der Polizeibeamten und Diener vor Gericht betr.	XVII.	691	892
10. „ „	— M.-E., die Formularien für den künftigen Jahresbericht betr.	XIV.	12	4
12. „ „	— A. E., Sicherheits-Anstalten betr.	XIII.	319	208
15. „ „	— M.-E., die Criminaltabellen der Untergerichte betr.	XIV.	13	5
18. „ „	— K. E., die Einführung der bayer. Gesetze betr. .	I.	404	6
21. „ „	— A. E., Einwanderungen aus Böhmen betr. (Anmerk.)	III.	170	149
21. „ „	— M.-E., das Bierschenken des Bauers N. betr. .	XIV.	1220	404
24. „ „	— M.-E., die Aufhebung der Hochzeittisch-Dispensationsgelder betr.	VIII.	1245	1377 in notis.
25. „ „	— A. E., die Herausgabe von bayerischen Landkarten betr.	III.	350	64
25. „ „	— M.-E., die Andachtsübungen bei den Königlichen Studienanstalten betr.	IX.	911	577
25. „ „	— M.-E., die für das Schuljahr 180⅞ über das Schul- und Studienwesen erstatteten allgemeinen Jahresberichte betr.	IX.	931	596
25. „ „	— G. K. C. E., die Bedingungen für die künftighin auf ärarische Kosten Pulver zu fabriziren befugten Pulvermüller betr.	X.	1161	999
25. „ „	— A. E., das Schulwesen betr.	IX.	1019	664

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
26. Juli.	— M.-E., die amtlichen Inserate in dem fränkischen Merkur betr.	XIX.	128	134
27. „ „	— A. E., die Ablieferung aufgegriffener Verbrecher an die Justizstellen betr.	XIII.	304	191
30. „ „	— M.-E., Minuto-Absatz des Branntweins betr. .	XIV.	1077	218
31. „ „	— M.-E., Preisebücher für die Volksschulen zu N. betr.	IX.	1443	989
3. August.	— M.-E., den Mehlverkauf der Bäcker betr. . .	XIV.	1065	198
4. „ „	— G. K. C. E., die Ablieferung aufgegriffener Verbrecher an die Justizstellen betr.	XIII.	304	191
7. „ „	— A. E., die Pensionirung der Wittwen der Landgerichtsärzte betr.	XV.	430	160
8. „ „	— K. E., die Vervollständigung der Competenz-Regulirung des Königl. Geheimen-Raths in administrativ, polizeilich und finanziellen Gegenständen betreffend	II.	100	2
8. „ „	— M.-E., das den Schullehrern im Landgerichte N. gebührende Geldsurrogat für die aufgehobene Naturalien-Sammlung betr.	XI.	1698	1349
8. „ „	— M.-E., das für die Waisenkinder zu errichtende Honorar für den Confirmations-Unterricht betr. .	VIII.	1698	1692
9. „ „	— A. E., die Anwendung der Gesetzesstelle cod. jud. Bav. Cap. I §. 10 betr.	XVII.	603	757
14. „ „	— K. E., das Verbot des auswärtigen Lotteriespiels betr.	II.	272	93
14. „ „	— A. E., die Erklärung der Professoren bei den höhern Lehranstalten, nämlich den Lyceen, Gymnasien und Realinstituten zu Staatsdiener betr.	IX.	778	465
14. „ „	— M.-E., die Realität der N'schen Müllersgerechtigkeit zu N. betr.	XIV.	1482	718
15. „ „	— M.-E., den Status ecclesiasticus betr. . . .	VIII.	335	337
17. „ „	— M.-E., die Anschaffung des Regierungsblattes betr.	XIX.	85	74
21. „ „	— M.-E., den Geldanschlag und die Verrechnung der Naturalbezüge bei Besoldungen und Pensionen betr.	VIII.	961	1008
23. „ „	— A.-E., die geistlichen Verlassenschaften betr. . .	XII.	540	89
25. „ „	— A. E., die Gränzen der richterlichen und polizeilichen Gewalt bei Injurien, Raufhändeln und Störungen der öffentlichen Ruhe zwischen den Landgerichten und Patrimonialgerichten betr. . . .	XIII.	752	563

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
26. August.	— A. E., das Brauwesen zu N. betr.	XIV.	1160	339
26. „ „	— A. E., das Instanzen-Verhältniß in protestantischen Ehestreitigkeiten betr.	VIII.	1759	1764
28. „ „	— M.-E., Ausschweifungen einiger Studirenden betr.	IX.	961	632
28. „ „	— A. E., den wegen Diebstahl processirten Nationalgardisten III. Classe N. betr.	X.	919	828
28. „ „	— M.-E., die monatliche Einsendung der Tax- und Sportelgefälle von den Landgerichten betr. . .	XVIII.	364	1912
30. „ „	— A. E., die geistliche Gerichtsbarkeit in dem ehemaligen Fürstenthum Regensburg betr.	VIII.	123	99
31. „ „	— K. E., die Landgerichts-Eintheilung im Inn- und Eisackkreise betr.	I.	312	59 in notis.
31. „ „	— A. E., die Exponirung der Exmendicanten zur Seelsorge betr.	VIII.	492	495
31. „ „	— A. E., das Instanzen-Verhältniß der Regensburgischen protestantischen Ehestreitigkeiten betr. . .	VIII.	1759	1765
4. September.	— G. Forst-Adm. E., die Schonung der Waldvögel betr.	XIV.	691	485
10. „ „	— M.-E., den wegen eines Diebstahls auf seinem Posten in Untersuchung gekommenen Nationalgardisten N. betr.	X.	920	829
11. „ „	— Besitzergreifungs-Patent zur Vollziehung des mit dem Großherzogthum Würzburg abgeschlossenen Grenzvertrag vom 26. Mai 1810	I.	252	40
11. „ „	— Entlassungs-Patent zur Vollziehung dieses Vertrags .	I.	252	41
12. „ „	— M.-E., den Jahresbericht pro. 180$^{9}/_{10}$ betr. . .	XIV.	13	6
14. „ „	— Beschluß der Section der General-Administration des Stiftungsvermögens, die Beheizung der Schulstuben und Besoldungsholz-Abzüge der Schullehrer betr.	IX.	1331	924
14. „ „	— A. E., die Einführung des Bayerischen Malzaufschlages in dem Fürstenthume Regensburg betr. .	XIII.	1553	1276
15. „ „	— Großherzogl. Würzb. E., die Anzeige von den Sterbfällen geistlicher Personen und die Einsendung ihrer Testamente an das großherzogl. Hofgericht betr. .	VIII.	162	153
16. „ „	— M.-E., den unzulässigen Schuldienstandel betr. .	IX.	1235	802
18. „ „	— A. E., die Ablösung der Korn- und Geldbodenzinse betr.	XIV.	309	167

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
18. September.	— A. E., die bei den protestantischen Distrikts-Decanaten vorkommenden amtlichen Versendungen betr. .	VIII.	1359	1439
19. „ „	— K. E., die Besitzergreifung des Inn- und Hausruckviertels betr.	I.	236	33
19. „ „	— K. E., die Besitzergreifung der Fürstenthümer Salzburg und Berchtesgaden betr.	I.	238	35
20. „ „	— M.-E., die Grundsätze bei Pfarrpurificationen betr.	VIII.	1560	1567
21. „ „	— A. E., die Einführung des bayerischen Malzaufschlages in der Provinz Baireuth betr. . .	XIII.	1554	1277
22. „ „	— A. E., den Gerichtsstand der Assessoren und Actuare der sämmtlichen Untergerichte betr. . . .	XVII.	609	766
23. „ „	— K. E., die Eintheilung des Königreichs in 9 Kreise betr.	I.	313	61
23. „ „	— A. E., einen Handwerksmißbrauch der Nagelschmiede betr.	XIV.	938	35
23. „ „	— A. E., das Verbitten nachgesuchter katholischer Pfarrstellen betr.	VIII.	742	828
27. „ „	— A. E., die Beförderung der Decanats-Circulare durch die Schullehrer betr.	IX.	1284	867
27. „ „	— G. K. C. E., die Vorlage der Distrikts-Schul-Inspections-Zeugnisse betr.	IX.	1101	730
1. October.	— E. d. großherzogl. Würzb. L. D., die Anzeige von den Sterbfällen geistlicher Personen und die Einsendung ihrer Testamente an das großherzogliche Hofgericht betr.	VIII.	162	153
2. „ „	— M.-E., Geldanschlag der Amtswohnungen und Gründe betr.	VIII.	962	1009
4. „ „	— A. E., die nähere Erläuterung des §. 12, des organischen Edicts vom 8. September 1808, über die Patrimonialgerichtsbarkeit betr.	V.	182	6
5. „ „	— K. E., die Grenze zwischen dem Iller- und Oberdonaukreise betr.	I.	326	67
5. „ „	— M.-E., die Remunerationen für den Kunstunterricht betr.	IX.	917	584
6. „ „	— M. E., die Ablösung des Grundeigenthums betr. .	XI.	538	318
7. „ „	— K. E., den Geschäftsgang bei dem Ministerium der Finanzen betr.	II.	186	6 in notis.

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
8. October.	— Auszug aus der provisorischen Tarordnung für das Königreich Bayern betr.	V.	707	450
8. „ „	— A. E., die passive Erbfähigkeit der Religiosen betr. .	XI.	1283	966
9. „ „	— A. E., die Errichtung eines landwirthschaftlichen Vereins betr.	XIV.	832	615
9. „ „	— M. E., den Entwurf eines landwirthschaftlichen Vereins in Bayern betr.	XIV.	832	616
9. „ „	— A. E., Aufwartungen am Hofe Seiner Majestät des Königs betr.	X.	893	799
10. „ „	— A. E., Taggelder für hofmärkisches Diener-Personal bei allgemeinen Streifen betr.	XIII.	332	226
11. „ „	— A. E., Ordnung bei Abholung und Zurückbringung der Fahnen für die Nationalgarde III. Classe betr.	X.	881	782
13. „ „	— M.-E., die protestantischen Ehesachen der Stadt Regensburg betr.	VIII.	1760	1766
16. „ „	— Edict, die General-Administration des Stiftungs-Vermögens betr.	II.	184	6
20. „ „	— A. H. E., weitere Erläuterung des Edicts über das Vermittlungs-Amt der Gemeinde Vorsteher betr. .	XI.	875	572
21. „ „	— F. D. E., Taggelder für hofmärkisches Diener-Personal bei allgemeinen Streifen betr. . . .	XIII.	332	226
23. „ „	— M.-E., Formularien zu dem Jahresbericht pro 180$^{0}/_{10}$ betreffend	XIV.	13	7
23. „ „	— A. E., die Zulage der Landrichter und Rentbeamten für das Schreiber-Personale betr.	XVIII.	303	1826
25. „ „	— M.-E., die neue Eintheilung der protestantischen General-Decanate betr.	VIII.	1339	1420
26. „ „	— A. E., die Verpflegung der Königlichen Truppen betr.	X.	1080	940
30. „ „	— G. K. E. E., die Entrichtung eines Strafgeldes wegen Schulversäumnissen betr.	IX.	1450	998
31. „ „	— A. H. E., den Verkauf einiger Communal-Realitäten im Monat August 1810 betr.	XI.	532	311
31. „ „	— M.-E., den Nachsitz der Pfarrerswittwen betr. .	VIII.	1594	1588
31. „ „	— M.-E., Diätenaufrechnung für die Gewerbskataster betr.	XVII.	459	519

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
2. November.	— K. E., das Besitzergreifungs-Patent zur Vollziehung des mit der Krone Würtemberg abgeschlossenen Grenzvertrags vom 18. Mai 1810 betr. .	I.	246	38
2. „ „	— K. E., Entlassungs-Patent zur Vollziehung dieses Vertrags betr.	I.	249	39
5. „ „	— M.-E., die zu Civildiensten vorgemerkten Unteroffiziere und Soldaten betr.	XVII.	913	1148
10. „ „	— A. E., die diplomatische Pflanzschule betr. . .	XVII.	128	131
11. „ „	— M.-E., das Gesuch des Subregens N. um Befreiung vom Pfarrconcurse betr.	VIII.	570	599
12. „ „	— A. E., Dienstpflicht der Lottocollecteurs bei der Nationalgarde III. Classe betr.	X.	684	540
13. „ „	— A. E., die der Königl. Souverainetät unterworfenen bisher aber im Auslande domicilirenden Fürsten, Grafen und ehemals unmittelbar adeligen Gutsbesitzer betr. (Anmerk.)	III.	23	3
13. „ „	— A. E., die Beiträge der Geistlichen ad Cathedram et fabricam betr.	XI.	1569	1235
13. „ „	— A. E., die Anweisgelder des Forstpersonals aus den Stiftungswaldungen betr.	XIV.	484	307
13. „ „	— A. E., die Beiträge der Geistlichen ad Cathedram et fabricam betr.	VIII.	327	326
19. „ „	— A. H. E., die Executions-Befugnisse der allgemeinen und besondern Stiftungs-Administrationen des Königreichs in der Perception der Stiftungs-Renten betr.	XI.	637	383
22. „ „	— A. E., die Theilnahme der Pfarreien bei Vertheilung von Gemeinde-Gründen betr. . . .	XI.	1495	1150
25. „ „	— M.-E., das Fortbestehen der Universität Erlangen betr.	IX.	150	88
25. „ „	— A. E., das Fortbestehen der Universität Erlangen betr.	IX.	150	88
27. „ „	— M.-E., den um die Finalprüfung bittenden Eleven N. betr.	XV.	262	110
27. „ „	— A. E., die Gefährtgelder des Wasserbau-Personals betr.	XVI.	361	193
27. „ „	— M.-E., die Umzugsgebühren der Landgerichts-Assessoren bei der Beförderung von der 2ten zur 1sten Landgerichts-Assessorstelle betr. . . .	XVII.	713	922
29. „ „	— A. E., die Intercalarfrüchte betr.	XI.	1515	1186

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
29. November.	— A. E., die Competenz in protestantischen Ehesachen betr.	VIII.	1760	1767
30. „ „	— A. E., die Folgen der Aufhebung der Leibeigenschaft im vormaligen Fürstenthum Bayreuth betr. . .	V.	731	490
30. „ „	— M.-E., radizirte Gewerbe betr.	XIV.	1037	158
30. „ „	— A. E., die Vertheilung der Lehrgegenstände betr. .	XV.	263	111
30. „ „	— A. E., die durch die neue Territorialeintheilung veranlaßte Dislocation verschiedener Behörden betr. .	XVI.	459	316
3. December.	— G. K. C. E., den Handel der Müller mit Mehl betr.	XIV.	1096	250
3. „ „	— G. K. C. E., den Getreidehandel, resp. den Getreideverkauf auf der Wurzel und auf dem Felde betr.	XIV.	1558	824
4. „ „	— E. d. Appell.-Ger. d. Rezatkr., das Instanzen-Verhältniß in katholischen und protestantischen Ehesachen im Rezatkreise betr.	VIII.	1761	1768
4. „ „	— Grundsätze über die Verwendung der quiezirenden Diener und ihr Gehalt betr.	XVII.	838	1061
7. „ „	— A. E., die Erhebung der Bürgeraufnahms-Taxen betr.	XII.	168	31
7. „ „	— A. E., die Organisation und Besetzung der protestantischen Distrikts-Decanate betr.	VIII.	1355	1436
8. „ „	— A. E., die Vorrückung der Räthe in höhere Besoldungs-Classen betr.	XVII.	244	216
10. „ „	— A. E., Befreiung der Stabs- und Oberoffiziere der Nationalgarde III. Classe von Handfrohnen betr. .	X.	899	809 in notis.
11. „ „	— M.-E., den Verkauf der Staatsgebäude betr. .	XVI.	509	332
12. „ „	— A. H. E., die Präsentationsrechte der geistlichen Körperschaften betr.	XI.	753	451 in notis.
12. „ „	— G. C. E., das Verbot des Weihnachtssingens betr.	XI.	1699	1350
15. „ „	— A. E., Requisitionen der Civilbehörden an die Militärbehörden betr.	X.	418	342
16. „ „	— A. E., Pfarrhofbau-Concurrenzen betr. . . .	XI.	1399	1064
17. „ „	— A. E., die Reisevergütung der Distrikts-Schul-Inspektoren betr.	IX.	1126	746
18. „ „	— Ausschreiben der vormaligen Steuer- und Dom. Sectionen, die Erhebung der Bürgeraufnahmstaxen betr.	XII.	168	31

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
18. December.	— A. E., die Anweisungsart im Falle der Wohnsitz-Veränderung der Pensionisten betr.	XVII.	814	1037
18. „ „	— M.-E., Umzugsgebühren des Regierungs-Personals in Baireuth betr.	XVII.	703	908
19. „ „	— E. d. Apell. Ger. in Amberg, das Instanzen-Verhältniß in katholischen und protestantischen Ehestreitigkeiten im Regenkreise betr.	VIII.	237	247
21. „ „	— E., die Beiträge der Geistlichen ad Cathedram et fabricam betr.	XI.	1569	1235
23. „ „	— A. E., die Einführung des im Königreiche Bayern bestehenden Malzaufschlages in den neu acquirirten Landestheilen von Salzburg und Berchtesgaden betr.	XIII.	1555	1278
23. „ „	— A. E., die Einführung des im Königreiche Bayern bestehenden Malzaufschlages in dem Innviertel und in dem Antheile vom Hausruckviertel betr. . . .	XIII.	1557	1279
24. „ „	— M.-E., Anschaffung von Pfarramts- und Decanats-Siegeln betr.	VIII.	452	435
24. „ „	— M.-E., die Entlassung der protestantischen Kinder aus der Schule betr.	IX.	1423	970
26. „ „	— M.-E., die Klein-Stationistendienste für die dazu geeigneten Schullehrer betr.	IX.	1283	865
28. „ „	— M.-E., die Ehebewilligungssache des N. betr. .	VIII.	245	254
29. „ „	— K. E., die Uebertretung der organischen Edicte betr.	I.	390	13
30. „ „	— A. E., die Besetzung der Stelle des subalternen katholischen und protestantischen Kirchendienstpersonals betr.	VIII.	842	926
31. „ „	— A. E., den Elementar-Unterricht der Judenkinder allhier betr.	VI.	205	281
31. „ „	— A. E., die Quarta Scholarum betr.	XI.	1245	916
31. „ „	— M.-E., die Errichtung einer Schmiede zu N. betr.	XIV.	1037	159
31. „ „	— M.-E., den Unterricht und die Prüfungen der Beschlagschmiede betr.	XV.	279	123
31. „ „	— A. E., die Taxregulirung für die zu ertheilenden Ehedispensationen betr.	VIII.	1744	1743
31. „ „	— M.-E., den Salzhandel des Kärners N. betr. .	XIV.	1584	852

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
	1811.			
2. Januar.	— A. E., die Besteuerung der Geistlichkeit betr. . .	XI.	1569	1236
7. „ „	— Ausschr. d. K. Gen. Comm. d. Rezatkr., die genaue Einhaltung der organischen Edicte betr. . . .	I.	390	13
8. „ „	— A. E., die Verrechnung der freiwilligen Opfersammlungs-Beträge in den Kirchen betr. (s. G. C. E. vom 8. Mai 1811)	XI.	1476	1136
9. „ „	— A. E., Modificationen bei Gemeinheitstheilungen betr.	XIV.	158	27
11. „ „	— K. E., die bei streitigen Brandversicherungs-Gegenständen anzuwendenden Normen betr. . . .	II.	274	93
11. „ „	— Großh. L. D. E., Verbot des Lotospieles betr. .	XIII.	1392	1093
14. „ „	— A. E., die Fortdauer der von den Gutsherrn unter ehemaligen Verhältnissen bei Verleihung der Gewerbs-Concessionen bedungenen Recognitionen betr.	IV.	119	118
16. „ „	— G. Kr. C. E., die Publication der Verordnung über den Wilddiebstahl betr.	XIII.	1271	987
18. „ „	— G. K. C. E., die Verwendung der Schullehrer beim Zolldienste betr.	IX.	1282	864
22. „ „	— Gen. Forst-Adm. E., den verbotenen Holzhandel der Königlichen Forst- u. controlirenden Rentbeamten betr.	XIV.	1596	870
23. „ „	— M.-E., die Verlassenschafts-Verhandlung des Priesters N. zu N. betr.	V.	680	410
23. „ „	— A. E., die Vereinigung der Brandversicherungs-Gesellschaften zu einer allgemeinen Anstalt für die ganze Monarchie betr.	XIII.	1061	851
23. „ „	— M.-E., Instruction, die Geschäftsführung in Sachen der Brandversicherungs-Anstalt betr. . .	XIII.	1077	852
25. „ „	— M.-E., den für die protestantischen Studienanstalten vorgeschriebenen Besuch des öffentlichen Gottesdienstes betr.	IX.	913	578
25. „ „	— G. K. C. E., die Klein-Stationistendienste für die dazu geeigneten Schullehrer betr.	IX.	1283	865
26. „ „	— Fuldaische Verordn., die Ertheilung der Concessionen zum Musik- und Tanzhalten betr. . . .	XIII.	1403	1110 in notis.

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
28. Januar.	—	M.-E., die Stempelpflichtigkeit der Stiftungs-Administrationen betr. (cf. G. C. E. d. Rezatkr. v. 3. Februar 1811)	XI.	658	399
28. „ „	—	M.-E., die Zutheilung von Meßstipendien an die katholischen geistlichen Professoren betr.	XI.	1469	1125
30. „ „	—	A. E., das Stiftungsfiscalat betr.	XI.	1591	1257
30. „ „	—	A. E., die Einführung eines neuen Apothekergewichts betr.	XV.	147	59
31. „ „	—	A. E., Erneuerung und Ausdehnung des Freizügigkeits-Vertrages mit Oesterreich betr.	III.	164	145
31. „ „	—	M.-E., die Stemplung und Taxerhebung der Zeugnisse betr.	XV.	272	115
31. „ „	—	M.-E., die Vertheilung der Lehrgegenstände betr.	XV.	268	112
2. Februar.	—	M.-E., die Vereinigung des Landgerichts Elchingen mit dem Landgericht Günzburg betr.	I.	326	68
4. „ „	—	Ausschr. d. G. Commiss. (d. Illerkr.), Moderation fixirter Gewerbsrecognitionen betr.	V.	657	380
4. „ „	—	M.-E., die Denkmale des Alterthums betr.	IX.	43	17
6. „ „	—	A. E., die Einführung von neuen Qualificationsbüchern über das die Untergerichte des Königreiches constituirende Personal betr.	XVII.	478	551
7. „ „	—	Großherzogl. Frankfurtsche Verordn., den künftigen Zustand der Juden betr., de Anno 1811.	VI.	233	327
9. „ „	—	A. E., die Einwanderungen aus Oesterreich betr. (Anmerk.)	III.	170	149
9. „ „	—	G. K. C. E., Modifikationen bei Gemeinheitsabtheilungen betr.	XIV.	158	27
11. „ „	—	A. E., die Erhöhung des Malzaufschlages betr.	XIII.	1524	1235
12. „ „	—	G. K. C. E., Einquartirung fremder Militär-Personen betr.	X.	1104	964
12. „ „	—	G. K. C. E., die Bildung der Salpeter-Distrikte betr.	X.	1146	987
12. „ „	—	G. K. C. E., Vertheilung des Regierungs- und allgemeinen Intelligenzblattes des Illerkreises betr.	XIX.	50	33
13. „ „	—	E. d. K. G. Comm. d. Rezatkr., die Ablieferung von Leichnamen zum anatomischen Theater in Erlangen betr.	IX.	242	198
13. „ „	—	M.-E., die Einführung von neuen Qualificationsbüchern über das die Untergerichte des Königreichs constituirende Personal betr.	XVII.	1086	1356

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
15. Februar.	— M.-E., die Ausübung des Hutmacher-Gewerbes betr.	XIV.	1502	750
15. „ „	— A. E., die Regulirung der Quiescenzgehalte und Pensionen, der durch die Organisirung ausser Activität getretenen Staatsdiener betr. . . .	XVII.	795	1018
17. „ „	— M.-E., die Entscheidung in Culturssachen betr. .	XIV.	370	224
17. „ „	— A. E., die Pfarr-Concurs-Stationen betr. . .	VIII.	551	570
18. „ „	— A. E., die Begutachtungen zum Fortgenuß der Universitäts-Stipendien betr.	XI.	1737	1383
18. „ „	— A. E., die Winkeladvocaten und nicht angestellten Sachverwalter betr.	XVII.	1219	1466
19. „ „	— M.-E., den Jahresbericht über die Studienanstalten des Oberdonaukreises für 180$^{9}/_{10}$ betr. . . .	IX.	932	597
19. „ „	— A. E., die mit dem Inn- und Hausruckviertel übergegangenen österreichisch. Concurs-Candidaten betr.	VIII.	643	698
20. „ „	— M.-E., die Aemter-Eintheilung in dem ehemaligen Fürstenthum Regensburg betr. . . .	I.	324–326	66
20. „ „	— L. D. E., die Besorgung der Armen in Erkrankungsfällen betr.	XII.	488	14 in notis.
20. „ „	— A. E., die sogenannte Collectenkasse in Regensburg betr.	VIII.	1594	1589
23. „ „	— A. E., die Wirksamkeit der organischen Edicte in dem ehemaligen Fürstenthum Salzburg betr. . . .	I.	401	1
27. „ „	— M.-E., Militär-Requisitionen betr. . . .	X.	1102	961
2. März.	— M.-E., den Jahresbericht der Gymnasial-Anstalt in Nürnberg betr.	IX.	914	579
10. „ „	— Grundsätze der Verleihung und Regulirung der Quiescenzgehalte und Alimentationen betr. . . .	XVII.	797	1019
12. „ „	— St. C. E., die Einführung des neuen allgemeinen Maaßes und Gewichts betr.	XIV.	2138	1115
19. „ „	— M.-E., Umzugskosten betr.	XVII.	713	921
19. „ „	— M.-E., die Verfassung der Brandassekuranz-Kataster betr.	XIII.	1189	921
25. „ „	— M.-E., die Anschaffung der Brandassekuranz-Kataster betr.	XIII.	1190	922
25. „ „	— M.-E., die Anschaffung der Brandversicherungs-Kataster betr.	XIII.	1191	923
26. „ „	— A. E., die Concurs-Befreiung des Subregens des clericalischen Seminars zu Bamberg betr. . .	VIII.	570	600

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
29. März.	— M.-E., das Uebergehen einzelner Studirender von einer Studien-Anstalt zur andern betr. . .	IX.	857	523
30. „ „	— A. E., Vertrag zwischen Seiner Majestät dem Könige von Bayern und Seiner Majestät dem Könige von Sachsen, das mit der Krone Sachsen geschlossene Cartel betr.	X.	994	886
2. April.	— M.-E., die allgemeine Brandversicherungs-Anstalt betr.	XIII.	1161	881
4. „ „	— Bekanntmachung, die Prüfungen der Thierärzte betr.	XV.	269	113
4. „ „	— Bekanntmachung, die bestimmte Unterrichts- und Prüfungszeit für die Beschlagschmiede betr. . .	XV.	286	124
8. „ „	— M.-E., die Verhältnisse zu dem bischöflichen Ordinariate in Eichstädt betr.	VIII.	85	57
8. „ „	— M.-E., die Brandversicherungs-Kataster betr. .	XIII.	1191	924
10. „ „	— G. K. C. E., die Lohnrößler betr.	XIV.	1294	489
12. „ „	— A. E., Vermögensexportation nach Oesterreich betr.	III.	194	166 in notis.
13. „ „	— A. E., Kriegskosten-Peräquation betr. . . .	X.	1035	912
13. „ „	— M.-E., die Pfarrmatrikeln in der Stadt Nürnberg betr.	VIII.	460	380
15. „ „	— A. E., das mit der Krone Sachsen geschlossene Cartel betr.	X.	994	886
19. „ „	— M.-E., die Einführung gleicher Silbergewichte im Königreiche Bayern betr.	XIV.	2149	1127
20. „ „	— M.-E., die Taxen für die verliehenen Stipendien betr.	XI.	1754	1405
20. „ „	— A. E., Anlage von Vicinalstrassen betr. . . .	XVI.	829	605
20. „ „	— A. E., die Geschäftsstunden betr.	XVIII.	185	1669
20. „ „	— M.-E., die Einführung neuer Geschäftsstunden betr.	XVIII.	184	1668
20. „ „	— M.-E., das Ausweichen anderer Fuhren vor den Postwagen betr.	XIII.	807	620
21. „ „	— M.-E., Bekanntmachung wegen einiger nachläßiger Baubeamten betr.	XVI.	46	29
22. „ „	— E. d. K. G. C. d. Illerkr., die Verlassenschaften der Geistlichen betr.	VIII.	163	154
22. „ „	— A. E., die Ehegesetze in dem ehemaligen Inn- und Hausruckviertel betr.	VIII.	1045	1124
23. „ „	— A. E., die ungeeigneten Eingaben betr. . . .	XVIII.	354	1758

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
25. April.	— A. E., die künftige Regulirung des Biersatzes im Königreiche Bayern und die Verhältnisse der Bräuer zu den Wirthen, sowohl unter sich als zu dem Publikum betr.	XIV.	1169	354
26. „ „	— M.-E., die Pensionsbegutachtungen betr. . .	XVII.	853	1070
27. „ „	— A. E., die Concurrenz der an das Königreich Würtemberg und an das Großherzogthum Würzburg abgetretenen protestantischen Geistlichen bei Erledigung von Pfarreien im Königreiche Bayern betr.	VIII.	1521	1543
1. Mai.	— A. E., Culturprocesse betr.	XIV.	387	244
2. „ „	— A. E., die Bestimmung der Kanzleistunden betr. .	XVIII.	186	1670
3. „ „	— M.-E., die Umzugskosten für das nach Baireuth versetzte Finanz-Directions-Personal betr. . .	XVII.	703	909
3. „ „	— Instruction für Lehrer und Lehrerinnen betr. . .	IX.	1344	940
4. „ „	— M.-E., das Branntweinbrennen des Colonisten N. betr.	XIV.	1077	219
5. „ „	— M.-E., verschiedene Mißbräuche bei Bücherauctionen betr.	III.	364	79
7. „ „	— G. K. C. E., Culturprocesse betr.	XIV.	387	244
8. „ „	— A. E., das Recht zum Beziehen der inländischen Jahrmärkte und die Ausstellung der Handelsvorweise betr.	VI.	139	205
8. „ „	— G. K. C. E., die Einnahme und Verrechnung der freiwilligen Beiträge in den Kirchen betr. . .	XII.	541	91
8. „ „	— G. K. C. E., die Abgabe der Hälfte der freiwilligen Beiträge in den protestantischen Kirchen zu den Local-Schulkassen betr.	IX.	1333	928
12. „ „	— A. E., das mit der Krone Sachsen geschlossene Cartel betr.	X.	994	886
12. „ „	— G. K. C. E., die Form der wechselseitigen Ausschreiben der Gerichtsstellen und Gerichtsärzte betr. .	XVIII.	149	1610
13. „ „	— A. E., die den Stadtgerichten übertragene Benachrichtigung der Polizeibehörden von Arrestanten-Entlassungen betr.	XIII.	292	179
15. „ „	— A. E., die Abwesenheit der Rechtsanwälte von ihrem Wohnorte betr.	XVII.	955	1196
18. „ „	— M.-E., den Diensteseid für die Studien-Vorstände und Professoren betr.	IX.	782	459

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
18. Mai.	— M.-E., die Distriktsschulinspection N. betr. . .	IX.	1068	699
19. „ „	— A.-E., Diöcesan-Synoden betr.	VIII.	1356	1437
21. „ „	— M.-E., die liegenden Schulgründe betr. . .	XI.	1684	1328
21. „ „	— G. K. C. E., die Beförderung der Obstbaumcultur betreffend	XIV.	445	273
21. „ „	— M.-E., das Heirathen der Wittwen betr. . .	VIII.	1746	1745
24. „ „	— M.-E., die Rechtsangelegenheiten der Stiftungen bei auswärtigen Behörden betr.	XI.	533	312
24. „ „	— M.-E., die Berechnung der Umzugsgebühren nach den Mautdistanzen betr.	XVII.	704	910
24. „ „	— M.-E., Abänderung der Schulsprengel-Pflichtigkeit betr.	IX.	1295	882
27. „ „	— A.-E., Schützen-Zutheilung der Mannschaft bei denselben betr.	X.	724	607
28. „ „	— A.-E., die Sutzblattern-Impfung betr. . . .	XV.	756	Anhang.
28. „ „	— M.-E., die Einführung der allgemeinen Brandversicherungs-Anstalt betr.	XIII.	1092	853
29. „ „	— M.-E., die Anwendung der neuen Tarordnungen bei grundherrlichen Verhandlungen der Stiftungen betreffend	XI.	495	299
31. „ „	— A. E., Gelderportationen nach Oesterreich betr. (Anmerk.)	III.	195	166
1. Juni.	— M.-E., die Concurrenz der bischöflichen Vicariate bei Prüfungen katholischer Schulamts-Competenten betreffend	IX.	1230	794
2. „ „	— A. E., die Vollstreckung fremdrichterlicher Erkenntnisse betr.	XX.	154	59
4. „ „	— A. E., die staatsrechtlichen Verhältnisse des Grafen Giech zu Thurnau betr.	IV.	185	162
4. „ „	— A. E., die Eintheilung der katholischen Landdecanate betr.	VIII.	338	339
7. „ „	— Großh. Würzb. E., das Brechholzsammeln betr. .	XIV.	522	342
7. „ „	— A. E., das gleiche Kalkmaaß im Königreiche Bayern betreffend	XIV.	2147	1125
16. „ „	— M.-E., die Brandversicherungs-Anstalt betr. . .	XIII.	1192	925
19. „ „	— M.-E., die Anstellung ausgedienter Militär-Individuen auf niedere Kirchendienste betr. . .	VIII.	845	927

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
22. Juni.	— M.-E., Eintheilung der Subaltern-Offiziere bei den verschiedenen Waffengattungen der Königlichen Nationalgarde III. Classe betr.	X.	725	608
26. „ „	— A. E., Erklärung über die Anwendung des Freizügigkeitsvertrags mit dem Königreiche Preußen betr.	III.	203	176
3. Juli.	— M.-E., Rangverhältniß der Landrichter und Rentbeamten betr.	XVII.	592	735
5. „ „	— A. H. E., den Fleischaufschlag betr.	XI.	284	71
6. „ „	— M.-E., die Bestimmung des Pfarrrechts in Absicht der Trauungen bei den protestantischen Pfarreien betr.	VIII.	1736	1733
8. „ „	— A. E., die Baufälle bei den Pfarrhöfen und Beneficialhäusern betr.	XI.	1504	1175
11. „ „	— M.-E., das Heirathen der Wittwen intra tempus luctus betr.	VIII.	1746	1746
12. „ „	— M.-E., die Brauconcessions-Taxen beim Austritte aus Communal-Bräuereien betr.	XIV.	1531	795
13. „ „	— M.-E., die Behandlung der katholischen Pfarrei-Dismembrations-Gegenstände betr. . . .	VIII.	479	475
20. „ „	— M.-E., das Verhältniß der Schuldisciplin zu der elterlichen Aufsicht betr.	IX.	960	631
20. „ „	— E. d. K. G. C. d. Regatkr., die Pfarramts- und Decanats-Registraturen betr.	VIII.	471	466
21. „ „	— M.-E., die Pfarreinsetzungskosten bei protestantischen Pfarren betr.	VIII.	1565	1572
24. „ „	— A. E., Uniforms-Regulativ für die Lyceal-, Gymnasial- und Realinstituts-Vorstände und Professoren betr.	IX.	783	460
26. „ „	— M.-E., Targebühr des Wirths R. betr. . .	XIV.	1531	795
30. „ „	— Fuld. Bekanntm., Eingriffe in das Chaussee-Eigenthum und Benützung der Obstbäume an der Chaussee betr.	XVI.	785	567
4. August.	— Bekanntm., die Aufnahme und den Aufnahmeconcurs der Subjecte in die Königliche Central-Veterinärschule betr.	XV.	258	104
4. „ „	— A. E., Verlags-Privilegium für die Pfarrwittwen-Kasse auf das neue protestantische Gesangbuch, und andere kirchliche Schriften betr.	VIII.	1595	1590

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
7.	August.	— M.-E., die Befreiung der Schulverweser und Schulgehilfen von der Anstellungstaxe betr.	IX.	1250	824
7.	„ „	— M.-E., die Verminderung der geheimen Rathstaxen bei Patronats-Volksschulstellen betr.	IX.	1250	825
8.	„ „	— A. E., die Refusionspflichtigkeit der Königlichen Stipendiaten betr. (Anmerk.)	III.	81	64
8.	„ „	— M.-E., die allgemeine Brandversicherungs-Anstalt betr.	XIII.	1193	926
10.	„ „	— M.-E., die Behandlung ungesunden Bieres betr. .	XIV.	1208	386
11.	„ „	— A. E., die Ehesachen in dem vormaligen Bayreuthischen Gebiete betr.	VIII.	1046	1125
13.	„ „	— A. E., den Nachsitz der Relicten protestantischer Geistlichen betr.	VIII.	1596	1591
13.	„ „	— A. E., das gesetzliche Alter der protestantischen Jugend zur Confirmation betr.	VIII.	1699	1693
14.	„ „	— M.-E., die Behebung der Emigrationstaxe betr. .	III.	103	77
14.	„ „	— M.-E., die Verhältnisse zu dem bischöflichen Ordinariate in Eichstädt betr.	VIII.	86	58
16.	„ „	— A. E., die Ausfertigung der Präsentations-Urkunden an — zu geistlichen Pfründen — ernannte Priester betr.	VIII.	87	59
18.	„ „	— M.-E., die Reparationen der bei dem Strassenbau unentbehrlichen Natural-Concurrenzen betr. . .	XVI.	695	475
19.	„ „	— M.-E., die Beiträge der Staatsdiener zu den Wittwenpensionen betr.	IX.	176	127
20.	„ „	— A. E., die Verpflichtung der Müller betr. . .	XIII.	1530	1242
22.	„ „	— A. E., die Bekanntmachung ungeeigneter Nachrichten in ausländischen Blättern betr. . . .	III.	354	71
26.	„ „	— M.-E., die Bretterwände an den Gärten in den Umgebungen der Residenzstadt betr. . . .	XVI.	1230	932
30.	„ „	— M.-E., die forstmäßige Behandlung der den Volksschulen zugetheilten Holzgründe betr.	XI.	1686	1329
30.	„ „	— G. K. C. E., die Eintheilung der Salpeter-Distrikte betr.	X.	1148	988
31.	„ „	— M.-E., nachträgliche Bestimmungen zur Prüfungs-Instruction der Studienlehramts-Candidaten vom 30. September 1809 betr.	IX.	751	438

Digitized by Google

		Band.	Seite	Paragr.
2. September.	— M.-E., verbotene Kalender betr.	III.	340	52
2. „ „	— M.-E., Nachdruck der Witschel'schen Andachtsbücher betr.	XIV.	1509	765
2. „ „	— A. E., die besondere Versiegelung, Ausscheidung und Aushändigung der öffentlichen und Amtspapiere, Gelder oder Effecten bei dem Ableben eines Staatsbeamten betr.	XVII.	764	1001
6. „ „	— A. H. E., die Erweiterung der Competenz der Kreis- und Oberadministrationen betr.	XI.	506	309
6. „ „	— M.-E., die Verleihung der Unteraufschlägersdienste an Schullehrer betr.	IX.	1283	866
8. „ „	— A. E., die Commun-Bräuereien in den Städten und Märkten betr.	XIV.	1161	340
11. „ „	— M.-E., die forstmäßige Behandlung der Schulholzgründe betr.	XI.	1686	1329
14. „ „	— M.-E., den Kaminkehrerlohn der Gemeinden N. N. betr.	XIV.	1282	474
15. „ „	— Dienstes-Instruction für Wegmacher betr. . .	XVI.	148	62
21. „ „	— M.-E., die Dachrinnen betr.	XVI.	1212	901
21. „ „	— M.-E., die Compassirung der in Königlichen Staatsdiensten stehenden Personen betr.	XVII.	692	893
22. „ „	— G. K. C. E., das Einsperren der Tauben zur Saat- und Erdtezeit betr.	XIV.	702	496
24. „ „	— A. E., Requisitionen der Civilbehörden an die Militärbehörden betr.	X.	419	343
27. „ „	— M.-E., das Benehmen des Landgerichts-Personals gegen die Unterthanen betr.	XVII.	540	642
28. „ „	— M.-E., die Bekanntmachung inländischer Behörden durch die Zeitungen betr.	III.	316	17
28. „ „	— A. E., die Einweisung der Strassen-, Brücken- und Wasserbau-Section in das Ministerial-Departement der Finanzen betr.	XVI.	257	86
28. „ „	— M.-E., die Brandassecurranzanstalt betr. . .	XIII.	1200	938
1. October.	— E. d. Gen.-Post-Dir., die Versendungen auf Botenwägen betr.	XIV.	1252	445
1. „ „	— M.-E., den Bierabnahmszwang betr. . . .	XIV.	1228	418
2. „ „	— M.-E., die Verehelichungen im II. Grade der Blutverwandtschaft gleicher Seitenlinie betr. . . .	VIII.	1746	1747

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
5. October.	— M.-E., den Schulunterricht der Judenkinder in Binswangen und Buttenwiesen, Oettingen, Heidingsfurth und Ichenhausen betr.	VI.	206	282
5. „ „	— A.-E., die Verpflichtung der Auditoren bei der Nationalgarde III. Classe betr.	X.	668	519
5. „ „	— G. K. C. E., Schützenordnung betr. . . .	X.	905	817
7. „ „	— M.-E., die Anwendung des neuen Biersatz-Regulativs in Straffällen betr.	XIV.	1177	355
11. „ „	— Ausschr. d. Großherzogl. Landesdir. Würzburg, die genauen Verzeichnisse über die Geburts-, Trauungs- und Sterbfälle, dann die Verehelichung der Juden und Mennoniten betr.	VI.	147	216
13. „ „	— A. E., Reglement über Vorspanns- und Quartiers-Anweisungen für Militär-Individuen und Detachements betr.	X.	1081	941
15. „ „	— A. E., die Nachsuchung fremdherrischer Titel und Decorationen betr.	III.	252	225
18. „ „	— A. E., die Freizügigkeit mit dem Großherzogthum Baden betr.	III.	132	113
19. „ „	— M.-E., Actenmittheilung zum Behuf von Vorlesungen betr.	IX.	184	137
20. „ „	— A. E., die feierlichen gerichtlichen Aussagen der Mennoniten betr.	VIII.	1780	1784
25. „ „	— A. E., den ungeeigneten Fourage-Empfang für Pferde von beurlaubten Offizieren betr. . .	X.	1085	942
25. „ „	— M. E., die modificirte Befugniß der Justizbehörden in Pensionssachen betr.	XVII.	823	1047
25. „ „	— A. E., das Holzklaftermaaß betr.	XIV.	2145	1123
29. „ „	— M.-E., die Nachsicht der Trauerzeit bei Wittwen betr.	VIII.	1747	1748
30. „ „	— A. E., die Freizügigkeit mit den fürstlich Reußischen Landen jüngerer Linie betr.	III.	209	183
1. November.	— G. K. C. E., die Verwendung der Schullehrer zu Gemeinde-Boten-Diensten betr.	IX.	1281	862
5. „ „	— M.-E., die Anzeigen über vorgefallene Brandschäden betreffend.	XIII.	1170	894
8. „ „	— M.-E., die Bierbeschau- und Biersatz-Deputation zu N. betr.	XIV.	1209	387

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
8.	November.	— M.-E., die an die Krone Würtemberg überwiesenen geistlichen Staats-Pensionisten betr. . . .	XVII.	843	1066
10.	„ „	— G. C. E., die Vermächtnisse und Schankungen an auswärtige Stiftungen betr.	XI.	1176	829
11.	„ „	— G. K. C. E., den Rang der Distrikts-Schulinspectoren betr.	IX.	1063	695
12.	„ „	— A. E., die Mittheilung der Notizen über verurtheilte Verbrecher von den Justiz- an die Polizeibehörden betreffend	XIII.	292	180
16.	„ „	— M.-E., die Inspection über die Schulen der Salinen, Hallein, Berchtesgaden, Reichenhall, Traunstein und Rosenheim betr.	IX.	1714	1072
20.	„ „	— M.-E., die Verrechnungsweise der Gehaltszulagen aus Entschädigungen betr.	XVII.	267	243
21.	„ „	— M.-E., weitere Erläuterung der Bestimmung des Pfarrrechtes in Absicht der Trauungen bei den protestantischen Pfarreien betr.	VIII.	1737	1734
23.	„ „	— M.-E., die Sonn- und Feiertagsschulen betr. .	IX.	1499	1025
29.	„ „	— A. E., ungeeignete Eingaben betr.	XVIII.	267	1777
29.	„ „	— M.-E., den Diätensatz der Sections-Rechnungs-Commissarien betr.	XVII.	360	363
3.	December.	— A. E., die gerichtlichen Depositen betr. . . .	XVII.	1192	1442
5.	„ „	— A. E., die Freizügigkeit mit Nassau betr. . .	III.	157	140
5.	„ „	— A. E., die Herstellung der Fassionen über den Ertrag der sämmtlichen katholischen Pfarreien, Pfarrvicariate, Prädicaturen, Curatien, Exposituren und Beneficien des Königreichs und deren Beschreibung betr.	VIII.	782	950
6.	„ „	— M.-E., die Untersuchung des Biergehaltes betr. .	XIV.	1209	388
6.	„ „	— M.-E., Diätenberechnung betr.	XVII.	361	365
7.	„ „	— M.-E., die im verflossenen Etatsjahr verliehenen subalternen Kirchendienste betr.	VIII.	846	928
7.	„ „	— M.-E., die Verrechnung der Intercalarfrüchte betr.	VIII.	931	971
9.	„ „	— M.-E., die Ansäßigmachung der Juden betr. .	VI.	31	25
9.	„ „	— M.-E., die Bau-Unterhaltungen der Pfarr- und Beneficial-Gebäude betr.	XI.	1400	1065

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
9. December.	— A. E., die Errichtung eines Militär-Cartels mit Sachsen-Coburg-Saalfeld betr.	X.	999	887
10. „ „	— M.-E., wechselseitige Aushilfe der Professoren in Krankheitsfällen betr.	IX.	821	492
11. „ „	— M.-E., das Bierbrauen zum eigenen Bedarf betr.	XIV.	1157	334
11. „ „	— M.-E., die Einführung gleichformiger Amtssiegel für die katholischen Decanate und Pfarreien betr. .	VIII.	453	436
11. „ „	— A. E., die Reisebewilligungen der Geistlichen betr. .	VIII.	788	869
11. „ „	— M.-E., die Namens- und Geburtsfeste Ihrer Majestäten des Königs und der Königin betr. .	II.	108	43
13. „ „	— A. E., die bei Ablösung der Forstrechte zu beobachtenden Normen betr.	XIV.	335	182
13. „ „	— A. E., die Leihbibliothek des Buchhändlers N. betr.	XIV.	1079	222
13. „ „	— M.-E., Kauf und Eintausch militärischer Waffen betr.	X.	778	677
14. „ „	— M.-E., den Hausirhandel betr.	VI.	94	130
14. „ „	— M.-E., die gerichtlichen Obsignationen und Verhandlungen in den Wohlthätigkeits-Stiftungen betr.	XI.	1776	1430
17. „ „	— M.-E., die eigenmächtigen Dedicationen betr. .	II.	134	70
17. „ „	— M.-E., die Ertheilung der Concession zur Beziehung der Jahrmärkte und zum Lumpensammeln betr.	XIV.	1147	317
17. „ „	— G. K. C. E., Concessionsgesuche zur Errichtung von Tabaksfabriken betr.	XIV.	1426	639
19. „ „	— A. E., die N. und N'sche Tuchfabrik zu N. betr. .	XIV.	2206	1186
20. „ „	— G. K. C. E., die Tabaksfabriken betr.	XIV.	1473	710 in notis.
20. „ „	— A. E., Bedachtnahme auf sich auszeichnende Advocaten betr.	XVII.	1015	1282
24. „ „	— M.-E., wechselseitige Aushilfe der Professoren in Erkrankungs- oder anderen Verhinderungsfällen betreffend.	IX.	822	493
25. „ „	— A. E., Ausstellung der pfarramtlichen Urkunden betr.	VIII.	447	428
28. „ „	— M.-E., die Verhältnisse der Studienlehrer zu den Lyceal-, Real- und Gymnasial-Professoren betr. .	IX.	789	466
28. „ „	— M.-E., die Brandversicherungs-Ordnung, resp. die Veränderungen im Anschlage der Gebäude betr.	XIII.	1170	889

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
28. December.	— M.-E., Beiträge zur Bildung eines Vorschußfondes für die Brandassecuranzanstalt betr. . .	XIII.	1200	939
29. „ „	— G. K. C. E., Salpeterwesen betr.	X.	1149	989
31. „ „	— A. E., das Handeln der Juden an Sonn- und Feiertagen betr.	VI.	88	121
31. „ „	— M.-E., die von dem Primärlehrer N. zu N. nachgesuchte Umzugskostenvergütung betr. . . .	IX.	976	650

1812.

2. Januar.	— G. K. C. E., den Lohn der Kaminkehrer betr. . .	XIV.	1283	475
2. „ „	— M.-E., die Bekanntmachungen der Königlichen Verordnungen durch das Regierungsblatt betr. . .	XIX.	25	8
4. „ „	— K. E., die Einführung der Bayerischen Polizeigesetze in dem ehemal. Fürstenthume Salzburg und Berchtesgaden betr.	I.	402	4
4. „ „	— A. E., das Gästesetzen der hiesigen Brauer auf ihren Märzenkellern betr.	XIV.	1221	405
6. „ „	— K. E., die Organisation der Polizei- und Gerichts-Behörden in den neuerworbenen Gebietstheilen des Mainkreises betr.	I.	318	62
6. „ „	— K. E., die Organisation der Polizei- und Gerichts-Behörden in den neuerworbenen Gebietstheilen des Rezatkreises betr.	I.	322	63
6. „ „	— A. E., das Indigenat, das Staatsbürgerrecht, die Rechte der Forensen, und der Fremden in Bayern betr.	III.	13	3
6. „ „	— M.-E., die Einführung eines gleichen Papierformats betr.	XVIII.	177	1658
7. „ „	— Appellgr. E., die Aufstellung der Mandatarien und deren Eingabe der Expensarien und Ratificatorien betr.	XVII.	979	1259
12. „ „	— M.-E., den Genuß eines inländischen Stipendiums an einer ausländischen Universität betr. . . .	XI.	1740	1388
12. „ „	— M.-E., die Königliche Nationalgarde III. Classe zu N. betr.	X.	899	809 in notis.
14. „ „	— A. E., Schützenvortheile betr.	X.	906	818
14. „ „	— M.-E., subalterne Kirchendienste betr. . . .	VIII.	846	929

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
14. Januar.	— A. E., die Transferirung der Pensionen von einem Kreise in den andern betr.	XVII.	816	1038
20. „ „	— A. E., die entbehrlichen Nebenkirchen und Kapellen betr.	XI.	1446	1105
23. „ „	— M.-E., die allgemeine Brandassekuranz-Anstalt betr.	XIII.	1149	864
24. „ „	— A. E., die Steuerfreijahre neu erbauter Wohngebäude betr.	XIV.	576	404
27. „ „	— E. d. K. G. C. d. Rezatkr., die Dispensationen bei Verheirathungen zwischen Blutsverwandten und Verschwägerten betr.	VIII.	1748	1749
27. „ „	— M.-E., die amtlichen Versendungen bei den Ruraldecanaten betr.	VIII.	339	340
29. „ „	— Ausschr. d. Großherzogl. Landesdirection Würzburg, den Gebrauch der kalten Tauchbäder bei den Judenweibern betr.	VI.	148	217
29. „ „	— E. d. G. C. d. Rezatkr., Verbot der Leichenausstellung betr.	VIII.	1254	1391
31. „ „	— A. E., den Münchnerboten zu Freising betr. . . .	XIV.	1253	446
1. Februar.	— M.-E., die Expositur zu N. und die Besetzung der nicht stabilen geistlichen Stellen überhaupt betr. .	VIII.	493	496
2. „ „	— E. d. St. Comm. Nürnberg, Tabaksfabrications-Concessions-Gesuche betr.	XIV.	1474	710 in notis.
2. „ „	— A. E., das Prädicat Excellenz betr.	XVII.	553	661
4. „ „	— M.-E., das öffentliche Schuldenfordern der Buchhändler betr.	III.	375	90
4. „ „	— E., die Verbesserung des Ertrags der protestantischen Pfarreien und der Errichtung einer Pfarrer-Unterstützungs-Kasse betr.	XI.	1488	1151
6. „ „	— A. H. E., die besondere Umlagen für die Gemeindebedürfnisse betr.	XI.	1100	765
6. „ „	— G. K. C. E., Concessionsgesuche zur Errichtung von Tabaksfabriken betr.	XIV.	1474	710 in notis.
6. „ „	— A. E., Mißbräuche durch Winkelagenten betr. . .	XVII.	1220	1467
7. „ „	— M.-E., die Liefergebühren der Gerichtsdiener betr. .	XVII.	413	447
7. „ „	— A. E., die Abwürdigung der französischen 6 und 3 Liversstücke oder ganzen und halben Laubthaler betr.	XIV.	2180	1154

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
7. Februar.	— A. E., die aus dem Zuchthause entlassenen Verbrecher betr.	XIII.	282	167
10. „ „	— Instruction für die Landärzte betr.	XV.	87	37
10. „ „	— M.-E., die Fleischbeschau-Gebühren der fremden Metzger zu N. betr.	XIII.	896	702
11. „ „	— E. d. K. Generalcommissariats (Rezatkr.), Annahme fremdherrischer Charaktere und Decorationen betr. .	III.	252	226
11. „ „	— M.-E., die Aufnahme des N. als Saliterer im Landgerichte N. betr.	X.	1150	990
11. „ „	— M.-E., die Correspondenzform mit den bischöflichen Ordinariaten betr.	VIII.	88	60
14. „ „	— M.-E., die Auslagen für Botenlohn, welche die Distriktsschulinspektoren zu machen haben betr. .	IX.	1068	700
18. „ „	— Fin. D. E., die Schützenvortheile betr. . . .	X.	906	818
21. „ „	— M.-E., die Nationalgarde III. Classe s. a. betr. .	X.	830	744
22. „ „	— M.-E., Kirchen- und Ehesachen der Protestanten in Nürnberg betr.	VIII.	1763	1769
22. „ „	— A. E., die Auslieferung von Ausländern betr. .	XIII.	309	197
23. „ „	— M.-E., den Hausirhandel der Juden betr. . .	VI.	95	131
24. „ „	— A. E., die Correspondenzform der Unterbehörden mit coordinirten Stellen betr.	XVIII.	128	1577
27. „ „	— A. E., die Anzeigen der Decanate von den Todesfällen der Pfarrwittwen betr.	VIII.	1599	1593
28. „ „	— Apellgr. E., Tarbestimmung für die Rechtsanwälte des Rezatkreises betr.	XVII.	896	1132
29. „ „	— A. E., die Uniform der Chirurgen bei der Nationalgarde III. Classe betr.	X.	748	638 in notis.
2. März.	— M.-E., die Annahme der Staatsobligationen bei dem Verkaufe der Stiftungs- und Communal-Realitäten betr.	XI.	534	313
2. „ „	— M.-E., Abfassung der Jahresberichte der protestantischen Pfarämter betr.	VIII.	1375	1454
6. „ „	— M.-E., die Verbindlichkeit der mit der Congrua nicht versehenen Geistlichen, zur Entrichtung des vierfachen Familien-Schutzgeldes betr. . . .	VIII.	205	203

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
7. März.	— M.-E., den zu Ansbach über das Trauungsrecht aus Veranlassung einer Militär-Trauung erhobenen Pfarrstreit betr.	VIII.	1025	1092
7. „ „	— G. K. C. E., die Landkrämer ohne offenen Laden betr.	XIV.	1623	912
7. „ „	— M.-E., den Antheil der Schulen bei Gemeindetheilen im ehemaligen Fürstenthume Bayreuth betr. .	IX.	1321	911
9. „ „	— E. d. K. G. C. d. Rezatkr., die Anzeigen der Decanate von den Todesfällen der Pfarrwittwen betr. . .	VIII.	1599	1593
10. „ „	— M.-E., Refusionspflichtigkeit der Königlichen Stipendiaten betr.	III.	80	64
11. „ „	— K. preußische A. E., letztes Juden-Edict. . .	VI.	21	12 in notis.
11. „ „	— M.-E., die Brandversicherungs-Anstalt betr. .	XIII.	1179	907
12. „ „	— A. E., die Ueberlassung des Gelägers der Bierbräuer an die Branntweinbrenner betr. . . .	XIV.	1390	593
13. „ „	— A. E., die Abschaffung der den Straßen schädlichen Zäune betr.	XVI.	796	573
14. „ „	— M.-E., Verbot des Biersiedens im Sommer betr. .	XIV.	1168	352
14. „ „	— M.-E., das Verfahren bei schweren Polizeiübertretungen betr.	XIII.	1435	1139
15. „ „	— K. E., Verlegung des Landgerichtssitzes Schwaben nach Ebersberg	I.	327	70
15. „ „	— M.-E., Bereicherung der zoologischen Sammlungen betr.	IX.	58	31
15. „ „	— A. E., das Benehmen der Gerichtsstellen mit den Polizeibehörden bei Entdeckung von Banden betr. .	XIII.	316	202
19. „ „	— M.-E., die Anlage und Unterhaltung der Vicinalstraßen betr.	XVI.	806	589
19. „ „	— A. E., die Stollgebühren-Entrichtung an Pfarrer einer fremden Confession betr.	VIII.	260	274
19. „ „	— M.-E., die Einforderung der Schulversäumnißstrafen durch die Local-Schulinspectionen betr. . .	IX.	1451	999
21. „ „	— A. E., die in fremden Diensten befindlichen Bayern betreffend. (Anmerk.)	III.	20	3
21. „ „	— A. E., die auswärtigen Güterbesitzer betr. (Anmerk.)	III.	21	3
21. „ „	— A. E., die Concursprüfungen der zum Staatsdienste adspirirenden Rechtspractikanten betr. . . .	XVII.	54	5

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
22. März.	—	A. E., die Correspondenzform mit den bischöflichen Ordinariaten betr.	VIII.	88	61
24. „ „	—	Fürst. Prim. E., den Erwerb unbeweglicher Güter, besonders herrschaftlicher Grundstücke von Seite der öffentlichen Beamten und das Mitbieten bei Verpachtung derselben betr.	XVII.	741	972
25. „ „	—	A. E., Errichtungs-Urkunde einer allgemeinen Unterstützungs-Anstalt für protestantische Geistliche im Königreiche betr.	VIII.	1575	1577
26. „ „	—	A. E., die Prediger Concurse betr.	VIII.	580	611
27. „ „	—	A. E., die dem Herrn Fürsten von Thurn u. Taxis und seinem Dienstpersonale bewilligten Rechte und Immunitäten betr.	IV.	169	156
27. „ „	—	M.-E., nähere Bestimmungen der Verordnung vom 13. Aug. v. J. über die Confirmanden betr.	VIII.	1700	1694
28. „ „	—	M.-E., das Uebertreten in eine höhere Classe betr.	IX.	877	540
28. „ „	—	M.-E., die Natural-Concurrenz zum Straßenbau betr.	XVI.	695	476
29. „ „	—	A. E., das Conscriptionsgesetz betr.	X.	22	3
31. „ „	—	M.-E., militärische Escorten bei der Execution von Todesstrafen s. a. betr.	X.	871	772
31. „ „	—	A. E., die bleibenden katholischen Decanatsitze betr.	VIII.	340	341
31. „ „	—	A. E., die Ernennung der Feldcapläne betr.	VIII.	513	521
1. April.	—	A. H. E., die Concurrenz der durch Brand verunglückten Unterthanen zu den ordentlichen Gemeinde-Umlagen betr.	XI.	1029	775
2. „ „	—	M.-E., die Verlassenschaften der Pfründner betr.	XI.	1776	1431
2. „ „	—	A. E., die Verpflichtungsformel für die Rechtspracticanten bei den Landgerichten betr.	XVII.	66	56
2. „ „	—	G. K. C. E., die Beförderung der Decanatscirculare durch Schullehrer betr.	IX.	1284	867
3. „ „	—	G. K. C. E., Verbot des Hütens der Weideberechtigten auf Wiesen und Feldern während der Hegezeit betr.	XIV.	336	183
4. „ „	—	M.-E., Ertheilung des Schutzes für Judenfamilien betr.	VI.	32	26
5. „ „	—	M.-E., den Empfang der die Firmung ertheilenden Weihbischöfe betr.	VIII.	301	294

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
6. April.	— K. E., die weitere Landgerichts-Eintheilung im Mainkreise betr.	I.	320	63
7. „ „	— F. D. E., die Versendung der Baupläne betr. . .	XVI.	498	277
10. „ „	— M.-E., den Abgang am vierfachen Familien-Schutzgelde wegen der mit der Congrua nicht versehenen Geistlichen betr.	VIII.	205	204
11. „ „	— M.-E., einen von Studirenden mit dem academischen Absolutorium getriebenen Mißbrauch betr. .	IX.	519	352
11. „ „	— M.-E., das protestantische kirchliche Jahrbuch betr.	VIII.	1696	1690
11. „ „	— M.-E., Studenten-Gottesdienste betr. . . .	IX.	914	580
11. „ „	— M.-E., die Cultursachen im ehemaligen Fürstenthume Bayreuth betr.	XIV.	387	246
11. „ „	— G. K. C. E., die Aerarialbauten betr. . . .	XVI.	449	278
11. „ „	— G. K. C. E., die Fertigung von Auszügen aus den Kirchenbüchern für die durch die neue Gränze von ihren Mutterkirchen getrennten Filialorte betr. .	VIII.	408	381
12. „ „	— A. E., die Vermögensexportationen nach Oesterreich betr. (Anmerk.)	III.	195	166
12. „ „	— A. E., die Bezahlung von Forderungen österreichischer Unterthanen betr.	XX.	155	60
13. „ „	— M.-E., die Diözesan-Schematismen betr. . .	VIII.	336	338
14. „ „	— M.-E., die Bierschenke zu N. betr. . . .	XIV.	1498	744
16. „ „	— M.-E., die Intercalarfrüchte erledigter geistlicher Pfründen betr.	XI.	1516	1188
17. „ „	— G. K. C. E., die Competenz bei Entscheidung der im ehemaligen Fürstenthume Bayreuth sich ergebenden Culturstreitigkeiten in 2ter Instanz betr. . .	XIV.	387	245
18. „ „	— M.-E., die Königliche Nationalgarde III. Classe betr.	X.	831	745
18. „ „	— M.-E., Subalterne Kirchendienst-Verleihungen betr.	VIII.	847	930
21. „ „	— M.-E., Nachdruck des Conscriptionsgesetzes betr. .	III.	353	68
21. „ „	— A. E., das allgemeine Reichsarchiv betr. . .	IX.	121	73
22. „ „	— M.-E., unentgeldliche Ausstellung der Wanderbücher betr.	XIV.	965	73
23. „ „	— M.-E., die Anstellung der ausgedienten Soldaten im Civildienste betr.	XVII.	913	1149

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Parage.
24. April.	— M.-E., die Bezahlung der Feuerbeschaukosten zu Ansbach betr.	XI.	873	569
24. „ „	— M.-E., die Hilfspriesterstelle in N. betr. . . .	VIII.	494	497
24. „ „	— M.-E., die Anstellung der Canoniker zum Pfarramte betreffend	VIII.	571	601
25. „ „	— M.-E., den Biersatz betr.	XIV.	1210	389
27. „ „	— A. E., Erneuerung des Freizügigkeitsvertrags mit Sachsen-Coburg-Saalfeld betr.	III.	218	192
30. „ „	— M.-E., das Königliche Hof- und Staatshandbuch betr.	XIX.	118	121
1. Mai.	— M.-E., die Bezahlung der Pensionen aus dem Staats- und Stiftungsvermögen an Unterthanen und Bewohner des österreichischen Staates betr. .	XVII.	820	1042
2. „ „	— M.-E., die Bestreitung der Kosten für die Schutzblattern-Impfung betr.	XVII.	462	525
5. „ „	— A. E., den Wachedienst betr.	X.	862	764
8. „ „	— E. d. K., Zeugh. Hpt.-Dir., Salpeter-Erzeugniß betr.	X.	1150	991
8. „ „	— M.-E., die Pensionsfondsbeiträge der Landrichter und Rentbeamten betr.	XVII.	888	1119
9. „ „	— M.-E., die Pfarrsassionen betr.	VIII.	914	954
9. „ „	— G. K. C. E., die Zäune an den öffentlichen Straßen betr.	XIII.	788	602
10. „ „	— K. E., die Verlegung des Landgerichts und Rentamts Raitenbuch in das Städtchen Greding betr. .	I.	327	69
10. „ „	— K. E., die Beisetzung der Entscheidungsgründe in den Beschlüssen der K. Gen. Kreis-Commissariate betr.	II.	220	37
10. „ „	— A. E., die Wiederverleihung erledigter Bräugerechtigkeiten betr.	XIV.	1455	679
11. „ „	— M.-E., die Sammlungen in den Kirchen mittelst des Klingelbeutels betr.	XI.	1476	1137
12. „ „	— Fürst, Prim. E., das Verbot für öffentliche Beamte an den Domainial-Mobiliar-Versteigerungen Antheil zu nehmen betr.	XVII.	745	973
13. „ „	— M.-E., Taggebühren und Gefährtgelder der Stiftungs-Administratoren bei Extraditionsgeschäften betreffend	XVII.	430	477
18. „ „	— A. E., Regulirung des Biersatzes betr.	XIV.	1178	356

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
18. Mai.	— G. K. C. E., den Antheil der Schulen bei Gemeinheitstheilungen in dem ehemaligen Fürstenthume Baireuth betr.	IX.	1321	912
22. „ „	— A. C., die Adelsmatrikel betr.	V.	41	12
23. „ „	— M. C., Schafhaltung in der Stadtmarkung von N. betr.	XIV.	558	378
24. „ „	— M.-C., die Bezahlung des Schulgeldes für arme Kinder betr.	IX.	1306	898
25. „ „	— M.-C., die Bezahlung der Feuerbeschaukosten zu Ansbach betr.	XI.	872	569
27. „ „	— M. C., die Assecurranz der Potaschen und Salpeter-Hütten betr.	XIII.	1150	865
29. „ „	— A. C., die Besteuerung der protestantischen Geistlichkeit betr.	XI.	1547	1237
29. „ „	— M.-C., die tarmäßige Materialbeifuhr auf den Straßen betr.	XVI.	696	477
29. „ „	— M.-C., die Normalpreise der Natural-Holzabgaben für die Pensionisten des Rezatkreises betr.	XVII.	809	1028
30. „ „	— M.-C., die Repartition des Wasser-, Brücken und Straßenbaufondes betr.	XVI.	1063	800
5. Juni.	— M.-C., Besichtigungs- und Schätzungskosten wegen Wetterschaden betr.	XVII.	478	552
6. „ „	— A. C., Häuserkauf der Juden in München betr.	VI.	122	181
6. „ „	— G. K. C. E., die heimliche Tabaksfabrication betr.	XIV.	147	710 in notis.
6. „ „	— M.-C., Schulconferenzen betr.	IX.	1285	869
13. „ „	— M.-C., die Sammlungen in den Kirchen mittelst des Klingelbeutels betr.	XI.	1477	1138
13. „ „	— M.-C., das Material zur Bedeckung der Dächer betr.	XVI.	1215	907
13. „ „	— M.-C., das Schulgeld betr.	IX.	1307	894
14. „ „	— Ausschr. d. G. Commissariats des Rezatkr., die Aufsicht auf Volkskalender betr.	III.	343	55
17. „ „	— M.-C., die Schutzabtretungen der Juden betr.	VI.	32	27
19. „ „	— M.-C., die Vinculirung der als Caution deponirten Staatsobligationen betr.	XVII.	1152	1405
20. „ „	— M.-C., die Umzugskosten der Professoren an den Studien-Anstalten betr.	IX.	803	481

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
20. Juni.	— M.-E., das bei Katholiken und Protestanten verschiedene Alter zur Confirmation der Kinder betr. .	VIII.	1700	1695
20. „ „	— M.-E., Schullehrer-Besoldungen betr. . . .	IX.	1263	840
21. „ „	— A. H. E., Executions-Befugnisse der Communal-Administration in der Perception der Communal-Renten betr.	XI.	640	384
24. „ „	— M.-E., die Hilfspriester auf den vom Aerar dotirten Pfarrer betr.	VIII.	495	498
26. „ „	— A. E., Steuerfreijahre der neuerbauten Wohngebäude betr.	XIV.	577	405
26. „ „	— A. E., das Verbot des Tabakrauchens, schnellen Fahrens und Reitens auf den hölzernen Brücken betreffend	XIII.	813	632
27. „ „	— M.-E., die in Böhmen geschlossene Ehe des N. betr.	XII.	207	72
1. Juli.	— A. E., die Schifffahrtsgerechtigkeiten und die Gewerbsstreitigkeiten der Schiffer, Boten und Lohnrößler betr.	XIV.	1253	447
2. „ „	— A. E., das Wandern der Handwerksgesellen im Auslande betr.	XIV.	949	47
3. „ „	— A. E., die Entschädigung der Unterthanen für die zu Kiesgruben oder Steinbrüchen abgetretenen Gründe betr.	III.	279-281	6
3. „ „	— A. E., die Besteuerung der Geistlichkeit betr. . .	XI.	1574	1238
6. „ „	— M.-E., die Concurrenz der Juden bei den Verkäufen der Stiftungs- und Communal-Realitäten betreffend	VI.	128	182
8. „ „	— G. Kr. C. E., das Verbot des Tabakrauchens und des schnellen Reitens und Fahrens auf den hölzernen Brücken betr.	XIII.	813	632
10. „ „	— A. E., die Verzinsung der Fundationscapitalien zur Sustentation der Pfarrer und Beneficiaten betr. .	VIII.	963	1010
10. „ „	— M.-E., die Gesuche um Pensionstransferirung für das nächstkommende Finanzjahr betr. . . .	XVII.	816	1039
10. „ „	— A. E., die Kosten der Mühlbeschau betr. . .	XIII.	860	661
11. „ „	— M. E., Vergütung der Umzugskosten betr. . .	IX.	803	482
11. „ „	— M. E., Schafhalten in der Stadtmarkung von N. betr.	XIV.	559	379

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
14. Juli.	— F. D. E., die Behandlung der in Cultur tretenden Gründe betr.	XIV.	288	143
15. „ „	— Ausschr. des Reichsheroldenamtes, die pfarrlichen Kirchenbuchs-Extracte für das Reichsheroldenamt betreffend	V.	43	13
15. „ „	— A. H. E., die Vertheilung der Gemeindewaldungen betr.	XI.	263	49
15. „ „	— M.-E., die Tagsgebühren der Stiftungsadministratoren betr.	XVII.	431	478
17. „ „	— M.-E., Pensionsanträge betr.	XVII.	856	1071
20. „ „	— G. C. E. (d. Rezatkr.), die Aufhebung der Classengelder betr.	IX.	864	532
21. „ „	— A. E., die Familienverträge und Successionsverordnungen der Mediatisirten betr.	IV.	29	6
23. „ „	— M.-E., die Mailänder ganze und halbe Thaler betr.	XIV.	2180	1155
24. „ „	— M.-E., die Umzugskostenvergütung für den Gymnasialprofessor N. betr.	IX.	804	483
25. „ „	— M.-E., die Laudemien von Vieh und Fahrniß, dann die Mortuarien betr.	III.	262	3
26. „ „	— A. E., die Verwendung der Quarta scholarum betr.	XI.	1246	917
27. „ „	— A. E., Verwesung der Decanate und Remunerationen hiefür betr.	VIII.	1357	1438
31. „ „	— M.-E., die Anwendung der Artikel 36 und 37 des Indigenats-Edicts vom 6. Januar 1812 auf den Realitätenbesitz der Ausländer überhaupt und der ausländischen Stiftungen insbesondere in Bayern betreffend. Anmerk.	III.	22	3
1. August.	— M.-E., die Zeugnisse über die baulichen Unterhaltungen der Pfarr- und Beneficialgebäude betr. .	XI.	1401	1066
1. „ „	— A. E., die Verpflichtung der Mitglieder bei den Oeconomie-Commissionen der Nationalgarde III. Classe betr.	X.	669	520
1. „ „	— M.-E., Qualificationsbegutachtungen für das Polizei-Personale betr.	XVII.	309	293
2. „ „	— M.-E., die Reisebewilligungen der Geistlichen betr.	VIII.	789	870
3. „ „	— Großh. Würzb. E., die Umzäunung der Weinberge zur Zeit der Traubenreife mit belaubten Holzzweigen betr.	XIV.	643	445

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
3. August.	— A. E., die Dienstjahre der protestantischen Geistlichen betr.	VIII.	1484	1511
4. „ „	— F. Dir. E., Gewerbssteuer der Musikanten betr.	XIV.	1345	549
6. „ „	— A. E., die Behandlung der Ehepracesse in den ehemals österreichischen Gebietstheilen betr.	VIII.	1047	1126
6. „ „	— A. E., die Anträge über die Verhältnisse der Staatsdiener betr.	XVII.	196	164
6. „ „	— M.-E., die Anstellungstaxen der Schullehrer betr.	IX.	1251	826
7. „ „	— M.-E., die subalternen Kirchendienste insbesondere der zu M. betr.	VIII.	847	961
7. „ „	— M.-E., die Pensionsbezüge ins Ausland betr.	VIII.	313	310
8. „ „	— M.-E., die Ueberlassung der den Stiftungen verpfändeten Realitäten an Zahlungsstatt betr.	XI.	574	335
10. „ „	— M.-E., die Verfertigung der katholischen Pfarramts-Siegel betr.	VIII.	454	487
11. „ „	— M.-E., die Fortbezahlung der Stipendien betr.	XI.	1729	1373
15. „ „	— A. E., die Abgabe eines Exemplars von jedem im Reiche verlegten Buche an die Hof- und Centralbibliothek betr.	IX.	76	46
16. „ „	— Organisches Edict über die gutsherrliche Gerichtsbarkeit betr.	V.	183	7
16. „ „	— M.-E., die grundherrlichen Consense zum Behufe der Darlehen, besonders jener aus dem Stiftungs- und Communal-Vermögen betr.	XI.	575	336
17. „ „	— M.-E., die Unterrichtsanstalten in Regensburg betr.	XI.	1247	918
17. „ „	— M.-E., die Atteste der bischöflichen Ordinariate betr.	VIII.	777	862
17. „ „	— M.-E., die Zeit des Confirmanden-Unterrichts betr.	VIII.	1701	1696
18. „ „	— M.-E., das Verfahren gegen die Brauer wegen verunglückter Biere betr.	XIV.	1211	390
18. „ „	— M.-E, die Aufnahme der Kupfer- und Eisenhämmer in die Brandassecuranz betr.	XIII.	1151	866
22. „ „	— M.-E., das Schulgeld betr.	IX.	1307	895
23. „ „	— M.-E., die Beschädigung durch den Blitz, welcher nicht zündet betr.	XIII.	1147	862
24. „ „	— M.-E., die Annahme der Staatsobligationen statt baaren Geldes betr.	XI.	535	314

Digitized by Google

			Band.	Seite.	paragr.
24. August.	— A. E., die landwirthschaftlichen Feste in den Kreisen betr.		XIV.	846	614
26. „ „	— Großh. Würzb. E., Instruction für die Armenärzte betr.		XV.	50	21 in notis.
28. „ „	— M. E., die Capitularzeichen der Domherren zu N. betr.		VIII.	306	303
28. „ „	— M.-E., die Wiederverleihung der Dombenefficien betr.		VIII.	483	480
29. „ „	— G. K. C. E., das Verfahren gegen die Bräuer wegen verunglückter Biere betr.		XIV.	1211	391
29. „ „	— G. K. C. E., die Kosten der Mühlbeschau betr.		XIII.	860	661
1. September.	— M.-E., die Wendung der geringen Baufälle betr.		XVI.	488	304
3. „ „	— A. E., die Besetzung der niedern Kirchendienste des protestantischen Religionstheils, durch die General-Commissariate betr.		VIII.	1633	1624
4. „ „	— M. E., die Umzugskosten der Landgerichtsassessoren betr.		XVII.	713	923
4. „ „	— A. E., die künftige Besetzung der Protokollisten- und Sekretärs-Stellen bei Justizbehörden betr.		XVII.	214	185
5. „ „	— M.-E., die Geschäftsprotocolle der General-Kreis-Commissariate betr.		VI.	213	290
5. „ „	— M.-E., die Vertheilung der Gemeindewaldungen betr.		XI.	262	49
5. „ „	— M.-E., die Bewirthschaftung des Capellenwaldes betr.		XIV.	485	398
5. „ „	— M.-E., die Beschwerde des Wirths N. wegen zuerkannten Bierabnahmszwangs u. auferlegter Strafe betr.		XIV.	1229	419
8. „ „	— A. E., die Militär-Convention mit den fürstlichen Gesammthause Reuß betr.		X.	993	885
8. „ „	— M.-E., die Reisen der Geistlichen in die Residenz betr.		VIII.	790	871
11. „ „	— A. E., die Einführung breiter Felgen an den Rädern schwerer Fuhrwerke betr.		XVI.	719	506 in notis.
12. „ „	— M.-E., die Nationalgarde III. Classe betr.		X.	930	844
12. „ „	— M.-E., Correspondenz der Stadtgerichte mit ausländischen Behörden betr.		XVIII.	155	1618
14. „ „	— M.-E., das Verhältniß der General-Direction des Brücken-, Straßen- und Wasserbaues zu den General-Kreiscommissariaten und Finanz-Directionen betr.		XVI.	257	87
14. „ „	— M.-E., die Fassionen der katholischen Pfarreien betr.		VIII.	914	952
19. „ „	— M.-E., den Hauskauf des Juden N. betr.		VI.	225	312
19. „ „	— M.-E., den N. Tafernwirthszwang zu N. betr.		XIV.	1156	332

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
24. September.	— M. E., die Pfarrsassion betr.	VIII.	916	953
26. „ „	— M.-E., die Correspondenz der Stadtgerichte mit ausländischen Behörden betr.	XVIII.	155	1618
29. „ „	— A. E., den Geschäftskreis der Stadtgerichtsaccessisten betr.	XVII.	89	87
30. „ „	— M.-E., die Einwanderungen aus den österreichischen Staaten betr. (Anmerk.)	III.	172	149
1. October.	— M.-E., die Cultusstiftung des Bürgermeisters N. von N. betr.	XI.	1261	939
1. „ „	— M.-E., die Bestimmung des Pfarrrechts der Trauung betr.	VIII.	1739	1735
4. „ „	— A. E., neue Einrichtungen bei der Academie der Wissenschaften betr.	IX.	30	6
9. „ „	— M.-E., die Gehaltsentschädigung der Kreisräthe N. und N. betr.	XVII.	268	244
10. „ „	— M.-E., die Annahme Rothenburger Staatsobligationen bei Verkäufen betr.	XI.	535	315
10. „ „	— M.-E., die Fertigung der statistischen Tabelle und des Jahresberichtes pro $18^{11}/_{12}$ betr. . . .	XIV.	15	8
11. „ „	— A. E., die Errichtung einer Gendarmerie betr. .	XIII.	134	41
15. „ „	— A. E., die Adelsmatrikel betr.	V.	44	14
19. „ „	— A. E., die Ausfertigung der Unterbehörden an Staatsdiener, Adelige, Gutsbesitzer und Pfarrer betr. .	V.	51	24
24. „ „	— E. d. K. G. Commiss. d. Mainkr., die studirenden Theologen betr.	IX.	426	256
24. „ „	— M.-E., das Bierausschenken und Gästesetzen in Märzenkellern betr.	XIV.	1221	406
24. „ „	— A. E., den Appellationszug in katholischen Ehesachen betr.	VIII.	318	314
27. „ „	— A. E., die Regulirung des Geschäftskreises der Rechtsanwälte betr.	XVII.	943	1199
30. „ „	— K. E., die Straferkenntnisse in Tabaks-Gegenständen betr.	II.	184	Anmerk.
2. November.	— K. E., die Aufhebung der Postjusticiaramter betr. .	II.	236	59
4. „ „	— M.-E., die Winkelagenien betr.	XVII.	1220	1469
6. „ „	— M.-E., die Taggelder der Gerichtsdiener außerhalb ihrer Landgerichtsgränze betr.	XVII.	403	448

Digitized by Google

		Band.	Seite	Paragr.
7. November.	— M.-E., die Taxen von Gutsschätzungen zum Behufe der Regulirung der Laudemien betr. . .	XI.	496	300
7. „ „	— G. Kr. C. E., die verbotenen Spiele betr. . .	XIII.	1372	1067
9. „ „	— Bekanntmachung, die von der Academie der Wissenschaften zu bearbeitende Natur- und Kunsttopographie des Königreichs betr.	IX.	32	7
13. „ „	— M.-E., die zu Civildiensten verwendeten Militärpensionisten betr.	XVII.	914	1150
13. „ „	— M.-E., die Reisediäten des Landgerichts-Personals bei Reisen gekrönter Häupter betr. . . .	XVII.	482	559
13. „ „	— A. E., die Aufstellung von Polizei-Inspectoren in der Stadt München betr.	XIII.	46	13
14. „ „	— M.-E., den Wachedienst betr.	X.	862	764
17. „ „	— M.-E., die rückständigen Bierbeschaugelder betr. .	XIV.	1212	392
18. „ „	— G. K. C. E., die Vornahme von Veränderungen oder Hauptreparaturen von Fluß- oder Wasserbau-Anlagen betr.	XVI.	863	643
20. „ „	— M.-E., das dienstliche Vergehen des Commandanten der Nationalgarde III. Classe in Salzburg betreffend	X.	832	746
22. „ „	— M.-E., die grundherrlichen Consense zum Behufe der Darleihen betr.	XI.	576	337
25. „ „	— A. E. den Kalenderstempel betr.	III.	343	56
25. „ „	— Bekanntmachung, die an berechtigte Boten erlaubte Aufgabe der mit Tax und Sportel belegten Briefe Königlicher Stellen betr.	XIV.	1254	448
26. „ „	— F. D. E., die Besoldungs-Reichnisse für protestantische Pfarreien betr.	VIII.	1522	1544
27. „ „	— M.-E., die Intercalarfrüchte betr. . . .	XI.	1517	1189
28. „ „	— A. E., die Verhältnisse der Staatsdiener rücksichtlich ihrer Pensions-Ansprüche betr.	XVII.	768	1003
28. „ „	— E. d. Gen. Commiss. d. O. D. Kr., die Beobachtung d. gesetzl. Fristen bei Recursen betr. . . .	II.	226	46
30. „ „	— M.-E., die Umzugskosten des Professors N. betr.	IX.	804	484
1. December.	— A. E., die Familien- und Localstipendien betr. .	XI.	1741	1389

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
2. December.	— M.-E., Zahlungen für Brandschäden des Jahres $18^{12}/_{13}$ betr.	XIII.	1179	908
4. „ „	— M.-E., die Präsentationstaxe des Pfarrers N. betr.	VIII.	631	677
5. „ „	— M.-E., die Tabellen lit. C. und D. für den Jahresbericht pro. $18^{11}/_{12}$ betr.	XIV.	19	9
5. „ „	— A. E., den Kreis-Etat pro $18^{13}/_{13}$ betr. . .	XVII.	433	481
6. „ „	— G. K. C. E., die Bestrafung der Forstfrevel im ehemaligen Bayreuther Unterlande betr. . .	XIV.	777	563
6. „ „	— M.-E., das Pensionswesen betr.	XVII.	826	1052
7. „ „	— M.-E., die Besteuerung der Ewiggeld- und der gleichartigen Fundations-Capitalien betr. . .	XI.	659	400
11. „ „	— G. K. C. E., das Herumziehen von Musikanten betr.	XIV.	1346	550
12. „ „	— M.-E., die Führung der Kirchenmatrikel zu N. betr.	VIII.	410	382
14. „ „	— G. K. C. E., den Verkauf der vom Apotheker Mörike angefertigten sogenannten blutreinigenden Pillen und andere geheime Mittel betr.	XV.	877	329
18. „ „	— A. E., das Stempelwesen im Königreiche Bayern betreffend	XIX.	176	11
19. „ „	— A. E., den Freizügigkeits-Vertrag mit Sachsen-Gotha und Altenburg betr.	III.	218	194
23. „ „	— A. E., Nachtrag zu dem Edicte über den Adel betr.	V.	37	10
23. „ „	— A. E., die Militärpflichtigkeit der Mennoniten betr.	VIII.	1782	1785
23. „ „	— M.-E., die Nachzahlung der von den Jahren 1807 bis 1808 und 1810—1811 rückständigen Steuern von der protestantischen Geistlichkeit im Rezatkreise betreffend	VIII.	1679	1666
27. „ „	— M.-E., die Einreihung der Bürgersöhne in die Nationalgarde III. Classe betr.	X.	716	594
31. „ „	— M.-E., Prüfung der um ein Stipendium nachsuchenden Studierenden betr.	XI.	1730	1375
31. „ „	— M.-E., die Nichtgestattung nachträglicher Prüfungen der um Stipendien Nachsuchenden betr. . . .	XI.	1729	1374
31. „ „	— M.-E., die dritte Schullehrer-Conferenz in N. betreffend	IX.	1309	896

Digitized by Google

1813.

			Band.	Seite.	Paragr.
2. Januar.	— A. E., die Ausschreibung falscher Münzen betr.	.	XIV.	2489	1169
9. „ „	— M.-E., die Beiziehung der Geistlichen eines benachbarten Decanats-Districts zu den Vacanzarbeiten bei vorkommenden Pfarr-Erledigungen betr.	.	VIII.	1523	1545
15. „ „	— M.-E., den Abzug von den ins Ausland gehenden Erziehungsbeiträgen und Pensionen betr.	. .	XVII.	875	1099
16. „ „	— M.-E., Unterstützung für die durch Hagelschlag verunglückten Stiftungs-Grundholden betr.	. .	XI.	577	338
17. „ „	— M.-E., die Auswahl und Classification der Strassen des Königreichs betr.	. . . . .	XVI.	880	606
18. „ „	— M.-E., die Eintragung Ihrer Majestäten ꝛc. als Taufpathen in die Taufbücher betr.	. . .	II.	135	71
21. „ „	— M.-E., die Vorgerichtsstellung der öffentlichen Beamten betr.	. . . . .	XVII.	534	628
22. „ „	— A. E., das Bauwesen der Königlichen Schlösser betr.		XVI.	415	265
26. „ „	— G. K. C. E., die Regulirung des Kaminkehrerlohns betr.		XIV.	1284	476
26. „ „	— A. E., die Untersuchung der zu einer Bande gehörigen Verbrecher betr.	. . . . .	XIII.	316	203
30. „ „	— A. H. E., die künftige Ueberlassung der 2ten Aerarial des Fleischaufschlagsgefälls an die Communen der Städte und Märkte des Reiches betr.	. . .	XI.	284	72
30. „ „	— M.-E., den Mehlverkauf der Müller betr.	. .	XIV.	1100	255 in notis.
30. „ „	— M.-E., die Mühl-Concessionen betr.	. . .	XIV.	1482	719
30. „ „	— M.-E., die im Jahre 1811 bis 1812 besetzten subalternen Kirchen- und Schuldienste betr.	. .	VIII.	848	932
30. „ „	— M.-E., die Kosten auf die Versendung der Regierungsblätter betr.	. . . . .	XIX.	90	89
30. „ „	— M.-E., die Taggelder der Stiftungs-Administratoren betr.	. . . . .	XVII.	431	479
30. „ „	— A. E., die Freiheit des Getreidhandels betr.	. .	XIV.	1569	825
31. „ „	— M.-E., die Militärpflichtigkeit der Mennoniten betr.		X.	145	21
31. „ „	— M.-E., Classification der Schüler betr.	. . .	IX.	900	565
31. „ „	— Reglement über Bestrafung der Dienstvergehen bei der Gendarmerie betr.	. . . . .	XIII.	223	111

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
3. Februar.	— A. E., die Beiträge zu der allgemeinen Wittwenkasse der protestantischen Geistlichen betr. . .	VIII.	1599	1594
6. „ „	— F. D. E., Vertheilung der Steuer-Capitalien dismembrirter Güter betr.	XIV.	223	100
6. „ „	— M.-E., die Verpflichtung der bei der Königlichen Nationalgarde III. Classe dienenden Regiments-, Bataillons- und Unterchirurgen betr. . . .	X.	672	521
6. „ „	— M.-E., die gemeinschaftliche Beholzung der Schulen beider Confessionen im Landgerichte Neustadt an der Waldnaab betr.	IX.	1332	925
6. „ „	— M.-E., Reglement über Bestrafung der Dienstvergehen bei der Gendarmerie betr.	XIII.	223	111
6. „ „	— M.-E., Polizeiaufsicht über gefährliche Verbrecher betr.	XIII.	285	169
7. „ „	— M.-E., die Ansprüche auf vorläufige Befreiung betr.	X.	229	123
9. „ „	— M.-E., den Gebrauch gefärbter Siegel auf offenen Urkunden betr.	XVIII.	180	1662
12. „ „	— M.-E., das Schneeauschaufeln auf den Hochstraßen betr.	XVI.	803	585
12. „ „	— M. E., die Umzugskösten, Diäten und Reisegelder der Gendarmerie-Offiziere betr.	XVII.	434	482
13. „ „	— G. K. C. E., das Vorrufen der Arbeiter und Untergegebenen Königlicher Stellen und Anstalten zu den Königlichen Polizei- und Justizämtern betr. . .	XVII.	693	894
19. „ „	— M.-E., Berechnungsart der Militärconscriptionskosten betr.	X.	344	281
19. „ „	— A. E., Berechnungsart der Militärconscriptionskosten betr.	X.	344	281
20. „ „	— M.-E., die gleichförmige Norm bei Berechnung erledigter protestantischer Pfarreinkünfte betr. . .	XI.	1534	1213
20. „ „	— M.-E., Anstellung ausgedienter Soldaten auf kleinen Civildiensten betr.	XVII.	915	1151
24. „ „	— G. K. C. E., den Handel inländischer Müller mit dem von ihnen gemahlenen Mehle betr. . . .	XIV.	1096	251
24. „ „	— A. E., das Brauen zum Selbstbedarf betr. . .	XIV.	1158	385
24. „ „	— M.-E., die Stollgebühren-Entrichtung an Pfarrer einer fremden Confession betr.	VIII.	261	275

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
25. Februar.	— M.-E., die Verehelichung der Advokaten vor Entrichtung der Eintrittsgebühren zur Central-Pensions-Anstalt betr.	XII.	202	69 in notis.
25. „ „	— M.-E., die Datirung der schriftlichen Handlungen betr.	XVIII.	166	1634
27. „ „	— M.-E., die Beiträge der Professoren zu der Wittwenkasse betr.	XVII.	888	1120
27. „ „	— M.-E., die aus der Conscriptionskasse zu bezahlenden Militär-Diäten betr.	XVII.	448	504
26. „ „	— Großherzogl. würzburgische Verordn., das von den Mediat-Polizeistellen wegen Bestrafung der Forstfrevel einzuhaltende Verfahren betr. . . .	V.	665	391
27. „ „	— M.-E., die Schulpflichtigkeit der israelitischen Schuljugend betr.	VI.	207	283
27. „ „	— M.-E., die Beiträge der Professoren zu der Wittwenkasse betr.	IX.	177	128
27. „ „	— M.-E., die aus der Conscriptionskasse zu bezahlenden Militärdiäten betr.	X.	398	318
28. „ „	— M.-E., die geheimen Verbindungen auf Universitäten betr.	IX.	503	339
28. „ „	— A. E., das Aufgebot und die Mobilisirung der Nationalgarde II. Classe betr.	X.	539	467
6. März.	— G. K. C. E., den unberechtigten Verkehr mit Tabaksblättern betr.	XIV.	1476	710 in notis.
6. „ „	— M.-E., die Dispensations-Ertheilung vom dritten kirchlichen Aufgebote der Protestanten betr. . .	VIII.	1730	1722
9. „ „	— Ausschr. des Reichsheroldenamts, Terminserinnerung für die Adelsimmatriculation betr. . .	V.	45	15
9. „ „	— A. E., die Pensionen der Wittwen und die Erziehungs-Beiträge für die Waisen der bei der Königlichen Gendaramerie angestellten Individuen betr. .	XIII.	269	162
11. „ „	— M.-E., die Beerdigung des Selbstmörders N. betr.	VIII.	1768	1775
12. „ „	— M.-E., Correspondenz mit der Central-Stiftungs-Kasse betr.	XVIII.	121	1564
13. „ „	— M.-E., die frommen Vermächtnisse der N. N. in N. betr.	XI.	1247	919
13. „ „	— G. K. C. E., das Bierbrauen zum Selbstbedarf betr.	XIV.	1158	385

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
13. März.	— A. E., die eigenmächtige Entfernung der Staatsdiener von ihrem Amtssitze betr.	VIII.	791	872
16. „ „	— M.-E., die Reisekosten und Diäten der ständigen Rechnungsgehilfen und functionirenden Quieszenten betr.	XVII.	362	366
21. „ „	— J. E., Berufungen gegen rechtliche Erkenntnisse bei der National-Garde III. Classe betr.	X.	920	830
23. „ „	— M.-E., die Vorsichtsmaßregeln gegen das contagiöse Nervenfieber betr.	XV.	459	174 in notis.
23. „ „	— A. E., die Disciplinarvorschriften für die Advocaten des Königreichs betr.	XVII.	987	1249
27. „ „	— M.-E., den Besuch ausländischer Volksschulen betr.	IX.	1425	973
3. April.	— M.-E., den Besuch einer außer der Pfarrei entlegenen fremden Schule betr.	IX.	1426	974
9. „ „	— Bekanntmachung, die bei den protestantisch. Districts-Decanaten vorkommenden amtlichen Versendungen betreffend	VIII.	1559	1439
9. „ „	— G. K. C. E., die Beiträge der Gemeinden zur Ergänzung der durch die Steuer verkürzten Congrua der Schullehrer betr.	IX.	1334	929
14. „ „	— M.-E., die Geschäftsprotocolle der General-Commissariate betr.	VI.	208	284
20. „ „	— A. E., die Zehrung der Gendarmen in den Post- und Wirthshäusern betr.	XIII.	260	150
22. „ „	— A.-E., die Militärpflichtigkeit der Feld-Postillons betr.	X.	146	22
22. „ „	— A. E., den Gehalt der Biere betr.	XIII.	958	765
24. „ „	— M.-E., die Tage- und Gefährtgelder der Stiftungs-Administratoren betr.	XVII.	432	480
24. „ „	— M.-E., die Schulindustriegärten betr. . . .	IX.	1326	916
28. „ „	— A. E., die Erbfähigkeit der in Oesterreich befindlichen Religiosen in Hinsicht auf das Vermögen Bayerischer Unterthanen betr.	XI.	1284	967
28. „ „	— M.-E., die täglichen Gebühren der auf Execution detachirten Mannschaft der Königlichen Gendarmerie betr.	XIII.	343	128

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
29. April.	—	A. E., die Herrnhuter zu N. betr.	VIII.	1787	1792
1. Mai.	—	M.-E., Vorsichtsmaßregeln gegen das contagiöse Nervenfieber betr.	XV.	462	174
1. „ „	—	E. d. F. Dir., Gewerbs-Recognitionen betr.	XIV.	1536	804
4. „ „	—	M.-E., die Diäten der Landärzte bei den angeordneten Visitations-Commissionen an den Eintritts-Stationen betr.	XVII.	420	460
5. „ „	—	G. K. C. E., den Gehalt der Biere betr.	XIV.	1213	394
5. „ „	—	A. E., die zur Concursprüfung der katholischen Pfarramts-Candidaten erforderlichen Seelsorgejahre betreffend	VIII.	560	581
7. „ „	—	M.-E., die Vorlage von Pensionsgesuchen betr.	XVII.	930	1072
8. „ „	—	M.-E., die Dispensation von der Proclamation protestantischer Verlobten betr.	VIII.	1017	1082
8. „ „	—	M.-E., die Pfarr-Concurs-Candidaten betr.	VIII.	586	617
8. „ „	—	M.-E., die Norm bei Beförderungsgesuchen derjenigen Geistlichen aus andern Kreisen die im Vorarlbergischen Pfarrstellen erhalten haben, betr.	VIII.	645	700
14. „ „	—	M.-E., Postgelder betr.	XVIII.	246	1748
16. „ „	—	A. E., die von den Adjuncten der Academie N. angesprochenen Siegelmäßigkeit betr.	XVII.	582	714
19. „ „	—	M.-E., politische Gespräche betr.	XVII.	541	643
19. „ „	—	M.-E., den Arrestanten-Transport durch die Gendarmerie betr.	XIII.	187	64
21. „ „	—	M.-E., die Besteuerung der Schullehrer betr.	XI.	1482	1143
21. „ „	—	G. K. C. E., politische Gespräche betr.	XIII.	696	510
22. „ „	—	M.-E., die zum Civildienst verwendet werdenden Militärpensionisten betr.	X.	493	430
22. „ „	—	M.-E., die Besteuerung der Schullehrer betr.	IX.	1269	849
22. „ „	—	M.-E., die Schrannenzettel betr.	XIII.	871	673
25. „ „	—	A. E., die Winkelagenten betr.	XVII.	1221	1470
26. „ „	—	A. E., die Behandlung der ausländischen flüchtigen Militärpflichtigen und Deserteurs bei ihrem Eintritt in das Königreich betr.	X.	1022	903

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
27. Mai.	— Großh. Würzb. E., die Einschränkung des allzuhäufigen Tanzens in den öffentlichen Wirthshäusern auf dem Lande betr.	XIII.	1419	1118 in notis.
28. „ „	— M.-E., Bücher-Anzeigen in den Zeitungen betr. .	III.	317	18
29. „ „	— G. K. C. E., die Anlegung der Cataster über die vorhandenen Privat-Malzmühlen betr.	XIII.	1531	1245
30. „ „	— M.-E., die Tischtitel-Verleihungen der Privaten betr.	XI.	755	452
5. Juni.	— M.-E., die Bestimmungen über das Verdingen schulpflichtiger Kinder betr.	IX.	1462	1007
5. „ „	— M.-E., die Bestimmungen über das Verdingen schulpflichtiger Kinder betr.	IX.	1463	1008
8. „ „	— G. K. C. E., die Ausgaben auf den Druck der Schrannenzettel betr.	XIV.	1561	826
9. „ „	— G. K. C. E., die Vorlage von Pensionsgesuchen betr.	XVII.	856	1072
9. „ „	— M.-E., das Pensions-Regulativ für die männlichen Individuen der Gendarmerie betr.	XIII.	267	161
10. „ „	— M.-E., Publication der oberstrichterlichen Sentenzen in Recurs-Sachen betr.	II.	220	38
10. „ „	— Edict, die Verhältnisse der jüdischen Glaubensgenossen im Königreiche Bayern betr.	VI.	1	1
10. „ „	— A. E., die Errichtung einer Nationalgarde betr. .	X.	548	468
10. „ „	— M.-E., die Einschätzung der Staatsgebäude in die allgemeine Brand-Assecuranz-Anstalt betr. . . .	XIII.	1156	874
12. „ „	— M.-E., die Uniform der Königlichen Archivare betr.	IX.	132	84
13. „ „	— M.-E., die Transportirung der Arrestanten durch die Gendarmerie betr.	XIII.	188	65
15. „ „	— M.-E., die alljährliche Inscription an den Studienanstalten betr.	IX.	565	533
15. „ „	— M.-E., die Regulirung des Fleischsatzes betr. .	XIII.	888	695
19. „ „	— M.-E., die Beschädigung der Felder durch Tauben zur Saatzeit betr.	XIV.	702	497
21. „ „	— A. E., die Ertheilung der Heirathsbewilligungen für die administrativen Staatsdiener betr. . . .	XII.	192	58 in notis.
22. „ „	— A. E., das Benehmen der Gerichtsbehörde bei entstehenden Competenzstreiten u. Competenzconflicten betr.	II.	282	97

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
22. Juni.	— A. E., die Instruction für Gefangenwärter und deren Gehilfen betr.	XIII.	460	329
24. „ „	— G. K. C. E., die Beisetzung der Meilenzahl auf die Lieferscheine betr.	XVIII.	70	1503
25. „ „	— M.-E., den Gebrauch des Stempels bei Gemeinderechnungen betr. (s. Finanzdir. Entschl. v. 3. Juli 1813)	XI.	660	401
25. „ „	— M.-E., die Intercalarfrüchte von erledigten Pfarreien betr.	XI.	1517	1190
25. „ „	— M.-E., die Postfachgelder betr.	XVIII.	247	1747
26. „ „	— M.-E., die entbehrlichen Nebenkirchen betr. . .	XI.	1451	1106
28. „ „	— A. E., die Verpflegung der Gendarmen auf dem flachen Lande betr.	XIII.	258	147
2. Juli.	— M.-E., die Diätenaufrechnung der Secretäre betr.	XVII.	368	373
3. „ „	— G. K. C. E., die Auswanderungen nach Oesterreich betreffend	III.	169	147
3. „ „	— Ausschr. d. Reichsheroldenamts, den Schluß der Anmeldungen für die Adelsimmatriculation betr. .	V.	46	16
4. „ „	— G. Kr. C. E., die Verpflegung der Gendarmen auf dem flachen Lande betr.	XIII.	258	147
5. „ „	— G. K. C. E., die Behandlung der ausländischen flüchtigen Militärpflichtigen und Deserteurs bei ihrem Eintritt in das Königreich betr. . . .	X.	1032	903
10. „ „	— M.-E., das Pfarrrecht bei Trauungen betr. . .	VIII.	1739	1736
12. „ „	— M.-E. die Intercalarfrüchte erledigter und organis. Klosterpfarreien betr.	XI.	1518	1191
14. „ „	— M.-E., die Königliche Nationalgarde III. Classe zu N. betr.	X.	900	809 in notis.
16. „ „	— M.-E., die den Land- und Stadtgerichtsärzten auf Aerarialkosten zu überlassenden Regierungsblätter betreffend	XIX.	88	84
17. „ „	— M.-E., die Subregensstelle im Clerical-Seminar zu N. betr.	VIII.	521	528
20. „ „	— K. E., die Strafe wegen vernachläßigter Angabe des Publicationstags, und unterlassener Beilage der beschwerenden Urtheile bei Appellations- und administrativ contentiösen Gegenständen . . .	II.	223	44

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
22. Juli.	— A. E., Reisediäten des Straßenbau-Personals betr.	XVI.	362	194
24. „ „	— M.-E., die Quarta Scholarum betr.	XI.	1248	920
27. „ „	— M.-E., die Intercalarfrüchte organisirter Pfarreien betr.	XI.	1518	1192
28. „ „	— A. E., die Beförderungsgesuche katholischer Pfarrer betr.	VIII.	646	701
30. „ „	— M.-E., das Handroß-Handlohn in den ehemaligen Fürstenthümern Ansbach und Bayreuth betr.	V.	394	82
30. „ „	— M.-E., die den Wegmachern zustehende Benützung des in den Straßengräben wachsenden Grases betr.	XVI.	352	182
30. „ „	— M.-E., die vorschriftsmäßige Anordnung der Local-Schulinspectionen betr.	IX.	1092	718
31. „ „	— Erlaß d. K. Gen. Commiss. d. O. D. K., die Beobachtung der gesetzlichen Fristen bei Recursen betr.	II.	227	47
31. „ „	— M.-E., die rücksichtlich des Stempels zu beobachtende Form der Studien- und Schulzeugnisse betr.	IX.	908	573
31. „ „	— M.-E., die Revision der von den Baubeamten verfaßten Diäten-Verzeichnisse betr.	XVI.	362	195
2. August.	— M.-E., die Correspondenz der hiesigen Polizeidirection mit dem Oberappellationsgerichte betr.	XVIII.	124	1571
6. „ „	— Großh. Würzb. E., die Administration der gutsherrlichen Waldungen betr.	XIV.	485	309
7. „ „	— A. E., die Untersuchung und Bestrafung der Fleisch-Aufschlags-Defraudationen betr.	II.	270	91
7. „ „	— M.-E., die Gemeindewaldvertheilung betr.	XIV.	168	55
7. „ „	— M.-E., die protestantischen Amtssiegel betr.	VIII.	1361	1440
7. „ „	— M.-E., die Bestrafung muthwilliger Banqueroute betr.	XIII.	1428	1130
9. „ „	— M.-E., die zur Fortbildung der Schullehrer im Rezatkreise angeordneten Schullehrer-Conferenzen betreffend	IX.	1285	870
10. „ „	— E., die Winkelagentie betr.	XVII.	1221	1471
11. „ „	— A. E., das kirchliche Aufgebot protestantischer Verlobten betr.	VIII.	1730	1725
13. „ „	— M.-E., die Unterstützungs-Kasse für protestantische Geistliche und daraus zu verwilligende Zulagen für Decane und andere Geistliche im General-Decanate des Rezatkreises betr.	VIII.	1580	1578
13. „ „	— A. E., die Reisebewilligungen der Geistlichen betr.	VIII.	791	873

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
14. August.	— Besondere Instruction in Hinsicht der Erziehung und Vermehrung der Intervalarien betr. . . .	XI.	1535	1214
15. „ „	— A.-E., den Fortbestand der gutsherrlichen Herbergsgelder betr.	V.	704	445
17. „ „	— Reg.-E., (d. Rezatkreises), die Verhältnisse der jüdischen Glaubensgenossen betr.	VI.	7	2
19. „ „	— M.-E., die im vorigen Jahre erledigten und wiederbesetzten subalternen Kirchen- und Schuldienste betr.	VIII.	849	933
21. „ „	— M.-E., das Königliche Bürgermilitär zu N. betr. .	X.	873	774
27. „ „	— A. E., die Errichtung einer ärztlichen Besuchs-Anstalt für arme Kranke in der Residenzstadt München betr.	XII.	492	47 in notis.
27. „ „	— A. E., das Instanzen-Verhältniß in Civil- und Criminal-Rechtsgegenständen bei der Gendarmerie betreffend	XIII.	132	112
28. „ „	— M.-E., die Schulversäumniße der jüdischen Glaubensgenossen in dem Königreiche betr. . . .	VI.	208	285
28. „ „	— M.-E., die Schulfondsbeiträge in den neuesten Entschädigungs-Ländern betr.	XI.	1249	921
28. „ „	— M.-E., die Anwendung des Stempels von Seite der bischöflichen Ordinariate in Ehestreitigkeiten und bei Investitur-Briefen betr.	VIII.	1048	1128
1. September.	— Großh. Würzb. E., die Benützung der Forstproducte aus den Gemeindewaldungen betr. . .	XIV.	486	310
3. „ „	— M.-E., Gratifications-Begutachtungen betr. .	XVII.	310	294
4. „ „	— M.-E., den Hausirhandel der Juden betr. . .	VI.	95	132
4. „ „	— M.-E., die wechselseitigen Verhältnisse der Schul- und Pfarrsprengel betr.	VIII.	477	474
5. „ „	— G. K. C. E., die Vorspann betr.	X.	1066	931
6. „ „	— G. K. C. E., die Beglaubigung der Abschriften öffentlicher Urkunden betr.	XVIII.	168	1638
11. „ „	— M.-E., die Gebühren für die Kirchen-Visitationen betr.	VIII.	1362	1441
15. „ „	— M.-E., die Extradition des Herrschaftsgerichts bei Hohenaschau betr.	V.	550	262 in notis.
15. „ „	— Großh. Würzb. E., die Lehenvereinzelungen und Güterverstückelungen betr.	XIV.	224	101

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
15. September.	— A. E., die aufgehobene Gerichtsbarkeit der Schützen-Commissarien in erster Instanz betr. . . .	X.	906	819
18. „ „	— M.-E., die an das Königreich Würtemberg zu entrichtende Vermögenssteuer betr.	XI.	661	402
18. „ „	— M.-E., die Präsentation auf Stipendien überhaupt und auf das N'sche ins Besondere betr. . .	XI.	1705	1357
18. „ „	— M.-E., die Schützenvortheile in jenen Städten betreffend, wo Schützen-Compagnien beim Bürgermilitär bestehen betr.	X.	907	820
18. „ „	— M.-E., die wilden Thiere in den Gebirgen betr. .	XIII.	1299	1015
18. „ „	— A. E., die Abzüge von dem Solde der Polizei-Soldaten betr.	XIII.	129	34
20. „ „	— M.-E., die Vaganten-Schub nach Oesterreich betr.	XIII.	557	405
21. „ „	— M.-E., die geschlossenen Zeiten und Kirchweihfeste betr.	VIII.	1130	1249
23. „ „	— A. E., die möglichste Beschränkung des Militär-Vorspannsdienstes betr.	X.	1067	932
23. „ „	— A. E., die Feier der Kirchweihfeste betr. . . .	VIII.	1121	1235
23. „ „	— M.-E., das Reisen der Ausländer im Königreiche betreffend	XIII.	667	481
24. „ „	— M.-E., Diätenforderung der unbesoldeten Aerzte und Chirurgen für Untersuchung der Conscribirten betreffend	X.	399	319
25. „ „	— M.-E., die in den gedruckten Jahresberichten der Studienanstalten vorkommenden Adelsprädicate der Studirenden und Titulaturen ihrer Väter betr. .	IX.	897	559
25. „ „	— M.-E., Fortgangsplätze zweier sich gleichstehender Gymnasial-Schüler betr.	IX.	901	566
25. „ „	— M.-E., Datirung schriftlicher Handlungen betr. .	XVIII.	166	1635
30. „ „	— A. E., die Ablösung der Korn- und Geldbodenzinse betr.	XIV.	312	168
30. „ „	— A. E., fremde Deserteurs betr.	X.	1023	904
1. October.	— M.-E., die Befugnisse des Stadtgerichts in München, in Ansehung der General-Untersuchung betr.	XVII.	507	594
2. „ „	— Großh. Würzb. E., die Aufhebung der schädlichen Forstrechte auf bestimmte Fläche und Gattung Holzes, oder auf einen festgesetzten Walddistrikt betr. .	XIV.	523	343

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
5. October.	— A. E., die Einführung breiter Radfelgen betr.	XVI.	719	506 in notis.
6. „ „	— M.-E., die Einschätzung der Staatsgebäude in die Brandversicherungs-Anstalt betr.	XIII.	1156	875
7. „ „	— A. E., die strengleibfälligen Güter im Iller- und Oberdonaukreise betr.	V.	732	491
7. „ „	— A. E., die Annahme verheiratheter Individuen unter das Militär betr.	X.	129	5
8. „ „	— Vertrag zwischen Bayern und Oesterreich, geschehen zu Ried	I.	273	44
8. „ „	— M.-E., die Juden-Receptionsgelder betr.	VI.	289	335
8. „ „	— A. E., das Verfahren der weltlichen, besonders protestantischen Ehegerichte betr.	VIII.	1763	1770
8. „ „	— M.-E., die Gratificationen aus den Regie-Exigenz-Ersparnissen betr.	XVII.	311	295
9. „ „	— M.-E., die rücksichtlich der Kirchstühle in den protestantischen Kirchen zu beobachtende Ordnung betr.	XI.	1435	1092
9. „ „	— M.-E., den Uebertritt aus den Volksschulen in die Primärschule betr.	IX.	978	653
9. „ „	— M.-E., Dispensation vom gesetzlichen Alter der Confirmanden betr.	VIII.	1702	1697
10. „ „	— M.-E., die Intercalarfrüchte der organisirten ehem. Stiftungen und Klosterpfarreien betr.	XI.	1519	1193
12. „ „	— M.-E., die Mühlbeschaukosten betr.	XVII.	459	520
12. „ „	— A. E., die Herstellung entsprechender Gefängnisse betr.	XIII.	470	330
14. „ „	— A. H. E., das Gesuch der Eisenhammerbesitzung im Regenkr. um Befreiung von den neu eingeführten Weggeldern betr.	XI.	322	112
16. „ „	— Großherzogl. Frankfurt. Verordn., das Bürgerrecht der Israeliten gegen Entrichtung einer Abfindungssumme betr.	VI.	284	329
16. „ „	— M.-E., das Baurechnungswesen über die reservirten Schlösser in den Kreisen betr.	XVI.	415	266
21. „ „	— A. E., die Auszahlung des Vermögens eines Soldaten während seiner Kriegsdienste betr.	X.	171	57
21. „ „	— M.-E., Ehendispensationen betr.	VIII.	1748	1730

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
26. October.	— A. E., den Eintritt der Großjährigkeit betr. . .		III.	238	211
26. „ „	— A. E., die Untersuchung gegen N. N. wegen Brandlegung betr.		XIII.	286	170
27. „ „	— A. E., die allgemeine Landesbewaffnung betr. . .		X.	569	469
30. „ „	— M.-E., die von Ausländern nachgesuchte Erlaubniß zum Privatunterrichte betr.		IX.	1736	1088
30. „ „	— M.-E., die Remunerationen und Entschädigungen für ausgezeichnete Hilfeleistung bei Feuersbrünsten betr.		XIII.	1044	832
31. „ „	— A. E., das Uniforms-Reglement für das Bürgermilitär betr.		X.	727	613
2. November.	— A. E., die Bevormundung unehelicher Kinder betr. .		XV.	826	294 in notis.
2. „ „	— A. E., die Ablieferung der zur Festungsstrafe verurtheilten Arrestanten betr.		XIII.	438	306
2. „ „	— M.-E., die Abwandlung der an Militärwachen verübten Beleidigungen betr.		XIII.	730	545
4. „ „	— M.-E., die Abwandlung der an Militärwachen verübten Beleidigungen betr.		XIII.	730	545
6. „ „	— A. E., die Versendung von Meßstipendien in das Ausland betr.		XI.	1470	1126
6. „ „	— M.-E., die Quartalstabellen über schwere Polizei-Uebertretungen betr.		XIII.	352	236
8. „ „	— A. E., die Beförderungs-Ordnung protestantischer Geistlichen betr.		VIII.	1485	1522
9. „ „	— M.-E., die Besoldungs-Reichnisse für protestantische Pfarreien betr.		XI.	1554	1215
10. „ „	— A. E., die Schmälerung der zwischen Einstellern und Einstehern verabredeten Einstandssummen durch ausbedungene Handgelder betr.		X.	263	172
11. „ „	— M.-E., Studienanfangsbericht pro $18^{12}/_{13}$ betr. .		IX.	980	654
12. „ „	— M.-E., den zum Feldprediger ernannten Vicar N. betr.		VIII.	514	522
13. „ „	— M.-E., die Verhältnisse der in dem Predigtamte mit functionirende Studienlehrer zu der protestantischen Pfarrunterstützungskasse betr. . . .		IX.	790	467
13. „ „	— M.-E., die Schulpräparanden und Schuldienst-Expectanten des Illerkreises betr. . . .		IX.	1220	783

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
15. November.	— M.-E., die Reserve der Nationalgarde II. Classe betr.	X.	580	474
15. „ „	— M.-E., die Behandlung der auf ihren Stationen erkrankten Gendarmen betr.	XIII.	264	157
18. „ „	— R. E. (O. M. Kr.), die Anwendung des Gesetzes vom 22. Juli 1819 wegen Verbesserung der Gerichts-Ordnung auf administrativ concentiöse Fälle betr.	II.	202	15
18. „ „	— M.-E., die Reserven der Nationalgarde II. Classe betr.	X.	581	475
19. „ „	— M.-E., die Militärpflichtigkeit der Rentamtsschreiber betr.	X.	147	23
21. „ „	— M.-E., die Zuziehung eines verpflichteten Chirurgen zur Leichenbeschau betr.	XV.	934	380
22. „ „	— G. K. C. E., die Reserve der National-Garde betr.	X.	581	476
27. „ „	— Verordnung, Freisprechen vom Schulbesuche vor erfolgter Confirmation betr.	VIII.	1685	1074
29. „ „	— M.-E, einige Anfragen über die Anwendung des neuen Strafgesetzbuches betr.	XIII.	767	578
30. „ „	— A. E., die Ausstellung und Stempelungen der Quittungen über die aus den Rentamtskassen bezahlt werdenden Gehaltsbezüge betr.	XVII.	302	291
1. December.	— M.-E., die Einrückungen öffentlicher Bekanntmachungen in die allgemeine Zeitung betr.	IX.	129	135
2. „ „	— Auflösung der Landgerichte Banz und Hallstadt im Mainkreise betr.	I.	321	64
6. „ „	— M.-E., das Edict die Verhältnisse der Juden betr.	VI.	197	273
6. „ „	— M.-E., die Untersuchung des Biergehaltes betr.	XIV.	1214	395
8. „ „	— M.-E., die Untersuchung und Bestrafung der Defraudationen der Gemeinde-Gefälle betr.	II.	270	92
12. „ „	— A. E., die Untersuchung über Vergehen bei denjenigen Landgerichten, welche keine Untersuchungsgerichte in Strafsachen bilden betr.	XIII.	293	182
14. „ „	— E. des K. G. Commis. (d. Illerkr.), den Bezug der Mortuarien betr.	III.	267	8 in notis.
17. „ „	— M.-E., die besondere Abgaben der Juden betr.	VI.	234	328
18. „ „	— A. E., die Prüfung des Bauholzbedürfnisses der Forstberechtigten betr.	XIV.	527	344
18. „ „	— M.-E., Taxirung der Zulagen aus der Unterstützungskassa für protestant. Geistliche betr.	VIII.	1514	1535

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
18. December.	— M.-E., die diesjährige Concursprüfung der Schulpräparanden und Gehilfen des Oberdonaukreises betr.	IX.	1221	784
20. „ „	— M.-E., die Curkösten erkrankender Conscribirter betr.	X.	384	296
20. „ „	— M.-E., die Activ- u. Passiv-Lehen der Stiftungen betr.	XI.	641	385
21. „ „	— M.-E., das Handroß-Handlohn in den ehemaligen Fürstenthümern Ansbach und Bayreuth betr. . .	V.	394	82
22. „ „	— A. E., die Beschränkung und Verhütung der Rinderpest betr.	XV.	590	227
27. „ „	— M.-E., die Stollgebühren bei Durchführung auswärtiger Leichen durch K. Bayerisches Gebiet betr. .	VIII.	976	1028
28. „ „	— M.-E., Reise- und Commissionskosten der Straßen- und Wasserbau-Beamten betr.	XVI.	363	196
28. „ „	— A. E., die Anwendung des Strafgesetzbuches betr. .	XVII.	693	895
30. „ „	— M.-E., die Untersuchungsgerichte über Vergehen betr.	XIII.	293	182
30. „ „	— M.-E., Typhuskranke in den Gefängnissen betr. .	XIII.	471	331
31. „ „	— M.-E., die Reparaturen in Königlichen Gebäuden betr.	XVI.	417	267
31. „ „	— M.-E., den Pensionsbezug des Grafen N. N. betr.	XVII.	875	1100
31. „ „	— A. E., die Bestrafung des Hausirhandels betr. .	XIV.	1655	959

1814.

5. Januar.	— M.-E., die Pensions-Anstalt für die Wittwen und Waisen der Advokaten des Königreichs betr. . .	XVII.	1227	1290
5. „ „	— G. K. C. E., die Controlle über die von den Gendarmen gemacht werdenden Executionen betr. .	XIII.	244	129
6. „ „	— M.-E., Sterbefälle der Gendarmen betr. . .	XIII.	276	163
8. „ „	— O. Appellger. E., die Aburtheilung über den Kostenpunkt in Fällen, welche als Polizei-Uebertretungen an die Polizei verwiesen worden sind, betr. . .	XIII.	1503	1222
10. „ „	— M.-E., die Anstellung der Absprantenten zum Staatsdienste im Justizfache, in Beziehung auf die allgemeine Landesbewaffnung betr.	XVII.	221	190
11. „ „	— A. E., die collegiale Berathung bei den Landgerichten betreffend	XVIII.	350	1896
18. „ „	— M.-E., militärpflichtige Reluitionsgelder betr. .	III.	78	60

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
19. Januar.	— A. E., den Instanzenzug in Forst- und Jagdpolizeifreveln betr.	XIV.	778	564
19. „ „	— M.-E., die Theilnahme der Staatsdienstadspiranten an der allgemeinen Landesbewaffnung betr.	XVII.	222	191
19. „ „	— A. E., den Instanzenzug in Forst- und Jagdpolizei-Freveln betr.	XIII.	1284	1002
22. „ „	— A. E., Gewehrabgabe für die Nationalgarde III. Classe betreffend	X.	769	664
22. „ „	— M.-E., die Zeit der Entlassung aus der Schule betr.	VIII.	1702	1698
22. „ „	— M.-E., die collegiale Berathung bei den Landgerichten betr.	XVIII.	350	1897
23. „ „	— A. E., Uniformsbestimmung für die Ausdehnung der Nationalgarde III. Classe betr.	X.	735	614
25. „ „	— A. E., die Reluition der Militärpflichtigkeit der mit ihren Eltern auswandernden Knaben betr.	III.	73	Anmerk.
25. „ „	— A. E., die Steuervergütung an Geistliche, welche Absente bezahlen, betr.	XI.	1575	1239
28. „ „	— A. E., Pensionsfondsbeiträge der Staatsdiener betr.	XVII.	889	1121
29. „ „	— M.-E., die richterliche Hilfe zur Beitreibung der Renten aus dem Stiftungs-Vermögen betr.	XI.	539	319
1. Februar.	— A. E, die Competenz der Criminal- und Civil-Strafgerichte in Fällen, wenn mit einem Verbrechen oder Vergehen noch unbestrafte Polizei-Uebertretungen concurriren, betr.	XIII.	1441	1147
1. „ „	— A. E., die Anwendung der Artikel 13, 15, 48, 50 und 355 des II. Theils des Strafgesetzbuches betr.	XIII.	196	183
8. „ „	— M.-E., die Briefgebühren und Handlöhne von den zum Verkauf in Commission genommenen Güter betreffend	V.	395	83
8. „ „	— M.-E., die von den Supplementarstudienlehrern zu N. nachgesuchte Umzugskosten-Vergütung betr.	IX.	976	651
11. „ „	— M.-E., die Juden-Schutzgelder betr.	VI.	240	334
12. „ „	— M.-E., die zu Sicherung der ausgeliehenen Activcapitale zu nehmende Maaßregeln betr.	XI.	578	339
14. „ „	— M.-E., das Bierbrauen zum Selbstbedarf betr.	XIV.	1158	336
17. „ „	— A. E., den Dienstleid der Geistlichen betr.	VI.	278	8

Digitized by Google

		Band.	Seite	Paragr.
21. Februar.	— M.-E., die interimistische Verwaltung der vacanten Landgerichtsstellen betr.	XVIII.	372	1926
22. „ „	— A. E., die Untersuchung und Bestrafung der geringen körperlichen Mißhandlungen betr. . .	XIII.	768	579
22. „ „	— M.-E., das Benehmen bei Auslieferung der Verbrecher in Beziehung auf die österreichischen Staaten betreffend	XIII.	312	199
25. „ „	— A. E., die Unterstützungen der Gattinen und Kinder entsetzter Staatsdiener betr.	XVII.	776	1108
26. „ „	— M.-E., die Wiederverehelichung der Judenwittwe N. betr.	VI.	16	8
26. „ „	— M.-E., das Hausiren der Juden betr. . . .	VI.	96	133
26. „ „	— M.-E., das Hausiren der Juden betr. . . .	VI.	96	134
27. „ „	— A. E., die Nationalgarde III. Classe betr. . .	X.	795	694
27. „ „	— A. E., den Dienstleid der Geistlichen betr. . .	VIII.	763	743
28. „ „	— M.-E., das Benehmen bei der Ablieferung der Verbrecher in Beziehung auf die österreichischen Staaten betr.	XIII.	311	199
2. März.	— A. H. E., die Instruction über die Zahlbefugnisse der Aerarialklassen und Aemter des Reichs betr. .	XI.	1038	728
3. „ „	— G. K. C. E., die eigenmächtigen Wasserbauten betr.	XVI.	863	644
4. „ „	— M.-E., die interimistische Verwaltung der vacanten Landgerichtsstellen betr.	XVII.	410	412
7. „ „	— M.-E., die Herausgabe der Kreisintelligenzblätter betr.	XIX.	96	96
7. „ „	— A. E., die Bezeichnung der Ausfertigungen in Parteisachen betr.	XVIII.	164	1630
9. „ „	— A. E., Transporte militärischer Gegenstände betr. .	X.	1103	962
10. „ „	— M.-E., Erläuterung der erlassenen nähern Bestimmung des Termins für das gesetzliche Confirmationsalter betr.	VIII.	1703	1699
11. „ „	— A. E., die Verleihung der Apothekergerechtsame betr.	XIV.	1452	675
12. „ „	— M.-E., das Bierschenken in den Märzenkellern und Gärten der Brauer betr.	XIV.	1222	407
12. „ „	— M.-E., den Nachsitz der Reliciten protestantischer Geistlichen betr.	VIII.	1600	1595
12. „ „	— M. E., die Preisebücher für die Volksschulen betr. .	IX.	1443	990

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
12. März.	— M. E., die Zeugnisse über das Betragen der Sträflinge betr.	XIII.	447	319
21. „ „	— Großh. Würzb. E., Zehentbefreiung bei Anlegung neuer Hopfengärten betr.	XIV.	449	279
22. „ „	— M.-E., den Nachdruck der Schrift: „Was sollen wir", betr.	XIV.	1509	766
22. „ „	— M.-E., die pro $18^{11}/_{12}$ den K. G. Kreiscommissariaten zu München erlaufenen Regiekosten bei der Concursprüfung der Pfarramts-Candidaten betr.	VIII.	578	607
22. „ „	— M.-E., die Bezahlung der Sterb- und Nachmonate von den Besoldungen und Pensionen verstorbener Maut-Individuen betr.	XVII.	876	1102
26. „ „	— M.-E., die Installationsgebühren protestantischer Geistlicher betr.	VIII.	705	777
26. „ „	— M.-E., die Gebühren der Polizeibeamten für die Installation der Geistlichen betr.	XVII.	436	484
27. „ „	— A. E., die Ansässigmachung der Juden auf den Viehhandel betr.	VI.	134	195
27. „ „	— M.-E., die in auswärtigen Militärdiensten stehenden Unterthanen betr.	X.	171	58
27. „ „	— M.-E., die Bezeichnung der Ausfertigungen in Parteisachen betr.	XVIII.	164	1630
28. „ „	— M.-E., die Uniformirung der Nationalgarde III. Classe betr.	X.	736	615
28. „ „	— E. d. Gendarm. C. Comm., die Transportirung und Bewachung der Schüblinge durch die Gendarmerie betreffend	XIII.	189	66
29. „ „	— M.-E., Militärpflichtig eingewanderte Unterthanen betr.	X.	147	24
29. „ „	— M.-E., die Lyceal- und Gymnasial-Professoren betr.	IX.	791	468
31. „ „	— A. E., die polizeiliche Bestrafung kleiner Diebstähle betr.	XIII.	981	798
1. April.	— M.-E., die der Widerspenstigkeit schuldigen Militär- und Legionspflichtigen betr.	X.	308	234
2. „ „	— E. d. K. G. Commis. (d. Oberdonaukr.), die in auswärtigen Kriegsdiensten befindlichen Unterthanen betr.	III.	246	215 in notis.
6. „ „	— M.-E., Arrestanten-Transporte durch die Gendarmen betr.	XIII.	189	67

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
6. April.	— M.-E., die Verwendung der Gendarmen zu örtlichen Polizeistellen betr.		XIII.	235	115
6. „ „	— M.-E., die Dienstverrichtungen der Gendarmerie betr.		XIII.	166	45
7. „ „	— M.-E., das Tragen der Armbinden als Dienstzeichen bei der Nationalgarde III. Classe betr.		X.	744	630
7. „ „	— M.-E., die Pfarrei N. ob der Donau betr.		VIII.	1510	1529
9. „ „	— K. E., den Appellationszug in Postdefraudations-Gegenständen betr.		II.	237	60
12. „ „	— M.-E., die Militärpensionisten betr.		X.	682	536
13. „ „	— M.-E., Auszahlung der Stipendien betr.		XI.	1730	1376
13. „ „	— A. E., die National-Garde III. Classe betr.		X.	725	609
14. „ „	— A. E., die Uniform der Nationalgarde III. Classe betr.		X.	737	616
14. „ „	— M.-E., die Verwahrung der Glockenseile in den Kirchen betr.		VIII.	1159	1291
15. „ „	— M.-E., die Pensionsfonds-Beiträge der Staatsdiener betr.		XVII.	890	1122
16. „ „	— M.-E., die Instruction über die Zahlungs-Befugnisse der Königl. Kassen und Aemter betr.		XI.	1049	730
16. „ „	— M.-E., Entschädigung der Schullehrer für das abgestellte Weihnachtsingen betr.		XI.	1700	1351
17. „ „	— M.-E., Abzugsgebühr von den ins Ausland gehenden Geldern betr.		III.	104	79
17. „ „	— A. E., die hinterlassenen Wittwen und Kinder der Juden betr.		VI.	224	310
17. „ „	— A. B., die hinterlassenen Wittwen und Kinder der Juden betr.		XIV.	1656	960
18. „ „	— M.-E., das Papierformat bei Eingaben an Königliche Stellen betr.		XVIII.	178	1659
19. „ „	— M.-E., die Vergütung der Vagantenkosten bei den Patrimonial-Untergerichten betr.		IV.	62	39
19. „ „	— M.-E., die Brandversicherung der Staatsgebäude betr.		XIII.	1157	876
21. „ „	— M.-E., die Zahlungs-Befugnisse der Kassen und Aemter betr.		XVII.	275	255
23. „ „	— M.-E., den Hausirhandel der Juden betr.		VI.	96	135
23. „ „	— A. E., die Bewaffnung der Schützen betr.		X.	770	665

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
26. April.	— M.-E., das Reisestipendium des N. N. betr. . .	IX.	530	367
26. „ „	— M.-E., die Druckkosten für die Tauf-, Trau- und Sterberegister der Pfarrer betr.	VIII.	412	383
26. „ „	— M.-E., die Kosten für das Regierungsblatt für die Pfarreien betr.	XIX.	76	63
26. „ „	— A. E., den Gerichtsstand der Besitzer von Ortsgerichten betr.	XVII.	611	773
26. „ „	— M.-E., Reisediäten der Landärzte betr.	XVII.	421	462
28. „ „	— M.-E., die Uniformirung der Nationalgarde III. Classe betr.	X.	738	617
28. „ „	— A. E., den Acceß bei den General-Kreis-Commissariaten betr.	XVII.	83	82
30. „ „	— M.-E., Aufbringungs-Douceurs für die durch Gendarmen aufgegriffenen Conscriptionspflichtigen betr.	X.	318	247
30. „ „	— M.-E., die Functionen der Landärzte und Zentschirurgen bei gerichtlichen Vorfällen betr. . .	XV.	934	381
30. „ „	— M.-E., die Schabraken für die Nationalgarde III. Classe betr.	X.	744	629
30. „ „	— M.-E., Trauungs-Differenzen zwischen der kathol. Pfarrei N. und dem protest. Pfarramte N. betr. .	VIII.	1740	1737
1. Mai.	— A. E., die weitere Verehelichung des Landgerichts-Assessors N. betr.	VIII.	245	255
4. „ „	— A. E., die Juden-Corporationen im ehemaligen Fürstenthume Bamberg betr.	VI.	254	361
4. „ „	— G. K. C. E., die Besichtigung der Blitzableiter auf den Stiftungs- und Communal-Gebäuden betr. .	XVI.	1224	923
7. „ „	— M.-E., Transport militärischer Gegenstände betr. .	X.	1103	963
10. „ „	— F. D. E., die Vergütung der Vagantenkosten bei den Patrimonial-Untergerichten betr.	XIII.	541	391
11. „ „	— A. E., Prüfung der Nützlichkeit der Gemeinheitstheilungen durch Sachverständige betr.	XIV.	158	28
13. „ „	— M.-E., das Jägergeld der Juden betr.	VI.	238	330
18. „ „	— A. E., die Armen- und Schulfondsabzüge von den onerirt. kleinen Fundationszuflüssen betr. (s. G. C. E. vom 6. Juni 1814)	XI.	1250	922

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
19. Mai.	— M.-E., die Schabraken für die Nationalgarde III. Classe betr.	X.	743	629
20. „ „	— O. Appellgr. E., die Competenz in geringen Verbal-Injurien-Sachen betr.	XIII.	754	565
22. „ „	— A. E., die Exemption der Geistlichen vom persönlichen Militärdienste und von der Reluition derselben betr.	X.	666	516
22. „ „	— A. E., das Beweisverfahren gegen Wilderer betr.	XIII.	1285	1003
30. „ „	— M.-E., die Bierbeschau betr.	V.	626	338
2. Juni.	— M.-E., die Bezahlung der kleinen Reparationen in Aerarialgebäuden betr.	XVII.	261	237
3. „ „	— Pariser Vertrag (zwischen Bayern und Oesterreich)	I.	253	42
3. „ „	— M.-E., die Bezahlung der kleinen Reparaturen in Aerarialgebäuden betr.	XVI.	488	305
5. „ „	— M.-E., Ausdringungs-Douceur für aufgegriffene Conscriptionspflichtige betr.	X.	308	235
7. „ „	— M.-E., die Fronleichnams-Procession in der Stadt N. betr.	VIII.	1104	1209
18. „ „	— M.-E., die Competenz in Lotto-Strafsachen betr.	XIII.	989	804
19. „ „	— K. E., die Besitznahme des Fürstenthums Aschaffenburg betr.	I.	290	47
19. „ „	— Die Besitznahme des Großherzogthums Würzburg betr.	I.	293	50
19. „ „	— K. E., die Abtretung der gefürsteten Grafschaft Tyrol betr.	I.	296	53
19. „ „	— K. E., die Abtretung der Voralbergischen Herrschaften betr.	I.	296	54
20. „ „	— M.-E., Demolition der Richtstätten betr.	XVI.	1236	948
21. „ „	— A. E., die öffentliche Bekanntmachung der Defensions- und ähnlichen Schriften bei Vergehen und Verbrechen betr.	III.	329	35
24. „ „	— G. K. C. E., das freie Quartier und die Vorspann der Gendarmerie betr.	XIII.	185	58
25. „ „	— M.-E., die Behandlung der administrativ contentiösen Gegenstände betr.	II.	203	17
25. „ „	— M.-E., die collegiale Berathung bei erledigten Landgerichten betr.	XVIII.	350	1898
28. „ „	— M.-E., die Uniform für die Custoden der Königlichen Hofbibliothek betr.	IX.	80	53

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
28. Juni.	— M.-E., die Competenz in Lottostraffachen betr. .	XIII.	989	804
7. Juli.	— M.-E., die Vorspann-Vergütung der Gendarmerie betr.	XIII.	262	153
8. „ „	— G. K. C. E., Vernachlässigung wesentlicher Formalitäten in Administrativ contentiösen Gegenständen betreffend	II.	225	45
11. „ „	— A. E., die Aufnahmsbedingnisse in das Schullehrer-Seminar betr.	IX.	1177	761
11. „ „	— G. K. C. E., die Brandversicherung der Staatsgebäude betr.	XIII.	1157	876
16. „ „	— M.-E., die Abgabe von unfundirten Messen an die Kirchenkassen betr.	XI.	1471	1127
16. „ „	— M.-E., Beschwerde des N. wegen verweigerten Austritts aus dem Brauhause betr. . . .	XIV.	1230	420
19. „ „	— E. d. G. Commiss. des Regenkr., das Mitarbeiten an auswärtigen Zeitschriften betr. . . .	III.	355	72
20. „ „	— M.-E., die pfarrlichen Verhältnisse der Confirmation und Communion der Protestanten betr. .	VIII.	1704	1700
20. „ „	— G. Kr. C. E., die Aufnahmsbedingnisse in das Schullehrer-Seminar betr.	IX.	1177	761
23. „ „	— E. d. K. D. Stallm.-Stabs, die Instruction über die in den verschiedenen Beschäl-Stationen vorzunehmende Stutenmusterung und Preisevertheilung betreffend	XIV.	611	427
23. „ „	— A. E., verschiedene Anfragen des Directoriums des Appellationsgerichts für den Oberdonaukreis betr. .	XVII.	494	578
27. „ „	— M.-E., das Ausweißen der Wohnungen in den Königlichen Gebäuden betr.	XVI.	417	268
30. „ „	— M.-E., die Behandlung der administrativ contentiösen Gegenstände bei Herrschaftsgerichten betr. .	II.	204	18
30. „ „	— M.-E., die collegiale Berathung bei Landgerichten betr.	XVIII.	351	1899
2. August.	— M.-E., die Diäten des der Hofcommission beigegebenen Rechnungs-Commissärs betr. . . .	XVII.	361	364
3. „ „	— G. K. C. E., die Demolition von Richtstätten betr.	XVI.	1236	948
5. „ „	— F. D. E., die Besoldung der Landärzte betr. . .	XV.	100	38

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
8. August.	— G. K. C. E., das Benehmen der Beamten mit den Gendarmerie-Offizieren betr.	XIII.	171	47
9. „ „	— A. E., die Denunciationen gegen N. und N. betr. .	XVII.	496	579
9. „ „	— A. E., die Competenz des Untersuchungsgerichts nach Art. 432 Thl. II. des Strafgesetzbuches betr. .	XVII.	498	581
9. „ „	— M.-E., die Diäten der Landgerichts-Assessoren bei der Schutzpokenimpfung betr.	XVII.	462	526
12. „ „	— L. D. E., die Feier der Kirchweihfeste betr. . .	VIII.	1122	1236
13. „ „	— A. E., die Haustaufe und Trauungen der Protestanten betr.	VIII.	1684	1672
15. „ „	— M.-E., die Ausgaben auf augenblickliche Unterstützungen betr.	XVII.	316	300
16. „ „	— M.-E., die Einrückung diesseitigem Interesse nachtheiliger Nachrichten in den öffentlichen Blättern betr.	III.	317	19
16. „ „	— M.-E., die Dienstgeschäftsreisen des Landgerichtspersonals betr.	XVII.	402	427
16. „ „	— M.-E., die Behandlung erkrankter Gendarmen betr.	XIII.	264	157
17. „ „	— A. E., die Intercalarfrüchte von katholischen Pfarreien in paritätischen Pfarrorten betr. . . .	XI.	1519	1194
19. „ „	— M.-E., Tax- und Stempelfreiheit der Wohlthätigkeits-Stiftungen betr.	XI.	1770	1420
20. „ „	— M.-E., die Metzgerei der Juden betr.	VI.	79	106
20. „ „	— M.-E., jüdische Ansässigmachung auf den Feldbau betr.	VI.	66	80
26. „ „	— M.-E., Gendarmerie-Gegenstände betr.	XIII.	171	48
26. „ „	— M.-E., die Vorspannsbezahlung der Königlichen Gendarmerie betr.	XIII.	263	154
27. „ „	— M.-E., die Erlanger Freitische betr.	IX.	522	357
27. „ „	— M.-E., die Pfarrsiegel bei den Mediat-Pfarreien betr.	VIII.	455	438
27. „ „	— M.-E., das Verhältniß des gräflichen Mediat-Consistoriums zu N. betr.	VIII.	1349	1432
31. „ „	— A. E., die Entlassung der Legionisten betr. . .	X.	596	496
2. September.	— A. E., die Qualificationsanzeigen für die öffentlichen Anwälte betr.	XVII.	981	1242

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
2. September.	— A. E., die Leistung des Ersatzes der Kosten bei Vertheidigung mittelloser, wegen Verbrechen und Vergehen processirter Personen betr.	XVII.	111	110
3. „ „	— A. E., die in vorkommenden Sterbefällen protestantischer Pfarrer vorzunehmende Verlassenschafts-Versiegelung betr.	VIII.	1676	1664
5. „ „	— M.-E., die Freizügigkeit mit Frankreich betr. . .	III.	144	123
8. „ „	— Fin. Dir. E., die Aufstellung der Insinuations-Mandatarien von abwesenden Parteien betr. . .	XVII.	980	1240
9. „ „	— E. d. K. G. C. d. Ifarkr., die Haustaufen und Trauungen der Protestanten betr.	VIII.	1684	1672
11. „ „	— A. E., die Form der Zeugnisse für das Schuldienst-Personale und der Schulentlassungsscheine betr. .	IX.	1271	852
13. „ „	— A. E., Erneuerung des Verbots geheimer Gesellschaften und Verbindungen betr.	XIII.	721	531
14. „ „	— Ausschr. d. K. Generalcommissar. (d. Oberdonaukr.), die Ein- und Auszugsgebühren betr. . . .	III.	91	72
16. „ „	— M.-E, das Vermögen der Clerical-Seminarien und geistlichen Versorgungshäuser betr. . . .	VIII.	753	835
17. „ „	— A. E., Classification der protestantischen Decanate im Mainkreise betr.	VIII.	1363	1442
22. „ „	— M.-E., den Confirmanten-Unterricht betr. . .	VIII.	1705	1701
24. „ „	— G. K. C. E., die Form der Zeugnisse für das Schuldienstpersonal und der Schulentlassungsscheine betr.	IX.	1271	852
25. „ „	— A. E., das Trauungsrecht bei gemischten Ehen betr. .	VIII.	216	221
28. „ „	— G. K. C. E., die Honorarien für die Insinuations-Mandatare betr.	XVII.	981	1241
29. „ „	— M.-E., die Pfarramtssiegel betr.	VIII.	455	439
1. October.	— M.-E., die Installation des Pfarrers zu N. betr. .	VIII.	1569	1573
3. „ „	— L. D. E., Wildschäden betr.	XIV.	712	507
7. „ „	— M.-E., die Gendarmerie betr.	XIII.	196	79
8. „ „	— M.-E., die Beiträge zur allgemeinen Pfarrwittwenkasse betr.	VIII.	1601	1596
8. „ „	— M.-E., Erstattung monatlicher Hauptberichte über die Leistungen der Gendarmerie betr. . . .	XIII.	215	97

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
12. October.	—	K. E., die Portofreiheit der K. Stellen und Behörden auch ausgedehnt auf die Postwägen betr. . .	II.	240	66
13. „ „	—	M.-E., die Diäten der Beamten in Militär-Conscriptionssachen betr.	X.	399	320
15. „ „	—	M.-E., die Diäten der Beamten in Militär-Conscriptionssachen betr.	XVII.	440	505
21. „ „	—	A. E., den künftigen Bestand der Landesvertheidigungs-Anstalten in Bayern betr.	X.	575	470
21. „ „	—	A. E., die Hofcapläne und Hofpriester betr. . .	VIII.	659	724
22. „ „	—	M.-E., die Intercalarfrüchte-Berechnung bei erledigten Pfarreien betr.	XI.	1520	1195
22. „ „	—	M.-E., die Vertheilung der Universitäts-Stipendien für das Studienjahr $18^{14}/_{15}$ betr. . . .	XI.	1738	1384
22. „ „	—	Bekanntmachung, die Gymnasial-Absolutorien derjenigen Studirenden, die keine öffentliche Studienanstalt besucht, sondern sich durch Privatunterricht auf die Universität vorbereitet haben, betr. . .	IX.	581	544
22. „ „	—	G. K. C. E., Regulativ und Rituale für die Installation u. Investitur der protestantischen Geistlichkeit betr.	VIII.	1570	1574
22. „ „	—	M.-E., die Concursprüfung der Schulpräparanden für das Jahr $18^{13}/_{14}$ betr.	IX.	1222	785
22. „ „	—	A. E., die Amtsgewalt der Polizeidirectionen in den Umgebungen der Städte betr.	XIII.	69	14
23. „ „	—	M.-E., Gendarmerie betr.	VIII.	445	425
24. „ „	—	A. E., die deliberative Berathung der Landgerichte bei administrativ-content. Gegenständen betr. .	II.	204	19
24. „ „	—	M.-E., die Competenz bei Beleidigungen der Gendarmerie in ihren Dienstverrichtungen betr. . .	XIII.	280	91
25. „ „	—	A. E., die Anwendung des Artikels 263 Thl. I. des Strafgesetzbuches, insbesondere des Kartenschlagens betr.	XIII.	990	805
27. „ „	—	M.-E., die Nachsteuer von Vermögens-Exportationen in das Oesterreichische betr.	III.	103	78
28. „ „	—	M.-E., die Nationalgarde III. Classe zu Fürth betr.	X.	832	747
29. „ „	—	M.-E., die von dem verlebten Chorpfarrer N. gestifteten Familien-Stipendien betr. . . .	XI.	1742	1390

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
29.	October.	— M.-E., Anschaffung von Gesetzbüchern betr.	XIX.	70	58
30.	„ „	— A. E., die Freigebung der Königlichen Mautbeamten von der Personal-Dienstpflicht bei der Nationalgarde III. Klasse betr.	X.	687	546
31.	„ „	— M.-E., das Hauptregistratur-Depot von Altbayern betreffend	IX.	123	75
31.	„ „	— M.-E., das Veterinärwesen betr.	XV.	281	126
1.	November.	— M.-E., die vom Königlichen obersten Rechnungshof monirte Verrechnungen des Sterbmonatsbetrags an die Diurnistenwittwen betr.	XVII.	905	1135
3.	„ „	— M.-E., den Aufenthalt des N. zu N. betr.	VIII.	1037	1110
4.	„ „	— M.-E., die Reversausstellung wegen der geheimen Gesellschaften betr.	XVII.	1054	1326
7.	„ „	— M.-E., das erneuerte Verbot geheimer Gesellschaften und Verbindungen betr.	VIII.	680	753
10.	„ „	— M.-E., die Entlassungsart der zum Militärdienste unwürdigen Individuen betr.	X.	306	231
12.	„ „	— M.-E., Professurs-Competenten in N. betr.	IX.	754	430
15.	„ „	— A. E., die Instruction zur Behandlung der Conscriptionskosten betr.	X.	374	283
17.	„ „	— A. E., die Einsendung der Strafurtheile an die Administrationen der Strafanstalten betr.	XIII.	439	307
18.	„ „	— G. K. C. E., Competenz und Verfahren bei Streitigkeiten über Flur- und Feldgränzen betr.	XIV.	371	226
19.	„ „	— M.-E., die Abänderung der Hausnummern betr.	XIV.	93	40
19.	„ „	— M.-E., die Versteigerung des Abfallholzes betr.	XVI.	364	197
20.	„ „	— G. K. C. E., Extradition und Visitationen der Landgerichte betr.	XVII.	1066	1344
20.	„ „	— M.-E., die Competenz der Criminal- und Civil-Strafgerichte bei der Concurrenz von Polizei-Uebertretungen betr.	XIII.	1441	1147
24.	„ „	— M.-E., die Mitwirkung der Gendarmerie bei Streifen betr.	X.	866	767
29.	„ „	— Auszug aus der an den K. obersten Rechnungshof erlassenen Allerh. Entschließung betr.	V.	707	451
30.	„ „	— A. E., den wegen Betrugs processirten N. betr.	XIII.	524	360

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
2. December.	— M.-E., die von dem Königlichen Finanzärar zu übernehmenden Kosten auf Verhinderung entstehender Viehseuchen betr.	XV.	711	240
2. „ „	— A. E., die Einführung breitfelgiger Räder betr.	XVI.	719	506 in notis.
2. „ „	— A. E., die Erhebung der Taxen von provisorischen Anstellungen und Beförderungen betr.	XVII.	206	172
3. „ „	— M.-E., die Feier der Hochzeiten in einem andern Sprengel als demjenigen des copulirenden Pfarrers betr.	VIII.	1039	1016
3. „ „	— M.-E., die zu Privatpreisen angewendete Form der öffentlichen Schulpreise betr.	IX.	1444	166
7. „ „	— M.-E., die Pfarramtssiegel betr.	VIII.	455	440
8. „ „	— A. E., den von N., Nationalgardisten III. Classe, begangenen Diebstahl betr.	X.	921	831
12. „ „	— Aschaff. Pol. D. E., die Hazardspiele betr.	XIII.	1373	1068
13. „ „	— M.-E., die Diäten der Vertheidiger mittelloser Delinquenten betr.	XVII.	488	568
17. „ „	— M.-E., Allgemeine Veräquation der Kriegslasten betr.	X.	1037	913
17. „ „	— M.-E., die nachgesuchte Verschiedenheit des Termines der Alters-Dispensation zur Confirmation betr.	VIII.	1705	1702
17. „ „	— M.-E., den Vorschlag eines einzuführenden Schulwanderbuchs betr.	IX.	1464	1009
19. „ „	— M.-E., die Bekanntmachung der Schuldienst Erledigungen im Kreisblatte betr.	IX.	1235	803
23. „ „	— M.-E., die Taggelder der Gerichtsdiener bei Transporten der Verbrecher ausserhalb den Amtsgränzen betreffend	XVII.	414	449
24. „ „	— A. E., die Umwandlung der Frohnen betr.	V.	377	67
24. „ „	— A. E., die Erledigung des Beneficiats in N., dann die Herstellung der Intercalar-Früchte-Berechnung betr.	XI.	1520	1196
28. „ „	— G. K. C. E., die Nachsteuerrechte der Städte und Märkte, dann anderer hiezu Berechtigten bei Vermögens-Exportationen in die k. k. österreichischen Staaten betr.	III.	162	144 in notis.
28. „ „	— M.-E., Reise- und Commissionskosten der Strassen- und Wasserbaubeamten betr.	XVI.	365	198

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
28. December.	— M.-E., die Bestrafung des betrügerischen Bettelns betr.	XIII.	525	361
29. „ „	— A. E., die Entlassung der Arrestanten auf Festungen betr.	XIII.	458	327
31. „ „	— Gen. Forst-Adm. E., das gleiche Holzklaftermaaß im Königreiche betr.	XIV.	2146	1124

1815.

2. Januar.	— M.-E., die Güterausspielungen betr. . . .	XIII.	1397	1101
4. „ „	— M.-E., Ehedispensgesuche betr.	VIII.	1008	1070
6. „ „	— G. K. C. E., die Musikpatente betr. . . .	XIV.	1346	551
7. „ „	— A. E., die Censur der Zeitungen betr. . . .	III.	317	20
7. „ „	— M.-E., die Transporte der Arrestanten betr. .	XIII.	531	372
12. „ „	— G. Kr. C. E., das gesetzliche Schulgeld betr. .	IX.	1311	899
13. „ „	— M.-E., die Bauetats-Anfertigung betr. . .	XVI.	936	695
14. „ „	— G. Kr. C. E., die Zahlung der Steuer im Falle der Verletzung der Congrua der Schullehrer betr. .	IX.	1270	850
14. „ „	— A. E., die Versicherung der Gebäude mit Ausschluß des Mauerwerks in die allgemeine Brandassecuranz-Anstalt betr.	XIII.	1151	867
15. „ „	— A. E., Urlaubspässe der Militär-Individuen betr.	X.	461	397
15. „ „	— A. E., die Verhältnisse der bestehenden Freimaurerlogen betr.	XIII.	725	536
17. „ „	— M.-E., die Polizeiaufsicht über gefährliche Verbrecher betr.	XIII.	286	171
18. „ „	— E. d. G. Commiss. (d. Oberdonaukr.), die Anstellung ausgedienter Militär-Individuen auf niedere Civil- und Kirchendienste betr.	X.	494	431
22. „ „	— A. E., die allgemeine Bestimmung der Schulsprengel-Verhältnisse betr.	IX.	1297	885
24. „ „	— A. E., die Ernennung und Beförderung der Staatsdiener im Justizfache betr.	XVII.	215	186
27. „ „	— M.-E., die Kosten für Untersuchung der Conscribirten in Herrschaftsgerichten betr.	X.	377	284
27. „ „	— M.-E., die Landwehr betr.	X.	687	547
27. „ „	— M.-E., Messung der Conscribirten durch Gendarmen betr.	XIII.	236	117

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
28. Januar.	—	A. E., das Salpeterwesen und insbesondere die künftige Salpeter-Erzeugung betr.	X.	1152	992
31. „	„	— M.-E., die in auswärtigen Militärdiensten stehenden Unterthanen betr.	X.	171	88
1. Februar.	—	A. E., die Landwehr betr.	X.	751	643
1. „	„	— M.-E., Vorspann für Vagagien-Transporte betr.	XIII.	532	373
5. „	„	— Gen.-Corps-Com.-E., den Patrouillendienst der Gendarmerie betr.	XIII.	197	80
6. „	„	— A. E., die Einführung eines neuen protestantischen Gesangbuches betr.	VIII.	1690	1682
8. „	„	— E. d. K. General-Commiss. (d. Oberdonaukr.), die in auswärtigen Kriegsdiensten befindlichen Königlichen Unterthanen betr.	III.	246	215
10. „	„	— A. E., die Landwehr betr.	X.	921	832
10. „	„	— M.-E., die Eidesformel zur Verpflichtung der Landgerichts-Actuarien betr.	XVII.	1042	1307
11. „	„	— M.-E., die bei angeordneten Streifen zu beobachtenden Maßregeln betr.	XIII.	233	114
11. „	„	— M.-E., die Bekanntmachung der Getreidpreise betr.	XIII.	872	674
13. „	„	— A. E., die Dauer der Legionspflichtigkeit betr.	X.	585	480
16. „	„	— A. E., die Zuziehung der Advocaten in reinen Polizeisachen betr.	XVII.	960	1206
17. „	„	— A. E., die Gendarmerie betr.	XIII.	255	143
18. „	„	— A. H. E., Berechnung der Appell. Summe in Forderungen der Stiftungen betr.	XI.	578	340
18. „	„	— M.-E., die Handlung der Confirmation in Beziehung auf die Pfarrsprengel in den Städten betr.	VIII.	1706	1703
20. „	„	— M.-E., die Dauer der Legionspflichtigkeit betr.	X.	585	480
24. „	„	— L. D. E., das Salpeter-Ausfuhr-Verbot betr.	X.	1154	993
24. „	„	— A. E., die protestantischen Capitels-Wittwen-Kassen betr.	VIII.	1602	1597
24. „	„	— M.-E., die Berechnung der Umzugskosten betr.	XVII.	705	911
24. „	„	— M.-E., Functions-Zulagen der Landgerichtsverweser für den Unterhalt der Schreiber betr.	XVIII.	373	1927
25. „	„	— A. H. E., die Sicherstellung der Stiftungs-Forderungen bei Personalveränderungen der Güterbesitzer betr.	XI.	579	341

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
25. Februar.	— M.-E., die Versitzgruben betr.	XVI.	1226	927
1. März.	— A. E., die Abgabe der von Gerichtsstellen verlangten ärztlichen Gutachten betr.	XV.	954	992
2. „ „	— A. E., Waffenübungen der Landwehr betr. . .	X.	844	759
2. „ „	— M.-E., die Stellung des Polizeisoldaten N. in N. zur Vernehmung bei dem Landgerichte daselbst betr.	XVII.	695	896
4. „ „	— M.-E., die Beschwerde der Seifensieder zu N. über die Regulirung der Taxe betr.	XIII.	979	795
5. „ „	— A. E., die Aufstellung von Taufpathen betr. . .	VIII.	1684	1673
6. „ „	— M.-E., die ordnungswidrige Aufnahme des Schülers N. in die Studienschule zu Erlangen betr. . .	IX.	857	524
7. „ „	— M.-E., Holzausfuhr aus dem Landgerichte Berchtesgaden betr.	XIV.	1597	871
8. „ „	— M.-E., die Umwandlung der Frohnen betr. . .	V.	377	67
11. „ „	— G. Kr. C. E., die Aufstellung von Taufpathen betr.	VIII.	1684	1673
13. „ „	— A. E., die Suspension der öffentlichen Rechtsanwälte während der Special-Inquisition betr. . .	XVII.	992	1250
13. „ „	— A. E., die Verwendung der wegen eines Vergehens verwirkten Geldstrafen betr.	XIII.	1469	1176
17. „ „	— M. E., die Sicherstellung der Stiftungs-Forderungen bei Personalveränderung der Güterbesitzer betr. .	XI.	579	341
18. „ „	— M.-E., die Abordnung einiger Mitglieder des Gewerbs- und Handelsstandes betr.	II.	128	62
18. „ „	— A. E., die Donation der Herrschaft Ellingen an den Feldmarschall Fürsten Wrede betr. . . .	IV.	174	159
18. „ „	— M.-E., die N'sche Kaffeeschenke betr. . . .	XIV.	1498	745
18. „ „	— M.-E., Holzausfuhr aus dem Landgerichte Berchtesgaden betr.	XIV.	1597	871
18. „ „	— M.-E., die vorjährige Concursprüfung mehrerer Schuldienst-Erspectanten und Präparanden betr. .	IX.	1223	786
21. „ „	— A. E., Diebstähle an Holz in Wäldern betr. . .	XIV.	779	565
22. „ „	— Oberappellger. E., die Suspension der öffentlichen Rechtsanwälte während der Specialinquisition betr.	XVII.	992	1250
22. „ „	— M.-E., die Eidesformel zur Verpflichtung der Landgerichts-Actuarien betr.	XVII.	1043	1308

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
23. März.	— M.-E., Landwehr betr.	X.	930	845
23. „ „	— M.-E., den Unterstab bei der Landwehr betr. .	X.	748	638
23. „ „	— G. Kr. C. E., die Bezahlung der den Gendarmen abzureichenden Verpflegung betr.	XIII.	259	148
24. „ „	— A. E. die gerichtliche Vernehmung einer im öffentlichen Dienste stehenden Person über ihre offizielle Anzeige eines begangenen Vergehens oder Verbrechens betr.	XVII.	695	897
25. „ „	— M.-E., die Competenz bei Beleidigungen der Gendarmen in ihren Dienstverrichtungen betr. . .	XIII.	208	91
28. „ „	— A. E., die Hausuchungen von Forst- und Jagdbehörden bei Holz- und Walddiebstählen betr. .	XIV.	779	566
31. „ „	— M.-E., die Obsignationen in dem englischen Institute zu Augsburg betr.	VIII.	163	155
31. „ „	— M.-E., die Diäten und Reisekosten der Stadtgerichts-Assessoren in Criminalfällen betr.	XVII.	395	419
3. April.	— M.-E., die wegen eines Vergehens verwirkten Geldstrafen betr.	XII.	549	101
5. „ „	— Ausschr. des Großherzogl. Frankfurtischen Departements-Gerichts, der Protocollirung der zwischen Christen und Juden abgeschlossenen Verträge betr.	XIV.	226	313
8. „ „	— M.-E., das Trauungsrecht und die Proclamation bei protestantischen Ehen betr.	VIII.	1731	1724
15. „ „	— A. E., Reisebewilligungsgesuche der Landgerichtsärzte betr.	XVII.	1149	1399
15. „ „	— M.-E., die Competenz rücksichtlich der Local-Schul-Inspectoren betr.	IX.	1093	719
18. „ „	— M.-E., die Verweisung fremder Personen aus dem Lande betr.	XIII.	667	482
19. „ „	— G. K. C. E., die Verwendung der wegen eines Vergehens verwirkten Geldstrafen betr. . . .	XIII.	1469	1176
20. „ „	— M.-E., die Pensionsfreizügigkeit gegen Oesterreich betr.	XVII.	876	1101
20. „ „	— A. E., Entschädigung für demolirte Gebäude bei Feuersbrünsten betr.	XIII.	1180	909
20. „ „	— A. E., die Legitimation über den Beitritt zur Brand-Assecuranz-Anstalt betr.	XIII.	1151	868

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
22. April.	— M.-E., die Berechnung von Intercalarfrüchten erledigter geistlicher Pfründen betr.	XI.	1521	1197
23. „ „	— Nicht ratificirter Vertrag mit Oesterreich . .	I.	279	45
24. „ „	— Aschaffenb. Verord., die Dettelbacher Wallfahrt betr.	VIII.	1231	1351
24. „ „	— M.-E., das Tragen besonderer Abzeichen betr. .	XIII.	727	540
28. „ „	— K. E., das Botenwesen betr.	II.	238	61
28. „ „	— A. E., die Zulassung der Pfarramts-Candidaten zur Concursprüfung betr.	VIII.	560	582
29. „ „	— M.-E., die Besteuerung der den Meßnern in part. Salarii überlassenen Stiftungs-Realitäten betr. .	XI.	1482	1144
62. „ „	— M.-E., die Bierschenke auf dem N'schen Märzenkeller betr.	XIV.	1222	408
29. „ „	— G. L. C. E., Reisebewilligungsgesuche der Landgerichtsärzte betr.	XV.	432	162
30. „ „	— M.-E., die Beiziehung der Landärzte bei gerichtlichen Vorfallenheiten betr.	XV.	935	382
2. Mai.	— M.-E., die Wittwen- und Waisenfonds-Beiträge der protestantischen Geistlichen betr. . . .	VIII.	1603	1598
2. „ „	— M.-E., die Verbindlichkeit der Pfarrer zur Anzeige der in ihren Bezirken verübten Verbrechen an den Gendarmen betr.	VIII.	546	426
2. „ „	— M.-E., die Instruction über die Zahlungsbefugnisse betr.	XVII.	288	261
3. „ „	— M.-E., die Landwehr betr.	X.	726	610
6. „ „	— G. K. C. E., das Landgestütwesen betr. . . .	XIV.	610	427
6. „ „	— A. E., den Gnadenweg in Gewerbs-Concessions-Sachen betr.	XIV.	1500	747
6. „ „	— A. E., die ärztliche Untersuchung bei den Individuen der Landwehr betr.	XV.	918	360
11. „ „	— A. E., die religiöse Erziehung der Kinder aus gemischten Ehen betr.	VIII.	40	15
11. „ „	— M.-E., die Transporte von Weibern und Kindern durch die Gendarmen betr.	XIII.	190	69
12. „ „	— A. H. E., die Erleichterung der Gemeindeumlagen betr.	XI.	290	75
12. „ „	— M.-E., die Suspension der Pensionszahlungen nach Tirol betr.	XVII.	821	1044
13/15. „	— Ausschr. d. G. K. C. u. d. Kr. Command., die Dienstversäumnisse der Landwehr und die Geldstrafen betr.	X.	873	775

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
18. Mai.	— M.-E., das N'sche Stipendium betr. . . .	XI.	1753	1403
19. „ „	— A. E., das Schußgeld für Erlegung eines Wolfes betr.	XIII.	1300	1016
20. „ „	— M.-E., die Pfarrregistratur-Schränke betr. . .	VIII.	1377	1455
20. „ „	— A. E., die bei der Königlichen Porzellain-Manufactur angestellten Künstler und Arbeiter betr. . .	XIV.	2217	1195
20. „ „	— M.-E., Schulstrafen betr.	IX.	1459	1004
26. „ „	— M.-E., die an die Pfarrer gemachte Forderung, den Gendarmen Anzeige über begangene Verbrechen zu thun, betr.	VIII.	447	427
27. „ „	— A. E., die Befugniß der Ortsgerichte zu Edictalladungen betr.	V.	621	329
27. „ „	— M.-E., die Reverse wegen geheimer Gesellschaften betr.	XVII.	1055	1327
28. „ „	— Regulirung der Grenzen des Rheinkreises gegen Preußen betr.	I.	296 u. 297	55 u. 56
31. „ „	— M.-E., die im k. k. österreichischen Dienste befindlichen Würzburger und Aschaffenburger betr. . .	III.	249	220
31. „ „	— M.-E., die Reverse wegen geheimer Gesellschaften betr.	VIII.	681	754
31. „ „	— A. E., die Einstellung von Ersatzmännern betr. .	X.	594	494
2. Juni.	— A E., die Einsendung der Depositen betr. . .	XVII.	1194	1443
8. „ „	— Auszug aus der deutschen Bundesacte . . .	IV.	31	8
14. „ „	— Aschaffenb. E., die Reisediäten des Landgerichts-Personals betr.	XVII.	403	429
15. „ „	— M.-E., die Zeugnisse über das Betragen der Gendarmerie betr.	XIII.	215	98
18. „ „	— E. d. G. C. d. Isarkr., die Reverse wegen den geheimen Gesellschaften betr.	VIII.	681	755
22. „ „	— M.-E., die Concurrenzpflicht der Gemeinde zu Schullehrer- und Meßner-Wohnungen betr. .	XI.	461	273
22. „ „	— K. E., die lithographischen Anstalten im Königreiche betr.	XIV.	1479	716
23. „ „	— A. E., die Monturschuld der als Ersatzmänner verstorbenen Soldaten betr.	X.	265	173
24. „ „	— M.-E., die Nichtanwendbarkeit des Artikels 12. Thl. I. des Strafgesetzbuches auf Vergehen-Strafen betr. .	XIII.	471	332

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
26. Juni.	— A. E., die Ertheilung der Heiraths-Consense durch Gutsherrn betr.	VIII.	1026	1093
27. „ „	— A. E., Begutachtungen bei Wiederbesetzung erledigter Advocatenstellen betr.	XVII.	957	1261
30. „ „	— M.-E., Schulstrafen betr.	IX.	1461	1005
1. Juli.	— M.-E., den Schnittwaarenhandel der Juden betr. .	VI.	70	89
2. „ „	— M.-E., Kosten für das Ausweißnen der von Gendarmen bewohnten Locale betr.	XVI.	525	351
2. „ „	— M.-E., Vorspann für Vaganten-Transporte betr.	XIII.	533	374
4. „ „	— A. E., die Behandlung der Landbaugegenstände betr.	XVI.	192	73
6. „ „	— A. E., Vertrag zwischen Seiner Majestät dem Könige von Bayern und Seiner Königlichen Hoheit des Churfürsten von Hessen, die Militär-Cartel-Convention betr.	X.	967	878
7. „ „	— A. E., die im Rezat- und Mainkreise aufgehobenen Handroß-Handlöhne betr.	V.	396	84
10. „ „	— M.-E., Militär-Vorspann betr.	X.	1068	933
10. „ „	— M.-E., das Landwehr-Bataillon N. betr. . .	X.	771	666
10. „ „	— M.-E., das Postwagen-Porto von den Procentbeiträgen protestantischer Geistlicher zu der Pfarr-Unterstützungs- und Pfarrwittwen-Versorgungs-Anstalt betr.	VIII.	1603	1599
10. „ „	— M.-E., das Tragen besonderer Abzeichen betr. .	XIII.	728	541
11. „ „	— G. Kr. C. E., die verordnungswidrige Einrückung der Steckbriefe in öffentliche Blätter betr. . .	XIII.	329	220
12. „ „	— M.-E., die Monturschuld der als Ersatzmänner verstorbenen Soldaten betr.	X.	265	173
13. „ „	— M.-E., verschiedene Güterverloosungen betr. . .	XIII.	1398	1102
14. „ „	— M.-E., das Wetterläuten betr.	VIII.	1156	1285
15. „ „	— M.-E., die Cession des N'schen Schuhmachergewerbes an N. betr.	XIV.	1038	160
18. „ „	— M.-E., die Auslegung des Gesetzes vom 15ten März 1808, die Erläuterung der Culturverordnungen betr.	XIV.	336	184
19. „ „	— M.-E., die geheimen Verbindungen der Studierenden auf den Universitäten betr.	IX.	506	340

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
22. Juli.	— M.-E., die N. Pfarrwittwen-Kasse betr. . .	VIII.	1604	1600
23. „ „	— M.-E., die aufgehobenen Handroß-Handlöhne betr.	V.	396	84
24. „ „	— M.-E., die Pfarr-Installationen betr. . . .	VIII.	700	768
26. „ „	— Beitrittsurkunden von Würtemberg und Baden zur deutschen Bundesacte betr.	XX.	41	5
26. „ „	— G. Kr. C. E., Vorspann für Vaganten-Transporte betr.	XIII.	533	374
29. „ „	— M.-E., die Privatlehrer der hebräischen Sprache und jüdischen Religionslehrer betr. . . .	VI.	218	299
29. „ „	— G. K. C. E., die Verpflegung und Vorspann fremder Militär-Individuen betr.	X.	1104	965
29. „ „	— M.-E., die Untersuchung bei Beleidigung eines Gendarmen im Dienste betr.	XIII.	210	92
30. „ „	— A. E., die Einstands-Capitalien der zu Offiziers beförderten Einsteher betr.	X.	266	174
31. „ „	— M.-E., die Gefährtgelder der Straßen- und Wasserbau-Directoren und Inspectoren bei außerordentlichen Geschäftsreisen betr.	XVI.	365	199
7. August.	— M.-E., das Landwehrbataillon N. betr. . .	X.	772	667
8. „ „	— M.-E., die Concursprüfungen der katholischen Pfarr-Amts-Candidaten betr.	VIII.	552	571
9. „ „	— Kriegsm. E., die Einstands-Capitalien der zu Offiziers beförderten Einsteher betr.	X.	266	174
9. „ „	— M.-E., Fundirungszuflüsse für den Mai $18^{14}/_{15}$ betr.	XI.	1250	923
11. „ „	— G. K. C. E., Militär-Vorspann betr. . . .	X.	1068	933
11. „ „	— M.-E., die hiesige Landwehr betr. . . .	X.	922	833
14. „ „	— A. E., die Abtretung eines Privateigenthums für öffentliche Zwecke betr.	III.	275	1
16. „ „	— Erlaß d. Gen. Commiss. d. O. D. Kr., die Beobachtung der gesetzlichen Fristen bei Recursen in administrativ-content. Gegenständen betr. . .	II.	227	48
16. „ „	— M.-E., die Exemtion des Mautpersonals vom persönlichen Landwehrdienste betr.	X.	687	548
16. „ „	— M.-E., die zur Landwehr pflichtigen beim Straßen- und Chausseebau angestellten Arbeiter betr. . .	X.	688	549
21. „ „	— F. D. E., die Steuerfreiheit cultivirter Weideplätze der Privaten betr.	XIV.	289	144

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
22.	August.	— A. E., die suspendirte Einführung breitfälgiger Räder betr.	XVI.	727	509
25.	„ „	— M.-E., die Erlöschung des Adelsprädicats bei nicht gehörig erhobenen Matrikel-Extracten betr. . .	V.	47	17
26.	„ „	— A. E., Uniformirung der Landwehr betr. . .	X.	752	644
26.	„ „	— A. E., die Bruderschaften betr.	VIII.	854	938
2.	September.	— M.-E., Uniformirung der Landwehr betr. . .	X.	752	644
3.	„ „	— A. H. E., Entschädigung der Ortsvorsteher, Schullehrer und Gemeindediener wegen erlittenem Frevel betreffend	XI.	845	540
5.	„ „	— A. E., die Form der Präsentations-Urkunden für Patronats-Pfarreien betr.	VIII.	608	643
9.	„ „	— M.-E., Kalender betr.	III.	348	61
9.	„ „	— M.-E., die Bierschenke der Wittwe N. betr. . .	XIV.	1426	640
9.	„ „	— M.-E., den Klag- und Futterhaber im Rentamte N. betr.	XVII.	252	223
10.	„ „	— A. E., die allgemeine Landesbewaffnung betr. . .	X.	753	635
11.	„ „	— M.-E., die Einstands-Capitalien der zu Offiziers beförderten Einsteher betr.	X.	265	174
12.	„ „	— K. E., die Competenz der Criminal und Civilstrafgerichte bei concurrirenden Polizei-Uebertretungen und Defraudationen betr.	II.	233	58
13.	„ „	— E. d. K. G. C. d. Oberdonaukr., Bruderschaften betr.	VIII.	854	938
13.	„ „	— A. E., die neue Formation der Gendarmerie betr. .	XIII.	163	42
21.	„ „	— M.-E., die Anzeige über bewiesene Besserung der Sträflinge betr.	XIII.	448	320
22.	„ „	— M.-E., die Einstellung von Ersatzmännern betr. .	X.	594	494
23.	„ „	— M.-E., den Vorenthalt der Absolutorien für verschuldete Studierende betr.	IX.	520	353
23.	„ „	— A. E., die jährlichen Visitationsreisen betr. . .	XVIII.	200	1697
30.	„ „	— A. E., die Taggelder bei dem Transporte der Conscribirten betr.	X.	396	315
30.	„ „	— A. E., die Landwehr betr.	X.	717	585
30.	„ „	— M.-E., die Anzeige über bewiesene Besserung der Sträflinge, dann die Begnadigungs-Berichte wegen abgelaufener drei Viertheile der Strafzeit betr. .	XIII.	448	320

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
2. October.	— G. Kr. C. E., die Landwehr betr.		X.	717	595
3. „ „	— A. E., den wegen Holzentwendung im Walde processirten N. N. betr.		XIV.	780	567
6. „ „	— G. K. C. E., Warnung gegen betrügerische Beimischung zum inländischen Tabak betr.		XIV.	1476	710 in notis
7. „ „	— M.-E., luftreinigende Mittel bei ansteckenden Krankheiten betr.		XV.	447	170
7. „ „	— M.-E., die Beförderung der Beneficiaten zum Pfarramt betr.		VIII.	646	702
8. „ „	— E. d. Gen. Dir. d. W.-, Br.- u. Strb., die Behandlung des Wasser-, Brücken- und Straßenbaues betr.		XVI.	258	88
10. „ „	— M.-E., die Kosten der Vorspann für Gendarmerie-Offiziere betr.		XIII.	263	155
13. „ „	— A. E., die Ausfolglassung der Einstandscapitalien an die Erben vermißter Soldaten betr.		X.	514	452
13. „ „	— A. E., Dienstpflicht bei der Landwehr betr.		X.	683	537
14. „ „	— M.-E., die Landwehr betr.		X.	809	712
14. „ „	— M.-E., die Installation der Pfarrer betr.		VIII.	164	156
14. „ „	— M.-E., die Winkelagenten der Militärpersonen betr.		XVII.	450	507
14. „ „	— M.-E., den Diätenbezug des Landgerichts-, Untergerichts- und Herrschaftsgerichts-Personals für die Beiwohnung bei Versteigerungen und Verpachtungen von Communal-Realitäten betr.		XVII.	446	501
16. „ „	— A. E., die bei Herrschaftsgerichten erlaufenden Conscriptionskosten betr.		V.	707	452
16. „ „	— E. d. K. G. C. d. Regatk., die Form der Präsentations-Urkunden für Patronats-Pfarreien betr.		VIII.	608	643
16. „ „	— A. E., die Verhältnisse der Staatsdiener im Großherzogthume Würzburg rücksichtlich ihrer Pensions-Ansprüche betr.		XVII.	771	1004
18. „ „	— A. E., den Begriff von Feld- und Gartenfrüchten in Beziehung auf das Strafgesetzbuch betr.		XIV.	657	461
18. „ „	— M.-E., die Bilder an den Häusern betr.		XVI.	1225	925
20. „ „	— G. K. C. E., Salpeterwesen betr.		X.	1155	994
21. „ „	— M.-E., die Legitimation über den Beitritt zur Brandversicherungs-Anstalt betr.		XIII.	1152	869

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
24. October.	— M.-E., die im Fürstenthume Baypreuth von den Gerichtsassen getragenen besondern Lasten zur Ausübung der Patrimonial-Gerichtsbarkeit betr. . .	V.	572	290
24. „ „	— M.-E., den N'schen Anzeiger für Kunst- und Gewerbsfleiß betr.	XIX.	114	117
26. „ „	— M.-E., Entlassungen von den Mobilenlegionen betr.	X.	597	497
29. „ „	— A. E., die Anwendbarkeit der Artikel 315 und 411 Theil I. des Strafgesetzbuches auf Gemeindevorsteher betr.	XIII.	731	546
30. „ „	— E. d. K. G. C. d. Isarkr., Installation der Pfarrer s. a. betr.	VIII.	693	765
3. November.	— Pariser Territorial-Rezeß	I.	284	46
3. „ „	— A. E., die Einweisungskosten des gräflich N'schen Herrschaftsgerichts N. betr.	XVII.	336	328
4. „ „	— A. E., die Auswahl tauglicher Subjecte für den Unterricht in der Thierheilkunde an der Königlichen Central-Veterinärschule, oder Fehlanzeigen betr. .	XV.	259	105
8. „ „	— M.-E., Aufbringungs-Douceur für die durch Gendarmerie aufgegriffenen Conscriptionspflichtigen betr.	X.	317	247
8. „ „	— G. K. C. E., das männliche Erziehungsinstitut zu Neuburg betr.	IX.	1729	1082
10. „ „	— A. E., die Kosten auf Vertheidigung mittelloser Inquisiten betr.	XVII.	488	569
16. „ „	— A. E., Tragen der in der Linie erhaltenen Capitulations-Zeichen auf der Landwehr-Uniform betr. .	X.	661	658
16. „ „	— M.-E., die Anfälle an Executionsgebühren der Gendarmerie betr.	XIII.	244	130
18. „ „	— E. d. Gen. Dir. d. M.-, Br.- u. Strb. die Erfüllung der Dienstpflichten der Wegmacher betr. .	XVI.	155	63
20. „ „	— (Auszug aus dem) Pariser Friedenstractat . .	I.	260	43 in notis.
20. „ „	— A. H. E., die Vermehrung der Blitzableiter betr. .	XI.	462	274
21. „ „	— M.-E., die Form der Correspondenz zwischen Land- und Ortsgerichten betr.	V.	617	323
21. „ „	— A. E., die Ablieferung der Landwehr-Reluitionsgelder an die Bataillons-Kasse betr. . . .	X.	701	572
22. „ „	— A. E., die Behandlung verlorner Sachen betr. .	XII.	542	92

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
24. November.	— M.-E., die Transportkosten der Vaganten betr. .	XVII.	461	523 in notis.
26. „ „	— A. E., das gutsherrliche Herbergsgeld in purificirten Ortsgerichten betr.	V.	705	446
28. „ „	— Stadt-C.-Entschl., das männliche Erziehungs-Institut zu Neuburg betr.	IX.	1729	1082
29. „ „	— M.-E., die Erhebung der Laudemien von Gebäuden betr.	V.	397	85
29. „ „	— M.-E., die Unterstützung der dienstunfähigen Wegmacher betr.	XVI.	343	167
29. „ „	— M.-E., die Ehescheidungssache des Kreissecretärs N. betr.	VIII.	217	222 in notis.
2. December.	— M.-E., die Auswahl tauglicher Subjecte für den Unterricht in der Königlichen Central-Veterinärschule betr.	XV.	259	106
2. „ „	— G. K. C. E., die Verrechnung der Strafen in Culturs-gegenständen bei den Bezirks-Schulkassen betr.	IX.	1333	927
3. „ „	— M.-E., den Adel des Königreichs Bayern betr. .	V.	48	18
3. „ „	— A. E., die Concurrenz der Dominical-Renten-Besitzer zu Kriegslasten betr.	X.	1040	914
4. „ „	— M.-E., Aufbringungs-Douceur für die durch Gendarmerie aufgegriffenen Conscriptionspflichtigen betr.	X.	318	248
5. „ „	— M.-E., die Bestellung des Regierungsblattes bei der Redaction desselben betr.	XIX.	51	34
6. „ „	— M.-E., die Ausfolglassung der Einstands-Capitalien an die Erben vermißter Soldaten betr. . .	X.	513	452
11. „ „	— M.-E., die Miethzinse für die Gendarmerie-Wohnungen betr.	XIII.	256	145
15. „ „	— A. E., die Anstellung und Besoldung der Gerichtsärzte in den neu errichteten Herrschaftsgerichten betr.	IV.	68	46
15. „ „	— A. E., die grundherrlichen Taxen bei zerstreuten Grundholden betr.	V.	708	453
15. „ „	— M.-E., die Militärpflichtigkeit der Postillons betr. .	X.	148	25
17. „ „	— M.-E., Häuserkauf der Juden betr.	VI.	69	87
19. „ „	— A. E., die Uniform der Herrschaftsrichter betr. .	IV.	138	141
20. „ „	— A. E., die Verwaltung des Vermögens der Universität und des Georgianischen Priesterhauses in Landshut betr.	IX.	205	165

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
21. December.	— M.-E., die Beleidigung einer Militärwache betr. .	XIII.	731	547
22. „ „	— M.-E., die ex aerario zu leistenden Steuervorschüsse für unzureichende dotirte Geistliche betr. . .	XI.	1578	1240
24. „ „	— M.-E., Vermögens-Confiscation der Deserteurs betr.	X.	320	252
26. „ „	— G. Kr. C. E., die Ablieferung der Landwehr-Reluitionsgelder an die Bataillonskasse betr.	X.	701	572
27. „ „	— Ausschr. d. K. G. Commiss. (des Oberdonaukr.), die grundherrlichen Taxen bei zerstreuten Grundholden betr.	V.	708	453
27. „ „	— A. E., den Holzbezug der Landrichter und Rentbeamten betr.	XVIII.	314	1842
28. „ „	— G. Kr. C. E., die Requisitionen um Beistand der Königlichen Gendarmerie betr.	XIII.	220	107
29. „ „	— M.-E., die Visitationsreisen der Königlichen General-Commissäre betr.	XVII.	478	351
31. „ „	— M.-E., die Courtoisie der Conscriptionsbehörden gegen die K. General-Commandos betr. . .	X.	419	344
31. „ „	— M.-E., die seit dem russischen Feldzuge vermißten Soldaten betr.	X.	515	453
31. „ „	— M.-E., die außer Lande geschlossenen Ehen betr. .	XII.	208	73
31. „ „	— A. E., polizeiliche Einschreitungen der Landgerichte gegen des Wildfrevels verdächtige und Unterschleifgebung bezüchtigte Unterthanen betr. . . .	XIII.	1283	1000

1816.

3. Januar.	— E. d. G. Commissar. (d. Isarkr.), die Correspondenzform der Conscriptionsbehörden gegen die K. General-Commandos betr.	X.	419	345
5. „ „	— M.-E., Bitte der Geistlichen zu Nürnberg um baldige Wiederbesetzung der dortigen erledigten Stellen betr.	XI.	1534	1216
7. „ „	— A. E., die Einrichtung des Hebammenwesens betr. .	XV.	186	75
7. „ „	— Instruction für die Hebammen betr.	XV.	211	77
7. „ „	— Instruction über die innere Einrichtung der Hebammenschulen betr.	XV.	199	76
9. „ „	— M.-E., die Indigenatsgesuche für Gewerbs-Concessionen betr.	III.	40	23

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
10. Januar.	— A. E., die Bestrafung des Wilddiebstahls betr.	.	XIII.	1271	988
11. „ „	— G. Kr. C. E., die Gendarmerie betr.	. . .	XIII.	174	51
13. „ „	— A. E., den wegen Diebstahl processirten N. betr.	.	XIV.	659	463
13. „ „	— M.-E., die Bestrafung des Wilddiebstahls betr.	.	XIII.	1271	988
15. „ „	— G. K. C. E., die zu frühe Ausschenkung des Märzenbieres und die Einhaltung des Satzes betr.	. .	XIV.	1181	357
16. „ „	— K. E., das Familiengesetz betr.	. . . .	II.	18	9
16. „ „	— M.-E., die Oeconomie der Landwehr betr.	. .	X.	702	573
26. „ „	— M.-E., Kosten für Vaganten-Transporte betr.	.	XVII.	461	523 in notis.
27. „ „	— M.-E., den Feiertagsschulbesuch der Handwerksgesellen betr.	. . . . .	IX.	1500	1027
29. „ „	— M.-E., der Gehalt der Hilfspriester bei den organisirten Pfarreien betr.	. . . . .	VIII.	497	499
31. „ „	— M.-E., das Ausschenken des Biers über die Gasse von den Märzenkellern betr.	. . . .	XIV.	1223	409
3. Februar.	— A. E., Beurlaubung der Legionisten betr.	. .	X.	589	486
8. „ „	— M.-E., das Hausiren der Nadler zu Monheim betr.		XIV.	1657	961
14. „ „	— G. Kr. C. E., die Personal-Dienstpflicht des ärztlichen Personals in der Landwehr betr.	. . .	X.	691	553
20. „ „	— M.-E., die Verwendung der eingegangenen Unterstützungsbeiträge für unverschuldet in Noth versetzte Rechtsanwälte betr.	. . . . .	XVII.	1016	1283
20. „ „	— A. E., das Verfahren gegen fahrläßige, leichtsinnige und sittenlose Justizbeamte und Angestellte nach den Artikeln 430 und 440 Thl. I. des Strafgesetzbuches betr.	. . . . .	XVII.	497	580
20. „ „	— M.-E., den Realitätenbesitz der Landrichter von N. und N. N. betr.	. . . . .	XVII.	747	974
23. „ „	— M.-E., Transportdienste der Königlichen Gendarmerie betr.	. . . . .	XIII.	191	70
24. „ „	— M.-E., Anstellung protestantischer Pfarramts-Candidaten betr.	. . . . .	VIII.	1487	1513
24. „ „	— M.-E., die Beiträge der Privat-Patrone und deren Kirchen-Aerarien zu der allgemeinen Pfarrwittwen-Kasse betr.	. . . . .	VIII.	1604	1601

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
26. Februar.	— M.-E., die Erhebung des Familien-Schutzgeldes von Pächtern der Stiftungen und Communalgüter betr.	XI.	661	403
26. „ „	— F. D. E., die Behandlung der Güterzertrümmerungen betr.	XIV.	254	127
27. „ „	— A. E., die Verleihung der Buchdruckerei-Concessionen betr.	XIV.	1466	698
29. „ „	— A. E., die pflichtmäßige Bedachtnahme auf, dem Aufgebote zur allgemeinen Landesbewaffnung freiwillige Folge geleistet habende Angestellte bei Justizbehörden betr.	XVII.	222	192
6. März.	— M.-E., die Taggebühren der Landgerichts-Assessoren bei Besichtigung der Brandschäden betr.	XVII.	479	553
7. „ „	— Uebereinkunft über die wechselseitige Uebernahme der Vaganten und anderer Ausgewiesenen in den Bayerischen, Würtembergischen und Badischen Staaten betr.	XIII.	565	419
8. „ „	— A. E., die Regiekosten bei den Marsch- und Kriegs-Geschäften betr.	X.	1100	959
8. „ „	— G. Kr. C. E., die Bekanntmachung der Steckbriefe betr.	XIII.	329	221
9. „ „	— M.-E., die in den Jahren 1812, 1813 und 1814 vorgekommenen Besetzungen nicht stabiler geistlicher Stellen betr.	VIII.	498	500
9. „ „	— G. K. C. E., den Realitätenbesitz der äußern Justiz- und Criminal-Beamten betr.	XVII.	747	974
12. „ „	— M.-E., die Kosten der Vaganten-Transporte in den Gerichtsbezirken der Herrschaftsgerichte betr.	IV.	63	40
14. „ „	— A. E., die Uniform der Adjuncten und Actuare bei den Herrschaftsgerichten betr.	IV.	138	142
19. „ „	— A. E., die Rechtsmittel wider Criminal-Erkenntnisse bei Staatsverbrechen betr.	XIII.	745	557
24. „ „	— A. E., die Disciplinarbestrafung der Advocaten in Sachen des administrativen Ressorts betr.	XVII.	993	1251
25. „ „	— A. E., die Strafgesetze wider den Diebstahl betr.	XIII.	982	799
28. „ „	— M.-E., Vermögensexportationen nach Oesterreich betr.	III.	195	166
28. „ „	— A. E., Bezahlung von Forderungen österreichischer Unterthanen betr.	XX.	159	61

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
30. März.	— M.-E., die Ratificationstaxe von Laudemien der [illegible]s-Grundholden betr.	V.	708	454
30. „ „	— [illegible]., die Grundschätzung zur Regulirung der [illegible]ademien und der Entrichtung der Taxen hiefür betr.	XI.	499	302
30. „ „	— M.-E., Trauungsgebühren betr.	VIII.	968	1017
31. „ „	— M.-E., die Kosten der Vaganten-Transporte in den Gerichtsbezirken der Herrschaftsgerichte betr. .	IV.	62	40
31. „ „	— A. E., die Landwehr betr.	X.	624	509
1. April.	— M.-E., die Verwendung der Gendarmerie zur Beitreibung landesherrlicher Gefälle betr. . .	XIII.	237	118
6. „ „	— A. H. E., die Abgabe von Erinnerungen in Rechtsstreitigkeiten der Gerichte betr.	XI.	882	579
6. „ „	— M.-E., die Dr. Lang'schen Pillen betr. . .	XV.	877	328
6. „ „	— M.-E., den Gebrauch des Königlichen Wappens zu Fabrikzeichen betr.	XIV.	1634	928
7. „ „	— A. E., die Freizügigkeit mit dem Großherzogthum Sachsen betr.	III.	221	196
10. „ „	— A. E., das Verfahren der Königlichen Polizeibehörden bei zweifelhaften Straffällen betr. . .	XIII.	1479	1189
13. „ „	— M.-E., das Schulgeld für arme Kinder betr. .	IX.	1313	901
17. „ „	— A. E., die Landwehr betr.	X.	809	713
17. „ „	— M.-E., die Correspondenzform der Königlichen Appellationsgerichte mit den bischöflichen General-Vicariaten betr.	VIII.	90	63
20. „ „	— M.-E., die Verhältnisse des Verwaltungsausschusses der Universität zu Landshut zu den K. Appellationsgerichten betr.	IX.	209	166
20. „ „	— M.-E., die Correspondenzform der Königlichen Appellationsgerichte mit den bischöflichen General-Vicariaten betr.	XVIII.	132	1584
22. „ „	— Münchner Vertrag zwischen Bayern und Oesterreich	I.	257	43
27. „ „	— M.-E., Militär-Cartel-Convention mit Churhessen betr.	X.	967	878
27. „ „	— M.-E., die von dem Landgerichte N. angeordneten Duplicate der Kirchenbücher betr. . . .	VIII.	412	384
27. „ „	— M.-E., Remuneration der Schullehrer für die Haltung der Feiertagsschule betr.	IX.	1500	1028

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
29. April.	— M.-E., die Landwehr betr.		X.	823	735
30. „ „	— Besitzergreifungs-Patent für das Amt Rednitz		I.	292	49
30. „ „	— K. E., Besitzergreifungs-Patent für die Landestheile auf dem Ueberrhein (Rheinkreis) betr.		I.	294	51
30. „ „	— K. E., Abtretungs-Patent für das Innviertel, Hausviertel, das Amt Wils und das Fürstenthum Salzburg betr.		I.	295	52
3. Mai.	— M.-E., die Abgabe von Erinnerungen durch die Curatel in Rechtsstreitigkeiten der Communen betr.		XI.	881	579
3. „ „	— M.-E., die Anweisung der Schullehrer-Natural-Besoldungen bei den einschlägigen Rentämtern betr.		IX.	1264	841
4. „ „	— M.-E., die Mißhandlung des Eisenhändlers N. durch den Hauptmann N. betr.		XIII.	1451	1158
5. „ „	— A. E., das Tragen der Kleider von ungewöhnlichem Schnitte betr.		XIII.	728	542
6. „ „	— A. E., den Artikel V. der Verordnung vom 25. März 1816 betr.		XIII.	986	800
7. „ „	— M.-E., die Behandlung der Blitzableiter betr.		XVI.	1222	919
11. „ „	— J. D. E., Vaganten-Transportkosten betr.		XIII.	540	387
12. „ „	— M.-E., die Revision der Straf-Erkenntnisse wider die Diebstähle betr.		XIII.	991	806
14. „ „	— A. E., Dienstleistung der Steckenjungen in Beziehung auf die Militärpflicht betr.		X.	149	26
14. „ „	— E. d. K. O. Comm. d. Res. Armee, die in Vermögensverfall gerathenen Landwehr-Offiziere betr.		X.	693	556
14. „ „	— A. E., den Artikel X. der Verordnung vom 25sten März 1816 betr.		XIII.	986	801
18. „ „	— M.-E., die Beschwerde des bischöflichen General-Vicariats zu N. wegen Disciplinarverfügung betr.		VIII.	768	847
21. „ „	— G. Kr. C. E., das Tragen der Kleider von ungewöhnlichem Schnitte betr.		XIII.	728	542
25. „ „	— M.-E., die Einrichtung des Hebammenwesens in der Stadt Nürnberg betr.		XV.	237	90
26. „ „	— G. K. C. E., Wollenaufkauf betr.		XIV.	1600	876
28. „ „	— A. E., den Rang der technischen Mitglieder und Bauinspectoren betr.		XVII.	589	727

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
29. Mai.	— Kriegsm. E., das Betragen der beurlaubten Soldaten betr.	X.	462	398
31. „ „	— M.-E., Dienstleistung der Steckenjungen in Beziehung auf die Militärpflicht betr. . . .	X.	148	26
31. „ „	— M.-E., die Entlassung der Legionisten betr. . .	X.	597	498
31. „ „	— M.-E., den Functionsgehalt des Landgerichts-Assessors N. für die Verwesung der Landrichterstelle zu N. betr.	XVIII.	374	1928
1. Juni.	— M.-E., die jährliche Begutachtungs-Berichte über die Verleihung der allgemeinen Stipendien betr. .	XI.	1706	1358
1. „ „	— M.-E., die Dienstverrichtung der Königlichen Gendarmerie betr.	XIII.	216	99
7. „ „	— K. D. E., die Einführung gleichförmiger Amtssiegel für die katholischen Decanate ꝛc., betr. . .	VIII.	456	441
8. „ „	— A. E., das von den approbirten Beschlagschmieden an manchen Orten noch übliche Meisterstück betr. .	XIV.	1013	126
8. „ „	— M.-E., die collegiale Berathung bei den Landgerichten in Gewerbssachen betr.	XVIII.	351	1900
10. „ „	— M.-E., die Ablieferung der zur Festungsstrafe verurtheilten Arrestanten betr.	XIII.	440	308
11. „ „	— A. E., Ausübung der Siegelmäßigkeit betr. . .	V.	809	10
11. „ „	— A. E., das Fesseln der Verhafteten betr. . .	XIII.	403	264
13. „ „	— M.-E., die Besetzung der Hilfspriesterstellen in der Diözes N. betr.	VIII.	499	501
14. „ „	— G. K. C. E., die Anwendung körperlicher Züchtigung gegen Correctionärs, Vaganten und Gesindel betr.	XIII.	1466	1170
15. „ „	— M.-E., die Correspondenzform mit dem Verwaltungsausschluß der Universität zu Landshut betr. .	IX.	209	166
15. „ „	— M.-E., Warnung vor einigen Tabaksorten, welche mit schädlichen Ingredienzien gebeizt werden, betr. .	XV.	900	355
15. „ „	— M.-E., das Material zum Bau und zur Bedeckung der Häuser betr.	XVI.	1215	908
15. „ „	— M.-E., Bestrafung der Legionspflichtigen betr. .	X.	593	492
17. „ „	— E. d. K. Bayer. Landesadministration am linken Rheinufer, Auswanderungen betr. Anmerk. .	III.	134	116

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
17.	Juni.	— G. K. C. E., die Zuziehung der Geometer bei Waldvertheilungen betr.	XIV.	188	56
18.	„ „	— A. E., die deutsche Bundesacte betr.	XX.	3	1
18.	„ „	— M.-E., die öffentliche Sicherheit betr.	XIII.	241	185
22.	„ „	— M.-E., die Beschädigung der Chausseegräben durch das ausgetriebene Mastvieh betr.	XVI.	801	582
24.	„ „	— A. E., den Geschäftsgang bei Besetzung der Landwehr-Offiziers-Stellen betr.	X.	811	714
30.	„ „	— M.-E., die Bestrafung der Legionisten betr.	X.	592	492
6.	Juli.	— M.-E., das Gesuch des Landarztes N., den N. in chirurgische Lehre nehmen zu dürfen, betr.	XV.	100	39
8.	„ „	— M.-E., Einreihung der Legionspflichtigen betr.	X.	583	477
12.	„ „	— M.-E., die Taggelder der Wasserbau-Paliere betr.	XVI.	392	240
12.	„ „	— A. E., die militärische Begräbniß der Landwehrmänner betr.	X.	896	804
12.	„ „	— M.-E., das den Posten gebührende Ausweichen auf das Zeichen mit dem Posthorn betr.	XIII.	808	622
13.	„ „	— M.-E., Reparatur der Schul- und Meßnerhäuser im ehemaligen Fürstenthume Passau betr.	XI.	1431	1087
13.	„ „	— M.-E., den Fleischsatz, nun das amtliche Stillschweigen betr.	XVII.	514	602
15.	„ „	— A. E., die Landwehr betr.	VI.	220	303
16.	„ „	— A. E., die Anstellung der Rathsarresstirn bei den Königlichen Finanzdirectionen betr.	XVII.	106	107
16.	„ „	— A. E., die Amtspraxis der Rechtscandidaten betr.	XVII.	57	51
17.	„ „	— G. K. C. E., das Ausschenken fremden Bieres betr.	XIV.	1230	421
17.	„ „	— M.-E., die Sigille der Landwehr-Bataillone betr.	X.	892	797
17.	„ „	— M.-E., Fahnen der Landwehr betr.	X.	833	783
17.	„ „	— M.-E., die Verwendung der Landwehr zu Patrouillendiensten betr.	X.	868	768
18.	„ „	— M.-E., die Anstellungstaxen der Lehrer an Patronats-Studien-Anstalten betr.	IX.	777	451
19.	„ „	— E. d. Kgl. Bayer. Landesadministration am linken Rheinufer, das Auswandern und die Vermögens-Exportationen betr. Anmerk.	III.	136	116

Digitized by Google

		Band.	Seite	Paragr.
19. Juli.	— A. E., die Behandlung der im russischen Feldzuge vermißten Militär-Individuen betr. . . .	X.	515	454
20. „ „	— M.-E., Verrechnung der Holzbesoldungen bei den Intercalar-Gefällen betr. (cf. G. C. E. v. 4. Aug. 1816).	XI.	1555	1218
20. „ „	— M.-E., die Schulbenefizien betr.	IX.	1236	804
23. „ „	— A. E., die Erneuerung des zwischen Bayern und dem Großherzogthume Hessen bestehenden Freizügigkeits-Vertrags betr.	III.	155	136
24. „ „	— M.-E., die richterliche Mäßigung in Defraudations-Straf-Erkenntnissen betr.	XIII.	1551	1272
25. „ „	— E. d. G. C. d. Illerkr., die Jahrtags-Deputate von organisirten Pfarreien betr.	VIII.	475	470
25. „ „	— A. E., die Untersuchung und Bestrafung einfach polizeilich strafbarer Diebstähle bei eintretendem Rückfalle betr.	XIII.	987	802
25. „ „	— M.-E., die Strafe kleiner einfacher Diebstähle bei eintretendem Rückfall betr.	XIII.	987	802
27. „ „	— M.-E., Intercalarien der erledigten geistlichen Stellen in Nürnberg betr.	XI.	1555	1217
29. „ „	— M.-E., Einreihung der Legionspflichtigen betr. .	X.	583	477
31. „ „	— A. E., die Beeidung angehender Bürger und Unterthanen betr.	VI.	285	19
2. August.	— A. E., Gebet um gesegnete Erndte betr. . .	VIII.	1139	1262
3. „ „	— M.-E., die Weißenbier-Brauconcession auf den ehemaligen Staatsrealitäten zu N. betr. . .	XIV.	1038	161
6. „ „	— M.-E., die Unterbringung der zu N. stationirten Gendarmerie und der dort übernachteten Arrestanten betr.	XIII.	533	375
6. „ „	— A. E., die Anstände des Stadtcommissariats N. über Anwendung der Verordnung vom 25. März 1816 gegen Diebstähle betr.	XIII.	988	803
12. „ „	— Kriegsm. E., das Betragen der beurlaubten Soldaten betr.	X.	463	398
15. „ „	— M.-E., die Verwendung der Gendarmerie zu Diensten der Landwehr betr.	X.	930	846

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
17. August.	— M.-E., die Annahme der Judensöhne zu Handwerkslehrlingen betr.	VI.	80	107
17. „ „	— M.-E., die hiesigen Aerarialbauten betr. . .	XVI.	449	279
17. „ „	— M.-E., die Einfassung am Garten des N. betr. .	XVI.	1230	933
17. „ „	— M.-E., die Bezahlung des rückständigen Schulgeldes für arme Kinder betr.	IX.	1314	902
22. „ „	— K. E., den Anspruch über die Summa apellabili bei Recursen an den Geh. Rath betr. . . .	II.	232	56
22. „ „	— Bekanntmachung, den polytechnischen Verein in Bayern betr.	XIV.	2206	1187
22. „ „	— G. Kr. C. E., Schul-Industriegärten betr. . .	IX.	1327	917
24. „ „	— M.-E., Behandlung der im russischen Feldzuge vermißten Militär-Individuen hinsichtlich ihres Vermögens betr.	X.	515	454
24. „ „	— M.-E., die Form der Berichte an die Königlichen General-Kreis- und Local-Commissariate betr. .	XVIII.	92	1526
25. „ „	— A. E., die Verwendung von Ausländern im Staatsdienste betr.	XVII.	906	1136
29. „ „	— E. d. G. Commiss. (d. Regatkr.), das Betragen der beurlaubten Soldaten betr.	X.	462	398
31. „ „	— M.-E., die Berechnung des Besoldungs-Holzes bei den Intercalar-Gefällen der erledigten Pfarreien (s. G. C. E. v. 22. October 1816) . . .	XI.	1556	1219
1. September.	— A. E., die Besitznahme der neuerworbenen hessischen Aemter betr.	I.	262	43 in notis.
1. „ „	— M.-E., den Transport der Vaganten betr. . .	XIII.	534	376
8. „ „	— M.-E., den Patrouillendienst der Landwehr betr. .	X.	868	769
8. „ „	— M.-E., Aufsicht auf die entlassenen Sträflinge betr.	XIII.	287	172
8. „ „	— M.-E., die Theilnahme der Staats- und Kirchendienst-Adspiranten an der Freimaurerei betr. . .	XIII.	726	537
10. „ „	— A. E., das Forum des Stadtgerichts Würzburg und die Besoldungsabzüge in dem Gebiete dieses Großfürstenthums betr.	XVII.	299	277
12. „ „	— M.-E., die Einreihung der Legionspflichtigen bei der Cavallerie betr.	X.	584	478

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
13. September.	— M.-E., die Aufhebung der Handrotzlöhner betr.	XI.	499	303
13. „ „	— M.-E., die Landwehr betr.	X.	717	596
14. „ „	— M.-E., fremde Deserteurs betr.	X.	1023	905
16. „ „	— G. Kr. C. E., die monatliche Einsendung der polizeilichen Strafverhandlungen betr.	XIII.	1480	1190
19. „ „	— M.-E., Einreihung der Legionspflichtigen bei der Cavallerie betr.	X.	584	478
20. „ „	— G. Kr. C. E., die Frohnen der Oberoffiziere der Landwehr betr.	X.	900	809 in notis.
20. „ „	— G. Kr. C. E., die Verpflichtung der Gerichtsdienersknechte betr.	XVII.	943	1190
21. „ „	— M.-E., die Correspondenzform an die Königliche General- und Local-Commissariate betr.	XVIII.	121	1565
21. „ „	— M.-E., der Getreidhandel des Landgerichts-Personals betr.	XVII.	758	993
22. „ „	— M.-E., die summarischen Quartalsübersichten der Dienstverrichtungen der Gendarmerie betr.	XIII.	216	109
23. „ „	— M.-E., die Competenz der Unterbehörden in zweifelhaften Fällen betr.	XIII.	1480	1191
28. „ „	— M.-E., den wechselseitigen freien Stipendien-Genuß für K. Bayerische und K. Würtembergische Unterthanen betr.	XI.	1753	1404
28. „ „	— M.-E., die lateinischen Vorbereitungsschulen betr.	IX.	980	655
28. „ „	— M.-E., die Fragen zu der am 7. October abzuhaltenden Concursprüfung betr.	XV.	955	393
28. „ „	— M.-E., das Hebammenwesen betr.	XV.	233	81
29. „ „	— M.-E., die anstatt der bisherigen Realschulen zu errichtenden Bürgerschulen betr.	IX.	1685	1067
29. „ „	— A. E., die pfarrlichen Conspecte über die adeligen Gebürts-, Trauungs- und Sterberegister betr.	VIII.	431	409
30. „ „	— G. K. C. E., die Sequestrirung des Vermögens der Legionspflichtigen betr.	X.	568	482
1. October.	— A. E., die Heirathen auswärtiger Jüdinnen nach Bayern betr.	VI.	17	10
1. „ „	— A. E., Einsendung der Diäten- und Reisekosten-Berechnungen betr.	XVII.	343	339

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
1. October.	— A. E., die Einsendung der Strafurtheile an die Administration der Strafanstalten betr. . . .	XIII.	440	309
2. „ „	— A. E., die Instruction zur Ausmittlung der Steuervorschüsse für die unzureichend dotirte Geistlichkeit in jenen Bezirken, wo das definitive Steuersystem besteht, betr.	XI.	1578	1241
2. „ „	— A. E., die Scheerenschleifer und andere herumziehende Gewerbsleute betr.	XIV.	1319	518
3. „ „	— K. E., die Verleihung eines höhern Titels für die Gemahlin des Herrn Herzogs Wilhelm in Bayern, dann für ihre und Seine Linie betr. . . .	II.	16	7
4. „ „	— E. D. K. G. C. d. Isarkr., die pfarrlichen Conspecte über die adelichen Geburts-, Trauungs- und Sterberegister betr.	VIII.	431	409
5. „ „	— M.-E., den Juden Afran N. betr. . . .	VI.	28	19
11. „ „	— G. Kr. C. E., die Competenz der Unterbehörden in zweifelhaften Polizeistraffällen betr. . . .	XIII.	1481	1192
12. „ „	— M.-E., die Exzesse der Polizeibehörden in Polizei-Strafsachen betr.	XIII.	1475	1185
17. „ „	— M.-E., die öffentliche Sicherheit betr. . . .	XIII.	200	84
19. „ „	— A. E., Vertrag zwischen Seiner Majestät dem Könige von Bayern und Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog von Baden, das Militär-Cartel betr.	X.	961	877
24. „ „	— R. E., die Landgerichtsdieners-Gehilfen betr. .	XVII.	943	1191
5. November.	— Erklärung des Königs von Dänemark, als Herzog von Holstein, über die Erwerbung des Herzogthums von Holstein und des Herzogthums Sachsen-Lauenburg und dessen Mitvertretung im deutschen Bunde betr.	XX.	43	6
9. „ „	— M.-E., Beiträge zu den Schul- und Meßnerhausbauten betr.	XI.	1432	1088
13. „ „	— M.-E., das Wandern der Legionspflichtigen betr. .	X.	508	484
14. „ „	— A. E., Einquartirungs-, Fourage- und Vorspanns-Regulativ für die Königlichen Truppen im Inlande und zu Friedenszeiten betr.	X.	1085	943
16. „ „	— M.-E., die Geschenke der Eltern schulpflichtiger Kinder betr.	IX.	1264	842

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
17. November.	— A. E., das Armenwesen betr.	XII.	257	1
20. „ „	— M.-E., die Landwehr betr.	X.	694	557
25. „ „	— M.-E., den Getreidhandel der Staatsdiener betr. .	XVII.	952	994
27. „ „	— M.-E., die wechselseitige Zurückberufung der Eingebornen der abgetretenen Provinzen aus fremden Diensten betr.	III.	250	221
28. „ „	— M.-E., Commissionskosten bei der Landwehr betr. .	X.	928	842
28. „ „	— A. E., die Zwangsarbeitshäuser betr. . . .	XIII.	415	274
28. „ „	— A. E., die Bettler und Landstreicher betr. . .	XIII.	479	337
30. „ „	— M.-E., den Absatz der Baumwollenfabrikate des N. betr.	XIV.	1127	239
30. „ „	— M.-E., die Verreichung und Sustentationsbeiträge an die aufgestellte Landärzte betr. . . .	XV.	101	40
4. December.	— M.-E., die Taggelder der Nationalgardisten III. Classe und der Polizeidiener für Vaganten-Transporte betr.	X.	780	680
5. „ „	— A. E., die Verhältnisse der Juden betr. . . .	VI.	9	3
5. „ „	— Bundesbeschluß, alle Eingaben nur in deutscher Sprache anzunehmen	XX.	68	22
6. „ „	— M.-E., das Nachsteuerrecht der Städte und Märkte, dann anderer hiezu Berechtigten bei Vermögens-Exportationen betr.	III.	106	83
7. „ „	— M.-E., die Militärpflichtigkeit der Oberschreiber betr.	X.	140	27
7. „ „	— L. D. E., Scheerenschleifer und andere herumziehende Gewerbsleute betr.	XIV.	1320	520
12. „ „	— A. E., die Bibelgesellschaften betr.	VIII.	860	942
14. „ „	— M.-E., die Inscriptionsgebühr bei der lateinischen Vorbereitungs-Schule zu N. betr. . . .	IX.	983	658
14. „ „	— M.-E., die Besetzung der Diözesanpfarreien betr. .	VIII.	648	703
14. „ „	— A. E., die Benützung des Schullehrer-Seminars betr.	IX.	1178	762
21. „ „	— M.-E., das Tanzmusikhalten des Bräuhausbesitzers zu N. betr.	XIV.	1068	204
21. „ „	— M.-E., die Beschädigung der Chausseegräben durch Triebvieh betr.	XVI.	802	583
21. „ „	— M.-E., die Wegnahme schlechten Ziegelmaterials betreffend	XVI.	1207	894

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
27. December.	— A. E., die Streifen der Landwehrmänner betr. .	X.	780	681
28. „ „	— A. E., den Holzbezug der vicar. Pfarramtscandidaten betr. (S. G. C. E. v. 13. Febr. 1817) . . .	XI.	1557	1220
29. „ „	— M.-E., die Termine zur Vorlage der Rechnungsgegenstände der Zucht-, Straf- und Zwangsarbeitshaus-Verwaltungen betr.	XIII.	390	250

1817.

3. Januar.	— M.-E., die Verlassenschaften der ohne Testament verstorbenen Geistlichen betr.	VIII.	164	157
6. „ „	— F. D. E., die Streifen der Landwehrmänner betr. .	X.	780	681
11. „ „	— M.-E., die Competenz der General-Commissariate bei Bestrafung der gutsherrlichen Beamten betr. .	V.	555	269
11. „ „	— M.-E., Armenpflege betr.	XII.	468	20
13. „ „	— E. (d. Landsdir. in Würzburg) die Verhältnisse der Juden im Großherzogthume Würzburg betr. . .	VI.	10	4
13. „ „	— M.-E., die Competenz des Untersuchungsgerichtes betr.	XVII.	498	581
14. „ „	— A. E., die Freizügigkeit mit Churhessen betr. . .	III.	153	134
15. „ „	— G. Kr. C. E., die Benützung des Schullehrer-Seminars betr.	IX.	1178	762
16. „ „	— M.-E., die Untauglichkeitszeugnisse für Landwehrmänner betr.	XV.	920	361
17. „ „	— M.-E., die Ueberweisung der nicht activen Legionisten an die Gendarmerie betr.	X.	585	479
18. „ „	— M.-E., die den concessionirten Kupferhändlern im Landgerichte N. noch ferner bewilligte Erlaubniß zum Hausiren mit Ausschluß der Stadt und des Landgerichts Aschaffenburg betr.	XIV.	1657	962
18. „ „	— A. E., die künftige Verwendung der Schulamts-Präparanden betr.	IX.	1225	787
19. „ „	— A. E., das mit dem Großherzoge von Baden geschlossene Militär-Cartel betr.	X.	966	877
24. „ „	— E. (d. K. Landesdir. in Würzburg) die Verhältnisse der Juden im Großherzogthume Würzburg betr. .	VI.	12	5

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
24. Januar.	— E. (d. k. Landesdir. in Würzburg), die Verhältnisse der Juden im Großherzogthum Würzburg betr. .	VI.	13	6
24. „ „	— M.-E., die Uebersichten der von der Königlichen Gendarmerie geleisteten Dienstverrichtungen betr. .	XIII.	217	101
25. „ „	— M.-E., die Anlage und Versetzung von Schiffmühlen betr.	XIV.	1483	720
27. „ „	— M.-E., die Vertheilung der verurtheilten Verbrecher in die Strafanstalten betr.	XIII.	441	310
30. „ „	— Bundesbeschluß über Vorschläge zu gemeinnützigen Anordnungen betr.	XX.	69	23
30. „ „	— Bundesbeschluß über anonyme Eingaben . . .	XX.	69	24
1. Februar.	— A. E., die Patentisirung der Stabs- und Oberoffiziere der Landwehr betr.	X.	804	705
2. „ „	— G. Kr. C. E., die Einquartierung der auf Musterungsreisen befindlichen Gendarmerie-Offiziere betr. .	XIII.	185	59
5. „ „	— A. E., die Redaction des allgemeinen Regierungsblattes betr.	XIX.	28	11
7. „ „	— M.-E., die Districts-Schulinspection des Bezirks N. betr.	IX.	1069	701
8. „ „	— A. E., das Bierfudwesen und den Biersatz betr. .	XIV.	1182	358
8. „ „	— M.-E., Verfehlungen gegen die Artikel 123 und 124 des Conscriptionsgesetzes aus Fahrläßigkeit betr.	XVII.	498	582
11. „ „	— M.-E., die von einem öffentlichen Diener im Amte verübte Unterschlagung betr.	XVII.	510	596
13. „ „	— M.-E., Verfehlungen gegen die Artikel 123 und 124 des Conscriptionsgesetzes aus Fahrläßigkeit betr. .	XVII.	498	582
14. „ „	— A. E., die Verhältnisse zu dem Königreiche Würtemberg bei Verlassenschaften u. s. w. betr. . .	III.	235	208
17. „ „	— A. E., Vaganten-Transporte betr. . . .	XIII.	534	377
18. „ „	— M.-E., unentgeltliche Einrückungen der Armen-Parteien-Sachen in die Zeitungen betr. . .	XIX.	129	136
20. „ „	— K. E., die Eintheilung des Königreichs in 8 Kreise betr.	I.	328	71
22. „ „	— A. E., den Mehlverkauf der hiesigen Müller betr. .	XIV.	1097	252
25. „ „	— L. D. E., die Benützung verschiedener Wurzelgewächse zum Brodbacken betr.	XIII.	874	679

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
26. Februar.	— M.-E., die Anwendung des Stempels bei Empfängen aus jenen Kassen betr.	VIII.	1605	1602
28. „ „	— Appellat. Ger. E. (d. Rezatkr.), das den minderjährigen Kindern ausgewanderter Unterthanen angefallene Vermögen betr.	III.	235	208
28. „ „	— M.-E., Taggelder der Commissionsmitglieder bei Untersuchungen der Landwehr betr.	X.	929	843
28. „ „	— M.-E., die Ehescheidungssache des Polizei-Commissärs N. betr.	VIII.	217	222
1. März.	— A. E., Erklärung über die Anwendung des Freizügigkeitsvertrags mit dem Könige von Preußen betr.	III.	205	177
1. „ „	— M.-E., die Erhebung des Seminaristicums in der Diözese Freising betr.	VIII.	327	327
1. „ „	— M.-E., die entlassenen Festungs-Arrestanten betr.	XIII.	458	328
3. „ „	— G. K. C. E., die Behandlung der erkrankten Gendarmen betr.	XIII.	264	157
6. „ „	— A. E., die Verwaltung des Stiftungs- und Communalvermögens betr.	XI.	448	257
10. „ „	— G. K. C. E., Vaganten-Transporte betr.	XIII.	534	377
13. „ „	— A. E., die Güterverkäufe der Beamten betr.	XVII.	747	975
15. „ „	— M.-E., die in München arbeitenden Ausländer betr.	XIII.	1350	1038
18. „ „	— M.-E., die Begleitung des Landrichters N. durch Gendarmen betr.	XIII.	237	120
23. „ „	— A. E., die den General-Kreis-Commissariaten übertragene Aufsicht über die Administration und das Rechnungswesen der Zucht-, Straf- und Zwangsarbeitshäuser betr.	XIII.	390	251
24. „ „	— M.-E., Gränzüberschreitung durch österreichische Genieoffiziere betr.	XX.	146	46
27. „ „	— A. E., die Zucht-, Straf- und Zwangsarbeitshäuser betr.	XIII.	391	252
29. „ „	— M.-E., das Verhältniß der lateinischen Vorbereitungsschulen zur Gymnasial-Anstalt betr.	XI.	1731	1378
29. „ „	— M.-E., die Absonderung der lateinischen Vorbereitungsschulen von dem Gymnasium und Progymnasium bei Schulfeierlichkeiten betr.	IX.	969	641

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
31. März.	— A. E., das Lottospiel betr.	III.	375	91
31. „ „	— A. E., die Uniformen betr.	XVII.	745	817
1. April.	— M.-E., die Ueberschreitung der Gränzen durch österreichische Genieoffiziere betr.	XX.	146	46
5. „ „	— M.-E., den Wollenhandel betr.	VI.	98	136
6. „ „	— Das Eigenthum der Verdienst-Medaille betr. . .	II.	76	24
7. „ „	— M.-E., die künftige Stellung der Redaction des Regierungsblattes betr.	XIX.	29	12
13. „ „	— M.-E., die Siegel für die Kreisstellen betr. . .	XVIII.	180	1663
14. „ „	— R.-E., die Behandlung des Stipendienwesens betr.	XI.	1716	1359
14. „ „	— M.-E., die Grabvorstellung in der Charwoche betr.	VIII.	1236	1364
16. „ „	— A. E., die Errichtung eines Obermedicinalcollegiums betreffend	XV.	971	411 in notis.
16. „ „	— A. E., Form der Cabinetsbefehle betr. . . .	XVIII.	160	1623
18. „ „	— M.-E., die Entschädigung der Unterthanen für abgetretene Kiesgruben betr.	III.	282	7
18. „ „	— M.-E., die unstatthafte Annahme von Scheinen über Straßen- und Wasserbauzahlungen bei Gefäll-Entrichtungen betr.	XVI.	1085	801
19. „ „	— A. E., die im Inlande befindlichen ausländischen Taglöhner betr.	XIII.	1351	1039
21. „ „	— M.-E., die Gränzbewachung betr.	XIII.	195	76
21. „ „	— A. E., die Herabsetzung des Mahllohnes betr. .	XIII.	861	663
22. „ „	— E. d. K. Oberstrechn. H., den Classenstempel von Zeugnissen bei Ueberweisung der Gehälter und Pensionen auf eine andere Kasse betr. . . .	XVII.	771	1005
23. „ „	— A. E., die gegenseitige Freizügigkeit zwischen Bayern und Preußen betr.	III.	205	178
23. „ „	— A. E., Unterstützung angehender Pharmazeuten durch Stipendien zum Studium ihrer Fächer an einer höhern Lehranstalt betr.	IX.	435	268
23. „ „	— M.-E., das Beheizen und Reinigen der Geschäfts-Localitäten betr.	XVIII.	188	1673
24. „ „	— M.-E., den Prüfungs-Concurs der katholischen Pfarramts-Candidaten betr.	VIII.	553	572

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
25. April.	— A. E., die Rangverhältnisse der Directoren der beiden Kammern betr.	XVII.	572	696
25. „ „	— R. E. (d. Isarkr.), die im Inlande befindlichen ausländischen Taglöhner betr.	XIII.	1352	1040
26. „ „	— M.-E., den Regierungsrath N. betr. . . .	XVII.	566	683
28. „ „	— A. E., Gebete und Bittgänge der Gemeinden um eine gesegnete Ernte betr.	VIII.	1139	1263
30. „ „	— A. E., Bestellung der Landbauinspectionen betr. .	XVI.	194	76
30. „ „	— M.-E., die Deserviten der Gerichtsärzte betr. .	XV.	302	139 in notis.
1. Mai.	— M.-E., die Untersuchung wider N. und N. wegen Fälschung eines Amtsattestes betr.	XIII.	1483	1193
2. „ „	— R. E. (d. Isarkr.), die Dienstbotenbücher betr. .	XIII.	1333	1030
2. „ „	— R. E., (d. O. D. Kr.), die polizeiliche Strafcompetenz der untern Polizeibehörden betr.	XIII.	1436	1141
3. „ „	— K. E., die Formation und Dienstes-Instruction des Königlichen Staatsraths betr.	II.	163	3
7. „ „	— M.-E., die Deserviten der Landgerichtsärzte betr. .	XVII.	417	455
8. „ „	— M.-E., die Untersuchung wider N. N. und N. wegen Fälschung eines Amtsattestes betr.	XIII.	1483	1193
10. „ „	— A. E., das Rathspersonal bei der Kammer der Finanzen betr.	XVII.	575	702
12. „ „	— A. E., das Verfahren der Polizeibehörden in zweifelhaften Straffällen betr.	XIII.	1483	1194
12. „ „	— A. E., die öffentliche Sicherheit betr. . . .	XIII.	535	378
13. „ „	— M.-E., die Zeit der Einsendung der Begutachtungsberichte für die Verleihung allgemeiner Stipendien- und die Untersagung der Einreichung der Stipendiengesuche bei der Allerhöchsten Stelle unmittelbar betr.	IX.	526	360
14. „ „	— R. E., die Fäll-Vorschläge für die Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen betr. . .	XI.	473	289 in notis.
16. „ „	— Reg. E. (des Unterdonaukr.), die Anzeige von Sterbfällen an die betreffenden Regimenter betr. .	X.	506	446
19. „ „	— R. E. d. U. M. Kr., die Waldungen betr. . .	XIV.	781	568

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
19. Mai.	— R. E. d. U. M. Kr., Forstculturen in den Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschafts-Waldungen betr. .	XIV.	494	312
23. „ „	— M.-E., die Anzeigen der Strafhaus-Commissionen über das Betragen der Sträflinge, bei Ablaufe von drei Viertheilen der Strafzeit betr. . . .	XIII.	450	321
24. „ „	— A. E., Vertrag zwischen Seiner Majestät dem Könige von Bayern und Seiner k. k. apostolischen Majestät, das mit Oesterreich geschlossene Militär-Cartel betr.	X.	1000	888
24. „ „	— M.-E., die Aufzeichnung der Käufe und Verkäufe und der kaufenden und verkaufenden Individuen auf den Schrannen betr.	XIII.	872	675
25. „ „	— M.-E., Denkzeichen von den Jahren 1813, 1814 und 1815 betr.	X.	521	459
26. „ „	— M.-E., die Anzeigen der Strafhaus-Commissionen über das Betragen der Sträflinge bei Ablaufe von drei Viertheilen der Strafzeit betr. . . .	XIII.	449	321
28. „ „	— A. E., die Dienstverhältnisse der Assessoren und Concipisten bei den Kreisregierungen betr. . . .	XVII.	578	706
31. „ „	— M.-E., die Präsentation der Gemeinden auf Schuldienste betr.	XI.	755	453
1. Juni.	— A. E., die Besetzung der Stellen betr. . . .	XVII.	223	193
4. „ „	— M.-E., die Vorladung des Polizeicommissärs N. vor das Stadtgericht zu N. in der Untersuchung wider die N. N., wegen angeblichen Bestechungsversuchs, betr.	XVII.	696	898
5. „ „	— Der Art. 13 und 14 des Concordats. Anmerk. .	III.	367	80
7. „ „	— R. E. (d. Rezatkr.), die Gütervertheilungen betr. .	XIV.	228	103
7. „ „	— A. E., die Abgabe des Fouragebedarfs an die Königliche Gendarmerie betr.	XIII.	261	151
10. „ „	— A. Rat., das mit Oesterreich geschlossene Militär-Cartel betr.	X.	1005	888
11. „ „	— M.-E., die Verwendung der Quecken zum Brodbacken betr.	XIII.	878	680
12. „ „	— Bundesbeschluß, die auswärtigen Verhältnisse des deutschen Bundes betr.	XX.	15	2
12. „ „	— Die Competenzbestimmung, oder einfaches Gutachten der Commission über die provisorische Festsetzung der Competenz des Bundestages	XX.	46	10

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
13. Juni.	— A. E., den Verkauf des Getreides auf dem Halme oder der Wurzel betr.	XIV.	1561	827
13. „ „	— A. E., das Verfahren bei Feuersbrünsten aus Fahrläßigkeit betr.	XIII.	1043	831
16. „ „	— M.-E., die Nachsteuer zwischen den deutschen Bundesstaaten betr. Anmerk.	III.	116	93
16. „ „	— A. E., den Verkauf der N'schen Tuchmacher-Gerechtigkeit betr.	XIV.	1363	565
16. „ „	— A. E., die Transferirung des N'schen Braurechts betr.	XIV.	1455	680
16. „ „	— Austrägalordnung des deutschen Bundes, bestehend aus der Vermittlungsordnung und der Austrägal-Gerichtsordnung in Streitigkeiten zwischen Bundesgliedern	XX.	52	11
16. „ „	— A. E., die Güterkäufe der Beamten betr. . .	XVII.	748	976
16. „ „	— M.-E., Gebühren für Anzeigen von Polizeifreveln betr.	XIII.	245	131
17. „ „	— A. E., die Behandlung der Civilsträflinge betr. .	XIII.	472	333
20. „ „	— A. E., das Denkzeichen von den Jahren 1813, 1814 und 1815 betr.	X.	522	460
20. „ „	— R. E. (d. O. D. Kr.), die Verwendung der Quecken zum Brodbacken betr.	XIII.	878	680
23. „ „	— Bundestagsbeschluß, die Nachsteuer und Abzugsfreiheit betr. Anmerk.	III.	113	93
24. „ „	— M.-E., die Frage betreffend, welche Berechnung in dem Falle stattfinde, wo nach Art. 12, 13 und 16 I. des Strafgesetzbuches der Sträfling nach den Viertheilen der Strafzeit Hoffnung zur Begnadigung erhält betr.	XIII.	450	322
25. „ „	— A. E., das Wetterläuten betr.	VIII.	1156	1286
27. „ „	— M.-E., das Denkzeichen von den Jahren 1813, 1814 und 1815 betr.	X.	522	460
30. „ „	— R. E. (des Isarkr.), die Abgabe des Fouragebedarfs an die Königliche Gendarmerie betr. . .	XIII.	261	151
1. Juli.	— M.-E., die Besetzung der Stellen betr. . . .	XVII.	224	194
7. „ „	— Aufnahme des Landgrafen von Hessen-Homburg in den deutschen Bund	XX.	44	7
8. „ „	— A. E., die Ausstellung von Zeugnissen über die Qualification der Dienstindividuen betr. . . .	XVII.	135	140

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
8. Juli.	—	A. E., die Competenz des Königlichen Staatsraths in Fällen, wo von Staatsdienern und andern öffentlichen Dienern gemeine Verbrechen oder Vergehen begangen werden, betr.	XVII.	500	584
9. „ „	—	M.-E., die Straßen- und Wasserbau-Etats für die Jahre $18^{17}/_{18}$ betr.	XVI.	1001	735
11. „ „	—	A. E., die Gewerbsstreitsache der Tuchmacher und Loderer betr.	XIV.	1094	247
11. „ „	—	M.-E., die Bestätigung des Empfangs auf Conti und Scheine betr.	XVII.	285	256
13. „ „	—	M.-E., Dotations- und Exigenz-Etats der Schul- und Studienanstalten betr.	IX.	831	509
13. „ „	—	M.-E., den Jahresbericht über das Volksschulwesen des Rezatkreises für $18^{17}/_{18}$ betr.	IX.	1021	665
16. „ „	—	M.-E., die Herausgabe des Königlichen Hof- und Staatshandbuches betr.	XIX.	119	122
18. „ „	—	A. E., Bestimmung der Brauerei-Gerechtigkeits-verleihungstaxen für den Bezirk des vormaligen Herzogthums Würzburg betr.	XIV.	1532	796
19. „ „	—	A. E., das mit Oesterreich geschlossene Militär-Cartel betr.	X.	999	888
21. „ „	—	M.-E., die Competenz des Königlichen Staatsraths in Fällen, wo von Staatsbeamten und anderen öffentlichen Dienern gemeine Verbrechen oder Vergehen begangen werden betr.	XVII.	501	585
22. „ „	—	M.-E., die Pensionserhebung der Advocaten, Wittwen und Waisen betr.	XVII.	1228	1291
27. „ „	—	A. E., die Brandversicherungs-Anstalt betr. . .	XIII.	1096	854
28. „ „	—	R.-E. (d. Rez. K.), Güterzertrümmerungen betr. .	XIV.	268	128
29. „ „	—	A. E., die Nachsteuer und Abzugsfreiheit zwischen den deutschen Bundesstaaten betr.	III.	113	93
29. „ „	—	R. E. (d. Rezatkr.), die mit Zucht- und Arbeitshausstrafe belegten Legionisten betr.	X.	593	493
31. „ „	—	A. E., Organisation der Königlichen General-Administration der Posten betr.	II.	183	6
31. „ „	—	M.-E., Vergleichung der Strafen in Berichten für Entlassung nach drei Viertheilen der Strafzeit betr.	XIII.	451	323

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
3. August.	— M.-E., das Hof- und Staatshandbuch betr. . .	XIX.	119	123
4. „ „	— A. E., die Localitäten der Gendarmerie-Stationen betr.	XIII.	258	146
5. „ „	— R. E. (d. Rezatkr.), die Genehmigung der Risse über Gebäude von Privatpersonen betr.	XVI.	1161	848
6. „ „	— R. E. (d. U. M. Kr.), die Brandversicherungs-Anstalt betr.	XIII.	1096	854
12. „ „	— A. E., die Wirkungen der thätigen Reue bei Amtsverbrechen betr.	XVII.	511	597
16. „ „	— M.-E., die Bildung der Mittelorgane des protestantischen General-Consistoriums betr. . .	VIII.	1342	1423
16. „ „	— A. E., die den Bediensteten bei Versetzungen zu bewilligenden Umzugsgebühren betr.	XVII.	706	913
21. „ „	— M.-E., das Tragen der Waffen arretirter Militär-Verbrecher betr.	XIII.	192	71
22. „ „	— M.-E., die Zertrümmerung gebundener Güter betr.	XIV.	230	104
22. „ „	— M.-E., das Staatshandbuch für das Jahr 1818 betr.	XIX.	120	124
27. „ „	— M.-E., die Wirkungen der thätigen Reue bei Amtsverbrechen betr.	XVII.	511	597
31. „ „	— M.-E., die Matrikel der Juden betr. . . .	VI.	28	20
31. „ „	— A. E., das Botenwesen betr.	XIV.	1260	450
1. September.	— R. E. (des Isarkr.), die Localitäten der Gendarmerie-Stationen betr.	XIII.	258	146
6. „ „	— M.-E., die Redaction des Regierungsblattes betr. .	XIX.	30	13
7. „ „	— A. E., die Stemplung bei Wegmacher-Löhnungs-Scheinen betr.	XVI.	344	168
8. „ „	— A. E., die Verlassenschaften der Geistlichen in den vormals k. k. österreichischen Gebietstheilen betr. .	VIII.	165	158
9. „ „	— R. E. (d. Oberdonaukr.), Gränzverletzungen und Correspondenz mit auswärtigen Behörden betr. .	XX.	146	47
10. „ „	— R. E. (d. U. D. K.), das Botenwesen betr. . .	XVI.	1260	450
11. „ „	— M.-E., künftige Verwaltung des Stiftungsvermögens betr.	XI.	1187	838
11. „ „	— M.-E., die Brandversicherungs-Anstalt betr. . .	XIII.	1153	870
12. „ „	— R. E. (d. Isarkr.), die Stemplung bei Wegmacher-Löhnungs-Scheinen betr.	XVI.	344	168

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
13. September.	— A. E., den Getreidhandel betr.	XIV.	1564	829 in notis.
15. „ „	— R. E. (d. U. M. Kr.), die Vertilgung der Feldschnecken betr.	XIV.	698	489
16. „ „	— M.-E., die Untersuchung gegen N. N. und N. N. wegen Fälschung eines Amts-Certificats betr. .	XIII.	1484	1195
17. „ „	— M.-E., die Wanderungen der ausgedienten Soldaten in das Ausland betr.	X.	588	485
18. „ „	— A. E., die Behandlung der Verlassenschaften der im russischen Feldzug vermißten Soldaten betr. . .	X.	516	455
18. „ „	— M.-E., den Schenkpreis des von einem Bezirke in den andern eingeführten Bieres betr. . . .	XIII.	923	722
19. „ „	— M.-E., die Anwendung der Verordnung vom 19. März 1816 bei Staatsvergehen zum Art. 367. 368. 369. Th. II. des Strafgesetzbuches betr. .	XIII.	746	558
22. „ „	— Gen. Lotto-Adm. E., die Lotto-Collecten betr. .	XIII.	1381	1077
22. „ „	— A. E., Vorspann bei Versetzungen der Gendarmen betr.	XIII.	264	156
23. „ „	— A. E., die Commissions-Diäten und das in deren Aufrechnung erschienene Uebermaaß betr. . .	XVII.	336	330
25. „ „	— M.-E., die Verhältnisse der Juden betr. . .	VI.	26	16
27. „ „	— R. E. (d. Regenkr.), die Abnahme des Werkholzes für den Straßen-, Brücken- und Wasserbau betr. .	XVI.	624	414
27. „ „	— R. E. (d. Isarkr.), die Stemplung der pfarrlichen Verkündigungs-Zeugnisse betr.	VIII.	1018	1083
29. „ „	— A. E., die Bettler und Landstreicher betr. . .	XIII.	490	338
30. „ „	— M.-E., die Behandlung der Auswanderungsgesuche betr.	III.	68	49
30. „ „	— M.-E., die Anwendung des Mayerschafts-Fristenmandats betr.	XIV.	314	169
2. Octobeer.	— R. E., Diäten der Gerichtsdiener bei Vaganten-Transporten auffer dem Gerichtsbezirke betr. . .	XVII.	414	450
2. „ „	— M.-E., den Transport von Vaganten betr. . .	XIII.	540	389
6. „ „	— M.-E., die Behandlung der Verlassenschaften der im russischen Feldzuge vermißten Soldaten betr. .	X.	516	455
8. „ „	— K. E., Erläuterung der Statuten des Civil-Verdienst-Ordens betr.	II.	69	16
8. „ „	— M.-E., die Stempeltaxe für die Patente der Stabs- und Oberoffiziere der Landwehr betr. . . .	X.	804	706

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
10. October.	—	R. E. (d. O. D. K.), Musikpatente betr.	XIV.	1349	553
10. „ „	—	R. E. (d. Isarkr.), die Bettler und Landstreicher betr.	XIII.	490	338
13. „ „	—	A. E., das Bierbrauerei-Concessionsgesuch des N. betr.	XIV.	1456	681
14. „ „	—	M.-E., die Güterkäufe der Beamten betr.	XVII.	749	977
15. „ „	—	R. E. (d. Rezatkr.), Vorspann bei Versetzungen der Gendarmen betr.	XIII.	264	156
19. „ „	—	M.-E., den Fouragebedarf der Gendarmerie betr.	XIII.	261	152
23. „ „	—	A. E., die Signalements der Deserteure, eigentlich die Aufbringungsbelohnungen betr.	X.	319	249
23. „ „	—	R. E. (d. Obermainkr.), die Ausstellung der amtlichen Zeugnisse für die Geistlichen zum Behufe ihrer Meldung um weitere Beförderung betr.	VIII.	1488	1514
23. „ „	—	M.-E., den Hausirhandel im Untermainkreise betr.	XIV.	1657	963
23. „ „	—	A. E., das Recht körperlicher Züchtigung gegen Bettler und Vaganten betr.	XIII.	491	339
24. „ „	—	M.-E., die Stempeltaxe für die Patente der Stabs- und Oberoffiziere der Landwehr betr.	X.	804	706
24. „ „	—	Concordat, zwischen Sr. Heiligkeit Pabst Pius VII. und Sr. Majestät Maximilian Joseph, König von Bayern betr.	VIII.	239	278
26. „ „	—	M.-E., die Bezahlungs- und Verrechnungsweise der Uebernahms- und Transportkosten der aufgefangenen diesseitigen Deserteurs betr.	X.	1006	889
28. „ „	—	K. E., die Gesuche um Restitution gegen Versäumung der Appellationsfrist in administrativ-contentiösen Gegenständen betr.	II.	231	54
28. „ „	—	M.-E., die Taggebühren der Kanzlei-Accessisten betr.	XVII.	359	359
29. „ „	—	Reg. E. (d. Rezatkr.), das Recht körperlicher Züchtigung gegen Bettler und Vaganten betr.	V.	651	372
29. „ „	—	A. E., die Uebereinkunft mit Hessen wegen wechselseitiger Uebernahme der Vaganten betr.	XIII.	573	426
3. November.	—	R. E. (d. U. M. Kr.), die Einführung der Königlichen Verordnungen über den Hausirhandel betr.	XIV.	1658	964
4. „ „	—	R. E. (d. Isarkr.), die herumziehenden Musikanten betr.	XIV.	1349	554
5. „ „	—	A. E., das Strassen- und Wasserbauwesen betr.	XVI.	262	89

Digitized by Google

		Band.	Seite.	Paragr.
7. November.	— R. E. (d. U. D. Kr.), die Uebereinkunft mit Hessen wegen wechselseitiger Uebernahme von Vaganten betr.	XIII.	573	426
10. „ „	— A. E., die Bestimmungen über die Militärpflichtigkeit in Bezug auf die Auswanderung betr. . .	III.	222	197
10. „ „	— Appellgr. E., Taxbestimmung für die Rechtsanwälte des Rezatkreises betr.	XVII.	975	1232
13. „ „	— M.-E., die Erinnerung der Finanzkammer bei Anträgen, welche ein finanzielles Interesse haben, betr.	XVIII.	279	1789
15. „ „	— A. E., des Sr. K. Hoheit dem Prinzen Eugen Herzog von Leuchtenberg zugewiesenen Fürstenthume Eichstädt betr.	IV.	155	153
16. „ „	— M.-E., Zahlungsrückstände an ältern Straßen- und Wasserbau-Ausgaben bis zum Jahre $18^{16}/_{17}$ einschlüßig betr.	XVI.	1086	802
17. „ „	— M.-E., besondere Beiträge zum Vorschußfond der Brandassecuranz-Anstalt betr.	XIII.	1201	940
19. „ „	— R. E., die Behandlung des Local- und Familienstipendien-Wesens betr.	XI.	1745	1393
21. „ „	— M.-E., den Gehalt für den Sterb- und Nachmonat der Unterauflschläger betr.	XVII.	271	248
22. „ „	— M.-E., das Einwerfen des Straßen-Materials betr.	XVI.	652	442
25. „ „	— A. E., die amtliche Verschwiegenheit betr. . .	XVII.	515	604
26. „ „	— A. E., die Aufsicht über die Waldungen der Mediatisirten und ihrer Gerichtsgemeinden betr. . .	IV.	76	59
2. December.	— A. E., die Erinnerung an den geleisteten Eid bei jenen Personen, welche Kraft ihres öffentlichen Amtes ein Parrere in Strafsachen abgeben, betr. .	XVII.	697	899
5. „ „	— A. E., die Bestrafung des Wilddiebstahls im Amte Redwitz betr.	XIII.	1272	989
6. „ „	— M.-E., die Unterstützung der Posthalter durch Aushilfspferde betr.	XIII.	1567	1295
8. „ „	— M.-E., die Bitte des Inspections-Ingenieurs N. um eine Gratification betr.	XVI.	28	22
8. „ „	— M.-E., Bettler- und Armenwesen betr. . .	XIII.	491	340
9. „ „	— A. E., Concursprüfung der zum Staatsdienst adspirirenden Candidaten betr.	XVII.	59	53

Digitized by Google

			Band.	Seite.	Paragr.
11. December.	—	Bundesbeschluß über Abfassung und Einreichung der Privatreclamationen bei der Bundesversammlung .	XX.	69	25
12. „ „	—	M.-E., die Verleihung der allgemeinen Stipendien aus den Fonds des Oberdonaukreises betr. . .	XI.	1723	1362
13. „ „	—	M.-E., die Statthaftigkeit unfürdenklicher Verjährung in Gewerbssachen betr.	XIV.	1503	752
13. „ „	—	M.-E., die Wirthschaften betr.	XIV.	1364	566
16. „ „	—	Vertrag zwischen Seiner Majestät dem Könige von Bayern und Seiner Majestät dem Könige von Preußen, das Militär-Cartel mit Preußen betr. .	X.	986	883
19. „ „	—	M.-E., die von dem Buchdrucker N. nachgedruckte Krüllsche Verlagschrift betr.	XIV.	1510	767
19. „ „	—	M.-E., die Lotto-Collecten betr.	XIII.	1381	1077
20. „ „	—	M.-E., die Beschwerde des Grafen N. wegen Bezahlung der Conscriptions- und Impfdiäten betr. .	V.	677	405
23. „ „	—	A. E., die gegenseitige Freizügigkeit zwischen Bayern und den Niederlanden betr.	III.	157	141
24. „ „	—	Reg. E. (d. Untermainkr.), die Aufsicht über die Waldungen der Mediatisirten und ihrer Gerichtsgemeinden betr.	IV.	76	59
24. „ „	—	A. E., das Botenwesen betr.	XIV.	1260	451
25. „ „	—	M.-E., Brandschadens-Ersatz betr. . . .	XIII.	1180	910
29. „ „	—	A. E., die Umänderung des Regierungsblattes zu einer Sammlung der Gesetze und Verordnungen und die Einführung eines allgemeinen Intelligenzblattes betr.	XIX.	25	9
31. „ „	—	M.-E., die Anstellung von Gendarmen als Ober- und Unteraufseher in den Zwangs- und Straf-Arbeitshäusern betr.	XVII.	916	1153

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google